
Stadt
BRILON
Hochsauerlandkreis
Haushalt 2025

Inhaltsverzeichnis

		Seite
	Abkürzungsverzeichnis	5
	Statistische Angaben	6 - 7
	- Vorbericht -	**8 - 51**
A.	**Haushaltssatzung mit Vorlage- und Bestätigungsvermerk**	**9 - 11**
B.	**Produktorientierung**	**12**
I.	Gliederung des NKF - Haushaltes	12
C.	**Kosten- und Leistungsrechnung**	**13**
D.	**Jahresabschluss zum 31.12.2023**	**14**
I.	Darstellung der wichtigsten Daten	14
II.	Schlussbilanz zum 31.12.2023	16
E.	**Ausblick auf die voraussichtlichen Ergebnisse des Haushaltsjahres 2024**	**20**
F.	**Haushaltsplanung 2025**	**23**
I.	Ergebnis- und Finanzplanung bis zum Jahr 2028	23
II.	Haushaltsausgleich - Entwicklung Eigenkapital	41
III.	Bewirtschaftungsregeln zu den Budgets	44
V.	Produktstruktur	47
VI.	Erläuterungen zum Gesamtergebnis-/ Gesamtfinanzplan 1. Verwendung zweckgebundener Landeszuweisungen GFG 2. Abschreibungen und Sonderposten 3. Rückstellungen	48
VII.	Teilfinanzplan B - Einzelausweis von Investitionen	49
VIII.	Nachtrag und Änderungsvorlage	50 - 64
G.	**Anlagen im Vorbericht**	68
I.	Investitionsprogramm	69 - 73
II.	Verpflichtungsermächtigungen	74
III.	Stand der voraussichtlichen Verbindlichkeiten	75
IV.	Entwicklung des Eigenkapitals	76
V.	Unterhaltungsmaßnahmen an städtischen Gebäuden, Straßen und Wirtschaftswegen	77 - 80
VI.	Entwicklung der Abschreibungen im Anlagevermögen	81
VII.	Haushaltsquerschnitt	82
VIII.	Fraktionszuwendungen	83
IX.	Haushaltswirtschaftliche Belastungen	84
X.	Beteiligungsübersicht	85

		Seite
I.	**Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan**	**86 - 92**
J.	**Teilergebnis- und Teilfinanzpläne**	
	Produktbereich:	
	01 - Innere Verwaltung	94 - 139
	02 - Sicherheit und Ordnung	140 - 160
	03 - Schulträgeraufgaben	161 - 187
	04 - Kultur und Wissenschaft	188 - 203
	05 - Soziale Leistungen	204 - 220
	06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	221 - 235
	07 - Gesundheitsdienste	236 - 242
	08 - Sportförderung	243 - 266
	09 - Räumliche Planung und Entwicklung	267 - 271
	10 - Bauen und Wohnen	272 - 283
	11 - Ver- und Entsorgung	284 - 290
	12 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	291 - 327
	13 - Natur- und Landschaftspflege	328 - 350
	14 - Klima- und Naturschutz	351 - 355
	15 - Wirtschaft und Tourismus	356 - 368
	16 - Allgemeine Finanzwirtschaft	369 - 379
	17 - Stiftungen	380 - 384

		Seite
K.	**Stellenplan**	**385 - 392**
L.	**Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse der verbundenen Unternehmen**	**393 - 529**
M.	**Jahresabschlussentwurf 2023**	**530 - 575**

Abkürzungsverzeichnis

a.	aus
Abs.	Absatz
allg.	allgemein
Änd.	Änderung
AöR	Anstalt öffentlichen Rechts
Aufw.	Aufwendungen
Ausz.	Auszahlungen
AZ	Auszahlungen
Berücks.	Berücksichtigung
Best.	Bestand
BKZ	Betriebskostenzuschuss
B-Plan	Bebauungsplan
BW	Bauwerk
BWT	Brilon Wirtschaft und Tourismus GmbH
bzw.	beziehungsweise
ca.	circa
d.	der
DSK	dünne Schichten im Kalteinbau
e. V.	eingetragener Verein
eig.	eigenen
einschl.	einschließlich
Einz.	Einzahlungen
Ertr.	Erträge
etc.	et cetera
EZ	Einzahlungen
f.	für
ff.	folgende
F.u.D.	fräsen und 4 cm Asphaltbeton
forstw.	forstwirtschaftliche
GFG	Gemeindefinanzierungsgesetz
ggü.	gegenüber
GLM	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GO NRW	Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen
Grundst.	Grundstücke
GV	Gemeindeverbände
GV.NRW	Gesetz- und Verordnungsblatt Nordrhein-Westfalen
ha	Hektar
i. H. v.	in Höhe von
i. Z. d.	im Zuge der
inkl.	inklusiv
int.	internen
invest.	investive
IT	Informationstechnik
KLR	Kosten- und Leistungsrechnung
KomHVO NRW	Kommunalhaushaltsverordnung Nordrhein-Westfalen
landw.	landwirtschaftliche
LDS	Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik (mittlerweile umbenannt in IT.NRW)
Leist-Bez.	Leistungsbeziehungen
lfd.	laufenden
lt.	laut
m²	Quadratmeter
Mio.	Millionen
Mrd.	Milliarden
NKF	Neues Kommunales Finanzmanagement
NKF-CIG	NKF-Corona Isolierungsgesetz
OB	Oberflächenbehandlung
öffentl.	öffentlich
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
p.a.	per annum (pro Jahr)
PC	Personalcomputer
rd.	rund
rechtl.	rechtlich
Sachverst.	Sachverständige
SGB	Sozialgesetzbuch
SP	Spalte
städt.	städtischen
T€	Tausend Euro
to.	Tonne
u.	und
u.a.	unter anderem
UI	Unterlassene Instandhaltung
usw.	und so weiter
v.	von
v.H.	von Hundert
Verwaltungstätigk.	Verwaltungstätigkeit
VHS	Volkshochschule
WoFG	Wohnungsbauförderungsgesetz
z.B.	zum Beispiel

Statistische Angaben

Statistische Angaben

Einwohnerzahlen **27.649**
(Stand zum 31.12.2023)

Schülerzahlen
(Stand zum 01.08.2024)

Grundschulen

St. Engelbert Grundschule	484
Grundschule Ratmerstein	257
Verbundschule Thülen – Alme - Hoppecke	281
	1.022
Sekundarschule	451
Gymnasium Petrinum	616
Gesamtschülerzahl	**2.089**

Belegung der Kindergartenplätze in städtischer Trägerschaft
(Stand zum 01.08.2024)

	Gruppen	Anzahl
Altenbüren	3	48
Brilon-Wald	1	13
Gudenhagen	3	44
Hoppecke	3	42
Madfeld	3	38
Messinghausen	1	19
Rösenbeck	1	24
Scharfenberg	3	43
	18	**271**

Vorbericht

		ab Seite:
A.	Haushaltssatzung	9
B.	Produktorientierung	12
C.	Kosten- und Leistungsrechnung	13
D.	Jahresabschluss zum 31.12.2023	14
E.	Ausblick Ergebnis Haushalt 2024	20
F.	Haushaltsplanung 2025	23
G.	Anlagen zum Vorbericht	68

A. Haushaltssatzung der Stadt Brilon für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW.S. 666), in der zurzeit geltenden Fassung, hat der Rat der Stadt Brilon mit Beschluss vom 06.02.2025 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit dem:

Gesamtbetrag der Erträge auf	**88.190.000 €**
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	**98.560.000 €**

festgesetzt.

im **Finanzplan** mit dem:

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	**78.035.000 €**
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	**91.365.000 €**
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	**10.575.000 €**
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	**28.755.000 €**
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	**31.500.000 €**
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	**640.000 €**

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag für Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf **18.000.000 €**

festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf **58.486.000 €** festgesetzt.

§ 4

Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf **10.370.000 €** festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **25.000.000 €** festgesetzt.

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern für das Haushaltsjahr 2025 werden durch Hebesatzsatzung festgesetzt. **Die Ausweisung erfolgt hier lediglich deklaratorisch.**

Hinweis zur Grundsteuer B: Anwendung differenzierter Hebesätze nach § 1 Abs. 1 des Gesetzes über die Einführung einer optionalen Festlegung differenzierender Hebesätze im Rahmen des Grundvermögens bei der Grundsteuer Nordrhein-Westfalen

1. Grundsteuer

1.1	für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	**234 v.H.**
1.2	für die bebauten Grundstücke, die gemäß § 250 Absatz 2 des Bewertungsgesetzes im Ertragswertverfahren zu bewerten sind **(Wohngrundstücke)** auf	**550 v.H.**
1.3	für die unbebauten Grundstücke (§ 247 des Bewertungsgesetzes) und bebauten Grundstücke, die gemäß § 250 Absatz 3 des Bewertungsgesetzes im Sachwertverfahren zu bewerten sind **(Nichtwohngrundstücke)** auf	**960 v.H.**

2. Gewerbesteuer auf **434 v.H.**

§ 7

(entfällt: Haushaltssicherungskonzept)

§ 8

Die Wertgrenze für die Veranschlagung und Abrechnung einzelner Investitionsmaßnahmen gemäß § 41 (1) Buchstabe h GO NRW in Verbindung mit § 4 (4) der KomHVO NRW ist am 21.06.2007 vom Rat der Stadt Brilon beschlossen und auf 15.000 € (Gesamtauszahlungsbedarf) festgelegt worden.

Brilon, den 06.02.2025

Dr. Bartsch
(Bürgermeister)

Vorlagevermerk

Der von mir aufgestellte Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Brilon für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit gemäß § 80 (1) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994, in der zurzeit geltenden Fassung, zur Bestätigung durch den Bürgermeister vorgelegt.

Brilon, den 25.11.2024

Heers
(Stadtkämmerer)

Bestätigungsvermerk

Der vorliegende Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Brilon für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit gemäß § 80 (2) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der vorstehenden Fassung bestätigt.

Brilon, den 26.11.2024

Dr. Bartsch
(Bürgermeister)

B. Produktorientierung

I. Gliederung des NKF - Haushaltes

Die Gliederung des NKF – Haushaltes ist nicht verändert worden und orientiert sich nach den für alle Kommunen in Nordrhein – Westfalen festgelegten folgenden 17 Produktbereichen:

01 Innere Verwaltung
02 Sicherheit und Ordnung
03 Schulträgeraufgaben
04 Kultur und Wissenschaft
05 Soziale Leistungen
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
07 Gesundheitsdienste
08 Sportförderung
09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
10 Bauen und Wohnen
11 Ver- und Entsorgung
12 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV
13 Natur- und Landschaftspflege
14 Umweltschutz
15 Wirtschaft und Tourismus
16 Allgemeine Finanzwirtschaft
17 Stiftungen

Diese Produktbereiche werden weiter untergliedert in 31 Produktgruppen (werden im Haushalt nicht dargestellt) und 55 Produkte.

Weitergehende Erläuterungen zur Produktstruktur erfolgen zum Themenbereich „Bewirtschaftungsregeln zu den Budgets“.

Die Produkte haben im neuen Steuerungskonzept eine Schlüsselfunktion. Die Steuerung der Kommunalverwaltung wurde von der herkömmlichen Bereitstellung von Ausgabeermächtigungen (Inputsteuerung) auf eine Steuerung nach Zielen für die kommunalen Dienstleistungen (Outputsteuerung) umgestellt. Diese kommunalen Dienstleistungen werden durch die Produkte dargestellt. Sie sollen die Steuerung verbessern, eine Verbindung zwischen Ressourcenverbrauch und Zielen / Wirkungen herstellen und Entscheidungsobjekte für den Rat und die Verwaltung darstellen.

Die Produkte sind das führende und verbindliche Gliederungsprinzip für den Haushalt und sind um Kennzahlen und Ziele ergänzt, um weitere Informationen zu geben.

Die Erträge und Aufwendungen werden jeweils für den Produktbereich und einzelne Produkte als Teilergebnisplan dargestellt. Die Zahlungen werden in Teilfinanzplänen zur Verbesserung der Lesbarkeit und Übersichtlichkeit des Haushaltsplanes lediglich für den Produktbereich dargestellt.

II. Produktplan für den NKF – Haushalt

Die zuvor beschriebenen Änderungen wirken sich auch auf den Produktplan aus, der dem Rat in seiner Sitzung vom 21. Juni 2007 vorgestellt wurde. Die aktuelle Produktstruktur ist später im Vorbericht abgebildet.

C. Kosten und Leistungsrechnung

I. Allgemeines

Gemäß § 17 (1) KomHVO NRW ist die Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) Bestandteil des neuen Haushaltsrechts. Sie dient der Unterstützung der Verwaltungssteuerung und ist ein Mittel für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit bei der Aufgabenerfüllung. Die Gemeinde entscheidet eigenverantwortlich über den Umfang und die weitere Ausgestaltung der KLR. Diese wird jährlich von der Stadt Brilon weiterentwickelt.

II. KLR und Haushalt

In Ergänzung des Haushaltes der Stadt Brilon wurde der Umfang der KLR zunächst, auch im Hinblick auf den schwierigen und zeitintensiven Umstellungsprozess auf die neue doppische Haushaltssoftware MACH, die thematisch neu durchzuführenden Projekte wie Aufstellung und Prüfung der Eröffnungsbilanz / des Jahresabschlusses sowie der Umsetzung des Gesamtabschlusses (Konzernabschluss), in einer einfachen Version umgesetzt. Zwischenzeitlich wurde ebenfalls ein Beteiligungsmanagement bei der Stadt implementiert.

Unter der Prämisse vom „Groben ins Detail“ ist eine Kostenstellenstruktur aufgebaut worden, die sich inhaltlich an dem Produkthaushalt mit seinen Produkten orientiert. Die 55 Produkte werden auf insgesamt rd. 500 Kostenstellen untergliedert.

Beispiel:		
03.01.03	Gymnasium	
Kostenstelle NKF	0310301180	Gymnasium Petrinum
	0310301300	Geld oder Stelle, Gymnasium
	0310301350	Inklusion, Gymnasium

III. Verteilung der Personal- und Overheadkosten

Seit der Einführung des NKF zum 01.01.2008 wird jährlich ein produktorientierter Haushalt nach § 4 KomHVO NRW (früher: § 4 GemHVO) aufgestellt. Dieser Haushalt besteht aus dem Ergebnis- und Finanzplan, die wiederum in produktorientierte Teilergebnis- und Teilfinanzpläne aufgeteilt sind.

Eine sachgerechte Zuordnung der Personalkosten ist für die einzelnen Mitarbeiter möglich, da diese gewisse Tätigkeitsanteile in den jeweiligen Produkten wahrnehmen.

Die Personalkosten vom Bürgermeister werden im Produkt 01.02.01 „*Bürgermeister und Verwaltungsvorstand*“ ausgewiesen.

Ab 2016 wird eine Zuordnung der Personalkosten von Leitungsfunktionen (Fachbereichs- und Abteilungsleiter) auf ausgewählte Produkte in ihrem Zuständigkeitsbereich vorgenommen, um diese Kosten in den wesentlichen Produkten der Zuständigkeitsbereiche adäquat abzubilden.

D. Jahresabschluss zum 31.12.2023 (auf Basis der Daten des Jahresabschlussentwurfs)

I. Einleitung

Die Stadt Brilon hat zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss gemäß § 95 GO NRW i. V. m. § 38 KomHVO NRW aufzustellen. Bestandteile des Jahresabschlusses sind: die Bilanz, die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung, die Teilrechnungen und der Anhang. Beizufügen ist ein Lagebericht. An dieser Stelle werden ausschnittsweise die wichtigsten Zahlen dargestellt.

II. Plan – Ist – Vergleich Ergebnisrechnung 2023

	Planwerte gem. Haushaltsplanung	***Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres***	***Plan-abweichung***
Erträge	83.815.000 €	**94.825.409 €**	**11.010.409 €**
Aufwendungen	84.900.000 €	**86.013.876 €**	**1.113.876 €**
Jahresfehlbedarf / -ergebnis	**-1.085.000 €**	**8.811.533 €**	**9.896.533 €**
Überplanmäßige Aufwendungen			
Ergebnis lfd. Verw.-Tätigkeit	**-1.085.000 €**	**8.811.533 €**	**9.896.533 €**
Außerordentlicher Ertrag (Corona-Isolierung)	1.000.000 €	**0 €**	
Ergebnis	**-85.000 €**	**8.811.533 €**	**8.896.533 €**
Ergebnisneutrale Verrechnung Anlagenabgang		**-166.386 €**	
Außerordentliches Ergebnis	**0 €**	**-166.386 €**	**-166.386 €**

III. Entwicklung Eigenkapital 2023

Veränderung Eigenkapital 2023:				
		Veränderung durch		
	31.12.2022	***Ergebnis 2023***	***Neutrales Ergebnis***	***31.12.2023***
Allgemeine Rücklage	92.498.223 €		-166.386 €	92.331.837 €
Ausgleichsrücklage	28.424.394 €	8.811.533 €		37.235.927 €
Saldo	120.922.618 €	8.811.533 €	-166.386 €	129.567.765 €

IV. Plan – Ist – Vergleich Finanzrechnung (lfd. Verwaltungstätigkeit) 2023

Lfd. Verwaltungstätigkeit	*Planwerte gem. Haushaltsplanung*	*Ist-Werte des Haushaltsjahres*	*Planabweichung*
Einzahlungen	76.265.000 €	86.044.073 €	9.779.073 €
Auszahlungen	79.385.000 €	76.058.712 €	-3.326.288 €
Saldo lfd. Verwaltungs-tätigkeit	-3.120.000 €	9.985.362 €	13.105.362 €
Überplanmäßige Auszahlungen	-2.805.000 €		
Saldo lfd. Verwaltungs-tätigkeit	-5.925.000 €	9.985.362 €	15.910.362 €

V. Plan – Ist – Vergleich Finanzrechnung (Investitionstätigkeit) 2023

Investitionstätigkeit	*Planwerte gem. Haushaltsplanung*	*Ist-Werte des Haushaltsjahres*	*Planabweichung*
Einzahlungen aus Investitionen	9.965.000 €	5.456.709 €	-4.508.291 €
Auszahlungen aus Investitionen	26.425.000 €	18.794.855 €	-7.630.145 €
Saldo aus Investitionen	-16.460.000 €	-13.338.146 €	-3.121.854 €
Überplanmäßige Auszahlungen			
Saldo Investitionen	-16.460.000 €	-13.338.146 €	-3.121.854 €

VI. Verlauf des Haushaltsjahres 2023

Im Haushaltsjahr 2023 konnte ein Überschuss von rd. 8,812 Mio. € erzielt werden. Dieser Überschuss in Höhe von 8,812 Mio. € wird der Ausgleichsrücklage zugeführt, die zunächst durch das Defizit in 2014 vollständig aufgezehrt wurde, zwischenzeitlich jedoch (nach der geplanten Zuführung des Ergebnisses 2023) einen Bestand von 37,2 Mio. € ausweist.

Maßgeblichen Anteil an der guten Entwicklung des Haushaltsjahres 2023 haben die erneut hohen Gewerbesteuererträge. Diese liegen im Ergebnis bei rd. 41,5 Mio. € und somit rd. 14,5 Mio. € über den Erwartungen (27 Mio. €) zu Beginn des Haushaltsjahres.

Vor dem Hintergrund einer voraussichtlich deutlich angespannteren Finanzlage der Kommunen in den kommenden Jahren, kann die Ausgleichsrücklage zur Deckung künftiger Fehlbeträge herangezogen werden.

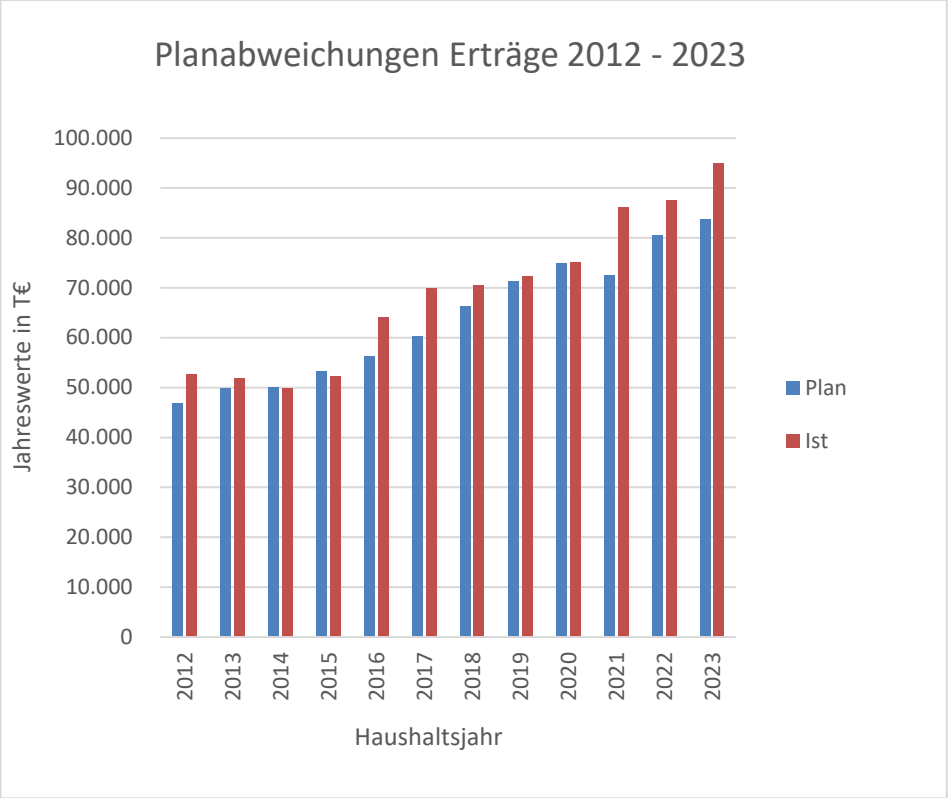
Die positive Ertragslage sorgte zudem für einen liquiden Überschuss in Höhe von rd. 10 Mio. € aus der laufenden Verwaltungstätigkeit, der weitestgehend ausreicht, um den negativen Saldo aus der Investitionstätigkeit in Höhe von rd. (-) 13,3 Mio. € sowie den Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (Tilgung und Gewährung von Darlehen) in Höhe von rd. 0,62 Mio. € zu kompensieren.

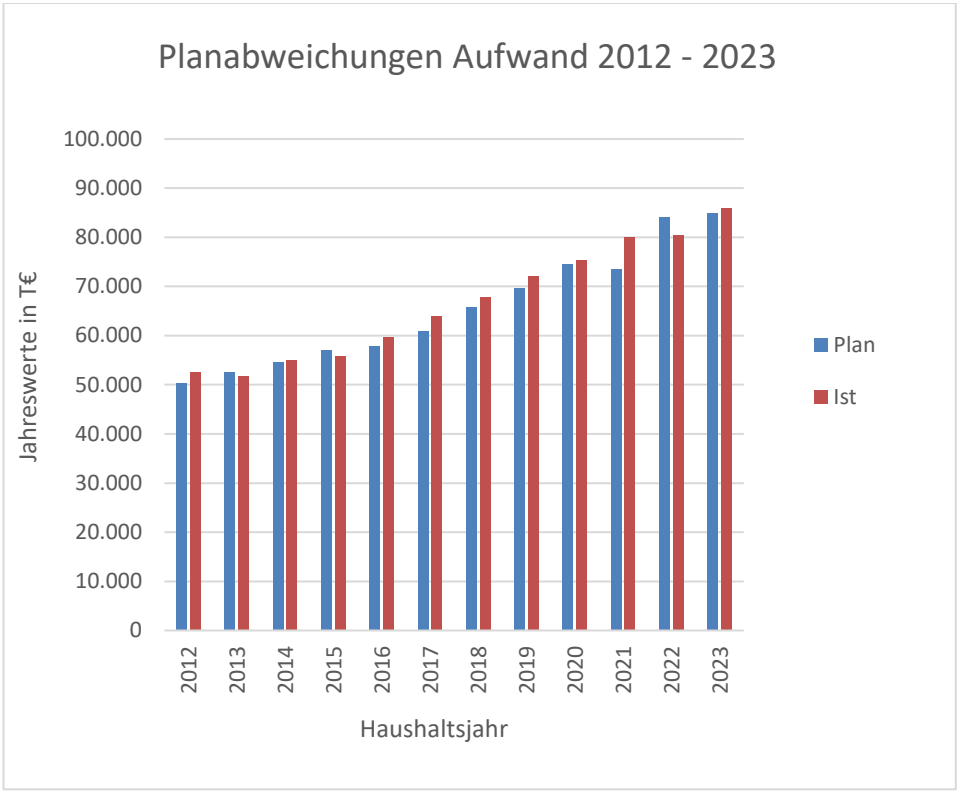
Der Bestand an liquiden Mitteln liegt zum Bilanzstichtag 31.12.2023 bei rd. 5,4 Mio. €.Demgegenüber valutieren die Investitionsdarlehen mit rd. 7,32 Mio. €, wovon rd. 925 T€ auf die Darlehen „Gute Schule“ entfallen, bei denen das Land die Tilgung übernimmt.

Veränderung Finanzmittelbestand:			
	Einzahlung	Auszahlung	Saldo
Lfd. Verwaltungstätigkeit	86.044.073 €	76.058.712 €	9.985.362 €
Investitionstätigkeit	5.456.709 €	18.794.855 €	-13.338.146 €
Finanzierungstätigkeit	0 €	621.651 €	-621.651 €
Saldo			**-3.974.435 €**
Bestand liquide Mittel zum 31.12.2023:			**5.436.959 €**
Bestand Kassenkredite zum 31.12.2023:			**0 €**
Bestand Investitionskredite zum 31.12.2023:			**7.323.999 €**

Schlussbilanz zum 31.12.2023

Aktiva		%	Passiva		%
Corona-Isolierung	**2.794.004,29 €**	**1,08%**			
Anlagevermögen	**229.270.798,49 €**	**88,72%**	**Eigenkapital**	**129.567.764,55 €**	**50,14%**
immaterielle VG	93.090,40 €	0,04%	Allgemeine Rücklage	92.331.837,19 €	35,73%
Sachanlagen	205.006.179,45 €	79,33%	Ausgleichsrücklage	28.424.394,44 €	11,00%
Finanzanlagen	24.171.528,64 €	9,35%	Jahresgewinn / Verlust	8.811.532,92 €	3,41%
Umlaufvermögen	**25.982.346,47 €**	**10,05%**	**Sonderposten**	**66.468.936,07 €**	**25,72%**
Vorräte	1.420.183,53 €	0,55%	für Zuwendungen	52.454.329,72 €	20,30%
Forderungen	19.125.203,81 €	7,40%	für Beiträge	11.678.145,49 €	4,52%
liquide Mittel	5.436.959,13 €	2,10%	Abfall / Winterdienst	203.161,86 €	0,08%
			Sonstige Sonderposten	2.133.299,00 €	0,83%
			Rückstellungen	**43.272.780,42 €**	**16,75%**
			Pensionsrückstellungen	24.850.485,00 €	9,62%
			Instandhaltung	7.150.885,32 €	2,77%
			Sonstige Rückstellungen	11.271.410,10 €	4,36%
			Verbindlichkeiten	**17.857.533,26 €**	**6,91%**
			Investitionen	6.628.402,76 €	2,57%
			Liquiditätssicherung	- €	0,00%
			Lieferungen / Leistungen	1.154.093,97 €	0,45%
			Transfer	267.741,19 €	0,10%
			Sonstige Verbindlichkeiten	1.039.812,67 €	0,40%
			erhaltene Anzahlungen	8.767.482,67 €	3,39%
ARAP	359.059,93 €	0,14%	**PRAP**	**1.239.194,88 €**	**0,48%**
Summe	**258.406.209,18 €**	100%	**Summe**	**258.406.209,18 €**	100%


Planabweichungen Erträge 2012 - 2023
Jahreswerte in T€
100.000
90.000
80.000
70.000
60.000
50.000
40.000
30.000
20.000
10.000
0
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
Haushaltsjahr
Plan
Ist


Planabweichungen Aufwand 2012 - 2023
Jahreswerte in T€
100.000
90.000
80.000
70.000
60.000
50.000
40.000
30.000
20.000
10.000
0
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
Haushaltsjahr
Plan
Ist

Ergebnisrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2023

	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres EUR	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres EUR	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem EUR	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 .7. Sp.2) EUR	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	54.498.265,87	51.681.000,00	0,00	65.896.536,46	14.215.536,46	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.098.369,76	11.950.100,00	0,00	13.118.567,17	1.168.467,17	0,00
3	+ Sonstige Transfererträge	39.898,42	10.000,00	0,00	37.279,23	27.279,23	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.431.710,24	4.651.700,00	0,00	4.286.062,22	-365.637,78	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.422.574,67	6.820.600,00	0,00	5.963.197,29	-857.402,71	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.458.394,39	3.064.050,00	0,00	2.771.844,84	-292.205,16	0,00
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.875.510,00	5.405.800,00	0,00	2.392.648,32	-3.013.151,68	0,00
8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/- Bestandsveränderungen	-517.950,41	-50.000,00	0,00	-52.646,03	-2.646,03	0,00
10	**= Ordentliche Erträge**	**87.306.772,94**	**83.533.250,00**	**0,00**	**94.413.489,50**	**10.880.239,50**	**0,00**
11	- Personalaufwendungen	13.466.656,74	15.502.500,00	0,00	15.707.521,33	205.021,33	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	2.771.945,32	1.233.200,00	0,00	1.738.835,69	505.635,69	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.922.390,55	20.759.500,00	0,00	17.379.898,59	-3.379.601,41	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.102.314,19	5.380.000,00	0,00	6.507.190,41	1.127.190,41	0,00
15	- Transferaufwendungen	37.493.706,34	35.534.300,00	0,00	37.596.910,00	2.062.610,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.400.337,25	6.262.500,00	0,00	6.852.083,53	589.583,53	0,00
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**80.157.350,39**	**84.672.000,00**	**0,00**	**85.782.439,55**	**1.110.439,55**	**0,00**
18	**= Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**7.149.422,55**	**-1.138.750,00**	**0,00**	**8.631.049,95**	**9.769.799,95**	**0,00**
19	+ Finanzerträge	220.962,34	281.750,00	0,00	411.919,08	130.169,08	0,00
20	- Zinsen und Sonstige Finanzaufwendungen	284.928,55	228.000,00	0,00	231.436,11	3.436,11	0,00
21	**= Finanzergebnis** (= Zeilen 19 und 20)	**-63.966,21**	**53.750,00**	**0,00**	**180.482,97**	**126.732,97**	**0,00**
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**7.085.456,34**	**-1.085.000,00**	**0,00**	**8.811.532,92**	**9.896.532,92**	**0,00**
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	1.000.000,00	0,00	0,00	-1.000.000,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**= Außerordentliches Ergebnis** (= Zeilen 23 und 24)	**0,00**	**1.000.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-1.000.000,00**	**0,00**
26	**= Jahresergebnis** (= Zeilen 22 und 25)	**7.085.456,34**	**-85.000,00**	**0,00**	**8.811.532,92**	**8.896.532,92**	**0,00**
27	- globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	**= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** (= Zeilen 26 und 27)	7.085.456,34	-85.000,00	0,00	8.811.532,92	8.896.532,92	0,00
***nachrichtlich* : Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage**							
29	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	78.925,79	0,00	0,00	-166.386,12	0,00	0,00
32	Verrechnete Aufwendungen auf Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	**Verrechnungssaldo** (= Zeilen 29 bis 32)	**-78.925,79**	**0,00**	**0,00**	**166.386,12**	**0,00**	**0,00**

Finanzrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2023

		Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres EUR	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres EUR	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem Vorjahr EUR	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr EUR
			1	2	3	4	5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	55.427.670,55	52.681.000,00	0,00	63.034.039,30	10.353.039,30	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.983.592,28	8.265.650,00	0,00	8.819.702,77	554.052,77	0,00
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	39.211,92	10.000,00	0,00	41.738,35	31.738,35	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.932.496,40	3.924.600,00	0,00	3.253.328,91	-671.271,09	0,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.153.413,82	6.820.600,00	0,00	6.251.971,11	-568.628,89	0,00
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.485.008,54	3.064.050,00	0,00	2.722.854,20	-341.195,80	0,00
7	+	Sonstige Einzahlungen	1.710.520,27	1.217.350,00	0,00	1.657.466,30	440.116,30	0,00
8	+	Zinsen und Sonstige Finanzeinzahlungen	205.119,67	281.750,00	0,00	262.972,27	-18.777,73	0,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**83.937.033,45**	**76.265.000,00**	**0,00**	**86.044.073,21**	**9.779.073,21**	**0,00**
10	-	Personalauszahlungen	13.975.261,23	15.412.700,00	0,00	15.301.450,62	-111.249,38	0,00
11	-	Versorgungsauszahlungen	1.359.644,72	1.233.200,00	0,00	1.210.166,03	-23.033,97	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	17.878.505,66	20.509.500,00	0,00	17.727.849,86	-2.781.650,14	0,00
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	284.928,55	228.000,00	0,00	221.031,87	-6.968,13	0,00
14	-	Transferauszahlungen	37.995.088,30	35.534.300,00	0,00	37.603.567,34	2.069.267,34	0,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	3.989.044,83	6.467.300,00	0,00	3.994.645,83	-2.472.654,17	0,00
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungsätigkeitt**	**75.482.473,29**	**79.385.000,00**	**0,00**	**76.058.711,55**	**-3.326.288,45**	**0,00**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)**	**8.454.560,16**	**-3.120.000,00**	**0,00**	**9.985.361,66**	**13.105.361,66**	**0,00**
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.922.287,39	8.474.000,00	0,00	5.441.727,97	-3.032.272,03	0,00
18a	+	Einzahlungen aus dem Verkauf von Grundstücken und Gebäuden	162.443,28	500.000,00	0,00	133.596,42	-366.403,58	0,00
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	500.000,00	0,00	0,00	-500.000,00	0,00
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	87.654,90	491.000,00	0,00	122.107,92	-368.892,08	0,00
22	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	2.804.461,94	0,00	0,00	-240.723,56	-240.723,56	0,00
23	**=**	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**7.976.847,51**	**9.965.000,00**	**0,00**	**5.456.708,75**	**-4.508.291,25**	**0,00**
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.139.331,68	900.000,00	0,00	5.750.360,36	4.850.360,36	0,00
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.698.589,34	22.735.100,00	0,00	11.290.035,95	-11.445.064,05	0,00
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.876.172,51	1.429.400,00	0,00	1.274.081,04	-155.318,96	0,00
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	19.621,63	19.000,00	0,00	20.386,87	1.386,87	0,00
28	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	1.193.861,76	1.341.500,00	0,00	459.990,97	-881.509,03	0,00
30	**=**	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**13.927.576,92**	**26.425.000,00**	**0,00**	**18.794.855,19**	**-7.630.144,81**	**0,00**
31	**=**	**Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)**	**-5.950.729,41**	**-16.460.000,00**	**0,00**	**-13.338.146,44**	**3.121.853,56**	**0,00**
32	**=**	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)**	**2.503.830,75**	**-19.580.000,00**	**0,00**	**-3.352.784,78**	**16.227.215,22**	**0,00**
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen	0,00	13.000.000,00	0,00	0,00	-13.000.000,00	0,00
34		und diesen wirtschaftlich gleich kommenden Rechtsverhältnissen						
35	+	Einzahlungen aus der Aufnahme und Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	-	Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleich kommenden Rechtsverhältnissen	2.032.967,84	695.600,00	0,00	621.650,66	-73.949,34	0,00
	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	**=**	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**-2.032.967,84**	**12.304.400,00**	**0,00**	**-621.650,66**	**-12.926.050,66**	**0,00**
38	**=**	**Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)**	**470.862,91**	**-7.275.600,00**	**0,00**	**-3.974.435,44**	**3.301.164,56**	**0,00**
39	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	8.868.294,71	9.340.000,00	0,00	9.339.157,62	-842,38	0,00
40	+	Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	72.236,95	72.236,95	0
41	**=**	**Liquide Mittel (= Zeilen 38, 39 und 40)**	**9.339.157,62**	**2.064.400,00**	**0,00**	**5.436.959,13**	**3.372.559,13**	**0,00**

E. Ausblick auf die voraussichtlichen Ergebnisse des Haushaltsjahres 2024

I: Haushaltsjahr 2024

1. Ergebnisplan

Lt. Haushaltssatzung 2024 wurde ein geplanter Fehlbedarf in Höhe von 12,33 Mio. € ausgewiesen. Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan waren der Kommunalaufsicht aufgrund der geplanten Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage (Bestand per 31.12.2022: 21,3 Mio. € - vor Zuführung des Jahresergebnisses 2022) lediglich anzuzeigen. Eine Genehmigungspflicht bestand nicht.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist lediglich eine vorsichtige Einschätzung des zu erwartenden Ergebnisses für das laufende Haushaltsjahr möglich. Es deutet jedoch einiges daraufhin, dass sich das geplante Defizit von rd. 12,3 Mio. € in gewissem Umfang bestätigen wird. Zahlreiche Haushaltspositionen bewegen sich auf dem geplanten Niveau.

Die **Gewerbesteuererträge erreichen** mit aktuell gebuchten Erträgen in Höhe von rd. 30,8 Mio. € nahezu den geplanten Ansatz von 30 Mio. €.

Die derzeit gedämpfte Stimmung in der Wirtschaft wird sich voraussichtlich erst in den Haushaltsjahren ab 2024 negativ auf die Gewerbesteuererträge auswirken. Zahlreiche, vor allem private, Neubauvorhaben wurden vor dem Hintergrund der steigenden Zinsen und sehr hohen Baukosten gestoppt. Die Auftragslage vieler Unternehmen, auch aus dem zuvor genannten Grund, ist deutlich rückläufig. Gleichzeitig stellen hohe Tarifabschlüsse sowie die immer noch auf hohem Niveau befindlichen Energiekosten und die damit einhergehende Inflation viele Unternehmen vor große Herausforderungen. Dies wird sich nachhaltig für die Kommunen, insbesondere durch stagnierende Gewerbesteuererträge von Betrieben verschiedener Branchen auswirken.

Im laufenden Haushaltsjahr 2024 konnte der **Forstbetrieb** bislang ca. 2,1 Mio. Euro Erträge aus Holzverkauf erzielen. Ursprünglich wurde hier mit einem Planansatz von 1,5 Mio. Euro gerechnet. Somit liegen die Erträge bereits jetzt um rd. 600 T€ über den Erwartungen.
Im Gegensatz dazu ist zu erwarten, dass die Aufwendungen für Holzwerbung (Einschlag und Rückung) den Planansatz von 2 Mio. Euro nicht im vollen Umfang eingesetzt werden müssen. Derzeit besteht noch ein verfügbarer Ansatz i. H. v. rd. 500 T€ im Ergebnisplan.

Dennoch dürfen die besonderen Herausforderungen und Probleme, denen der Forstwirtschaftsbetrieb jetzt und in kommenden Jahren ausgesetzt ist und sein wird, nicht übersehen werden. Neben der Wiederherstellung der durch die Holzabfuhr beschädigten Waldwege wird vor allem die Wiederbewaldung und die Bestandspflege in den kommenden Jahren umfangreich finanzielle Mittel beanspruchen. Daneben muss im Blick behalten werden, ob und in welchem Umfang in den kommenden Jahren noch absatzfähiges Holz in den städtischen Forsten zur Verfügung steht. Mit der damit einhergehenden Holzverknappung werden die Holzpreise voraussichtlich auf hohem Niveau verharren, die begrenzt zur Verfügung stehenden Holzmengen (unter Berücksichtigung eines nachhaltigen Einschlags) werden aber dafür sorgen, dass die Verkaufserlöse in Summe rückläufig sein werden.

Für aussagekräftige Planungen im Forstbetrieb für die nächsten Jahre bedarf es einer detaillierten Neubewertung des Forstvermögens. Die Umsetzung dieser Neubewertung steht aktuell kurz vor dem Abschluss und wird für die künftige Waldbewirtschaftung belastbare Aussagen treffen.

Andere wesentliche Haushaltspositionen wie die **Umsatz- und Einkommenssteueranteile** bewegen sich mit insgesamt gebuchten 18,55 Mio. € nach vorläufigen Zahlen für das Jahr 2024 leicht unterhalb der Planansätze von 18,9 Mio. €.

Das Instrument der Isolierung Corona-bedingter Belastungen sowie **Aufwendungen, die im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg stehen,** fand letztmalig im Jahr 2023 Anwendung. Insgesamt wurden in den Jahren 2020 und 2021 rd. 2,8 Mio. € isoliert, die im Jahr 2026 ergebnisneutral gegen die Allgemeine Rücklage gebucht oder alternativ über die Dauer von bis zu 50 Jahren ergebnisbelastend abgeschrieben werden können.

2. Liquidität, Kassen- und Investitionskredite

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplanentwurfs 2025 im November 2024 liegt der Bestand der liquiden Mittel auf den städtischen Girokonten bei etwa 6,3 Mio. €. Im Jahr 2024 war erstmalig seit dem Jahr 2021 wieder die Aufnahme von Liquiditätskrediten erforderlich. Diese valutieren aktuell mit 8 Mio. € und sind im Dezember 2024 zur Rückzahlung fällig.

In den vergangenen Jahren wurden die bestehenden Darlehensverbindlichkeiten auch durch Nutzung von Sondertilgungen deutlich zurückgeführt. Zum 31.12.2008 lagen die Darlehensverbindlichkeiten der Stadt Brilon bei rd. 21,9 Mio. €. Zum Ende des Jahres 2024 wird sich der Saldo der Bestands-Investitionskredite auf rd. 5,94 Mio. € verringern, was vor dem Hintergrund der immensen Investitionsbedarfe (mit erforderlich werdenden Kreditaufnahmen) der nächsten Jahre als positiv zu bewerten ist. Wegen der umfangreichen Investitionen, die seit einigen Jahren und verstärkt ab dem Jahr 2024 durch die Stadt Brilon erfolgen, bedarf es nunmehr erstmalig seit dem Jahr 2009 wieder der Aufnahme von neuen Investitionskrediten. Zum Jahresende werden daher voraussichtlich 6,3 Mio. € über Darlehen finanziert werden müssen. Zum Teil handelt es sich um Darlehen mit gegenüber einem üblichen Marktzins deutlich geringeren Zinssatz (Schulzentrum und Flüchtlingsunterkünfte).

3. Investitionen

Im Verlauf des Jahres 2023 wurden bislang rd. 12,2 Mio. € investive Auszahlungen getätigt. Hierin enthalten sind Darlehensauszahlungen an das Krankenhaus i. H. v. 217 T€, die das Investitionsdarlehen betreffen.

Somit entfällt ein Betrag von rd. 10 Mio. € auf eigene Sach- und Bauinvestitionen. Das zur Verfügung gestellte Volumen liegt bei Insgesamt 26,2 Mio. Euro. An dieser Stelle ist anzumerken, dass bei einigen Maßnahmen bereits umfangreich Aufträge vergeben wurden. Viele dieser vergebenen Aufträge befinden sich aktuell in der Umsetzung und sind noch abzurechnen, sodass mit einer deutlich höheren Investitionssumme bis Ende 2024 gerechnet werden kann.

Außerdem befinden sich einige Ausschreibungsverfahren noch in der Prüfungsphase oder sind in Planung. Auch im Sachanlagebereich sind noch umfangreiche Beschaffungen zu erwarten. Sowohl im Hoch- als auch im Tiefbaubereich können allerdings verschiedene Vorhaben in 2024 nicht im geplanten Umfang umgesetzt werden. Gründe hierfür sind u. a. die mangelnde Verfügbarkeit von planenden und ausführenden Unternehmen, ungeklärte Zuschussfragen, als auch Verzögerungen im Projektfortschritt (z.B. wegen Aussetzung der Maßnahme aufgrund des Glasfaserausbaus). All dies sorgt bei einigen Baumaßnahmen dafür, dass eine (abschließende) Umsetzung in 2024 nicht erfolgen wird. Die hierfür zur Verfügung stehenden Mittel werden in 2024 nicht benötigt und sind in gewissem Umfang in 2025 neu zu veranschlagen.

Bedingt durch die Vorgaben des Abwasserbeseitigungskonzeptes (ABK) der Stadtwerke und den damit einhergehenden Straßenbaumaßnahmen der Stadt Brilon ist eine stringente und verbindliche Planung und Ausführung des Investitionsprogramms im Tiefbaubereich zwingend erforderlich. Durch die mit dem ABK verbundenen finanziellen Pflichten der Stadt Brilon als Straßenbaulastträger, werden in den kommenden Jahren umfangreich Mittel gebunden sein.

Die lange Zeit der ungeklärten rechtlichen Ausgestaltung der Straßenbaubeitragspflicht, führte insbesondere in 2019 und 2020 zu Verzögerung bei der Ausführung von Straßenbaumaßnahmen.

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen hat das Kommunalabgabengesetz zum 1. Januar 2020 im Bereich der Straßenausbaubeiträge zum ersten Mal seit 51 Jahren im Interesse der beitragspflichtigen Haushalte und zur Vermeidung unbilliger Härten grundlegend geändert. Zugleich wurde ein landeseigenes Förderprogramm über jährlich 65 Millionen Euro zur hälftigen Entlastung der beitragspflichtigen Haushalte aufgelegt.

Für in den letzten Jahren durchgeführte Straßenbaumaßnahmen wurde dieses Förderprogramm in Anspruch genommen, sodass alle Beitragspflichtigen von den teils sehr hohen Beitragspflichten entlastet werden konnten. Geleistete Vorauszahlungen wurden den Hauseigentümern erstattet.

Auch in den kommenden Jahren ist geplant, bei anstehenden Straßenbaumaßnahmen von diesem Förderprogramm Gebrauch zu machen, damit keine Beitragspflicht für die Anlieger entsteht. Vorauszahlungen werden aus diesem Grund bei Straßenbaumaßnahmen nicht erhoben. Die Förderbeträge werden erst nach Abschluss der Maßnahme gezahlt. Dies führt zunächst zu dem Effekt, dass den Auszahlungen für neue Bauprojekte in den Jahren 2024 und 2025 keine Einnahmen gegenüberstehen, da diese erst nach Abschluss der Maßnahme beim Land beantragt werden können.

Im Rahmen des Jahresabschlusses 2024 werden erneut keine Haushaltsreste gebildet. Erforderliche Mittel für begonnene und noch nicht abgeschlossene Maßnahmen sind im Haushalt 2025 neu zu veranschlagen.

F. Haushaltsplanung 2025

I: Ergebnis- und Finanzplanung bis zum Jahr 2028

Der Haushaltsplanentwurf 2025 weist ein geplantes Defizit von 11,49 Mio. € aus. Mit einem Volumen der ordentlichen Erträge von 87,73 Mio. € und der Aufwendungen in Höhe von 99,22 Mio. € wird eine Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage in Höhe von 11,49 Mio. € voraussichtlich erforderlich werden, sodass diese einen Restbestand von 13,4 Mio. € zum 31.12.2025 haben wird und somit noch für etwaige Defizite in Folgejahren zur Verfügung steht.

Die ordentlichen Erträge steigen um 1,86 Mio. € im Vergleich zu den Planwerten des Jahres 2024 auf 87,73 Mio. € und die Aufwendungen steigen um rd. 1 Mio. € auf 99,2 Mio. € im Vergleich zum Haushaltsjahr 2024.

Im Vergleich zum Haushaltsjahr 2024, mit einem geplanten Defizit in Höhe von 12,33 Mio. €, verringert sich das geplante Defizit um 840 T€ auf nunmehr 11,49 Mio. €.

Diese sehr negative Entwicklung der geplanten Jahresergebnisse 2024 und 2025 (und der Folgejahre) basiert im Wesentlichen auf eine strukturelle Unterfinanzierung der Kommunen.

Festzuhalten ist, dass sich die eigenen Erträge der Stadt Brilon, nachdem die Gewerbesteuer in den vergangenen Jahren regelmäßig neue Rekordmarken erzielte, seit 2024 auf ein Normalmaß eingependelt hat. Demgegenüber steigen die Aufwendungen in vielen Aufgabenbereichen überproportional bzw. die Finanzierungsbeteiligung von Bund und Land bei übertragenen Aufgaben fehlt oder bestehende Finanzierungsbeteiligungen werden zurückgefahren.

Selbst eine steuerkraftstarke Gemeinde wie Brilon ist dann bei einem eigenen „normalen“ Steueraufkommen nicht mehr in der Lage die durch die Vielzahl an (übertragenen) Aufgaben entstehenden Aufwendungen aufzufangen. Somit kommt es dann zu den in den Jahren 2024 und 2025 ausgewiesenen Plandefiziten von jeweils deutlich über 10 Mio. €.

Auswirkungen auf die Haushaltsansätze 2025 und Werte der mittelfristigen Finanzplanung

Für diese Entwicklung sind einige Faktoren verantwortlich, auf die im Nachfolgenden eingegangen wird. Großen Einfluss auf die Planung der Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr 2025 nimmt der immer noch andauernde Krieg in der Ukraine. Die Zahl der Menschen, die vor dem Krieg in der Ukraine fliehen ist immer noch sehr hoch. Diese Menschen beziehen zunächst Asylbewerberleistungen, nach kurzer Zeit dann Leistungen nach dem SGB II (Bürgergeld). Diese Leistungen wirken sich dann direkt (Asylbewerberleistungen) oder indirekt (Leistungen SGB II über die Kreisumlage und anteilige Kosten der Unterkunft) belastend auf den Haushalt der Stadt Brilon aus.

Die Folgen des Kriegs in der Ukraine wirken sich ebenfalls stark auf die Bewirtschaftungskosten der städtischen Gebäude und Infrastruktureinrichtungen aus, da die Energiekosten auf einem deutlich höheren Niveau verharren und somit mitunter deutlich über den Ansätzen der vergangenen Jahre liegen.

Ein weiterer inflationsbedingter Primäreffekt sind die hohen Tarifabschlüsse, die sich seit dem Jahr 2024 nachhaltig auf die Personalkosten der Stadt Brilon auswirken. Hierauf wird später im Vorbericht noch gesondert eingegangen.

Neben den Bewirtschaftungskosten sorgt die Inflation auch in vielen anderen Haushaltspositionen zu gestiegenen Aufwendungen. Zahlreiche Lieferanten und Dienstleister der Stadt haben die Preise für Ihre Produkte und Dienstleistungen angehoben, was sich im Einzelnen zu nicht bezifferbaren Mehraufwendungen in nahezu allen Produkten des Haushalts 2025 niederschlägt.

Mehraufwendungen im Rahmen der Beteiligung an den Kosten der Unterkunft (SGB II)

Neben den direkt auf den Haushalt der Stadt Brilon wirkenden Aufwendungen treten aber auch indirekte Belastungseffekte ein, welche die kommunalen Haushalte nachhaltig belasten werden.

Ein erhöhter Ansatz ist folglich bei den Aufwendungen im Rahmen der Unterkunft für Sozialleistungsempfänger notwendig, da die Kosten der Unterkunft im Rahmen des SGB II nach Abzug der Bundesbeteiligung von den Kommunen getragen werden. Der Ansatz der Spitzabrechnung (25 % der Gesamtkosen) für die Kosten der Unterkunft für 2024 wird im Vergleich zu 2024 von 344 T € auf 386 T € erhöht. Der restliche Zuschussbedarf im Rahmen der KdU-Beteiligung wird über die Kreisumlage (75%) abgewickelt. Für 2025 liegt der restliche Zuschussbedarf, der über die Kreisumlage abgewickelt wird, noch bei 1,03 Mio.€. Für 2025 wird mit Kosten i. H. v 1,54 Mio. € gerechnet, die über die Kreisumlage für die Unterkunftskosten gezahlt werden müssen.

Stadtforstbetrieb:

Durch das in 2022 erstellte Waldbaukonzept und aufgrund der Tatsache, dass die zur Verfügung stehenden Holzmengen durch den Borkenkäferbefall rückläufig sein werden, sind die Planansätze `Erlöse durch den Holzverkauf` bereits ab dem Jahr 2024 deutlich reduziert worden. Durch diese veränderte Lage wird der Forst aus dem eigentlichen Wirtschaftsbetrieb künftig keine oder lediglich sehr geringere Deckungsbeiträge zum städtischen Haushalt liefern.

In der Planung ab 2025 sind bislang keine Erträge eingeplant, die im Zusammenhang mit der Honorierung des Ökosystems Wald den Waldbesitzern möglicherweise künftig im Rahmen eines Vergütungssystems gezahlt werden. Auch etwaige Beträge aus der sog. Waldschadenhilfe sind bislang nicht in den Planwerten enthalten. Voraussetzung für die Zahlung einer solchen Zuwendung ist das Vorliegen eines Waldbaukonzepts. In welcher Höhe ggf. mit Mitteln aus diesem Förderprogramm gerechnet werden kann, ist z. Zt. nicht bekannt.

Im Jahr 2025 wird das Betriebsergebnis des Forstes mit einem Defizit von rd. 800 T€ geplant. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass darüber hinaus jährlich 2,3 Mio. € für die Kosten der Wiederaufforstung und Jungbestandspflege als Investitionsmaßnahme eingeplant werden. Beträge für diese Maßnahmen waren bis zum Jahr 2022 im Ergebnisplan als Aufwand geplant.

In allen Planjahren ist die im GFG 2022 eingeführte Klima- und Forstpauschale von rd. 680 T€ eingeplant (2024: 745 T€), welche die jeweiligen Betriebsergebnisse positiv beeinflusst.

Ergänzend zu den wohl vorerst letztmalig hohen Verkaufserlösen in 2023 wirkt sich die Auflösung der Rückstellung zur Deckung möglicher Belastungen aus der Schadenersatzklage aus. Diese wurde im Jahresabschluss 2021 gebildet, im Jahr 2022 erhöht und steht für mögliche Aufwendungen in diesem Kontext zur Verfügung. Gleichwohl ist anzumerken, dass die Zahlung eines möglichen Schadenersatzanspruches zum Abfluss von Liquidität führen wird.

Nach der Abwertung des Forstvermögens im Rahmen des Jahresabschlusses 2021 werden die Kosten der Wiederbewaldung auf den Kalamitätsflächen künftig als Investition dargestellt. Das Forstvermögen (Bestockung) ist als Festwert bilanziert. Durch die umfangreichen Kalamitätsflächen wurde dieser Festwert verringert. Künftig wird das weiterhin vorhandene Forstvermögen als Festwert 1 definiert. Die entstandenen Kahlflächen bilden künftig den Festwert 2, der zum Stichtag 31.12.2021 zunächst ohne Wert ist. Alle Wiederbewaldungsmaßnahmen auf den Kahlflächen werden ab dem Jahr 2022 werterhöhend investiv auf den Festwert 2 gebucht. Mittelfristig wird die Aufforstung dann bilanziell dazu führen, dass der Wert der Bestockung auf den Kahlflächen zu einer kontinuierlichen Steigerung des Festwertes 2 führen wird und das bilanzielle Forstvermögen sukzessive aufgebaut wird.

So wird die Wiederaufforstung der Kalamitätsflächen zwar umfangreich investive Finanzmittel binden, eine Belastung des Betriebsergebnisses tritt hierdurch jedoch nicht ein.

Die Erstellung des neuen Forsteinrichtungswerks steht kurz vor dem Abschluss. Hieran orientiert sich dann die umfangreiche Neubewertung der Bilanzpositionen „Forst“.

Flüchtlingskosten

Die laufenden FlüAG-Pauschalen (rd. 10.500 € pro Person / Jahr im Rechtskreis Asylbewerberleistungen) sind lange nicht auskömmlich, um die laufenden Bedarfe und Kosten zu decken. Aktuell wird darüber beraten, ob die FlüAG-Pauschalen angehoben werden. Die in Rede stehenden Beträge (rd. 12.150 € pro Person und Jahr) würde zu weiteren Zuwendungen in Höhe von rd. 200.000 € pro Jahr führen. Die dann zur Verfügung stehenden Pauschalen in Höhe von rd. 1,6 Mio. € sind aber nicht ansatzweise auskömmlich, um die Aufwendungen im Produkt Asylbewerberleistungen zu decken. Für zusätzliche Aufwendungen für den Kauf, die Herrichtung oder den Bau von Unterkünften stehen nach bisherigem Stand im Jahr 2025 keine zusätzlichen Bundes- oder Landesmittel zur Verfügung.

Im Haushaltsplanentwurf wird im Produkt Asylbewerberleistungen (s. 206 ff.) ein Zuschussbedarf in Höhe von jeweils rd. 2,6 Mio. € für die Jahre ab 2025 ausgewiesen. Der Zuschussbedarf lag im Jahr 2024 noch bei rd. 1,2 Mio. €. Hier kommen Bund und Land ihrer Verpflichtung zur auskömmlichen Finanzierung nicht nach.

Gemeindefinanzierungsgesetz 2025 (GFG 2025)

Die erste Arbeitskreisrechnung zum Finanzausgleich **GFG 2025** ist den Kommunen im Juli 2024 zugesandt worden. Hierauf aufbauend wurde den Kommunen Anfang November 2024 die Modellrechnung zum GFG übermittelt, welche die Ergebnisse der Arbeitskreisrechnung aus Juli im Wesentlichen bestätigt.

Die **Schul- und Bildungspauschale** wird landesweit auf 739 Mio. € (2024: 718 Mio. €) dotiert. **Für die Stadt Brilon ergibt sich ein Betrag von rd. 738 T€** (2023: 715 T€). Des Weiteren erhält die Stadt Brilon im Jahr 2024 eine **Investitionspauschale von rd. 3,45 Mio. €** (2024: 3,34 Mio. €) sowie eine **Sportspauschale von rd. 98 T€** (2024: 95 T€).

Erstmalig mit dem GFG 2019 wurde eine sog. **Aufwands- und Unterhaltungspauschale** eingeführt, die den Kommunen zum Abbau des Investitions- und Sanierungsstaus zur Verfügung gestellt wird. Sehr zu begrüßen ist, dass die Pauschale keiner Zweckbindung unterliegt, finanzkraftunabhängig und folglich auch nicht umlagefähig ist. Eine Einbeziehung in die Kreisumlageumlageberechnung entfällt somit. Die Stadt Brilon erhält im Jahr 2025 einen Betrag von rd. 691 T€ (2024: 691 T€), der zur Deckung der Unterhaltungsaufwendungen im Infrastrukturbereich konsumtiv verwendet wird. Alle Kommunen im HSK erhalten insgesamt rd. 6,1 Mio. €. Der Anteil Brilons an den Zuwendungen (Aufwands- und Unterhaltungspauschale) aller HSK-Kommunen liegt folglich unverändert bei rd. 11,3 %.

Betrachtet man hingegen die Volumina aller fünf GFG-Pauschalen Schlüsselzuweisungen sowie Unterhaltung-, Forst-, Investitions-, Bildungs- und Sportpauschale liegt der Anteil Brilons lediglich bei rd. 5,55 % (5,6 Mio. €) an der HSK-Gesamtsumme von 101 Mio. €.

Vom Land werden für Gemeinden insgesamt rd. 10,412 Mrd. € Schlüsselzuweisungen (2024: 10,134 Mio. €) zur Verfügung gestellt.

Die Höhe der Schlüsselweisungen für jede einzelne Stadt, Gemeinde und jeden Kreis hängt von der jährlich neu zu ermittelnden Finanzkraft ab, d. h. von der Höhe der eigenen Steuer- bzw.

Umlageeinnahmen. Wachsen diese Einnahmen einer Kommune stärker oder sinken geringer als im Landesdurchschnitt, kann dies trotz Anstiegs der zur Verfügung stehenden Verteilungsmasse unter Umständen zu negativen Veränderungsraten führen.

Die Steuerkraftmesszahl für das GFG **2024** stieg von 48.641.430 € auf den bisherigen Höchstwert von rd. 61.944.806 €, was einer Steigerung um rd. 13,3 Mio. € (+ 27,35 %) ggü. 2023 entspricht.

Für die Steuerkraft im **GFG 2025** ist wiederum **ein Rückgang von** 61.944.806 €, **um 12,15 Mio. € auf 49.788.178 € (- 19,62 %**) zu verzeichnen. Für alle Kommunen im HSK steigt die Steuerkraft um 0,57 %, der Zuwachs im Landesdurchschnitt liegt bei 3,37 %.

Die hohe Steigerung der Steuerkraft im letzten Referenzzeitraum beruht im Wesentlichen auf starken Zuwächsen bei der Gewerbesteuer, die nach den vorliegenden Erkenntnissen in unterschiedlichen Einmaleffekten und Rekordergebnisjahren einzelner Betriebe begründet waren. Der jetzt zu verzeichnende Rückgang der Steuerkraft der Stadt Brilon bedeutet daher eher eine Rückkehr zu Normalwerten, die auf Gewerbesteuererträgen basieren, die auch die Grundlage für die künftige Haushaltsplanung bilden werden. Die Steuerkraft im GFG 2025 richtet sich nach den Einzahlungen der relevanten Steuern und Steueranteilen im Zeitraum 01.07.2023 bis 30.06.2024.

Entwicklung Steuerkraft 2024/2025

Kommune	2024	2025	Differenz	%
Arnsberg*	114.629.677	116.680.420	+ 2.050.743	*+ 1,79*
Bestwig	14.701.036	17.903.327	+ 3.202.291	*+ 21,78*
Brilon*	61.944.806	49.788.178	- 12.156.628	*- 19,62*
Eslohe*	16.089.341	13.915.681	- 2.173.660	*- 13,51*
Hallenberg	5.836.880	6.387.949	+ 551.069	*+ 9,44*
Marsberg	25.174.238	32.968.734	+ 7.794.496	*+ 30,96*
Medebach*	11.113.605	10.382.014	- + 731.591	*- 6,58*
Meschede	54.326.648	58.679.255	+ 4.352.607	*+ 8,01*
Olsberg	24.525.230	25.585.453	+ 1.060.223	*+ 4,32*
Schmallenberg*	37.277.349	38.568.610	+ 1.291.261	*+ 3,46*
Sundern*	47.091.250	44.035.670	- 3.055.580	*- 6,49*
Winterberg*	17.235.197	17.498.604	+ 263.406	*+ 1,53*
gesamt	**429.945.257**	**432.393.895**	**2.448.638**	*+ 0,57*

* = Entwicklung Steuerkraft unter Landesdurchschnitt (= + 3,50 %)

Quelle: Präsentation des Kreiskämmerers Sellmann im Rahmen der Tagung der Kämmerer im HSK am 20.08.2024

Insgesamt übersteigt die eigene Steuerkraft (49,79 Mio. €) die Ausgangsmesszahl (46,74 Mio. €) um rd. 3,05 Mio. € (6,5 %) mit der Folge, **dass Brilon auch im Jahr 2025 und somit im zwölften Jahr in Folge keine Schlüsselzuweisungen** erhält.

Insgesamt erhalten zehn der zwölf Kommunen im HSK Schlüsselzuweisungen in einer Größenordnung von rd. 50,6 Mio. €.

Die wesentlichen Berechnungsparameter aus dem Eckpunktepapier zum GFG 2025 ändern sich geringfügig im Vergleich zum GFG 2024. Da diese marginalen Änderungen jedoch keine Auswirkungen (Zahlung von Schlüsselzuweisungen) für die Stadt Brilon haben, wird an dieser Stelle nicht weiter darauf eingegangen.

Die Stadt Brilon belegt mit einer Steuerkraft von 1.943 € pro Einwohner den **43. Platz** (2024: Platz 13) im Vergleich der Steuerkraft pro Einwohner aller 396 NRW-Kommunen. Im HSK-Vergleich ist dies nach Meschede der zweithöchste Werte aller zwölf Kommunen.

Gebietskörperschaft		Maß-geblicher Bevölkerungs-wert für den Hauptansatz 31.12.2023	Steuerkraft-messzahl	GFG 2025					GFG 2024		
				Steuerkraft je Einwohner	NRW-Ranking	HSK-Ranking	Abweichung zu HSK-Mittelwert	Abweichung zu NRW-Mittelwert	Steuerkraft je Einwohner (GFG 2024 / Vorjahres-werte)	NRW-Ranking (GFG 2024 / Vorjahres-werte)	HSK-Ranking (GFG 2024 / Vorjahres-werte)
AGS	Bezeichnung	Anzahl	EUR								
1	2	3	19								
958032	Meschede, Krs.-/Hochsc	29.988,00	58.679.254,87	1.957 €	39	1	305 €	278 €	1.809 €	61	2
958012	**Brilon, Stadt**	**25.624,00**	**49.788.177,84**	**1.943 €**	**43**	**2**	**291 €**	**265 €**	2.428 €	13	1
958036	Olsberg, Stadt	14.481,00	25.585.453,24	1.767 €	78	3	115 €	88 €	1.690 €	81	5
958008	Bestwig	10.677,00	17.903.327,01	1.677 €	108	4	25 €	- 2 €	1.375 €	222	8
958024	Marsberg, Stadt	19.704,00	32.968.734,22	1.673 €	111	5	22 €	- 5 €	1.276 €	281	12
958044	Sundern (Sauerland), St	27.783,00	44.035.670,37	1.585 €	138	6	-67 €	- 93 €	1.698 €	78	4
958004	Arnsberg, Stadt	74.206,00	116.680.419,65	1.572 €	145	7	-79 €	- 106 €	1.542 €	131	6
958016	Eslohe (Sauerland)	8.953,00	13.915.681,07	1.554 €	152	8	-97 €	- 124 €	1.804 €	62	3
958040	Schmallenberg, Stadt	24.970,00	38.568.609,64	1.545 €	160	9	-107 €	- 134 €	1.498 €	150	7
958020	Hallenberg, Stadt	4.502,00	6.387.948,92	1.419 €	224	10	-233 €	- 259 €	1.287 €	270	11
958048	Winterberg, Stadt	12.792,00	17.498.603,52	1.368 €	243	11	-284 €	- 310 €	1.360 €	230	10
958028	Medebach, Hansestadt	8.108,00	10.382.014,16	1.280 €	290	12	-371 €	- 398 €	1.372 €	224	9
958000	Hochsauerlandkreis	261.788,00	432.393.894,51	1.652 €					1.643 €		
	Nordrhein-Westfalen	18.191.809,67	30.532.085.767,97	1.678 €					1.626 €		

Ebenfalls von erheblicher Bedeutung sind die Einnahmen aus dem **Gemeindeanteil an der Einkommensteuer.** Für das Jahr 2024 werden planmäßig Einkommensteueranteile von 15 Mio. € erwartet sowie im Jahr 2025 mit **16 Mio. €** (+ 1,0 Mio. € ggü. 2024) geplant. Die in 2024 bereits gebuchten Beträge lassen erwarten, dass der Planansatz in geringem Umfang unterschritten wird.

Maßgeblich sind die für das jeweilige Haushaltsjahr veröffentlichten Orientierungsdaten sowie die jeweiligen Steuerschätzungen (Frühjahr und Herbst) bei der Bildung der Haushaltsansätze der Einkommens- und Umsatzsteueranteile zu berücksichtigen. Der Orientierungsdatenerlass für die mittelfristige Finanzplanung der Jahre ab 2025 wurde im August 2024 veröffentlicht. Die Planansätze 2025 basieren ebenfalls auf der Herbststeuerschätzung 2024.

Der auf die Gemeinden in Nordrhein-Westfalen entfallende Gemeindeanteil an der Einkommensteuer bestimmt sich nach den vom Gesetzgeber festgesetzten Schlüsselzahlen. Für die Jahre 2024 bis 2026 wurden neue (vorläufige) Schlüsselzahlen veröffentlicht. Hiernach steigt der Anteil für Brilon marginal von 0,0014296 auf 0,0014326 der gesamten Verteilmasse. Ein weiterer Indikator, dass sich die positive wirtschaftliche Entwicklung der letzten Jahre in Brilon verstetigt hat.

Der **Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer** lässt aufgrund der bislang vorliegenden Abrechnungen in 2024 eine Einnahme von ca. 3,9 Mio. € erwarten, was dem ursprünglichen Planansatz entspricht. Für das Jahr 2025 wird ebenfalls ein Wert von 3,9 Mio. € erwartet, welcher sich auf die Aussagen des Orientierungsdatenerlasses aus September 2024 stützt.

Auch für die Verteilung der Umsatzsteueranteile wurden neue (vorläufige) Schlüsselzahlen zur Verteilung der Umsatzsteueranteile auf die Kommunen veröffentlicht. Hiernach steigt der Anteil Brilons von 0,0018624 auf 0,0019563, was ebenfalls auf die positive wirtschaftliche Entwicklung in Brilon in den vergangenen Jahren hindeutet.

Sofern mit den Orientierungsdaten zum Haushalt 2024 eine signifikante Änderung der Schätzwerte zu den Einkommens- und Umsatzsteueranteilen einhergeht, werden diese in der Änderungsvorlage berücksichtigt.

Fiktive Hebesätze

Die langjährige Forderung einiger kreisangehöriger Kommunen nach der Einführung gestaffelter fiktiver Hebesätze im Rahmen des GFG ist die Landesregierung im GFG 2022 erstmalig nachgekommen. Im GFG 2025 erfolgt eine Fortschreibung der Anpassung der fiktiven Hebesätze an den gewogenen Durchschnitt der jeweiligen Gemeindekategorie (kreisfrei und kreisangehörig) angepasst.

Eine solche Staffelung nimmt vorrangig kreisangehörigen Städten in gewissem Maße den Druck, ihre Hebesätze in regelmäßigen Abständen nachhaltig zu erhöhen.

Die kreisfreien Städte, insbesondere an Rhein und Ruhr können die Hebesätze in einer ganz anderen Höhe festsetzen, ohne dass eine nachhaltig belastende Wirkung von diesem Standortfaktor ausgeht. Das sieht im ländlichen Raum naturgemäß anders aus.

In der nachfolgenden Tabelle ist der Vergleich der fiktiven Hebesätze der kreisangehörigen Städte der Jahre 2024 und 2025 dargestellt.

	fiktiver Hebesatz	Hebesatz Brilon	Differenz	fiktiver Hebesatz	Hebesatz Brilon	Differenz
	2024 in %	2024 in %	2024 in %	2025 in %	2025 in %	2025 in %
Grundsteuer A	259	270	11	262	234	-28
Grundsteuer B*	501	480	-21	505	differenzierte Hebesätze	
Gewerbesteuer	416	434	18	416	434	18

Durch die neuerliche Anpassung der fiktiven Hebesätze, die sich in tatsächlichen Hebesatzanpassungen in verschiedenen Kommunen in NRW begründet, schmilzt die freie Masse der eigenen Steuererträge erneut ab.

Zur Erläuterung sei an dieser Stelle erwähnt, dass in die Ermittlung der Steuerkraft einerseits und die Berechnung der Kreisumlagegrundlagen andererseits die eigenen Steuererträge unter Berücksichtigung der fiktiven Hebesätze einfließen. Das heißt, die kommunalen Steuererträge werden so gestellt, als würde die Kommune die fiktiven Hebesätze zu Grunde legen.

Liegen die Hebesätze der Kommune oberhalb der vom Land vorgegebenen fiktiven Hebesätze, so wird der Anteil der Steuererträge, der aus diesem übersteigenden Anteil generiert wird, nicht in die Steuerkraftberechnung einbezogen und ist nicht Bestandteil der Umlagegrundlagen für die Kreisumlagen. Diese Erträge verbleiben also 1:1 im Haushalt der Kommune, wohingegen der andere Teil (bis zur Höhe der fiktiven Hebesätze) in die Berechnung der Kreisumlage einfließen und so zu über 60% (in Abhängigkeit von der Höhe der Kreisumlagenhebesätze – im Entwurf für 2025 = 63,55%) an den HSK abgeführt werden müssen.

Liegen die eigenen Hebesätze hingegen unterhalb der fiktiven Hebesätze wird die Kommune so gestellt als würde sie die fiktiven Hebesätze ansetzen. Dies führt dazu, dass mehr Steuererträge in die Berechnung der Kreisumlage einfließen, als tatsächlich eingenommen werden.

In diesem Zusammenhang wird auf die **Grundsteuerreform** verwiesen, die zum 01.01.2025 in Kraft tritt und zu einer weitreichenden Verschiebung der Grundsteuer-Hebesätze in NRW führen wird. Wie sich dies künftig auf die fiktiven Hebesätze auswirkt, kann noch nicht beurteilt werden

Im Lauf des Jahres 2024 hat das Land NRW mit dem Gesetz über die Einführung einer optionalen Festlegung differenzierender Hebesätze im Rahmen des Grundvermögens bei der Grundsteuer Nordrhein-Westfalen den Kommunen die Möglichkeit eröffnet, differenzierte Hebesätze bei der Grundsteuer B anzuwenden. Dies erfolgt vor dem Hintergrund, dass sich auf Grund veränderter

Bewertungsmaßstäbe, insbesondere bei gewerblich genutzten Immobilien, eine deutliche Verschiebung zu Lasten der zu Wohnzwecken genutzten Grundstücke abzeichnet.

Durch die Neubewertung ergeben sich nennenswerte Abweichungen bei den Grundsteuermessbeträgen der verschiedenen Grundstückstypen. In Summe liegen die Messbeträge deutlich unter dem bisherigen Gesamtvolumen, was bei unveränderten Hebesätzen zu Steuermindererträgen in Höhe von rd. 1,3 Mio. € pro Jahr führen würde Daher bedarf es einer Anpassung der Hebesätze bei der Grundsteuer, um das bisherige Ertragsvolumen zu erreichen und Aufkommensneutralität zu erreichen

Grundsteuer A	**alter Messbetrag**	**neuer Messbetrag**	**Abweichung in %**	**Hebesatz bisher**	**Steuer-aufkommen bisher**
landwirtschaftliches Grundstück	47.813,47	48.621,75	**1,69**	270%	129.096 €

Grundsteuer B	**alter Messbetrag**	**neuer Messbetrag**	**Abweichung in %**	**Hebesatz bisher**	**Steuer-aufkommen bisher**
unbebautes Grundstück	26.054,15	27.288,82	**7,74**	480%	125.060 €
Einfamilienhaus	279.707,41	278.641,65	**-0,38**	480%	1.342.596 €
Zweifamilienhaus	120.259,62	105.801,94	**-12,02**	480%	577.246 €
Mietwohngrundstücke	85.833,19	71.772,22	**-16,38**	480%	411.999 €
Wohnungseigentum	58.104,99	60.128,35	**3,48**	480%	278.904 €
Summe Gruppe "Wohngebäude	**569.959,36**	**543.632,98**	**-3,51**	**480%**	**2.735.805 €**
Teileigentum	21.192,91	9.230,02	**-56,45**	480%	101.726 €
Geschäftsgrundstücke	355.957,99	145.059,87	**-59,25**	480%	1.708.598 €
gemischt genutztes Grundstück	52.620,76	30.011,11	**-42,97**	480%	252.580 €
sonstiges bebautes Grundstück	8.407,88	8.888,14	**5,71**	480%	40.358 €
Summe Gruppe "nicht Wohngeb	**438.179,54**	**193.189,14**	**-38,24**	**480%**	**2.103.262 €**
	1.008.138,90	736.822,12	**-27,02**		**4.839.067 €**
Steueraufkommen HS 480%	**4.839.067 €**	**3.536.746 €**	- **1.302.321 €**		

Um die oben näher erläuterten und aus der vorstehenden Übersicht hervorgehenden Lastverschiebungen zwischen den unterschiedlichen Grundstücksarten zu kompensieren, möchte die Stadt Brilon, von der Möglichkeit differenzierte Hebesätze anzuwenden, Gebrauch machen.

Vor diesem Hintergrund und mit der Maßgabe insgesamt Aufkommensneutralität zu erreichen, schlägt die Verwaltung folgende Hebesätze (Grundsteuer A und B) vor, wobei bei der Grundsteuer B nach Wohnen und Nichtwohnen differenziert wird.

1. Grundsteuer

1.1 für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf **234 v.H.**

1.2 für die bebauten Grundstücke, die gemäß § 250 Absatz 2 des Bewertungsgesetzes im Ertragswertverfahren zu bewerten sind **(Wohngrundstück**e) auf **550 v.H.**

1.3 für die unbebauten Grundstücke (§ 247 des Bewertungsgesetzes) und bebauten Grundstücke, die gemäß § 250 Absatz 3 des Bewertungsgesetzes im Sachwertverfahren zu bewerten sind (**Nichtwohngrundstücke)** auf **960 v.H.**

Gewerbesteuer

Bei der Gewerbesteuer wurde im Jahr 2023 der bisherige Bestwert von rd. 32,7 Mio. € verbucht.

Die aktuelle Entwicklung der Gewerbesteuer im Jahr 2024 deutet daraufhin, dass der Haushaltsansatz von 30 Mio. € leicht überschritten wird. Aktuell sind Erträge von rd. 31,4 Mio. € gebucht

Für das Jahr 2025 wird mit Gewerbesteuererträgen von 32 Mio. € gerechnet. Somit liegt diese Position um 2 Mio. € über den Planwerten des Jahres 2024.

Im Rahmen des Haushaltsaufstellungsverfahrens werden regelmäßig auch Gespräche mit verschiedenen Firmen zur prognostizierten Gewerbesteuerentwicklung geführt. Hieraus ergibt sich dann eine mögliche Anpassung des Gewerbesteuerplanansatzes.

Wie zuvor schon zur Entwicklung des Haushaltsjahres 2024 dargestellt, ist die Stimmung in der deutschen Wirtschaft aktuell gedämpft. Dies spiegelt sich auch in den oben beschriebenen Gesprächen mit den in Brilon ansässigen Unternehmen wider.

Auftragsrückgänge im In- und Ausland, gestiegene Kosten (z.B. Lohnsteigerungen und Energiekosten, Finanzierungskonditionen) und diverse andere Gründe werden in diesen Gesprächen regelmäßig genannt. Nachrichten über Stellenabbau in verschiedenen Branchen, die politischen Entwicklungen auf Bundesebene und im internationalen Umfeld sorgen für Verunsicherung in der Wirtschaft und eine Eintrübung der Stimmungslage an den Märkten.

Gestützt auf diese Informationen wurden die Gewerbesteueransätze der nächsten Jahre gebildet, die sich, im Vergleich zu den vergangenen Jahren, auf einem immer noch hohen Niveau bewegen und gleichzeitig das aktuelle Gewerbesteueraufkommen abbilden.

Haushaltsansätze Gewerbesteuer:

2025:	**32 Mio. €**	**2027:**	**34 Mio. €**
2026:	**33 Mio. €**	**2028:**	**35 Mio. €**

Die Erträge aus der Gewerbesteuer werden in den nächsten Jahren voraussichtlich nicht ausreichen, um eine Deckung der voraussichtlich entstehenden Aufwendungen zu erreichen. Allein das dauerhaft hohe Volumen der ordentlichen Aufwendungen in Höhe von rd. 100 Mio. € in Verbindung mit dem ausgewiesenen Plandefizit für das Jahr 2025 in Höhe von 11,49 Mio. € macht dies deutlich.

Personalaufwand

Der geplante **Personalaufwand** für das Jahr 2025 beläuft sich auf rd. 20,309 Mio. € und liegt damit um rd. 2,141 Mio. € über den Planwerten des Jahres 2024 (18,168 Mio. €). Zahlungswirksam werden hiervon rd. 19,161 Mio. €. Bei dem verbleibenden Betrag in Höhe von rd. 1,148 Mio. € handelt es sich um die Nettozuführung zur Pensions- und Beihilferückstellung. Die zuletzt genannten Positionen belasten als Aufwand die Ergebnisrechnung, werden jedoch nicht zahlungswirksam. Im Jahr 2025 liegen die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen mit rd. 1,15 Mio. € und damit rd. 1,075 Mio. € über der Nettozuführung des Jahres 2024. Hier spielen insbesondere die jüngsten, vergleichsweise hohen Besoldungssteigerungen eine wesentliche Rolle. In den kommenden Jahren nimmt diese Dynamik wieder deutlich ab.

Die Änderung der Personalaufwendungen ist in den hohen Tarifabschlüssen sowie Anpassung der geplanten Stellen begründet. Beim Wert von 20,309 Mio. € handelt es sich um den Bruttopersonalaufwand, der in einigen Teilbereichen (z.B. Kindergärten, SGB II) durch Kostenerstattungen teilweise umfangreich kompensiert wird. Diese Personalkostenerstattungen belaufen sich im Jahr 2025 auf rd. 4,3 Mio. € (2023: 4,3 Mio. €). Der Nettopersonalaufwand beläuft

sich daher auf rd. 16 Mio. € (2023: 13,9 Mio. €). Zu den Gründen der Personalkostensteigerungen enthält die Stellenplanvorlage zum Haushalt 2025 weitergehende Informationen.

Kreisumlagen

Weitere, wesentliche Aufwandsposten sind die **Kreisumlagen.** Für das Jahr 2025 plant der Hochsauerlandkreis mit einer deutlichen Erhöhung der Kreisumlagen-Hebesätze. Der Hebesatz für die Allgemeine Kreisumlage wird mit 38,24 %-Punkten (+ 4,05%-Punkte) sowie die Jugendamtsumlage mit 25,31 %-Punkten (+ 3,76 %-Punkte) geplant. Die Verabschiedung des HSK-Haushalts 2025 ist für den 13.12.2024 vorgesehen. Sofern sich entsprechende Änderungen an den Hebesätzen ergeben, können diese im Rahmen der Änderungsvorlage zum Haushalt 2025 Berücksichtigung finden.

Ohne eine Anpassung der Kreisumlagenhebesätze würde für die Stadt Brilon, bedingt durch den starken Rückgang der Steuerkraft (-12,15 Mio. €) eine um rd. 6,77 Mio. € auf dann 27,8 Mio. € geringere Zahlungsverpflichtung für die Allgemeine Kreisumlage, die Jugendamtsumlage sowie den Anteil für die Drogen- und Suchtberatung gegenüber dem HSK eintreten.

Durch die Anpassung der liegt die **Zahlungsverpflichtung insgesamt bei rd. 31,7 Mio. €** was im Vergleich zu 2024 (34,58 Mio. €) noch einem Rückgang von rd. 2,89 Mio. € entspricht. Allein auf die Hebesatzanpassung entfällt somit ein Anteil von rd. 3,9 Mio. € an der Zahlungsverpflichtung des Jahres 2025.

Den Kommunen im HSK wurden die für das Jahr 2025 geplanten Hebesätze am 20.08.2024 vorgestellt. Im Vergleich zum HSK-Haushalt 2024 treten nur wenige entlastende Faktoren ein. Neben der Steigerung der Schlüsselzuweisungen des HSK (+ 6,1 Mio. €) und den Mitnahmeeffekten wegen gestiegener Umlagegrundlagen (+ 600 T€) sind es noch zwei Positionen im Sozialetat (+ 930 T€), die positiven Einfluss auf das Planergebnis des HSK im Jahr 2025 haben.

Insgesamt weist der Entwurf des HSK-Haushalts 2025 ein Defizit in Höhe von über 30,1 Mio. € aus. Vor Allem die Steigerung der Landschaftsverbandsumlage (+ 5 Mio. €), verschieden Positionen im Sozialetat (+ 7,1 Mio. €), gestiegene Personalaufwendungen (+ 7,3 Mio. €) sowie weitere Positionen (+ 4,2 Mio. €) führen zu dem in dieser Höhe bislang nicht da gewesenen Plandefizit des HSK.

Da es sich bei der Steigerung der Landschaftsverbandsumlage auch in großen Teilen um ungedeckte Soziallasten handelt, schlagen sich die Mehrbelastungen im HSK-Haushalt für den Sozialbereich mit mehr als 10 Mio. € nieder. Auch hier deutet einiges auf eine Verstetigung der Mehrbelastungen in den kommunalen Haushalten hin. Auch hier müssen Bund und Land wieder mehr in die Kostentragungspflicht eingebunden werden.

Dieses Plandefizit soll nach Angaben des Kreiskämmerers Manuel Sellmann in Höhe von rd. 19,55 Mio. € durch die Hebesatzanpassung finanziert und in Höhe von rd. 10,6 Mio. € durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden.

Auch dieses negative Ergebnis des HSK erreicht bislang nicht da gewesene Dimensionen. In der Vergangenheit wurden immer wieder negative Ergebnisse im HSK-Haushalt vorgestellt, die sich jedoch bis zum Jahr 2023, mitunter deutlich, unterhalb der Schwelle von 10 Mio. € bewegten.

Der Hebesatz der **Jugendamtsumlage** soll lt. Haushaltsplanentwurf des HSK um 3,76 %-Punkte) auf 25,31 %-Punkte erhöht werden.

Die Umlagegrundlagen der neun Städte ohne eigenes Jugendamt (außer Arnsberg, Schmallenberg und Sundern) sinkt von rd. 248,2 Mio. € um rd. 3 Mio. € auf 245,2 Mio.€, was insgesamt zu einer um rd. 650 T€ geringeren Jugendamtsumlage führt.

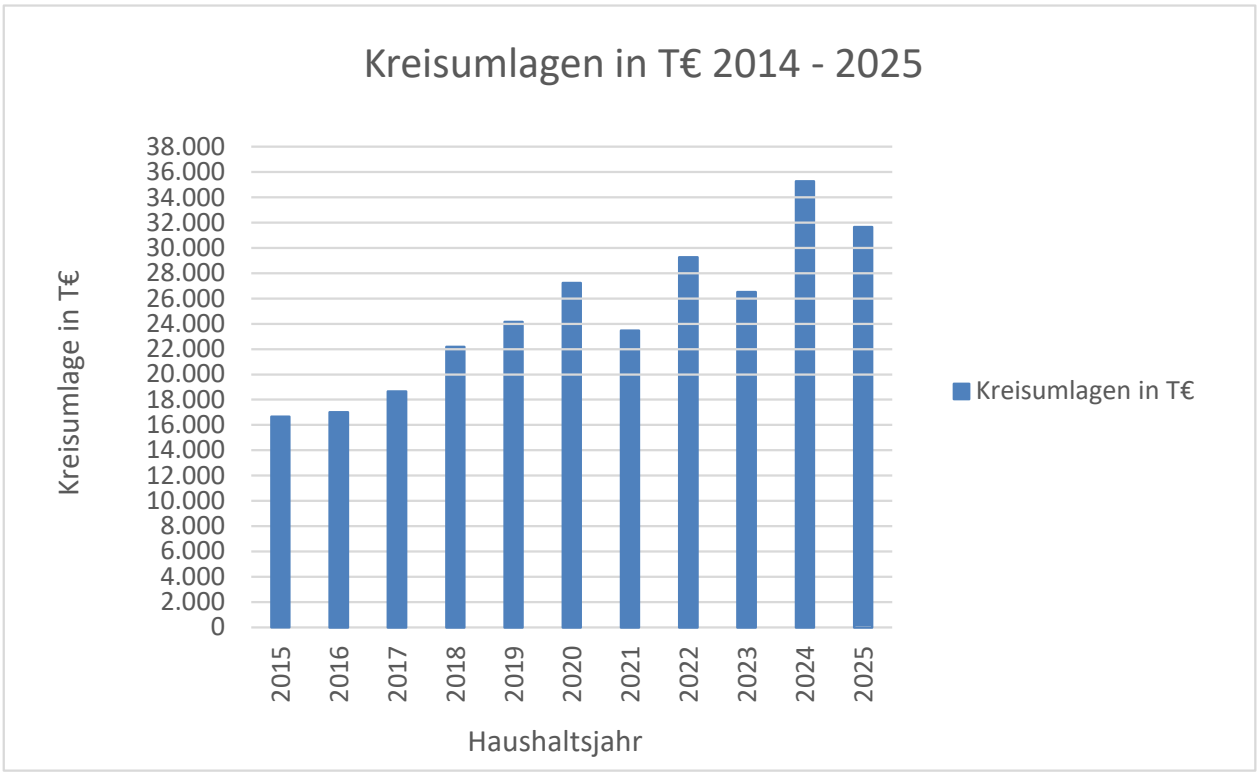
Insgesamt steigt der Zuschussbedarf des Jugendamtes um rd. 7,6 Mio. € auf insgesamt 62 Mio. € in 2025. Die größten Steigerungen entstehen bei Kindertagesstätte und Kindertagespflege (+ 2,8 Mio. €) und der Jugendhilfe (ambulant, stationär, Erziehung in Familien) mit + 4,3 Mio. €).
Der gesamte Zuschussbedarf wird auf die neuen Kommunen umgelegt, da der Bestand der Sonderrücklage aufgebraucht ist.

Von diesem Umlageaufkommen trägt die Stadt Brilon rd. 12,6 Mio. € (rd. 20,3 %) und zahlt trotz des Rückgangs der Steuerkraft somit weiterhin überproportional in den Jugendamtsetat ein.

Die Umlage zur Beteiligung an der Drogen- und Suchtberatung ist mit rd. 48 T€ berücksichtigt.

Insgesamt sind im Jahr 2025 Kreisumlagen an den HSK in Höhe von 31,690 Mio. € (2024: 34,576 Mio. €) zu zahlen, was einer gesamten Minderung um 3,605 Mio. € entspricht.

Kreisumlagen in T€	***2015***	***2016***	***2017***	***2018***	***2019***	***2020***	***2021***	***2022***	***2023***	***2024***	***2025***
Allgemeine Kreisumlage	11.713	11.467	12.475	14.378	15.859	17.483	14.618	18.242	15.808	21.650	19.040
Jugendamtsumlage	4.922	5.536	6.163	7.782	8.274	9.727	8.809	10.993	10.677	13.597	12.602
Drogen-/ Suchtberatung	38	38	42	43	44	44	44	44	48	48	48
Gesamtaufwendungen	16.673	17.041	18.680	22.203	24.177	27.254	23.471	29.279	26.533	35.295	31.690
Abweichung in T€		**368**	**1.639**	**3.523**	**1.974**	**3.077**	**-3.783**	**5.808**	**-2.746**	**8.762**	**-3.605**



Gemeinde	Einwohner lt. GFG	Anteil in %	Allgemeine Kreisumlage 2025 bei Hebesatz 38,24%	Anteil in %	KU je Einwohner
Arnsberg, Stadt	74.206	28%	56.243.078 €	30%	758 €
Bestwig	10.677	4%	6.849.592 €	4%	642 €
Brilon, Stadt	**25.624**	**10%**	**19.038.999 €**	**10%**	**743 €**
Eslohe (Sauerland)	8.953	3%	5.817.129 €	3%	650 €
Hallenberg, Stadt	4.502	2%	2.875.669 €	2%	639 €
Marsberg, Stadt	19.704	8%	13.143.076 €	7%	667 €
Medebach, Hansestadt	8.108	3%	5.437.478 €	3%	671 €
Meschede, Krs.-/Hochschulstadt	29.988	11%	22.438.947 €	12%	748 €
Olsberg, Stadt	14.481	6%	9.895.374 €	5%	683 €
Schmallenberg, Stadt	24.970	10%	16.707.788 €	9%	669 €
Sundern (Sauerland), Stadt	27.783	11%	17.909.558 €	10%	645 €
Winterberg, Stadt	12.792	5%	8.256.685 €	4%	645 €
Hochsauerlandkreis	**261.788**	**100%**	**184.613.372 €**	**100%**	**680 €**

Einwohnerbezogen sind es die Städte Arnsberg, Meschede und Brilon, die überproportional zur Kreisumlage herangezogen werden.

Gemeinde	Einwohner lt. GFG	Anteil in %	Jugendamtsumlage 2025 bei Hebesatz 25,31%	Anteil in %	JAU je Einwohner
Bestwig	10.677	8%	4.533.556 €	7%	425 €
Brilon, Stadt	**25.624**	**19%**	**12.601.388 €**	**20%**	**492 €**
Eslohe (Sauerland)	8.953	7%	3.850.197 €	6%	430 €
Hallenberg, Stadt	4.502	3%	1.903.326 €	3%	423 €
Marsberg, Stadt	19.704	15%	8.699.039 €	14%	441 €
Medebach, Hansestadt	8.108	6%	3.598.917 €	6%	444 €
Meschede, Krs.-/Hochschulstadt	29.988	22%	14.851.719 €	24%	495 €
Olsberg, Stadt	14.481	11%	6.549.475 €	11%	452 €
Winterberg, Stadt	12.792	9%	5.464.872 €	9%	427 €
Hochsauerlandkreis	**134.829**	**100%**	**62.052.489 €**	**100%**	**448 €**

Aus der vorstehenden Übersicht wird deutlich, in welchem Umfang die Stadt Brilon gemeinsam mit der Stadt Meschede überproportional im Vergleich zu anderen Kommunen zur Jugendamtsumlage herangezogen wird. Dies ist jedoch systembedingt, da Grundlage für die Kreisumlage die Steuerkraft der jeweiligen Kommune ist.

Darüber hinaus zahlt die Stadt eine Sonderkreisumlage für die Tätigkeiten des HSK im Rahmen der Drogen- und Suchtberatung in Höhe von rd. 48 T€. Insgesamt belaufen sich die **Kreisumlageaufwendungen 2025 auf 31,7 Mio. € und liegen damit um rd. 3,9 Mio. € unter der Zahlungsverpflichtung 2024.**

Würden die Kreisumlagen nach dem Einwohneranteil berechnet, läge Brilons Zahlungsverpflichtung bei rd. 29,86 Mio. € und somit um rd. 1,8 Mio. € unterhalb der steuerkraftabhängigen Veranlagung von 31,7 Mio. €.

Ist das Kreisumlagesystem noch zeitgemäß?

An der Stelle muss die Frage gestellt werden, ob das Umlagesystem in seiner jetzigen Ausgestaltung (Kommunen – Landkreis) und (Landkreise – Landschaftsverbände) noch tragfähig ist. Seit je her sind die geplanten Jahresergebnisse der Umlageverbände (Kreise und

Landschaftsverbände) maßgeblich für die Höhe der Umlagen. Basis bildet die Umlagekraft (Steuerkraft der Kommunen in der Referenzperiode und Schlüsselzuweisungen des jeweiligen Haushaltsjahres).

Seit der Umstellung der Buchführung auf das NKF in den Jahren 2008 / 2009 fließen in die jeweiligen Jahresergebnisse der Umlageverbände auch nichtzahlungswirksame Sachverhalte wie beispielsweise Abschreibungen und Rückstellungen mit ein. Dies führt dazu, dass umfangreich Liquidität bei den Kommunen abfließt, die in dem Haushaltsjahr bei den Kreisen noch nicht benötigt wird. Insbesondere die auf Grund der vergleichsweise hohen Zahl an Beamten bei den Kreisen kommt es zur nennenswerten Bildung von Pensions- und Beihilferückstellungen. Der korrespondierende Mittelabfluss bei den Landkreisen liegt aber mitunter weit in der Zukunft, sodass hier entsprechende Liquidität aufgebaut wird.

Seitens der Stadt Brilon wird dies seit mehreren Jahren in den Kämmerertagungen immer wieder angesprochen. Systembedingt hat der HSK jedoch keine Möglichkeit hiervon abzuweichen.

Es stellt sich die Frage, ob der Gesetzgeber bei der Einführung des NKF die hieraus resultierenden Effekte im Blick gehabt hat. Diesbezüglich bedarf es einer Reform der Umlagesystematik.

Des Weiteren besteht durch die Systematik bei den Umlageverbänden kein Druck, Kosten zu reduzieren. Denn die Umlageverbände sind verpflichtet einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen. Sofern die eigenen Erträge die Aufwendungen nicht decken, wird so lange an der Stellschraube Kreisumlagehebesatz gedreht, bis der Haushalt ausgeglichen ist. Die fehlenden finanziellen Mittel, werden also von den angeschlossenen Kommunen erhoben.

Auch hier bedarf es einer grundsätzlichen Änderung der Finanzierung der Umlageverbände. Sei es durch eine wesentlich bessere finanzielle Ausstattung der Landkreise und Landschaftsverbände im Rahmen der jeweiligen Gemeindefinanzierungsgesetze oder aber einer anderweitigen aufgabenangemessenen Finanzausstattung durch Bund und Land (Konnexitätsprinzip).

Hierdurch würde der immer höher werdende Finanzbedarf der Kreise weitaus mehr gedeckt und die Umlagebelastung der Kommunen könnte auf ein erträgliches Maß reduziert werden.

Investitionsmaßnahmen

Eine große Herausforderung für die Haushalte ab dem Jahr 2025 stellen die sehr hohen Investitionsbedarfe dar.

In den vorangegangenen Haushalten deuteten sich die hohen Investitionsvolumina bereits an. Mit dem Haushalt 2025 verstetigt sich diese Tendenz. Insbesondere durch die Neubau- und Sanierungsmaßnahme am Schulzentrum, zahlreiche weitere Hochbaumaßnahmen (Schulen, Feuerwehrhäuser etc.), die Investitionen im Straßenbau (Erfordernisse aus dem ABK) aber auch der hohe Investitionsbedarf bei der Feuerwehr werden in den nächsten vier Jahren Investitionsmaßnahmen in einer Größenordnung von rund 96 Mio. € geplant. Aber auch nach dem Jahr 2028 werden weitere umfangreiche Investitionen erforderlich.

Da an investiven Einzahlungen in der mittelfristigen Finanzplanung jedoch lediglich Mittel in Höhe von rd. 47 Mio. € zur Verfügung stehen, wird es zu einem enormen Finanzierungsbedarf kommen. Eine Übersicht der investiven Ein- und Auszahlungen, des Investitionssaldos sowie der hierfür erforderlichen Darlehensaufnahmen sind der nachstehenden Übersicht zu entnehmen.

Investitionen	2025	2026	2027	2028	Summe
Einzahlungen	9.820.000	10.070.000	9.500.000	18.040.000	47.430.000
Auszahlungen	28.190.000	25.405.000	22.345.000	19.855.000	95.795.000
Saldo	**-18.370.000**	**-15.335.000**	**-12.845.000**	**-1.815.000**	**-48.365.000**
Darlehens-aufnahme	18.000.000	15.000.000	12.800.000	1.800.000	47.600.000

Sofern die Investitionsmaßnahmen in der aufgeführten Größenordnung eintreten, ergibt sich alleine in den Jahren 2025 – 2028 ein Finanzierungsbedarf von 47,6 Mio. €.

Der Investitionsdruck besteht insbesondere in folgenden Bereichen:

- PCB-Sanierung und Neubau am Schulzentrum
- OGS-Anbauten (künftiger Rechtsanspruch auf OGS-Platz)
- Brandschutzmaßnahmen in zahlreichen Gebäuden
- Anforderungen aus dem Abwasserbeseitigungskonzept - Straßenbau
- Investitionen im Rahmen des Brandschutzbedarfsplans (Ausrüstung, Fahrzeuge und Gebäude)
- Instandhaltung der kommunalen Infrastruktur
- Möglicher Kauf oder die Herrichtung von Flüchtlingsunterkünften

Sanierung - Neubau Schulzentrum / Neubau naturwissenschaftliche Räume Gymnasium

Für die v.g. Maßnahmen werden umfangreich Mittel seit dem Jahr 2022 eingesetzt. Für die **Sanierungsarbeiten und die geplanten Anbauten** am **Schulzentrum** werden in 2025 bis 2028 insgesamt 35,5 Mio. € veranschlagt. Der Bauzeitenplan sieht eine Umsetzung der Maßnahme in 2028 vor. Im Rahmen des Projekts wurden KfW-Fördermittel „Energetische Sanierung“ in Höhe von rd. 6,64 Mio. € bewilligt, die nach Abschluss der Maßnahme im Jahr 2028 abgerufen werden können.

Investitionsdarlehen, Kassenkredite und Zinsaufwand

In der Haushaltssatzung ist für das Haushaltsjahr 2025 eine investive **Kreditaufnahme** i. H. v. 18,0 Mio. € ausgewiesen. Auch in den Folgejahren besteht weiterer, erheblicher Finanzierungsbedarf in der mittelfristigen Finanzplanung der Jahre 2025 bis 2028 in einer Gesamtsumme von 47,6 Mio. €.

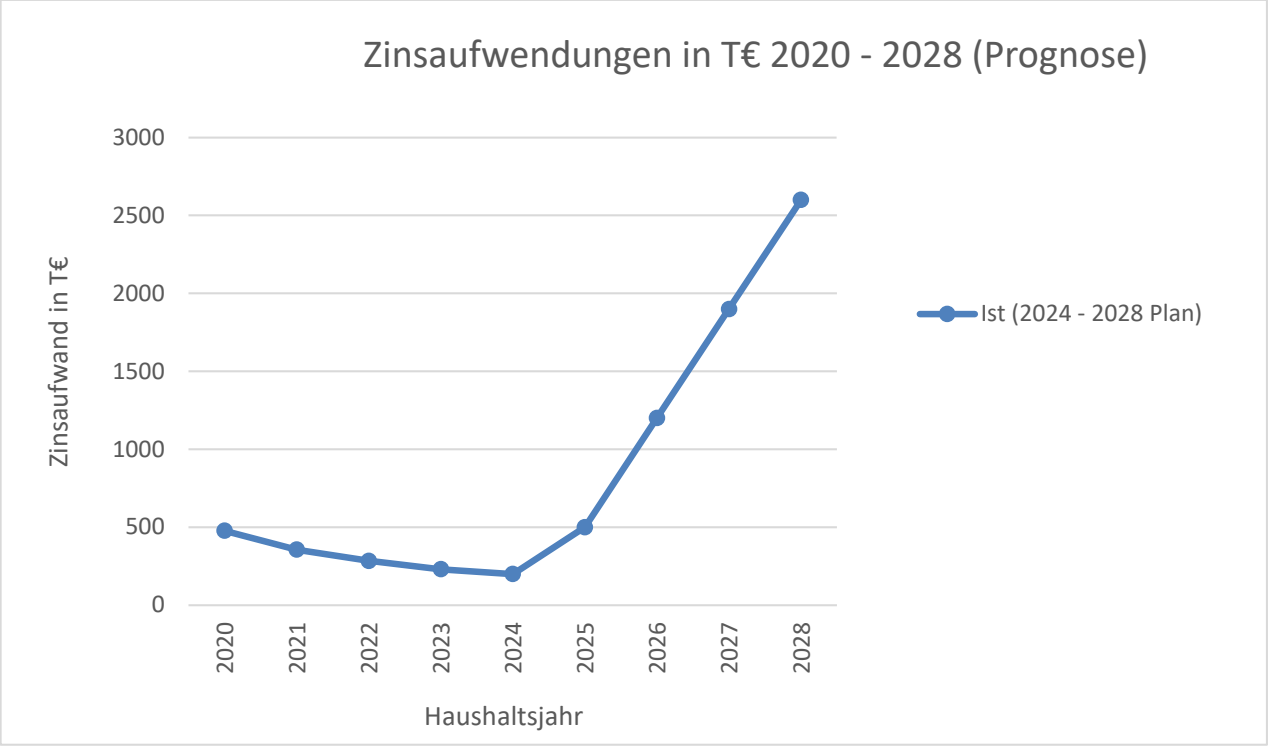
Die in den Jahren 2025 bis 2028 ausgewiesenen negativen Salden im Ergebnisplan von insgesamt 25,325 Mio. € führen auch zu einem Mittelabfluss im Finanzplan (lfd. Verwaltungstätigkeit) in den nächsten vier Jahren von 29,225 Mio. €. Neben der zuvor beschriebenen Aufnahme von Investitionsdarlehen führen auch die negativen Salden aus der laufenden Verwaltungstätigkeit dazu, dass für die Jahre 2025 und 2028 die Aufnahme von Kassenkrediten in einer Größenordnung von insgesamt 30,5 Mio. € erforderlich werden könnte.

Diese hohen Bedarfe zur Finanzierung der Investitionsvorhaben und die voraussichtlich erforderliche Aufnahme von Kassenkrediten führen zu hohen Zinsaufwendungen.

Nachdem die EZB bis Herbst 2023 mit mehreren Leitzinserhöhungen die hohe Inflation im Euroraum bekämpfte, sind die Leitzinsen seither wieder rückläufig. Seit Oktober 2024 liegt der Zinssatz für Einlagen bei 3,25 Prozent und es werden weitere Leitzinssenkungen erwartet. Hierdurch könnten künftig geplante Darlehensaufnahmen und erforderlich werdende Kassenkredite zu günstigeren Zinskonditionen zu kriegen sein. Gleichwohl bedeutet der sehr hohe Finanzierungsbedarf enorme Zinsbelastungen für einen sehr langen Zeitraum.

Die nachfolgende Grafik zeigt die Entwicklung der Zinsaufwendungen in den Jahren 2020 bis 2028 – (bei den Werten ab 2024 handelt es sich um die Ansätze aus der Haushaltsplanung)

Zinsaufwendungen in T€	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Ist (2024 - 2028 Plan)	477	356	285	231	200	500	1200	1900	2600
Abweichung in T€		-121	-71	-54	-31	300	700	700	700



Die Zinsaufwendungen steigen in den folgenden Jahren kontinuierlich an, was zu weiteren Belastungen der geplanten Ergebnisse führen wird.

In 2025 werden zunächst lediglich Zinsen für die geplante Aufnahme von Kassenkrediten anfallen, da die im Haushalt veranschlagte Investitionsfinanzierung erst zum Ende des Jahres 2025 erfolgen wird und Zinsaufwendungen hieraus erst ab 2026 entstehen.

Demgegenüber steht die ordentliche **Tilgung der Investitionsdarlehen** in einer Größenordnung von 640 T€, sodass saldiert ein Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit von rd. 31,8 Mio. € verbleibt.

Der verbleibende Finanzierungssaldo (Mittelabfluss aus der lfd. Verwaltungstätigkeit; Differenz aus der Investitionstätigkeit) wird zu Teilen aus der voraussichtlich vorhandenen Liquidität zum 31.12.2024 gedeckt, die mit rd. 2,5 Mio. € unterstellt wird. Für den übersteigenden Teil wird die Aufnahme von Kassenkrediten in einer Größenordnung von 14,5 Mio. € eingeplant.

Durch die investive Entschuldung, die sich bis zum Jahresende 2024 auf über 16,5 Mio. € (seit Einführung des NKF im Jahr 2008) belaufen wird, wurden zunächst finanzielle Freiräume für die in den kommenden Jahren zu erwartenden hohen Finanzierungsbedarfe im Rahmen der Investitionsplanung geschaffen. Die neue Dimension der geplanten negativen Salden in der Ergebnis- und Finanzplanung stellt jedoch eine bislang nicht da gewesene Herausforderung für den Haushalt der Stadt Brilon dar.

Im NKF werden die **Abschreibungen** dargestellt und in der Ergebnisrechnung als Aufwand in Höhe von netto rd. 1,43 Mio. € (nach ertragswirksamer Auflösung von Sonderposten) für 2025

ausgewiesen. Die Nettoabschreibungen konnten in den vergangenen Jahren deutlich reduziert werden, da sämtliche Investitionen ohne die Aufnahme von Darlehen realisiert werden konnten und durch entsprechende Sonderposten gedeckt wurden.

Mit den oben beschriebenen Darlehensaufnahmen kommt es künftig zu weiteren ergebnisbelastenden Effekten. Denn nahezu alle Investitionen (außer Grundstückskäufe und Investitionen in Aufforstungen) erzeugen über die Nutzungsdauer neuen Abschreibungsaufwand, der wegen fehlender Sonderposten (Zuwendungen o. ä.), zu einer nachhaltigen Belastung der jährlichen Ergebnisse durch steigende Nettoabschreibungen führen wird.

Fazit:

Der Haushalt der Stadt Brilon 2025 und voraussichtlich auch künftige Haushalte stehen vor Herausforderungen, die es in dieser Größenordnung bislang nicht gab. Mit den geplanten Ergebnissen der Jahre 2025 bis 2028 wird es zu einem vollständigen Verzehr der Ausgleichsrücklage in 2028 kommen. Darüber hinaus ist weiterer Eigenkapitalverzehr die Folge. Insgesamt führen die geplanten Defizite dazu, dass Eigenkapital in einer Größenordnung von über 25 Mio. € verzehrt wird.

Aber auch NRW-weit steigt die Zahl der Kommunen, die keinen ausgeglichenen Haushalt vorlegen können stetig. Auch die Nachbarkommunen aus dem Hochsauerlandkreis, die ihren Haushalt für das Jahr 2025 bereits dem Rat vorgelegt hat, weisen allesamt negative Planergebnisse aus.

Wie zuvor beschrieben, weist der Haushalt des HSK ein Defizit in Höhe von rd. 30,1 Mio. € aus. Auch die Zahlen aus angrenzenden Landkreisen spiegeln die Lage wider. Hier ist die Rede von vergleichbaren Plandefiziten in den Kreishaushalten für das Jahr 2025.

Die Gründe für die Schieflage der kommunalen Haushalte sind lange bekannt. Die Mittel zur Kommunalfinanzierung des Landes sind seit Jahren nicht ausreichend. Während sich der Bund und das Land auf die Schuldenbremse berufen, sind immer mehr Kommunen wegen nicht ansatzweise ausreichender Finanzmittelausstattung gezwungen, defizitäre Haushalte aufzustellen.

Stattdessen hat das Land NRW Mithilfe verschiedener Instrumente, wie der

- ergebnisneutralen Ausbuchung von Anlagegütern (z.B. Verlust beim Verkauf von kommunalen Gebäuden)
- Ausweitung des Zeitraums zur Wiederherstellung des Haushaltsausgleichs im Rahmen der Haushaltssicherung von vier auf zehn Jahre
- Isolierungspflicht von Mehrbelastungen im Zusammenhang mit der Coronapandemie und dem Krieg in der Ukraine (diese soll nun zum 31.12.2023 auslaufen)
- Darstellung eines sog. Globalen Minderaufwands in den Haushaltsplänen der Kommunen

hat das Land immer wieder Wege gesucht, um die Genehmigungsfähigkeit kommunaler Haushalte zu ermöglichen. Mit diesen Maßnahmen werden jedoch elementare Grundsätze kaufmännischer Buchführung ausgehebelt, was auch immer wieder von den Kommunen kritisiert wurde.

Mit all diesen Instrumenten werden lediglich die Symptome der Unterfinanzierung der Kommunen behandelt. Die Ursachen hierfür bleiben gänzlich außer Betracht.

Insbesondere durch die verpflichtende Anwendung der Regelung zur Isolierung findet eine eklatante Lastverschiebung in künftige Jahre statt. Gegen eine vergleichbare Regelung in Niedersachsen haben im Jahr 2024 einige Landkreise Kommunalverfassungsbeschwerde wegen Verletzung Ihres kommunalen Selbstverwaltungsrechts erhoben. Die Beschwerdeführer sind u.a. der Ansicht, dass sie der Gesetzgeber nicht mit den notwendigen finanziellen Mittlen für die im Zusammenhang mit dem Ukrainekrieg zu bewältigenden Aufgaben ausgestattet hat, sondern ihnen de facto eine Verschuldungspflicht auferlegt.

Nach dem Konnexitätsprinzip sind Bund und Länder mit der Übertragung neuer Aufgaben auf die Kommunen verpflichtet, für die zusätzlichen Aufgaben auch aufgabenadäquat zu zahlen. Bei der Mehrzahl der übertragenen Aufgaben erfolgt jedoch keine angemessene Finanzausstattung durch Bund und Land. Beispielhaft sei hier der ab dem Jahr 2026 anwachsende Rechtsanspruch auf einen OGS-Platz genannt. Die Kommunen müssen hierfür umfangreich Raumkapazitäten schaffen. Die vollumfängliche Finanzierung dieser Baumaßnahmen ist nicht sichergestellt und auch für die spätere Betreuung der Kinder ist nicht klar, wer die Kosten in welchem Umfang zu tragen hat. Ähnliches gilt für weitere Sachverhalte, bei denen den Kommunen zusätzliche Aufgaben übertragen wurden, eine adäquate Finanzausstattung jedoch nicht gegeben ist.

Die zuvor beschriebene Unterfinanzierung der Kommunen trifft im Jahr 2025 erneut zusammen mit stark steigenden Kosten in fast allen Aufgabenbereichen. Hohe Tarifabschlüsse, extrem gestiegene Kreisumlageaufwendungen, Energiekosten auf weiterhin hohem Niveau, gestiegene Zinssätze und viele weitere Kostensteigerungen sorgen im Haushalt der Stadt Brilon beispielsweise für ein Anwachsen der Aufwendungen im Jahr 2025 auf insgesamt 99,2 Mio. €.

Gleichzeitig stagnieren die Erträge, die sich mit rd. 87,7 Mio. € lediglich geringfügig Wert des Jahres 2024 (85,9 Mio. €) übersteigen.

Insbesondere die dynamische Entwicklung der Gewerbesteuererträge der vergangenen Jahre ist seit dem Jahr 2024 nicht mehr zu erwarten. Einerseits sind es die Signale aus der Wirtschaft, die einen defensiveren Haushaltsansatz erfordern.

Andererseits sind es auch bundesgesetzliche Regelungen, die in den kommenden Jahren eine Belastung der für die Kommunen zu erwartenden Gewerbesteuererträge erwarten lassen. Namentlich sind dies das **Mindestbesteuerungsrichtlinie-Umsetzungsgesetz** und das **Wachstumschancengesetz**.

Die erstgenannte Rechtsnorm sorgt lt. Berechnungen des Städte- und Gemeindebundes zunächst im Steuerverbund von Bund, Länder und Kommunen zu Steuerzuwächsen in den Jahren 2025 bis 2028 in Höhe von geschätzt 1,68 Mrd. €. Durch die Ausgestaltung des Gesetzes kommt es jedoch zu einer Verlagerung des Steuersubstrats, da die Kommunen nicht an den Einnahmen aus der Körperschaftssteuer beteiligt sind. In der Gesamtbetrachtung fließen dem Bund und den Ländern in den Jahren 2025 bis 2028 mehr Steuereinnahmen zu, wohingegen die Kommunen mit knapp 600 Mio. € Steuererträge weniger auskommen müssen.

Zudem wurde durch den Bund das sog. **Wachstumschancengesetz** auf den Weg gebracht, mit dem Unternehmen beispielsweise bessere Verlustverrechnungsmöglichkeiten eröffnet werden. Dies führt zu, durch den StGB prognostizierten, Mindereinnahmen bei den Kommunen in einer Größenordnung von über 1,9 Mrd. € p.a. Dies macht etwa 25 – 30 % der zu erwartenden Steuermindereinnahmen im Steuerverbund von Bund, Ländern und Kommunen aus.

Es zeigt sich immer wieder, dass durch den Bund auf den Weg gebrachte Steuerentlastungen auch nachhaltig Steuererträge auf der kommunalen Ebene wegbrechen.

Unter anderem die zuvor genannten Aspekte waren im Jahr 2023 Anlass für den Städte- und Gemeindebund sich mit einer von den Bürgermeistern der Mitgliedskommunen mitunterzeichneten „**Eingabe zur Gefährdung der kommunalen Selbstverwaltung**“ an den Ministerpräsidenten des Landes NRW, Hendrik Wüst, zu wenden. Eigentlich stellt diese Eingabe eher einen Brandbrief dar.

Neben den oben genannten Punkten werden weitere Belastungen für die kommunalen Haushalte aufgeführt. Dies sind:

- Unterbringung und Versorgung geflüchteter Menschen
- Verpflichtung zur Erstellung kommunaler Wärmeplanungen
- Umsetzung von Klimaanpassungsmaßnahmen
- Steigende Zinslasten für kommunale Kredite

- Ungeregelte Zukunft der dynamischen Finanzierung des Deutschland-Tickets
- Unzureichende finanzielle Beteiligung von Bund und Land an der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen

Dieses Schreiben ist in seiner Deutlichkeit und mit dringlichen Appellen versehen, an den Ministerpräsidenten einmalig, verdeutlicht aber die große Not, in der sich die Kommunen in NRW aktuell und in naher Zukunft befinden. An dieser Ausgangssituation hat sich seither nichts verbessert. Die Signale aus der Wirtschaft deuten eher auf eine weitere Verschärfung der Wirkungen auf die Kommunalhaushalte hin.

Bislang konnten die Herausforderungen, denen die Kommunen gegenüberstanden, immer noch – sicherlich nicht in allen Kommunen – einigermaßen bewältigt werden. Spätestens seit dem Jahr 2024 ändert sich die Situation nunmehr doch grundlegend und eine Großzahl der Kommunen kommt an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit.

Spätestens jetzt besteht das Erfordernis, sich mit einer Reform der Kommunalfinanzierung zu befassen. Es entsteht der Eindruck, dass die kommunale Finanzhoheit lediglich noch auf dem Papier existiert. Tatsächlich ist es so, dass die exorbitanten Kostensteigerungen nicht mehr durch entsprechende Einnahmepositionen gedeckt werden können.

Eine der wenigen Möglichkeiten, die den Kommunen im Rahmen ihrer Finanzhoheit bliebe, wären Steuererhöhungen. Diese müssten in der jetzigen Situation jedoch in einer Höhe ausfallen, die den Bürgern nicht ansatzweise zumutbar wäre.

Wie zuvor zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2025 bereits berichtet, belegt die Steuerkraft der Stadt Brilon, umgerechnet auf die Einwohnerzahl, Platz 43 im Vergleich aller NRW-Kommunen.

Gleichzeitig liegt hier ein Haushaltsentwurf vor, der ein negatives Ergebnis von rd. 11,5 Mio. € für das Jahr 2025 und weitere Defizite in den Folgejahren ausweist. Es ist irgendwann nicht mehr vermittelbar, dass man einerseits zu einer der steuerstärksten Kommunen in NRW gehört, aber gleichzeitig ein Defizit in zweistelliger Millionenhöhe ausweist.

Dies ist ein weiterer Indikator für die nicht angemessene Finanzausstattung der Kommunen und ebenso Beleg für das Erfordernis einer grundlegenden Reform der Kommunalfinanzierung.

Die positive Entwicklung der Finanzlage der Stadt Brilon seit dem Jahr 2015 sorgte dafür, dass besondere Herausforderungen in den vergangenen Jahren, wie die Flüchtlingskrise, Dürre und Borkenkäferkalamit und Corona unterm Strich zwar für Belastungen der jeweiligen Haushalte führten, sich die Finanzlage aber stabil entwickelte. Dies war im Wesentlichen durch die hohen Gewerbesteuererträge der vergangenen Jahre möglich. Diese Entwicklung wurde dafür genutzt, die Investitionsdarlehen um rd. 16,5 Mio. € zu reduzieren, Kassenkredite komplett zurückzuführen und gleichzeitig bis zum Jahr 2023 die Ausgleichsrücklage auf rd. 37,23 Mio. € aufzufüllen.

Bereits mit dem Haushalt 2024 haben sich die Rahmenbedingungen aber nachhaltig verändert. Zusammen mit dem für 2024 erwarteten Jahresergebnis und den im Haushalt 2025 bis 2028 geplanten Defiziten deutet sich an, dass die in den vergangenen Jahren aufgebaute Ausgleichsrücklage vollständig verzehrt wird.

Ertragsseitig werden künftig insbesondere die **Gewerbesteuer**, möglicherweise die **Einkommens- und Umsatzsteueranteile** sowie die **Verkaufserlöse des Forstes** in nennenswerter Größenordnung fehlen, um die Aufwandsseite zu decken.

Das auch durch die hohe Inflation der vergangenen Jahre entstandene Kostenniveau wird sich direkt und indirekt für eine längere Zeit negativ auf die Jahresergebnisse auswirken. Durch den hohen Finanzierungsbedarf im investiven Bereich entstehen nennenswerte **Zinsaufwendungen und Abschreibungsaufwand**, den es in künftigen Haushalten zu decken gilt.

Mit Ausnahme der Abschreibungen wirken sich alle anderen zuvor genannten Positionen auch **negativ auf die Finanzpläne** aus, was mittelfristig zu einem entsprechend **hohen Liquiditätsabfluss** führen wird, der wiederum in der mittelfristigen Finanzplanung zu einer Aufnahme von **Kassenkrediten** (mit entsprechenden Zinseffekten) führen wird.

Große Sorge sollte der enorme Finanzierungsbedarf für die anstehenden Investitionen von mit in diesem Haushalt zunächst dargestellten **47,6 Mio. € bereiten**. Je nachdem mit welchen Laufzeiten und Konditionen die Darlehensverträge geschlossen werden können, ist mit einem hieraus zusätzlich resultierendem **Kapitaldienst von jährlich über 3 Mio. €** zu rechnen. Zusammen mit dem bereits bestehenden jährlichen Kapitaldienst von rd. 1 Mio. €, wird sich das Volumen auf einen Betrag von geschätzt über 4 Mio. € p.a. erhöhen.
Vor dem Hintergrund der zuvor beschriebenen kumulierten Belastungseffekte des Haushalt 2025 und künftiger Haushalte wird sich ein aus den erforderlichen Darlehensaufnahmen begründeter Kapitaldienst nur schwer abbilden lassen.

Darüber hinaus sorgen die veränderten Rahmenbedingungen dafür, dass der **Verbrauch der Ausgleichsrücklage** bereits für das Haushaltsjahr 2028 prognostiziert wird. Im Haushaltsjahr 2028 wird das dazu führen, dass die Allgemeine Rücklage in Anspruch genommen werden muss und künftige Haushalte zunächst genehmigungspflichtig werden. Auch das Thema Haushaltssicherung rückt leider wieder in den Fokus und könnte, sofern sich die Rahmenbedingungen nicht grundsätzlich zu Gunsten der Kommunen verändern, bereits in der mittelfristigen Finanzplanung akut werden.

Der Bestand der Allgemeinen Rücklage wird sich zum 31.12.2024 voraussichtlich auf rd. 92 Mio. € belaufen. Der Schwellenwert (5% des Bestandes der Allgemeinen Rücklage), der maßgeblich für den Status der Haushaltssicherung ist, liegt somit bei rd. 4,6 Mio. €. Sofern in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren geplant ist, die Allgemeine Rücklage um mehr als 5 % zu reduzieren, also das geplante Defizit in 2 Jahren hintereinander größer als 4,6 Mio. € ist, tritt der Status Haushaltssicherung ein. Mit dem geplanten Verzehr der Ausgleichsrücklage im Jahr 2028 liegt ein derartiges Szenario wieder im Bereich des Möglichen.

Vergleichbare Szenarien wird es sicherlich in vielen anderen Kommunen auch geben. Im Hinblick hierauf sind der Bund und die Länder gefordert, den Kommunen zeitnah entsprechende Entlastungsmittel zur Verfügung zu stellen, ihren Zahlungsverpflichtungen bei der Übertragung neuer Aufgaben nachzukommen und das System der Kommunalfinanzierung grundlegend zu reformieren.

Die beiden nachfolgenden Tabellen stellen dar, welche prozentualen Anteile die einzelnen Ertrags- und Aufwandsarten im Haushaltsjahr 2025 am Gesamtvolumen haben.

Aufteilung der Erträge in Höhe von 87,73 Mio. € für das Haushaltsjahr 2025

Erträge	2025 (in T€)	Anteil (in %)
Steuern und ähnliche Abgaben	**59.077**	**67%**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**11.739**	**13%**
Sonstige Transfererträge	20	0%
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**4.631**	**5%**
Privatrechtliche Leistungsentgelte	**3.118**	**4%**
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.376	3%
Sonstige ordentliche Erträge	6.582	8%
Bestandsveränderung	-50	0%
Finanzerträge	237	0%
Außerordentlicher Ertrag		0%
Erträge	**87.730**	**100%**

Aufteilung der Aufwendungen in Höhe von 99,2 Mio. € für das Haushaltsjahr 2025

Aufwendungen	2025 (in T€)	Anteil (in %)
Personalaufwendungen	**18.996**	**19%**
Versorgungsaufwendungen	1.313	1%
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**20.490**	**21%**
Bilanzielle Abschreibungen	5.981	6%
Transferaufwendungen	**44.326**	**45%**
Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.614	8%
Zinsen und Sonstige Finanzaufwendungen	500	1%
Aufwendungen	**99.220**	**100%**

Sachverhalte von besonderer Bedeutung im Haushaltsjahr 2025

1. Basierend auf der aktuellen **Gewerbesteuerentwicklung** sowie unter besonderer Berücksichtigung der Informationen aus der heimischen Wirtschaft wird für das Haushaltsjahr 2024 ein Gewerbesteueransatz von 32 Mio. € gebildet, der um 2 Mio. € über den Planwerten des Jahres 2024, jedoch signifikant unter den in 2023 gebuchten Werten (41,5 Mio. €) liegt. Auch die vom Bund initiierten Gesetze (Wachstumschancengesetz / Mindestbesteuerungsrichtlinie-Umsetzungsgesetz) werden die Steuererträge der Kommunen in den kommenden Jahren nachhaltig belasten.

2. Die geplanten Erträge aus **Einkommenssteuer- (+ 1 Mio. €) und Umsatzsteueranteilen (+/- 0 €)** basieren auf den Orientierungsdaten und liegen kumuliert über den Werten des Jahres 2024. Jedoch bleibt die Entwicklung hinter den Prognosewerten vergangener Steuerschätzungen zurück.

3. **Kreisumlagen**
   Der Hebesätze der Allgemeinen Kreisumlage steigt im Vergleich zum Jahr 2024 um 4,05 %-Punkte. Der Hebesatz der Jugendamtsumlage steigt ebenfalls signifikant um 3,76 %-Punkte). Insgesamt sinkt die Zahlungsverpflichtung der Stadt Brilon auch wegen der wesentlich geringeren Steuerkraft um 3,9 Mio. € auf rd. 31,7 Mio. €.

4. **Übergang des Bäderbetriebs auf die Stadtwerke AöR**
   Mit dem Haushaltsplanentwurf wird verwaltungsseitig vorgeschlagen den Bäderbetrieb zum 01.01.2026 auf die Stadtwerke AöR zu übertragen. Hintergrund ist die geplante Gründung eines steuerlichen Querverbundes in Verbindung mit der Energiesparte der Stadtwerke. Hierdurch können die steuerlichen Belastungen der Stadtwerke aus anderen Sparten verrechnet werden. Im Rahmen der Haushaltsberatungen wird dieses Thema näher erläutert. Der Übertrag war erstmalig bereits für das Jahr 2023 vorgesehen.

5. **Betriebskostenzuschuss (BKZ) Krankenhaus Maria-Hilf**
   Im Haushaltsplan 2025 wird auf Grund der Beschlusslage ein Betriebskostenzuschuss an das Krankenhaus in Höhe von 3,5 Mio. € eingeplant. Für die Jahre ab 2026 liegen noch keine Informationen zu einem Erfordernis weiterer Betriebskostenzuschüsse vor.

6. **Durch die Änderung der Investitionsdarlehensverträge mit dem Krankenhaus** (ursprünglicher Finanzierungszeitraum 2017 – 2020) mit einem Volumen von 8 Mio. € wurde die Verwendbarkeit der bislang nicht abgerufenen Mittel über das Jahr 2020 hinaus

beschlossen. Im Jahr 2025 steht der nach jetzigem Stand verbleibende Betrag in Höhe von rd. 660 T€ für das Krankenhaus zur Verfügung. Gleichzeitig werden ab dem Jahr 2025 erstmalig Tilgungsbeträge aus an das Krankenhaus gewährten Darlehen fällig. In Absprache mit Vertretern des Krankenhauses wurde vereinbart, dass die Tilgungsbeträge in etwas modifizierter Form und einem abgewandelten Zeitfenster ab 2025 geleistet werden.

Ergebnis- und Finanzplanung bis zum Jahr 2028

Gemäß § 6 KomHVO NRW werden bei der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung, hier für die Haushaltsjahre 2025 bis 2028, die vom Innenministerium bekannt gegebenen Orientierungsdaten im Haushaltsplanentwurf bedingt einbezogen. Gerade im Bereich der Steuererträge werden seitens der Stadt Brilon die Entwicklungen eher an die tatsächlichen örtlichen Gegebenheiten angepasst.

Die Entwicklung der Ergebnisplanung in den Jahren 2025 bis 2028 stellt sich wie folgt dar:

	Auszug aus dem Gesamtergebnisplan	Ansatz 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
26	= Saldo Jahresergebnis	- 11.490.000	-5.225.000	-4.675.000	-3.935.000

Neben der Planung des Ergebnisses tritt innerhalb des Haushaltsplans im NKF nach § 79 (2) GO NRW **der Finanzplan als zweite wesentliche Plangröße.** Durch die hier veranschlagten Beträge wird, bezogen auf das Haushaltsjahr, die Ermächtigung zur Auszahlung der bereitgestellten Mittel erteilt.
Im **Finanzplan** werden alle Geschäftsvorfälle abgebildet, die das Geldvermögen der Kommune verändern. Ziel des Finanzplanes ist die sorgfältige Planung der Veränderung des Zahlungsmittelbestandes und die Feststellung eines notwendigen Kreditbedarfs für den Planungszeitraum. Diesbezüglich wird auf den Gesamtfinanzplan verwiesen, dem die einzelnen Komponenten (Lfd. Verwaltungstätigkeit, Investitionen, Finanzierungstätigkeit) zu entnehmen sind.

Insgesamt sind in 2023 **Auszahlungen für Investitionen in Höhe von 28,19 Mio. €** vorgesehen. Die tatsächlich umgesetzten Investitionsmaßnahmen in den letzten beiden Jahren bewegten sich in einer Größenordnung zwischen 12 Mio. € und 19 Mio. €. Anhand dieser Zahlen wird deutlich, dass man das Investitionsprogramm 2025 und auch in den Folgejahren als durchaus ambitioniert beschreiben kann.

Im **Investitionsprogramm (siehe Anlage zum Vorbericht, Punkt I.)** sind die veranschlagten investiven Ein- und Auszahlungen der Jahre 2025 – 2028 einzeln dargestellt.

II. Haushaltsausgleich – Entwicklung des Eigenkapitals

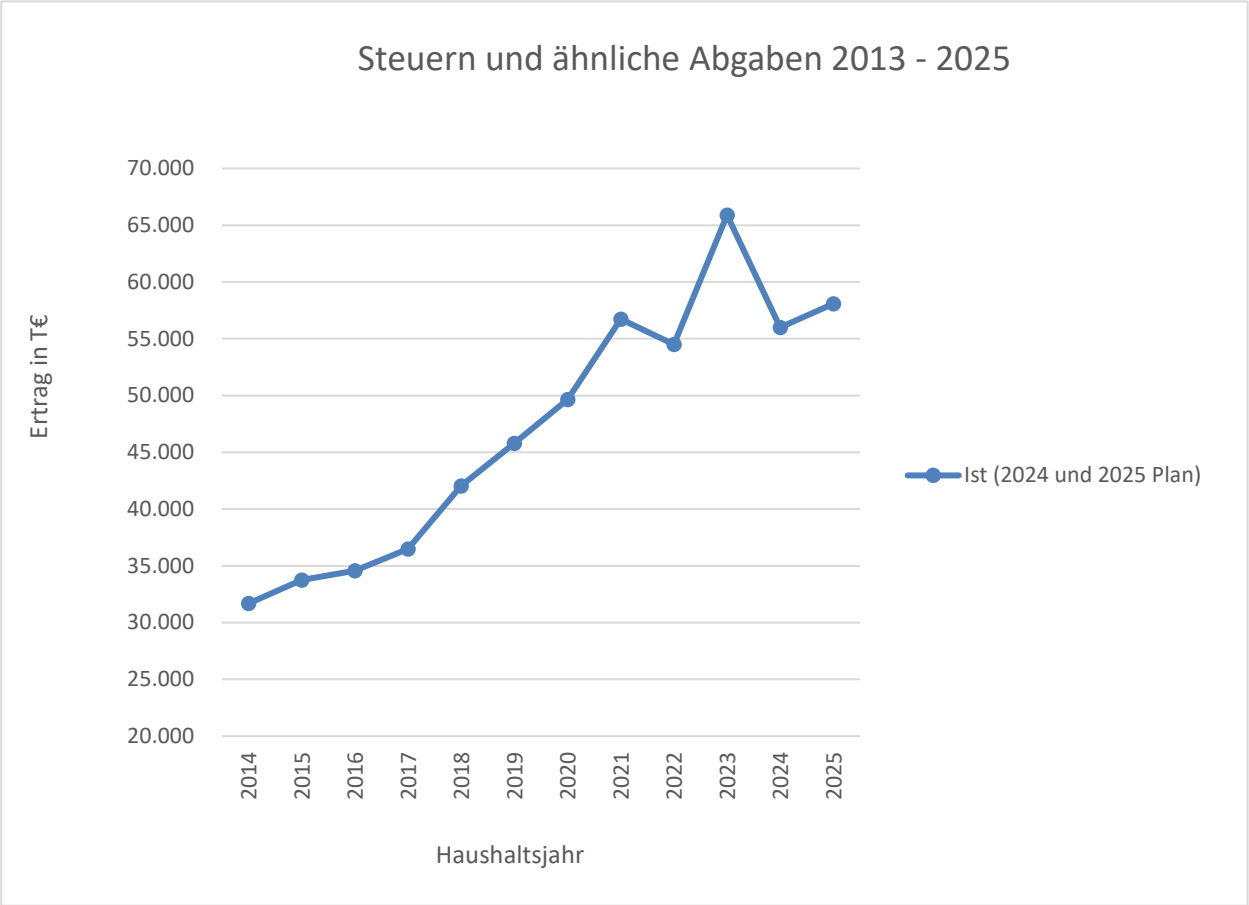
Gemäß § 75 GO NRW muss der Haushalt in jedem Jahr ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen im Ergebnisplan erreicht oder übersteigt (der Ergebnisplan entspricht der kaufmännischen Gewinn – und Verlustrechnung). Sollte dies nicht der Fall sein, gilt die Verpflichtung zum Haushaltsausgleich auch dann als erfüllt, wenn der Fehlbedarf durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage (§ 75 (3) GO NRW) gedeckt werden kann.

Das Volumen der **Ausgleichsrücklage** der Stadt Brilon wurde in der Eröffnungsbilanz 2008 auf insgesamt rd. 10,47 Mio. € festgestellt. Durch das Defizit des Jahres 2014 von rd. 5,1 Mio. € wurde der verbliebene Bestand der Ausgleichsrücklage von rd. 4,2 Mio. € vollständig verbraucht. Mit den positiven Ergebnissen der Jahre 2016 bis 2023 kann die Ausgleichsrücklage auf den bisherigen

Höchststand von insgesamt 37,24 Mio. € aufgefüllt werden. Die Ergebnisverwendung des Jahresabschlusses 2023 ist vom Rat der Stadt Brilon noch zu beschließen und der Jahresabschluss festzustellen (geplant für Anfang 2025).

Die nachfolgende Matrix stellt die Entwicklung der Steuern und steuerähnlichen Erträge seit dem Jahr 2014 dar.

Steuern und ähnliche Abgaben in T€	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Ist (2024 und 2025 Plan)	31.685	33.741	34.576	36.487	42.035	45.783	49.646	56.735	54.498	65.897	56.008	58.077
Abweichung in T€		2.056	835	1.911	5.548	3.748	3.863	7.089	-2.237	11.399	-9.889	2.069
Abweichung in %		6	2	6	15	9	8	14	-4	21	-15	4



Die Steuern und ähnlichen Erträge steigen im Jahr 2024 um rd. 2 Mio. €.

Der Haushaltsplanentwurf weist im Ergebnisplan ein Defizit von 11,49 Mio. € aus. In der Finanzrechnung muss ein negativer Saldo (lfd. Verwaltung) in Höhe von rd. 14,45 Mio. € ausgewiesen werden. Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen ist der Kommunalaufsicht lediglich anzuzeigen, da das geplante Defizit durch die Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann. Der Haushalt 2025 gilt somit als `fiktiv` ausgeglichen.

	Auszug aus dem Gesamtfinanzplan	Ansatz 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028
17	= Saldo lfd. Verwaltungs-tätigkeit	- 14.450.000	-5.845.000	-4.930.000	-4.000.000

In der Übersicht im Anhang zum Vorbericht (Punkt IV.) wird die Entwicklung des Eigenkapitals durch die in der mittelfristigen Ergebnisplanung von 2024 bis 2027 ermittelten Jahresergebnisse aufgezeigt.

Insgesamt wird planmäßig bis zum Jahr 2028 **Eigenkapital von rd. Mio. 25,325 € abgebaut**. Die Prognosen sehen dann einen Eigenkapitalbestand von rd. 91,65 Mio. € vor.

III. Bewirtschaftungsregeln zu den Budgets

Mit dem Haushalt 2016 wurden insbesondere wegen geänderter Zuständigkeiten und des neuen Zuschnitts der Produkte die Budgetregeln in geringem Maße angepasst.

Ab dem Haushaltsjahr 2016 wurden die Bestimmungen zur Bewirtschaftung in Budgets überarbeitet und wie nachfolgend beschrieben umformuliert:

Im Sinne der § 4 (5) und § 21 KomHVO NRW gelten ab dem Haushaltsjahr 2016 folgende Regelungen:

Als Budgets im Sinne des § 21 KomHVO NRW werden die Teilergebnis- und Teilfinanzpläne der fünf Fachbereiche gebildet. Die Planung und Bewirtschaftung richtet sich bei dieser Budgetierung nach Produkten, die in den zuvor beschriebenen Organisationseinheiten bewirtschaftet werden. Um den Zweckvorgaben und Sachzielen der einzelnen Haushaltspositionen Rechnung zu tragen, wird ein dreistufiges Bewirtschaftungsmodell installiert.

1. Zunächst sind alle, ausgenommen die später unter b) genannten, Aufwendungen und Auszahlungen eines Produktes untereinander deckungsfähig, z.B. Produkt 010501 Allgemeine Verwaltung. Auf dieser Ebene ist auch die Mittelkontrolle aktiviert, um die auf Produktebene geplanten Haushaltsansätze auch zu erfüllen.

2. Die zweite Stufe bilden die jeweiligen Produkte eines Sachgebietes, z.B. Zentrale Dienste. Hier sind die Aufwendungen und Auszahlungen untereinander deckungsfähig, die bedingt durch die Bündelung in dem jeweiligen Sachgebiet einen gewissen Sachzusammenhang aufweisen.

3. Reichen die im Produkt bzw. Sachgebiet zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel dann immer noch nicht aus, sind die Aufwendungen / Auszahlungen des bewirtschaftenden Fachbereichs untereinander deckungsfähig. Darüber hinaus werden die Aufwendungen / Auszahlungen des Fachbereichs I sowie des Sachgebiets Schule und Sport für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Zur Verdeutlichung ist nach diesem Abschnitt eine Übersicht abgebildet, aus der die einzelnen Budgets ersichtlich sind. Von dieser Regelung sind die Haushaltsansätze der folgenden Produkte nicht erfasst:

010402 Personalvertretung und Gleichstellung
130101 Forstwirtschaft

Da diese Bereiche keinem der fünf Fachbereiche hierarchisch zugeordnet werden können, greift hier lediglich die Mittelkontrolle auf Produktebene sowie im Rahmen der Gesamtdeckung des Ergebnisplans.

a) In den gebildeten Budgets ist jeweils die Summe der Erträge und Aufwendungen bzw. der Einzahlungen und Auszahlungen für die Haushaltsführung verbindlich. Innerhalb eines Budgets können auf Antrag die Mehrerträge / Mehreinzahlungen die Ermächtigungen zu Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen erhöhen. Die durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen gedeckten Aufwendungen / Auszahlungen gelten nicht als über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen im Sinne des § 83 GO NRW.

b) Ausdrücklich ausgenommen aus den Regelungen unter Buchstabe a) sind die Personalaufwendungen, Aufwendungen für Abschreibungen und Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen, die Erträge und Aufwendungen des Gebäudemanagements sowie Buchungen im Rahmen des Jahresabschlusses.

c) Die Budgetverantwortlichen (Fachbereichs- und Sachgebietsleiter) haben über ungeplante Entwicklungen ihrer Budgets zu berichten.

d) Die Finanzabteilung ist unverzüglich zu unterrichten, wenn die Entwicklung des Budgets absehbar zu einer über- oder außerplanmäßigen Überschreitung im Sinne des § 83 GO NRW führt.

e) Die nach § 22 KomHVO NRW mögliche Übertragung von Ermächtigungen zur Leistung von Aufwendungen und Auszahlungen in das folgende Haushaltsjahr wird bei der Stadt Brilon nicht praktiziert. Dies wird seit dem Jahr 2008 so gehandhabt, da auch in der mittelfristigen Finanzplanung erhebliche Defizite unter Berücksichtigung aller Budgets bestehen.

f) Alle mit Zweckzuwendungen finanzierten Aufwendungen / Auszahlungen bleiben bis zur Bewilligung der entsprechenden Zweckzuwendung bzw. Freigabe durch den Kämmerer gesperrt. Die Bewirtschaftung der Teilbudgets liegt in der Zuständigkeit der Produktverantwortlichen bzw. bei dem Gesamtbudget in der Zuständigkeit des Fachbereichsleiters.

Budgetübersicht 2025

Budget: Fachbereich I

Herr Mund

Sachgebiet *Zentrale Dienste Kultur, Bäder*

Produkte

- **01.01.01** Betreuung von Rat, Ortsvorstehern, Ausschüssen und Fraktionen
- **01.02.01** Bürgermeister, Beigeordneter und Verwaltungsvorstand
- **01.05.01** Allgemeine Verwaltung
- **01.05.02** Informations- und Kommunikationstechnik (EDV)
- **01.05.03** Stadtprojekte
- **04.01.01** Kulturelle Veranstaltungen
- **04.01.03** Heimatpflege und Kostenbeteiligung VHS
- **08.02.01** Freibad Gudenhagen
- **08.02.01** Hallenbad Brilon

Budget: Fachbereich II

Herr Heers

Sachgebiet *Finanzwesen*

Produkte

- **01.07.01** Haushaltssteuerung
- **11.01.01** Abfallwirtschaft
- **16.01.01** Steuern, Zuweisungen, Umlagen und Konzessionsabgaben
- **16.01.02** Beteiligungen
- **17.01.01** Stiftung Briloner Eisenberg

Budget: Fachbereich III

Frau Wigge

Sachgebiet *Öffentliche Sicherheit und Ordnung*

Produkte

- **02.01.01** Allgemeine Gefahrenabwehr, Gewerbe, Verkehr und Wahlen
- **02.02.01** Einwohner- und Personenstandswesen
- **02.04.01** Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung
- **12.01.05** Parkplätze
- **15.02.02** Märkte

Sachgebiet *Sozialangelegenheiten*

Produkte

- **05.01.01** Allgemeine Sozialverwaltung, Wohngeld
- **05.01.03** Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
- **05.02.01** Leistungen SGB II
- **06.01.01** Kindergärten, Förderung von Jugendlichen

Budget: Fachbereich IV

Herr Bange

Sachgebiet *Bauverwaltung*

Produkte

- **06.01.03** Kinderspielplätze
- **07.01.01** Kurpark und Kureinrichtungen
- **10.01.01** Zentrale Bauverwaltung und Denkmäler
- **12.01.01** Straßen, Wege und Plätze
- **12.01.02** Wirtschaftswege
- **12.01.03** Ingenieurbauwerke
- **12.01.04** Öffentl. Beleuchtung, Verkehrsanlagen und -beschilderung
- **12.02.01** Straßenreinigung
- **12.02.02** Winterdienst
- **13.02.01** Park- und Fremdenverkehrsanlagen, öff. Grünflächen außerhalb des Kurgebietes
- **13.02.02** Wasserläufe und Gewässer
- **13.03.01** Friedhöfe, Trauerhallen und Ehrenanlagen
- **14.01.01** Klima- und Naturschutz

Sachgebiet *Stadtplanung*

Produkte

- **09.01.01** Stadtplanung

Sachgebiet *Bauordnung*

- **10.01.02** Maßnahmen der Bauaufsicht

Budget: Gebäude-management

Sachgebiet *Gebäudemanagement*

Produkte

- **01.08.01** Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
- **01.08.03** Kolpinghaus
- **08.02.03** Bäder in anderer Trägerschaft
- **15.02.01** Gemeindehalle Alme

Budget: Fachbereich V

Frau Hachmann

Sachgebiet *Personalangelegenheiten Stadtbibliothek*

Produkte

- **01.06.01** Personalmanagement
- **01.06.02** Europa
- **04.02.02** Stadtbibliothek und Archiv

Budget: Schule und Sport

Sachgebiet *Schule, Sport*

Produkte

- **03.01.01** Grundschulen
- **03.01.02** Sekundarschule
- **03.01.03** Gymnasium
- **03.01.04** Förderschulen
- **03.01.06** Zentrale Schulverwaltung
- **08.01.02** Sportstätten und Zuschüsse an Sportvereine

Ausgenommen von der Budgetregelung sind Personalaufwendungen, Aufwendungen des Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Abschreibungen und die Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen. Darüber hinaus werden noch die Produkte 010402 Personalvertretung und Gleichstellung sowie 130101 Forstwirtschaft bebucht.

Produktstruktur Stadt Brilon

Produktbereich			Produktgruppe			Produkt	
	Bezeichnung:			**Bezeichnung:**			**Bezeichnung**
01	Innere Verwaltung		**0101**	Politische Gremien		**010101**	Betreuung v. Rat, Ortsvorsteh.
			0102	Verwaltungsführung		**010201**	Bürgermeister, Beigeordneter
			0104	Gleichstellung, Personalvertr.		**010402**	Personalvertretung und Gleichstellung
			0105	Zentrale Dienste		**010501**	Allgemeine Verwaltung
						010502	Inform.-, Kommunikationstech.
						010503	Stadtprojekte
			0106	Personalmanagement und Europa		**010601**	Personalmanagement
						010602	Europa
			0107	Finanzen und Rechnungswesen		**010701**	Haushaltssteuerung
			0108	Gebäude- und Liegenschaftsman.		**010801**	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
						010803	Kolpinghaus
02	Sicherheit und Ordnung		**0201**	Öffent. Sicherheit und Ordnung		**020101**	Allgemeine Gefahrenabwehr, Gewerbe, Verkehr und Wahlen
			0202	Einwohnerwesen		**020201**	Einwohner- und Personenstandswesen
			0204	Feuer- und Katastrophenschutz		**020401**	Brandbekämpfung, techn. Hilfe
03	Schulträgeraufgaben		**0301**	Schulische Einrichtungen		**030101**	Grundschulen
						030102	Heinrich-Lübke-Schule
						030103	Gymnasium
						030104	Förderschulen
						030106	Zentrale Schulverwaltung
04	Kultur und Wissenschaft		**0401**	Kulturveranstaltungen		**040101**	Kulturelle Veranstaltungen
						040103	Heimatpflege und Kostenbeteiligung VHS
			0402	Bildung, Museum und Archiv		**040202**	Stadtbibliothek und Archiv
05	Soziale Leistungen		**0501**	Unterstützungsleistungen		**050101**	Allgemeine Sozialverwaltung, Wohngeld
						050103	Asylbewerberl. und Integration
			0502	Arbeitsförderung (SGB II)		**050201**	Leistungen SGB II
06	Kinder, Jugend und Familie		**0601**	Kinder- und Jugendarbeit		**060101**	Kindergärten, Förderung von Jugendlichen
						060103	Kinderspielplätze
07	Gesundheitsdienste		**0701**	Kurbetrieb		**070101**	Kurpark und Kureinrichtungen
08	Sportförderung		**0801**	Bereitstellung v. Sportanlagen		**080102**	Sportstätten und Zuschüsse an Sportvereine
			0802	Bereitstellung von Bädern		**080201**	Freibad Gudenhagen
						080202	Hallenbad Brilon
						080203	Bäder in anderer Trägerschaft
09	Räumliche Planung u. Entwickl.		**0901**	Räumliche Planung u. Entwickl.		**090101**	Stadtplanung
10	Bauen und Wohnen		**1001**	Bauverwaltung und Bauaufsicht		**100101**	Zentrale Bauverwaltung und Denkmäler
						100102	Maßnahmen der Bauaufsicht
11	Ver- und Entsorgung		**1101**	Abfallwirtschaft		**110101**	Abfallwirtschaft
12	Verkehrsflächen und -anlagen		**1201**	Öffentliche Verkehrsflächen		**120101**	Straßen, Wege, Plätze
						120102	Wirtschaftswege
						120103	Ingenieurbauwerke
						120104	Öff. Beleuchtung, Verkehrsanl.
						120105	Parkplätze
			1202	Straßenreinigung, Winterdienst		**120201**	Straßenreinigung
						120202	Winterdienst
13	Natur- und Landschaftspflege		**1301**	Forstwirtschaft		**130101**	Forstwirtschaft
			1302	Grünanlagen und Gewässer		**130201**	Park- und Fremdenverkehrsanlagen und Grünflächen außerhalb des Kurgebietes
						130202	Wasserläufe und Gewässer
			1303	Friedhofs- u. Bestattungswesen		**130301**	Friedhöfe, Trauerhallen und Ehrenanlagen
14	Umweltschutz		**1401**	Klima- und Naturschutz		**140101**	Klima- und Naturschutz
15	Wirtschaft und Tourismus		**1502**	Öffentliche Einrichtungen		**150201**	Gemeindehalle Alme
						150202	Märkte
16	Allgemeine Finanzwirtschaft		**1601**	Allgemeine Finanzwirtschaft		**160101**	Steuern, Zuweisungen, Umlagen und Konzessionsabgaben
						160102	Beteiligungen
17	Stiftungen		**1701**	Stiftungen		**170101**	Stiftung Briloner Eisenberg

IV. Erläuterungen zum Gesamtergebnis- / Gesamtfinanzplan

Der Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan fasst mit Ausnahme der internen Verrechnungen sämtliche Erträge und Aufwendungen bzw. Einzahlungen und Auszahlungen der 17 im Haushalt der Stadt Brilon geplanten Teilpläne für die jeweiligen Produktbereiche zusammen.

Unter Ziffer 26 des Ergebnisplans wird das jeweilige Jahresergebnis ausgewiesen. Neu ist der Ausweis der Verrechneten Erträge und Aufwendungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen (Zeilen 27 – 29). Dieser Ausweis wurde durch die Regelungen des NKF-Weiterentwicklungsgesetzes erforderlich. In der Regel dürften hier allerdings nur Istwerte aus Vorvorjahren enthalten sein.

Softwarebedingt erfolgt die Darstellung der Erträge und Aufwendungen im Ergebnisplan mit umgekehrten Vorzeichen. In der Haushaltsposition Ziffer 1 `Steuern und ähnliche Abgaben` des Ergebnisplanes erscheinen die Erträge mit einem Minuszeichen. Dagegen werden beispielsweise die Personalaufwendungen unter der Haushaltsposition Ziffer 11 des Ergebnisplanes ohne Vorzeichen ausgewiesen. Dies gilt ebenfalls für die jeweiligen Teilergebnispläne der Produkte und Produktbereiche.

Ebenso wird das Ergebnis des jeweiligen Ergebnisplans mit falschem Vorzeichen dargestellt. **Dadurch wird ein <u>Überschuss mit</u> einem negativem Vorzeichen, ein <u>Verlust ohne</u> Vorzeichen ausgewiesen.**

Dem entgegen werden im Finanzplan die Einzahlungen ohne Vorzeichen und die Auszahlungen mit Vorzeichen dargestellt. Dies gilt ebenfalls für die jeweiligen Teilfinanzpläne der Produktbereiche.

Nachfolgend werden wesentliche übergreifende Positionen des Ergebnis- und Finanzplans dargestellt:

1. Verwendung zweckgebundener Landeszuweisungen (GFG)

Investitionspauschale

Die Investitionspauschale wird den Gemeinden zur pauschalen Förderung investiver Maßnahmen zur Verfügung gestellt und kann in Folgejahren als Sonderposten im Ergebnisplan ertragswirksam aufgelöst werden. Die Veranschlagung erfolgt im Teilfinanzplan „160101 Allgemeine Finanzwirtschaft“.

Nach der Arbeitskreisrechnung zum GFG 2025 beträgt die Investitionspauschale rd. 3,45 Mio. € und liegt damit etwas über dem Wert des Jahres 2023 (3,34 Mio. €).

2. Abschreibungen und Sonderposten

Das Ressourcenverbrauchskonzept im NKF erfordert die Darstellung der Wertminderung von Vermögensgegenständen durch Abnutzung, Verschleiß, technischen Fortschritt oder Ähnliches. Die gesamten Abschreibungen für das Haushaltsjahr 2025 werden mit rd. 5,98 Mio. € (brutto) veranschlagt.

Zuwendungen und Beiträge werden als so genannte **Sonderposten** auf der Passivseite der Bilanz unter der Ziffer 2 (Sonderposten) erfasst. Gemäß § 44 Abs. 5 KomHVO NRW müssen diese Sonderposten entsprechend der Abnutzung der bezuschussten Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst werden. Nach Bereinigung der gesamten Abschreibung um die Auflösung der Sonderposten verbleibt eine Nettoabschreibung in Höhe von rd. 1,428 Mio. €.

3. Rückstellungen

Gemäß § 37 KomHVO NRW sind in der kommunalen Bilanz Rückstellungen für bestimmte Verpflichtungen der Gemeinde anzusetzen, die in künftigen Haushaltsjahren fällig werden. Insbesondere gehören hierzu:

- die Verpflichtungen aus Pensions- und Beihilfezahlungen
- für unterlassene Instandhaltungen von Sachanlagen
- potenzielle Erstattung zu viel erhaltener FlüAg-Pauschalen

In dem Jahresabschluss 2023 wurden Rückstellungen für Unterlassene Instandhaltung an Gebäuden und Straßen gebildet.

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass durch die Auflösung der Rückstellungen die Aufwendungen des Ergebnishaushalts neutralisiert werden, dies jedoch nicht für den Finanzplan gilt. Hier laufen ausschließlich die Auszahlungen für die Instandhaltungsaufwendungen auf. Die Bildung der Rückstellung dient vorrangig der periodengerechten Zuordnung der Unterhaltungsaufwendungen zu den entsprechenden Haushaltsjahren.

V. Teilfinanzplan B – Einzelausweis von Investitionen

Zwar hat der Rat die Wertgrenze für die Einzelausweisung von Investitionen auf 15 T€ festgesetzt, aber wegen der geringen Anzahl von Maßnahmen unterhalb dieser Wertgrenze und aus Gründen der Übersichtlichkeit werden sämtliche Investitionsmaßnahmen einzeln im Teilfinanzplan B ausgewiesen.

Nachtrag zum verabschiedeten Haushalt:

Der Haushalt 2024 wurde in der Ratssitzung am 06.02.2025 durch den Rat der Stadt Brilon verabschiedet. Nachfolgend werden die wesentlichen Änderungen, die sich durch die Ergänzungsvorlage sowie die in der Sitzung gefassten haushaltswirksamen Beschlüsse dargestellt.

Ergebnisplan

Auf den am 28.11.2024 im Stadtrat eingebrachten Haushaltsentwurf ist aufgrund geänderter Daten sowie gemeinsamer Beratungen mit den Fraktionen am 27.01.2025 eine finale Änderungsvorlage erstellt worden. Danach ergibt sich ein in der Änderungsvorlage ausgewiesenes Defizit im Ergebnisplan in Höhe von 10.365.000 €.

Die in der Ratssitzung beschlossenen Änderungen wirken sich in Höhe von insgesamt 5.000 € **belastend** auf das geplante Gesamtergebnis aus. In der Ratssitzung am 06.02.2025 wurde der Haushalt mit einem Plandefizit in Höhe von 10.370.000 € beschlossen.

Neben den mit der Änderungsvorlage bereits bekannten Sachverhalten hat der Stadtrat ferner folgende haushaltswirksame Änderungen und Anträge beschlossen:

1. Antrag des Dorfgemeinschaftsvereins Rösenbeck e.V. auf Erhöhung des Betriebskostenzuschusses 4.000 €

2. Ausgleichsposition Aufwand zur Glättung der Beträge 1.000 €

Unter Berücksichtigung des Saldos aus dem Stand der Änderungsvorlage vom 27.01.2025 (-10.365.000 €) ergibt sich ein Plandefizit in Höhe von 10.370.000 €.

Eine geplante Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage (Stand 31.12.2023: rd. 37,24 Mio. €) ist die Folge. Die Prüfberichte der Dr. Woelke AG und der örtlichen Rechnungsprüfung zum Jahresabschluss 2023 werden im Rechnungsprüfungsausschuss am 26.02.2025 behandelt. Der Prüfbericht der Dr. Woelke AG schließt mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk. Die Feststellung des Jahresabschlusses 2023 ist für die Ratssitzung am 27.03.2025 vorgesehen. Daher ist dem beschlossenen Haushalt 2025 der vom Bürgermeister bestätigte Entwurf des Jahresabschlusses 2023 beigefügt.

Finanzplan

Diese zuvor beschriebenen Änderungen im Ergebnisplan inkl. der in der Ratssitzung beschlossenen Punkte führen im Teilfinanzplan A (lfd. Verwaltungstätigkeit) zu einem geplanten negativen Saldo von 13.330.000 €.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen erhöht sich um 650.000 € auf 58.486.000 €.

Die in der Ratssitzung am 06.02.2025 beschlossenen Einzahlungen (10.575.000 €) und Auszahlungen (28.755.000 €) führen zu einem negativen Saldo aus der

Investitionstätigkeit in Höhe von (-) 18.180.000 €. Gegenüber dem Haushaltsplanentwurf bedeutet dies eine Verringerung des negativen Saldos in Höhe von 190.000 €.

Insgesamt schließt der Finanzplan der Stadt Brilon für das Jahr 2025 mit einem Zahlungsmittelabfluss von rd. 645 T€ ab. Dieser setzt sich zusammen aus den negativen Salden aus der lfd. Verwaltungstätigkeit (- 13,330 Mio. €.), dem negativen Saldo aus der Investitionstätigkeit (- 18,180 Mio. €) sowie einem positiven Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (+ 30,860 Mio. €).

Im Rahmen der Finanzierungstätigkeit sind folgende Einzelpositionen in 2025 vorgesehen:

1. Aufnahme neuer Investitionsdarlehen		18.000.000 €
2. Aufnahme von Kassenkrediten		13.500.000 €
3. Ordentliche Tilgung Investitionskredite	-	640.000 €
Positiver Saldo aus Finanzierungstätigkeit	**+**	**30.860.000 €**

Der verbleibende Saldo im Finanzplan ((-) 645 T€) kann aus dem Bestand der liquiden Mittel zum 31.12.2024 (ca. 3,2 Mio. €) bedient werden.

Die einzelnen Positionen der Änderungsvorlage vom 27.01.2025 sowie die ergänzenden Änderungen durch die Beschlüsse zu den vorliegenden Anträgen zum Haushalt 2025 können den Übersichten auf den folgenden Seiten entnommen werden.

Zusammenfassung der eingetretenen Änderungen seit Haushaltseinbringung am 28.11.2024 **Stand: 10.02.2025**

E R G E B N I S P L A N

	Ergebnisplan 2025
Ergebnis gem. Haushaltseinbringung am 28.11.2024	**-11.490.000**

Produkt	Konto	Bezeichnung	Ertrag +/- €	Aufwand +/- €	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	Effekt Folgejahre 2026	2027	2028
		Haushaltssoll gemäß Entwurf	**87.730.000**	**99.220.000**					
010701	**Haushaltssteuerung**								
	Ertrag	Ausgleichsposten	4.000		0	4.000	ja	ja	ja
	Aufwand	Ausgleichsposten		3.000	0	3.000	ja	ja	ja
160101	**Steuern**								
16010101	5372000000	Der Haushaltsansatz der Kreisumlageaufwendungen basiert auf den vom HSK im Rahmen der Kämmerertagung im August 2024 vorgestellten Daten und Hebesatzanpassungen. (Allgemeine Kreisumlage (+) 4,05%-Punkte; Jugendamtsumlage (+) 3,76%-Punkte. Zwischenzeitlich wurde der Haushalt des HSK am 13.12.2024 verabschiedet und es hat sich eine Änderung der Hebesatzanpassung ergeben. Die Allgemeine Kreisumlage wurde auf 37,44 %-Punkte (+3,25%-Punkte) und die Jugendamtsumlage auf 24,31 %-Punkte (+2,76%-Punkte) festgesetzt. Hierdurch reduziert sich die Zahlungsverpflichtung ggü. der bisherigen Planung von 31.690.000 € auf nunmehr 30.792.000 €, was einer Verringerung von 898.000 € entspricht.		-898.000	31.690.000	30.792.000	ja	ja	ja
	4012000000	Durch die Anwendung differenzierter Hebesätze bei der Grundsteuer B sind die Erträge nunmehr auf gesonderten Konten zu buchen. Daher erfolgt die ergebnisneutrale Änderung dieser Etatpositionen.	-4.950.000		4.950.000	0	ja	ja	ja
	4015000000		2.835.000		0	2.835.000	ja	ja	ja
	4016000000		2.115.000		0	2.115.000	ja	ja	ja
	4011000000	Im Rahmen der Grundsteuerreform folgt die Stadt Brilon bei der Grundsteuer A dem vom Land NRW übermittelten Referenzhebesatz von 234%-Punkten. Bis zum Jahr 2024 betrug der Hebesatz für die Grundsteuer A in Brilon 270 %-Punkte. Unter Berücksichtigung der neuen Messbeträge und dem niedrigeren Hebesatz ergeben sich Minderträge in Höhe von 23.000 €. Hintergrund: Die Wohneinheiten auf landwirtschaftlichen Grundstücken werden ab 2025 mit der Grundsteuer B besteuert, was zu Mehrbelastungen für die betroffenen Landwirte führt. Durch den niedrigeren Hebesatz bei der Grundsteuer A soll dieser Mehraufwand in gewissem Umfang kompensiert werden.	-23.000		153.000	130.000	ja	ja	ja
010502	**Informations- und Kommunikationstechnik**								
	5291000000	Nach dem Cyberangriff auf die SIT hat der Verwaltungsrat nunmehr verschiedene verpflichtende Sicherheitsmaßnahmen beschlossen, die durch Kommunen umzusetzen oder von den Kommunen zu finanzieren sind. Dies sind im Einzelnen: Einsatz Multifaktorauthentifizierung Arbeitsplätze (15.000 €); verpflichende Schulungen IT-Sicherheit für die Mitarbeiter (20.000 €); 24/7 Überwachung der IT-Systeme (50.000 €). Diese Posten wurden nun durch I-10 nachgemeldet.		85.000	590.000	675.000	ja	ja	ja

Produkt	Konto	Bezeichnung	Ertrag +/- €	Aufwand +/- €	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	2026	2027	2028
010503	**Stadtprojekte**								
	5318000000	Im Rahmen des Leerstandsmanagements wurde ein Programm aufgelegt, mit dem Firmenneuansiedlungen im Bereich der Innenstadt gefördert werden (1 Jahr Zuschuss zur Miete und einmaliger Zuschuss Inventar). Das Programm ist erfreulicherweise stark nachgefragt. Im Haushaltsplanentwurf sind bislang 42.500 € Fördermittel berücksichtigt. Dies entspricht fünf Förderungen mit jeweils dem Maximalbetrag von 6.000 € Mietzuschuss für ein Jahr und einmalig 2.500 € Zuschuss zum Inventar. Durch die bereits in 2024 bewilligten Mittel ist dieses Kontingent bereits ausgeschöpft und es gibt bereits weitere Anfragen für das Jahr 2025. Daher wird verwaltungsseitig vorgeschlagen, den Ansatz zunächst nur für das Haushaltsjahr 2025 auf 100.000 €		57.500	42.500	100.000	nein	nein	nein
	5291000000	Ein weiteres Projekt zur Stärkung der haus- und kinderärztlichen Versorgung soll auf Ebene des Hochsauerlandkreises auf den Weg gebracht werden. Dieses zielt darauf, weitere Medizinstudenten (anderer Universitäten) zu motivieren, sich im ländlichen Raum niederzulassen. Hierfür wird ein zusätzlicher Ansatz in Höhe von 12.000 €		12.000	127.000	139.000	nein	nein	nein
010801	**Gebäude und Liegenschaften u.a.**								
010801	5211020000	Für das Gebäude "ehemalige Grundschule Altenbüren", in dem ein Teilstandort der Roman-Herzog-Schule untergebracht ist, wurde für das Jahr 2025 ein Betrag in Höhe von 50.000 € für der Erneuerung von Heizungsrohrleitungen angemeldet. Die Maßnahme soll nunmehr im Jahr 2026 durchgeführt werden.		-50.000	585.000	535.000	ja	nein	nein
080102	5211020000	Durch das Gebäudemanagement wurde die Erneuerung des Sockels an der Turnhalle der Ratmersteinschule für das Jahr 2025 bereits geplant. Nunmehr werden weitere 5.000 € für diese Maßnahme nachgemeldet.		5.000	40.000	45.000	nein	nein	nein
060101	5211020000	Im gemischt genutzten Gebäude Warburger Straße 6 in Messinghausen ist u.a. der Kindergarten untergebracht. Wegen der beengten Raumsituation des Kindergartens sollen bislang anderweitig genutzte Räumlichkeiten für eine Nutzung durch den Kindergarten umgebaut werden. Hierfür sind Kosten in Höhe von 125.000 € geplant.		125.000	210.000	335.000	nein	nein	nein
040101	**Kulturförderung**								
	5318000000	Mit Ratsbeschluss vom 12.12.2024 wurde die Fortführung des Jugendkulturprogramms "Youth & Arts" beschlossen, wodurch der Stadt Brilon ein Nettoanteil zum Projekt in Höhe von 7.500 € entsteht. Die Aufwendungen belaufen sich auf 11.500 €.		11.500	29.800	41.300	nein	nein	nein
	4141000000	Demgegenüber steht eine Landesförderung in Höhe von 4.000 €.	4.000		0	4.000	nein	nein	nein
050103	**Asylbewerberleistungen**								
	4141000000	Die Werte der FlüAG-Pauschalen im Haushaltsplanentwurf basieren auf den bisherigen FlüAG-Pauschalen (875 € / Monat bzw. 10.500 € p.a.), die vom Land NRW für jeden Leistungsberechtigten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz gezahlt werden. Mit der zwischenzeitlich vom Landtag beschlossenen FlüAG-Novelle steigen die Pauschalen für kreisangehörige Kommunen rückwirkend zum 01.01.2024 auf 1.013 € Monat bzw. 12.156 € p.a. Seitens des Landes NRW wurde ein Betrag in Höhe von rd. 231.000 € für das Jahr 2024 nachgezahlt. Bislang waren Pauschalen in Höhe von 1.400.000 € geplant. Ausgehend von einer relativ gleichbleibenden Zahl an Leistungsberechtigten nach dam Asylbewerberleistungsgesetz wird eine Erhöhung des Haushaltsansatzes ab 2025 um 250 T€ vorgenommen.	250.000		1.400.000	1.650.000	ja	ja	ja

Produkt	Konto	Bezeichnung	Ertrag +/- €	Aufwand +/- €	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	2026	2027	2028
050201	**Leistungen SGB II**								
	5461000000	Der Haushaltsansatz der Finanzierungsbeteiligung KdU (25%ige Spitzabrechnung) basiert auf den vom HSK im Rahmen der Kämmerertagung im August 2024 vorgestellten Daten. Zwischenzeitlich wurde der Haushalt des HSK am 13.12.2024 verabschiedet und die Höhe der Finanzierungsbeteiligung hat sich geändert. Hierdurch reduziert sich die Zahlungsverpflichtung ggü. der bisherigen Planung von 385.500 € auf nunmehr 369.500 €, was einer Verringerung von 16.000 € entspricht.		-16.000	385.500	369.500	ja	ja	ja
060101	**Kinder, Jugend und Familie**								
	4142000000	Seitens des Landes NRW ist geplant im Jahr 2025 die Kindpauschalen nach dem KiBiZ um ca. 9,5 % zu erhöhen. Die geplante Erhöhung befindet sich aktuell noch im Gesetzgebungsverfahren. Demnach sollen die Pauschalen ab dem 01.08.2025 erhöht werden. Für die Kindergärten in Trägerschaft der Stadt Brilon würde dies im Jahr 2025 eine Erhöhung der Erträge um rd. 200.000 € und in den Folgejahren um 300.000 € bedeuten.	200.000		3.546.300	3.746.300	ja	ja	ja
080201/02	**Freibad Gudenhagen / Hallenbad Brilon**								
	4321000000	Die Eintrittsgelder für das Freibad in Gudenhagen und das Hallenbad Brilon wurden sehr niedrig angesetzt. Nach Auswertung der Zahlen für die Jahre 2023 und 2024 werden die Etatpositionen entsprechend angepasst.	25.000		75.000	100.000	nein	nein	nein
		Saldo:	**88.190.000**	**98.555.000**					

Ergebnis nach oben genannten Änderungen: **-10.365.000**

Veränderung ggü. bisheriger Planung 1.125.000

Sachverhalte, die in der Änderungsvorlage bislang nicht berücksichtigt sind (Ergebnisplan): (z.B. Anträge Dritter zum Haushalt)

Produkt	Konto	Bezeichnung	Ertrag +/- €	Aufwand +/- €	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	2026	2027	2028
01080101	5318010000	Antrag des Dorfgemeinschaftsvereins Rösenbeck e.V. vom 23.01.2025 auf Erhöhung des jährlichen Zuschusses zur Bewirtschaftung des Kilian-Kirchhoff-Hauses von 10 T€ auf 14 T€. Begründet wird der Antrag mit gestiegenen Energiekosten (Menge und Preis) und der intensiveren Nutzung des Gebäudes durch verschiedene Gruppierungen.		4.000	10.000	14.000	ja	ja	ja

Zusammenfassung der eingetretenen Änderungen seit Haushaltseinbringung am 28.11.2024 **Stand: 10.02.2025**

II. F I N A N Z P L A N (Teilfinanzplan A) **Teilfinanzplan A**

Ergebnis gem. Haushaltseinbringung am 28.11.2024 **-14.450.000**

Produkt	Konto	Erläuterungen Finanzplan	Einzahlung +/- €	Auszahlung +/- €	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	Effekt Folgejahre 2026	2027	2028
		Haushaltssoll gemäß Entwurf	**77.575.000**	**92.025.000**					
010701	**Haushaltssteuerung**								
	Ertrag	Ausgleichsposten	4.000		0	4.000	ja	ja	ja
	Aufwand	Ausgleichsposten		3.000	0	3.000	ja	ja	ja
160101	**Steuern**								
16010101	7372000000	Der Haushaltsansatz der Kreisumlageaufwendungen basiert auf den vom HSK im Rahmen der Kämmerertagung im August 2024 vorgestellten Daten und Hebesatzanpassungen. (Allgemeine Kreisumlage (+) 4,05%-Punkte; Jugendamtsumlage (+) 3,76%-Punkte. Zwischenzeitlich wurde der Haushalt des HSK am 13.12.2024 verabschiedet und es hat sich eine Änderung der Hebesatzanpassung ergeben. Die Allgemeine Kreisumlage wurde auf 37,44 %-Punkte (+3,25%-Punkte) und die Jugendamtsumlage auf 24,31 %-Punkte (+2,76%-Punkte) festgesetzt. Hierdurch reduziert sich die Zahlungsverpflichtung ggü. der bisherigen Planung von 31.690.000 € auf nunmehr 30.792.000 €, was einer Verringerung von 898.000 € entspricht.		-898.000	31.690.000	30.792.000	ja	ja	ja
	6012000000	Durch die Anwendung differenzierter Hebesätze bei der Grundsteuer B sind die Erträge nunmehr auf gesonderten Konten zu buchen. Daher erfolgt die ergebnisneutrale Änderung dieser Etatpositionen.	-4.950.000		4.950.000	0	ja	ja	ja
	6015000000		2.835.000		0	2.835.000	ja	ja	ja
	6016000000		2.115.000		0	2.115.000	ja	ja	ja
	6011000000	Im Rahmen der Grundsteuerreform folgt die Stadt Brilon bei der Grundsteuer A dem vom Land NRW übermittelten Referenzhebesatz von 234%-Punkten. Bis zum Jahr 2024 betrug der Hebesatz für die Grundsteuer A in Brilon 270 %-Punkte. Unter Berücksichtigung der neuen Messbeträge und dem niedrigeren Hebesatz ergeben sich Minderträge in Höhe von 23.000 €. Hintergrund: Die Wohneinheiten auf landwirtschaftlichen Grundstücken werden ab 2025 mit der Grundsteuer B besteuert, was zu Mehrbelastungen für die betroffenen Landwirte führt. Durch den niedrigeren Hebesatz bei der Grundsteuer A soll dieser Mehraufwand in gewissem Umfang kompensiert werden.	-23.000		153.000	130.000	ja	ja	ja

Produkt	Konto	Erläuterungen Finanzplan	Einzahlung +/- €	Auszahlung +/- €	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	2026	2027	2028
010502	**Informations- und Kommunikationstechnik**								
	7291000000	Nach dem Cyberangriff auf die SIT hat die Verbandsversammlung nunmehr verschiedene verpflichtende Sicherheitsmaßnahmen beschlossen, die durch Kommunen umzusetzen oder von den Kommunen zu finanzieren sind. Dies sind im Einzelnen: Einsatz Multifaktorauthentifizierung Arbeitsplätze (15.000 €); verpflichende Schulungen IT-Sicherheit für die Mitarbeiter (20.000 €); 24/7 Überwachung der IT-Systeme (50.000 €). Diese Posten wurden nun durch I-10 nachgemeldet.		85.000	590.000	675.000	ja	ja	ja
010503	**Stadtprojekte**								
	7318000000	Im Rahmen des Leerstandsmanagements wurde ein Programm aufgelegt, mit dem Firmenneuansiedlungen im Bereich der Innenstadt gefördert werden (1 Jahr Zuschuss zur Miete und einmaliger Zuschuss Inventar). Das Programm ist erfreulicherweise stark nachgefragt. Im Haushaltsplanentwurf sind bislang 42.500 € Fördermittel berücksichtigt. Dies entspricht fünf Förderungen mit jeweils dem Maximalbetrag von 6.000 € Mietzuschuss für ein Jahr und einmalig 2.500 € Zuschuss zum Inventar. Durch die bereits in 2024 bewilligten Mittel ist dieses Kontingent bereits ausgeschöpft und es gibt bereits weitere Anfragen für das Jahr 2025. Daher wird verwaltungsseitig vorgeschlagen, den Ansatz zunächst nur für das Haushaltsjahr 2025 auf 100.000 € aufzustocken.		57.500	42.500	100.000	nein	nein	nein
	7291000000	Ein weiteres Projekt zur Stärkung der haus- und kinderärztlichen Versorgung soll auf Ebene des Hochsauerlandkreises auf den Weg gebracht werden. Dieses zielt darauf, weitere Medizinstudenten (anderer Universitäten) zu motivieren, sich im ländlichen Raum niederzulassen. Hierfür wird ein zusätzlicher Ansatz in Höhe von 12.000 € gebildet.		12.000	127.000	139.000	nein	nein	nein
010801	**Gebäude und Liegenschaften u.a.**								
010801	7211020000	Für das Gebäude "ehemalige Grundschule Altenbüren", in dem ein Teilstandort der Roman-Herzog-Schule untergebracht ist, wurde für das Jahr 2025 ein Betrag in Höhe von 50.000 € für der Erneuerung von Heizungsrohrleitungen angemeldet. Die Maßnahme soll nunmehr im Jahr 2026 durchgeführt werden.		-50.000	585.000	535.000	ja	nein	nein
080102	7211020000	Durch das Gebäudemanagement wurde die Erneuerung des Sockels an der Turnhalle der Ratmersteinschule für das Jahr 2025 bereits geplant. Nunmehr werden weitere 5.000 € für diese Maßnahme nachgemeldet.		5.000	40.000	45.000	nein	nein	nein

Produkt	Konto	Erläuterungen Finanzplan	Einzahlung +/- €	Auszahlung +/- €	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	2026	2027	2028
060101	7211020000	Im gemischt genutzten Gebäude Warburger Straße 6 in Messinghausen ist u.a. der Kindergarten untergebracht. Wegen der beengten Raumsituation des Kindergartens sollen bislang anderweitig genutzte Räumlichkeiten für eine Nutzung durch den Kindergarten umgebaut werden. Hierfür sind Kosten in Höhe von 125.000 € geplant.		125.000	210.000	335.000	nein	nein	nein
040101	**Kulturförderung**								
	7318000000	Mit Ratsbeschluss vom 12.12.2024 wurde die Fortführung des Jugendkulturprogramms "Youth & Arts" beschlossen, wodurch der Stadt Brilon ein Nettoanteil zum Projekt in Höhe von 7.500 € entsteht.		11.500	29.800	41.300	nein	nein	nein
	6141000000	Die Aufwendungen belaufen sich auf 11.500 €. Demgegenüber steht eine Landesförderung in Höhe von 4.000 €.	4.000		0	4.000	nein	nein	nein
050103	**Asylbewerberleistungen**								
	6141000000	Die Werte der FlüAG-Pauschalen im Haushaltsplanentwurf basieren auf den bisherigen FlüAG-Pauschalen (875 € / Monat bzw. 10.500 € p.a.), die vom Land NRW für jeden Leistungsberechtigten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz gezahlt werden. Mit der zwischenzeitlich vom Landtag beschlossenen FlüAG-Novelle steigen die Pauschalen für kreisangehörige Kommunen rückwirkend zum 01.01.2024 auf 1.013 € Monat bzw. 12.156 € p.a. Seitens des Landes NRW wurde ein Betrag in Höhe von rd. 231.000 € für das Jahr 2024 nachgezahlt. Bislang waren Pauschalen in Höhe von 1.400.000 € geplant. Ausgehend von einer relativ gleichbleibenden Zahl an Leistungsberechtigten nach dam Asylbewerberleistungsgesetz wird eine Erhöhung des Haushaltsansatzes ab 2025 um 250 T€ vorgenommen.	250.000		1.400.000	1.650.000	ja	ja	ja
050201	**Leistungen SGB II**								
	7461000000	Der Haushaltsansatz der Finanzierungsbeteiligung KdU (25%ige Spitzabrechnung) basiert auf den vom HSK im Rahmen der Kämmerertagung im August 2024 vorgestellten Daten. Zwischenzeitlich wurde der Haushalt des HSK am 13.12.2024 verabschiedet und die Höhe der Finanzierungsbeteiligung hat sich geändert. Hierdurch reduziert sich die Zahlungsverpflichtung ggü. der bisherigen Planung von 385.500 € auf nunmehr 369.500 €, was einer Verringerung von 16.000 € entspricht.		-16.000	385.500	369.500	ja	ja	ja
060101	**Kinder, Jugend und Familie**								
	6142000000	Seitens des Landes NRW ist geplant im Jahr 2025 die Kindpauschalen nach dem KiBiZ um ca. 9,5 % zu erhöhen. Die geplante Erhöhung befindet sich aktuell noch im Gesetzgebungsverfahren. Demnach sollen die Pauschalen ab dem 01.08.2025 erhöht werden. Für die Kindergärten in Trägerschaft der Stadt Brilon würde dies im Jahr 2025 eine Erhöhung der Erträge um rd. 200.000 € und in den Folgejahren um 300.000 € bedeuten.	200.000		3.546.300	3.746.300	ja	ja	ja

Produkt	Konto	Erläuterungen Finanzplan	Einzahlung +/- €	Auszahlung +/- €	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	2026	2027	2028
080201/02	**Freibad Gudenhagen / Hallenbad Brilon**								
	6321000000	Die Eintrittsgelder für das Freibad in Gudenhagen und das Hallenbad Brilon wurden sehr niedrig angesetzt. Nach Auswertung der Zahlen für die Jahre 2023 und 2024 werden die Etatpositionen entsprechend angepasst.	25.000		75.000	100.000	nein	nein	nein
		Saldo:	**78.035.000**	**91.360.000**					

Ergebnis nach oben genannten Änderungen: **-13.325.000**

Verbesserung ggü. Haushaltsplanentwurf 1.125.000

Verwaltungsvorschläge, die in der Änderungsvorlage bislang nicht berücksichtigt sind (Ergebnisplan):

Produkt	Konto	Bezeichnung	Ertrag +/- €	Aufwand +/- €	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	2026	2027	2028
01080101	7318010000	Antrag des Dorfgemeinschaftsvereins Rösenbeck e.V. vom 23.01.2025 auf Erhöhung des jährlichen Zuschusses zur Bewirtschaftung des Kilian-Kirchhoff-Hauses von 10 T€ auf 14 T€. Begründet wird der Antrag mit gestiegenen Energiekosten (Menge und Preis) und der intensiveren Nutzung des Gebäudes durch verschiedene Gruppierungen.		4.000	10.000	14.000	ja	ja	ja

Zusammenfassung der eingetretenen Änderungen seit Haushaltseinbringung am 28.11.2024 **Stand: 10.02.2025**

III. F I N A N Z P L A N (Teilfinanzplan B)

Ergebnis gem. Haushaltseinbringung am 28.11.2024 **-18.370.000**

Produkt	Konto	Erläuterungen	Einzahlung +/- €	Auszahlung +/- €	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	Effekt Folgejahre 2026	2027	2028
		Haushaltssoll gemäß Entwurf	**9.820.000**	**28.190.000**					
I111010000	**Ausgleichsposten**								
		Ausgleichsposten zur Glättung der Jahresbeträge	3.000	1.000					
diverse	**Nachmeldungen FB IV/65 Gebäudemanagement**								
	I018030001 - 7831	Nachmeldung für Neuanschaffungen Bürgerzentrum (Pauschalansatz)		2.000	0	2.000	ja	ja	ja
	I031012000 - 7850	Entwässerung Schulhof Engelbertschule - bereits in 2024 durchgeführt und abgerechnet.		-50.000	78.000	28.000	nein	nein	nein
	I031012001	OGS-Anbau Ratmersteinschule - Nachmeldung Restmittel für 2025. Die Maßnahme ist abgeschlossen, vereinzelte Maßnahmen sind jedoch noch nicht endabgerechnet.		75.000	0	75.000	nein	nein	nein
	I031035003-6811	Nachmeldung BEG-Förderung Neubau; bisher nicht in Ansätzen enthalten: Änderung 2028: + 345.000 € (Neu: 4.760.450 €)					nein	nein	ja
I061035002	**Neubau Skatepark**								
	78500000	Der Ansatz für 2025 in Höhe von 150.000 € wurde wegen eines Zuständigkeitswechsels versehentlich doppelt geplant. Beachte auch Ansätze für 2026: 150.000 € und 2027: 20.000 €; Projekt wird unter I081010002 weiter geplant.		-150.000	150.000	0	ja	ja	nein
I082020001	**Investitionen Hallenbad Brilon**								
	78500000	Zur Herstellung von Barrierefreiheit im Hallenbad Brilon (Einbau eines Wasserlifters) sowie die Umkleideertüchtigung in der Sauna werden Mittel in Höhe von 25.000 € nachgemeldet.		25.000	1.250	26.250	nein	nein	nein
I121016017 NEU	**Neubau Radweg B480 Alme- Wülfte**								
	7850000000	Durch IV/60 wurde der Radwegebau (B480 Alme-Wülfte) nachgemeldet; Es handelt sich um eine komplett geförderte Maßnahme.		482.000	0	482.000	nein	nein	nein
	6811000000		482.000		0	482.000	nein	nein	nein
I132010004NEU	**Erweiterung Trailground**								
	7850000000	Nachmeldung durch Rüdiger Strenger am 13.01.2025; Auszahlung 2025: 450 T€; **2026: 650 T€; Förderung 80% komplett in 2026: 880 T€**. Sofern der Förderbescheid rechtzeitig im Frühjahr eingeht, kann mit den Baumaßnahmen im Herbst begonnen werden.		450.000	0	450.000	ja	nein	nein
	6811000000						ja	nein	nein

Produkt	Konto	Erläuterungen	Einzahlung +/- €	Auszahlung +/- €	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	2026	2027	2028
I161020002	**Rückzahlung Kapitaleinlage BWT**								
	7843000000	Die Rückzahlung der Kapitalrücklage der BWT wurde versehentlich als Auszahlung geplant.		-270.000	270.000	0	nein	nein	nein
	6843000000		270.000		0	270.000	nein	nein	nein
		Saldo:	**10.575.000**	**28.755.000**					

Neuer Saldo aus Investitionstätigkeit **-18.180.000**

Verbesserung ggü. Haushaltsplanentwurf **190.000**

Anträge, die in der Änderungsvorlage bislang nicht berücksichtigt sind (Teilfinanzplan B):

Produkt	Konto	Bezeichnung	Einzahlung +/- €	Auszahlung +/- €	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	2026	2027	2028
I031060000		**Maßnahmen zur Modernisierung und Erweiterung der Ausstattung und Einrichtung in städtischen Schulen**							
	7831000000	Mit Datum vom 10.10.2024 stellt die Heinrich-Lübke-Schule einen Antrag auf vollständige Ausstattung aller Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrerschaft mit digitalen Endgeräten. Gemäß der Berechnung der Abteilung Zentrale Dienste würden sich die Kosten für ca. 310 Geräte auf ca. 195.000 € belaufen. Eine Bereitstellung steht unter dem Vorbehalt möglicher Förderbeträge aus dem Digitalpakt II.		195.000	1.200	196.200	nein	nein	nein
	6821000000	Mögliche Förderbeträge im Rahmen des Digitalpakts II	195.000		0	195.000	nein	nein	nein

Zusammenfassung der eingetretenen Änderungen seit Haushaltseinbringung am 28.11.2024 **Stand: 10.02.2025**

IV. F I N A N Z I E R U N G S T Ä T I G K E I T

Produkt	Konto	Erläuterungen	Einzahlung +/- €	Auszahlung +/- €	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	2026	2027	2028
		Haushaltssoll gemäß Entwurf	**32.500.000**	**640.000**					
	1.)	**Änderung der geplanten Kassenkreditaufnahme**	-1.000.000						
	2.)	**Änderung der geplanten Investitionskreditaufnahme**							
		Durch den geänderten Saldo der Investitionen verändert sich auch die Höhe der geplanten Investitionsdarlehens-aufnahme							
	3.)	**Änderung der geplanten Tilgung von Investitionskrediten**							
		Summen:	**31.500.000**	**640.000**					

Neuer Saldo aus Finanzierungstätigkeit **30.860.000**

Änderung des Bestandes an liquiden Mitteln:	Änderungsvorlage
Saldo lfd. Verwaltungstätigkeit	-13.325.000
Saldo Investitionstätigkeit	-18.180.000
Saldo Finanzierungstätigkeit	30.860.000
Zahlungsmittelabfluss:	***-645.000***

V. VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN

Produkt	Konto	Erläuterungen		Auszahlung in Folgejahren +/- €	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	2026	2027	2028
		Haushaltssoll gemäß Entwurf		**57.836.000**					
I061035002	7850	Der Ansatz für 2025 in Höhe von 150.000 € wurde wegen eines Zuständigkeitswechsels versehentlich doppelt geplant.		**-150.000**	150.000	0	0,00	0,00	0,00
I081010002	7850	Daher Veränderung von Produkt I061035002 nach I081010002		150.000	0	150.000	150.000,00	20.000,00	0,00
I132010004I	7850	Nachmeldung durch Rüdiger Strenger am 13.01.2025; Auszahlung 2025: 450 T€; 2026: 650 T€; Förderung 80% komplett in 2026: 880 T€. Sofern der Förderbescheid rechtzeitig im Frühjahr eingeht, kann mit den Baumaßnahmen im Herbst begonnen werden.		650.000	0	650.000	650.000,00	0,00	0,00
		Änderungen Verpflichtungsermächtigungen (Anpassung an geänderte Investitionsmaßnahmen in Folgejahren) Die Werte werden im Rahmen der Haushaltsverabschiedung am 06.02.2025 angepasst.							
		Summen:		**58.486.000**					
		Neue Summe Verpflichtungsermächtigungen		**58.486.000**					

Anträge zum Haushalt 2025 - Ratssitzung am 06.02.2025

	2025	2025	2025	2026	2027	2028
Stand der Änderungsvorlage vom 27.01.2025	**-10.365.000**	**-13.325.000**	**-18.180.000**			

Wer	lfd. Nr.	HH-Wirksam	be-schlossen	Bezeichnung	Ergebnisplan Ertrag +/- €	Ergebnisplan Aufwand +/- €	Finanzplan A Einzahlung +/- €	Finanzplan A Auszahlung +/- €	Teilfinanzplan B Einzahlung +/- €	Teilfinanzplan B Auszahlung +/- €	Auswirkung Ertrag / Aufwand Folgejahre		
				Haushaltssoll gemäß Entwurf	**88.190.000**	**98.555.000**	**78.035.000**	**91.360.000**	**10.575.000**	**28.755.000**			
Verwaltung / Anträge Dritter													
Verw.	1	ja		Ausgleichsposten		1.000		1.000			**ja**	**ja**	**ja**
DGV Rösen-beck	2	ja	ja	Antrag des Dorfgemeinschaftsvereins Rösenbeck e.V. vom 23.01.2025 auf Erhöhung des jährlichen Zuschusses zur Bewirtschaftung des Kilian-Kirchhoff-Hauses von 10 T€ auf 14 T€.		4.000		4.000			**ja**	**ja**	**ja**
HLS	3	ja	nein	Mit Datum vom 10.10.2024 stellt die Heinrich-Lübke-Schule einen Antrag auf vollständige Ausstattung aller Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrerschaft mit digitalen Endgeräten. Gemäß der Berechnung der Abteilung Zentrale Dienste würden sich die Kosten für ca. 310 Geräte auf ca. 195.000 € belaufen. Eine Bereitstellung steht unter dem Vorbehalt möglicher Förderbeträge aus dem Digitalpakt II.							**nein**	**nein**	**nein**
CDU													
				Keine Anträge zum Haushalt 2025 gestellt.									
SPD													
				Keine Anträge zum Haushalt 2025 gestellt.									
Bündnis 90 / Die Grünen													
	1	ja	kein Beschluss	Einrichtung eines Erlebnisspielplatzes durch Erweiterung eines bestehenden Spielplatzes mit "besonderen Spielgeräten" oder Anlage eines neuen Spielplatzes; (50 T€) - s. HH-Antrag 2024 - Verweis Strukturausschuss - anteilig In Ansatz 70 T€ für 2025 berücksichtigt.							**nein**	**nein**	**nein**
BBL													
	1	nein	kein Beschluss	Bereitstellung von 30 T€ im Haushalt 2025 zur Errichtung weiterer sicherer Fahrradabstellanlagen an städtischen Gebäuden und anderen öffentlichen Einrichtungen eingestellt.							**nein**	**nein**	**nein**
	2	ja	nein	Anhebung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer von 434%-Punkten auf 444 %-Punkten (+10 %-Punkte).- entspricht ca. 735.000 €							**ja**	**ja**	**ja**
	3	ja	nein	Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung - Hinweis Verwaltung: Im Haushaltsplanentwurf sind hierfür jeweils 200 T€ Einnahme und Ausgabe im Produkt 10010101) im Jahr 2025 veranschlagt.							**nein**	**nein**	**nein**
	4	ja	nein	Vorbereitung der Errichtung eines städtischen Jugendamts.							**nein**	**nein**	**nein**
	5	ja	kein Beschluss	Verbesserung der Zuwegung zum Bahnhaltepunkt Messinghausen, insbesondere durch eine bessere Beleuchtung.							**nein**	**nein**	**nein**
	6	nein	kein Beschluss	Bau einer Querungshilfe im Bereich der Kreuzung des Möhnetalradweges und der B480.									

					2025	2025	2025	2026	2027	2028
Stand der Änderungsvorlage vom 27.01.2025					-10.365.000	-13.325.000	-18.180.000			
					Ergebnisplan	Finanzplan A	Teilfinanzplan B	Auswirkung		
Wer	**lfd. Nr.**	**HH-Wirksam**	**be-schlossen**	**Bezeichnung**	**Ertrag**	**Aufwand**	**Einzahlung**	**Auszahlung**	**Einzahlung**	**Auszahlung**	**Ertrag / Aufwand**		
					+/- €	**+/- €**	**+/- €**	**+/- €**	**+/- €**	**+/- €**	**Folgejahre**		
	7	ja	nein	Zurückstellung des Neubaus (OGS-Plätze und Standortzusammenlegung) an der Engelbertschule.							**ja**	**ja**	**ja**
	8	ja	kein Beschluss	Einstellung der Planungen für einen Neubau des Kindergartens Scharfenberg.							**ja**	**ja**	**ja**
	9	ja	nein	Einstellung der Planungen für einen Übergang des Bäderbetriebs auf die Stadtwerke Brilon oder eine ihrer Tochtergesellschaften.							**ja**	**ja**	**ja**
	10	nein	kein Beschluss	Die Stadt Brilon führt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Verpackungssteuer ein.							**nein**	**nein**	**nein**
FDP													
				Keine Anträge zum Haushalt 2024 gestellt.									
Die Linke													
				Keine Anträge zum Haushalt 2024 gestellt.							**ja**	**ja**	**ja**
				Übertrag:	**88.190.000**	**98.560.000**	**78.035.000**	**91.365.000**	**10.575.000**	**28.755.000**	**0**	**0**	**0**
				Ergebnis nach oben genannten Änderungen:		**-10.370.000**		**-13.330.000**		**-18.180.000**			
				Verschlechterung ggü. Haushaltsplanentwurf - Änderungsvorlage/n		-5.000		-5.000		0			

Stadt BRILON

G. Anlagen zum Vorbericht

ab Seite:

I.	Investitionsprogramm 2025 - 2028	69
II.	Verpflichtungsermächtigungen	74
III.	Stand der voraussichtlichen Verbindlichkeiten	75
IV.	Entwicklung des Eigenkapitals	76
V.	Unterhaltungsmaßnahmen an städtischen Gebäuden, Straßen und Wirtschaftswegen	77
VI.	Entwicklung der Abschreibungen im Anlagevermögen	81
VII.	Haushaltsquerschnitt	82
VIII.	Fraktionszuwendungen	83
IX.	Haushaltswirtschaftliche Belastungen	84
X.	Beteiligungsübersicht	85

Zusammenführung Investitionsprogramm mit Allgemeinen Finanzmitteln

	2025	2026	2027	2028
Einnahmen aus Investitionen	7.025.500	7.045.500	5.205.000	13.660.400
Ausgaben aus Investitionen	28.755.000	26.060.000	22.350.000	19.860.000
Saldo Investitionen	-21.729.500	-19.014.500	-17.145.000	-6.199.600
Allgemeine Finanzmittel	21.549.500	18.904.500	17.095.000	6.224.600
Gesamtsaldo	-180.000	-110.000	-50.000	25.000

(Die Mittel aus der Bildungs- und Feuerschutzpauschale wurden direkt bei den einzelnen investiven Maßnahme als Einnahme angesetzt.)

Einnahmen aus Investitionen und Allgemeine Finanzmittel	28.575.000	25.950.000	22.300.000	19.885.000

Berechnung 'Allgemeine Finanzmittel' (Produkt 16010101)	2025	2026	2027	2028
Investitionspauschale	3.451.500	3.796.700	4.176.400	4.594.100
Sportpauschale	98.000	107.800	118.600	130.500
Neuaufnahme von Darlehen	18.000.000	15.000.000	12.800.000	1.500.000
Summe	21.549.500	18.904.500	17.095.000	6.224.600

Gesamtsummen Investitionsprogramm		**28.755.000**	**26.060.000**	**22.350.000**	**19.860.000**	**7.025.500**	**7.045.500**	**5.205.000**	**13.660.400**
Abobj.	Bezeichnung	Ausgabe	Ausgabe	Ausgabe	Ausgabe	Einnahme	Einnahme	Einnahme	Einnahme
		2025	2026	2027	2028	2025	2026	2027	2028
I011010001	Digitale Ratsarbeit	30.000	0	0	0	0	0	0	0
I015010003	Beschaffung von Einrichtungsgegenstände Zentrale Dienste	50.000	52.000	54.000	56.000	0	0	0	0
I015020001	Beschaffung von EDV-Ausstattung	105.000	110.000	115.000	120.000	0	0	0	0
I015030001	Stärkung Innenstadt	6.800	7.700	0	0	4.500	5.200	0	0
I016010000	Zuführungen zum Versorgungsfond Beamte	19.000	19.000	19.000	19.000	0	0	0	0
I017010002	Beschaffung einer neuen Finanzsoftware	0	0	0	0	0	0	0	0
I018010004	GLM Einrichtungsgegenstände und Baumaßnahmen in städtischen Gebäuden	410.000	30.000	30.000	30.000	0	0	0	0
I018020000	Erwerb und Veräußerung von Grundstücken	700.000	400.000	400.000	400.000	400.000	715.000	400.000	825.000
I018010020	Errichtung von Photovoltaik-Anlagen auf städtischen Gebäuden	35.000	0	0	0	31.500	0	0	0
I018010022	Sanierung Bürgerhaus Esshoff	10.000	0	0	0	0	0	0	0
I018030001	Kauf u. Investitionen Bürgerzentrum "Kolpinghaus"	192.000	2.000	2.000	2.000	0	11.500	0	0
I021010002	Einrichtungsgegenstände Ordnungsamt	15.500	2.000	2.000	2.000	0	0	0	0
I024010001	Anschaffung von beweglichen Ausrüstungsgegenständen für die Feuerwehr inkl. GSG	65.000	40.000	40.000	40.000	0	0	0	0
I024010003	Ersatzbeschaffung von Atemschutzgeräten	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0	0	0
I024010005	Beschaffung von EDV-Ausstattung für die Feuerwehr	35.000	5.000	5.000	5.000	0	0	0	0
I024010006	Beschaffung von Aggregaten und Pumpen	25.000	15.000	15.000	15.000	0	0	0	0
I024010007	Umstellung auf digitale Alarmierung	70.000	15.000	15.000	15.000	0	0	0	0
I024010010	Warnsysteme zum Bevölkerungsschutz	80.000	20.000	20.000	20.000	21.700	0	0	0

Gesamtsummen Investitionsprogramm		28.755.000	26.060.000	22.350.000	19.860.000	7.025.500	7.045.500	5.205.000	13.660.400
Abobj.	Bezeichnung	Ausgabe	Ausgabe	Ausgabe	Ausgabe	Einnahme	Einnahme	Einnahme	Einnahme
		2025	2026	2027	2028	2025	2026	2027	2028
I024010011	Beschaffung Einrichtungsgegenstände für Feuerwehrgerätehäuser	230.000	25.000	25.000	25.000	0	0	0	0
I024010012	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen zur Waldbrandbekämpfung	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0	0	0
I024015004	Beschaffung eines allgemeinen Mannschaftstransportfahrzeuges	85.000	0	0	0	0	0	0	0
I024015011	Beschaffung Löschfahrzeuges (HLF 20) für den Löschzug Brilon	200.000	200.000	300.000	0	0	170.000	170.000	0
I024015016	Beschaffung eines Löschfahrzeuges (HLF 10) fürdie Löschgruppe Madfeld	260.000	0	0	0	0	0	0	0
I024015017	Beschaffung eines Einsatzleitwagens (ELW 1) für den Löschzug Brilon	230.000	0	0	0	0	0	0	0
I024015019	Beschaffung eines Löschfahrzeuges (TLF 3000-Gelände) zur Waldbekämpfung	0	200.000	200.000	70.000	0	0	0	170.000
I024015020	Beschaffung eines Führungs-u. Aufklärungsfahrzeuges (KdoW)	80.000	0	0	0	0	0	0	0
I024017005	An- und Umbauten an Feuerwehrgerätehäusern	1.750.000	0	0	0	170.000	0	0	0
I031010000	Einrichtungsgegenstände, Lehr- und Lernmittel Grundschule St. Engelbert	13.000	13.000	13.000	13.000	0	0	0	0
I031012000	GLM Einrichtungsgegenstände in Schulen	28.000	3.000	93.000	3.000	0	0	0	0
I031012002	OGS Anbau Engelbertschule	550.000	4.125.000	2.750.000	0				
I031012001	OGS Anbau Ratmersteinschule	75.000	0	0	0	862.000	0	0	0
I031015000	Einrichtungsgegenstände, Lehr- und Lernmittel Schulverbund der Grundschulen Thülen, Alme und Hoppecke	14.500	14.500	14.500	14.500	0	0	0	0
I031017500	Einrichtungsgegenstände, Lehr- und Lernmittel Grundschulen Ratmerstein	11.500	11.500	11.500	11.500	0	0	0	0
I031020000	Einrichtungsgegenstände, Lehr- und Lernmittel Sekundarschule Heinrich-Lübke	40.000	40.000	40.000	40.000	0	0	0	0
I031027003	GLM Einrichtungsgegenstände Heinrich-Lübke-Schule	2.000	2.000	2.000	2.000	0	0	0	0
I031027004	Sanierung Klassenräume (Gefahrenstoffe), HLS	3.200.000	3.150.000	3.150.000	2.350.000	0	0	0	2.862.000
I031035003	Sanierung Klassenräume (Gefahrenstoffe); Gymnasium	6.400.000	6.300.000	6.300.000	4.650.000	738.000	1.156.800	893.000	4.760.450
I031030000	Einrichtungsgegenstände, Lehr- und Lernmittel Gymnasium	40.000	40.000	40.000	40.000	0	0	0	0
I031032000	GLM Einrichtungsgegenstände Gymnasium	2.000	2.000	2.000	2.000	0	0	0	0
I031035002	Anbau naturwissenschaftlicher Räume an das Gymnasium	0	0	0	0	780.800	0	0	0
I031060000	Maßnahmen zur Modernisierung und Erweiterung der Ausstattung und Einrichtung i städtischen Schulen	1.200	1.200	1.200	1.200	0	0	0	0
I031060001	Schaffung und Verbesserung von technischer Infrastruktur in städtischen Schulen	260.000	270.000	280.000	290.000	0	0	0	0
I031060002	GLM Brandschutz- und Baumaßnahmen an Schulen	320.000	0	0	0	0	0	0	0
I041030003	Dorfkultur-Maßnahmen	40.000	40.000	40.000	40.000	0	0	0	0
I042020001	Einrichtungsgegenstände für die Stadtbibliothek und Archiv	10.000	0	0	0	0	0	0	0
I042022000	GLM Baumaßnahmen an Stadtbibliothek und Archiv	35.000	0	0	0	0	5.500	0	0
I051030000	Einrichtung u. Herrichtung Übergangswohnheime	140.000	0	0	0	0	0	0	0
I061010000	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen für Kindergärten	30.000	0	0	0	0	0	0	0
I061013000	GLM Baumaßnahmen an Kindergärten	92.000	12.000	12.000	12.000	0	0	0	0
I061015000	Erwerb von Spielgeräten für Spielplätze bei den Kindergärten	40.000	25.000	25.000	25.000	0	0	0	0
I061030000	Neuanschaffung von Kinderspielplatzgeräten	95.000	80.000	80.000	80.000	0	0	0	0
I061035000	Neubau u. Sanierung von Kinderspielplätzen	70.000	10.000	10.000	10.000	0	0	0	0
I061035002	Mordernisierung Skatepark Brilon	0	0	0	0	0	0	0	0
I081010002	Neubau von Sportanlagen	150.000	150.000	20.000	0	0	0	0	0
I081020003	Einrichtungsgegenstände in Turnhallen (ohne GLM)	47.000	17.000	17.000	17.000	0	0	0	0
I082010001	Einrichtungsgegenstände Freibäder	500	0	0	0	19.000	0	0	0
I082020001	Beschaffung von Einrichtungsgegenständen für das Hallenbad, Brilon	26.250	0	0	0	0	0	0	0

Gesamtsummen Investitionsprogramm		28.755.000	26.060.000	22.350.000	19.860.000	7.025.500	7.045.500	5.205.000	13.660.400
Abobj.	Bezeichnung	Ausgabe	Ausgabe	Ausgabe	Ausgabe	Einnahme	Einnahme	Einnahme	Einnahme
		2025	2026	2027	2028	2025	2026	2027	2028
I082030000	Bädervereine Investitionszuschüsse	250.000	109.000	0	0	0	0	0	0
I111010000	Einrichtung Abfallwirtschaft	2.250	6.600	7.300	4.300	6.500	4.500	3.000	4.950
Straßenbaumaßnahmen Allgemein									
I121010000	Abrechnung Ingenieur-Leistungen (LP 9) und Anteil Straßenentwässerung durch Kanalbaumaßnahmen Stadtwerke	2.000	2.000	2.000	2.000	0	0	0	0
I121012000	Straßenausbauplanung / Voruntersuchungen	100.000	100.000	100.000	100.000	0	0	0	0
I121012001	Kleine Straßenbaumaßnahmen	25.000	25.000	25.000	25.000	0	0	0	0
I121019999	Kostenblock Maßnahmen aus Vorjahr, Mittel von 2023 auf 2024 mangels Fertigstellung	0	0	0	0	0	0	0	0
Straßenbaumaßnahmen Brilon									
I121010004	Erschließung der Straße Bleikaule, Brilon	0	0	450.000	400.000	0	0	150.000	150.000
I121010027	Erschließung Gewerbegebiet B-Plan 113 "Dollenseite", Brilon	0	0	600.000	0	0	0	0	0
I121012005	Ausbau 'Ackerstraße', Brilon	0	0	0	0	26.000	0	0	0
I121012015	Ausbau 'Hubertusstraße', Brilon (Friedrichstraße - Altenbriloner Straße)	0	400.000	450.000	0	0	0	238.000	510.000
I121012017	Ausbau 'Marktstraße', Brilon	0	250.000	200.000	0	0	0	0	290.000
I121012020	Ausbau 'Nikolaistraße', Brilon	0	200.000	95.000	0	0	0	0	250.000
I121012021	Ausbau 'Scharfenberger Hof', Brilon	0	190.000	75.000	0	0	0	0	220.000
I121012068	Ausbau "Hasselborn", Brilon	0	0	300.000	115.000	0	0	0	0
I121012090	Ausbau "Am Schönschede", Brilon	0	520.000	0	0	0	0	370.000	0
I121012099	Endusbau 'Oststraße', Brilon (Sintfeldweg - Wendehammer)	182.000	0	0	0	0	0	0	0
I121012114	Neubau Kreisverkehr Altenbürener Straße/Zur Jakobuslinde/Müggenborn	100.000	0	0	0	400.000	0	0	0
I121012115	Ausbau "Am Renzelsberg", Brilon (In der Helle - Hellehohlweg)	600.000	0	0	0	0	700.000	0	0
I121012125	Erschließung B-Plan Nr. 153	165.000	0	0	0	75.000	75.000	0	0
I121012128	Ausbau Gehweg Galmeistraße (Fruchtstr. Anton-Schomber-Str.), Brilon	180.000	0	0	0	0	144.000	0	0
I121012129	Ausbau Galmeistraße (Abzweig Amtshaus-Fruchtstraße), Brilon	0	0	0	250.000	0	0	0	0
I121012130	Ausbau Gernandstraße, Brilon	0	0	0	740.000	0	0	0	0
Straßenbaumaßnahmen Alme									
I121012071	Ausbau 'Hermann-Löns-Straße', Alme	0	0	0	405.000	0	0	0	0
I121012072	Ausbau 'Ludgerustraße', Alme	0	0	1.010.000	900.000	0	0	0	1.335.000
I121012101	Ausbau "Am Tinnhagen", Alme	0	135.000	75.000	0	0	0	105.000	0
I121012102	Ausbau "Kreuzweg", Alme	260.000	170.000	0	0	0	0	345.000	0
I121012116	Ausbau "Zum Mühlental", Alme	210.000	120.000	0	0	0	0	260.000	0
Straßenbaumaßnahmen Altenbüren									
I121012031	Ausbau 'Johannesstraße', Ortsteil Altenbüren	0	300.000	0	0	0	0	210.000	0
I121012052	Ausbau 'Desmecke'; Ortsteil Altenbüren	100.000	0	0	0	0	150.000	0	0
I121012053	Ausbau 'Feldbrand', Ortsteil Altenbüren	0	0	70.000	0	0	0	56.000	0
I121010029	Erschließung B-Plan "Warenbergstraße", OT Altenbüren	170.000	0	0	0	140.000	30.000	0	0
I121016015	Gehwegausb. Hüttenstraße, Alte	100.000	0	0	0	300.000	0	0	0
Straßenbaumaßnahmen Brilon-Wald									
I121010037	Erschließung "Ginsterkopf", Brilon-Wald, B-Plan Nr. 1	0	200.000	0	0	0	170.000	20.000	0

Gesamtsummen Investitionsprogramm		28.755.000	26.060.000	22.350.000	19.860.000	7.025.500	7.045.500	5.205.000	13.660.400
Abobj.	Bezeichnung	Ausgabe	Ausgabe	Ausgabe	Ausgabe	Einnahme	Einnahme	Einnahme	Einnahme
		2025	2026	2027	2028	2025	2026	2027	2028
I121012088	Waldbahnhof Brilon-Wald, Straßenbau und Entwässerung	0	0	0	200.000	0	0	0	75.000
I121017002	P+R-Plätze und Bushaltestelle am Waldbahnhof Brilon-Wald	0	0	0	35.000	0	0	0	28.000
Straßenbaumaßnahmen Gudenhagen-Petersborn									
I121010023	Erschließung B-Plan Nr. 3 "Am Kahlen Hohl", Ortsteil Gudenhagen-Petersborn	0	0	0	920.000	0	0	0	740.000
I121012074	Ausbau 'Breslauer Straße', Gudenhagen/Petersborn	120.000	0	0	0	0	130.000	0	0
I121012075	Ausbau 'Sudetenstraße', Gudenhagen/Petersborn	450.000	0	0	0	0	370.000	0	0
I121012103	Ausbau "Triftweg", Gudenhagen/Petersborn	250.000	0	0	0	0	155.000	0	0
I121012117	Ausbau "Sudetenstraße", 2. BA Gudenhagen/Petersborn	150.000	0	0	0	0	75.000	0	0
I121012118	Ausbau BRI 46 Brilon-Petersborn "Am Haidknückel" inkl. Ableitung	0	0	0	0	0	0	0	0
I121012131	Ausbau Gudinburger Weg, Gudenhagen/Petersborn	0	0	0	940.000	0	0	0	0
I121012132	Ausbau Gudinburger Weg, Gudenhagen/Petersborn	0	0	0	920.000	0	0	0	0
Straßenbaumaßnahmen Hoppecke									
I121012076	Ausbau 'Heinrich-Jansen-Straße', (Verbindungsleitung), Hoppecke	0	190.000	0	0	0	130.000	0	0
I121012104	Ausbau "Auf der Wankel", Hoppecke	0	0	0	0	300.000	0	0	0
I121012105	Ausbau "Otto-Dörfer-Straße", Hoppecke	115.000	0	0	0	0	95.000	0	0
I121012106	Ausbau "Parkstraße", Hoppecke	310.000	135.000	0	0	0	0	270.000	0
Straßenbaumaßnahmen Madfeld									
I121010014	Erschließung B-Plan Erweiterung 'Auf der Egge', Ortsteil Madfeld	0	250.000	0	0	0	100.000	0	0
I121012039	Ausbau 'Röhlenstraße', OT Madfeld	0	640.000	0	0	0	515.000	0	0
I121012040	Ausbau 'Margarethenhöhe', Ortsteil Madfeld	0	0	250.000	0	0	0	200.000	0
I121012041	Ausbau "Eggestraße", OT Madfeld	0	0	0	1.270.000	0	0	0	0
I121012079	Ausbau 'Am Bergeshof', Madfeld	0	0	0	110.000	0	0	0	0
I121012112	Ausbau "Friedhofstraße", Ortsteil Madfeld	0	0	0	230.000	0	0	0	0
Straßenbaumaßnahmen Messinghausen									
I121010021	Erschließung B-Plan 'An der Längere', Ortsteil Messinghausen	0	0	0	131.000	0	0	0	50.000
I121016010	Gehwegausbau An der Längere, Messinghausen	0	50.000	0	0	0	25.000	0	0
Straßenbaumaßnahmen Nehden									
I121010018	Erschließung B-Plan 'Fichtenweg', Ortsteil Nehden	0	100.000	0	0	0	63.000	0	0
I121012123	Dorferneuerungsmaßnahme ehem. Zimmerplatz	90.000	0	0	0	0	0	0	0
I121012133	Erschließung B-Plan Nr. 8 "Zum Marmorbruch", Ortsteil Nehden	0	250.000	0	0	0	200.000	0	25.000
Straßenbaumaßnahmen Rösenbeck									
I121010015	Erschließung Erw. Haskenstein, Rösenbeck	0	0	0	150.000	0	0	0	0
Straßenbaumaßnahmen Scharfenberg									
I121010013	Erschließung B-Plan 'Kälberkamp' 2. Bauabschnitt, Ortsteil Scharfenberg	0	90.000	0	0	0	38.000	0	0
I121012032	Ausbau 'Kälberkamp', Ortsteil Scharfenberg	0	65.000	0	0	0	52.000	0	0
I121012033	Ausbau 'Peter-Knaden-Straße', Ortsteil Scharfenberg	515.000	40.000	0	0	0	0	390.000	0
I121012080	Ausbau 'Im Siepen', Scharfenberg	50.000	0	0	0	285.000	0	0	0

Gesamtsummen Investitionsprogramm		28.755.000	26.060.000	22.350.000	19.860.000	7.025.500	7.045.500	5.205.000	13.660.400
Abobj.	Bezeichnung	Ausgabe	Ausgabe	Ausgabe	Ausgabe	Einnahme	Einnahme	Einnahme	Einnahme
		2025	2026	2027	2028	2025	2026	2027	2028
I121012107	Ausbau "Bergstraße", Scharfenberg	0	0	310.000	100.000	0	0	0	0
I121012108	Ausbau "Mittlere Straße", Scharfenberg	0	0	535.000	0	0	0	0	430.000
I121012109	Ausbau "Obere Straße", Scharfenberg	0	0	0	550.000	0	0	0	0
I121012122	Außengebietsableitung Peter-Knaden-Straße, Scharfenberg	130.000	0	0	0	0	0	0	0
Straßenbaumaßnahmen Thülen									
I121012081	Ausbau 'Am Stemmel', Thülen	0	420.000	0	0	0	0	295.000	0
I121012127	Außengebietsableitung Bruchhausenstraße, Thülen	65.000	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige Straßenbaumaßnahmen									
I121016011	Neubau von Radwegen	200.000	200.000	200.000	200.000	150.000	0	0	0
I121016014	Neubau Radweg Alme-Brilon	0	0	0	0	0	0	0	0
I121016016	Radweg Flugplatz Thülen-Haus Romberg	450.000	250.000	0	0	450.000	175.000	0	0
I121016017	Neubau Radweg Brilon Alme-Wülfte	482.000	0	0	0	482.000	0	0	0
I121017000	Errichtung von Buswartehallen	1.000.000	0	0	0	900.000	0	0	0
I121020001	Ausbau Wirtschaftswegen	225.000	0	0	0	0	0	0	0
I121040001	Neubau von Straßenbeleuchtung	310.000	170.000	50.000	50.000	5.000	5.000	5.000	5.000
I121050000	Neubau von Parkplätzen	0	640.000	400.000	0	0	200.000	100.000	0
I131010000	Neuanlage von Waldwegen, große Instandsetzungen	300.000	300.000	300.000	300.000	0	0	0	0
I131010003	Invest. für Aufforstung, Anschaffung, Pflanzen, Jungwuchs-u. Jungbestandspflege	2.300.000	2.300.000	2.300.000	2.300.000	0	0	0	0
I131015000	Anschaffung von Arbeitsgeräten und Maschinen	12.000	12.000	12.000	12.000	0	0	0	0
I131016000	Ankauf von Dienstfahrzeugen für die Forstbeamten	50.000	0	50.000	50.000	0	0	0	0
I131017000	Ankauf von Hard- und Software für die EDV des Forstbetriebes	10.000	10.000	10.000	10.000	0	0	0	0
I132010004	Bike-Trailground	450.000	650.000	0	0	0	880.000	0	0
I132020003	Hochwasserrückhaltebecken Derkerstein, Brilon	0	640.000	0	0	0	0	0	0
I132020004	Hochwasserrückhaltebecken Thülen	350.000	310.000	0	0	0	0	0	0
I132020008	Hochwasserrückhaltebecken Skihang, Brilon	0	0	309.000	0	0	0	0	0
I133010006	Ausbau von Friedhofswegen	10.000	0	0	0	0	0	0	0
I133019500	Einrichtungsgegenstände Friedhöfe	10.000	1.000	1.000	0	0	0	0	0
I152020001	Einrichtungsgegenstände Märkte	300.000	50.000	0	0	0	0	0	0
I152010001	GLM Einrichtung Gemeindehalle	545.500	100.500	500	500	18.500	0	0	0
I161020001	Gewährung eines Darlehn an die Krankenhaus "Maria Hilf" gGmbH	623.000	0	0	0	190.000	500.000	725.000	930.000
I161020002	Veränderung Kapitalrücklage verb. Unternehmen	0	0	0	0	270.000	0	0	0

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres: 2025		Voraussichtlich fällige Auszahlungen		
		2026 Euro	2027 Euro	2028 Euro
1		2	3	4
I024015011	Beschaffung Löschfahrzeuges (HLF 20) für den Löschzug Brilon	200.000	200.000	300.000
I024015019	Beschaffung eines Löschfahrzeuges (TLF 3000-Gelände) zur Waldkämpfung	0	200.000	200.000
I031010002	OGS Anbau Engelbertschule	550.000	4.125.000	2.750.000
I031027004	Sanierung Klassenräume (Gefahrstoffe) HLS	3.200.000	3.150.000	3.150.000
I031035003	Sanierung Klassenräume (Gefahrenstoffe) Gymnasium	6.400.000	6.300.000	6.300.000
I031060001	Schaffung und Verbesserung von technischer Infrastruktur in städtischen Schulen	260.000	270.000	280.000
I081010002	Neubau von Sportanlagen	150.000	150.000	20.000
I121012015	Ausbau "Hubertusstraße", Brilon	0	400.000	450.000
I121012017	Ausbau "Marktstraße", Brilon	0	250.000	200.000
I121012020	Ausbau "Nikolaistraße", Brilon	0	200.000	95.000
I121012021	Ausbau "Scharfenberger Hof", Brilon	0	190.000	75.000
I121012090	Ausbau "Am Schönschede", Brilon	0	520.000	0
I121012101	Ausbau "Am Tinnhagen", Alme	0	135.000	75.000
I121012102	Ausbau "Kreuzweg", Alme	260.000	170.000	0
I121012116	Ausbau "Zum Mühlental", Alme	210.000	120.000	0
I121012031	Ausbau "Johannesstraße", Ortsteil Altenbüren	0	300.000	0
I121010037	Erschließung "Ginsterkopf", Brilon-Wald, B-Plan Nr. 1	0	200.000	0
I121012106	Ausbau "Parkstraße", Hoppecke	310.000	135.000	0
I121010014	Erschließung B-Plan Erweiterung "Auf der Egge", Ortsteil Madfeld	0	250.000	0
I121012039	Ausbau "Röhlenstraße", OT Madfeld	0	640.000	0
I121016010	Gehwegausbau An der Längere, Messinghausen	0	50.000	0
I121010018	Erschließung B-Plan "Fichtenweg", Ortsteil Nehden	0	100.000	0
I121012133	Erschließung B-Plan Nr. 8 "Zum Marmorbruch", Ortsteil Nehden	0	250.000	0
I121010013	Erschließung B-Plan "Kälberkamp" 2. Bauabschnitt, Ortsteil Scharfenberg	0	90.000	0
I121012032	Ausbau "Kälberkamp", Ortsteil Scharfenberg	0	65.000	0
I121012033	Ausbau "Peter-Knaden-Straße", Ortsteil Scharfenberg	515.000	40.000	0
I121012081	Ausbau "Am Stemmel", Thülen	0	420.000	0
I121016011	Neubau von Radwegen	200.000	200.000	200.000
I121016016	Radweg Flugplatz Thülen-Haus Romberg	450.000	250.000	0
I121040001	Neubau von Straßenbeleuchtung	310.000	170.000	50.000
I121015000	Neubau von Parkplätzen	0	640.000	400.000
I131010000	Neuanlage von Waldwegen, große Instandsetzungen	300.000	300.000	300.000
I131010003	Invest. Für Aufforstung, Anschaffung von Pflanzen, Jungwuchs-u. Jungbestandspflege	2.300.000	2.300.000	2.300.000
I132010004	Bike-Trailground	650.000	0	0
I132020003	Hochwasserrückhaltebecken Derkerstein, Brilon	0	640.000	0
I132020004	Hochwasserrückhaltebecken Thülen	350.000	310.000	0
I152020001	Einrichtungsgegenstände Märkte	300.000	50.000	0
I152010001	GLM Einrichtung Gemeindehalle	545.000	100.500	500
Summe:		17.460.000,00 €	23.880.500,00 €	17.145.500,00 €
Nachrichtlich: In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahme		15.000.000,00 €	12.800.000,00 €	1.800.000,00 €

Summe für 2026-2028	58.486.000,00 €
	58.486.000,00 €

III. Voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand am Ende des Vorvorjahres (31.12.2023) TEUR	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (01.01.2025) TEUR	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (31.12.2025) TEUR
	1	2	3
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
2.4 vom öffentlichen Bereich	870	815	761
2.4.2 vom Land	5.759	11.226	28.586
2.5 vom privaten Kreditmarkt			
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten			
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0	5.000	18.500
3.1 vom öffentlichen Bereich			
8. Summe	**6.629**	**17.041**	**47.847**

IV. Entwicklung des Eigenkapital **STAND für HAUSHALTSPLANUNG 2025** Stand **10.02.2025**

Unterstellt wird der für 2024 geplante Fehlbedarf von 12.330.000 €; berücksichtigt sind die Veränderungen aus dem Entwurf des Jahresabschlusses 2023

Jahr	Entwicklung des Eigenkapitals	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	Jahres-ergebnis	Veränderung des Eigenkapitals	Stand zum Ende eines Haushaltsjahres	Haushalts-			
						Ausgleich	Genehmigung	Sicherung § 76 I Nr. 1 GO NW 1/4 allg. Rücklage	Sicherung § 76 I Nr. 2 GO NW 1/20 allg. Rücklage
2025	**1. Eigenkapital**								
	1.1 Allgemeine Rücklage	92.070.538 €		0 €	92.070.538 €			23.017.634 €	4.603.527 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	24.905.927 €	-10.370.000 €	-10.370.000 €	14.535.927 €	**Ja**	**Nein**	**Nein**	**Nein**
	Summe Eigenkapital	108.337.618 €		-10.370.000 €	106.606.465 €				
2026	**1. Eigenkapital**								
	1.1 Allgemeine Rücklage	92.070.538 €		0 €	92.070.538 €			23.017.634 €	4.603.527 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	14.535.927 €	-4.000.000 €	-4.000.000 €	10.535.927 €	**Ja**	**Nein**	**Nein**	**Nein**
	Summe Eigenkapital	106.606.465 €		-4.000.000 €	102.606.465 €				
2027	**1. Eigenkapital**								
	1.1 Allgemeine Rücklage	92.070.538 €		0 €	92.070.538 €			23.017.634 €	4.603.527 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	10.535.927 €	-3.400.000 €	-3.400.000 €	7.135.927 €	**Ja**	**Nein**	**Nein**	**Nein**
	Summe Eigenkapital	102.606.465 €		-3.400.000 €	99.206.465 €				
2028	**1. Eigenkapital**								
	1.1 Allgemeine Rücklage	92.070.538 €		0 €	92.070.538 €			23.017.634 €	4.603.527 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	7.135.927 €	-2.660.000 €	-2.660.000 €	4.475.927 €	**Ja**	**Nein**	**Nein**	**Nein**
	Summe Eigenkapital	99.206.465 €		-2.660.000 €	96.546.465 €				

Unterhaltungsmaßnahmen 2025

Stand: Endfassung Haushalt 2025

lfd. Nr.	Bezeichnung	Objekt	Inanspruchnahme UI-Rückstellungen	HHJahr	HHJahr	HH-Jahr	HH-Jahr
			2025	2025	2026	2027	2028
	52.11.02 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Sondermaßnahmen)						
1	Renovierungsarbeiten / Sanierungsarbeiten	Rathaus	40.000,00 €	**40.000,00 €**			
2	Sanierung Giebel / Außenanstrich	Rathaus	75.000,00 €	**75.000,00 €**			
3	Sanierung Eingangsbereich	Verwaltungsgebäude Amtshaus	65.000,00 €	**65.000,00 €**			
4	Sanierung der Toiletten	Verwaltungsgebäude Amtshaus	35.000,00 €	**35.000,00 €**	**35.000,00 €**		
5	Sanierungsarbeiten Innenräume	Mietgebäude Familienzentrum Leuchtturm	50.000,00 €	**50.000,00 €**			
6	Erneuerung Vordach	Mietgebäude Familienzentrum Leuchtturm	30.000,00 €	**30.000,00 €**			
7	Teil-Dachsanierung	Bürgerhaus Nehden	50.000,00 €	**50.000,00 €**			
8	Dachsanierung	Alte Schule Rösenbeck			**70.000,00 €**		
9	Sanierung Flachdach	Bürgerhaus Rösenbeck (Kilian-Kirchhoff-Haus)		**70.000,00 €**			
10	Erneuerung der Heizungsrohrleitungen	Gebäude ehem. Grundschule Altenbüren			**50.000,00 €**		
11	Prüfung Blitzschutzanlagen - Mängelbeseitigung	diverse Gebäude	20.000,00 €	**20.000,00 €**	**20.000,00 €**	**20.000,00 €**	**20.000,00 €**
12	Prüfung Brandschutz - Mängelbeseitigung	diverse Gebäude	35.000,00 €	**35.000,00 €**	**50.000,00 €**	**50.000,00 €**	**50.000,00 €**
13	Überprüfung Abwasseranlagen und Sanierung	diverse Gebäude	50.000,00 €	**50.000,00 €**	**50.000,00 €**	**50.000,00 €**	**50.000,00 €**
14	Wechsel Heizungspumpen versch. Gebäude	diverse Gebäude	15.000,00 €	**15.000,00 €**	**15.000,00 €**	**15.000,00 €**	**15.000,00 €**
15	Pauschalansatz Einzelmaßnahmen GLM in Folgejahren				**300.000,00 €**	**300.000,00 €**	**300.000,00 €**
	Zwischensumme Produkt:	**01080101**	**465.000,00 €**	**535.000,00 €**	**590.000,00 €**	**435.000,00 €**	**435.000,00 €**
16	Anstrich Klassenräume	Grundschule "St. Engelbert" Brilon	15.000,00 €	**15.000,00 €**	**15.000,00 €**		
17	Schallschutzdecken/Beleuchtung/Bodenbelag Klassenräume und Flure	Grundschule "St. Engelbert" Brilon	20.000,00 €	**20.000,00 €**			
	Zwischensumme Produkt:	**03010101**	**35.000,00 €**	**35.000,00 €**	**15.000,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**
18	Sanierung Klassenräume und Flure incl. Akustik und Beleuchtung	Grundschule "Ratmersteinschule" Brilon	20.000,00 €	**20.000,00 €**			
19	Außenanstrich Teilbereich	Grundschule "Ratmersteinschule" Brilon			**50.000,00 €**		
20	Erneuerung Außentreppe zur Bushaltestelle	Grundschule "Ratmersteinschule" Brilon			**30.000,00 €**		
	Zwischensumme Produkt:	**03010101**	**20.000,00 €**	**20.000,00 €**	**80.000,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**
21	Erneuerung Fenster / Eingangstür	Grundschule Thülen	60.000,00 €	**60.000,00 €**			
	Zwischensumme Produkt	**03010101**	**60.000,00 €**	**60.000,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**
22	Anstrich Fassade Fachwerk	Heinrich-Lübke-Schule, Steinweg	15.000,00 €	**15.000,00 €**			
	Zwischensumme Produkt	**03010201**	**15.000,00 €**	**15.000,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**
23	Akustikdecken Neubau Flur / 1.OG/2.OG/3.OG	Mietgebäude Marienschule Brilon	20.000,00 €	**20.000,00 €**			
24	Neueindeckung Dach	Mietgebäude Marienschule Brilon	80.000,00 €	**80.000,00 €**			
	Zwischensumme Produkt:	**03010601**	**100.000,00 €**	**100.000,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**
25	Fassadenanstrich	Kirchturm Messinghausen			45.000,00 €		
	Zwischensumme Produkt	**04010301**	**0,00 €**	**0,00 €**	**45.000,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**

lfd. Nr.	Bezeichnung	Objekt	Inanspruchnahme UI-Rückstellungen	HHJahr	HHJahr	HH-Jahr	HH-Jahr
			2025	2025	2026	2027	2028
26	Erneuerung einzelner Fenster EG+OGincl. Verschattung	Stadtbibliothek	20.000,00 €	**20.000,00 €**			
	Zwischensumme Produkt	**04020201**	**20.000,00 €**	**20.000,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**
27	Sanierungsarbeiten U3-Gruppe	Kindergarten Scharfenberg	50.000,00 €	**50.000,00 €**			
28	Sanierung Kellerräume und Herrichtung von 2 Räumen im EG	Kindergarten Madfeld			**20.000,00 €**		
29	Außenanstrich	Teilstandort Kindergarten Madfeld	35.000,00 €	**35.000,00 €**			
30	Neueindeckung Dach	Kindergarten Gudenhagen, Triftweg	65.000,00 €	**90.000,00 €**			
31	Außenanstrich	Teilstandort Kindergarten Gudenhagen			**50.000,00 €**		
32	Sanierung / Erneuerung WC-Anlagen	Kindergarten Altenbüren	25.000,00 €	**25.000,00 €**	**25.000,00 €**		
33	Unterhaltung Spielplätze und Außenanlagen Kindergärten	Kindergärten		**10.000,00 €**	**10.000,00 €**	**10.000,00 €**	**10.000,00 €**
34	Umbau Räumlichkeiten	Kindergarten Messinghausen, Warburger Straße 6		**125.000,00 €**			
	Zwischensumme Produkt:	**06010101**	**175.000,00 €**	**335.000,00 €**	**105.000,00 €**	**10.000,00 €**	**10.000,00 €**
35	Sanierung Fußboden	Turnhalle Altenbüren			**20.000,00 €**		
36	Sanierung Umkleiden	Turnhalle Altenbüren	30.000,00 €	**30.000,00 €**			
37	Sanierung Sockel	Turnhalle Heinrich-Lübke-Schule	10.000,00 €	**15.000,00 €**			
38	Außenanstrich	Turnhalle Madfeld			**40.000,00 €**		
39	Anstrich Umkleiden	4-fach-Turnhalle			**15.000,00 €**		
	Zwischensumme Produkt:	**08010201**	**40.000,00 €**	**45.000,00 €**	**75.000,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**
40	Teil-Dachsanierung Flachdach vorne	Gemeindehalle Alme	100.000,00 €	**100.000,00 €**			
41	Sanierung Parkett (Saal und Speiseraum)	Gemeindehalle Alme	10.000,00 €	**10.000,00 €**			
42	Erneuerung der Abhangdecke EG Flur + WC-Anlagen	Gemeindehalle Alme	15.000,00 €	**15.000,00 €**			
	Zwischensumme Produkt	**15020101**	**125.000,00 €**	**125.000,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**	**0,00 €**
		Zwischensumme 2025:	**1.055.000,00 €**	**1.290.000,00 €**			
		Zwischensumme 2026:			**910.000,00 €**		
		Zwischensumme 2027:				**445.000,00 €**	
		Zwischensumme 2028:					**445.000,00 €**
		Gesamtsummen:		**1.290.000,00 €**	**910.000,00 €**	**445.000,00 €**	**445.000,00 €**
	Fördergelder						
	Förderung Fanstrich Rathaus	Rathaus		Entscheidung Frühjahr 2025			
	Förderung Neueindeckung Dach	Mietgebäude Marienschule Brilon		**12.500,00 €**			
	Förderung Neueindeckung Dach	Kindergarten Gudenhagen		**12.000,00 €**			

Planung Wirtschaftswegeunterhaltung 2025

Beschreibung	geschätzte Kosten	davon UI
Reparaturen wassergebundene Wege durch Bauhof oder Hausmeistervertrag	42.000,00 €	
Asphaltreparaturen durch Bauhof oder Hausmeistervertrag	35.000,00 €	
Aussergewöhnliche Maßnahmen, z. B. Durchlässe spülen/ erneuern, Banketten, Gräben, usw.	20.000,00 €	
notwenige Mittel für kleinere Unterhaltungsmaßnahmen	**97.000,00 €**	

Deckenerneuerungen	geschätzte Kosten	davon UI
Brilon, Winterstal Teilstück 2	190.000,00 €	190.000,00 €
Messinghausen, In der Schechtmecke	148.500,00 €	125.000,00 €
Alme, Weidenweg (in 2024 zurückgestellt)	187.000,00 €	155.000,00 €
notwendige Mittel für die o. g. Maßnahmen	**525.500,00 €**	**470.000,00 €**

Gesamtkosten Planung Wirtschaftswegeunterhaltung 2025 **622.500,00 €**

Planung Strassenunterhaltung 2025

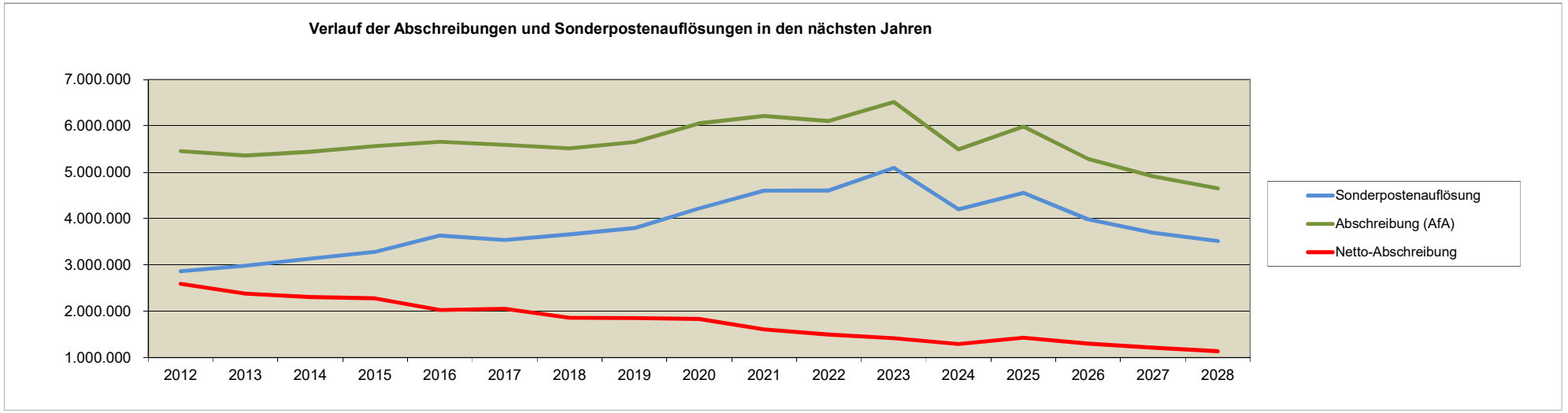
Art und Ort		gesch. Kosten	davon UI
DSK aus 2024, zurückgestellt wegen Glasfaserarbeiten	**m²**		
Brilon, Eselskamp	1.100	30.250,00 €	30.250,00 €
Brilon, Finkenweg- Andreasstraße	1.350	37.000,00 €	37.000,00 €
Brilon, Thursoer Straße	1.500	41.250,00 €	41.250,00 €
Hoppecke, Teilstück Berliner Straße	1.450	40.000,00 €	11.000,00 €
Hoppecke, Teilstück Dominitstraße	1.200	33.000,00 €	33.000,00 €
Hoppecke, Teilstück Heinrich-Jansen-Straße	1.300	35.750,00 €	35.750,00 €
Rösenbeck, Teilstück Zum Wildhagen	1.700	46.750,00 €	46.750,00 €
Thülen, Quellenweg	750	20.600,00 €	20.600,00 €
Tülen, Auf´m Bruch	1.200	33.000,00 €	33.000,00 €
Alme, Almebachstraße	1100	30.300,00 €	30.300,00 €
gesamt		**347.900,00 €**	**318.900,00 €**
DSK 2025			
Bontkirchen, Teilstück Zum Sonnenborn		33.600,00 €	33.600,00 €
Brilon, Teilstück Am Finkenherd		26.600,00 €	26.600,00 €
Brilon, Amselweg		21.000,00 €	21.000,00 €
Brilon, Drosselweg		39.200,00 €	39.200,00 €
Brilon, Nachtigallenweg		25.200,00 €	25.200,00 €
Messinghausen, Am Kirchberg		21.000,00 €	21.000,00 €
Messinghausen, An der Hoppecke		23.800,00 €	23.800,00 €
Nehden, Teilstück Zur Kapelle		28.000,00 €	28.000,00 €
gesamt		**218.400,00 €**	**218.400,00 €**
Gesamtkosten DSK aus 2024 und 2025		**566.300,00 €**	**537.300,00 €**
Deckenerneuerungen			
Diverse Strecken im Stadtgebiet, evtl. in Verbindung mit Kanal-oder Glasfaserarbeiten		70.000,00 €	
Sonstiges			
Programm Dokumentation Streckenkontrolle, Caigos		30.000,00 €	
Programm Dokumentation Aufbruchskontrolle, Caigos		30.000,00 €	
Gehwegsanierungen im Zuge des Glasfaserausbaues		70.000,00 €	
Summe Sonstiges		**130.000,00 €**	
Sonstiges			
Asphaltreparaturen Bauhof		100.000,00 €	
Allgemeine Arbeiten Bauhof		40.000,00 €	
Schlaglochreparaturen mit Kaltasphalt durch den Bauhof		8.000,00 €	
Kleinere Unterhaltungsarbeiten in der Fußgängerzone durch Bauhof im Rahmen der Reinigung		4.000,00 €	
wöchentliche Begehung und Kleinreparaturen in der Innenstadt durch den Bauhof		16.000,00 €	
Begehung Stadtstrassen und asphaltierte Wirtschaftswege **ohne Auswertung**		8.000,00 €	
kleinere Maßnahmen in Verbindung mit Straßen NRW, HSK, Ver- und Entsorgern		25.000,00 €	
Hausmeistervertrag inklusive Unterhaltungsarbeiten Fußgängerzone		320.000,00 €	
Durchlässe spülen, erneuern, Banketten usw. über Fremdfirmen		3.000,00 €	
Rissesanierung		30.000,00 €	
Zwischensumme - Aufwand aus Verkehrssicherungspflicht		**554.000,00 €**	

Bei der Aufstellung handelt es sich um die Planung für das Jahr 2025

gesamt notwendige Mittel	**1.320.300,00 €**	**537.300,00 €**

Stadt Brilon
Abschreibungsverlauf

	gebuchte Werte im Jahresabschluss											Planwerte lt. AfA-Hochrechnung					
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Sonderpostenauflösung	2.862.515,78	2.980.555,71	3.134.928,33	3.281.433,09	3.631.136,71	3.536.343,48	3.657.340,29	3.794.922,73	4.219.005,35	4.603.223,51	4.605.347,61	5.093.325,76	4.196.300,00	4.553.500,00	3.981.700,00	3.692.300,00	3.513.100,00
Abschreibung (AfA)	5.455.686,36	5.359.186,33	5.439.057,06	5.560.416,30	5.657.671,25	5.588.265,34	5.513.075,10	5.650.437,50	6.053.752,10	6.211.848,46	6.102.314,19	6.512.155,65	5.489.600,00	5.981.500,00	5.284.700,00	4.907.300,00	4.651.100,00
Netto-Abschreibung	2.593.170,58	2.378.630,62	2.304.128,73	2.278.983,21	2.026.534,54	2.051.921,86	1.855.734,81	1.855.514,77	1.834.746,75	1.608.624,95	1.496.966,58	1.418.829,89	1.293.300,00	1.428.000,00	1.303.000,00	1.215.000,00	1.138.000,00
Veränderung zum Vorjahr	-5,06%	-8,27%	-3,13%	-1,09%	-11,08%	1,25%	-9,56%	-0,01%	-1,12%	-12,32%	-18,41%	-5,22%	-8,85%	10,42%	-8,75%	-6,75%	-6,34%



Haushaltsquerschnitt 2025

Ergebnisplan Haushalt 2025

Produktbereich			ordentliche Erträge Euro	ordentliche Aufwendungen Euro	ordentliches Jahresergebnis Euro	Finanzergebnis Euro	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit Euro	Ausserordentliches Ergebnis Euro	Ergebnis des Teilhaushaltes Euro
01		Innere Verwaltung	2.170.250,00 €	-11.916.750,00 €	-9.742.500,00 €	- €	-9.742.500,00 €	- €	-9.742.500,00 €
02		Sicherheit und Ordnung	883.550,00 €	-2.364.300,00 €	-1.480.750,00 €	- €	-1.480.750,00 €	- €	-1.480.750,00 €
03		Schulträgeraufgaben	2.809.050,00 €	-6.799.550,00 €	-3.990.500,00 €	- €	-3.990.500,00 €	- €	-3.990.500,00 €
04		Kultur und Wissenschaft	71.700,00 €	-940.150,00 €	-868.450,00 €	- €	-868.450,00 €	- €	-868.450,00 €
05		Soziale Leistungen	3.085.200,00 €	-6.297.350,00 €	-3.212.150,00 €	- €	-3.212.150,00 €	- €	-3.212.150,00 €
06		Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	4.248.400,00 €	-7.438.700,00 €	-3.190.300,00 €	- €	-3.190.300,00 €	- €	-3.190.300,00 €
07		Gesundheitsdienste	425.100,00 €	-580.900,00 €	-155.800,00 €	- €	-155.800,00 €	- €	-155.800,00 €
08		Sportförderung	787.950,00 €	-2.476.500,00 €	-1.688.550,00 €	- €	-1.688.550,00 €	- €	-1.688.550,00 €
09		Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	- €	-477.100,00 €	-477.100,00 €	- €	-477.100,00 €	- €	-477.100,00 €
10		Bauen und Wohnen	429.000,00 €	-844.550,00 €	-415.550,00 €	500,00 €	-415.050,00 €	- €	-415.050,00 €
11		Ver- und Entsorgung	2.491.500,00 €	-2.435.050,00 €	56.450,00 €	- €	56.450,00 €	- €	56.450,00 €
12		Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	4.860.500,00 €	-9.436.350,00 €	-4.575.850,00 €	- €	-4.575.850,00 €	- €	-4.575.850,00 €
13		Natur- und Landschaftspflege	5.144.650,00 €	-6.836.850,00 €	-1.692.200,00 €	- €	-1.692.200,00 €	- €	-1.692.200,00 €
14		Umweltschutz	300.000,00 €	-107.200,00 €	192.800,00 €	- €	192.800,00 €	- €	192.800,00 €
15		Wirtschaft und Tourismus	183.900,00 €	-465.900,00 €	-282.000,00 €	- €	-282.000,00 €	- €	-282.000,00 €
16		Allgemeine Finanzwirtschaft	60.058.500,00 €	-38.372.800,00 €	21.685.700,00 €	-263.750,00 €	21.421.950,00 €	- €	21.421.950,00 €
17		Stiftungen	- €	-270.000,00 €	-270.000,00 €	- €	-270.000,00 €	- €	-270.000,00 €
		Summe	**87.949.250,00 €**	**-98.060.000,00 €**	**-10.106.750,00 €**	**-263.250,00 €**	**-10.370.000,00 €**	**- €**	**-10.370.000,00 €**

Finanzplan Haushalt 2025

Produktbereich			Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Saldo aus Investitionstätigkeit EUR	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag EUR	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	Saldo aus Finanzierungstätigkeit EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR
01		Innere Verwaltung	1.441.650,00 €	-10.288.050,00 €	-8.846.400,00 €	436.000,00 €	-1.557.800,00 €	-1.121.800,00 €	-9.968.200,00 €	- €	- €	- €	- €
02		Sicherheit und Ordnung	604.250,00 €	-2.042.300,00 €	-1.438.050,00 €	191.700,00 €	-3.145.500,00 €	-2.953.800,00 €	-4.391.850,00 €	- €	- €	- €	- €
03		Schulträgeraufgaben	1.537.250,00 €	-5.982.850,00 €	-4.445.600,00 €	2.380.800,00 €	-10.957.200,00 €	-8.576.400,00 €	-13.022.000,00 €	- €	- €	- €	- €
04		Kultur und Wissenschaft	41.600,00 €	-926.750,00 €	-885.150,00 €	- €	-85.000,00 €	-85.000,00 €	-970.150,00 €	- €	- €	- €	- €
05		Soziale Leistungen	3.037.200,00 €	-6.211.150,00 €	-3.173.950,00 €	- €	-140.000,00 €	-140.000,00 €	-3.313.950,00 €	- €	- €	- €	- €
06		Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	3.920.100,00 €	-7.246.700,00 €	-3.326.600,00 €	- €	-327.000,00 €	-327.000,00 €	-3.653.600,00 €	- €	- €	- €	- €
07		Gesundheitsdienste	322.000,00 €	-439.900,00 €	-117.900,00 €	- €	- €	- €	-117.900,00 €	- €	- €	- €	- €
08		Sportförderung	187.450,00 €	-1.877.700,00 €	-1.690.250,00 €	19.000,00 €	-473.750,00 €	-454.750,00 €	-2.145.000,00 €	- €	- €	- €	- €
09		Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	- €	-477.100,00 €	-477.100,00 €	- €	- €	- €	-477.100,00 €	- €	- €	- €	- €
10		Bauen und Wohnen	427.000,00 €	-841.350,00 €	-414.350,00 €	- €	- €	- €	-414.350,00 €	- €	- €	- €	- €
11		Ver- und Entsorgung	2.491.500,00 €	-2.427.550,00 €	63.950,00 €	6.500,00 €	-2.250,00 €	4.250,00 €	68.200,00 €	- €	- €	- €	- €
12		Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.166.500,00 €	-6.294.150,00 €	-5.127.650,00 €	3.513.000,00 €	-7.106.000,00 €	-3.593.000,00 €	-8.720.650,00 €	- €	- €	- €	- €
13		Natur- und Landschaftspflege	2.206.250,00 €	-6.652.650,00 €	-4.446.400,00 €	- €	-3.492.000,00 €	-3.492.000,00 €	-7.938.400,00 €	- €	- €	- €	- €
14		Umweltschutz	300.000,00 €	-107.200,00 €	192.800,00 €	- €	- €	- €	192.800,00 €	- €	- €	- €	- €
15		Wirtschaft und Tourismus	57.500,00 €	-406.800,00 €	-349.300,00 €	18.500,00 €	-845.500,00 €	-827.000,00 €	-1.176.300,00 €	- €	- €	- €	- €
16		Allgemeine Finanzwirtschaft	60.294.750,00 €	-38.872.800,00 €	21.421.950,00 €	4.009.500,00 €	-623.000,00 €	3.386.500,00 €	24.808.450,00 €	18.000.000,00 €	-640.000,00 €	17.360.000,00 €	€
17		Stiftungen	- €	-270.000,00 €	-270.000,00 €	- €	- €	- €	-270.000,00 €	- €	- €	- €	- €
		Summe	**78.035.000,00 €**	**-91.365.000,00 €**	**-13.330.000,00 €**	**10.575.000,00 €**	**-28.755.000,00 €**	**-18.180.000,00 €**	**-31.510.000,00 €**	**18.000.000,00 €**	**-640.000,00 €**	**17.360.000,00 €**	**€**

Fraktionszuwendungen

		Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus dem Jahresabschluss	
Nr.	Fraktionen	2025	2024	2023	Erläuterung
1.	CDU	8.272,80	8.272,80	8.272,80	
2.	SPD	7.408,80	7.408,80	7.089,30	
3.	Grüne	4.417,20	4.417,20	3.347,05	
4.	BBL	3.866,40	3.866,40	3.866,40	
5.	FDP	3.866,40	3.866,40		Werte liegen noch nicht vor.
6.	einzelnes Ratmitglied ohne Fraktionsstatus	1.285,20	1.285,20	480,00	
		29.116,80	29.116,80	23.055,55	

Übersicht über die wesentlichen haushaltswirtschaftlichen Belastungen für andere Organisationseinheiten (§ 7 Abs. 7 KomHVO)

Art	Organisationseinheit	Betrag			
		2025	2026	2027	2028
Eigenkapitalausstattung	(-)	0	0	0	0
Verlustabdeckung *	BWT GmbH Flugplatz Brilon GmbH	910.000 20.000	910.000 20.000	910.000 20.000	910.000 20.000
Betriebskostenzuschuss *	Krankenhaus Maria Hilf gGmbH	3.500.000	0	0	0
Umlagen	(-)	0	0	0	0
Straßenentwässerungskostenanteile	Stadtwerke Brilon AöR	750.000	750.000	750.000	750.000
Übernahme von Bürgschaften	(-)	0	0	0	0
Andere Sicherheiten / Gewährverträge	(-)	0	0	0	0
Summe:		**5.180.000**	**1.680.000**	**1.680.000**	**1.680.000**

* vorbehaltlich der positiven Beschlüsse zum Haushalt 2025

Gesamt	**24.171.528,64 €**

r

Stadt BRILON

Gesamtergebnisplan

Stadt BRILON

Ergebnisplan Jahr 2025

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
E R G E B N I S P L A N						
1 Steuern und ähnliche Abgaben	*-65.896.536,46*	*-56.008.000,00*	*-59.053.500,00*	*-61.453.500,00*	*-63.643.500,00*	*-65.743.500,00*
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	*-12.906.303,18*	*-12.761.600,00*	*-11.970.750,00*	*-11.312.950,00*	*-11.090.950,00*	*-10.952.550,00*
2 GLM Zuwendungen und allgemeine Umlagen	*-212.263,99*	*-224.800,00*	*-222.600,00*	*-211.800,00*	*-212.000,00*	*-211.400,00*
3 Sonstige Transfererträge	*-37.279,23*	*-10.000,00*	*-20.000,00*	*-20.000,00*	*-20.000,00*	*-20.000,00*
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	*-4.235.692,22*	*-4.546.400,00*	*-4.655.400,00*	*-4.532.000,00*	*-4.511.800,00*	*-4.498.600,00*
4 GLM Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	*-50.370,00*	*-400,00*	*-300,00*	*-300,00*	*-300,00*	*-300,00*
5 Privat-rechtl. Leistungsentgelte	*-4.829.441,45*	*-2.358.200,00*	*-1.761.700,00*	*-1.864.200,00*	*-1.861.700,00*	*-1.864.200,00*
5 GLM Privat-rechtl. Leistungsentgelte	*-1.133.755,84*	*-1.295.600,00*	*-1.356.100,00*	*-1.356.100,00*	*-1.356.100,00*	*-1.356.100,00*
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	*-2.680.440,70*	*-2.753.600,00*	*-2.284.800,00*	*-2.314.800,00*	*-2.129.800,00*	*-2.099.800,00*
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen	*-91.404,14*	*-76.300,00*	*-92.200,00*	*-91.650,00*	*-91.650,00*	*-91.650,00*
7 Sonstige ordentliche Erträge	*-2.392.648,32*	*-5.270.300,00*	*-5.530.900,00*	*-2.370.950,00*	*-2.310.450,00*	*-2.010.150,00*
7 GLM Sonstige ordentliche Erträge	*0,00*	*-183.050,00*	*-1.055.000,00*	*-550.000,00*	*-135.000,00*	*-135.000,00*
9 Bestandsveränderungen - Minderung	*52.646,03*	*50.000,00*	*50.000,00*	*50.000,00*	*50.000,00*	*50.000,00*
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	*-94.413.489,50*	*-85.438.250,00*	*-87.953.250,00*	*-86.028.250,00*	*-87.313.250,00*	*-88.933.250,00*
11 Personalaufwendungen	*15.707.521,33*	*16.815.800,00*	*18.995.800,00*	*17.542.300,00*	*17.567.900,00*	*17.558.500,00*
12 Versorgungsaufwendungen	*1.738.835,69*	*1.267.150,00*	*1.313.000,00*	*1.313.000,00*	*1.313.000,00*	*1.313.000,00*
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	*12.317.615,60*	*13.061.000,00*	*14.297.600,00*	*14.126.250,00*	*14.126.250,00*	*14.126.250,00*

Stadt BRILON

Ergebnisplan Jahr 2025

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen	*5.062.282,99*	*7.168.950,00*	*6.368.950,00*	*5.578.700,00*	*5.113.700,00*	*5.113.700,00*
	14 Bilanzielle Abschreibungen	*5.291.562,89*	*4.319.300,00*	*4.641.800,00*	*4.078.600,00*	*3.724.500,00*	*3.470.700,00*
	14 GLM Bilanzielle Abschreibungen	*1.215.627,52*	*1.170.300,00*	*1.339.700,00*	*1.206.100,00*	*1.182.800,00*	*1.180.400,00*
	15 Transferaufwendungen	*37.596.910,00*	*48.107.050,00*	*43.501.250,00*	*40.359.250,00*	*41.239.250,00*	*41.665.850,00*
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	*4.761.816,99*	*6.976.450,00*	*7.074.500,00*	*4.342.900,00*	*4.264.700,00*	*4.283.700,00*
	16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen	*2.090.266,54*	*306.500,00*	*527.400,00*	*517.900,00*	*517.900,00*	*517.900,00*
	17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	*85.782.439,55*	*99.192.500,00*	*98.060.000,00*	*89.065.000,00*	*89.050.000,00*	*89.230.000,00*
	18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	*-8.631.049,95*	*13.754.250,00*	*10.106.750,00*	*3.036.750,00*	*1.736.750,00*	*296.750,00*
	19 Finanzerträge	*-411.919,08*	*-431.750,00*	*-236.750,00*	*-236.750,00*	*-236.750,00*	*-236.750,00*
	20 Zinsen und sonstige Aufwendungen	*231.436,11*	*450.000,00*	*500.000,00*	*1.200.000,00*	*1.900.000,00*	*2.600.000,00*
	21 FINANZERGEBNIS	*-180.482,97*	*18.250,00*	*263.250,00*	*963.250,00*	*1.663.250,00*	*2.363.250,00*
	22 ERGEBNIS DER LFD.VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	*-8.811.532,92*	*13.772.500,00*	*10.370.000,00*	*4.000.000,00*	*3.400.000,00*	*2.660.000,00*
	26 JAHRESERGEBNIS	*-8.811.532,92*	*13.772.500,00*	*10.370.000,00*	*4.000.000,00*	*3.400.000,00*	*2.660.000,00*

Gesamtfinanzplan

Stadt BRILON

Finanzplan Jahr 2025

Produkt: 450 Stadt Brilon

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
F I N A N Z P L A N						
1 Steuern und ähnliche Abgaben	*63.034.039,30*	*56.008.000,00*	*59.053.500,00*	*61.453.500,00*	*63.643.500,00*	*65.743.500,00*
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	*8.819.702,77*	*9.150.000,00*	*7.995.250,00*	*7.800.050,00*	*7.800.050,00*	*7.800.050,00*
3 Sonstige Transfereinzahlungen	*41.738,35*	*10.000,00*	*20.000,00*	*20.000,00*	*20.000,00*	*20.000,00*
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	*3.253.088,91*	*3.771.250,00*	*3.931.500,00*	*3.831.500,00*	*3.831.500,00*	*3.831.500,00*
4 GLM Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	*240,00*	*400,00*	*300,00*	*300,00*	*300,00*	*300,00*
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	*4.772.418,80*	*2.098.200,00*	*1.501.700,00*	*1.604.200,00*	*1.601.700,00*	*1.604.200,00*
5 GLM Privatrechtliche Leistungsentgelte	*1.479.552,31*	*1.555.600,00*	*1.616.100,00*	*1.616.100,00*	*1.616.100,00*	*1.616.100,00*
6 Kostenerstattungen, Kostenumlagen	*2.630.645,38*	*2.753.600,00*	*2.284.800,00*	*2.314.800,00*	*2.129.800,00*	*2.099.800,00*
6 GLM Kostenerstattungen, Kostenumlagen	*92.208,82*	*76.300,00*	*92.200,00*	*91.650,00*	*91.650,00*	*91.650,00*
7 Sonstige Einzahlungen	*1.729.703,25*	*1.434.900,00*	*1.302.900,00*	*1.256.150,00*	*1.258.650,00*	*1.261.150,00*
8 Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	*262.972,27*	*431.750,00*	*236.750,00*	*236.750,00*	*236.750,00*	*236.750,00*
9 Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	*86.116.310,16*	*77.305.000,00*	*78.035.000,00*	*80.225.000,00*	*82.230.000,00*	*84.305.000,00*
10 Personalauszahlungen	*-15.301.450,62*	*-16.742.700,00*	*-17.847.900,00*	*-17.471.700,00*	*-17.471.700,00*	*-17.471.700,00*
11 Versorgungsauszahlungen	*-1.210.166,03*	*-1.267.150,00*	*-1.313.000,00*	*-1.313.000,00*	*-1.313.000,00*	*-1.313.000,00*
12 Ausz. f. Sach- und Dienstleistungen	*-12.930.292,03*	*-13.063.000,00*	*-14.299.600,00*	*-14.128.250,00*	*-14.128.250,00*	*-14.128.250,00*
12 GLM Ausz.f. Sach-und Dienstleistungen	*-4.797.557,83*	*-7.166.950,00*	*-6.366.950,00*	*-5.576.700,00*	*-5.111.700,00*	*-5.111.700,00*
13 Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	*-221.031,87*	*-450.000,00*	*-500.000,00*	*-1.200.000,00*	*-1.900.000,00*	*-2.600.000,00*

Stadt BRILON

Finanzplan Jahr 2025

Produkt: 450 Stadt Brilon

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
14 Transferauszahlungen	*-37.603.567,34*	*-48.066.200,00*	*-43.501.250,00*	*-40.359.250,00*	*-41.239.250,00*	*-41.665.850,00*
15 Sonstige Auszahlungen	*-3.696.468,98*	*-6.920.000,00*	*-7.008.900,00*	*-4.423.200,00*	*-4.348.200,00*	*-4.366.600,00*
15 GLM Sonstige Auszahlungen	*-298.176,85*	*-306.500,00*	*-527.400,00*	*-517.900,00*	*-517.900,00*	*-517.900,00*
16 Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	*-76.058.711,55*	*-93.982.500,00*	*-91.365.000,00*	*-84.990.000,00*	*-86.030.000,00*	*-87.175.000,00*
17 SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	*10.057.598,61*	*-16.677.500,00*	*-13.330.000,00*	*-4.765.000,00*	*-3.800.000,00*	*-2.870.000,00*
18 EZ aus Investitionszuwendungen	*5.319.464,97*	*8.806.000,00*	*9.715.000,00*	*9.735.000,00*	*8.375.000,00*	*16.630.000,00*
19a EZ a.d.Verkauf v.Grundst.u.Gebäuden	*133.596,42*	*600.000,00*	*400.000,00*	*715.000,00*	*400.000,00*	*825.000,00*
20 EZ. a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	*0,00*	*400.000,00*	*270.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
21 EZ aus Beiträgen und Entgelten	*122.107,92*	*439.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	*-240.723,56*	*0,00*	*190.000,00*	*500.000,00*	*725.000,00*	*930.000,00*
23 Einzahlungen a. Investitionstätigkeit	*5.456.708,75*	*10.245.000,00*	*10.575.000,00*	*10.950.000,00*	*9.500.000,00*	*18.385.000,00*
24 AZ für den Erwerb von Grundstücken	*-3.531.790,29*	*-3.551.000,00*	*-135.000,00*	*-105.000,00*	*-105.000,00*	*-105.000,00*
24 GLM AZ für den Erwerb v. Grundstücken	*-2.218.570,07*	*-1.400.000,00*	*-775.000,00*	*-400.000,00*	*-400.000,00*	*-400.000,00*
25 AZ für Baumaßnahmen	*-11.290.035,95*	*-18.663.300,00*	*-24.776.000,00*	*-24.321.000,00*	*-20.501.000,00*	*-18.428.000,00*
26 AZ für den Erwerb von Sachanlagen	*-1.274.081,04*	*-2.432.700,00*	*-2.427.000,00*	*-1.215.000,00*	*-1.325.000,00*	*-908.000,00*
27 AZ für den Erwerb von Finanzanlagen	*-20.386,87*	*-19.000,00*	*-19.000,00*	*-19.000,00*	*-19.000,00*	*-19.000,00*
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	*-459.990,97*	*-820.000,00*	*-623.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*

Stadt BRILON

Finanzplan Jahr 2025

Produkt: 450 Stadt Brilon

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
30 Auszahlungen a. Investitionstätigkeit	*-18.794.855,19*	*-26.886.000,00*	*-28.755.000,00*	*-26.060.000,00*	*-22.350.000,00*	*-19.860.000,00*
31 SALDO A. INVESTITIONSTÄTIGKEIT	*-13.338.146,44*	*-16.641.000,00*	*-18.180.000,00*	*-15.110.000,00*	*-12.850.000,00*	*-1.475.000,00*
32 FINANZMITTELÜBERSCHUSS/-FEHLBETRAG	*-3.280.547,83*	*-33.318.500,00*	*-31.510.000,00*	*-19.875.000,00*	*-16.650.000,00*	*-4.345.000,00*
33 Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	*0,00*	*15.500.000,00*	*18.000.000,00*	*15.000.000,00*	*12.800.000,00*	*1.500.000,00*
34 Einzahlungen aus der Aufnahme aus und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	*0,00*	*4.500.000,00*	*13.500.000,00*	*6.000.000,00*	*5.000.000,00*	*5.000.000,00*
35 Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtverhältnissen	*-621.650,66*	*-686.200,00*	*-640.000,00*	*-660.000,00*	*-685.000,00*	*-1.010.000,00*
37 SALDO A. FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	*-621.650,66*	*19.313.800,00*	*30.860.000,00*	*20.340.000,00*	*17.115.000,00*	*5.490.000,00*
38 ÄND. D. BEST. A. EIG. FINANZMITTELN	*-3.902.198,49*	*-14.004.700,00*	*-650.000,00*	*465.000,00*	*465.000,00*	*1.145.000,00*
39 Anfangsbestand an Finanzmitteln	*9.339.157,62*	*13.000.000,00*	*3.180.000,00*	*2.535.000,00*	*3.005.000,00*	*3.475.000,00*
40 LIQUIDE MITTEL	*5.436.959,13*	*-1.004.700,00*	*2.530.000,00*	*3.000.000,00*	*3.470.000,00*	*4.620.000,00*

J. Teilergebnis- und Teilfinanzpläne

Produktbereich: **01**

Innere Verwaltung

mit den Produkten: ab Seite:

- **01.01.01 Betreuung von Rat, Ortsvorstehern, Ausschüssen und Fraktionen 99**
- **01.02.01 Bürgermeister, Beigeordneter, Verwaltungsvorstand 102**
- **01.04.02 Personalvertretung und Gleichstellung 104**
- **01.05.01 Allgemeine Verwaltung 107**
- **01.05.02 Informations- und Kommunikationstechnik (EDV) 111**
- **01.05.03 Stadtprojekte 115**
- **01.06.01 Personalmanagement 119**
- **01.06.02 Europa 123**
- **01.07.01 Haushaltssteuerung 126**
- **01.08.01 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement 130**
- **01.08.03 Kolpinghaus 136**

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***-576.007,20***	***-163.100,00***	***-187.100,00***	***-89.900,00***	***-77.400,00***	***-65.500,00***
2 GLM Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	***-5.470,00***	***-20.200,00***	***-13.500,00***	***-13.300,00***	***-13.400,00***	***-13.300,00***
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***-2.320,00***	***-2.050,00***	***-2.050,00***	***-2.050,00***	***-2.050,00***	***-2.050,00***
4 GLM Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	***-210,00***	***-400,00***	***-300,00***	***-300,00***	***-300,00***	***-300,00***
5 Privat-rechtliche Leistungsentgelte	***-153.184,99***	***-210.700,00***	***-110.700,00***	***-10.700,00***	***-10.700,00***	***-10.700,00***
5 GLM Privat-rechtl. Leistungsentgelte	***-628.226,89***	***-810.000,00***	***-860.000,00***	***-860.000,00***	***-860.000,00***	***-860.000,00***
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	***-527.665,98***	***-748.850,00***	***-200.300,00***	***-200.300,00***	***-200.300,00***	***-200.300,00***
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen	***-32.697,14***	***-63.000,00***	***-64.900,00***	***-64.900,00***	***-64.900,00***	***-64.900,00***
7 Sonstige ordentliche Erträge	***-735.396,39***	***-235.650,00***	***-320.400,00***	***-232.450,00***	***-219.350,00***	***-196.050,00***
7 GLM Sonstige ordentliche Erträge	***0,00***	***-60.000,00***	***-465.000,00***	***-240.000,00***	***-135.000,00***	***-135.000,00***
9 Bestandsveränderungen - Minderung	***52.646,03***	***50.000,00***	***50.000,00***	***50.000,00***	***50.000,00***	***50.000,00***
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-2.608.532,56***	***-2.263.950,00***	***-2.174.250,00***	***-1.663.900,00***	***-1.533.400,00***	***-1.498.100,00***
11 Personalaufwendungen	***4.236.667,63***	***4.257.900,00***	***5.361.900,00***	***4.284.600,00***	***4.310.200,00***	***4.300.800,00***
12 Versorgungsaufwendungen	***1.738.835,69***	***1.267.150,00***	***1.313.000,00***	***1.313.000,00***	***1.313.000,00***	***1.313.000,00***
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	***807.197,94***	***1.193.350,00***	***1.179.550,00***	***1.042.550,00***	***1.042.550,00***	***1.042.550,00***
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen	***1.136.956,09***	***2.927.000,00***	***1.557.000,00***	***1.612.000,00***	***1.457.000,00***	***1.457.000,00***
14 Bilanzielle Abschreibungen	***642.487,74***	***162.300,00***	***165.100,00***	***74.700,00***	***63.100,00***	***49.400,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen	*215.393,79*	*183.300,00*	*250.100,00*	*222.100,00*	*205.100,00*	*204.500,00*
15 Transferaufwendungen	*280.476,92*	*420.550,00*	*430.550,00*	*373.050,00*	*373.050,00*	*373.050,00*
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	*1.317.218,90*	*1.305.600,00*	*1.406.050,00*	*1.361.950,00*	*1.402.750,00*	*1.302.750,00*
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen	*1.939.896,29*	*171.100,00*	*253.500,00*	*253.500,00*	*253.500,00*	*253.500,00*
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	*12.315.130,99*	*11.888.250,00*	*11.916.750,00*	*10.537.450,00*	*10.420.250,00*	*10.296.550,00*
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	*9.706.598,43*	*9.624.300,00*	*9.742.500,00*	*8.873.550,00*	*8.886.850,00*	*8.798.450,00*
22 ERGEBNIS DER LFD.VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	*9.706.598,43*	*9.624.300,00*	*9.742.500,00*	*8.873.550,00*	*8.886.850,00*	*8.798.450,00*
26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ	*9.706.598,43*	*9.624.300,00*	*9.742.500,00*	*8.873.550,00*	*8.886.850,00*	*8.798.450,00*
Erträge aus						
27 internen Leistungsbeziehungen	*-216.157,24*	*-243.000,00*	*-226.400,00*	*-226.400,00*	*-226.400,00*	*-226.400,00*
Aufwendungen aus						
28 internen Leistungsbeziehungen	*20.992,44*	*24.600,00*	*20.900,00*	*20.900,00*	*20.900,00*	*20.900,00*
29 ERGEBNIS	*9.511.433,63*	*9.405.900,00*	*9.537.000,00*	*8.668.050,00*	*8.681.350,00*	*8.592.950,00*

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
T E I L F I N A N Z P L A N A						
Laufende Verwaltungstätigkeit						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***-70.859,35***	***0,00***	***8.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***2.265,00***	***2.050,00***	***2.050,00***	***2.050,00***	***2.050,00***	***2.050,00***
4 GLM Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	***240,00***	***400,00***	***300,00***	***300,00***	***300,00***	***300,00***
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	***150.184,51***	***210.700,00***	***110.700,00***	***10.700,00***	***10.700,00***	***10.700,00***
5 GLM Privatrechtliche Leistungsentgelte	***725.788,29***	***810.000,00***	***860.000,00***	***860.000,00***	***860.000,00***	***860.000,00***
6 Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***542.329,41***	***748.850,00***	***200.300,00***	***200.300,00***	***200.300,00***	***200.300,00***
6 GLM Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***40.546,01***	***63.000,00***	***64.900,00***	***64.900,00***	***64.900,00***	***64.900,00***
7 Sonstige Einzahlungen	***-442.876,60***	***107.100,00***	***195.400,00***	***153.450,00***	***155.950,00***	***158.450,00***
9 Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***947.617,27***	***1.957.100,00***	***1.441.650,00***	***1.291.700,00***	***1.294.200,00***	***1.296.700,00***
10 Personalauszahlungen	***-3.742.002,25***	***-4.184.800,00***	***-4.214.000,00***	***-4.214.000,00***	***-4.214.000,00***	***-4.214.000,00***
11 Versorgungsauszahlungen	***-1.210.166,03***	***-1.267.150,00***	***-1.313.000,00***	***-1.313.000,00***	***-1.313.000,00***	***-1.313.000,00***
12 Ausz. f. Sach- und Dienstleistungen	***-792.909,99***	***-1.195.350,00***	***-1.181.550,00***	***-1.044.550,00***	***-1.044.550,00***	***-1.044.550,00***
12 GLM Ausz.f. Sach-und Dienstleistungen	***-996.634,86***	***-2.925.000,00***	***-1.555.000,00***	***-1.610.000,00***	***-1.455.000,00***	***-1.455.000,00***
14 Transferauszahlungen	***-295.751,99***	***-420.550,00***	***-430.550,00***	***-373.050,00***	***-373.050,00***	***-373.050,00***
15 Sonstige Auszahlungen	***-1.209.905,64***	***-1.249.150,00***	***-1.340.450,00***	***-1.442.250,00***	***-1.486.250,00***	***-1.385.650,00***
15 GLM Sonstige Auszahlungen	***-131.505,49***	***-171.100,00***	***-253.500,00***	***-253.500,00***	***-253.500,00***	***-253.500,00***

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 01 Innere Verwaltung

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
16 Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	*-8.378.876,25*	*-11.413.100,00*	*-10.288.050,00*	*-10.250.350,00*	*-10.139.350,00*	*-10.038.750,00*
17 SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	*-7.431.258,98*	*-9.456.000,00*	*-8.846.400,00*	*-8.958.650,00*	*-8.845.150,00*	*-8.742.050,00*
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
1 aus Investitionszuwendungen	*710.684,39*	*578.400,00*	*36.000,00*	*16.700,00*	*0,00*	*0,00*
2 a.d. Verkauf von Grundst. und Gebäuden	*133.596,42*	*600.000,00*	*400.000,00*	*715.000,00*	*400.000,00*	*825.000,00*
7 Sonstige Investitionseinzahlungen	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
8 SUMME (investive Einzahlungen)	*966.543,81*	*1.178.400,00*	*436.000,00*	*731.700,00*	*400.000,00*	*825.000,00*
Auszahlungen						
9 f. d. Erwerb v. Grundst. und Gebäuden	*-2.162.385,76*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
9 GLM f.d. Erwerb v.Grundst.u. Gebäuden	*-1.120.900,87*	*-1.400.000,00*	*-700.000,00*	*-400.000,00*	*-400.000,00*	*-400.000,00*
10 für Baumaßnahmen	*-538.809,27*	*-900.000,00*	*-640.000,00*	*-25.000,00*	*-25.000,00*	*-25.000,00*
11 für den Erwerb von Sachanlagen	*-171.897,50*	*-173.000,00*	*-198.800,00*	*-176.700,00*	*-176.000,00*	*-183.000,00*
12 für den Erwerb von Finanzanlagen	*-20.386,87*	*-19.000,00*	*-19.000,00*	*-19.000,00*	*-19.000,00*	*-19.000,00*
15 Summe: (invest. Auszahlungen)	*-4.014.380,27*	*-2.492.000,00*	*-1.557.800,00*	*-620.700,00*	*-620.000,00*	*-627.000,00*
16 SALDO DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	*-3.047.836,46*	*-1.313.600,00*	*-1.121.800,00*	*111.000,00*	*-220.000,00*	*198.000,00*
Einzahlungen ./. Auszahlungen						

Produktbereich:	**01**	**Innere Verwaltung**
Produkt:	**01.01.01**	**Betreuung von Rat, Ortsvorstehern, Ausschüssen und Fraktionen**

Produktverantwortung:
Mund, Clemens

Zuständiger Ausschuss:
Haupt- und Finanzausschuss

Beschreibung:
Organisatorische und fachliche Unterstützung des Gemeinderates und seiner Ausschüsse
Fortentwicklung der örtlichen Regelungswerke (z.B. Hauptsatzung, Zuständigkeitsordnungen, usw.)
Verwaltung und Betreuung der Mandatsträger
Organisation des Sitzungsdienstes
Führung und Pflege des Ratsinformationssystems

Mengen:	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**
Anzahl der Sitzungen	92	87	97	96	119	126	104
Anzahl der Ausschüsse und Arbeitskreise	22	25	20	27	25	24	21

Auftragsgrundlage:
Gemeindeordnung, Entschädigungs-VO, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe:
Rat- und Ausschussmitglieder, Fraktionen, Ortsvorsteher, Fachbereiche

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010101 Betreuung von Rat, Ortsvorstehern, Ausschüssen und Fraktionen

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	***-3.964,57***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4488000000 Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-3.964,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-3.964,57***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
11 Personalaufwendungen	***106.713,08***	***113.000,00***	***112.900,00***	***112.900,00***	***112.900,00***	***112.900,00***
5011000000 Dienstaufwendungen Beamte	56.809,32	58.200,00	55.700,00	55.700,00	55.700,00	55.700,00
5012000000 Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	39.224,56	42.800,00	44.600,00	44.600,00	44.600,00	44.600,00
5022000000 Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	2.918,29	3.300,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
5032000000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	7.760,91	8.700,00	9.100,00	9.100,00	9.100,00	9.100,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	***0,00***	***50,00***	***50,00***	***50,00***	***50,00***	***50,00***
5281000000 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	0,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	***328.151,40***	***338.950,00***	***342.200,00***	***342.200,00***	***342.200,00***	***342.200,00***
5411000000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5421000000 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	291.520,50	295.000,00	300.000,00	300.000,00	300.000,00	300.000,00
5422000000 Mieten und Pachten	80,00	1.000,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5431000000 Geschäftsaufwendungen	3.032,01	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
5435000000 Dienstreisen	37,90	250,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5436000000 Sachverst.- Gerichts- u. ähnliche Kosten	0,00	5.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010101 Betreuung von Rat, Ortsvorstehern, Ausschüssen und Fraktionen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	1.730,34	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
5492000000	Fraktionszuwendungen	31.750,65	29.200,00	29.200,00	29.200,00	29.200,00	29.200,00
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen		***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***434.864,48***	***452.000,00***	***455.150,00***	***455.150,00***	***455.150,00***	***455.150,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***430.899,91***	***452.000,00***	***455.150,00***	***455.150,00***	***455.150,00***	***455.150,00***
22 ERGEBNIS DER LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEI		***430.899,91***	***452.000,00***	***455.150,00***	***455.150,00***	***455.150,00***	***455.150,00***
29 ERGEBNIS		***430.899,91***	***452.000,00***	***455.150,00***	***455.150,00***	***455.150,00***	***455.150,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 010101 Betreuung von Rat, Ortsvorstehern, Ausschüssen und Fraktionen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I011010001 - Digitale Ratsarbeit									
Investitionen									
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	0,00	-1.000,00	-30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-31.000,00	-1.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-1.000,00**	**-30.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-31.000,00**	**-1.000,00**

Produktbereich:	**01**	**Innere Verwaltung**
Produkt:	**01.02.01**	**Bürgermeister, Beigeordneter, Verwaltungsvorstand**

Dr. Bartsch, Christof

Haupt- und Finanzausschuss

Führung und Steuerung der Verwaltung
Bindeglied zwischen Verwaltung und Politik
Verbesserung der Steuerungsfähigkeit der Kommunalverwaltung
Repräsentation der Stadt und der Verwaltung

Anzahl der Repräsentationen:

a)	Empfänge	6	6	6	2	2	5	9
b)	Gratulationen, Ehrungen	908	879	693	930	955	914	915
c)	Kondolenzen (Darstellung ab 2021)					25	26	29

Auftragsgrundlage:

Gemeindeordnung

Zielgruppe:

Ratsmitglieder, Fachbereiche, Mitarbeiter

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010201 Bürgermeister, Verwaltungsvorstand

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
11 Personalaufwendungen		***292.531,01***	***329.500,00***	***202.900,00***	***202.900,00***	***202.900,00***	***202.900,00***
5011000000	Dienstaufwendungen Beamte	246.218,75	281.800,00	162.400,00	162.400,00	162.400,00	162.400,00
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	36.489,73	37.100,00	31.500,00	31.500,00	31.500,00	31.500,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	2.679,07	2.900,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	7.143,46	7.700,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***0,00***	***250,00***	***250,00***	***250,00***	***250,00***	***250,00***
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	0,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***57.281,25***	***54.550,00***	***62.200,00***	***62.200,00***	***62.200,00***	***62.200,00***
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	150,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5421000000	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	19.873,88	19.000,00	19.000,00	19.000,00	19.000,00	19.000,00
5422000000	Mieten und Pachten	0,00	300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	34.583,40	27.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
5433000000	Bücher und Zeitschriften	59,90	250,00	200,00	200,00	200,00	200,00
5435000000	Dienstreisen	954,57	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
5436000000	Sachverst.- Gerichts- u. ähnliche Kosten	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
5491000000	Verfügungsmittel	1.659,50	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***349.812,26***	***384.300,00***	***265.350,00***	***265.350,00***	***265.350,00***	***265.350,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***349.812,26***	***384.300,00***	***265.350,00***	***265.350,00***	***265.350,00***	***265.350,00***
29 ERGEBNIS		***349.812,26***	***384.300,00***	***265.350,00***	***265.350,00***	***265.350,00***	***265.350,00***

Produktbereich:	**01**	**Innere Verwaltung**
Produkt:	**01.04.02**	**Personalvertretung und Gleichstellung**

Produktverantwortung:
Niehaus, Rita (Personalvertretung)
Hillebrand, Heidi (Gleichstellung)

Zuständiger Ausschuss:
Haupt- und Finanzausschuss

Beschreibung:
Der Personalrat nimmt die Aufgaben der Personalvertretung war. Er wacht darüber, dass die zugunsten der Beschäftigten geltende Gesetze, Verordnungen, Tarifverträge, Dienstvereinbarungen und Verwaltungsanordnungen durchgeführt werden.
Jugend- und Auszubildendenvertretung
Die Schwerbehindertenvertretung fördert die Eingliederung und beruflichen Entwicklung der Schwerbehinderten.
Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern (z.B. durch Öffentlichkeitsarbeit).
Weiterentwicklung von Frauenförderungsmaßnahmen (z.B. Gleichstellungsplan).
Interne und externe Beratung und Hilfestellung für Frauen und Männern in Gleichstellungsangelegenheiten.

Mengen:	**2018**	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**
Anzahl Sitzungen (ASA, BGM, BEM, Vostellungsgespräche)	51	59	63	56	79	99
Anzahl der Veranstaltungen (Fortbildungen ,Seminare, Arbeitskreise)	6	7	1	9	18	19
Anzahl der Personalratssitzungen	21	21	25	18	21	21
Personal- / und Personalteilversammlungen	3	2	0	0	1	1
Gratulationen (Dienstjubiläum, Hochzeiten, Ruhestand, 50. + 60. Geb.)	39	33	39	32	35	42
Anzahl der weiblichen Beschäftigten	193	197	212	205	239	230
Anzahl der männlichen Beschäftigten	98	106	101	100	141	134
Anzahl der schwerbehinderten Beschäftigten	11	16	15	18	17	20

Auftragsgrundlage:
Landespersonalvertretungsgesetz, TVöD-VKA, Schwerbehindertengesetz SGB IX, betriebliches Gesundheitsmanagement, betriebliches Eingliederungsmanagement, allg. Arbeitsgesetze, § 5 Landesgleichstellungsgesetz, LBG NRW, DSG NRW, ASA- Stadt Brilon, ASA- Bauhof,

Zielgruppe:
Bürgermeister, Mitarbeiter und -innen, Stadtwerke Brilon als Betriebsführer für den Bauhof, Einwohner

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010402 Personalvertretung und Gleichstellung

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***0,00***	***0,00***	***-200,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	0,00	-200,00	-100,00	-100,00	-100,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***0,00***	***0,00***	***-200,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***
11 Personalaufwendungen		***115.356,14***	***121.300,00***	***128.900,00***	***128.900,00***	***128.900,00***	***128.900,00***
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	90.548,75	94.800,00	100.500,00	100.500,00	100.500,00	100.500,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	6.727,69	7.300,00	7.800,00	7.800,00	7.800,00	7.800,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	18.079,70	19.200,00	20.600,00	20.600,00	20.600,00	20.600,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***1.100,00***	***600,00***	***700,00***	***700,00***	***700,00***	***700,00***
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	1.100,00	600,00	700,00	700,00	700,00	700,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***0,00***	***0,00***	***500,00***	***400,00***	***400,00***	***400,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	500,00	400,00	400,00	400,00
15 Transferaufwendungen		***0,00***	***550,00***	***550,00***	***550,00***	***550,00***	***550,00***
5318000000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	0,00	550,00	550,00	550,00	550,00	550,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***3.919,07***	***10.600,00***	***10.900,00***	***7.400,00***	***7.400,00***	***7.400,00***
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.421,69	6.500,00	7.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	51,39	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010402 Personalvertretung und Gleichstellung

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5432000000	Bürobedarf	53,40	200,00	100,00	100,00	100,00	100,00
5433000000	Bücher und Zeitschriften	1.263,84	3.100,00	3.000,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
5435000000	Dienstreisen	128,75	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***120.375,21***	***133.050,00***	***141.550,00***	***137.950,00***	***137.950,00***	***137.950,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***120.375,21***	***133.050,00***	***141.350,00***	***137.850,00***	***137.850,00***	***137.850,00***
29 ERGEBNIS		***120.375,21***	***133.050,00***	***141.350,00***	***137.850,00***	***137.850,00***	***137.850,00***

Stadt BRILON

Innere Verwaltung

Allgemeine Verwaltung

Mund, Clemens

Haupt- und Finanzausschuss

Organisation des allgemeinen Dienstbetriebes und Bereitstellung von zentralen Einrichtungen
für die gesamte Verwaltung (z. B. Telefonzentrale und Bürgerinformation)
Druckerei, Post- und Botendienst, Schreibdienst).
Beschaffung von Büromaterial, Fachliteratur und Papier.
Bürgertelefon (Beschwerdemanagement).
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.
Schiedsamts- und Schöffenwesen.

Mengen:

Anzahl der (internen Verbesserungsvorschläge)	0	0	0	0	0	0	0
Anzahl der Kopien auf dem Großkopierer	734.227	712.490	586.071	620.126	640.560	373.533	409.159
Anzahl Pressemitteilungen / Beantwortung von Anfragen	210	442	575	582	505	695	599
Anzahl Social Media-Beiträge (jeweils Facebook+Instagram) Darstellung ab 2021					252	340	326

Bundes- und Landesrecht, Ortsrecht, Dienstanweisungen und -vereinbarungen, Verträge

Zielgruppe:

Städtische Gremien, Fachbereiche, Mitarbeiter, Presse, Einwohner, Schiedsmänner

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010501 Allgemeine Verwaltung

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-59.064,89***	***-54.900,00***	***-54.100,00***	***-5.500,00***	***-4.600,00***	***-2.800,00***
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-59.064,89	-54.900,00	-54.100,00	-5.500,00	-4.600,00	-2.800,00
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte		***-2.265,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***
4311000000	Verwaltungsgebühren	-2.265,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-43.722,19***	***-29.000,00***	***-30.500,00***	***-30.500,00***	***-30.500,00***	***-30.500,00***
4485000000	Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen	-30.047,94	-16.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
4487000000	Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-13.079,95	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
4488000000	Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-594,30	-3.000,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-105.102,08***	***-85.900,00***	***-86.600,00***	***-38.000,00***	***-37.100,00***	***-35.300,00***
11 Personalaufwendungen		***366.150,58***	***341.900,00***	***428.600,00***	***428.600,00***	***428.600,00***	***428.600,00***
5011000000	Dienstaufwendungen Beamte	49.452,38	48.100,00	49.500,00	49.500,00	49.500,00	49.500,00
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	248.695,99	228.300,00	294.100,00	294.100,00	294.100,00	294.100,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	18.265,96	17.500,00	22.800,00	22.800,00	22.800,00	22.800,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	49.736,25	48.000,00	62.200,00	62.200,00	62.200,00	62.200,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***28.973,98***	***26.000,00***	***34.000,00***	***34.000,00***	***34.000,00***	***34.000,00***
5251000000	Haltung von Fahrzeugen	4.537,93	4.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
5255000000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010501 Allgemeine Verwaltung

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	1.079,39	6.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	23.356,66	15.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***59.380,89***	***58.700,00***	***55.000,00***	***5.900,00***	***5.000,00***	***3.100,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	59.380,89	58.700,00	55.000,00	5.900,00	5.000,00	3.100,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***408.675,86***	***368.000,00***	***406.500,00***	***406.500,00***	***406.500,00***	***406.500,00***
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.006,45	1.000,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
5422000000	Mieten und Pachten	30.831,31	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00
5423000000	Leasing	2.475,08	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	24.629,33	12.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
5432000000	Bürobedarf	17.634,34	30.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
5433000000	Bücher und Zeitschriften	2.244,92	4.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
5434000000	Post- und Fernmeldegebühren	135.446,03	180.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00
5435000000	Dienstreisen	2.108,40	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5436000000	Sachverst.- Gerichts- u. ähnliche Kosten	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5438000000	Mitgliedsbeiträge	36.079,79	38.000,00	43.000,00	43.000,00	43.000,00	43.000,00
5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	62.206,98	65.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
5451000000	Zuführung zu Rückstellungen / Rücklagen ohne Personalbereich	92.013,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***863.181,31***	***794.600,00***	***924.100,00***	***875.000,00***	***874.100,00***	***872.200,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***758.079,23***	***708.700,00***	***837.500,00***	***837.000,00***	***837.000,00***	***836.900,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 010501 Allgemeine Verwaltung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I015010002 - Beschaffung und Veräußerung von Dienstfahrzeugen									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	2.840,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.840,53	2.840,53
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-2.840,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.840,53	-2.840,53
I015010003 - Beschaffung von Einrichtungsgegenständen Zentrale Dienste									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	17.125,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.125,05	17.125,05
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-17.974,78	-20.000,00	-50.000,00	0,00	-52.000,00	-54.000,00	-56.000,00	-249.974,78	-37.974,78
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-849,73**	**-20.000,00**	**-50.000,00**	**0,00**	**-52.000,00**	**-54.000,00**	**-56.000,00**	**-232.849,73**	**-20.849,73**

Produktbereich:	**01**	**Innere Verwaltung**
Produkt:	**01.05.02**	**Informations- und Kommunikationstechnik**

Mund, Clemens

Haupt- und Finanzausschuss

Sicherstellung des technischen Betriebes (Systemverwaltung, Netzverwaltung, Telekommunikation, Datenbankverwaltung, Verfahren- und Anwendungspflege).
Benutzerbetreuung (Service, Hotline, Schulungen, usw.).
Koordination mit dem Rechenzentrum (SIT).
Pflege der Internetseiten.

Anzahl der Arbeitsplätze mit IT-Ausstattung in der Verwaltung	158	129	131	137	145	148	149
Anzahl der Arbeitsplätze mit IT-Ausstattung in den Stadtwerken	56	58	60	64	80	85	80
Anzahl der Arbeitsplätze mit IT-Ausstattung in der BWT	16	16	20	20	20	20	20
Anzahl der Arbeitsplätze mit IT-Ausstattung im Stadtforstbetrieb	8	9	9	9	11	12	15
Anzahl der Arbeitsplätze mit IT-Ausstattung in den Kindergärten	13	13	13	13	13	14	14 + 11 Ipads
Anzahl der Arbeitsplätze mit IT-Ausstattung in Bücherei / Archiv	29	38	38	38	38	38	38
Anzahl mobiler Arbeitsplätze				40	67	70	70
Anzahl der Arbeitsplätze mit IT-Ausstattung in Schulen							
a) Schulverwaltung	57	64	67	67	67	67	64
b) Schüler PC's	527	562	583	655	700	680	576
c) Mobile Endgeräte (neu ab 2021)					572	771	872
d) Server	14	15	14	14	14	19	23
e) Interaktive Präsentationsmedien (neu ab 2021)					113	125	151
Anzahl der Services im Dienstleistungsportal (neu ab 2021)					136	136	136

Auftragsgrundlage:

Ortsrecht, Verträge

Zielgruppe:

Fachbereiche, Mitarbeiter

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010502 Informations- und Kommunikationstechnik

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***-50.040,99***	***-37.100,00***	***-38.800,00***	***-15.700,00***	***-10.000,00***	***-7.400,00***
4161000000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-50.040,99	-37.100,00	-38.800,00	-15.700,00	-10.000,00	-7.400,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	***-83.580,90***	***-90.050,00***	***-72.000,00***	***-72.000,00***	***-72.000,00***	***-72.000,00***
4483000000 Erstattungen , Kostenumlagen von Zweckverbänden	-13.248,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4485000000 Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen	-70.322,68	-90.000,00	-72.000,00	-72.000,00	-72.000,00	-72.000,00
4488000000 Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-10,00	-50,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 Sonstige ordentliche Erträge	***-22.818,13***	***-1.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4571000000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	-1.328,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4582000000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	-21.490,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-156.440,02***	***-128.150,00***	***-110.800,00***	***-87.700,00***	***-82.000,00***	***-79.400,00***
11 Personalaufwendungen	***375.983,01***	***401.600,00***	***395.800,00***	***395.800,00***	***395.800,00***	***395.800,00***
5011000000 Dienstaufwendungen Beamte	14.187,97	14.100,00	15.200,00	15.200,00	15.200,00	15.200,00
5012000000 Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	284.411,90	302.900,00	297.100,00	297.100,00	297.100,00	297.100,00
5022000000 Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	21.209,44	23.600,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00
5032000000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	56.173,70	61.000,00	60.500,00	60.500,00	60.500,00	60.500,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	***385.866,79***	***606.500,00***	***736.500,00***	***736.500,00***	***736.500,00***	***736.500,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010502 Informations- und Kommunikationstechnik

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5221000000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5255000000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	44,08	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	50.127,84	55.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	335.694,87	550.000,00	675.000,00	675.000,00	675.000,00	675.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***52.941,99***	***40.000,00***	***42.000,00***	***18.200,00***	***13.000,00***	***8.800,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	52.941,99	40.000,00	42.000,00	18.200,00	13.000,00	8.800,00
15 Transferaufwendungen		***177.121,02***	***255.000,00***	***260.000,00***	***260.000,00***	***260.000,00***	***260.000,00***
5315000000	Zuschüsse für lfd. Zwecke an verb. Untern., Beteilig., Sondervermögen	177.121,02	255.000,00	260.000,00	260.000,00	260.000,00	260.000,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***2.341,28***	***3.200,00***	***3.000,00***	***3.000,00***	***3.000,00***	***3.000,00***
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.404,20	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	83,17	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5432000000	Bürobedarf	68,51	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5435000000	Dienstreisen	107,65	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00
5437000000	Konto- und Lizenzgebühren	0,00	250,00	50,00	50,00	50,00	50,00
5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	677,75	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***994.254,09***	***1.306.300,00***	***1.437.300,00***	***1.413.500,00***	***1.408.300,00***	***1.404.100,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***837.814,07***	***1.178.150,00***	***1.326.500,00***	***1.325.800,00***	***1.326.300,00***	***1.324.700,00***
22 ERGEBNIS DER LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEI		***837.814,07***	***1.178.150,00***	***1.326.500,00***	***1.325.800,00***	***1.326.300,00***	***1.324.700,00***
29 ERGEBNIS		***837.814,07***	***1.178.150,00***	***1.326.500,00***	***1.325.800,00***	***1.326.300,00***	***1.324.700,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 010502 Informations- und Kommunikationstechnik

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I015020001 - Beschaffung von EDV-Ausstattung									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	84.650,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	84.650,42	84.650,42
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-89.410,42	-100.000,00	-105.000,00	0,00	-110.000,00	-115.000,00	-120.000,00	-639.410,42	-189.410,42
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-4.760,00**	**-100.000,00**	**-105.000,00**	**0,00**	**-110.000,00**	**-115.000,00**	**-120.000,00**	**-554.760,00**	**-104.760,00**
I015020002 - Smart City / Digitalisierung									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	20.673,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.673,19	20.673,19
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-20.673,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-20.673,19	-20.673,19

Stadt BRILON

Innere Verwaltung

Stadtprojekte

Mund, Clemens

Haupt- und Finanzausschuss

Organisation und Durchführung von Stadtprojekten
Stärkung der Innenstadt durch Aktionen und Förderungen
Folgende Projekte werden im Haushalt abgebildet:

Komm aufs Land Arzt; Mit Rad zur Tat
BrilonTicket
Förderprogramme "Stärkung Innenstädte" - Anmietungsprogramm und Erstellung Zentrenmanagement
HuberTaler - Ansatz für die Abrechnung mit den Firmen

Mit Rad zur Tat Anzahl der Teilnehmer		146	142	205	231	203	201	229	221
Mit Rad zur Kita Anzahl der Teilnehmer							unbekannt	289	187
Kinderfahrradbörse									
a)	Anzahl der Anmeldungen						45	32	43
b)	Anzahl der verkauften Räder						30	16	26
Stadtradeln	Anzahl der Teilnehmer								294
Ärzteförderung Anzahl der Fördernehmer nach Versorgungsauftrag									
a)	voller Versorgungsauftrag (mind. 25 Std.)								1
b)	20 Std.								
c)	13 Std.								

Auftragsgrundlage:

Ratsbeschlüsse

Zielgruppe:

Gewerbetreibende, Einwohner, Besucher und Gäste

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010503 Stadtprojekte

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***70.858,95***	***0,00***	***-5.400,00***	***-5.300,00***	***-5.400,00***	***-5.300,00***
4121000000	Bedarfszuweisungen vom Land	113.073,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4141000000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-42.214,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-0,40	0,00	-5.400,00	-5.300,00	-5.400,00	-5.300,00
5 Privat-rechtliche Leistungsentgelte		***-140.893,86***	***-200.000,00***	***-100.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4411000000	Mieten und Pachten	-1.073,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4461000000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	-139.820,00	-200.000,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-30.626,36***	***-26.500,00***	***-28.000,00***	***-28.000,00***	***-28.000,00***	***-28.000,00***
4482000000	Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)	-2.262,01	-500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4488000000	Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-28.364,35	-26.000,00	-28.000,00	-28.000,00	-28.000,00	-28.000,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-100.661,27***	***-226.500,00***	***-133.400,00***	***-33.300,00***	***-33.400,00***	***-33.300,00***
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***154.043,00***	***251.000,00***	***139.000,00***	***2.000,00***	***2.000,00***	***2.000,00***
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	154.043,00	251.000,00	139.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***0,00***	***0,00***	***5.400,00***	***5.300,00***	***5.300,00***	***5.300,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	5.400,00	5.300,00	5.300,00	5.300,00
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen		***2,40***	***0,00***	***100,00***	***100,00***	***100,00***	***100,00***
5711010000	GLM Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle	2,40	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010503 Stadtprojekte

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	Vermögensgegenstände						
15 Transferaufwendungen		***93.355,90***	***155.000,00***	***156.000,00***	***98.500,00***	***98.500,00***	***98.500,00***
5317000000	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	85.355,90	70.000,00	56.000,00	56.000,00	56.000,00	56.000,00
5318000000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	8.000,00	85.000,00	100.000,00	42.500,00	42.500,00	42.500,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***87.338,92***	***34.300,00***	***10.500,00***	***10.500,00***	***10.500,00***	***10.500,00***
5422000000	Mieten und Pachten	8.883,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	40.755,42	32.000,00	10.500,00	10.500,00	10.500,00	10.500,00
5438000000	Mitgliedsbeiträge	0,00	2.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5451000000	Zuführung zu Rückstellungen / Rücklagen ohne Personalbereich	37.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***334.740,22***	***440.300,00***	***311.000,00***	***116.400,00***	***116.400,00***	***116.400,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***234.078,95***	***213.800,00***	***177.600,00***	***83.100,00***	***83.000,00***	***83.100,00***
22 ERGEBNIS DER LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEI		***234.078,95***	***213.800,00***	***177.600,00***	***83.100,00***	***83.000,00***	***83.100,00***
29 ERGEBNIS		***234.078,95***	***213.800,00***	***177.600,00***	***83.100,00***	***83.000,00***	***83.100,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 010503 Stadtprojekte

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I015030001 - Sofortprogramm Stärkung der Innenstadt und Zentren									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	18.003,88	19.000,00	4.500,00	0,00	5.200,00	0,00	0,00	46.703,88	37.003,88
AZ für Baumaßnahmen	-849,73	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10.849,73	-10.849,73
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-17.154,15	-47.000,00	-6.800,00	0,00	-7.700,00	0,00	0,00	-78.654,15	-64.154,15
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-38.000,00**	**-2.300,00**	**0,00**	**-2.500,00**	**0,00**	**0,00**	**-42.800,00**	**-38.000,00**

Stadt BRILON

Innere Verwaltung

Personalmanagement

Kahrig, Michael

Haupt- und Finanzausschuss

Bearbeitung arbeits- und dienstrechtlicher Angelegenheiten für die gesamte Verwaltung.
Planung und Organisation von Aus- und Fortbildung, inkl. Praktikantenangelegenheiten.
Aufstellung Stellenplan und Durchführung von Stellenbewertungen.

Anzahl der tariflich Beschäftigten	259	268	286	302	302	315	316
Anzahl der Beamten	27	27	26	24	22	21	22
Anzahl der Auszubildenden	14	16	13	11	17	13	14
Anzahl der Versorgungsempfänger	26	26	26	28	28	30	29
Anzahl der Vollzeitstellen	178	187	190	184	193	193	205
Anzahl der Teilzeitstellen	130	132	143	157	150	157	150
Anzahl Forstwirte	15	14	14	13	13	13	12
Anzahl Altersteilzeitfälle	3	4	5	5	8	5	3

Landesbeamtengesetz, Bundesbesoldungsgesetz, Beamtenstatusgesetz, Ausbildungs- und Prüfungsordnungen, Bundesangestelltentarifvertrag,
Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst, Tarifvertrag für den Sozial- und Erziehungsdienst

Zielgruppe:

Mitarbeiter, Versorgungsempfänger, Auszubildende

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010601 Personal

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-357.229,02***	***-601.000,00***	***-17.500,00***	***-17.500,00***	***-17.500,00***	***-17.500,00***
4482000000	Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4484000000	Erstattungen, Kostenumlagen vom sonstigen öffentlichen Bereich	-333.400,58	-580.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4485000000	Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen	-23.828,44	-16.000,00	-17.500,00	-17.500,00	-17.500,00	-17.500,00
7 Sonstige ordentliche Erträge		***-375.959,00***	***-88.300,00***	***-55.900,00***	***-63.600,00***	***-47.700,00***	***-25.500,00***
4582000000	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	-366.758,00	-78.000,00	0,00	-49.400,00	-31.900,00	-8.100,00
4591000000	Andere sonstige ordentliche Erträge	-9.201,00	-10.300,00	-55.900,00	-14.200,00	-15.800,00	-17.400,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-733.188,02***	***-689.300,00***	***-73.400,00***	***-81.100,00***	***-65.200,00***	***-43.000,00***
11 Personalaufwendungen		***969.656,36***	***738.400,00***	***1.846.100,00***	***768.800,00***	***794.400,00***	***785.000,00***
5011000000	Dienstaufwendungen Beamte	97.261,15	75.600,00	141.200,00	141.200,00	141.200,00	141.200,00
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	308.335,66	406.500,00	371.400,00	371.400,00	371.400,00	371.400,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	25.528,59	31.800,00	27.600,00	27.600,00	27.600,00	27.600,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	68.000,72	86.900,00	80.300,00	80.300,00	80.300,00	80.300,00
5041000000	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	63.057,00	64.500,00	77.700,00	77.700,00	77.700,00	77.700,00
5052000000	Aufstockung Rückstellungen für Beschäftigte ohne Auszahlung	373.533,24	0,00	1.066.300,00	0,00	0,00	0,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010601 Personal

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5062000000	Aufstockung Beihilferückstellungen für Beschäftigte ohne Auszahlung	33.940,00	73.100,00	81.600,00	70.600,00	96.200,00	86.800,00
12 Versorgungsaufwendungen		***1.738.835,69***	***1.267.150,00***	***1.313.000,00***	***1.313.000,00***	***1.313.000,00***	***1.313.000,00***
5111000000	Versorgungsaufwendungen für Beamte	1.135.396,93	950.000,00	950.000,00	950.000,00	950.000,00	950.000,00
5141000000	Beihilfen, Unterstützungsleitungen für Versorgungsempfänger	325.454,76	317.150,00	363.000,00	363.000,00	363.000,00	363.000,00
5152000000	Aufstockung Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger ohne Auszahlung	105.498,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5162000000	Aufstockung Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger ohne Auszahlung	172.486,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***30.171,99***	***58.000,00***	***51.000,00***	***51.000,00***	***51.000,00***	***51.000,00***
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	2.945,63	10.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	138,40	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5412000000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	27.087,96	47.000,00	47.000,00	47.000,00	47.000,00	47.000,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***128.659,57***	***177.400,00***	***179.600,00***	***177.600,00***	***177.700,00***	***177.800,00***
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	65.853,72	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	0,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
5433000000	Bücher und Zeitschriften	7.328,70	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00
5435000000	Dienstreisen	2.534,49	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
5436000000	Sachverst.- Gerichts- u. ähnliche Kosten	0,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
5438000000	Mitgliedsbeiträge	2.533,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	49.097,66	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
5451000000	Zuführung zu Rückstellungen / Rücklagen ohne Personalbereich	1.312,00	1.400,00	3.600,00	1.600,00	1.700,00	1.800,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010601 Personal

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	***2.867.323,61***	***2.240.950,00***	***3.389.700,00***	***2.310.400,00***	***2.336.100,00***	***2.326.800,00***
	18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	***2.134.135,59***	***1.551.650,00***	***3.316.300,00***	***2.229.300,00***	***2.270.900,00***	***2.283.800,00***
	22 ERGEBNIS DER LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEI	***2.134.135,59***	***1.551.650,00***	***3.316.300,00***	***2.229.300,00***	***2.270.900,00***	***2.283.800,00***
	26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ	***2.134.135,59***	***1.551.650,00***	***3.316.300,00***	***2.229.300,00***	***2.270.900,00***	***2.283.800,00***
	27 Erträge interne Leistungsbeziehungen	***-216.157,24***	***-243.000,00***	***-226.400,00***	***-226.400,00***	***-226.400,00***	***-226.400,00***
	4811000000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-216.157,24	-243.000,00	-226.400,00	-226.400,00	-226.400,00	-226.400,00
	29 ERGEBNIS	***1.917.978,35***	***1.308.650,00***	***3.089.900,00***	***2.002.900,00***	***2.044.500,00***	***2.057.400,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 010601 Personal

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I016010000 - Zuführungen zum Versorgungsfond Beamte									
Investitionen									
AZ für den Erwerb von Finanzanlagen	-20.386,87	-19.000,00	-19.000,00	0,00	-19.000,00	-19.000,00	-19.000,00	-115.386,87	-39.386,87
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-20.386,87**	**-19.000,00**	**-19.000,00**	**0,00**	**-19.000,00**	**-19.000,00**	**-19.000,00**	**-115.386,87**	**-39.386,87**

Stadt BRILON

Innere Verwaltung

Europa

Kahrig, Michael

Haupt- und Finanzausschuss

Betreuung der Städtepartnerschaften zu den Städten Hesdin (Frankreich), Heusden (Belgien) und Thurso (Schottland) und die Städtefreundschaften zur Stadt Buckow (Märkische Schweiz) und zur Stadt Herbolzheim.
Den Gedanken der Völkerverständigung zu erhalten und einen Austausch von kulturellen, wirtschaftlichen und kommunalen Themen zwischen den Partnerstädten zu fördern.
Aktitiväten im Westfälischen sowie im Internationalen Hansebund, incl. YouthHansa
Projekte und Massnahmen im Rahmen "Europaaktive Kommune"

Anzahl der Treffen im Kontext Städtepartnerschaften/Städtefreundschaften	12	12	12	3	4	10	8
Anzahl der Sitzungen im Kontext Hansetag 2020	11	11	19	12	3	4	2
Anzahl Sitzungen Westf. Hanse			5	3	5	6	6
Anzahl Sitzungen Internationale Hanse			4	4	6	6	6
Anzahl der Treffen im Kontext Europaaktive Kommune			10	4	4	4	4

Auftragsgrundlage:

Satzungen, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe:

Einwohner, Besucher und Gäste, nationale und internationale Partner,
insbesondere junge Menschen

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010602 Europa

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-226,00***	***-200,00***	***-300,00***	***-200,00***	***-200,00***	***-200,00***
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-226,00	-200,00	-300,00	-200,00	-200,00	-200,00
5 Privat-rechtliche Leistungsentgelte		***0,00***	***-700,00***	***-700,00***	***-700,00***	***-700,00***	***-700,00***
4421000000	Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	0,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
4461000000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-930,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4488000000	Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-930,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-1.156,00***	***-900,00***	***-1.000,00***	***-900,00***	***-900,00***	***-900,00***
11 Personalaufwendungen		***23.275,43***	***23.700,00***	***23.600,00***	***23.600,00***	***23.600,00***	***23.600,00***
5011000000	Dienstaufwendungen Beamte	12.458,95	12.300,00	11.700,00	11.700,00	11.700,00	11.700,00
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	8.619,36	9.100,00	9.400,00	9.400,00	9.400,00	9.400,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	667,48	700,00	800,00	800,00	800,00	800,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	1.529,64	1.600,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***190,58***	***150,00***	***150,00***	***150,00***	***150,00***	***150,00***
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	130,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	59,90	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***226,00***	***200,00***	***300,00***	***200,00***	***200,00***	***200,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010602 Europa

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	226,00	200,00	300,00	200,00	200,00	200,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***13.840,49***	***15.650,00***	***24.650,00***	***14.650,00***	***14.650,00***	***14.650,00***
5431000000	Geschäftsaufwendungen	13.353,30	6.000,00	15.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
5433000000	Bücher und Zeitschriften	59,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5435000000	Dienstreisen	427,49	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
5438000000	Mitgliedsbeiträge	0,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	0,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***37.532,50***	***39.700,00***	***48.700,00***	***38.600,00***	***38.600,00***	***38.600,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***36.376,50***	***38.800,00***	***47.700,00***	***37.700,00***	***37.700,00***	***37.700,00***
29 ERGEBNIS		***36.376,50***	***38.800,00***	***47.700,00***	***37.700,00***	***37.700,00***	***37.700,00***

Produktbereich:	**01**	**Innere Verwaltung**
Produkt:	**01.07.01**	**Haushaltssteuerung, Zahlungsabwicklung und Vollstreckung**

Produktverantwortung:
Heers, Franz

Zuständiger Ausschuss:
Haupt- und Finanzausschuss
Rechnungsprüfungsausschuss

Beschreibung:
Planung, Aufstellung, Bewirtschaftung, Überwachung des doppischen Haushaltes.
Erstellung der Jahresrechnung. Finanz- und Schuldenstatistik.
Maßnahmen im Rahmen der Veranlagungsverfahren für kommunale Abgaben.
Angelegenheiten der Rechnungsprüfung.
Controlling und Steuerungsüberwachung des Haushalts. Berichtswesen.
Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Planung und Gewährleistung der Kassenmittel.
Zwangsweise Einziehung öffentlich-rechtlicher Forderungen.
Wahrnehmung von Interessen in Insolvenz-, Zwangsverwaltungs- und Zwangsversteigerungsverfahren.

Mengen:	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**
Anzahl der Abgabenbescheide (ohne Änderungsbescheide)	12.458	12.481	12.558	12.250	12.250	12.642	12.678
Anzahl der steuerpflichtigen Hunde	1.584	1.719	1.738	1.751	1.819	1.868	1.863
Betriebe mit Gewerbesteuervorauszahlung	585	602	603	607	549	582	616
eigene Vollstreckungsaufträge	1.942	1.702	1.547	884	1.362	1.392	1.293
Amtshilfeersuchen fremder Behörden	1.222	998	1.059	1.426	740	777	785
Anzahl neuer Insolvenzverfahren	31	29	18	10	23	17	23
Anzahl der Pfändungen	274	438	264	220	310	430	259
Anzahl der Forderungsniederschlagungen	96	61	63	81	43	43	32

Auftragsgrundlage:
Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Haushaltssatzung,
Gewerbesteuergesetz, Hundesteuersatzung, Vergnügungssteuersatzung
Dienstanweisungen, Vollstreckungsgesetz, Insolvenzordnung, Zivilprozessordnung

Zielgruppe:
Abgabepflichtige, Zahlungspflichtige, Fachbereiche, Behörden und Institutionen
Mitarbeiter

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010701 Haushaltssteuerung

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-458.852,92***	***-2.700,00***	***-10.400,00***	***-2.100,00***	***-1.900,00***	***-1.600,00***
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-458.852,92	-2.700,00	-2.400,00	-2.100,00	-1.900,00	-1.600,00
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte		***-55,00***	***-50,00***	***-50,00***	***-50,00***	***-50,00***	***-50,00***
4311000000	Verwaltungsgebühren	-55,00	-50,00	-50,00	-50,00	-50,00	-50,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-7.612,94***	***-2.300,00***	***-52.300,00***	***-52.300,00***	***-52.300,00***	***-52.300,00***
4485000000	Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen	-574,79	-650,00	-650,00	-650,00	-650,00	-650,00
4487000000	Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-6.450,18	-1.000,00	-51.000,00	-51.000,00	-51.000,00	-51.000,00
4488000000	Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-587,97	-650,00	-650,00	-650,00	-650,00	-650,00
7 Sonstige ordentliche Erträge		***-201.610,84***	***-146.150,00***	***-264.200,00***	***-168.650,00***	***-171.450,00***	***-170.350,00***
4562000000	Säumniszuschläge	-6.603,54	-6.300,00	-6.300,00	-6.300,00	-6.300,00	-6.300,00
4562100000	Festkonto Mahngebühren und Verzinsung	-106,42	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00
4562110000	Festkonto Mahngebühren und Verzinsung	-16.351,45	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
4562300000	Vollstreckungsgebühren	-69.053,50	-69.350,00	-67.500,00	-61.950,00	-64.750,00	-63.650,00
4562400000	Aussetzungszinsen	-72.018,00	-100,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00
4562500000	Hinterziehungszinsen	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
4571000000	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	-2.477,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4582000000	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	-35.000,00	-50.000,00	-120.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010701 Haushaltssteuerung

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-668.131,70***	***-151.200,00***	***-326.950,00***	***-223.100,00***	***-225.700,00***	***-224.300,00***
11 Personalaufwendungen		***886.283,76***	***1.018.100,00***	***1.065.800,00***	***1.065.800,00***	***1.065.800,00***	***1.065.800,00***
5011000000	Dienstaufwendungen Beamte	110.206,50	122.800,00	112.500,00	112.500,00	112.500,00	112.500,00
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	609.327,98	698.700,00	744.100,00	744.100,00	744.100,00	744.100,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	45.331,31	53.900,00	57.700,00	57.700,00	57.700,00	57.700,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	121.417,97	142.700,00	151.500,00	151.500,00	151.500,00	151.500,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***115.233,36***	***117.000,00***	***116.700,00***	***116.700,00***	***116.700,00***	***116.700,00***
5251000000	Haltung von Fahrzeugen	2.145,80	1.800,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	42,49	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	113.045,07	115.000,00	115.000,00	115.000,00	115.000,00	115.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***465.952,84***	***2.800,00***	***2.600,00***	***2.200,00***	***2.100,00***	***1.700,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	465.952,84	2.800,00	2.600,00	2.200,00	2.100,00	1.700,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***265.258,52***	***292.950,00***	***356.500,00***	***327.900,00***	***368.600,00***	***268.500,00***
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	3.870,25	13.900,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	685,90	1.000,00	1.000,00	61.000,00	101.000,00	1.000,00
5432000000	Bürobedarf	289,11	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
5433000000	Bücher und Zeitschriften	2.895,93	1.600,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
5434000000	Post- und Fernmeldegebühren	2.521,44	2.550,00	2.550,00	2.550,00	2.550,00	2.550,00
5435000000	Dienstreisen	406,15	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5436000000	Sachverst.- Gerichts- u. ähnliche Kosten	67.451,37	90.000,00	140.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010701 Haushaltssteuerung

			Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
			2023	2024	2025	2026	2027	2028
	5437000000	Konto- und Lizenzgebühren	15.545,73	15.500,00	35.700,00	37.100,00	37.800,00	37.700,00
	5438000000	Mitgliedsbeiträge	155,00	100,00	150,00	150,00	150,00	150,00
	5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	95.608,87	110.000,00	105.000,00	105.000,00	105.000,00	105.000,00
	5451000000	Zuführung zu Rückstellungen / Rücklagen ohne Personalbereich	70.000,00	55.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
	5473000000	Wertveränderungen beim Umlaufvermögen	4.980,11	700,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	5498100000	Bankgebühren Festkonto (Aufwand)	848,66	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
	17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***1.732.728,48***	***1.430.850,00***	***1.541.600,00***	***1.512.600,00***	***1.553.200,00***	***1.452.700,00***
	18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***1.064.596,78***	***1.279.650,00***	***1.214.650,00***	***1.289.500,00***	***1.327.500,00***	***1.228.400,00***
	22 ERGEBNIS DER LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEI		***1.064.596,78***	***1.279.650,00***	***1.214.650,00***	***1.289.500,00***	***1.327.500,00***	***1.228.400,00***
	26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ		***1.064.596,78***	***1.279.650,00***	***1.214.650,00***	***1.289.500,00***	***1.327.500,00***	***1.228.400,00***
	28 Aufwand interne Leistungsbeziehungen		***20.992,44***	***24.600,00***	***20.900,00***	***20.900,00***	***20.900,00***	***20.900,00***
	5811000000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.992,44	24.600,00	20.900,00	20.900,00	20.900,00	20.900,00
	29 ERGEBNIS		***1.085.589,22***	***1.304.250,00***	***1.235.550,00***	***1.310.400,00***	***1.348.400,00***	***1.249.300,00***

Produktbereich:	01	Innere Verwaltung
Produkt:	01.08.01	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

Produktverantwortung:
Tilly, Frank

Zuständiger Ausschuss:
Ausschuss für Planen und Bauen

Beschreibung:
Zentrale Bewirtschaftung der städtischen Gebäude, Finanz- und Investitionsplanung, Kosten- und Leistungsrechnung, Gebäude- und Sachversicherung, Miet- u. Nebenkosten
Das technische Gebäudemanagement ist als "Architekturbüro" im Bereich der bebauten städtischen Liegenschaften zuständig für An- und Umbau einschließlich Bauanträgen, Bauunterhaltung und Abrechnung, Pläne aller Art, Modernisierung, Brandschutz, Sanierung.

Mengen:		2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Anzahl der Gebäude		144	144	143	142	138	138	139
Anzahl der Grundstücke		5.625	5.575	5.635	5.686	5.565	5.593	5.517
davon Baugrundstücke in Brilon		1	1	1	0	0	0	0
davon Gewerbeflächen in Brilon		4	4	4	5	1	1	1
davon Baugrundstücke in Ortsteilen		51	44	40	32	29	24	24
Anzahl der Grundstückskäufe		6	5	8	11	9	17	28
Anzahl der Grundstücksverkäufe		15	17	17	27	41	21	16
Anzahl der verpachteten Grundstücke	in Brilon	302	295	303	334	329	333	334
	in Ortsteilen	190	194	194	262	261	256	355
Anzahl der angepachteten Grundstücke	in Brilon	44	43	42	39	38	42	41
	in Ortsteilen	25	29	33	40	41	40	40

Auftragsgrundlage:
Ratsbeschlüsse

Zielgruppe:
Fachbereiche, Nutzer der städtischen Gebäude

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010801 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-78.451,20***	***-68.200,00***	***-77.500,00***	***-60.700,00***	***-54.800,00***	***-47.800,00***
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-78.451,20	-68.200,00	-77.500,00	-60.700,00	-54.800,00	-47.800,00
2 GLM Zuwendungen u. allgemeine Umlagen		***-5.470,00***	***-20.200,00***	***-13.500,00***	***-13.300,00***	***-13.400,00***	***-13.300,00***
4141010000	GLM Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4161010000	GLM Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-5.470,00	-5.200,00	-13.500,00	-13.300,00	-13.400,00	-13.300,00
4 GLM Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte		***-210,00***	***-400,00***	***-300,00***	***-300,00***	***-300,00***	***-300,00***
4311010000	GLM Verwaltungsgebühren	-210,00	-400,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00
5 GLM Privat-rechtl. Leistungsentgelte		***-613.652,99***	***-790.000,00***	***-840.000,00***	***-840.000,00***	***-840.000,00***	***-840.000,00***
4411010000	GLM Mieten und Pachten	-332.643,56	-350.000,00	-350.000,00	-350.000,00	-350.000,00	-350.000,00
4421010000	GLM Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	-191.948,12	-350.000,00	-400.000,00	-400.000,00	-400.000,00	-400.000,00
4461010000	GLM Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	-89.061,31	-90.000,00	-90.000,00	-90.000,00	-90.000,00	-90.000,00
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen		***-29.196,07***	***-61.500,00***	***-61.500,00***	***-61.500,00***	***-61.500,00***	***-61.500,00***
4485010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen	-1.256,51	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
4487010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-23.044,62	-55.000,00	-55.000,00	-55.000,00	-55.000,00	-55.000,00
4488010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-4.894,94	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
7 Sonstige ordentliche Erträge		***-135.008,42***	***-200,00***	***-300,00***	***-200,00***	***-200,00***	***-200,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010801 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
4541000000	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	-133.596,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4571000000	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	-1.412,00	-200,00	-300,00	-200,00	-200,00	-200,00
7 GLM Sonstige ordentliche Erträge		***0,00***	***-60.000,00***	***-465.000,00***	***-240.000,00***	***-135.000,00***	***-135.000,00***
4582010000	GLM Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	-60.000,00	-465.000,00	-240.000,00	-135.000,00	-135.000,00
9 Bestandsveränderungen - Minderung		***52.646,03***	***50.000,00***	***50.000,00***	***50.000,00***	***50.000,00***	***50.000,00***
4722000000	Bestandsveränderungen - Minderungen (Aufwand)	52.646,03	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-809.342,65***	***-950.500,00***	***-1.408.100,00***	***-1.166.000,00***	***-1.055.200,00***	***-1.048.100,00***
11 Personalaufwendungen		***1.100.718,26***	***1.170.400,00***	***1.157.300,00***	***1.157.300,00***	***1.157.300,00***	***1.157.300,00***
5011000000	Dienstaufwendungen Beamte	18.708,44	19.900,00	22.200,00	22.200,00	22.200,00	22.200,00
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	859.620,56	896.700,00	895.700,00	895.700,00	895.700,00	895.700,00
5019000000	Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	249,75	1.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	61.713,35	69.600,00	64.500,00	64.500,00	64.500,00	64.500,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	160.350,62	181.800,00	174.900,00	174.900,00	174.900,00	174.900,00
5039000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	75,54	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***2.491,34***	***2.600,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.491,34	2.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen		***1.032.126,90***	***2.782.000,00***	***1.452.000,00***	***1.507.000,00***	***1.352.000,00***	***1.352.000,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010801 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5211010000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	365.347,53	1.070.000,00	300.000,00	300.000,00	300.000,00	300.000,00
5211020000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Sondermaßnahmen)	116.758,86	500.000,00	535.000,00	590.000,00	435.000,00	435.000,00
5241010000	GLM Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	447.874,33	550.000,00	600.000,00	600.000,00	600.000,00	600.000,00
5251010000	GLM Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.506,87	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
5281010000	GLM Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	86.322,04	650.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5291010000	GLM Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	14.317,27	10.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***62.508,87***	***60.300,00***	***57.500,00***	***40.700,00***	***35.800,00***	***29.000,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	62.508,87	60.300,00	57.500,00	40.700,00	35.800,00	29.000,00
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen		***182.005,16***	***183.300,00***	***250.000,00***	***222.000,00***	***205.000,00***	***204.400,00***
5711010000	GLM Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	182.005,16	183.300,00	250.000,00	222.000,00	205.000,00	204.400,00
15 Transferaufwendungen		***10.000,00***	***10.000,00***	***14.000,00***	***14.000,00***	***14.000,00***	***14.000,00***
5318010000	GLM Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	10.000,00	10.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen		***1.939.769,22***	***171.100,00***	***238.000,00***	***238.000,00***	***238.000,00***	***238.000,00***
5411010000	GLM Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.618,47	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
5422010000	GLM Mieten und Pachten	99.831,04	100.000,00	147.000,00	147.000,00	147.000,00	147.000,00
5431010000	GLM Geschäftsaufwendungen	830,15	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5432010000	GLM Bürobedarf	478,48	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5433010000	GLM Bücher und Zeitschriften	2.003,62	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010801 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5435010000	GLM Dienstreisen	7.232,13	6.500,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
5436010000	GLM Sachverst.- Gerichts- u. ähnliche Kosten	249,90	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
5441010000	GLM Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	26.525,43	50.600,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00
5451010000	GLM Zuführung zu Rückstellungen / Rücklagen ohne Personalbereich	1.800.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***4.329.619,75***	***4.379.700,00***	***3.168.800,00***	***3.179.000,00***	***3.002.100,00***	***2.994.700,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***3.520.277,10***	***3.429.200,00***	***1.760.700,00***	***2.013.000,00***	***1.946.900,00***	***1.946.600,00***
22 ERGEBNIS DER LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEI		***3.520.277,10***	***3.429.200,00***	***1.760.700,00***	***2.013.000,00***	***1.946.900,00***	***1.946.600,00***
29 ERGEBNIS		***3.520.277,10***	***3.429.200,00***	***1.760.700,00***	***2.013.000,00***	***1.946.900,00***	***1.946.600,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 010801 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I018010004 - Einrichtung und Baumaßnahmen GLM									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	372.564,20	73.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	445.964,20	445.964,20
GLM EZ a. Investitinszuwendungen	122.263,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	122.263,00	122.263,00
GLM AZ .f.d. Erwerb v.Grundst.u.Gebäuden	-321.886,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-321.886,35	-321.886,35
AZ für Baumaßnahmen	-833,00	-390.000,00	-405.000,00	0,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-870.833,00	-390.833,00
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-2.764,40	-5.000,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-27.764,40	-7.764,40
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**169.343,45**	**-321.600,00**	**-410.000,00**	**0,00**	**-30.000,00**	**-30.000,00**	**-30.000,00**	**-652.256,55**	**-152.256,55**
I018010019 - Umgestaltung des Umfeldes an der 'Alten Schule' in Brilon-Wald									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	188.756,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	188.756,09	188.756,09
GLM AZ .f.d. Erwerb v.Grundst.u.Gebäuden	-173,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-173,67	-173,67
AZ für Baumaßnahmen	-188.582,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-188.582,42	-188.582,42
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
I018010020 - Errichtung von PV-Anlagen									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	463.500,00	31.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	495.000,00	463.500,00
AZ für Baumaßnahmen	-348.553,12	-400.000,00	-35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-783.553,12	-748.553,12
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-348.553,12**	**63.500,00**	**-3.500,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-288.553,12**	**-285.053,12**
I018010022 - Sanierung Bürgerhaus Esshoff									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**-10.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-10.000,00**	**0,00**
I018020000 - Erwerb von Grundstücken - allgemein -									
Investitionen									
EZ a.d. Verkauf v. Grundst. und Gebäuden	133.596,42	600.000,00	400.000,00	0,00	715.000,00	400.000,00	825.000,00	3.073.596,42	733.596,42
AZ für d. Erwerb v. Grundst. u. Gebäuden	-2.162.385,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.162.385,76	-2.162.385,76
GLM AZ .f.d. Erwerb v.Grundst.u.Gebäuden	-3.294,09	-1.400.000,00	-700.000,00	0,00	-400.000,00	-400.000,00	-400.000,00	-3.303.294,09	-1.403.294,09
AZ für Baumaßnahmen	9,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9,00	9,00
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-9,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9,00	-9,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-2.032.083,43**	**-800.000,00**	**-300.000,00**	**0,00**	**315.000,00**	**0,00**	**425.000,00**	**-2.392.083,43**	**-2.832.083,43**

Stadt BRILON

	01
Produkt:	**Kolpinghaus**

Produktverantwortung:	**Zuständiger Ausschuss:**
Tilly, Frank	Ausschuss für Planen und Bauen

Beschreibung:

Unterhaltung, Bewirtschaftung und Vermietung (Überlassung) des Kolpinghauses.

Mengen:	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**
Anzahl der Überlassungen inkl. hausinternen Veranstaltungen	117	121	136	118	168	136	137

Auftragsgrundlage:

Ratsbeschlüsse

Zielgruppe:

Einwohner, Vereine und Verbände, Veranstalter

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010803 Kolpinghaus

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-230,15***	***0,00***	***-400,00***	***-300,00***	***-400,00***	***-300,00***
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-230,15	0,00	-400,00	-300,00	-400,00	-300,00
5 Privat-rechtliche Leistungsentgelte		***-12.241,13***	***-10.000,00***	***-10.000,00***	***-10.000,00***	***-10.000,00***	***-10.000,00***
4461000000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	-12.241,13	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
5 GLM Privat-rechtl. Leistungsentgelte		***-14.573,90***	***-20.000,00***	***-20.000,00***	***-20.000,00***	***-20.000,00***	***-20.000,00***
4411010000	GLM Mieten und Pachten	-14.573,90	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen		***-3.501,07***	***-1.500,00***	***-3.400,00***	***-3.400,00***	***-3.400,00***	***-3.400,00***
4485010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen	-503,09	0,00	-600,00	-600,00	-600,00	-600,00
4487010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-269,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4488010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-2.728,44	-1.500,00	-2.800,00	-2.800,00	-2.800,00	-2.800,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-30.546,25***	***-31.500,00***	***-33.800,00***	***-33.700,00***	***-33.800,00***	***-33.700,00***
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***89.126,90***	***101.200,00***	***101.200,00***	***101.200,00***	***101.200,00***	***101.200,00***
5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	372,37	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5255000000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	357,45	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	517,24	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	87.879,84	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen		***104.829,19***	***145.000,00***	***105.000,00***	***105.000,00***	***105.000,00***	***105.000,00***
5211010000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen	14.625,19	20.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 010803 Kolpinghaus

			Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
			2023	2024	2025	2026	2027	2028
		Anlagen						
	5211020000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Sondermaßnahmen)	29.763,18	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	5241010000	GLM Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	60.440,82	75.000,00	75.000,00	75.000,00	75.000,00	75.000,00
	14 Bilanzielle Abschreibungen		***1.477,15***	***300,00***	***1.800,00***	***1.800,00***	***1.300,00***	***900,00***
	5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	1.477,15	300,00	1.800,00	1.800,00	1.300,00	900,00
	14 GLM Bilanzielle Abschreibungen		***33.386,23***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
	5711010000	GLM Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	33.386,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***21.752,54***	***10.000,00***	***10.000,00***	***10.000,00***	***10.000,00***	***10.000,00***
	5423000000	Leasing	11.114,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	5431000000	Geschäftsaufwendungen	2.114,08	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
	5434000000	Post- und Fernmeldegebühren	1.081,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	7.442,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen		***127,07***	***0,00***	***15.500,00***	***15.500,00***	***15.500,00***	***15.500,00***
	5411010000	GLM Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	127,07	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00
	5441010000	GLM Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	0,00	0,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
	17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***250.699,08***	***256.500,00***	***233.500,00***	***233.500,00***	***233.000,00***	***232.600,00***
	18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***220.152,83***	***225.000,00***	***199.700,00***	***199.800,00***	***199.200,00***	***198.900,00***
	29 ERGEBNIS		***220.152,83***	***225.000,00***	***199.700,00***	***199.800,00***	***199.200,00***	***198.900,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 010803 Kolpinghaus

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I018030001 - Kauf und Investitionen Bürgerzentrum Kolpinghaus									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	3.058,15	22.500,00	0,00	0,00	11.500,00	0,00	0,00	37.058,15	25.558,15
GLM AZ f.d.Erwerb v. Grundst.u. Gebäuden	-795.546,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-795.546,76	-795.546,76
AZ für Baumaßnahmen	0,00	-100.000,00	-190.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-290.000,00	-100.000,00
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-18.058,15	0,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-26.058,15	-18.058,15
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-810.546,76**	**-77.500,00**	**-192.000,00**	**0,00**	**9.500,00**	**-2.000,00**	**-2.000,00**	**-1.074.546,76**	**-888.046,76**

Stadt BRILON

Produktbereich: **02**

Sicherheit und Ordnung

mit den Produkten: ab Seite:

- **02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr, Gewerbe, Verkehr und Wahlen 145**
- **02.02.01 Einwohner und Personenstandswesen 150**
- **02.04.01 Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung 153**

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	*-271.834,87*	*-243.650,00*	*-274.550,00*	*-252.850,00*	*-242.050,00*	*-228.950,00*
2 GLM Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	*-2.007,00*	*-2.000,00*	*-2.100,00*	*-1.900,00*	*-1.900,00*	*-1.900,00*
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	*-302.974,74*	*-325.000,00*	*-400.000,00*	*-400.000,00*	*-400.000,00*	*-400.000,00*
5 Privat-rechtliche Leistungsentgelte	*-2.355,63*	*-2.200,00*	*-2.200,00*	*-2.200,00*	*-2.200,00*	*-2.200,00*
5 GLM Privat-rechtl. Leistungsentgelte	*-23.963,73*	*-25.000,00*	*-25.000,00*	*-25.000,00*	*-25.000,00*	*-25.000,00*
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	*-54.486,58*	*-63.600,00*	*-73.600,00*	*-43.600,00*	*-73.600,00*	*-43.600,00*
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen	*-1.321,76*	*-1.200,00*	*-1.200,00*	*-1.200,00*	*-1.200,00*	*-1.200,00*
7 Sonstige ordentliche Erträge	*-63.261,15*	*-106.100,00*	*-104.900,00*	*-104.800,00*	*-103.200,00*	*-102.500,00*
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	*-722.205,46*	*-768.750,00*	*-883.550,00*	*-831.550,00*	*-849.150,00*	*-805.350,00*
11 Personalaufwendungen	*935.914,85*	*936.800,00*	*1.027.200,00*	*1.027.200,00*	*1.027.200,00*	*1.027.200,00*
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	*371.912,65*	*437.150,00*	*505.800,00*	*455.800,00*	*455.800,00*	*455.800,00*
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen	*182.659,58*	*173.000,00*	*178.000,00*	*178.000,00*	*178.000,00*	*178.000,00*
14 Bilanzielle Abschreibungen	*267.931,34*	*259.200,00*	*247.000,00*	*219.500,00*	*206.800,00*	*193.100,00*
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen	*50.165,63*	*44.700,00*	*75.000,00*	*57.100,00*	*57.100,00*	*57.100,00*
15 Transferaufwendungen	*31.462,98*	*37.500,00*	*84.500,00*	*61.500,00*	*61.500,00*	*61.500,00*
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	*209.995,34*	*229.200,00*	*242.300,00*	*228.300,00*	*229.300,00*	*228.300,00*
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen	*0,00*	*0,00*	*4.500,00*	*4.500,00*	*4.500,00*	*4.500,00*

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	*2.050.042,37*	*2.117.550,00*	*2.364.300,00*	*2.231.900,00*	*2.220.200,00*	*2.205.500,00*
	18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	*1.327.836,91*	*1.348.800,00*	*1.480.750,00*	*1.400.350,00*	*1.371.050,00*	*1.400.150,00*
	22 ERGEBNIS DER LFD.VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	*1.327.836,91*	*1.348.800,00*	*1.480.750,00*	*1.400.350,00*	*1.371.050,00*	*1.400.150,00*
	26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ	*1.327.836,91*	*1.348.800,00*	*1.480.750,00*	*1.400.350,00*	*1.371.050,00*	*1.400.150,00*
	Erträge aus						
	27 internen Leistungsbeziehungen	*-617,00*	*-12.500,00*	*-7.200,00*	*-12.500,00*	*-7.200,00*	*-12.500,00*
	29 ERGEBNIS	*1.327.219,91*	*1.336.300,00*	*1.473.550,00*	*1.387.850,00*	*1.363.850,00*	*1.387.650,00*

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
T E I L F I N A N Z P L A N A						
Laufende Verwaltungstätigkeit						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***260,00***	***250,00***	***250,00***	***250,00***	***250,00***	***250,00***
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***310.952,77***	***325.000,00***	***400.000,00***	***400.000,00***	***400.000,00***	***400.000,00***
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	***2.355,63***	***2.200,00***	***2.200,00***	***2.200,00***	***2.200,00***	***2.200,00***
5 GLM Privatrechtliche Leistungsentgelte	***24.937,05***	***25.000,00***	***25.000,00***	***25.000,00***	***25.000,00***	***25.000,00***
6 Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***78.712,81***	***63.600,00***	***73.600,00***	***43.600,00***	***73.600,00***	***43.600,00***
6 GLM Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***1.181,32***	***1.200,00***	***1.200,00***	***1.200,00***	***1.200,00***	***1.200,00***
7 Sonstige Einzahlungen	***78.761,80***	***102.000,00***	***102.000,00***	***102.000,00***	***102.000,00***	***102.000,00***
9 Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***497.161,38***	***519.250,00***	***604.250,00***	***574.250,00***	***604.250,00***	***574.250,00***
10 Personalauszahlungen	***-940.111,18***	***-936.800,00***	***-1.027.200,00***	***-1.027.200,00***	***-1.027.200,00***	***-1.027.200,00***
12 Ausz. f. Sach- und Dienstleistungen	***-379.794,04***	***-437.150,00***	***-505.800,00***	***-455.800,00***	***-455.800,00***	***-455.800,00***
12 GLM Ausz.f. Sach-und Dienstleistungen	***-139.000,76***	***-173.000,00***	***-178.000,00***	***-178.000,00***	***-178.000,00***	***-178.000,00***
14 Transferauszahlungen	***-48.538,03***	***-37.500,00***	***-84.500,00***	***-61.500,00***	***-61.500,00***	***-61.500,00***
15 Sonstige Auszahlungen	***-206.721,97***	***-229.200,00***	***-242.300,00***	***-228.300,00***	***-229.300,00***	***-228.300,00***
15 GLM Sonstige Auszahlungen	***0,00***	***0,00***	***-4.500,00***	***-4.500,00***	***-4.500,00***	***-4.500,00***
16 Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***-1.714.165,98***	***-1.813.650,00***	***-2.042.300,00***	***-1.955.300,00***	***-1.956.300,00***	***-1.955.300,00***

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 02 Sicherheit und Ordnung

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
17 SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	*-1.217.004,60*	*-1.294.400,00*	*-1.438.050,00*	*-1.381.050,00*	*-1.352.050,00*	*-1.381.050,00*
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
1 aus Investitionszuwendungen	*1.190.448,68*	*170.000,00*	*191.700,00*	*170.000,00*	*170.000,00*	*170.000,00*
8 SUMME (investive Einzahlungen)	*1.200.448,68*	*170.000,00*	*191.700,00*	*170.000,00*	*170.000,00*	*170.000,00*
Auszahlungen						
10 für Baumaßnahmen	*-109.860,07*	*-2.350.000,00*	*-1.750.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
11 für den Erwerb von Sachanlagen	*-253.908,57*	*-1.703.000,00*	*-1.395.500,00*	*-542.000,00*	*-642.000,00*	*-212.000,00*
15 Summe: (invest. Auszahlungen)	*-594.565,31*	*-4.053.000,00*	*-3.145.500,00*	*-542.000,00*	*-642.000,00*	*-212.000,00*
16 SALDO DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	*605.883,37*	*-3.883.000,00*	*-2.953.800,00*	*-372.000,00*	*-472.000,00*	*-42.000,00*
Einzahlungen ./. Auszahlungen						

Produktbereich:	**02**	**Sicherheit und Ordnung**
Produkt:	**02.01.01**	**Allgemeine Gefahrenabwehr, Gewerbe, Verkehr und Wahlen**

Produktverantwortung:	**Zuständiger Ausschuss:**
Wrede, Klaus	Haupt- und Finanzausschuss

Beschreibung:

Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Stadtgebiet. Ordnungspartnerschaft mit der Polizei.
Gewerbeanzeigen, gewerberechtliche Erlaubnisse, Erteilung von Gaststättenerlaubnissen und Gestattungen.
Planung und Durchführung verkehrslenkender und verkehrssichernder Maßnahmen
Ausnahmegenehmigungen nach StVO und Sondernutzungen
Überwachung des ruhenden Verkehr. Organisation und Durchführung von Wahlen und statistischen Erhebungen.

Mengen:	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**
Anzahl der Einweisungen psychisch Kranker	27	29	34	29	28	20	24
Anzahl der Hunde nach Landeshundegesetz (Rassen)	17	15	11	11	13	13	10
Anzahl der Hunde nach Landeshundegesetz (20/40)	813	797	822	860	959	961	955
Anzahl der beseitigten Schrottfahrzeuge	6	4	0	0	2	6	2
Anzahl der Maßnahmen Grundstücksreinigung	272	259	218	253	118	135	147
Anzahl der erteilten Fischereischeine	105	107	94	112	96	83	84
Anzahl der Maßnahmen Obdachlosigkeit	4	4	4	4	4	8	12
Anzahl der angekündigten Zwangsräumungen	8	6	13	15	7	6	18
Anzahl der Ordnungspartnerschaften	0	0	0	25	5	5	5
Anzahl der Fundsachen	144	133	129	108	98	72	141
Anzahl der ordnungsbehördlichen Bestattungen	12	11	16	10	12	12	15
Anzahl der Wildschäden	74	79	67	20	7	15	23
Anzahl der bestehenden Gewerbebetriebe	2.680	2.726	2.696	2.807	2.814	2.780	2.809
Anzahl der bestehenden Gaststätten	50	50	51	53	55	55	56
Anzahl der Gestattungen	184	177	176	68	32	151	160
Anzahl der Ausnahmegenehmigungen	440	493	481	339	850	1.175	1.275
Anzahl der Baustellenanordnungen	202	287	294	312	389	386	369
Anzahl der Sondernutzungen	89	82	94	65	137	203	75
Anzahl der Unfallschwerpunkte	6	10	10	4	4	4	4
Anzahl der Verwarnungen	8.085	8.425	8.381	4.565	6.119	4.621	2.924
Anzahl der Bußgeldverfahren	650	566	543	1.514	565	522	316
Anzahl der Halterkostenverfahren	53	50	55	35	32	26	55

Auftragsgrundlage:

Ordnungsbehördengesetz, Verwaltungsverfahrensgesetz, Verwaltungsvollstreckungsgesetz,
Verwaltungsgerichtsordnung, Gewerbeordnung, Gaststättengesetz,
Straßenverkehrsordnung, Straßen- und Wegegesetz NRW, Satzungen

Zielgruppe:

Einwohner, Gewerbetreibende, Behörden und Institutionen, Vekehrsteilnehmer

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 020101 Gefahrenabwehr, Gewerbe, Verkehr, Wahlen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-3.979,89***	***-3.400,00***	***-1.300,00***	***-900,00***	***-600,00***	***-500,00***
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-3.979,89	-3.400,00	-1.300,00	-900,00	-600,00	-500,00
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte		***-57.580,83***	***-75.000,00***	***-75.000,00***	***-75.000,00***	***-75.000,00***	***-75.000,00***
4311000000	Verwaltungsgebühren	-57.580,83	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00
5 Privat-rechtliche Leistungsentgelte		***-391,63***	***-200,00***	***-200,00***	***-200,00***	***-200,00***	***-200,00***
4461000000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	-391,63	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-41.138,04***	***-47.600,00***	***-57.600,00***	***-27.600,00***	***-57.600,00***	***-27.600,00***
4481000000	Erstattungen, Kostenumlagen vom Land	0,00	-20.000,00	-30.000,00	0,00	-30.000,00	0,00
4482000000	Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)	-3.304,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00
4487000000	Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
4488000000	Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-37.834,04	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00
7 Sonstige ordentliche Erträge		***-60.001,15***	***-100.000,00***	***-100.000,00***	***-100.000,00***	***-100.000,00***	***-100.000,00***
4561000000	Bußgelder	-60.001,15	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-163.115,12***	***-226.200,00***	***-234.100,00***	***-203.700,00***	***-233.400,00***	***-203.300,00***
11 Personalaufwendungen		***493.102,54***	***471.000,00***	***541.600,00***	***541.600,00***	***541.600,00***	***541.600,00***
5011000000	Dienstaufwendungen Beamte	50.875,66	48.000,00	44.900,00	44.900,00	44.900,00	44.900,00
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	339.830,44	325.100,00	382.800,00	382.800,00	382.800,00	382.800,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 020101 Gefahrenabwehr, Gewerbe, Verkehr, Wahlen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5019000000	Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	3.314,16	3.300,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	26.459,75	25.300,00	29.600,00	29.600,00	29.600,00	29.600,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	71.620,41	68.300,00	79.700,00	79.700,00	79.700,00	79.700,00
5039000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	1.002,12	1.000,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***109.534,95***	***95.700,00***	***105.600,00***	***105.600,00***	***105.600,00***	***105.600,00***
5211000000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	267,58	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	6.146,24	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
5251000000	Haltung von Fahrzeugen	2.918,54	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
5255000000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	55.578,83	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	11.457,88	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	33.165,88	20.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
5412000000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen		***10.475,07***	***8.000,00***	***8.000,00***	***8.000,00***	***8.000,00***	***8.000,00***
5211010000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	9.109,13	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
5241010000	GLM Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.365,94	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***3.980,89***	***3.400,00***	***2.000,00***	***1.500,00***	***1.100,00***	***1.100,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	3.980,89	3.400,00	2.000,00	1.500,00	1.100,00	1.100,00
15 Transferaufwendungen		***31.462,98***	***37.500,00***	***84.500,00***	***61.500,00***	***61.500,00***	***61.500,00***
5315000000	Zuschüsse für lfd. Zwecke an verb. Untern., Beteilig., Sondervermögen	5.374,98	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 020101 Gefahrenabwehr, Gewerbe, Verkehr, Wahlen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5318000000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	26.088,00	30.000,00	77.000,00	54.000,00	54.000,00	54.000,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***19.295,81***	***49.550,00***	***63.550,00***	***49.550,00***	***50.550,00***	***49.550,00***
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.786,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
5421000000	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	0,00	12.000,00	20.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
5422000000	Mieten und Pachten	4.800,00	4.800,00	4.800,00	4.800,00	4.800,00	4.800,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	4.471,98	20.000,00	25.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
5432000000	Bürobedarf	422,53	3.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
5433000000	Bücher und Zeitschriften	1.697,63	2.000,00	2.000,00	1.000,00	2.000,00	1.000,00
5435000000	Dienstreisen	1.040,71	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5436000000	Sachverst.- Gerichts- u. ähnliche Kosten	2.179,98	1.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
5438000000	Mitgliedsbeiträge	2.288,87	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	608,11	750,00	750,00	750,00	750,00	750,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***667.852,24***	***665.150,00***	***805.250,00***	***767.750,00***	***768.350,00***	***767.350,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***504.737,12***	***438.950,00***	***571.150,00***	***564.050,00***	***534.950,00***	***564.050,00***
22 ERGEBNIS DER LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEI		***504.737,12***	***438.950,00***	***571.150,00***	***564.050,00***	***534.950,00***	***564.050,00***
29 ERGEBNIS		***504.737,12***	***438.950,00***	***571.150,00***	***564.050,00***	***534.950,00***	***564.050,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 020101 Gefahrenabwehr, Gewerbe, Verkehr, Wahlen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
l021010001 - Beschaffung von Einrichtungsgegenständen für Obdachlosenunterkünfte									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	1.519,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.519,06	1.519,06
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	1.712,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.712,66	1.712,66
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**3.231,72**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**3.231,72**	**3.231,72**
l021010002 - Beschaffung von Ausrüstungs- und Einrichtungsgegenständen für das Ordnungsamt									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	6.900,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.900,58	6.900,58
AZ für d. Erwerb v. Grundst. u. Gebäuden	-818,26	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-818,26	-818,26
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-6.082,32	-3.000,00	-15.500,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-30.582,32	-9.082,32
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-3.000,00**	**-15.500,00**	**0,00**	**-2.000,00**	**-2.000,00**	**-2.000,00**	**-24.500,00**	**-3.000,00**

Stadt BRILON

Produktbereich: 02

Produkt: 02.02.01

Wrede, Klaus (Einwohnerwesen)
Böddicker, Dagmar (Personenstandswesen)

Haupt- und Finanzausschuss

Führung des Melderegisters (An-, Um- und Abmeldungen, Beratung von Meldepflichtigen).
Beantragung und Aushändigung von Reisepässen und Personalausweisen.
Bearbeitung von personenstandsrelevanten Angelegenheiten (z.B. Beurkundung von Geburten, Sterbefällen und Eheschließungen sowie namensrechtliche Erklärungen).
Fortführen von Personenstandsbüchern und -registern.

Anzahl der Einwohner	mit Hauptwohnsitz	26.028	25.990	25.952	25.938	25.860	26.086	26.184
	mit Nebenwohnsitz	1.550	1.509	1.460	1.465	1.460	1.425	1.507
Anzahl der Meldungen		5.508	4.610	5.527	4.147	5.057	4.175	4.357
Anzahl der Reisepässe		901	973	1.045	494	583	934	945
Anzahl der Personalausweise		2.596	2.743	2.871	3.021	3.340	2.584	2.123
Anzahl der Einbürgerungen		20	15	18	12	24	32	43
Anzahl der Geburten		691	630	610	594	517	588	416
Anzahl der Sterbefälle		357	291	308	311	304	340	320
Anzahl der Eheschließungen		123	140	123	107	103	104	108

Bundesmeldegestz, Passgesetz, Gesetz über Personalausweise,
Personenstandsgesetz und -verordnung, Bürgerliche Gesetzbuch, Staatsanghörigkeitsgesetz,
internationales Ehe- und Kindschaftsrecht

Zielgruppe:
Einwohner, Behörden und Institutionen

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 020201 Einwohner- und Personenstandswesen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte		***-213.958,80***	***-225.000,00***	***-300.000,00***	***-300.000,00***	***-300.000,00***	***-300.000,00***
4311000000	Verwaltungsgebühren	-213.958,80	-225.000,00	-300.000,00	-300.000,00	-300.000,00	-300.000,00
5 Privat-rechtliche Leistungsentgelte		***-1.964,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***
4421000000	Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	-1.964,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-215.922,80***	***-227.000,00***	***-302.000,00***	***-302.000,00***	***-302.000,00***	***-302.000,00***
11 Personalaufwendungen		***316.289,38***	***331.100,00***	***347.500,00***	***347.500,00***	***347.500,00***	***347.500,00***
5011000000	Dienstaufwendungen Beamte	7.342,57	7.900,00	7.300,00	7.300,00	7.300,00	7.300,00
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	242.869,66	251.900,00	264.900,00	264.900,00	264.900,00	264.900,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	17.894,33	19.400,00	20.500,00	20.500,00	20.500,00	20.500,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	48.182,82	51.900,00	54.800,00	54.800,00	54.800,00	54.800,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***99.566,09***	***140.200,00***	***179.200,00***	***179.200,00***	***179.200,00***	***179.200,00***
5255000000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	99.566,09	140.000,00	179.000,00	179.000,00	179.000,00	179.000,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***10.355,82***	***16.450,00***	***15.550,00***	***15.550,00***	***15.550,00***	***15.550,00***
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.898,90	7.700,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	0,00	1.250,00	1.250,00	1.250,00	1.250,00	1.250,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 020201 Einwohner- und Personenstandswesen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5432000000	Bürobedarf	157,92	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00
5433000000	Bücher und Zeitschriften	1.528,40	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
5435000000	Dienstreisen	3.610,60	3.000,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00
5438000000	Mitgliedsbeiträge	160,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***426.211,29***	***487.750,00***	***542.250,00***	***542.250,00***	***542.250,00***	***542.250,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***210.288,49***	***260.750,00***	***240.250,00***	***240.250,00***	***240.250,00***	***240.250,00***
29 ERGEBNIS		***210.288,49***	***260.750,00***	***240.250,00***	***240.250,00***	***240.250,00***	***240.250,00***

Produktbereich:	**02**	**Sicherheit und Ordnung**
Produkt:	**02.04.01**	**Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung**

Produktverantwortung:	**Zuständiger Ausschuss:**
Wrede, Klaus	Haupt- und Finanzausschuss

Beschreibung:

Erstellung des Brandschutzbedarfsplanes.
Der Unterhalt einer leistungsfähigen örtlichen Feuerwehr zur Bekämpfung von Schadensfeuern, sowie zur Hilfeleistung bei Unglücksfällen und bei solchen öffentlichen Notständen, die durch Naturereignisse, Explosionen oder ähnliche Vorkommnisse verursacht werden.
Der vorbeugende Brandschutz in Form der Brandschau und der Brandschutzerziehung und -aufklärung in Kindergärten und Schulen.
Maßnahmen der Vorbeugung und des Einsatzes im Katastrophenfall. Die verantwortliche Behörde für den Katastrophenschutz ist der Hochsauerlandkreis.
Die Stadt Brilon unterstützt diese durch Einbindung der kommunalen Feuerwehrkräfte und -ausrüstungen in die Einheiten des Katastrophenschutzes.

Mengen:	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**
Anzahl der Brandeinsätze	53	60	63	66	35	40	112
Anzahl der technischen Hilfeleistungen	80	123	146	113	141	151	182
Anzahl der sonstigen Einsätze	100	93	75	0	6	40	70
Anzahl der Fehlalarme	43	80	57	46	48	61	67
Anzahl der Einsätze gesamt	276	356	341	225	230	292	451
Anzahl der Feuerwehrangehörigen	390	414	425	432	440	436	525
Anzahl der Jugendfeuerwehrangehörigen	90	96	90	87	76	90	100
Anzahl der Brandschauobjekte	368	318	318	318	317	317	318
Anzahl der Brandschauen	15	50	37	12	14	31	19

Auftragsgrundlage:

Feuerschutz- und Hilfeleistungsgesetz, Richtlinien, Satzungen

Zielgruppe:

Einwohner, Freiwillige Feuerwehr, Gewerbetreibende, Veranstalter

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 020401 Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-267.854,98***	***-240.250,00***	***-273.250,00***	***-251.950,00***	***-241.450,00***	***-228.450,00***
4148000000	Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	-260,00	-250,00	-250,00	-250,00	-250,00	-250,00
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-267.594,98	-240.000,00	-273.000,00	-251.700,00	-241.200,00	-228.200,00
2 GLM Zuwendungen u. allgemeine Umlagen		***-2.007,00***	***-2.000,00***	***-2.100,00***	***-1.900,00***	***-1.900,00***	***-1.900,00***
4161010000	GLM Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-2.007,00	-2.000,00	-2.100,00	-1.900,00	-1.900,00	-1.900,00
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte		***-31.435,11***	***-25.000,00***	***-25.000,00***	***-25.000,00***	***-25.000,00***	***-25.000,00***
4321000000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-31.435,11	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00
5 GLM Privat-rechtl. Leistungsentgelte		***-23.963,73***	***-25.000,00***	***-25.000,00***	***-25.000,00***	***-25.000,00***	***-25.000,00***
4411010000	GLM Mieten und Pachten	-23.963,73	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-13.348,54***	***-16.000,00***	***-16.000,00***	***-16.000,00***	***-16.000,00***	***-16.000,00***
4482000000	Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)	-13.012,64	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
4488000000	Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-335,90	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen		***-1.298,18***	***-1.200,00***	***-1.200,00***	***-1.200,00***	***-1.200,00***	***-1.200,00***
4485010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen	-711,16	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00	-700,00
4487010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-587,02	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
7 Sonstige ordentliche Erträge		***-3.260,00***	***-6.100,00***	***-4.900,00***	***-4.800,00***	***-3.200,00***	***-2.500,00***
4542000000	Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 020401 Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
4571000000	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	-3.260,00	-4.100,00	-2.900,00	-2.800,00	-1.200,00	-500,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-343.167,54***	***-315.550,00***	***-347.450,00***	***-325.850,00***	***-313.750,00***	***-300.050,00***
11 Personalaufwendungen		***126.522,93***	***134.700,00***	***138.100,00***	***138.100,00***	***138.100,00***	***138.100,00***
5011000000	Dienstaufwendungen Beamte	28.650,03	31.400,00	29.100,00	29.100,00	29.100,00	29.100,00
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	76.572,04	80.000,00	84.100,00	84.100,00	84.100,00	84.100,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	5.615,53	6.100,00	6.600,00	6.600,00	6.600,00	6.600,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	15.685,33	17.200,00	18.300,00	18.300,00	18.300,00	18.300,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***162.811,61***	***201.250,00***	***221.000,00***	***171.000,00***	***171.000,00***	***171.000,00***
5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	323,77	250,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5251000000	Haltung von Fahrzeugen	58.382,04	55.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00
5255000000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	39.172,75	45.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	61.997,78	75.000,00	75.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	2.935,27	25.000,00	45.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
5412000000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen		***172.184,51***	***165.000,00***	***170.000,00***	***170.000,00***	***170.000,00***	***170.000,00***
5211010000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	56.815,17	55.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
5211020000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Sondermaßnahmen)	31.610,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5241010000	GLM Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	83.759,20	110.000,00	110.000,00	110.000,00	110.000,00	110.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***263.950,45***	***255.800,00***	***245.000,00***	***218.000,00***	***205.700,00***	***192.000,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 020401 Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	263.950,45	255.800,00	245.000,00	218.000,00	205.700,00	192.000,00
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen		***50.165,63***	***44.700,00***	***75.000,00***	***57.100,00***	***57.100,00***	***57.100,00***
5711010000	GLM Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	50.165,63	44.700,00	75.000,00	57.100,00	57.100,00	57.100,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***180.343,71***	***163.200,00***	***163.200,00***	***163.200,00***	***163.200,00***	***163.200,00***
5232000000	Erstattungen an Gemeinden (GV)	16.860,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
5238000000	Erstattungen an übrige Bereiche	51.681,70	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.070,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
5421000000	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	75.732,52	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
5422000000	Mieten und Pachten	2.111,79	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	8.963,09	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
5432000000	Bürobedarf	1.181,28	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
5433000000	Bücher und Zeitschriften	1.139,55	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
5434000000	Post- und Fernmeldegebühren	1.527,13	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
5435000000	Dienstreisen	1.270,30	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
5436000000	Sachverst.- Gerichts- u. ähnliche Kosten	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5438000000	Mitgliedsbeiträge	3.952,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	14.854,35	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen		***0,00***	***0,00***	***4.500,00***	***4.500,00***	***4.500,00***	***4.500,00***
5441010000	GLM Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	0,00	0,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***955.978,84***	***964.650,00***	***1.016.800,00***	***921.900,00***	***909.600,00***	***895.900,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 020401 Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	***612.811,30***	***649.100,00***	***669.350,00***	***596.050,00***	***595.850,00***	***595.850,00***
	22 ERGEBNIS DER LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEI	***612.811,30***	***649.100,00***	***669.350,00***	***596.050,00***	***595.850,00***	***595.850,00***
	26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ	***612.811,30***	***649.100,00***	***669.350,00***	***596.050,00***	***595.850,00***	***595.850,00***
	27 Erträge interne Leistungsbeziehungen	***-617,00***	***-12.500,00***	***-7.200,00***	***-12.500,00***	***-7.200,00***	***-12.500,00***
	4811000000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-617,00	-12.500,00	-7.200,00	-12.500,00	-7.200,00	-12.500,00
	29 ERGEBNIS	***612.194,30***	***636.600,00***	***662.150,00***	***583.550,00***	***588.650,00***	***583.350,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 020401 Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I024010001 - Anschaffung von beweglichen Ausrüstungsgegenständen für die Feuerwehr inkl. GSG									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	53.699,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	53.699,50	53.699,50
EZ aus Beiträgen und Entgelten	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	10.000,00
AZ für Baumaßnahmen	3.068,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.068,33	3.068,33
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-70.073,25	-40.000,00	-65.000,00	0,00	-40.000,00	-40.000,00	-40.000,00	-295.073,25	-110.073,25
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-3.305,42**	**-40.000,00**	**-65.000,00**	**0,00**	**-40.000,00**	**-40.000,00**	**-40.000,00**	**-228.305,42**	**-43.305,42**
I024010003 - Beschaffung von Atemschutzgeräten									
Investitionen									
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	0,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-50.000,00	-10.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-10.000,00**	**-10.000,00**	**0,00**	**-10.000,00**	**-10.000,00**	**-10.000,00**	**-50.000,00**	**-10.000,00**
I024010005 - Beschaffung vom EDV-Ausstattung für das Feuerwehrgerätehaus Brilon									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	6.220,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.220,14	6.220,14
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-6.220,14	-40.000,00	-35.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-96.220,14	-46.220,14
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-40.000,00**	**-35.000,00**	**0,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**	**-5.000,00**	**-90.000,00**	**-40.000,00**
I024010006 - Beschaffung von Notstromaggregaten									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	34.956,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	34.956,48	34.956,48
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-34.956,49	-15.000,00	-25.000,00	0,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-119.956,49	-49.956,49
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-0,01**	**-15.000,00**	**-25.000,00**	**0,00**	**-15.000,00**	**-15.000,00**	**-15.000,00**	**-85.000,01**	**-15.000,01**
I024010007 - Umstellung auf digitalen Behördenfunk									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	23.718,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.718,12	23.718,12
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-23.718,12	-20.000,00	-70.000,00	0,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-158.718,12	-43.718,12
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-20.000,00**	**-70.000,00**	**0,00**	**-15.000,00**	**-15.000,00**	**-15.000,00**	**-135.000,00**	**-20.000,00**
I024010010 - Warnsysteme zum Bevölkerungsschutz									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	12.428,48	0,00	21.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	34.128,48	12.428,48
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-12.428,48	-20.000,00	-80.000,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-172.428,48	-32.428,48
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-20.000,00**	**-58.300,00**	**0,00**	**-20.000,00**	**-20.000,00**	**-20.000,00**	**-138.300,00**	**-20.000,00**

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 020401 Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I024010011 - Beschaffung von EInrichtungsgegenständen für Feuerwehrgerätehäuser									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	18.764,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	18.764,64	18.764,64
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-18.764,64	-30.000,00	-230.000,00	0,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-353.764,64	-48.764,64
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-30.000,00**	**-230.000,00**	**0,00**	**-25.000,00**	**-25.000,00**	**-25.000,00**	**-335.000,00**	**-30.000,00**
I024010012 - Beschaffung von Einrichtungsgegenständen zur Waldbrandbekämpfung									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	36.936,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	36.936,53	36.936,53
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-36.936,53	-15.000,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-91.936,53	-51.936,53
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-15.000,00**	**-10.000,00**	**0,00**	**-10.000,00**	**-10.000,00**	**-10.000,00**	**-55.000,00**	**-15.000,00**
I024012000 - GLM Einrichtungsgegenstände in Feuerwehrgerätehäusern									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	11.424,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.424,00	11.424,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**11.424,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**11.424,00**	**11.424,00**
I024015004 - Beschaffung eines allgemeinen Mannschaftstransportfahrzeuges									
Investitionen									
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	0,00	-80.000,00	-85.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-165.000,00	-80.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-80.000,00**	**-85.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-165.000,00**	**-80.000,00**
I024015011 - Beschaffung eines Fahrzeuges (HLF 20) für den Löschzug Brilon									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	170.000,00	170.000,00	0,00	340.000,00	0,00
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	0,00	-150.000,00	-200.000,00	0,00	-200.000,00	-300.000,00	0,00	-850.000,00	-150.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-150.000,00**	**-200.000,00**	**0,00**	**-30.000,00**	**-130.000,00**	**0,00**	**-510.000,00**	**-150.000,00**
I024015015 - Beschaffung einer Drehleiter (DLK) für den Löschzug Brilon									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	7.686,91	170.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	177.686,91	177.686,91
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-7.686,91	-800.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-807.686,91	-807.686,91
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-630.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-630.000,00**	**-630.000,00**

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 020401 Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I024015016 - Beschaffung einer Löschfahrzeuges (HLF 10) für die Löschgruppe Madfeld									
Investitionen									
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-7.234,63	-260.000,00	-260.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-527.234,63	-267.234,63
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-7.234,63**	**-260.000,00**	**-260.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-527.234,63**	**-267.234,63**
I024015017 - Beschaffung eines Einsatzleitwagens (ELW 1) für den Löschzug Brilon									
Investitionen									
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	0,00	-220.000,00	-230.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-450.000,00	-220.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-220.000,00**	**-230.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-450.000,00**	**-220.000,00**
I024015019 - Beschaffung eines Löschfahrzeuges (TLF 3000-Gelände) zur Waldbrandbekämpfung									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	170.000,00	170.000,00	0,00
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-200.000,00	-200.000,00	-70.000,00	-470.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-200.000,00**	**-200.000,00**	**100.000,00**	**-300.000,00**	**0,00**
I024015020 - Beschaffung eines Führungs- u. Aufklärungsfahrzeuges (KdoW)									
Investitionen									
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	0,00	0,00	-80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-80.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**-80.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-80.000,00**	**0,00**
I024017005 - An- und Umbauten an Feuerwehrgerätehäusern									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	965.231,73	0,00	170.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.135.231,73	965.231,73
GLM AZ .f.d. Erwerb v.Grundst.u.Gebäuden	-229.978,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-229.978,41	-229.978,41
AZ für Baumaßnahmen	-112.928,40	-2.350.000,00	-1.750.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.212.928,40	-2.462.928,40
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-20.557,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-20.557,21	-20.557,21
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**601.767,71**	**-2.350.000,00**	**-1.580.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-3.328.232,29**	**-1.748.232,29**

Stadt BRILON

Produktbereich: **03**

Schulträgeraufgaben

mit den Produkten: ab Seite:

- **03.01.01 Grundschulen** **166**
- **03.01.02 Sekundarschule** **172**
- **03.01.03 Gymnasium** **178**
- **03.01.06 Zentrale Schulverwaltung** **183**

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***-808.888,77***	***-1.455.900,00***	***-1.510.700,00***	***-1.456.700,00***	***-1.385.200,00***	***-1.358.200,00***
2 GLM Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	***-128.622,55***	***-126.400,00***	***-130.600,00***	***-129.900,00***	***-129.900,00***	***-129.500,00***
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***-171.266,15***	***-213.000,00***	***-202.100,00***	***-202.100,00***	***-202.100,00***	***-202.100,00***
5 GLM Privat-rechtl. Leistungsentgelte	***-404.093,05***	***-404.000,00***	***-405.500,00***	***-405.500,00***	***-405.500,00***	***-405.500,00***
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	***-276.639,88***	***-309.000,00***	***-313.900,00***	***-373.900,00***	***-158.900,00***	***-158.900,00***
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen	***-29.248,13***	***-5.500,00***	***-13.150,00***	***-13.150,00***	***-13.150,00***	***-13.150,00***
7 Sonstige ordentliche Erträge	***-13.897,93***	***-2.550,00***	***-3.100,00***	***-2.600,00***	***-1.700,00***	***-1.500,00***
7 GLM Sonstige ordentliche Erträge	***0,00***	***-49.850,00***	***-230.000,00***	***-95.000,00***	***0,00***	***0,00***
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-1.832.656,46***	***-2.566.200,00***	***-2.809.050,00***	***-2.678.850,00***	***-2.296.450,00***	***-2.268.850,00***
11 Personalaufwendungen	***1.117.087,42***	***1.236.900,00***	***1.255.800,00***	***1.255.800,00***	***1.255.800,00***	***1.255.800,00***
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	***1.739.560,19***	***1.658.900,00***	***1.917.550,00***	***1.917.550,00***	***1.917.550,00***	***1.917.550,00***
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen	***1.721.513,22***	***1.930.000,00***	***2.150.000,00***	***2.015.000,00***	***1.920.000,00***	***1.920.000,00***
14 Bilanzielle Abschreibungen	***217.119,68***	***195.000,00***	***215.900,00***	***163.100,00***	***106.700,00***	***76.400,00***
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen	***598.971,70***	***597.600,00***	***600.800,00***	***588.100,00***	***582.300,00***	***580.900,00***
15 Transferaufwendungen	***185.000,00***	***220.000,00***	***220.000,00***	***220.000,00***	***220.000,00***	***220.000,00***
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	***243.691,85***	***251.750,00***	***257.200,00***	***257.200,00***	***257.200,00***	***257.200,00***
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen	***108.223,17***	***101.200,00***	***182.300,00***	***182.300,00***	***182.300,00***	***182.300,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	*5.931.167,23*	*6.191.350,00*	*6.799.550,00*	*6.599.050,00*	*6.441.850,00*	*6.410.150,00*
	18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	*4.098.510,77*	*3.625.150,00*	*3.990.500,00*	*3.920.200,00*	*4.145.400,00*	*4.141.300,00*
	22 ERGEBNIS DER LFD.VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	*4.106.778,10*	*3.625.150,00*	*3.990.500,00*	*3.920.200,00*	*4.145.400,00*	*4.141.300,00*
	26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ	*4.106.778,10*	*3.625.150,00*	*3.990.500,00*	*3.920.200,00*	*4.145.400,00*	*4.141.300,00*
	Aufwendungen aus						
	28 internen Leistungsbeziehungen	*81.780,00*	*75.000,00*	*82.000,00*	*75.000,00*	*75.000,00*	*75.000,00*
	29 ERGEBNIS	*4.188.558,10*	*3.700.150,00*	*4.072.500,00*	*3.995.200,00*	*4.220.400,00*	*4.216.300,00*

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
T E I L F I N A N Z P L A N A						
Laufende Verwaltungstätigkeit						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***501.409,28***	***571.700,00***	***602.600,00***	***602.600,00***	***602.600,00***	***602.600,00***
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***145.016,75***	***213.000,00***	***202.100,00***	***202.100,00***	***202.100,00***	***202.100,00***
5 GLM Privatrechtliche Leistungsentgelte	***403.591,70***	***404.000,00***	***405.500,00***	***405.500,00***	***405.500,00***	***405.500,00***
6 Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***275.338,62***	***309.000,00***	***313.900,00***	***373.900,00***	***158.900,00***	***158.900,00***
6 GLM Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***21.903,89***	***5.500,00***	***13.150,00***	***13.150,00***	***13.150,00***	***13.150,00***
9 Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***1.351.320,24***	***1.503.200,00***	***1.537.250,00***	***1.597.250,00***	***1.382.250,00***	***1.382.250,00***
10 Personalauszahlungen	***-1.132.906,32***	***-1.236.900,00***	***-1.255.800,00***	***-1.255.800,00***	***-1.255.800,00***	***-1.255.800,00***
12 Ausz. f. Sach- und Dienstleistungen	***-1.762.802,28***	***-1.658.900,00***	***-1.917.550,00***	***-1.917.550,00***	***-1.917.550,00***	***-1.917.550,00***
12 GLM Ausz.f. Sach-und Dienstleistungen	***-1.675.159,55***	***-1.930.000,00***	***-2.150.000,00***	***-2.015.000,00***	***-1.920.000,00***	***-1.920.000,00***
14 Transferauszahlungen	***-185.000,00***	***-220.000,00***	***-220.000,00***	***-220.000,00***	***-220.000,00***	***-220.000,00***
15 Sonstige Auszahlungen	***-235.919,08***	***-251.750,00***	***-257.200,00***	***-257.200,00***	***-257.200,00***	***-257.200,00***
15 GLM Sonstige Auszahlungen	***-107.639,04***	***-101.200,00***	***-182.300,00***	***-182.300,00***	***-182.300,00***	***-182.300,00***
16 Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***-5.107.693,60***	***-5.398.750,00***	***-5.982.850,00***	***-5.847.850,00***	***-5.752.850,00***	***-5.752.850,00***

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 03 Schulträgeraufgaben

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	17 SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	*-3.756.373,36*	*-3.895.550,00*	*-4.445.600,00*	*-4.250.600,00*	*-4.370.600,00*	*-4.370.600,00*
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
	1 aus Investitionszuwendungen	*556.511,30*	*2.560.800,00*	*2.380.800,00*	*1.156.800,00*	*893.000,00*	*7.622.450,00*
	8 SUMME (investive Einzahlungen)	*393.405,46*	*2.560.800,00*	*2.380.800,00*	*1.156.800,00*	*893.000,00*	*7.622.450,00*
	Auszahlungen						
	9 GLM f.d. Erwerb v.Grundst.u. Gebäuden	*-76.798,77*	*0,00*	*-75.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	10 für Baumaßnahmen	*-6.780.388,22*	*-6.780.000,00*	*-10.495.000,00*	*-13.575.000,00*	*-12.290.000,00*	*-7.000.000,00*
	11 für den Erwerb von Sachanlagen	*-360.244,53*	*-347.500,00*	*-387.200,00*	*-397.200,00*	*-407.200,00*	*-417.200,00*
	15 Summe: (invest. Auszahlungen)	*-7.217.431,52*	*-7.127.500,00*	*-10.957.200,00*	*-13.972.200,00*	*-12.697.200,00*	*-7.417.200,00*
	16 SALDO DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	*-6.824.026,06*	*-4.566.700,00*	*-8.576.400,00*	*-12.815.400,00*	*-11.804.200,00*	*205.250,00*
	Einzahlungen ./. Auszahlungen						

Produktbereich:	**03**	**Schulträgeraufgaben**
Produkt:	**03.01.01**	**Grundschulen**

Produktverantwortung:
Hachmann, Ute

Zuständiger Ausschuss:
Schul- und Sportausschuss

Beschreibung:
Bereitstellung von Grundschuleinrichtungen und Schulentwicklungsplanung.
Abwicklung der Schülerbeförderung, der Lernmittelfreiheit nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz und der Unfallversicherung.
Angebot von zusätzlichen Betreuungsmöglichkeiten (Schule von 8 bis 1 und offene Ganztagsschulen).
Es werden derzeit 3 Grundschulen bereitgestellt (2 Grundschulen und 1 Grundschulverbund).

Mengen:	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**
Anzahl der Grundschüler	811	812	834	860	875	945	985
Anzahl der Schüler mit Betreuungsbedarf	183	168	202	190	226	226	248
Anzahl der Schüler in der Ganztagsschule	211	220	230	258	265	271	270
Anteil der Grundschüler an Gesamtschülerzahl in %	37	38	31,57	33,53	34,86	46,1	38,13

Auftragsgrundlage:
Schulgesetz NRW

Zielgruppe:
Schüler, Lehrpersonal

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 030101 Grundschulen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-557.710,85***	***-581.700,00***	***-625.700,00***	***-610.200,00***	***-589.900,00***	***-585.000,00***
4121000000	Bedarfszuweisungen vom Land	27.987,40	0,00	-10.500,00	-10.500,00	-10.500,00	-10.500,00
4141000000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-482.558,29	-476.200,00	-507.100,00	-507.100,00	-507.100,00	-507.100,00
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-103.139,96	-105.500,00	-108.100,00	-92.600,00	-72.300,00	-67.400,00
2 GLM Zuwendungen u. allgemeine Umlagen		***-5.188,03***	***-3.200,00***	***-6.800,00***	***-6.700,00***	***-6.600,00***	***-6.500,00***
4161010000	GLM Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-5.188,03	-3.200,00	-6.800,00	-6.700,00	-6.600,00	-6.500,00
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte		***-171.266,15***	***-213.000,00***	***-202.100,00***	***-202.100,00***	***-202.100,00***	***-202.100,00***
4321000000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-171.266,15	-213.000,00	-202.100,00	-202.100,00	-202.100,00	-202.100,00
5 GLM Privat-rechtl. Leistungsentgelte		***-6.289,84***	***-6.000,00***	***-7.000,00***	***-7.000,00***	***-7.000,00***	***-7.000,00***
4411010000	GLM Mieten und Pachten	-6.289,84	-6.000,00	-7.000,00	-7.000,00	-7.000,00	-7.000,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-100.691,41***	***-83.500,00***	***-86.600,00***	***-86.600,00***	***-86.600,00***	***-86.600,00***
4481000000	Erstattungen, Kostenumlagen vom Land	-11,21	-1.000,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
4482000000	Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)	-97.840,00	-81.000,00	-85.000,00	-85.000,00	-85.000,00	-85.000,00
4488000000	Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-2.840,20	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen		***-16.280,43***	***-2.500,00***	***-6.850,00***	***-6.850,00***	***-6.850,00***	***-6.850,00***
4485010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen	-1.398,30	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
4487010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-14.571,64	-1.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 030101 Grundschulen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
4488010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-310,49	0,00	-350,00	-350,00	-350,00	-350,00
7 Sonstige ordentliche Erträge		***-1.091,00***	***-1.150,00***	***-1.200,00***	***-900,00***	***0,00***	***0,00***
4571000000	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	-1.091,00	-1.150,00	-1.200,00	-900,00	0,00	0,00
7 GLM Sonstige ordentliche Erträge		***0,00***	***-34.850,00***	***-115.000,00***	***-95.000,00***	***0,00***	***0,00***
4582010000	GLM Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	-34.850,00	-115.000,00	-95.000,00	0,00	0,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-858.517,71***	***-925.900,00***	***-1.051.250,00***	***-1.015.350,00***	***-899.050,00***	***-894.050,00***
11 Personalaufwendungen		***569.475,74***	***615.600,00***	***649.600,00***	***649.600,00***	***649.600,00***	***649.600,00***
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	373.082,92	395.600,00	420.700,00	420.700,00	420.700,00	420.700,00
5019000000	Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	74.883,93	82.300,00	82.800,00	82.800,00	82.800,00	82.800,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	27.285,28	30.400,00	32.800,00	32.800,00	32.800,00	32.800,00
5029000000	Beiträge zu Versorgungskassen für sonstige Beschäftigte	0,00	0,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	75.308,32	84.200,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00
5039000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	18.915,29	23.100,00	21.500,00	21.500,00	21.500,00	21.500,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***1.168.592,02***	***1.004.400,00***	***1.238.200,00***	***1.238.200,00***	***1.238.200,00***	***1.238.200,00***
5211000000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	843,61	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	8.908,08	8.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5255000000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	1.273,61	4.400,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00
5271000000	Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz	31.852,14	32.700,00	33.700,00	33.700,00	33.700,00	33.700,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 030101 Grundschulen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5272000000	Schülerbeförderungskosten	218.905,91	225.100,00	249.000,00	249.000,00	249.000,00	249.000,00
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	36.288,74	32.000,00	29.000,00	29.000,00	29.000,00	29.000,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	870.519,93	700.000,00	920.000,00	920.000,00	920.000,00	920.000,00
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen		***721.410,39***	***850.000,00***	***915.000,00***	***895.000,00***	***800.000,00***	***800.000,00***
5211010000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	262.631,48	200.000,00	300.000,00	300.000,00	300.000,00	300.000,00
5211020000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Sondermaßnahmen)	65.614,51	150.000,00	115.000,00	95.000,00	0,00	0,00
5241010000	GLM Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	393.164,40	500.000,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***58.777,98***	***52.200,00***	***57.000,00***	***42.300,00***	***24.200,00***	***18.100,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	58.777,98	52.200,00	57.000,00	42.300,00	24.200,00	18.100,00
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen		***154.886,85***	***155.000,00***	***156.300,00***	***144.000,00***	***143.600,00***	***143.400,00***
5711010000	GLM Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	154.886,85	155.000,00	156.300,00	144.000,00	143.600,00	143.400,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***95.584,61***	***93.950,00***	***102.450,00***	***102.450,00***	***102.450,00***	***102.450,00***
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	283,34	0,00	300,00	300,00	300,00	300,00
5422000000	Mieten und Pachten	3.966,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	0,00	6.200,00	700,00	700,00	700,00	700,00
5432000000	Bürobedarf	29.437,55	20.000,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00
5433000000	Bücher und Zeitschriften	5.028,11	4.250,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
5435000000	Dienstreisen	2.713,20	1.000,00	2.350,00	2.350,00	2.350,00	2.350,00
5438000000	Mitgliedsbeiträge	109,00	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 030101 Grundschulen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	54.047,41	57.000,00	62.000,00	62.000,00	62.000,00	62.000,00
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen		***13.415,75***	***500,00***	***24.500,00***	***24.500,00***	***24.500,00***	***24.500,00***
5411010000	GLM Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	525,12	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5441010000	GLM Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	12.890,63	0,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***2.782.143,34***	***2.771.650,00***	***3.143.050,00***	***3.096.050,00***	***2.982.550,00***	***2.976.250,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***1.923.625,63***	***1.845.750,00***	***2.091.800,00***	***2.080.700,00***	***2.083.500,00***	***2.082.200,00***
26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ		***1.931.892,96***	***1.845.750,00***	***2.091.800,00***	***2.080.700,00***	***2.083.500,00***	***2.082.200,00***
28 Aufwand interne Leistungsbeziehungen		***19.800,00***	***15.000,00***	***19.800,00***	***15.000,00***	***15.000,00***	***15.000,00***
5811000000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.800,00	15.000,00	19.800,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
29 ERGEBNIS		***1.951.692,96***	***1.860.750,00***	***2.111.600,00***	***2.095.700,00***	***2.098.500,00***	***2.097.200,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 030101 Grundschulen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I031010000 - Einrichtungsgegenstände, Lehr- und Lernmittel Grundschule St. Engelbert									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	54.873,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54.873,82	54.873,82
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-45.719,46	-13.000,00	-13.000,00	0,00	-13.000,00	-13.000,00	-13.000,00	-110.719,46	-58.719,46
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**9.154,36**	**-13.000,00**	**-13.000,00**	**0,00**	**-13.000,00**	**-13.000,00**	**-13.000,00**	**-55.845,64**	**-3.845,64**
I031012000 - Beschaffung von Einrichtungsgegenständen / Baumaßnahmen für Grundschulen des Gebäude- und Liegenschaftsmanagement									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	115.222,15	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	123.222,15	123.222,15
GLM AZ f.d.Erwerb v. Grundst.u. Gebäuden	-67.595,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-67.595,46	-67.595,46
AZ für Baumaßnahmen	-9.996,83	-250.000,00	-25.000,00	0,00	0,00	-90.000,00	0,00	-374.996,83	-259.996,83
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-44.359,89	-3.000,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-59.359,89	-47.359,89
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-6.730,03**	**-245.000,00**	**-28.000,00**	**0,00**	**-3.000,00**	**-93.000,00**	**-3.000,00**	**-378.730,03**	**-251.730,03**
I031012001 - OGS Anbau Ratmersteinschule									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	1.050.000,00	862.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.912.000,00	1.050.000,00
Sonstige Investitionseinzahlungen	-170.148,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-170.148,69	-170.148,69
GLM AZ f.d.Erwerb v. Grundst.u. Gebäuden	0,00	0,00	-75.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-75.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	-636.476,73	-750.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.386.476,73	-1.386.476,73
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-806.625,42**	**280.000,00**	**787.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**260.374,58**	**-526.625,42**
I031012002 - OGS Anbau Engelbertschule									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	-350.000,00	-550.000,00	0,00	-4.125.000,00	-2.750.000,00	0,00	-7.775.000,00	-350.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-350.000,00**	**-550.000,00**	**0,00**	**-4.125.000,00**	**-2.750.000,00**	**0,00**	**-7.775.000,00**	**-350.000,00**
I031015000 - Einrichtungsgegenstände, Lehr- und Lernmittel Schulverbund der Grundschulen Alme, Thülen und Hoppecke									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	20.635,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.635,59	20.635,59
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-8.261,25	-14.500,00	-14.500,00	0,00	-14.500,00	-14.500,00	-14.500,00	-80.761,25	-22.761,25
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**12.374,34**	**-14.500,00**	**-14.500,00**	**0,00**	**-14.500,00**	**-14.500,00**	**-14.500,00**	**-60.125,66**	**-2.125,66**
I031017500 - Einrichtungsgegenstände, Lehr- und Lernmittel GS Ratmerstein									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	16.939,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.939,16	16.939,16
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-5.100,32	-11.500,00	-11.500,00	0,00	-11.500,00	-11.500,00	-11.500,00	-62.600,32	-16.600,32
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**11.838,84**	**-11.500,00**	**-11.500,00**	**0,00**	**-11.500,00**	**-11.500,00**	**-11.500,00**	**-45.661,16**	**338,84**

Stadt BRILON

Produktbereich:	**03**
Produkt:	**03.01.02**

Hachmann, Ute — Schul- und Sportausschuss

Bereitstellung von Sekundarschul-, Hauptschul- und Realschuleinrichtungen und Schulentwicklungsplanung.
Abwicklung der Schülerbeförderung, der Lernmittelfreiheit nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz und der Unfallversicherung.
Angebot von zusätzlichen Betreuungsmöglichkeiten (Geld oder Stelle).

Ab 2014/15 Sekundarschule, 1 Hauptschul- und 1 Realschulzweig auslaufend.

Anzahl der Schüler	593	597	589	548	503	492	465
Anzahl der Schüler mit Betreuungsbedarf	186	80	0	0	0	0	0
Anzahl der verschiedenen Schulabschlüsse	2	2	2	2	2	2	2
Anzahl der Abgänge ohne Schulabschluss	7	1	5	1	0	4	1
Anteil der Schüler an Gesamtschülerzahl in %	27,05	28	22,29	21,36	20,04	24	18

Auftragsgrundlage:
Schulgesetz NRW

Zielgruppe:
Schüler, Lehrpersonal

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 030102 Sekundarschule Heinrich-Lübke-Schule

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-160.725,86***	***-436.800,00***	***-436.600,00***	***-428.000,00***	***-406.800,00***	***-400.600,00***
4121000000	Bedarfszuweisungen vom Land	18.412,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4131000000	Allgemeine Zuweisungen vom Land	0,00	-250.000,00	-250.000,00	-250.000,00	-250.000,00	-250.000,00
4141000000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-10.375,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4142000000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-44.691,17	-60.000,00	-55.000,00	-55.000,00	-55.000,00	-55.000,00
4148000000	Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	-1.048,39	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-123.023,26	-125.800,00	-130.600,00	-122.000,00	-100.800,00	-94.600,00
2 GLM Zuwendungen u. allgemeine Umlagen		***-74.651,00***	***-74.700,00***	***-74.700,00***	***-74.300,00***	***-74.200,00***	***-74.100,00***
4161010000	GLM Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-74.651,00	-74.700,00	-74.700,00	-74.300,00	-74.200,00	-74.100,00
5 GLM Privat-rechtl. Leistungsentgelte		***-6.551,61***	***-6.000,00***	***-7.500,00***	***-7.500,00***	***-7.500,00***	***-7.500,00***
4411010000	GLM Mieten und Pachten	-6.551,61	-6.000,00	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-2.052,80***	***-48.800,00***	***-49.800,00***	***-49.800,00***	***-49.800,00***	***-49.800,00***
4482000000	Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)	0,00	-47.300,00	-47.300,00	-47.300,00	-47.300,00	-47.300,00
4487000000	Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	0,00	-500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4488000000	Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-2.052,80	-1.000,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen		***-6.370,97***	***-2.000,00***	***-4.300,00***	***-4.300,00***	***-4.300,00***	***-4.300,00***
4485010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen	-1.101,58	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 030102 Sekundarschule Heinrich-Lübke-Schule

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
4487010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-2.046,66	-1.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
4488010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-3.222,73	0,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00
7 Sonstige ordentliche Erträge		***-851,00***	***-800,00***	***-900,00***	***-800,00***	***-800,00***	***-600,00***
4571000000	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	-851,00	-800,00	-900,00	-800,00	-800,00	-600,00
7 GLM Sonstige ordentliche Erträge		***0,00***	***0,00***	***-15.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4582010000	GLM Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	0,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-251.203,24***	***-569.100,00***	***-588.800,00***	***-564.700,00***	***-543.400,00***	***-536.900,00***
11 Personalaufwendungen		***276.101,09***	***297.800,00***	***301.900,00***	***301.900,00***	***301.900,00***	***301.900,00***
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	214.126,99	229.800,00	234.000,00	234.000,00	234.000,00	234.000,00
5019000000	Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	2.472,52	2.500,00	600,00	600,00	600,00	600,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	16.031,22	17.500,00	17.900,00	17.900,00	17.900,00	17.900,00
5029000000	Beiträge zu Versorgungskassen für sonstige Beschäftigte	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	42.722,70	47.000,00	49.200,00	49.200,00	49.200,00	49.200,00
5039000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	747,66	800,00	200,00	200,00	200,00	200,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***218.175,09***	***242.550,00***	***273.050,00***	***273.050,00***	***273.050,00***	***273.050,00***
5211000000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	34,15	200,00	250,00	250,00	250,00	250,00
5221000000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00	500,00	250,00	250,00	250,00	250,00
5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.979,25	3.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 030102 Sekundarschule Heinrich-Lübke-Schule

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5255000000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	4.309,17	2.000,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
5271000000	Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz	22.374,65	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
5272000000	Schülerbeförderungskosten	147.846,50	166.700,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	25.663,66	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	14.967,71	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
5412000000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen		***473.439,61***	***515.000,00***	***560.000,00***	***545.000,00***	***545.000,00***	***545.000,00***
5211010000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	79.008,48	85.000,00	95.000,00	95.000,00	95.000,00	95.000,00
5211020000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Sondermaßnahmen)	5.812,63	0,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00
5241010000	GLM Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	388.618,50	430.000,00	450.000,00	450.000,00	450.000,00	450.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***72.294,99***	***66.600,00***	***69.000,00***	***59.900,00***	***43.600,00***	***35.800,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	72.294,99	66.600,00	69.000,00	59.900,00	43.600,00	35.800,00
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen		***165.648,13***	***165.500,00***	***167.000,00***	***166.800,00***	***165.000,00***	***164.500,00***
5711010000	GLM Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	165.648,13	165.500,00	167.000,00	166.800,00	165.000,00	164.500,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***53.017,90***	***63.750,00***	***61.750,00***	***61.750,00***	***61.750,00***	***61.750,00***
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	283,33	750,00	750,00	750,00	750,00	750,00
5422000000	Mieten und Pachten	1.983,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	39,63	5.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5432000000	Bürobedarf	19.135,73	17.000,00	19.000,00	19.000,00	19.000,00	19.000,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 030102 Sekundarschule Heinrich-Lübke-Schule

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5435000000	Dienstreisen	600,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	30.976,21	38.000,00	38.000,00	38.000,00	38.000,00	38.000,00
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen		***88.816,90***	***100.200,00***	***130.200,00***	***130.200,00***	***130.200,00***	***130.200,00***
5411010000	GLM Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	162,18	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
5422010000	GLM Mieten und Pachten	87.535,29	100.000,00	110.000,00	110.000,00	110.000,00	110.000,00
5441010000	GLM Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	1.119,43	0,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***1.347.493,71***	***1.451.400,00***	***1.562.900,00***	***1.538.600,00***	***1.520.500,00***	***1.512.200,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***1.096.290,47***	***882.300,00***	***974.100,00***	***973.900,00***	***977.100,00***	***975.300,00***
26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ		***1.096.290,47***	***882.300,00***	***974.100,00***	***973.900,00***	***977.100,00***	***975.300,00***
28 Aufwand interne Leistungsbeziehungen		***21.920,00***	***20.000,00***	***22.000,00***	***20.000,00***	***20.000,00***	***20.000,00***
5811000000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.920,00	20.000,00	22.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
29 ERGEBNIS		***1.118.210,47***	***902.300,00***	***996.100,00***	***993.900,00***	***997.100,00***	***995.300,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 030102 Sekundarschule Heinrich-Lübke-Schule

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I031020000 - Einrichtungsgegenstände, Lehr- und Lernmittel Sekundarschule Heinrich-Lübke									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	85.871,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	85.871,52	85.871,52
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-51.105,53	-40.000,00	-40.000,00	0,00	-40.000,00	-40.000,00	-40.000,00	-251.105,53	-91.105,53
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**34.765,99**	**-40.000,00**	**-40.000,00**	**0,00**	**-40.000,00**	**-40.000,00**	**-40.000,00**	**-165.234,01**	**-5.234,01**
I031027003 - GLM Einrichtung und Baumaßnahmen, Heinrich-Lübke-Schule									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	9.639,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.639,44	9.639,44
GLM AZ .f.d. Erwerb v.Grundst.u.Gebäuden	-9.203,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.203,31	-9.203,31
AZ für Baumaßnahmen	0,00	-70.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-70.000,00	-70.000,00
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-436,13	-2.000,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-10.436,13	-2.436,13
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-72.000,00**	**-2.000,00**	**0,00**	**-2.000,00**	**-2.000,00**	**-2.000,00**	**-80.000,00**	**-72.000,00**
I031027004 - Sanierung Klassenräume (Gefahrenstoffe), HLS									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.862.000,00	2.862.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	-1.615.000,00	-3.200.000,00	0,00	-3.150.000,00	-3.150.000,00	-2.350.000,00	-13.465.000,00	-1.615.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-1.615.000,00**	**-3.200.000,00**	**0,00**	**-3.150.000,00**	**-3.150.000,00**	**512.000,00**	**-10.603.000,00**	**-1.615.000,00**

Stadt BRILON

Schulträgeraufgaben

Gymnasium

Hachmann, Ute

Schul- und Sportausschuss

Bereitstellung einer gymnasialen Schuleinrichtung und Schulentwicklungsplanung.
Abwicklung der Schülerbeförderung, der Lernmittelfreiheit nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz und der Unfallversicherung.
Angebot von zusätzlichen Betreuungsmöglichkeiten (Geld oder Stelle)

Es wird derzeit das Gymnasium "Petrinum" in Brilon bereitgestellt

Anzahl der Schüler	788	727	660	613	587	613	591
Anzahl der Schüler mit Betreuungsbedarf	443	465	377	333	306	418	424
Anzahl der Abgänge nach Klasse 10 und 9	7	16	8	8	10	10	20
Anteil der Gymnasiasten an Gesamtschülerzahl in %	35,95	34	24,98	23,9	23,38	29,9	22,88

Auftragsgrundlage:

Schulgesetz NRW

Zielgruppe:

Schüler, Lehrpersonal

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 030103 Gymnasium

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-137.296,16***	***-317.500,00***	***-334.000,00***	***-304.100,00***	***-274.100,00***	***-258.700,00***
4121000000	Bedarfszuweisungen vom Land	20.673,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4131000000	Allgemeine Zuweisungen vom Land	0,00	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00
4141000000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-22.253,74	-28.000,00	-28.000,00	-28.000,00	-28.000,00	-28.000,00
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-135.716,16	-139.500,00	-156.000,00	-126.100,00	-96.100,00	-80.700,00
2 GLM Zuwendungen u. allgemeine Umlagen		***-48.114,00***	***-48.100,00***	***-48.200,00***	***-48.100,00***	***-48.200,00***	***-48.100,00***
4161010000	GLM Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-48.114,00	-48.100,00	-48.200,00	-48.100,00	-48.200,00	-48.100,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-152.151,65***	***-157.200,00***	***-157.500,00***	***-217.500,00***	***-2.500,00***	***-2.500,00***
4481000000	Erstattungen, Kostenumlagen vom Land	-151.131,20	-153.200,00	-155.000,00	-215.000,00	0,00	0,00
4488000000	Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-1.020,45	-4.000,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen		***-6.596,73***	***-1.000,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***
4487010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-6.596,73	-1.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
7 Sonstige ordentliche Erträge		***-629,00***	***-600,00***	***-700,00***	***-600,00***	***-600,00***	***-600,00***
4571000000	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	-629,00	-600,00	-700,00	-600,00	-600,00	-600,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-344.787,54***	***-525.400,00***	***-542.400,00***	***-572.300,00***	***-327.400,00***	***-311.900,00***
11 Personalaufwendungen		***164.530,49***	***170.100,00***	***181.000,00***	***181.000,00***	***181.000,00***	***181.000,00***
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	120.763,87	123.700,00	131.800,00	131.800,00	131.800,00	131.800,00
5019000000	Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	8.333,40	8.300,00	8.400,00	8.400,00	8.400,00	8.400,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 030103 Gymnasium

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	8.852,47	9.500,00	10.200,00	10.200,00	10.200,00	10.200,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	24.439,97	26.500,00	28.400,00	28.400,00	28.400,00	28.400,00
5039000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	2.140,78	2.100,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***303.114,19***	***360.150,00***	***369.600,00***	***369.600,00***	***369.600,00***	***369.600,00***
5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.052,63	2.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5255000000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	2.567,76	2.000,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
5271000000	Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz	40.299,67	52.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
5272000000	Schülerbeförderungskosten	189.599,17	250.250,00	260.000,00	260.000,00	260.000,00	260.000,00
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	31.838,68	25.200,00	27.000,00	27.000,00	27.000,00	27.000,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	35.756,28	28.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
5412000000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen		***362.235,78***	***460.000,00***	***510.000,00***	***510.000,00***	***510.000,00***	***510.000,00***
5211010000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	36.793,10	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
5211020000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Sondermaßnahmen)	6.413,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5241010000	GLM Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	319.029,54	400.000,00	450.000,00	450.000,00	450.000,00	450.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***81.656,71***	***71.800,00***	***85.500,00***	***56.500,00***	***34.500,00***	***18.100,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	81.656,71	71.800,00	85.500,00	56.500,00	34.500,00	18.100,00
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen		***158.399,18***	***157.000,00***	***157.100,00***	***157.000,00***	***153.400,00***	***153.100,00***
5711010000	GLM Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle	158.399,18	157.000,00	157.100,00	157.000,00	153.400,00	153.100,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 030103 Gymnasium

			Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
			2023	2024	2025	2026	2027	2028
		Vermögensgegenstände						
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***51.181,39***	***68.050,00***	***66.300,00***	***66.300,00***	***66.300,00***	***66.300,00***
	5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	283,33	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
	5422000000	Mieten und Pachten	1.487,28	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
	5431000000	Geschäftsaufwendungen	149,94	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
	5432000000	Bürobedarf	10.829,26	15.750,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00
	5433000000	Bücher und Zeitschriften	901,39	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
	5435000000	Dienstreisen	130,20	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00
	5438000000	Mitgliedsbeiträge	50,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
	5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	37.349,99	45.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00
	16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen		***5.990,52***	***500,00***	***18.600,00***	***18.600,00***	***18.600,00***	***18.600,00***
	5411010000	GLM Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	426,26	500,00	600,00	600,00	600,00	600,00
	5441010000	GLM Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	5.564,26	0,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00
	17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***1.127.108,26***	***1.287.600,00***	***1.388.100,00***	***1.359.000,00***	***1.333.400,00***	***1.316.700,00***
	18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***782.320,72***	***762.200,00***	***845.700,00***	***786.700,00***	***1.006.000,00***	***1.004.800,00***
	26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ		***782.320,72***	***762.200,00***	***845.700,00***	***786.700,00***	***1.006.000,00***	***1.004.800,00***
	28 Aufwand interne Leistungsbeziehungen		***40.060,00***	***40.000,00***	***40.200,00***	***40.000,00***	***40.000,00***	***40.000,00***
	5811000000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.060,00	40.000,00	40.200,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
	29 ERGEBNIS		***822.380,72***	***802.200,00***	***885.900,00***	***826.700,00***	***1.046.000,00***	***1.044.800,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 030103 Gymnasium

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I031030000 - Einrichtungsgegenstände, Lehr- und Lernmittel Gymnasium									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	63.312,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	63.312,22	63.312,22
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-20.967,02	-40.000,00	-40.000,00	0,00	-40.000,00	-40.000,00	-40.000,00	-220.967,02	-60.967,02
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**42.345,20**	**-40.000,00**	**-40.000,00**	**0,00**	**-40.000,00**	**-40.000,00**	**-40.000,00**	**-157.654,80**	**2.345,20**
I031032000 - Beschaffung von Einrichtungsgegenständen für Gymnasium des Gebäude- und Liegenschaftsmanagement									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	8.232,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.232,65	8.232,65
AZ für Baumaßnahmen	1.179,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.179,90	1.179,90
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-8.232,65	-2.000,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-18.232,65	-10.232,65
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**1.179,90**	**-2.000,00**	**-2.000,00**	**0,00**	**-2.000,00**	**-2.000,00**	**-2.000,00**	**-8.820,10**	**-820,10**
I031035002 - Neubau naturwissenschaftlicher Räume, Gymnasium									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	780.800,00	780.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.561.600,00	780.800,00
AZ für Baumaßnahmen	-4.839.985,03	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.939.985,03	-4.939.985,03
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-4.839.985,03**	**680.800,00**	**780.800,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-3.378.385,03**	**-4.159.185,03**
I031035003 - Sanierung Klassenräume (Gefahrenstoffe), Gymnasium									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	722.000,00	738.000,00	0,00	1.156.800,00	893.000,00	4.760.450,00	8.270.250,00	722.000,00
AZ für Baumaßnahmen	-1.095.302,99	-3.200.000,00	-6.400.000,00	0,00	-6.300.000,00	-6.300.000,00	-4.650.000,00	-27.945.302,99	-4.295.302,99
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-1.095.302,99**	**-2.478.000,00**	**-5.662.000,00**	**0,00**	**-5.143.200,00**	**-5.407.000,00**	**110.450,00**	**-19.675.052,99**	**-3.573.302,99**

Stadt BRILON

Schulträgeraufgaben

Zentrale Schulverwaltung

Hachmann, Ute

Schul- und Sportausschuss

Angelegenheiten der zentralen Schulverwaltung.
Einführung von neuen Medien in den Schulen.
Abwicklung der Landesmittel zur Fortbildung von staatlichen Lehrern.
Bearbeitung der im wesentlichen finanziellen Förderung der Realschule "Marienschule" als Schule in Trägerschaft des Erzbischhöflichen Generalvikariats Paderborn.

	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Anzahl der Schüler (Marienschule)	581	579	559	544	545	543	542

Auftragsgrundlage:

Schulgesetz NRW

Zielgruppe:

Schüler, Lehrpersonal

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 030106 Zentrale Schulverwaltung

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***46.844,10***	***-119.900,00***	***-114.400,00***	***-114.400,00***	***-114.400,00***	***-113.900,00***
4121000000	Bedarfszuweisungen vom Land	30.922,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4131000000	Allgemeine Zuweisungen vom Land	0,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00
4141000000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	30.536,38	-6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4147000000	Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	-1.253,00	-500,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-13.362,00	-13.400,00	-13.400,00	-13.400,00	-13.400,00	-12.900,00
2 GLM Zuwendungen u. allgemeine Umlagen		***-669,52***	***-400,00***	***-900,00***	***-800,00***	***-900,00***	***-800,00***
4161010000	GLM Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-669,52	-400,00	-900,00	-800,00	-900,00	-800,00
5 GLM Privat-rechtl. Leistungsentgelte		***-391.251,60***	***-391.000,00***	***-391.000,00***	***-391.000,00***	***-391.000,00***	***-391.000,00***
4411010000	GLM Mieten und Pachten	-391.251,60	-391.000,00	-391.000,00	-391.000,00	-391.000,00	-391.000,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-21.744,02***	***-19.500,00***	***-20.000,00***	***-20.000,00***	***-20.000,00***	***-20.000,00***
4481000000	Erstattungen, Kostenumlagen vom Land	-11.018,78	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
4484000000	Erstattungen, Kostenumlagen vom sonstigen öffentlichen Bereich	-4.301,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4488000000	Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-6.423,63	-4.500,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
7 Sonstige ordentliche Erträge		***-11.326,93***	***0,00***	***-300,00***	***-300,00***	***-300,00***	***-300,00***
4571000000	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	-113,00	0,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00
4582000000	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	-11.213,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 030106 Zentrale Schulverwaltung

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
7 GLM Sonstige ordentliche Erträge		***0,00***	***-15.000,00***	***-100.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4582010000	GLM Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	-15.000,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-378.147,97***	***-545.800,00***	***-626.600,00***	***-526.500,00***	***-526.600,00***	***-526.000,00***
11 Personalaufwendungen		***106.980,10***	***153.400,00***	***123.300,00***	***123.300,00***	***123.300,00***	***123.300,00***
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	84.508,11	120.100,00	96.600,00	96.600,00	96.600,00	96.600,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	6.385,09	9.400,00	7.600,00	7.600,00	7.600,00	7.600,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	16.086,90	23.900,00	19.100,00	19.100,00	19.100,00	19.100,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***49.678,89***	***51.800,00***	***36.700,00***	***36.700,00***	***36.700,00***	***36.700,00***
5211000000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
5255000000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5272000000	Schülerbeförderungskosten	14.474,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	14.542,21	10.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	20.662,28	40.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen		***164.427,44***	***105.000,00***	***165.000,00***	***65.000,00***	***65.000,00***	***65.000,00***
5211010000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	96.149,79	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
5211020000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Sondermaßnahmen)	60.245,46	35.000,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00
5241010000	GLM Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	8.032,19	10.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***4.390,00***	***4.400,00***	***4.400,00***	***4.400,00***	***4.400,00***	***4.400,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 030106 Zentrale Schulverwaltung

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	4.390,00	4.400,00	4.400,00	4.400,00	4.400,00	4.400,00
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen		***120.037,54***	***120.100,00***	***120.400,00***	***120.300,00***	***120.300,00***	***119.900,00***
5711010000	GLM Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	120.037,54	120.100,00	120.400,00	120.300,00	120.300,00	119.900,00
15 Transferaufwendungen		***185.000,00***	***220.000,00***	***220.000,00***	***220.000,00***	***220.000,00***	***220.000,00***
5318000000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	185.000,00	220.000,00	220.000,00	220.000,00	220.000,00	220.000,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***43.907,95***	***26.000,00***	***26.700,00***	***26.700,00***	***26.700,00***	***26.700,00***
5238000000	Erstattungen an übrige Bereiche	16.756,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5432000000	Bürobedarf	25.524,45	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
5433000000	Bücher und Zeitschriften	881,87	800,00	850,00	850,00	850,00	850,00
5434000000	Post- und Fernmeldegebühren	250,00	0,00	250,00	250,00	250,00	250,00
5435000000	Dienstreisen	433,02	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5438000000	Mitgliedsbeiträge	62,50	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen		***0,00***	***0,00***	***9.000,00***	***9.000,00***	***9.000,00***	***9.000,00***
5441010000	GLM Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	0,00	0,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***674.421,92***	***680.700,00***	***705.500,00***	***605.400,00***	***605.400,00***	***605.000,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***296.273,95***	***134.900,00***	***78.900,00***	***78.900,00***	***78.800,00***	***79.000,00***
29 ERGEBNIS		***296.273,95***	***134.900,00***	***78.900,00***	***78.900,00***	***78.800,00***	***79.000,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 030106 Zentrale Schulverwaltung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I031060000 - Modernisierung und Erweiterung der Ausstattung und Einrichtung in städtischen Schulen									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	460,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	460,53	460,53
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-460,53	-1.500,00	-1.200,00	0,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	-6.760,53	-1.960,53
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-1.500,00**	**-1.200,00**	**0,00**	**-1.200,00**	**-1.200,00**	**-1.200,00**	**-6.300,00**	**-1.500,00**
I031060001 - Schaffung und Verbesserung von technischer Infrastruktur in städtischen Schulen									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	175.093,71	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	175.093,71	175.093,71
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-175.093,76	-200.000,00	-260.000,00	0,00	-270.000,00	-280.000,00	-290.000,00	-1.475.093,76	-375.093,76
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-0,05**	**-200.000,00**	**-260.000,00**	**0,00**	**-270.000,00**	**-280.000,00**	**-290.000,00**	**-1.300.000,05**	**-200.000,05**
I031060002 - GLM Baumaßnahmen an Schulen									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	5.722,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.722,52	5.722,52
EZ aus Beiträgen und Entgelten	4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.000,00	4.000,00
AZ für Baumaßnahmen	-199.806,54	-445.000,00	-320.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-964.806,54	-644.806,54
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-190.084,02**	**-445.000,00**	**-320.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-955.084,02**	**-635.084,02**

Produktbereich: **04**

Kultur und Wissenschaft

mit den Produkten: ab Seite:

- **04.01.01 Kulturelle Veranstaltung** **193**
- **04.01.03 Heimatpflege und Kostenbeteiligung VHS** **195**
- **04.02.02 Stadtbibliothek und Archiv** **199**

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***-65.593,93***	***-21.200,00***	***-26.500,00***	***-22.500,00***	***-22.300,00***	***-22.200,00***
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***-1.056,10***	***-2.000,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***
5 Privat-rechtliche Leistungsentgelte	***-18.214,08***	***-20.600,00***	***-20.100,00***	***-22.600,00***	***-20.100,00***	***-22.600,00***
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	***-1.500,00***	***-1.200,00***	***-1.500,00***	***-1.500,00***	***-1.500,00***	***-1.500,00***
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen	***-1.689,91***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***
7 Sonstige ordentliche Erträge	***-2.110,96***	***-1.400,00***	***-1.100,00***	***-900,00***	***-900,00***	***-900,00***
7 GLM Sonstige ordentliche Erträge	***0,00***	***0,00***	***-20.000,00***	***-45.000,00***	***0,00***	***0,00***
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-90.164,98***	***-46.900,00***	***-71.700,00***	***-95.000,00***	***-47.300,00***	***-49.700,00***
11 Personalaufwendungen	***451.358,77***	***488.700,00***	***513.500,00***	***513.500,00***	***513.500,00***	***513.500,00***
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	***21.784,40***	***50.200,00***	***8.500,00***	***8.500,00***	***8.500,00***	***8.500,00***
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen	***100.901,25***	***102.500,00***	***83.000,00***	***108.000,00***	***63.000,00***	***63.000,00***
14 Bilanzielle Abschreibungen	***13.547,51***	***12.200,00***	***12.000,00***	***11.700,00***	***11.500,00***	***11.500,00***
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen	***293,68***	***100,00***	***1.400,00***	***1.300,00***	***1.300,00***	***1.300,00***
15 Transferaufwendungen	***215.252,66***	***220.500,00***	***181.800,00***	***170.300,00***	***170.300,00***	***170.300,00***
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	***88.337,54***	***202.450,00***	***139.950,00***	***259.950,00***	***139.950,00***	***259.950,00***
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	*891.475,81*	*1.076.650,00*	*940.150,00*	*1.073.250,00*	*908.050,00*	*1.028.050,00*
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	*801.310,83*	*1.029.750,00*	*868.450,00*	*978.250,00*	*860.750,00*	*978.350,00*
22 ERGEBNIS DER LFD.VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	*801.310,83*	*1.029.750,00*	*868.450,00*	*978.250,00*	*860.750,00*	*978.350,00*
26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ	*801.310,83*	*1.029.750,00*	*868.450,00*	*978.250,00*	*860.750,00*	*978.350,00*
Erträge aus						
27 internen Leistungsbeziehungen	*-7.500,00*	*-7.500,00*	*-7.500,00*	*-7.500,00*	*-7.500,00*	*-7.500,00*
Aufwendungen aus						
28 internen Leistungsbeziehungen	*0,00*	*9.500,00*	*4.200,00*	*9.500,00*	*4.200,00*	*9.500,00*
29 ERGEBNIS	*793.810,83*	*1.031.750,00*	*865.150,00*	*980.250,00*	*857.450,00*	*980.350,00*
30 Globaler Minderaufwand	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
31 ERGEBNIS nach Abzug globaler Minderaufwand	*793.810,83*	*1.031.750,00*	*865.150,00*	*980.250,00*	*857.450,00*	*980.350,00*

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
T E I L F I N A N Z P L A N A						
Laufende Verwaltungstätigkeit						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***57.256,44***	***13.500,00***	***17.500,00***	***13.500,00***	***13.500,00***	***13.500,00***
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***953,60***	***2.000,00***	***2.000,00***	***2.000,00***	***2.000,00***	***2.000,00***
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	***18.224,84***	***20.600,00***	***20.100,00***	***22.600,00***	***20.100,00***	***22.600,00***
6 Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***1.200,00***	***1.200,00***	***1.500,00***	***1.500,00***	***1.500,00***	***1.500,00***
6 GLM Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***1.717,92***	***500,00***	***500,00***	***500,00***	***500,00***	***500,00***
9 Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***79.352,80***	***37.800,00***	***41.600,00***	***40.100,00***	***37.600,00***	***40.100,00***
10 Personalauszahlungen	***-456.358,18***	***-488.700,00***	***-513.500,00***	***-513.500,00***	***-513.500,00***	***-513.500,00***
12 Ausz. f. Sach- und Dienstleistungen	***-18.820,93***	***-50.200,00***	***-8.500,00***	***-8.500,00***	***-8.500,00***	***-8.500,00***
12 GLM Ausz.f. Sach-und Dienstleistungen	***-86.338,59***	***-102.500,00***	***-83.000,00***	***-108.000,00***	***-63.000,00***	***-63.000,00***
14 Transferauszahlungen	***-190.974,67***	***-220.500,00***	***-181.800,00***	***-170.300,00***	***-170.300,00***	***-170.300,00***
15 Sonstige Auszahlungen	***-100.197,74***	***-202.450,00***	***-139.950,00***	***-259.950,00***	***-139.950,00***	***-259.950,00***
15 GLM Sonstige Auszahlungen	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
16 Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***-852.690,11***	***-1.064.350,00***	***-926.750,00***	***-1.060.250,00***	***-895.250,00***	***-1.015.250,00***

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 04 Kultur und Wissenschaft

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	17 SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	*-773.337,31*	*-1.026.550,00*	*-885.150,00*	*-1.020.150,00*	*-857.650,00*	*-975.150,00*
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
	8 SUMME (investive Einzahlungen)	*59.362,04*	*8.000,00*	*0,00*	*5.500,00*	*0,00*	*0,00*
	Auszahlungen						
	10 für Baumaßnahmen	*0,00*	*-72.000,00*	*-75.000,00*	*-40.000,00*	*-40.000,00*	*-40.000,00*
	11 für den Erwerb von Sachanlagen	*-7.213,36*	*-15.000,00*	*-10.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	15 Summe: (invest. Auszahlungen)	*-50.971,88*	*-87.000,00*	*-85.000,00*	*-40.000,00*	*-40.000,00*	*-40.000,00*
	16 SALDO DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	*8.390,16*	*-79.000,00*	*-85.000,00*	*-34.500,00*	*-40.000,00*	*-40.000,00*
	Einzahlungen ./. Auszahlungen						

Stadt BRILON

Kultur und Wissenschaft

Kulturelle Veranstaltungen

Mund, Clemens

Strukturausschuss

Förderung der Kultur im Bereich der Stadt Brilon.
Organisation, Durchführung von Konzertveranstaltungen, Kunstausstellung und Kinder- und Jugendkulturveranstaltungen (z.B. Briloner Musiksommer, Jazz-Fest, Kerzen-, Rathaus- und Orgelkonzerte).
Mitgliedschaften im Kultursekretariat NRW in Gütersloh und am Westfälischen Landestheater in Castrop-Rauxel.
Diese Aufgaben werden seit dem 01.01.2009 durch die Brilon Wirtschaft und Touristik GmbH durchgeführt.
Kulturelle Aktivitäten Dritter initiieren und unterstützen (z.B. Besucherring e.V., Kulibri und Alfred-Delp-Haus).
Förderung von kulturellen Vereinen und Verbänden.

Anzahl der Veranstaltungen	15	20	21	4	16	x	19
Anzahl der Konzerte	35	37	36	5	17	x	26
Anzahl der Ausstellungen	8	4	5	0	2	x	4
Anzahl der Veranstaltungen Dritter	25	8	8	3	5	14	20
Anzahl der geförderten Vereine und Verbände	2	2	2	2	54	55	2

Auftragsgrundlage:

Ratsbeschlüsse

Zielgruppe:

Einwohner, Besucher und Gäste

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 040101 Kulturelle Veranstaltungen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-46.889,70***	***0,00***	***-4.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4141000000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-46.889,70	0,00	-4.000,00	0,00	0,00	0,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-46.889,70***	***0,00***	***-4.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***21.483,92***	***50.000,00***	***8.500,00***	***8.500,00***	***8.500,00***	***8.500,00***
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	21.483,92	50.000,00	8.500,00	8.500,00	8.500,00	8.500,00
15 Transferaufwendungen		***96.898,46***	***80.000,00***	***41.300,00***	***29.800,00***	***29.800,00***	***29.800,00***
5318000000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	96.898,46	80.000,00	41.300,00	29.800,00	29.800,00	29.800,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***16.126,57***	***13.000,00***	***68.000,00***	***68.000,00***	***68.000,00***	***68.000,00***
5422000000	Mieten und Pachten	649,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	12.607,19	10.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
5432000000	Bürobedarf	25,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5438000000	Mitgliedsbeiträge	2.844,14	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***134.508,95***	***143.000,00***	***117.800,00***	***106.300,00***	***106.300,00***	***106.300,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***87.619,25***	***143.000,00***	***113.800,00***	***106.300,00***	***106.300,00***	***106.300,00***
22 ERGEBNIS DER LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEI		***87.619,25***	***143.000,00***	***113.800,00***	***106.300,00***	***106.300,00***	***106.300,00***
29 ERGEBNIS		***87.619,25***	***143.000,00***	***113.800,00***	***106.300,00***	***106.300,00***	***106.300,00***

Produktbereich:	**04**	**Kultur und Wissenschaft**
Produkt:	**04.01.03**	**Heimatpflege und Kostenbeteiligung VHS**

Produktverantwortung:	**Zuständiger Ausschuss:**
Mund, Clemens	Strukturausschuss (Schnadeausschuss), Verbandsversammlung VHS

Beschreibung:

Förderung der Tradition und Heimatpflege (z.B. Durchführung der Briloner Schnad, Altstadtfest).
Leistungen an Kirchen und Unterhaltung von Kapellen.
Durchführung von kommunalen Wettbewerben (z.B. Unser Dorf hat Zukunft).
Zuschüsse an Heimatvereine und Verbände.
Durchführung des Schneeläutens.

Zuschuss an den Zweckverband Volkshochschule Brilon-Marsberg-Olsberg.
Die Volkshochschule versteht sich als kommunales Weiterbildungszentrum für die Städte Brilon, Marsberg und Olsberg. Sie erfüllt gesetzliche Pflichtaufgaben und fördert durch ein qualifiziertes und bedarfsgerechtes Bildungsangebot die Menschen der Region in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung.
Darüber hinaus bietet sie Bildungsberatung und unterstützt die regionalen Betriebe, Behörden und Institutionen bei der Qualifizierung ihrer Mitarbeiter/innen.

Mengen:	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**
Anzahl der Veranstaltungen Dritter	8	8	8	3	5	14	12
Anzahl der geförderten Vereine und Verbände	55	59	49	56	54	55	54
Anzahl der Veranstaltungen in Brilon	466	493	472	407	348	460	522
Anzahl der Unterrichtsstunden in Brilon	11.940	12.174	10.325	7.130	6.051	8.518	13.207
Anzahl der Teilnehmer in Brilon	5.902	6.052	5.881	4.465	3.404	5.178	6.405

Auftragsgrundlage:

Ratsbeschlüsse

Zielgruppe:

Einwohner, Besucher und Gäste, Heimatvereine und Verbände, Kirchen

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 040103 Heimatpflege, VHS Brilon-Marsberg-Olsberg

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-394,00***	***-400,00***	***-400,00***	***-400,00***	***-400,00***	***-400,00***
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-394,00	-400,00	-400,00	-400,00	-400,00	-400,00
5 Privat-rechtliche Leistungsentgelte		***0,00***	***-2.500,00***	***0,00***	***-2.500,00***	***0,00***	***-2.500,00***
4461000000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	-2.500,00	0,00	-2.500,00	0,00	-2.500,00
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen		***-15,33***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4487010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-15,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 Sonstige ordentliche Erträge		***-1.162,96***	***-500,00***	***-600,00***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***
4571000000	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	-1.162,96	-500,00	-600,00	-500,00	-500,00	-500,00
7 GLM Sonstige ordentliche Erträge		***0,00***	***0,00***	***0,00***	***-45.000,00***	***0,00***	***0,00***
4582010000	GLM Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	-45.000,00	0,00	0,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-1.572,29***	***-3.400,00***	***-1.000,00***	***-48.400,00***	***-900,00***	***-3.400,00***
11 Personalaufwendungen		***17.648,33***	***13.900,00***	***18.200,00***	***18.200,00***	***18.200,00***	***18.200,00***
5011000000	Dienstaufwendungen Beamte	2.331,41	2.500,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	11.837,49	8.900,00	12.300,00	12.300,00	12.300,00	12.300,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	951,89	700,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	2.527,54	1.800,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen		***5.333,00***	***42.500,00***	***3.000,00***	***48.000,00***	***3.000,00***	***3.000,00***
5211010000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen	4.990,20	1.500,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 040103 Heimatpflege, VHS Brilon-Marsberg-Olsberg

			Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
			2023	2024	2025	2026	2027	2028
		Anlagen						
	5211020000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Sondermaßnahmen)	0,00	40.000,00	0,00	45.000,00	0,00	0,00
	5241010000	GLM Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	342,80	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
	14 Bilanzielle Abschreibungen		***1.834,96***	***900,00***	***1.000,00***	***900,00***	***900,00***	***900,00***
	5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	1.834,96	900,00	1.000,00	900,00	900,00	900,00
	15 Transferaufwendungen		***118.354,20***	***140.500,00***	***140.500,00***	***140.500,00***	***140.500,00***	***140.500,00***
	5315000000	Zuschüsse für lfd. Zwecke an verb. Untern., Beteilig., Sondervermögen	56.315,25	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
	5318000000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	61.538,95	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
	5318010000	GLM Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***7.896,66***	***131.250,00***	***10.250,00***	***130.250,00***	***10.250,00***	***130.250,00***
	5422000000	Mieten und Pachten	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	5431000000	Geschäftsaufwendungen	7.726,73	130.000,00	10.000,00	130.000,00	10.000,00	130.000,00
	5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	169,93	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00
	17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***151.067,15***	***329.050,00***	***172.950,00***	***337.850,00***	***172.850,00***	***292.850,00***
	18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***149.494,86***	***325.650,00***	***171.950,00***	***289.450,00***	***171.950,00***	***289.450,00***
	26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ		***149.494,86***	***325.650,00***	***171.950,00***	***289.450,00***	***171.950,00***	***289.450,00***
	28 Aufwand interne Leistungsbeziehungen		***0,00***	***9.500,00***	***4.200,00***	***9.500,00***	***4.200,00***	***9.500,00***
	5811000000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	9.500,00	4.200,00	9.500,00	4.200,00	9.500,00
	29 ERGEBNIS		***149.494,86***	***335.150,00***	***176.150,00***	***298.950,00***	***176.150,00***	***298.950,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 040103 Heimatpflege, VHS Brilon-Marsberg-Olsberg

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I041030003 - Dorfkultur-Maßnahmen									
Investitionen									
AZ für d. Erwerb v. Grundst. u. Gebäuden	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00
GLM AZ .f.d. Erwerb v.Grundst.u.Gebäuden	-6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-6.000,00	-6.000,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	-40.000,00	-40.000,00	0,00	-40.000,00	-40.000,00	-40.000,00	-200.000,00	-40.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-16.000,00**	**-40.000,00**	**-40.000,00**	**0,00**	**-40.000,00**	**-40.000,00**	**-40.000,00**	**-216.000,00**	**-56.000,00**

Stadt BRILON

Produktbereich:	**04**	**Kultur und Wissenschaft**
Produkt:	**04.02.02**	**Stadtbibliothek und Archiv**

Produktverantwortung:	**Zuständiger Ausschuss:**
Hachmann, Ute	Strukturausschuss

Beschreibung:

Bereitstellen einer umfassenden Mediensammlung zur Ausleihe und/oder Nutzung in der Bibliothek.
Beschaffung von Medien, die nicht in der eigenen Bibliothek vorhanden sind (Fernleihe). Vermittlung von Informationen und Literatur durch eine Fachberatung, auch unabhängig von der Medienentleihung.
Leseförderung und -motivation sowie Förderung von Literatur- und Mediennutzung durch spezielle Veranstaltungs- und Programmarbeit.
Erfassung und Bewertung von kommunalen Unterlagen, Übernahme von kommunalen Archivgut.
Erforschung und Vermittlung der Regionalgeschichte.

Mengen:	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**
Anzahl des Medienbestandes	29.579	34.961	35.292	33.477	32.942	31.072	34.986
Anzahl der Besucher pro Jahr	63.780	62.171	63.106	25.517	27.199	46.795	64.230
Anzahl der Ausleihungen pro Jahr	121.721	120.448	115.314	98.592	74.128	97.140	110.706
Anzahl der eBook-Ausleihen	15.340	15.859	17.119	20.378	20.081	20.658	22.024
Anzahl der Veranstaltungen pro Jahr	283	300	298	159	191	298	369
Anzahl der Ausleihe von Medienkisten und Materialkoffern	444	461	570	240	182	324	430
Anzahl der Fernleihbestellungen	570	405	375	254	256	310	271
Anzahl der aktiven Nutzer (mind. eine Ausleihe pro Jahr)	2.656	2.616	2.595	1.922	1.572	1.741	1.972
Anzahl der Besucher des Stadtarchiv	681	696	747	512	682	386	977
Anfragen	1.523	1.564	1.703	1.628	1.414	1.652	1.996
Ausleihen	146	105	89	127	85	126	147

Auftragsgrundlage:

Ratsbeschlüsse

Zielgruppe:

Einwohner, insbesondere Kinder und Jugendliche

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 040202 Stadtbibliothek und Archiv

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-18.310,23***	***-20.800,00***	***-22.100,00***	***-22.100,00***	***-21.900,00***	***-21.800,00***
4147000000	Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	-10.350,00	-13.500,00	-13.500,00	-13.500,00	-13.500,00	-13.500,00
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-7.960,23	-7.300,00	-8.600,00	-8.600,00	-8.400,00	-8.300,00
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte		***-1.056,10***	***-2.000,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***
4311000000	Verwaltungsgebühren	-1.056,10	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
5 Privat-rechtliche Leistungsentgelte		***-18.214,08***	***-18.100,00***	***-20.100,00***	***-20.100,00***	***-20.100,00***	***-20.100,00***
4421000000	Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
4461000000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	-18.214,08	-18.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-1.500,00***	***-1.200,00***	***-1.500,00***	***-1.500,00***	***-1.500,00***	***-1.500,00***
4480000000	Erstattungen, Kostenumlagen vom Bund	-1.500,00	-1.200,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen		***-1.674,58***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***
4485010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen	-252,22	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00
4487010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-278,58	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
4488010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-1.143,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 Sonstige ordentliche Erträge		***-948,00***	***-900,00***	***-500,00***	***-400,00***	***-400,00***	***-400,00***
4571000000	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	-948,00	-900,00	-500,00	-400,00	-400,00	-400,00
7 GLM Sonstige ordentliche Erträge		***0,00***	***0,00***	***-20.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 040202 Stadtbibliothek und Archiv

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
4582010000	GLM Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-41.702,99***	***-43.500,00***	***-66.700,00***	***-46.600,00***	***-46.400,00***	***-46.300,00***
11 Personalaufwendungen		***433.710,44***	***474.800,00***	***495.300,00***	***495.300,00***	***495.300,00***	***495.300,00***
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	323.664,95	356.700,00	377.300,00	377.300,00	377.300,00	377.300,00
5019000000	Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	16.060,86	12.200,00	7.200,00	7.200,00	7.200,00	7.200,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	23.791,33	27.400,00	29.200,00	29.200,00	29.200,00	29.200,00
5029000000	Beiträge zu Versorgungskassen für sonstige Beschäftigte	532,55	300,00	400,00	400,00	400,00	400,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	64.814,18	74.500,00	79.700,00	79.700,00	79.700,00	79.700,00
5039000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	4.846,57	3.700,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***300,48***	***200,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	198,21	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	102,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen		***95.568,25***	***60.000,00***	***80.000,00***	***60.000,00***	***60.000,00***	***60.000,00***
5211010000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	15.604,53	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
5211020000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Sondermaßnahmen)	55.476,74	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00
5241010000	GLM Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	24.486,98	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***11.712,55***	***11.300,00***	***11.000,00***	***10.800,00***	***10.600,00***	***10.600,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	11.712,55	11.300,00	11.000,00	10.800,00	10.600,00	10.600,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 040202 Stadtbibliothek und Archiv

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen		***293,68***	***100,00***	***1.400,00***	***1.300,00***	***1.300,00***	***1.300,00***
5711010000	GLM Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	293,68	100,00	1.400,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***64.314,31***	***58.200,00***	***61.700,00***	***61.700,00***	***61.700,00***	***61.700,00***
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	553,92	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5422000000	Mieten und Pachten	806,49	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	49.006,67	45.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00
5432000000	Bürobedarf	4.739,05	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
5433000000	Bücher und Zeitschriften	2.460,26	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
5435000000	Dienstreisen	749,95	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5438000000	Mitgliedsbeiträge	5.997,97	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	0,00	0,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***605.899,71***	***604.600,00***	***649.400,00***	***629.100,00***	***628.900,00***	***628.900,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***564.196,72***	***561.100,00***	***582.700,00***	***582.500,00***	***582.500,00***	***582.600,00***
26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ		***564.196,72***	***561.100,00***	***582.700,00***	***582.500,00***	***582.500,00***	***582.600,00***
27 Erträge interne Leistungsbeziehungen		***-7.500,00***	***-7.500,00***	***-7.500,00***	***-7.500,00***	***-7.500,00***	***-7.500,00***
4811000000	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00
29 ERGEBNIS		***556.696,72***	***553.600,00***	***575.200,00***	***575.000,00***	***575.000,00***	***575.100,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 040202 Stadtbibliothek und Archiv

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I042020001 - Beschaffung von Einrichtungsgegenständen für die Stadtbibliothek									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	6.724,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.724,83	6.724,83
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-6.724,83	-15.000,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-31.724,83	-21.724,83
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-15.000,00**	**-10.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-25.000,00**	**-15.000,00**
I042022000 - GLM Baumaßnahmen Stadtbibliothek und Archiv									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	52.637,21	8.000,00	0,00	0,00	5.500,00	0,00	0,00	66.137,21	60.637,21
GLM AZ .f.d. Erwerb v.Grundst.u.Gebäuden	-27.758,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-27.758,52	-27.758,52
AZ für Baumaßnahmen	0,00	-32.000,00	-35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-67.000,00	-32.000,00
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-488,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-488,53	-488,53
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**24.390,16**	**-24.000,00**	**-35.000,00**	**0,00**	**5.500,00**	**0,00**	**0,00**	**-29.109,84**	**390,16**

Produktbereich: **05**

Soziale Leistungen

mit den Produkten: ab Seite:

- **05.01.01 Allgemeine Sozialverwaltung, Wohngeld 209**
- **05.01.03 Asylbewerberleistungen und Integration 212**
- **05.02.01 Leistungen SGB II 220**

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***-3.063.328,38***	***-3.363.600,00***	***-1.758.000,00***	***-1.753.400,00***	***-1.750.700,00***	***-1.750.600,00***
3 Sonstige Transfererträge	***-37.279,23***	***-10.000,00***	***-20.000,00***	***-20.000,00***	***-20.000,00***	***-20.000,00***
5 Privat-rechtliche Leistungsentgelte	***0,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***
5 GLM Privat-rechtl. Leistungsentgelte	***-600,00***	***-600,00***	***-600,00***	***-600,00***	***-600,00***	***-600,00***
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	***-1.462.147,34***	***-1.251.600,00***	***-1.301.600,00***	***-1.301.600,00***	***-1.301.600,00***	***-1.301.600,00***
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen	***-4.783,57***	***-1.800,00***	***-4.800,00***	***-4.800,00***	***-4.800,00***	***-4.800,00***
7 Sonstige ordentliche Erträge	***0,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-4.568.138,52***	***-4.627.800,00***	***-3.085.200,00***	***-3.080.600,00***	***-3.077.900,00***	***-3.077.800,00***
11 Personalaufwendungen	***1.312.191,20***	***1.406.300,00***	***1.560.600,00***	***1.560.600,00***	***1.560.600,00***	***1.560.600,00***
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	***596.062,69***	***536.750,00***	***658.250,00***	***658.250,00***	***658.250,00***	***658.250,00***
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen	***366.252,96***	***275.000,00***	***310.000,00***	***310.000,00***	***310.000,00***	***310.000,00***
14 Bilanzielle Abschreibungen	***11.292,29***	***11.300,00***	***13.200,00***	***10.300,00***	***8.100,00***	***7.900,00***
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen	***50.258,13***	***48.300,00***	***73.000,00***	***61.000,00***	***60.500,00***	***60.500,00***
15 Transferaufwendungen	***1.027.883,25***	***3.007.500,00***	***2.507.500,00***	***2.507.500,00***	***2.507.500,00***	***2.507.500,00***
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	***545.149,42***	***1.269.350,00***	***1.167.800,00***	***1.167.800,00***	***1.167.800,00***	***1.167.800,00***
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen	***1.917,81***	***0,00***	***7.000,00***	***7.000,00***	***7.000,00***	***7.000,00***
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	***3.911.007,75***	***6.554.500,00***	***6.297.350,00***	***6.282.450,00***	***6.279.750,00***	***6.279.550,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	*-657.130,77*	*1.926.700,00*	*3.212.150,00*	*3.201.850,00*	*3.201.850,00*	*3.201.750,00*
22 ERGEBNIS DER LFD.VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	*-657.130,77*	*1.926.700,00*	*3.212.150,00*	*3.201.850,00*	*3.201.850,00*	*3.201.750,00*
26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ	*-657.130,77*	*1.926.700,00*	*3.212.150,00*	*3.201.850,00*	*3.201.850,00*	*3.201.750,00*
Erträge aus						
27 internen Leistungsbeziehungen	*-268.067,17*	*-202.000,00*	*-253.000,00*	*-253.000,00*	*-253.000,00*	*-253.000,00*
Aufwendungen aus						
28 internen Leistungsbeziehungen	*418.561,22*	*373.000,00*	*404.000,00*	*404.000,00*	*404.000,00*	*404.000,00*
29 ERGEBNIS	*-506.636,72*	*2.097.700,00*	*3.363.150,00*	*3.352.850,00*	*3.352.850,00*	*3.352.750,00*
30 Globaler Minderaufwand	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
31 ERGEBNIS nach Abzug globaler Minderaufwand	*-506.636,72*	*2.097.700,00*	*3.363.150,00*	*3.352.850,00*	*3.352.850,00*	*3.352.750,00*

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
T E I L F I N A N Z P L A N A						
Laufende Verwaltungstätigkeit						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***2.809.051,34***	***3.317.000,00***	***1.710.000,00***	***1.710.000,00***	***1.710.000,00***	***1.710.000,00***
3 Sonstige Transfereinzahlungen	***41.738,35***	***10.000,00***	***20.000,00***	***20.000,00***	***20.000,00***	***20.000,00***
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	***0,00***	***100,00***	***100,00***	***100,00***	***100,00***	***100,00***
5 GLM Privatrechtliche Leistungsentgelte	***600,00***	***600,00***	***600,00***	***600,00***	***600,00***	***600,00***
6 Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***1.261.623,19***	***1.251.600,00***	***1.301.600,00***	***1.301.600,00***	***1.301.600,00***	***1.301.600,00***
6 GLM Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***4.483,90***	***1.800,00***	***4.800,00***	***4.800,00***	***4.800,00***	***4.800,00***
7 Sonstige Einzahlungen	***23.842,26***	***100,00***	***100,00***	***100,00***	***100,00***	***100,00***
9 Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***4.141.339,04***	***4.581.200,00***	***3.037.200,00***	***3.037.200,00***	***3.037.200,00***	***3.037.200,00***
10 Personalauszahlungen	***-1.299.313,61***	***-1.406.300,00***	***-1.560.600,00***	***-1.560.600,00***	***-1.560.600,00***	***-1.560.600,00***
12 Ausz. f. Sach- und Dienstleistungen	***-565.207,29***	***-536.750,00***	***-658.250,00***	***-658.250,00***	***-658.250,00***	***-658.250,00***
12 GLM Ausz.f. Sach-und Dienstleistungen	***-333.852,71***	***-275.000,00***	***-310.000,00***	***-310.000,00***	***-310.000,00***	***-310.000,00***
14 Transferauszahlungen	***-1.035.469,84***	***-3.007.500,00***	***-2.507.500,00***	***-2.507.500,00***	***-2.507.500,00***	***-2.507.500,00***
15 Sonstige Auszahlungen	***-619.219,98***	***-1.269.350,00***	***-1.167.800,00***	***-1.167.800,00***	***-1.167.800,00***	***-1.167.800,00***
15 GLM Sonstige Auszahlungen	***-1.917,81***	***0,00***	***-7.000,00***	***-7.000,00***	***-7.000,00***	***-7.000,00***

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 05 Soziale Leistungen

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
16 Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	*-3.854.981,24*	*-6.494.900,00*	*-6.211.150,00*	*-6.211.150,00*	*-6.211.150,00*	*-6.211.150,00*
17 SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	*286.357,80*	*-1.913.700,00*	*-3.173.950,00*	*-3.173.950,00*	*-3.173.950,00*	*-3.173.950,00*
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
8 SUMME (investive Einzahlungen)	*105.476,88*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Auszahlungen						
9 GLM f.d. Erwerb v.Grundst.u. Gebäuden	*-21.547,63*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
10 für Baumaßnahmen	*0,00*	*-200.000,00*	*-140.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
11 für den Erwerb von Sachanlagen	*-83.929,25*	*-35.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
15 Summe: (invest. Auszahlungen)	*-105.476,88*	*-921.000,00*	*-140.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
16 SALDO DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	*0,00*	*-921.000,00*	*-140.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
Einzahlungen ./. Auszahlungen						

Produktbereich:	**05**	**Soziale Leistungen**
Produkt:	**05.01.01**	**Allgemeine Sozialverwaltung, Wohngeld**

Produktverantwortung:	**Zuständiger Ausschuss:**
Wigge, Karin	Ausschuss für Jugend, Familie, Soziales und Senioren

Beschreibung:

Antragsaufnahmen und persönliche Hilfeleistungen, Vermittlung und Beratung in sozialen und sonstigen Notlagen für Alte und Erwerbsunfähige, Kranke, Behinderte und Pflegebedürftige (Sozialhilfe). Gewährung von Geld- und Sachleistungen.
Bewilligung von einkommensabhängigem Wohngeld als Miet- bzw. Lastenzuschuss, Beratung der Hilfesuchenden; Antragsannahme und Antragsbearbeitung einschließlich Auszahlung der gewährten Hilfen.
Antragsaufnahme Überprüfung der Unterlagen auf Vollständigkeit (Renten, Kontenklärung, Versorgungsausgleich, Kindererziehungszeiten, Beglaubigungen, Freiwillige Versicherung), Sprechtage. Erteilung von Auskünften in allen Fragen der Rentenversicherung. Seniorenbeirat.
Schwerbehindertenangelegenheiten, Elterngeld, Blindengeld, Hilfe für hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose, Rundfunkbeitragsbefreiung/-ermäßigung.

Mengen:	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**
Anzahl d. Fälle SGB XII	315	295	378	352	359	383	378
Anzahl der abgelehnten Anträge	18	17	13	10	12	20	15
Anzahl der Wohngeldfälle	411	358	357	473	403	421	586
Anzahl der Probeberechnungen	88	105	98	101	155	190	275
Anzahl der Rentenanträge	617	663	650	650	278	600	600
Anzahl der Auskünfte und Beratungen	4.000	4.000	4.000	4.000	2.500	3.800	3.500

Auftragsgrundlage:

Sozialgesetzbücher I - XII, Wohngeldgesetz

Zielgruppe:

Hilfesuchende mit Aufenthalt in Brilon, Einwohner, Mieter und Eigentümer von Wohnungen, Rentenantragsteller, Auskunftsuchende, Behinderte, Senioren

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 050101 Allgemeine Sozialverwaltung, Wohngeld

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-42.486,18***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4131000000	Allgemeine Zuweisungen vom Land	-42.486,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Privat-rechtliche Leistungsentgelte		***0,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***
4461000000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***0,00***	***-600,00***	***-600,00***	***-600,00***	***-600,00***	***-600,00***
4482000000	Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)	0,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
4488000000	Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
7 Sonstige ordentliche Erträge		***0,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***
4561000000	Bußgelder	0,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-42.486,18***	***-800,00***	***-800,00***	***-800,00***	***-800,00***	***-800,00***
11 Personalaufwendungen		***282.122,23***	***285.800,00***	***315.600,00***	***315.600,00***	***315.600,00***	***315.600,00***
5011000000	Dienstaufwendungen Beamte	7.802,53	8.300,00	7.900,00	7.900,00	7.900,00	7.900,00
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	214.978,09	215.800,00	239.100,00	239.100,00	239.100,00	239.100,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	15.898,02	16.700,00	18.600,00	18.600,00	18.600,00	18.600,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	43.443,59	45.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***10.706,19***	***10.250,00***	***10.250,00***	***10.250,00***	***10.250,00***	***10.250,00***
5255000000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	565,67	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 050101 Allgemeine Sozialverwaltung, Wohngeld

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	140,52	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
15 Transferaufwendungen		***39.164,34***	***2.000,00***	***2.000,00***	***2.000,00***	***2.000,00***	***2.000,00***
5318000000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	39.164,34	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***2.563,61***	***3.400,00***	***5.250,00***	***5.250,00***	***5.250,00***	***5.250,00***
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.736,00	1.500,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	41,96	500,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
5432000000	Bürobedarf	458,35	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
5433000000	Bücher und Zeitschriften	88,50	150,00	200,00	200,00	200,00	200,00
5435000000	Dienstreisen	208,80	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
5436000000	Sachverst.- Gerichts- u. ähnliche Kosten	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5438000000	Mitgliedsbeiträge	30,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***334.556,37***	***301.450,00***	***333.100,00***	***333.100,00***	***333.100,00***	***333.100,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***292.070,19***	***300.650,00***	***332.300,00***	***332.300,00***	***332.300,00***	***332.300,00***
29 ERGEBNIS		***292.070,19***	***300.650,00***	***332.300,00***	***332.300,00***	***332.300,00***	***332.300,00***

Stadt BRILON

	05	**Soziale Leistungen**
		Asylbewerberleistungen und Integration

Wigge, Karin

Ausschuss für Jugend, Familie, Soziales und Senioren

Gewährung von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und Bereitstellung von Unterbringungsmöglichkeiten.
Beratung und Betreuung des leistungsberechtigten Personenkreises.
Aufnahme und Unterbringung nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz.
Beantragung der Landespauschalen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz.
Förderung der Integration von Bürgern mit Migrationshintergrund.

Anzahl der Asylbewerber	169	147	132	100	86	498	277
Anzahl der geduldeten Ausländer	29	22	48	67	77	71	75
Anzahl der Übergangswohnheime	41	39	35	31	27	31	34

Auftragsgrundlage:

Flüchtlingsaufnahmegesetz, Asylbewerberleistungsgesetz, Sozialgesetzbuch XII, Satzungen

Zielgruppe:

Asylbewerber, geduldete Ausländer, ausländische Flüchtlinge

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 050103 Asylbewerberleistungen und Integration

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-2.957.542,20***	***-3.303.600,00***	***-1.698.000,00***	***-1.693.400,00***	***-1.690.700,00***	***-1.690.600,00***
4121000000	Bedarfszuweisungen vom Land	-697.566,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4130000000	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	-134.516,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4140000000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	-216.473,10	-1.150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4141000000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-1.846.697,15	-2.100.000,00	-1.650.000,00	-1.650.000,00	-1.650.000,00	-1.650.000,00
4142000000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-12.010,00	-7.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4147000000	Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	-250,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4148000000	Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	-2.943,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-47.086,29	-46.600,00	-48.000,00	-43.400,00	-40.700,00	-40.600,00
3 Sonstige Transfererträge		***-37.279,23***	***-10.000,00***	***-20.000,00***	***-20.000,00***	***-20.000,00***	***-20.000,00***
4211000000	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	-37.279,23	-10.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
5 GLM Privat-rechtl. Leistungsentgelte		***-600,00***	***-600,00***	***-600,00***	***-600,00***	***-600,00***	***-600,00***
4411010000	GLM Mieten und Pachten	-600,00	-600,00	-600,00	-600,00	-600,00	-600,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-660.126,99***	***-551.000,00***	***-601.000,00***	***-601.000,00***	***-601.000,00***	***-601.000,00***
4485000000	Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen	-937,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4487000000	Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-1.285,70	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 050103 Asylbewerberleistungen und Integration

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
4488000000	Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-657.903,65	-550.000,00	-600.000,00	-600.000,00	-600.000,00	-600.000,00
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen		***-4.783,57***	***-1.800,00***	***-4.800,00***	***-4.800,00***	***-4.800,00***	***-4.800,00***
4485010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen	-880,79	-800,00	-800,00	-800,00	-800,00	-800,00
4487010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-3.902,78	-1.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-3.660.331,99***	***-3.867.000,00***	***-2.324.400,00***	***-2.319.800,00***	***-2.317.100,00***	***-2.317.000,00***
11 Personalaufwendungen		***301.853,25***	***298.000,00***	***329.100,00***	***329.100,00***	***329.100,00***	***329.100,00***
5011000000	Dienstaufwendungen Beamte	15.604,93	16.500,00	15.800,00	15.800,00	15.800,00	15.800,00
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	224.053,07	218.800,00	243.200,00	243.200,00	243.200,00	243.200,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	16.582,78	16.800,00	18.900,00	18.900,00	18.900,00	18.900,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	45.612,47	45.900,00	51.200,00	51.200,00	51.200,00	51.200,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***585.356,50***	***526.500,00***	***648.000,00***	***648.000,00***	***648.000,00***	***648.000,00***
5211000000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	124.429,91	60.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	387.077,36	400.000,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00
5251000000	Haltung von Fahrzeugen	6.252,94	3.500,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
5255000000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	28.252,72	50.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	10.933,13	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	28.175,18	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00
5412000000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	235,26	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 050103 Asylbewerberleistungen und Integration

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen		***366.252,96***	***275.000,00***	***310.000,00***	***310.000,00***	***310.000,00***	***310.000,00***
5211010000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	129.574,70	75.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00
5211020000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Sondermaßnahmen)	51.922,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5241010000	GLM Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	184.755,50	200.000,00	220.000,00	220.000,00	220.000,00	220.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***11.292,29***	***11.300,00***	***13.200,00***	***10.300,00***	***8.100,00***	***7.900,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	11.292,29	11.300,00	13.200,00	10.300,00	8.100,00	7.900,00
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen		***50.258,13***	***48.300,00***	***73.000,00***	***61.000,00***	***60.500,00***	***60.500,00***
5711010000	GLM Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	50.258,13	48.300,00	73.000,00	61.000,00	60.500,00	60.500,00
15 Transferaufwendungen		***988.218,91***	***3.005.000,00***	***2.505.000,00***	***2.505.000,00***	***2.505.000,00***	***2.505.000,00***
5318000000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
5331000000	Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	988.218,91	3.000.000,00	2.500.000,00	2.500.000,00	2.500.000,00	2.500.000,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***312.903,26***	***917.650,00***	***788.750,00***	***788.750,00***	***788.750,00***	***788.750,00***
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	900,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5421000000	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	12.569,90	5.000,00	21.500,00	21.500,00	21.500,00	21.500,00
5422000000	Mieten und Pachten	294.670,94	900.000,00	750.000,00	750.000,00	750.000,00	750.000,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
5432000000	Bürobedarf	0,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
5435000000	Dienstreisen	67,85	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
5436000000	Sachverst.- Gerichts- u. ähnliche Kosten	4.586,47	10.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 050103 Asylbewerberleistungen und Integration

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	1.008,10	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen		***1.917,81***	***0,00***	***7.000,00***	***7.000,00***	***7.000,00***	***7.000,00***
5441010000	GLM Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	1.917,81	0,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***2.618.053,11***	***5.081.750,00***	***4.674.050,00***	***4.659.150,00***	***4.656.450,00***	***4.656.250,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***-1.042.278,88***	***1.214.750,00***	***2.349.650,00***	***2.339.350,00***	***2.339.350,00***	***2.339.250,00***
22 ERGEBNIS DER LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEI		***-1.042.278,88***	***1.214.750,00***	***2.349.650,00***	***2.339.350,00***	***2.339.350,00***	***2.339.250,00***
26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ		***-1.042.278,88***	***1.214.750,00***	***2.349.650,00***	***2.339.350,00***	***2.339.350,00***	***2.339.250,00***
27 Erträge interne Leistungsbeziehungen		***-268.067,17***	***-202.000,00***	***-253.000,00***	***-253.000,00***	***-253.000,00***	***-253.000,00***
4811000000	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-268.067,17	-202.000,00	-253.000,00	-253.000,00	-253.000,00	-253.000,00
28 Aufwand interne Leistungsbeziehungen		***268.067,17***	***202.000,00***	***253.000,00***	***253.000,00***	***253.000,00***	***253.000,00***
5811000000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	268.067,17	202.000,00	253.000,00	253.000,00	253.000,00	253.000,00
29 ERGEBNIS		***-1.042.278,88***	***1.214.750,00***	***2.349.650,00***	***2.339.350,00***	***2.339.350,00***	***2.339.250,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 050103 Asylbewerberleistungen und Integration

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I051030000 - Erwerb, Her- und Einrichtung von Flüchtlingsunterkünften									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	72.394,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	72.394,88	72.394,88
GLM AZ .f.d. Erwerb v.Grundst.u.Gebäuden	-21.547,63	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-21.547,63	-21.547,63
AZ für Baumaßnahmen	0,00	-200.000,00	-140.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-340.000,00	-200.000,00
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-50.847,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.847,25	-50.847,25
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-200.000,00**	**-140.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-340.000,00**	**-200.000,00**
I051030001 - Beschaffung von Fahrzeugen Sozialabteilung für den Hausmeister Übergangswohnheime									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	33.082,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	33.082,00	33.082,00
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-33.082,00	-35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-68.082,00	-68.082,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-35.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-35.000,00**	**-35.000,00**

Stadt BRILON

Soziale Leistungen

Leistungen SGB II

Wigge, Karin

Ausschuss für Jugend, Familie, Soziales und Senioren

Im Rahmen der Satzung über die Durchführung der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Sozialgesetzbuch II sind vom Hochsauerlandkreis, als kommunaler Grundsicherungsträger übertragen worden: Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes - Überprüfung/Heranziehung von Unterhaltspflichtigen
Betreuung von allen Angehörigen der Bedarfsgemeinschaften nach dem Sozialgesetzbuch II, Feststellen und Vermitteln von Qualifizierungsbedarfen,
Sofortangebote unterbreiten nach § 15 a Sozialgesetzbuch II, Besetzung der verschiedenen Brückenjobs,
Abschluss von Eingliederungsvereinbarungen, Bewilligung von Eingliederungsleistungen. (Fallmanagement)
Informationen von Fördermöglichkeiten, Stellenaquise, Unterbreitung von Stellenangeboten, Vermittlung von Praktika und Überwachung,
Bewilligung von Zuschüssen.

Anzahl der Fälle	496	432	428	415	410	411	485
Anzahl der Vermittlungen	207	158	146	106	151	148	150
Anzahl der Lohnkostenzuschüsse	14	9	19	7	19	15	10

Auftragsgrundlage:

Sozialgesetzbücher I, II, III und X, Zivilprozessordnung, Satzungen

Zielgruppe:

Erwerbsfähige Hilfesuchende mit Aufenthalt in Brilon und Arbeitgeber

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 050201 Leistungen SGB II

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-63.300,00***	***-60.000,00***	***-60.000,00***	***-60.000,00***	***-60.000,00***	***-60.000,00***
4121000000	Bedarfszuweisungen vom Land	-63.300,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-802.020,35***	***-700.000,00***	***-700.000,00***	***-700.000,00***	***-700.000,00***	***-700.000,00***
4482000000	Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)	-801.982,44	-700.000,00	-700.000,00	-700.000,00	-700.000,00	-700.000,00
4488000000	Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-37,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-865.320,35***	***-760.000,00***	***-760.000,00***	***-760.000,00***	***-760.000,00***	***-760.000,00***
11 Personalaufwendungen		***728.215,72***	***822.500,00***	***915.900,00***	***915.900,00***	***915.900,00***	***915.900,00***
5011000000	Dienstaufwendungen Beamte	221.738,96	232.500,00	225.700,00	225.700,00	225.700,00	225.700,00
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	445.839,34	459.100,00	547.800,00	547.800,00	547.800,00	547.800,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	30.310,97	35.200,00	41.400,00	41.400,00	41.400,00	41.400,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	30.326,45	95.700,00	101.000,00	101.000,00	101.000,00	101.000,00
15 Transferaufwendungen		***500,00***	***500,00***	***500,00***	***500,00***	***500,00***	***500,00***
5318000000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***229.682,55***	***348.300,00***	***373.800,00***	***373.800,00***	***373.800,00***	***373.800,00***
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	291,50	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 050201 Leistungen SGB II

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5432000000	Bürobedarf	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5433000000	Bücher und Zeitschriften	566,24	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5435000000	Dienstreisen	278,65	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
5436000000	Sachverst.- Gerichts- u. ähnliche Kosten	18,70	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
5461000000	Leistungsbeteiligung für die Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende	228.527,46	344.000,00	369.500,00	369.500,00	369.500,00	369.500,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***958.398,27***	***1.171.300,00***	***1.290.200,00***	***1.290.200,00***	***1.290.200,00***	***1.290.200,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***93.077,92***	***411.300,00***	***530.200,00***	***530.200,00***	***530.200,00***	***530.200,00***
22 ERGEBNIS DER LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEI		***93.077,92***	***411.300,00***	***530.200,00***	***530.200,00***	***530.200,00***	***530.200,00***
26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ		***93.077,92***	***411.300,00***	***530.200,00***	***530.200,00***	***530.200,00***	***530.200,00***
28 Aufwand interne Leistungsbeziehungen		***150.494,05***	***171.000,00***	***151.000,00***	***151.000,00***	***151.000,00***	***151.000,00***
5811000000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	150.494,05	171.000,00	151.000,00	151.000,00	151.000,00	151.000,00
29 ERGEBNIS		***243.571,97***	***582.300,00***	***681.200,00***	***681.200,00***	***681.200,00***	***681.200,00***

Stadt BRILON

Produktbereich: **06**

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

mit den Produkten: ab Seite:

- **06.01.01 Kindergärten, Förderung v. Jugendlichen 226**
- **06.01.03 Kinderspielplätze 232**

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***-3.490.633,46***	***-3.574.400,00***	***-4.010.300,00***	***-4.019.600,00***	***-4.015.300,00***	***-4.001.400,00***
2 GLM Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	***-9.157,00***	***-9.200,00***	***-9.200,00***	***-9.200,00***	***-9.200,00***	***-9.200,00***
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
5 Privat-rechtliche Leistungsentgelte	***-10.574,00***	***-4.600,00***	***-4.600,00***	***-4.600,00***	***-4.600,00***	***-4.600,00***
5 GLM Privat-rechtl. Leistungsentgelte	***-5.734,11***	***-4.000,00***	***-4.000,00***	***-4.000,00***	***-4.000,00***	***-4.000,00***
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	***0,00***	***-34.200,00***	***-41.700,00***	***-41.700,00***	***-41.700,00***	***-41.700,00***
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen	***-7.759,37***	***-1.500,00***	***-3.000,00***	***-3.000,00***	***-3.000,00***	***-3.000,00***
7 Sonstige ordentliche Erträge	***-944,00***	***-900,00***	***-600,00***	***-600,00***	***-600,00***	***-600,00***
7 GLM Sonstige ordentliche Erträge	***0,00***	***0,00***	***-175.000,00***	***-95.000,00***	***0,00***	***0,00***
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-3.524.801,94***	***-3.628.800,00***	***-4.248.400,00***	***-4.177.700,00***	***-4.078.400,00***	***-4.064.500,00***
11 Personalaufwendungen	***4.096.099,31***	***4.755.800,00***	***5.033.100,00***	***5.033.100,00***	***5.033.100,00***	***5.033.100,00***
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	***307.762,39***	***362.200,00***	***353.000,00***	***373.000,00***	***373.000,00***	***373.000,00***
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen	***526.560,47***	***505.000,00***	***795.000,00***	***565.000,00***	***470.000,00***	***470.000,00***
14 Bilanzielle Abschreibungen	***93.782,13***	***87.600,00***	***108.900,00***	***100.600,00***	***96.300,00***	***82.600,00***
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen	***82.409,04***	***78.300,00***	***83.100,00***	***82.800,00***	***82.800,00***	***82.400,00***
15 Transferaufwendungen	***534.485,16***	***1.005.000,00***	***1.000.000,00***	***1.000.000,00***	***1.000.000,00***	***1.000.000,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	*38.298,08*	*40.100,00*	*55.600,00*	*55.600,00*	*55.600,00*	*55.600,00*
	16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen	*0,00*	*0,00*	*10.000,00*	*10.000,00*	*10.000,00*	*10.000,00*
	17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	*5.679.396,58*	*6.834.000,00*	*7.438.700,00*	*7.220.100,00*	*7.120.800,00*	*7.106.700,00*
	18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	*2.154.594,64*	*3.205.200,00*	*3.190.300,00*	*3.042.400,00*	*3.042.400,00*	*3.042.200,00*
	22 ERGEBNIS DER LFD.VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	*2.154.594,64*	*3.205.200,00*	*3.190.300,00*	*3.042.400,00*	*3.042.400,00*	*3.042.200,00*
	29 ERGEBNIS	*2.154.594,64*	*3.205.200,00*	*3.190.300,00*	*3.042.400,00*	*3.042.400,00*	*3.042.200,00*

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
T E I L F I N A N Z P L A N A						
Laufende Verwaltungstätigkeit						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***3.333.832,33***	***3.453.500,00***	***3.866.800,00***	***3.883.600,00***	***3.883.600,00***	***3.883.600,00***
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	***10.464,00***	***4.600,00***	***4.600,00***	***4.600,00***	***4.600,00***	***4.600,00***
5 GLM Privatrechtliche Leistungsentgelte	***5.534,11***	***4.000,00***	***4.000,00***	***4.000,00***	***4.000,00***	***4.000,00***
6 Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***0,00***	***34.200,00***	***41.700,00***	***41.700,00***	***41.700,00***	***41.700,00***
6 GLM Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***7.791,84***	***1.500,00***	***3.000,00***	***3.000,00***	***3.000,00***	***3.000,00***
7 Sonstige Einzahlungen	***39.017,56***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
9 Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***3.396.639,84***	***3.497.800,00***	***3.920.100,00***	***3.936.900,00***	***3.936.900,00***	***3.936.900,00***
10 Personalauszahlungen	***-4.155.067,63***	***-4.755.800,00***	***-5.033.100,00***	***-5.033.100,00***	***-5.033.100,00***	***-5.033.100,00***
12 Ausz. f. Sach- und Dienstleistungen	***-307.930,85***	***-362.200,00***	***-353.000,00***	***-373.000,00***	***-373.000,00***	***-373.000,00***
12 GLM Ausz.f. Sach-und Dienstleistungen	***-498.339,37***	***-505.000,00***	***-795.000,00***	***-565.000,00***	***-470.000,00***	***-470.000,00***
14 Transferauszahlungen	***-529.938,72***	***-1.005.000,00***	***-1.000.000,00***	***-1.000.000,00***	***-1.000.000,00***	***-1.000.000,00***
15 Sonstige Auszahlungen	***-30.139,79***	***-40.100,00***	***-55.600,00***	***-55.600,00***	***-55.600,00***	***-55.600,00***
15 GLM Sonstige Auszahlungen	***0,00***	***0,00***	***-10.000,00***	***-10.000,00***	***-10.000,00***	***-10.000,00***

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	16 Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	*-5.521.416,36*	*-6.668.100,00*	*-7.246.700,00*	*-7.036.700,00*	*-6.941.700,00*	*-6.941.700,00*
	17 SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	*-2.124.776,52*	*-3.170.300,00*	*-3.326.600,00*	*-3.099.800,00*	*-3.004.800,00*	*-3.004.800,00*
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
	8 SUMME (investive Einzahlungen)	*869.635,11*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	Auszahlungen						
	9 f. d. Erwerb v. Grundst. und Gebäuden	*-199.350,29*	*-165.000,00*	*-135.000,00*	*-105.000,00*	*-105.000,00*	*-105.000,00*
	10 für Baumaßnahmen	*-378.379,03*	*-270.000,00*	*-160.000,00*	*-20.000,00*	*-20.000,00*	*-20.000,00*
	11 für den Erwerb von Sachanlagen	*-163.716,43*	*-32.000,00*	*-32.000,00*	*-2.000,00*	*-2.000,00*	*-2.000,00*
	15 Summe: (invest. Auszahlungen)	*-1.126.680,07*	*-467.000,00*	*-327.000,00*	*-127.000,00*	*-127.000,00*	*-127.000,00*
	16 SALDO DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	*-257.044,96*	*-467.000,00*	*-327.000,00*	*-127.000,00*	*-127.000,00*	*-127.000,00*
	Einzahlungen ./. Auszahlungen						

Produktbereich:	**06**	**Kinder-, Jugend- und Familie**
Produkt:	**06.01.01**	**Städtische Kindergärten, Förderung von Jugendlichen**

Produktverantwortung:	**Zuständiger Ausschuss:**
Wigge, Karin	Ausschuss für Jugend, Familie, Soziales und Senioren

Beschreibung:

Bereitstellung von ausreichenden Kindergartenplätzen für Kinder. Festsetzung der Elternbeiträge. Abwicklung der Betriebskostenzuschüsse des Hochsauerlandkreises.
Zuschüsse zum Betrieb von Kindergärten in Trägerschaft der Kirchen, der Arbeiterwohlfahrt und anderer.
Das Jugendparlament hat vorrangig die Aufgabe, den Rat und die Verwaltung der StadtBrilon in kinder- und jugendpolitischen Angelegenheiten durch Anregungen, Empfehlungen und Stellungnahmen zu beraten.
Ferner werden Jugendräume bereitgestellt und unterhalten, Zuschüsse an örtliche Vereine und Verbände zur Förderung der Jugendarbeit geleistet.
Der Jugendeinrichtung "Alfred-Delp-Haus" wird ebenfalls ein Zuschuss gewährt.

Anzahl der belegten Kindergartenplätze (Städtische Kindergärten)	267	261	286	286	277	288	277
Anzahl der Gruppen	17	17	17	17	17	17	17
Anzahl der belegten Kindergartenplätze (Freie Träger)	570	658	726	735	730	736	795
Anzahl der Gruppen	30	37	38	38	38	40	42
Sitzungen des Jugendparlamentes	8	7	10	6	7	7	8

Auftragsgrundlage:

Kinderbildungsgesetz (KiBiz), Satzungen, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe:

Kinder in Tageseinrichtungen, Erziehungsberechtigte, Jugendliche, Eltern, Jugendgruppen und -verbände

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 060101 Kindergärten, Förderung von Jugendlichen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-3.306.444,50***	***-3.389.800,00***	***-3.813.200,00***	***-3.811.900,00***	***-3.810.100,00***	***-3.807.100,00***
4142000000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-3.245.392,51	-3.333.000,00	-3.746.300,00	-3.746.300,00	-3.746.300,00	-3.746.300,00
4147000000	Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	0,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
4148000000	Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	-300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-60.751,99	-56.300,00	-66.400,00	-65.100,00	-63.300,00	-60.300,00
2 GLM Zuwendungen u. allgemeine Umlagen		***-9.157,00***	***-9.200,00***	***-9.200,00***	***-9.200,00***	***-9.200,00***	***-9.200,00***
4161010000	GLM Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-9.157,00	-9.200,00	-9.200,00	-9.200,00	-9.200,00	-9.200,00
5 Privat-rechtliche Leistungsentgelte		***-10.574,00***	***-4.600,00***	***-4.600,00***	***-4.600,00***	***-4.600,00***	***-4.600,00***
4411000000	Mieten und Pachten	-4.200,00	-4.200,00	-4.200,00	-4.200,00	-4.200,00	-4.200,00
4461000000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	-6.374,00	-400,00	-400,00	-400,00	-400,00	-400,00
5 GLM Privat-rechtl. Leistungsentgelte		***-5.734,11***	***-4.000,00***	***-4.000,00***	***-4.000,00***	***-4.000,00***	***-4.000,00***
4411010000	GLM Mieten und Pachten	-5.734,11	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***0,00***	***-34.200,00***	***-41.700,00***	***-41.700,00***	***-41.700,00***	***-41.700,00***
4480000000	Erstattungen, Kostenumlagen vom Bund	0,00	-34.000,00	-41.500,00	-41.500,00	-41.500,00	-41.500,00
4488000000	Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	0,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen		***-7.759,37***	***-1.500,00***	***-3.000,00***	***-3.000,00***	***-3.000,00***	***-3.000,00***
4485010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen	-1.138,04	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 060101 Kindergärten, Förderung von Jugendlichen

			Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
			2023	2024	2025	2026	2027	2028
		Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen						
	4487010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-6.621,33	-500,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
	7 Sonstige ordentliche Erträge		***-944,00***	***-900,00***	***-600,00***	***-600,00***	***-600,00***	***-600,00***
	4571000000	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	-944,00	-900,00	-600,00	-600,00	-600,00	-600,00
	7 GLM Sonstige ordentliche Erträge		***0,00***	***0,00***	***-175.000,00***	***-95.000,00***	***0,00***	***0,00***
	4582010000	GLM Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	0,00	-175.000,00	-95.000,00	0,00	0,00
	10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-3.340.612,98***	***-3.444.200,00***	***-4.051.300,00***	***-3.970.000,00***	***-3.873.200,00***	***-3.870.200,00***
	11 Personalaufwendungen		***4.054.255,16***	***4.711.100,00***	***4.987.500,00***	***4.987.500,00***	***4.987.500,00***	***4.987.500,00***
	5011000000	Dienstaufwendungen Beamte	43.747,44	45.800,00	44.300,00	44.300,00	44.300,00	44.300,00
	5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	3.103.092,12	3.555.900,00	3.762.800,00	3.762.800,00	3.762.800,00	3.762.800,00
	5019000000	Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	65.331,70	64.700,00	66.100,00	66.100,00	66.100,00	66.100,00
	5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	230.197,55	270.300,00	289.900,00	289.900,00	289.900,00	289.900,00
	5029000000	Beiträge zu Versorgungskassen für sonstige Beschäftigte	3.290,71	3.300,00	3.100,00	3.100,00	3.100,00	3.100,00
	5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	590.422,12	752.900,00	803.100,00	803.100,00	803.100,00	803.100,00
	5039000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	18.173,52	18.200,00	18.200,00	18.200,00	18.200,00	18.200,00
	13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***59.941,64***	***59.700,00***	***50.500,00***	***50.500,00***	***50.500,00***	***50.500,00***
	5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	10.463,67	11.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 060101 Kindergärten, Förderung von Jugendlichen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5255000000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	18.443,02	17.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00
5272000000	Schülerbeförderungskosten	22.712,50	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	4.804,95	500,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	3.517,50	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen		***526.560,47***	***505.000,00***	***795.000,00***	***565.000,00***	***470.000,00***	***470.000,00***
5211010000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	181.191,19	110.000,00	140.000,00	140.000,00	140.000,00	140.000,00
5211020000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Sondermaßnahmen)	112.286,55	95.000,00	335.000,00	105.000,00	10.000,00	10.000,00
5241010000	GLM Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	233.082,73	300.000,00	320.000,00	320.000,00	320.000,00	320.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***24.125,26***	***21.300,00***	***28.900,00***	***27.200,00***	***25.500,00***	***22.800,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	24.125,26	21.300,00	28.900,00	27.200,00	25.500,00	22.800,00
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen		***82.338,54***	***78.200,00***	***83.000,00***	***82.700,00***	***82.700,00***	***82.300,00***
5711010000	GLM Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	82.338,54	78.200,00	83.000,00	82.700,00	82.700,00	82.300,00
15 Transferaufwendungen		***534.485,16***	***1.005.000,00***	***1.000.000,00***	***1.000.000,00***	***1.000.000,00***	***1.000.000,00***
5318000000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	534.485,16	1.005.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***37.633,58***	***39.100,00***	***54.600,00***	***54.600,00***	***54.600,00***	***54.600,00***
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	8.893,65	12.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00
5422000000	Mieten und Pachten	11.396,40	0,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	4.581,82	11.000,00	9.500,00	9.500,00	9.500,00	9.500,00
5432000000	Bürobedarf	3.106,46	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 060101 Kindergärten, Förderung von Jugendlichen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5433000000	Bücher und Zeitschriften	2.248,69	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
5435000000	Dienstreisen	1.267,95	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
5438000000	Mitgliedsbeiträge	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	6.138,61	5.100,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen		***0,00***	***0,00***	***10.000,00***	***10.000,00***	***10.000,00***	***10.000,00***
5441010000	GLM Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	0,00	0,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***5.319.339,81***	***6.419.400,00***	***7.009.500,00***	***6.777.500,00***	***6.680.800,00***	***6.677.700,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***1.978.726,83***	***2.975.200,00***	***2.958.200,00***	***2.807.500,00***	***2.807.600,00***	***2.807.500,00***
22 ERGEBNIS DER LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEI		***1.978.726,83***	***2.975.200,00***	***2.958.200,00***	***2.807.500,00***	***2.807.600,00***	***2.807.500,00***
29 ERGEBNIS		***1.978.726,83***	***2.975.200,00***	***2.958.200,00***	***2.807.500,00***	***2.807.600,00***	***2.807.500,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 060101 Kindergärten, Förderung von Jugendlichen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I061010000 - Beschaffung von Einrichtungsgegenständen für Kindergärten									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	124.547,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	124.547,54	124.547,54
AZ für Baumaßnahmen	1.779,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.779,05	1.779,05
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-124.659,26	-30.000,00	-30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-184.659,26	-154.659,26
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**1.667,33**	**-30.000,00**	**-30.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-58.332,67**	**-28.332,67**
I061013000 - GLM Baumaßnahmen in städtischen Kindergärten									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	542.287,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	542.287,65	542.287,65
GLM AZ .f.d. Erwerb v.Grundst.u.Gebäuden	-385.234,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-385.234,32	-385.234,32
AZ für Baumaßnahmen	-318.770,80	-50.000,00	-90.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-488.770,80	-368.770,80
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-35.607,54	-2.000,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-45.607,54	-37.607,54
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-197.325,01**	**-52.000,00**	**-92.000,00**	**0,00**	**-12.000,00**	**-12.000,00**	**-12.000,00**	**-377.325,01**	**-249.325,01**
I061015000 - Erwerb von Spielgeräten für Spielplätze bei den Kindergärten									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	17.409,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.409,60	17.409,60
AZ für d. Erwerb v. Grundst. u. Gebäuden	-16.597,07	-50.000,00	-40.000,00	0,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-181.597,07	-66.597,07
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-812,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-812,53	-812,53
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-50.000,00**	**-40.000,00**	**0,00**	**-25.000,00**	**-25.000,00**	**-25.000,00**	**-165.000,00**	**-50.000,00**

Stadt BRILON

Produktbereich:	**06**	**Kinder-, Jugend- und Familie**
Produkt:	**06.01.03**	**Kinderspielplätze**

Produktverantwortung:
Hillebrand, Andrea

Zuständiger Ausschuss:
Bauausschuss und Ausschuss für Jugend, Familie, Soziales und Senioren

Beschreibung:
Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb öffentlicher Spielflächen einschließlich Neuanlage.
Aufrechterhaltung eines verkehrssicheren Zustandes der öffentlichen Spielflächen.

Mengen:	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**
Anzahl der Kinderspiel- und Bolzplätze, sowie Plätze mit Fitnessgeräten	67	52	52	52	54	54	54
Spielflächen an Kindergärten		7	7	7	8	8	9
Spielflächen an Schulen		7	6	6	6	6	6
Skatepark Brilon		1	1	1	1	1	1

Auftragsgrundlage:
Ratsbeschlüsse

Zielgruppe:
Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre, Erziehungsberechtigte, junge Erwachsene

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 060103 Kinderspielplätze

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-184.188,96***	***-184.600,00***	***-197.100,00***	***-207.700,00***	***-205.200,00***	***-194.300,00***
4141000000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-111.847,34	-120.000,00	-120.000,00	-136.800,00	-136.800,00	-136.800,00
4148000000	Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	-3.050,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-69.291,62	-64.600,00	-77.100,00	-70.900,00	-68.400,00	-57.500,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-184.188,96***	***-184.600,00***	***-197.100,00***	***-207.700,00***	***-205.200,00***	***-194.300,00***
11 Personalaufwendungen		***41.844,15***	***44.700,00***	***45.600,00***	***45.600,00***	***45.600,00***	***45.600,00***
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	32.768,05	34.700,00	35.200,00	35.200,00	35.200,00	35.200,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	2.430,77	2.700,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	6.645,33	7.300,00	7.600,00	7.600,00	7.600,00	7.600,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***247.820,75***	***302.500,00***	***302.500,00***	***322.500,00***	***322.500,00***	***322.500,00***
5211000000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	246.570,94	300.000,00	300.000,00	320.000,00	320.000,00	320.000,00
5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.249,81	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***69.656,87***	***66.300,00***	***80.000,00***	***73.400,00***	***70.800,00***	***59.800,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	69.656,87	66.300,00	80.000,00	73.400,00	70.800,00	59.800,00
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen		***70,50***	***100,00***	***100,00***	***100,00***	***100,00***	***100,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 060103 Kinderspielplätze

			Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
			2023	2024	2025	2026	2027	2028
	5711010000	GLM Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	70,50	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***664,50***	***1.000,00***	***1.000,00***	***1.000,00***	***1.000,00***	***1.000,00***
	5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	102,65	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
	5433000000	Bücher und Zeitschriften	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
	5435000000	Dienstreisen	187,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
	5436000000	Sachverst.- Gerichts- u. ähnliche Kosten	374,85	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
	17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***360.056,77***	***414.600,00***	***429.200,00***	***442.600,00***	***440.000,00***	***429.000,00***
	18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***175.867,81***	***230.000,00***	***232.100,00***	***234.900,00***	***234.800,00***	***234.700,00***
	29 ERGEBNIS		***175.867,81***	***230.000,00***	***232.100,00***	***234.900,00***	***234.800,00***	***234.700,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 060103 Kinderspielplätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I061030000 - Neuanschaffung von Kinderspielplatzgeräten									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	17.598,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.598,39	17.598,39
AZ f. d. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	-17.508,44	-115.000,00	-95.000,00	0,00	-80.000,00	-80.000,00	-80.000,00	-467.508,44	-132.508,44
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-89,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-89,95	-89,95
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-115.000,00**	**-95.000,00**	**0,00**	**-80.000,00**	**-80.000,00**	**-80.000,00**	**-450.000,00**	**-115.000,00**
I061035000 - Neubau und Sanierung von Kinderspielplätzen									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	167.791,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	167.791,93	167.791,93
AZ f. d. Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	-165.244,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-165.244,78	-165.244,78
AZ für Baumaßnahmen	-61.387,28	-70.000,00	-70.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-231.387,28	-131.387,28
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-2.547,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.547,15	-2.547,15
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-61.387,28**	**-70.000,00**	**-70.000,00**	**0,00**	**-10.000,00**	**-10.000,00**	**-10.000,00**	**-231.387,28**	**-131.387,28**
I061035002 - Modernisierung des Skatepark Brilon									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-150.000,00	-150.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-150.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-150.000,00**	**-150.000,00**

Stadt BRILON

Produktbereich: **07**

Gesundheitsdienste

mit den Produkten: ab Seite:

- **07.01.01 Kurpark und Kureinrichtungen** **240**

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 07 Gesundheitsdienste

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***-305.102,53***	***-301.800,00***	***-303.000,00***	***-299.200,00***	***-298.300,00***	***-292.500,00***
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***-112.688,67***	***-110.000,00***	***-120.000,00***	***-120.000,00***	***-120.000,00***	***-120.000,00***
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	***-2.768,61***	***-2.000,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***
7 Sonstige ordentliche Erträge	***-51,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-420.603,71***	***-413.900,00***	***-425.100,00***	***-421.300,00***	***-420.400,00***	***-414.600,00***
11 Personalaufwendungen	***19.830,51***	***20.700,00***	***22.600,00***	***22.600,00***	***22.600,00***	***22.600,00***
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	***385.225,32***	***374.000,00***	***374.000,00***	***374.000,00***	***374.000,00***	***374.000,00***
14 Bilanzielle Abschreibungen	***143.083,53***	***138.000,00***	***141.000,00***	***136.900,00***	***132.000,00***	***92.200,00***
15 Transferaufwendungen	***0,00***	***1.000,00***	***1.000,00***	***1.000,00***	***1.000,00***	***1.000,00***
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	***887,17***	***40.300,00***	***1.300,00***	***1.300,00***	***1.300,00***	***1.300,00***
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen	***34.152,00***	***34.200,00***	***41.000,00***	***41.000,00***	***41.000,00***	***41.000,00***
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	***583.178,53***	***608.200,00***	***580.900,00***	***576.800,00***	***571.900,00***	***532.100,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	***162.574,82***	***194.300,00***	***155.800,00***	***155.500,00***	***151.500,00***	***117.500,00***
22 ERGEBNIS DER LFD.VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	***162.574,82***	***194.300,00***	***155.800,00***	***155.500,00***	***151.500,00***	***117.500,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 07 Gesundheitsdienste

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ	*162.574,82*	*194.300,00*	*155.800,00*	*155.500,00*	*151.500,00*	*117.500,00*
	Aufwendungen aus						
	28 internen Leistungsbeziehungen	*7.500,00*	*7.500,00*	*7.500,00*	*7.500,00*	*7.500,00*	*7.500,00*
	29 ERGEBNIS	*170.074,82*	*201.800,00*	*163.300,00*	*163.000,00*	*159.000,00*	*125.000,00*

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 07 Gesundheitsdienste

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
T E I L F I N A N Z P L A N A						
Laufende Verwaltungstätigkeit						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***200.000,00***	***202.000,00***	***200.000,00***	***200.000,00***	***200.000,00***	***200.000,00***
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***93.506,91***	***110.000,00***	***120.000,00***	***120.000,00***	***120.000,00***	***120.000,00***
6 Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***2.752,05***	***2.000,00***	***2.000,00***	***2.000,00***	***2.000,00***	***2.000,00***
9 Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***302.852,12***	***314.000,00***	***322.000,00***	***322.000,00***	***322.000,00***	***322.000,00***
10 Personalauszahlungen	***-20.090,12***	***-20.700,00***	***-22.600,00***	***-22.600,00***	***-22.600,00***	***-22.600,00***
12 Ausz. f. Sach- und Dienstleistungen	***-380.886,58***	***-374.000,00***	***-374.000,00***	***-374.000,00***	***-374.000,00***	***-374.000,00***
14 Transferauszahlungen	***0,00***	***-1.000,00***	***-1.000,00***	***-1.000,00***	***-1.000,00***	***-1.000,00***
15 Sonstige Auszahlungen	***-36.209,49***	***-40.300,00***	***-1.300,00***	***-1.300,00***	***-1.300,00***	***-1.300,00***
15 GLM Sonstige Auszahlungen	***-35.337,24***	***-34.200,00***	***-41.000,00***	***-41.000,00***	***-41.000,00***	***-41.000,00***
16 Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***-472.523,43***	***-470.200,00***	***-439.900,00***	***-439.900,00***	***-439.900,00***	***-439.900,00***
17 SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	***-169.671,31***	***-156.200,00***	***-117.900,00***	***-117.900,00***	***-117.900,00***	***-117.900,00***
16 SALDO DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	***22.800,98***	***-10.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
Einzahlungen ./. Auszahlungen						

Stadt BRILON

Produktbereich:	**07**	**Gesundheitsdienste**
Produkt:	**07.01.01**	**Kurpark und Kureinrichtungen**

Produktverantwortung:
Hillebrand, Andrea

Zuständiger Ausschuss:
Strukturausschuss

Beschreibung:
Bereitstellung und Unterhaltung des Kurparkes und von Kureinrichtungen im Rahmen des Kneippkurortes Brilon.

Fläche des Kurparkes in m²	71.647	71.647	71.647	71.647	71.647	71.647	71.647
Unterkunftsgeber im Kurgebiet	28	27	32	39	39	42	47
Kurbeitragspflichtigte Übernachtungen	41.874	52.298	60.308	57.278	64.976	81.376	122.944

Auftragsgrundlage:
Kurorteförderungsgesetz

Zielgruppe:
Einwohner, Besucher und Gäste

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 070101 Kurpark und Kureinrichtungen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-305.102,53***	***-301.800,00***	***-303.000,00***	***-299.200,00***	***-298.300,00***	***-292.500,00***
4121000000	Bedarfszuweisungen vom Land	-200.000,00	-202.000,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-105.102,53	-99.800,00	-103.000,00	-99.200,00	-98.300,00	-92.500,00
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte		***-112.688,67***	***-110.000,00***	***-120.000,00***	***-120.000,00***	***-120.000,00***	***-120.000,00***
4361000000	Zweckgebundene Abgaben	-112.688,67	-110.000,00	-120.000,00	-120.000,00	-120.000,00	-120.000,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-2.768,61***	***-2.000,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***	***-2.000,00***
4482000000	Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)	-2.261,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
4487000000	Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-266,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4488000000	Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-240,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 Sonstige ordentliche Erträge		***-51,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***
4571000000	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	-51,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-420.603,71***	***-413.900,00***	***-425.100,00***	***-421.300,00***	***-420.400,00***	***-414.600,00***
11 Personalaufwendungen		***19.830,51***	***20.700,00***	***22.600,00***	***22.600,00***	***22.600,00***	***22.600,00***
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	13.473,92	14.700,00	15.500,00	15.500,00	15.500,00	15.500,00
5019000000	Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	1.909,50	1.300,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	993,09	1.100,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
5029000000	Beiträge zu Versorgungskassen für sonstige Beschäftigte	147,99	100,00	200,00	200,00	200,00	200,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	2.728,58	3.100,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 070101 Kurpark und Kureinrichtungen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5039000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	577,43	400,00	600,00	600,00	600,00	600,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***385.225,32***	***374.000,00***	***374.000,00***	***374.000,00***	***374.000,00***	***374.000,00***
5211000000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	361.864,36	350.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00
5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	19.371,96	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	3.989,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***143.083,53***	***138.000,00***	***141.000,00***	***136.900,00***	***132.000,00***	***92.200,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	143.083,53	138.000,00	141.000,00	136.900,00	132.000,00	92.200,00
15 Transferaufwendungen		***0,00***	***1.000,00***	***1.000,00***	***1.000,00***	***1.000,00***	***1.000,00***
5318000000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***887,17***	***40.300,00***	***1.300,00***	***1.300,00***	***1.300,00***	***1.300,00***
5436000000	Sachverst.- Gerichts- u. ähnliche Kosten	770,84	40.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	116,33	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen		***34.152,00***	***34.200,00***	***41.000,00***	***41.000,00***	***41.000,00***	***41.000,00***
5422010000	GLM Mieten und Pachten	34.152,00	34.200,00	41.000,00	41.000,00	41.000,00	41.000,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***583.178,53***	***608.200,00***	***580.900,00***	***576.800,00***	***571.900,00***	***532.100,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***162.574,82***	***194.300,00***	***155.800,00***	***155.500,00***	***151.500,00***	***117.500,00***
26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ		***162.574,82***	***194.300,00***	***155.800,00***	***155.500,00***	***151.500,00***	***117.500,00***
28 Aufwand interne Leistungsbeziehungen		***7.500,00***	***7.500,00***	***7.500,00***	***7.500,00***	***7.500,00***	***7.500,00***
5811000000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00
29 ERGEBNIS		***170.074,82***	***201.800,00***	***163.300,00***	***163.000,00***	***159.000,00***	***125.000,00***

Produktbereich: **08**

Sportförderung

mit den Produkten: ab Seite:

- **08.01.02 Sportstätten und Zuschüsse an Sportvereine 248**
- **08.02.01 Freibad 254**
- **08.02.02 Hallenbad 258**
- **08.02.03 Bäder in anderer Trägerschaft 263**

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 08 Sportförderung

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	*-392.675,35*	*-256.450,00*	*-488.500,00*	*-345.000,00*	*-344.300,00*	*-343.300,00*
2 GLM Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	*-66.834,44*	*-66.800,00*	*-67.000,00*	*-57.300,00*	*-57.400,00*	*-57.300,00*
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	*-90.004,40*	*-95.000,00*	*-100.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
5 GLM Privat-rechtl. Leistungsentgelte	*-58.403,86*	*-47.000,00*	*-56.000,00*	*-56.000,00*	*-56.000,00*	*-56.000,00*
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	*-28.474,80*	*-24.700,00*	*-27.700,00*	*-27.700,00*	*-27.700,00*	*-27.700,00*
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen	*-12.624,65*	*-2.200,00*	*-3.750,00*	*-3.200,00*	*-3.200,00*	*-3.200,00*
7 Sonstige ordentliche Erträge	*-31.423,51*	*-4.800,00*	*-5.000,00*	*-4.800,00*	*-4.600,00*	*-4.400,00*
7 GLM Sonstige ordentliche Erträge	*0,00*	*-38.200,00*	*-40.000,00*	*-75.000,00*	*0,00*	*0,00*
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	*-680.441,01*	*-535.150,00*	*-787.950,00*	*-569.000,00*	*-493.200,00*	*-491.900,00*
11 Personalaufwendungen	*495.016,31*	*285.400,00*	*496.700,00*	*120.500,00*	*120.500,00*	*120.500,00*
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	*103.226,85*	*87.100,00*	*99.350,00*	*95.000,00*	*95.000,00*	*95.000,00*
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen	*916.961,46*	*930.250,00*	*1.015.250,00*	*635.000,00*	*560.000,00*	*560.000,00*
14 Bilanzielle Abschreibungen	*387.249,38*	*139.500,00*	*433.600,00*	*331.500,00*	*329.500,00*	*328.300,00*
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen	*126.365,87*	*126.300,00*	*165.200,00*	*104.500,00*	*104.500,00*	*104.500,00*
15 Transferaufwendungen	*249.745,69*	*274.500,00*	*230.000,00*	*230.000,00*	*230.000,00*	*230.000,00*
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	*7.152,85*	*10.850,00*	*12.900,00*	*4.400,00*	*4.400,00*	*4.400,00*

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 08 Sportförderung

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen	*6.077,27*	*0,00*	*23.500,00*	*14.000,00*	*14.000,00*	*14.000,00*
	17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	*2.291.795,68*	*1.853.900,00*	*2.476.500,00*	*1.534.900,00*	*1.457.900,00*	*1.456.700,00*
	18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	*1.611.354,67*	*1.318.750,00*	*1.688.550,00*	*965.900,00*	*964.700,00*	*964.800,00*
	22 ERGEBNIS DER LFD.VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	*1.611.354,67*	*1.318.750,00*	*1.688.550,00*	*965.900,00*	*964.700,00*	*964.800,00*
	26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ	*1.611.354,67*	*1.318.750,00*	*1.688.550,00*	*965.900,00*	*964.700,00*	*964.800,00*
	Erträge aus						
	27 internen Leistungsbeziehungen	*-66.780,00*	*-60.000,00*	*-67.000,00*	*-60.000,00*	*-60.000,00*	*-60.000,00*
	29 ERGEBNIS	*1.544.574,67*	*1.258.750,00*	*1.621.550,00*	*905.900,00*	*904.700,00*	*904.800,00*

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 08 Sportförderung

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
T E I L F I N A N Z P L A N A						
Laufende Verwaltungstätigkeit						
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***86.684,30***	***95.000,00***	***100.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
5 GLM Privatrechtliche Leistungsentgelte	***52.221,73***	***47.000,00***	***56.000,00***	***56.000,00***	***56.000,00***	***56.000,00***
6 Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***24.783,96***	***24.700,00***	***27.700,00***	***27.700,00***	***27.700,00***	***27.700,00***
6 GLM Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***13.236,70***	***2.200,00***	***3.750,00***	***3.200,00***	***3.200,00***	***3.200,00***
7 Sonstige Einzahlungen	***13.914,29***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
9 Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***191.951,88***	***209.750,00***	***187.450,00***	***86.900,00***	***86.900,00***	***86.900,00***
10 Personalauszahlungen	***-504.113,40***	***-285.400,00***	***-496.700,00***	***-120.500,00***	***-120.500,00***	***-120.500,00***
12 Ausz. f. Sach- und Dienstleistungen	***-100.961,22***	***-87.100,00***	***-99.350,00***	***-95.000,00***	***-95.000,00***	***-95.000,00***
12 GLM Ausz.f. Sach-und Dienstleistungen	***-954.270,86***	***-930.250,00***	***-1.015.250,00***	***-635.000,00***	***-560.000,00***	***-560.000,00***
14 Transferauszahlungen	***-209.350,43***	***-233.650,00***	***-230.000,00***	***-230.000,00***	***-230.000,00***	***-230.000,00***
15 Sonstige Auszahlungen	***-53.676,08***	***-10.850,00***	***-12.900,00***	***-4.400,00***	***-4.400,00***	***-4.400,00***
15 GLM Sonstige Auszahlungen	***-21.777,27***	***0,00***	***-23.500,00***	***-14.000,00***	***-14.000,00***	***-14.000,00***
16 Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***-1.844.149,26***	***-1.547.250,00***	***-1.877.700,00***	***-1.098.900,00***	***-1.023.900,00***	***-1.023.900,00***

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 08 Sportförderung

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	17 SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	***-1.652.197,38***	***-1.337.500,00***	***-1.690.250,00***	***-1.012.000,00***	***-937.000,00***	***-937.000,00***
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
	1 aus Investitionszuwendungen	***331.214,12***	***50.200,00***	***19.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
	8 SUMME (investive Einzahlungen)	***331.171,08***	***50.200,00***	***19.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
	Auszahlungen						
	10 für Baumaßnahmen	***-209.822,16***	***-485.000,00***	***-455.000,00***	***-259.000,00***	***-20.000,00***	***0,00***
	11 für den Erwerb von Sachanlagen	***-66.039,81***	***-18.750,00***	***-18.750,00***	***-17.000,00***	***-17.000,00***	***-17.000,00***
	15 Summe: (invest. Auszahlungen)	***-616.524,09***	***-503.750,00***	***-473.750,00***	***-276.000,00***	***-37.000,00***	***-17.000,00***
	16 SALDO DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	***-285.353,01***	***-453.550,00***	***-454.750,00***	***-276.000,00***	***-37.000,00***	***-17.000,00***
	Einzahlungen ./. Auszahlungen						

Stadt BRILON

Produktbereich:	**08**	**Sportförderung**
Produkt:	**08.01.02**	**Sportstätten und Zuschüsse an Sportvereine**

Produktverantwortung:
Hachmann, Ute

Zuständiger Ausschuss:
Schul- und Sportausschuss

Beschreibung:
Bereitstellung von städtischen Turnhallen und Sportplätzen zur Sportförderung zur Sicherung des Schulsports und für Sportvereine und Sportgruppen.
Vermietung (Überlassung) von Turnhallen und Sportplätzen.
Ideelle, materielle und finanzielle Förderung von Sportvereinen und -verbänden.
Verwaltungstechnische Abwicklung mit dem Stadtsportverband.

Anzahl der Turnhallen	14	14	14	14	14	14	14
Anzahl der Überlassungen	91	107	115	25	18	41	32
Anzahl der Sportplätze	17	17	17	17	17	17	17
Anzahl der Überlassungen	33	33	33	33	33	33	33
Anzahl der Zuschüsse	50	47	49	49	49	48	43

Auftragsgrundlage:
Ratsbeschlüsse

Zielgruppe:
Schüler, Sportvereine, Stadtsportverband

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 080102 Sportstätten; Zuschüsse an Sportvereine

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***-281.631,95***	***-148.850,00***	***-380.000,00***	***-340.600,00***	***-339.800,00***	***-338.900,00***
4121000000 Bedarfszuweisungen vom Land	-40.871,67	-40.850,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4131000000 Allgemeine Zuweisungen vom Land	0,00	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00
4161000000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-240.760,28	-33.000,00	-305.000,00	-265.600,00	-264.800,00	-263.900,00
2 GLM Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	***-66.728,44***	***-66.700,00***	***-66.800,00***	***-57.300,00***	***-57.400,00***	***-57.300,00***
4161010000 GLM Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-66.728,44	-66.700,00	-66.800,00	-57.300,00	-57.400,00	-57.300,00
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***-3.428,40***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4371000000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	-3.428,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 GLM Privat-rechtl. Leistungsentgelte	***-10.736,72***	***-7.000,00***	***-11.000,00***	***-11.000,00***	***-11.000,00***	***-11.000,00***
4411010000 GLM Mieten und Pachten	-9.745,99	-6.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
4461010000 GLM Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	-990,73	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	***-28.474,80***	***-24.700,00***	***-27.700,00***	***-27.700,00***	***-27.700,00***	***-27.700,00***
4482000000 Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)	-20.561,05	-20.100,00	-22.700,00	-22.700,00	-22.700,00	-22.700,00
4487000000 Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-167,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4488000000 Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-7.746,22	-4.600,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen	***-11.527,48***	***-1.800,00***	***-2.800,00***	***-2.800,00***	***-2.800,00***	***-2.800,00***
4485010000 GLM Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen	-828,50	-800,00	-800,00	-800,00	-800,00	-800,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 080102 Sportstätten; Zuschüsse an Sportvereine

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
4487010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-10.698,98	-1.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
7 Sonstige ordentliche Erträge		***-24.815,51***	***-4.800,00***	***-4.900,00***	***-4.800,00***	***-4.600,00***	***-4.400,00***
4571000000	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	-4.815,51	-4.800,00	-4.900,00	-4.800,00	-4.600,00	-4.400,00
4582000000	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 GLM Sonstige ordentliche Erträge		***0,00***	***-38.200,00***	***-40.000,00***	***-75.000,00***	***0,00***	***0,00***
4582010000	GLM Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	-38.200,00	-40.000,00	-75.000,00	0,00	0,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-427.343,30***	***-292.050,00***	***-533.200,00***	***-519.200,00***	***-443.300,00***	***-442.100,00***
11 Personalaufwendungen		***144.342,69***	***122.400,00***	***120.500,00***	***120.500,00***	***120.500,00***	***120.500,00***
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	108.371,02	90.100,00	90.400,00	90.400,00	90.400,00	90.400,00
5019000000	Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	5.020,74	5.400,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	7.473,18	6.300,00	6.400,00	6.400,00	6.400,00	6.400,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	21.969,09	19.000,00	19.200,00	19.200,00	19.200,00	19.200,00
5039000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	1.508,66	1.600,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***100.247,21***	***83.750,00***	***95.000,00***	***95.000,00***	***95.000,00***	***95.000,00***
5211000000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	77.691,28	50.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00
5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	16.495,36	14.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
5251000000	Haltung von Fahrzeugen	0,00	250,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5255000000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	0,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 080102 Sportstätten; Zuschüsse an Sportvereine

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	390,46	8.000,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	5.670,11	3.500,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen		***460.784,35***	***670.000,00***	***540.000,00***	***575.000,00***	***500.000,00***	***500.000,00***
5211010000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	90.789,77	90.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
5211020000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Sondermaßnahmen)	9.156,47	180.000,00	40.000,00	75.000,00	0,00	0,00
5241010000	GLM Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	360.838,11	400.000,00	400.000,00	400.000,00	400.000,00	400.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***281.951,95***	***37.600,00***	***330.000,00***	***328.000,00***	***326.600,00***	***325.500,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	281.951,95	37.600,00	330.000,00	328.000,00	326.600,00	325.500,00
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen		***121.321,58***	***121.300,00***	***160.000,00***	***102.500,00***	***102.500,00***	***102.500,00***
5711010000	GLM Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	121.321,58	121.300,00	160.000,00	102.500,00	102.500,00	102.500,00
15 Transferaufwendungen		***91.280,43***	***131.000,00***	***80.000,00***	***80.000,00***	***80.000,00***	***80.000,00***
5318000000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	91.280,43	131.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***1.617,83***	***2.300,00***	***4.400,00***	***4.400,00***	***4.400,00***	***4.400,00***
5238000000	Erstattungen an übrige Bereiche	0,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
5422000000	Mieten und Pachten	1.350,00	1.400,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	267,83	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen		***480,75***	***0,00***	***9.000,00***	***9.000,00***	***9.000,00***	***9.000,00***
5411010000	GLM Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	480,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5441010000	GLM Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	0,00	0,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 080102 Sportstätten; Zuschüsse an Sportvereine

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	***1.202.026,79***	***1.168.350,00***	***1.338.900,00***	***1.314.400,00***	***1.238.000,00***	***1.236.900,00***
	18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	***774.683,49***	***876.300,00***	***805.700,00***	***795.200,00***	***794.700,00***	***794.800,00***
	26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ	***774.683,49***	***876.300,00***	***805.700,00***	***795.200,00***	***794.700,00***	***794.800,00***
	27 Erträge interne Leistungsbeziehungen	***-60.000,00***	***-60.000,00***	***-60.000,00***	***-60.000,00***	***-60.000,00***	***-60.000,00***
	4811000000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00
	29 ERGEBNIS	***714.683,49***	***816.300,00***	***745.700,00***	***735.200,00***	***734.700,00***	***734.800,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 080102 Sportstätten; Zuschüsse an Sportvereine

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I081010002 - Neubau von Sportanlagen auf Sportplätzen									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	120.511,49	31.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	152.011,49	152.011,49
AZ für d. Erwerb v. Grundst. u. Gebäuden	-272,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-272,57	-272,57
GLM AZ .f.d. Erwerb v.Grundst.u.Gebäuden	-82.830,63	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-82.830,63	-82.830,63
AZ für Baumaßnahmen	-187.438,09	-200.000,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-537.438,09	-387.438,09
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-148,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-148,75	-148,75
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-150.178,55**	**-168.500,00**	**-150.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-468.678,55**	**-318.678,55**
I081020003 - Beschaffung von Einrichtungsgegenstände in Turnhallen									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	166.357,57	18.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	185.057,57	185.057,57
EZ aus Beiträgen und Entgelten	-43,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-43,04	-43,04
GLM AZ .f.d. Erwerb v.Grundst.u.Gebäuden	-131.786,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-131.786,45	-131.786,45
AZ für Baumaßnahmen	4.081,70	-13.000,00	-30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-38.918,30	-8.918,30
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-36.071,35	-17.000,00	-17.000,00	0,00	-17.000,00	-17.000,00	-17.000,00	-121.071,35	-53.071,35
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**2.538,43**	**-11.300,00**	**-47.000,00**	**0,00**	**-17.000,00**	**-17.000,00**	**-17.000,00**	**-106.761,57**	**-8.761,57**

Stadt BRILON

Sportförderung

Freibad Gudenhagen

Mund, Clemens

Schul- und Sportausschuss

Bereitstellung von Freibädern für die Öffentlichkeit.
Verpachtung der Kioske mit Eintrittskartenverkauf (inkl. Abrechnung).
Öffentlichkeitsarbeit.

Die Stadt Brilon betreibt das Freibad im Ortsteil Gudenhagen/Petersborn. Das Freibad in Alme wird durch einen privaten Betreiberverein geführt.

Anzahl der Besucher Gudenhagen	16.067	45.064	33.807	18.972	13.566	35.472	23.692
Anzahl der Öffnungstage Gudenhagen	107	114	114	106	103	100	101

Auftragsgrundlage:

Ratsbeschlüsse

Zielgruppe:

Einwohner, Besucher und Gäste

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 080201 Freibad Gudenhagen

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***-35.505,04***	***-33.500,00***	***-34.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4161000000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-35.505,04	-33.500,00	-34.000,00	0,00	0,00	0,00
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***-42.932,63***	***-60.000,00***	***-50.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4321000000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-42.932,63	-60.000,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen	***-547,79***	***-150,00***	***-150,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4487010000 GLM Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-547,79	-150,00	-150,00	0,00	0,00	0,00
7 Sonstige ordentliche Erträge	***-6.593,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4542000000 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen	-6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4571000000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	-93,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-85.578,46***	***-93.650,00***	***-84.150,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
11 Personalaufwendungen	***116.855,21***	***51.100,00***	***124.100,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
5012000000 Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	81.113,28	39.000,00	87.200,00	0,00	0,00	0,00
5019000000 Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	10.558,15	800,00	10.100,00	0,00	0,00	0,00
5022000000 Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	5.961,44	2.900,00	6.700,00	0,00	0,00	0,00
5029000000 Beiträge zu Versorgungskassen für sonstige Beschäftigte	686,13	100,00	300,00	0,00	0,00	0,00
5032000000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich	16.222,29	8.100,00	18.400,00	0,00	0,00	0,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 080201 Freibad Gudenhagen

			Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
			2023	2024	2025	2026	2027	2028
		Beschäftigte						
	5039000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	2.313,92	200,00	1.400,00	0,00	0,00	0,00
	13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***2.871,57***	***2.000,00***	***3.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
	5211000000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	168,20	950,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
	5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	951,41	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
	5255000000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	0,00	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	4,95	500,00	500,00	0,00	0,00	0,00
	5412000000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.747,01	500,00	500,00	0,00	0,00	0,00
	13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen		***166.968,68***	***95.000,00***	***190.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
	5211010000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	52.711,92	35.000,00	70.000,00	0,00	0,00	0,00
	5241010000	GLM Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	114.256,76	60.000,00	120.000,00	0,00	0,00	0,00
	14 Bilanzielle Abschreibungen		***35.608,04***	***33.500,00***	***35.300,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
	5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	35.608,04	33.500,00	35.300,00	0,00	0,00	0,00
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***1.948,90***	***3.550,00***	***3.600,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
	5431000000	Geschäftsaufwendungen	1.020,06	2.500,00	2.500,00	0,00	0,00	0,00
	5432000000	Bürobedarf	0,00	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	5434000000	Post- und Fernmeldegebühren	825,02	1.000,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
	5437000000	Konto- und Lizenzgebühren	103,82	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
	16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen		***0,00***	***0,00***	***5.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
	5441010000	GLM Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	0,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 080201 Freibad Gudenhagen

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	*324.252,40*	*185.150,00*	*361.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	*238.673,94*	*91.500,00*	*276.850,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
22 ERGEBNIS DER LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEI	*238.673,94*	*91.500,00*	*276.850,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
29 ERGEBNIS	*238.673,94*	*91.500,00*	*276.850,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 080201 Freibad Gudenhagen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I082010001 - Beschaffung von Einrichtungsgegenständen in Freibädern									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	7.058,00	0,00	19.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	26.058,00	7.058,00
AZ für Baumaßnahmen	1.140,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.140,00	1.140,00
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-14.198,00	-500,00	-500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-15.198,00	-14.698,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-6.000,00**	**-500,00**	**18.500,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**12.000,00**	**-6.500,00**

Stadt BRILON

Produktbereich:	**08**
Produkt:	**08.02.02**

Mund, Clemens	Schul- und Sportausschuss

Bereitstellung eines Hallenbades zur Sicherung des Schwimmunterichtes der Schulen, für den Vereinssport und die Öffentlichkeit.
Durchführung von Sonderveranstaltungen (z.B. Schwimmen bei Kerzenschein).
Öffentlichkeitsarbeit.

Anzahl der Besucher	23.023	23.023	22.024	10.184	7.495	20.948	21.204
Anzahl der Sonderveranstaltungen	12	13	10	2	2	8	8

Auftragsgrundlage:

Ratsbeschlüsse

Zielgruppe:

Schüler, Sportvereine, Einwohner, Besucher und Gäste
Sonderveranstaltungen: Candlelightschwimmen, Adventsschwitzen, Schwimmkurse, Baby-Sauna, Babyschwimmen

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 080202 Hallenbad Brilon

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-71.107,39***	***-69.700,00***	***-70.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-71.107,39	-69.700,00	-70.000,00	0,00	0,00	0,00
2 GLM Zuwendungen u. allgemeine Umlagen		***-106,00***	***-100,00***	***-200,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4161010000	GLM Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-106,00	-100,00	-200,00	0,00	0,00	0,00
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte		***-43.643,37***	***-35.000,00***	***-50.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4321000000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-43.643,37	-35.000,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen		***-319,48***	***-250,00***	***-400,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4487010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-319,48	-250,00	-400,00	0,00	0,00	0,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-115.176,24***	***-105.050,00***	***-120.600,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
11 Personalaufwendungen		***233.818,41***	***111.900,00***	***252.100,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	182.738,48	86.800,00	194.500,00	0,00	0,00	0,00
5019000000	Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	1.111,80	300,00	1.200,00	0,00	0,00	0,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	13.305,51	6.600,00	14.900,00	0,00	0,00	0,00
5029000000	Beiträge zu Versorgungskassen für sonstige Beschäftigte	94,11	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	36.232,29	18.100,00	41.000,00	0,00	0,00	0,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 080202 Hallenbad Brilon

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5039000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	336,22	100,00	400,00	0,00	0,00	0,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***108,07***	***1.350,00***	***1.350,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
5211000000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	250,00	250,00	0,00	0,00	0,00
5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	500,00	500,00	0,00	0,00	0,00
5255000000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	0,00	200,00	200,00	0,00	0,00	0,00
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	67,04	200,00	200,00	0,00	0,00	0,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	41,03	200,00	200,00	0,00	0,00	0,00
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen		***243.266,17***	***105.250,00***	***220.250,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
5211010000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	42.612,94	25.000,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00
5211020000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Sondermaßnahmen)	1.653,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5241010000	GLM Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	198.704,48	80.000,00	170.000,00	0,00	0,00	0,00
5291010000	GLM Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	295,01	250,00	250,00	0,00	0,00	0,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***66.238,39***	***65.400,00***	***64.800,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	66.238,39	65.400,00	64.800,00	0,00	0,00	0,00
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen		***3.032,00***	***3.000,00***	***3.100,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
5711010000	GLM Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	3.032,00	3.000,00	3.100,00	0,00	0,00	0,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***3.586,12***	***5.000,00***	***4.900,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	250,00	250,00	0,00	0,00	0,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	2.837,29	3.000,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 080202 Hallenbad Brilon

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5432000000	Bürobedarf	0,00	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5433000000	Bücher und Zeitschriften	0,00	50,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5434000000	Post- und Fernmeldegebühren	710,83	1.400,00	1.400,00	0,00	0,00	0,00
5435000000	Dienstreisen	38,00	250,00	250,00	0,00	0,00	0,00
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen		***0,00***	***0,00***	***4.500,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
5441010000	GLM Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	0,00	0,00	4.500,00	0,00	0,00	0,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***550.049,16***	***291.900,00***	***551.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***434.872,92***	***186.850,00***	***430.400,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
22 ERGEBNIS DER LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEI		***434.872,92***	***186.850,00***	***430.400,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ		***434.872,92***	***186.850,00***	***430.400,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
27 Erträge interne Leistungsbeziehungen		***-6.780,00***	***0,00***	***-7.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4811000000	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-6.780,00	0,00	-7.000,00	0,00	0,00	0,00
29 ERGEBNIS		***428.092,92***	***186.850,00***	***423.400,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***

T E I L F I N A N Z R E C H N U N G B Jahr 2025

Produkt: 080202 Hallenbad Brilon

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I082020004 - Beschaffung von Einrichtungsgegenständen für das Hallenbad, Brilon									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	21.418,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.418,68	21.418,68
GLM AZ f.d.Erwerb v. Grundst.u. Gebäuden	-5.796,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.796,97	-5.796,97
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-15.621,71	-1.250,00	-1.250,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-18.121,71	-16.871,71
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-1.250,00**	**-26.250,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-27.500,00**	**-1.250,00**

Stadt BRILON

	08
Produkt:	Bäder in anderer Trägerschaft

Produktverantwortung:	Zuständiger Ausschuss:
Tilly, Frank	Schul- und Sportausschuss

Beschreibung:

Betriebskostenzuschüsse zum Freibad Alme und zu den Schwimmbädern in Hoppecke und Madfeld, die sich in Trägerschaft von Fördervereinen befinden.

Mengen:	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Anzahl der Besucher (Hallenbäder Hoppecke und Madfeld)	30.629	30.191	34.040	7.608	12.090	17.505	17.237

Auftragsgrundlage:

Ratsbeschlüsse

Zielgruppe:

Schüler, Sportvereine, Einwohner, Besucher und Gäste

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 080203 Kostenbeteiligung an Schwimmbädern in anderer Trägerschaft

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-4.430,97***	***-4.400,00***	***-4.500,00***	***-4.400,00***	***-4.500,00***	***-4.400,00***
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-4.430,97	-4.400,00	-4.500,00	-4.400,00	-4.500,00	-4.400,00
5 GLM Privat-rechtl. Leistungsentgelte		***-47.667,14***	***-40.000,00***	***-45.000,00***	***-45.000,00***	***-45.000,00***	***-45.000,00***
4411010000	GLM Mieten und Pachten	-47.667,14	-40.000,00	-45.000,00	-45.000,00	-45.000,00	-45.000,00
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen		***-229,90***	***0,00***	***-400,00***	***-400,00***	***-400,00***	***-400,00***
4487010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-229,90	0,00	-400,00	-400,00	-400,00	-400,00
7 Sonstige ordentliche Erträge		***-15,00***	***0,00***	***-100,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4571000000	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	-15,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-52.343,01***	***-44.400,00***	***-50.000,00***	***-49.800,00***	***-49.900,00***	***-49.800,00***
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen		***45.942,26***	***60.000,00***	***60.000,00***	***60.000,00***	***60.000,00***	***60.000,00***
5211010000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.680,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5211020000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Sondermaßnahmen)	419,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5241010000	GLM Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	43.841,53	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***3.451,00***	***3.000,00***	***3.500,00***	***3.500,00***	***2.900,00***	***2.800,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle	3.451,00	3.000,00	3.500,00	3.500,00	2.900,00	2.800,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 080203 Kostenbeteiligung an Schwimmbädern in anderer Trägerschaft

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	Vermögensgegenstände						
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen		***2.012,29***	***2.000,00***	***2.100,00***	***2.000,00***	***2.000,00***	***2.000,00***
5711010000	GLM Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	2.012,29	2.000,00	2.100,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
15 Transferaufwendungen		***158.465,26***	***143.500,00***	***150.000,00***	***150.000,00***	***150.000,00***	***150.000,00***
5318010000	GLM Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	158.465,26	143.500,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen		***5.596,52***	***0,00***	***5.000,00***	***5.000,00***	***5.000,00***	***5.000,00***
5441010000	GLM Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	5.596,52	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***215.467,33***	***208.500,00***	***220.600,00***	***220.500,00***	***219.900,00***	***219.800,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***163.124,32***	***164.100,00***	***170.600,00***	***170.700,00***	***170.000,00***	***170.000,00***
29 ERGEBNIS		***163.124,32***	***164.100,00***	***170.600,00***	***170.700,00***	***170.000,00***	***170.000,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 080203 Kostenbeteiligung an Schwimmbädern in anderer Trägerschaft

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I082030000 - Bädervereine Investitionszuschüsse									
Investitionen									
GLM AZ .f.d. Erwerb v.Grundst.u.Gebäuden	-74.826,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-74.826,06	-74.826,06
AZ für Baumaßnahmen	-18.750,00	-272.000,00	-250.000,00	0,00	-109.000,00	0,00	0,00	-649.750,00	-290.750,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-93.576,06**	**-272.000,00**	**-250.000,00**	**0,00**	**-109.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-724.576,06**	**-365.576,06**

Produktbereich: **09**

Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

mit den Produkten: ab Seite:

- **09.01.01 Stadtplanung** **270**

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
11 Personalaufwendungen	***341.384,62***	***394.700,00***	***403.300,00***	***403.300,00***	***403.300,00***	***403.300,00***
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	***7.541,10***	***130.300,00***	***73.800,00***	***73.800,00***	***73.800,00***	***73.800,00***
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	***349.002,72***	***525.000,00***	***477.100,00***	***477.100,00***	***477.100,00***	***477.100,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	***349.002,72***	***525.000,00***	***477.100,00***	***477.100,00***	***477.100,00***	***477.100,00***
22 ERGEBNIS DER LFD.VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	***349.002,72***	***525.000,00***	***477.100,00***	***477.100,00***	***477.100,00***	***477.100,00***
29 ERGEBNIS	***349.002,72***	***525.000,00***	***477.100,00***	***477.100,00***	***477.100,00***	***477.100,00***

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
T E I L F I N A N Z P L A N A						
Laufende Verwaltungstätigkeit						
9 Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
10 Personalauszahlungen	***-344.788,37***	***-394.700,00***	***-403.300,00***	***-403.300,00***	***-403.300,00***	***-403.300,00***
15 Sonstige Auszahlungen	***-7.516,14***	***-130.300,00***	***-73.800,00***	***-73.800,00***	***-73.800,00***	***-73.800,00***
16 Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***-352.304,51***	***-525.000,00***	***-477.100,00***	***-477.100,00***	***-477.100,00***	***-477.100,00***
17 SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	***-352.304,51***	***-525.000,00***	***-477.100,00***	***-477.100,00***	***-477.100,00***	***-477.100,00***
16 SALDO DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	***47.659,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
Einzahlungen ./. Auszahlungen						

Produktbereich:	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produkt:	09.01.01	Stadtplanung

Produktverantwortung:
Oswald, Gernot

Zuständiger Ausschuss:
Ausschuss für Planen und Bauen

Beschreibung:
Informelle räumliche Planung.
Bauleitplanung und andere Planungen gemäß Baugesetzbuch.
Stadterneuerungs- und Entwicklungsmaßnahmen nach Baugesetzbuch.
Stadterneuerungsmaßnahmen.
Kommunale Mobilitäts- und Verkehrsplanung.

Mengen:	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Bebauungspläne	0	2	0	1	3	3	1
Bebauungsplanänderungen	0	3	2	1	2	0	0
Flächennutzungsplanänderungen	0	1	0	1	2	0	1
Informelle Planungen	1	1	0	0	1	1	0
Umfangreiche Sonderaufgaben	3	1	3	4	1	2	3

Auftragsgrundlage:
Ratsbeschluss, Baugesetzbuch, Umweltrecht

Zielgruppe:
Rat, Behörden und Institutionen, Bauwillige, Versorgungsunternehmen

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 090101 Stadtplanung

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
11 Personalaufwendungen		***341.384,62***	***394.700,00***	***403.300,00***	***403.300,00***	***403.300,00***	***403.300,00***
5011000000	Dienstaufwendungen Beamte	80.541,26	119.600,00	118.100,00	118.100,00	118.100,00	118.100,00
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	205.623,13	197.500,00	223.900,00	223.900,00	223.900,00	223.900,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	15.532,49	22.100,00	17.400,00	17.400,00	17.400,00	17.400,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	39.687,74	55.500,00	43.900,00	43.900,00	43.900,00	43.900,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***77,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	77,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***7.541,10***	***130.300,00***	***73.800,00***	***73.800,00***	***73.800,00***	***73.800,00***
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.080,50	1.000,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	377,82	50.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
5432000000	Bürobedarf	286,08	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5433000000	Bücher und Zeitschriften	216,63	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
5435000000	Dienstreisen	294,45	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5436000000	Sachverst.- Gerichts- u. ähnliche Kosten	5.285,62	78.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***349.002,72***	***525.000,00***	***477.100,00***	***477.100,00***	***477.100,00***	***477.100,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***349.002,72***	***525.000,00***	***477.100,00***	***477.100,00***	***477.100,00***	***477.100,00***
29 ERGEBNIS		***349.002,72***	***525.000,00***	***477.100,00***	***477.100,00***	***477.100,00***	***477.100,00***

Stadt BRILON

Produktbereich: **10**

Bauen und Wohnen

mit den Produkten: ab Seite:

- **10.01.01 Zentrale Bauverwaltung und Denkmäler 277**
- **10.01.02 Maßnahmen der Bauaufsicht 281**

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***-42.311,00***	***-12.000,00***	***-214.500,00***	***-14.400,00***	***-14.500,00***	***-14.400,00***
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***-161.059,83***	***-209.000,00***	***-209.000,00***	***-209.000,00***	***-209.000,00***	***-209.000,00***
5 Privat-rechtliche Leistungsentgelte	***0,00***	***-4.000,00***	***-4.000,00***	***-4.000,00***	***-4.000,00***	***-4.000,00***
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	***-689,81***	***-1.200,00***	***-1.200,00***	***-1.200,00***	***-1.200,00***	***-1.200,00***
7 Sonstige ordentliche Erträge	***-380,00***	***-300,00***	***-300,00***	***-300,00***	***-300,00***	***-300,00***
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-204.440,64***	***-226.500,00***	***-429.000,00***	***-228.900,00***	***-229.000,00***	***-228.900,00***
11 Personalaufwendungen	***529.394,41***	***542.500,00***	***566.200,00***	***566.200,00***	***566.200,00***	***566.200,00***
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	***28.614,80***	***2.500,00***	***4.000,00***	***4.000,00***	***4.000,00***	***4.000,00***
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen	***131,69***	***700,00***	***700,00***	***700,00***	***700,00***	***700,00***
14 Bilanzielle Abschreibungen	***0,00***	***0,00***	***3.200,00***	***3.200,00***	***3.200,00***	***3.200,00***
15 Transferaufwendungen	***53.254,60***	***40.000,00***	***40.000,00***	***40.000,00***	***40.000,00***	***40.000,00***
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	***48.824,94***	***26.250,00***	***230.250,00***	***30.250,00***	***30.250,00***	***30.250,00***
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen	***0,00***	***0,00***	***200,00***	***200,00***	***200,00***	***200,00***
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	***660.220,44***	***611.950,00***	***844.550,00***	***644.550,00***	***644.550,00***	***644.550,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	***455.779,80***	***385.450,00***	***415.550,00***	***415.650,00***	***415.550,00***	***415.650,00***
19 Finanzerträge	***-338,54***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	21 FINANZERGEBNIS	*-338,54*	*-500,00*	*-500,00*	*-500,00*	*-500,00*	*-500,00*
	22 ERGEBNIS DER LFD.VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	*455.441,26*	*384.950,00*	*415.050,00*	*415.150,00*	*415.050,00*	*415.150,00*
	29 ERGEBNIS	*455.441,26*	*384.950,00*	*415.050,00*	*415.150,00*	*415.050,00*	*415.150,00*

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
T E I L F I N A N Z P L A N A						
Laufende Verwaltungstätigkeit						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***36.024,27***	***12.000,00***	***212.000,00***	***12.000,00***	***12.000,00***	***12.000,00***
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***136.432,17***	***209.000,00***	***209.000,00***	***209.000,00***	***209.000,00***	***209.000,00***
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	***0,00***	***4.000,00***	***4.000,00***	***4.000,00***	***4.000,00***	***4.000,00***
6 Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***1.011,40***	***1.200,00***	***1.200,00***	***1.200,00***	***1.200,00***	***1.200,00***
7 Sonstige Einzahlungen	***16.901,23***	***300,00***	***300,00***	***300,00***	***300,00***	***300,00***
8 Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	***338,54***	***500,00***	***500,00***	***500,00***	***500,00***	***500,00***
9 Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***190.707,61***	***227.000,00***	***427.000,00***	***227.000,00***	***227.000,00***	***227.000,00***
10 Personalauszahlungen	***-527.927,06***	***-542.500,00***	***-566.200,00***	***-566.200,00***	***-566.200,00***	***-566.200,00***
12 Ausz. f. Sach- und Dienstleistungen	***-28.225,24***	***-2.500,00***	***-4.000,00***	***-4.000,00***	***-4.000,00***	***-4.000,00***
12 GLM Ausz.f. Sach-und Dienstleistungen	***-131,69***	***-700,00***	***-700,00***	***-700,00***	***-700,00***	***-700,00***
14 Transferauszahlungen	***-45.183,06***	***-40.000,00***	***-40.000,00***	***-40.000,00***	***-40.000,00***	***-40.000,00***
15 Sonstige Auszahlungen	***-45.433,87***	***-26.250,00***	***-230.250,00***	***-30.250,00***	***-30.250,00***	***-30.250,00***
15 GLM Sonstige Auszahlungen	***0,00***	***0,00***	***-200,00***	***-200,00***	***-200,00***	***-200,00***
16 Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***-646.900,92***	***-611.950,00***	***-841.350,00***	***-641.350,00***	***-641.350,00***	***-641.350,00***
17 SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	***-456.193,31***	***-384.950,00***	***-414.350,00***	***-414.350,00***	***-414.350,00***	***-414.350,00***

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 10 Bauen und Wohnen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	8 SUMME (investive Einzahlungen)	*6.502,46*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	16 SALDO DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	*-40.259,66*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	Einzahlungen ./. Auszahlungen						

Stadt BRILON

	10	**Bauen und Wohnen**
		Zentrale Bauverwaltung und Denkmäler

Hillebrand, Andrea — Ausschuss für Planen und Bauen

Aufgaben der zentralen Bauverwaltung, Wohnungsbauförderung und - aufsicht.
LEADER-Förderprogramm.
Erhaltung und Unterhaltung von ortstypischen Denkmälern, denkmalrechtliche Erlaubnisse, Überwachung und Fortschreibung der Denkmalliste.

Bescheide über Erschließungsbeiträge	33	9	10	20	20	35	17
Bescheide über Straßenbaubeiträge	172	156	112	105	129	232	0
Bescheide über Kostenerstattungsbeträge	23	8	6	16	15	18	5
Widersprüche/Antrag auf Aussetzung der Vollziehung	12	13	20	4	1	14	0
Klageverfahren/Petition	2	2	6	3	1	6	6
Anliegerversammlungen/Maßnahmen	6	4	2	0	2	3	2
Fördermaßnahmen Straßenbausbaubeiträge				1	4	4	1
Ausstellen von Anliegerbescheinigungen	72	56	50	57	70	57	44
Schriftliche Bürgerinformationen	409	378	240	187	210	219	221
Bauerlaubnis- und Gestattungsverträge	10	0	2	1	12	12	13
Anzahl der Förderobjekte (60 Mietobj.,66 EH)	238	218	208	199	140	130	126
Anzahl der geförderten Wohneinheiten	528	489	479	420	413	389	378
Anzahl der Kontrollen gem. WFNG NRW	81	33	47	0	48	30	38
Anzahl der Wohnungsberechtigungsscheine	45	36	40	48	41	53	67
Anzahl der Denkmäler	218	218	218	218	220	220	220
Anzahl der Überprüfungsverfahren aus der Kulturgutliste	1	1	0	0	0	0	0

Auftragsgrundlage:

KAG, Baugesetzbuch, Wohnungsbaugesetz, Wohnungsbindungsgesetz,
Denkmalschutzgesetz

Zielgruppe:

Einwohner, Eigentümer von Denkmälern

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 100101 Zentrale Bauverwaltung und Denkmäler

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***-42.311,00***	***-12.000,00***	***-214.500,00***	***-14.400,00***	***-14.500,00***	***-14.400,00***
4140000000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00	0,00	-200.000,00	0,00	0,00	0,00
4141000000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-30.761,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00
4148000000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	-11.550,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4161000000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00	0,00	-2.500,00	-2.400,00	-2.500,00	-2.400,00
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***-5.434,83***	***-9.000,00***	***-9.000,00***	***-9.000,00***	***-9.000,00***	***-9.000,00***
4311000000 Verwaltungsgebühren	-5.434,83	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00
5 Privat-rechtliche Leistungsentgelte	***0,00***	***-4.000,00***	***-4.000,00***	***-4.000,00***	***-4.000,00***	***-4.000,00***
4461000000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	***-1.011,40***	***-1.200,00***	***-1.200,00***	***-1.200,00***	***-1.200,00***	***-1.200,00***
4484000000 Erstattungen, Kostenumlagen vom sonstigen öffentlichen Bereich	-1.011,40	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-48.757,23***	***-26.200,00***	***-228.700,00***	***-28.600,00***	***-28.700,00***	***-28.600,00***
11 Personalaufwendungen	***127.131,62***	***134.900,00***	***131.600,00***	***131.600,00***	***131.600,00***	***131.600,00***
5011000000 Dienstaufwendungen Beamte	23.594,81	25.300,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00	27.500,00
5012000000 Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	81.340,01	85.300,00	80.600,00	80.600,00	80.600,00	80.600,00
5022000000 Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	6.016,17	6.600,00	6.300,00	6.300,00	6.300,00	6.300,00
5032000000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	16.180,63	17.700,00	17.200,00	17.200,00	17.200,00	17.200,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 100101 Zentrale Bauverwaltung und Denkmäler

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***27.437,29***	***2.050,00***	***3.550,00***	***3.550,00***	***3.550,00***	***3.550,00***
5211000000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	26.934,14	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
5251000000	Haltung von Fahrzeugen	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	250,20	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
5412000000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	252,95	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen		***131,69***	***700,00***	***700,00***	***700,00***	***700,00***	***700,00***
5211010000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5241010000	GLM Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	131,69	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***0,00***	***0,00***	***3.200,00***	***3.200,00***	***3.200,00***	***3.200,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00
15 Transferaufwendungen		***53.254,60***	***40.000,00***	***40.000,00***	***40.000,00***	***40.000,00***	***40.000,00***
5318000000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	53.254,60	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***31.716,93***	***13.800,00***	***214.000,00***	***14.000,00***	***14.000,00***	***14.000,00***
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	7.200,80	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5432000000	Bürobedarf	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5433000000	Bücher und Zeitschriften	1.940,24	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
5435000000	Dienstreisen	4.534,55	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
5436000000	Sachverst.- Gerichts- u. ähnliche Kosten	17.886,34	5.000,00	205.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
5438000000	Mitgliedsbeiträge	155,00	300,00	200,00	200,00	200,00	200,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 100101 Zentrale Bauverwaltung und Denkmäler

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	0,00	0,00	300,00	300,00	300,00	300,00
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen		***0,00***	***0,00***	***200,00***	***200,00***	***200,00***	***200,00***
5441010000	GLM Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	0,00	0,00	200,00	200,00	200,00	200,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***239.672,13***	***191.450,00***	***393.250,00***	***193.250,00***	***193.250,00***	***193.250,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***190.914,90***	***165.250,00***	***164.550,00***	***164.650,00***	***164.550,00***	***164.650,00***
19 Finanzerträge		***-338,54***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***
4691000000	Sonstige Finanzerträge	-338,54	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
21 FINANZERGEBNIS		***-338,54***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***
22 ERGEBNIS DER LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEI		***190.576,36***	***164.750,00***	***164.050,00***	***164.150,00***	***164.050,00***	***164.150,00***
29 ERGEBNIS		***190.576,36***	***164.750,00***	***164.050,00***	***164.150,00***	***164.050,00***	***164.150,00***

Produktbereich:	10	Bauen und Wohnen
Produkt:	10.01.02	Maßnahmen der Bauaufsicht

Produktverantwortung:
Lange, Volker

Zuständiger Ausschuss:
Ausschuss für Planen und Bauen

Beschreibung:
Beratung außerhalb von Verfahren, teilweise mit Ortsbesichtigung.
Vorbescheide.
Baugenehmigungen.
Stellungnahmen (z.B. Bundesimmissionsschutzgesetz; Gaststätten, Planung, usw.).
Freistellungsverfahren.
Wiederkehrende Prüfung von Sonderbauten.
Ordnungsbehördliche Verfahren (Schwarzbau).

Mengen:	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Anzahl der Beratungen	44	68	52	75	42	48	47
Anzahl der Baugenehmigungen	183	184	155	176	177	149	95
Anzahl Vorbescheide	4	10	5	23	10	10	5
Anzahl Abbruchgenehmigungen	5	7	1	0	0	0	0
Anzahl Wohnungsabgeschlossenheitsbesch.	7	7	8	5	5	3	1
Anzahl Grundstücksteilungen	23	27	19	14	16	5	5
Anzahl der Stellungnahmen Konzession	7	9	11	12	7	9	6
Anzahl der Stellungnahmen BImSchG	3	3	6	17	5	6	9
Anzahl der wiederkehrenden Prüfungen	21	8	2	11	3	0	0
Anzahl der ordnungsbehördlichen Verfahren	17	19	13	9	9	6	11
Anzahl Baulast	46	31	42	36	46	25	25
Anzahl Auskunft Baulast	101	126	149	162	155	154	137
Anzahl Freistellungsverfahren	3	3	7	5	9	7	3
Anzahl Anzeigeverfahren	0	0	5	3	5	3	1
Anzahl Klageverfahren	8	10	6	6	4	3	3
Anzahl denkmalrechtliche Erlaubnis im Genehmigungsverfahren	3	3	2	0	2	6	7
Anzahl Zurückweisung/Zurücknahmen		15	8	13	16	15	12

Auftragsgrundlage:
Bauordnung, Baugesetzbuch, Baunutzungsverordnung

Zielgruppe:
Einwohner, Rat, Behörden und Institutionen, Fachbereiche

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 100102 Maßnahmen der Bauaufsicht

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***-155.625,00***	***-200.000,00***	***-200.000,00***	***-200.000,00***	***-200.000,00***	***-200.000,00***
4311000000 Verwaltungsgebühren	-155.625,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00
7 Sonstige ordentliche Erträge	***-380,00***	***-300,00***	***-300,00***	***-300,00***	***-300,00***	***-300,00***
4561000000 Bußgelder	-380,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-155.683,41***	***-200.300,00***	***-200.300,00***	***-200.300,00***	***-200.300,00***	***-200.300,00***
11 Personalaufwendungen	***402.262,79***	***407.600,00***	***434.600,00***	***434.600,00***	***434.600,00***	***434.600,00***
5011000000 Dienstaufwendungen Beamte	57.830,54	44.400,00	46.600,00	46.600,00	46.600,00	46.600,00
5012000000 Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	265.524,13	278.900,00	296.900,00	296.900,00	296.900,00	296.900,00
5019000000 Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	5.893,26	6.100,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
5022000000 Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	19.942,72	21.800,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00
5032000000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	51.290,08	54.600,00	59.600,00	59.600,00	59.600,00	59.600,00
5039000000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	1.782,06	1.800,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	***1.177,51***	***450,00***	***450,00***	***450,00***	***450,00***	***450,00***
5255000000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	0,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
5291000000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	1.177,51	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	***17.108,01***	***12.450,00***	***16.250,00***	***16.250,00***	***16.250,00***	***16.250,00***
5411000000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	5.763,25	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 100102 Maßnahmen der Bauaufsicht

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5432000000	Bürobedarf	110,39	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00
5433000000	Bücher und Zeitschriften	3.003,42	1.200,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5435000000	Dienstreisen	792,45	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
5436000000	Sachverst.- Gerichts- u. ähnliche Kosten	7.438,50	6.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***420.548,31***	***420.500,00***	***451.300,00***	***451.300,00***	***451.300,00***	***451.300,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***264.864,90***	***220.200,00***	***251.000,00***	***251.000,00***	***251.000,00***	***251.000,00***
29 ERGEBNIS		***264.864,90***	***220.200,00***	***251.000,00***	***251.000,00***	***251.000,00***	***251.000,00***

Stadt BRILON

Produktbereich: **11**

Ver- und Entsorgung

mit den Produkten: ab Seite:

- **11.01.01 Abfallwirtschaft** **288**

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***-2.117.363,55***	***-2.319.900,00***	***-2.356.350,00***	***-2.356.350,00***	***-2.356.350,00***	***-2.356.350,00***
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	***-168.146,86***	***-133.900,00***	***-135.150,00***	***-135.150,00***	***-135.150,00***	***-135.150,00***
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-2.285.510,41***	***-2.453.800,00***	***-2.491.500,00***	***-2.491.500,00***	***-2.491.500,00***	***-2.491.500,00***
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	***2.096.371,07***	***2.259.650,00***	***2.275.100,00***	***2.275.100,00***	***2.275.100,00***	***2.275.100,00***
14 Bilanzielle Abschreibungen	***6.746,00***	***6.700,00***	***7.500,00***	***7.500,00***	***7.500,00***	***7.500,00***
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	***150.586,93***	***144.400,00***	***152.450,00***	***152.450,00***	***152.450,00***	***152.450,00***
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	***2.253.704,00***	***2.410.750,00***	***2.435.050,00***	***2.435.050,00***	***2.435.050,00***	***2.435.050,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	***-31.806,41***	***-43.050,00***	***-56.450,00***	***-56.450,00***	***-56.450,00***	***-56.450,00***
26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ	***-31.806,41***	***-43.050,00***	***-56.450,00***	***-56.450,00***	***-56.450,00***	***-56.450,00***
Erträge aus						
27 internen Leistungsbeziehungen	***-20.992,44***	***-24.600,00***	***-20.900,00***	***-20.900,00***	***-20.900,00***	***-20.900,00***
Aufwendungen aus						
28 internen Leistungsbeziehungen	***50.254,56***	***54.550,00***	***57.950,00***	***57.950,00***	***57.950,00***	***57.950,00***
29 ERGEBNIS	***-2.544,29***	***-13.100,00***	***-19.400,00***	***-19.400,00***	***-19.400,00***	***-19.400,00***

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
T E I L F I N A N Z P L A N A						
Laufende Verwaltungstätigkeit						
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***1.752.324,99***	***2.273.100,00***	***2.356.350,00***	***2.356.350,00***	***2.356.350,00***	***2.356.350,00***
6 Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***212.234,45***	***133.900,00***	***135.150,00***	***135.150,00***	***135.150,00***	***135.150,00***
7 Sonstige Einzahlungen	***31.033,46***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
9 Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***1.995.592,90***	***2.407.000,00***	***2.491.500,00***	***2.491.500,00***	***2.491.500,00***	***2.491.500,00***
12 Ausz. f. Sach- und Dienstleistungen	***-2.067.811,19***	***-2.259.650,00***	***-2.275.100,00***	***-2.275.100,00***	***-2.275.100,00***	***-2.275.100,00***
15 Sonstige Auszahlungen	***-167.462,47***	***-144.400,00***	***-152.450,00***	***-152.450,00***	***-152.450,00***	***-152.450,00***
16 Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***-2.235.273,66***	***-2.404.050,00***	***-2.427.550,00***	***-2.427.550,00***	***-2.427.550,00***	***-2.427.550,00***
17 SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	***-239.680,76***	***2.950,00***	***63.950,00***	***63.950,00***	***63.950,00***	***63.950,00***
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
1 aus Investitionszuwendungen	***1.466,38***	***5.500,00***	***6.500,00***	***4.500,00***	***3.000,00***	***4.950,00***

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 11 Ver- und Entsorgung

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	8 SUMME (investive Einzahlungen)	*1.466,38*	*5.500,00*	*6.500,00*	*4.500,00*	*3.000,00*	*4.950,00*
	Auszahlungen						
	11 für den Erwerb von Sachanlagen	*-1.401,93*	*-2.950,00*	*-2.250,00*	*-6.600,00*	*-7.300,00*	*-4.300,00*
	15 Summe: (invest. Auszahlungen)	*-1.401,93*	*-2.950,00*	*-2.250,00*	*-6.600,00*	*-7.300,00*	*-4.300,00*
	16 SALDO DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	*64,45*	*2.550,00*	*4.250,00*	*-2.100,00*	*-4.300,00*	*650,00*
	Einzahlungen ./. Auszahlungen						

Stadt BRILON

Produktbereich:	**11**
Produkt:	**11.01.01**

Heers, Franz — Haupt- und Finanzausschuss

Organisation der Abfallentsorgung.
Vergabe und Abwicklung von Entsorgungsleistungen.
Kalkulation der Abfallentsorgungsgebühren.
Die Abfallberatung wurde ausgelagert an die Firma Städtereinigung Stratmann GmbH & Co. KG.

Abfallmengen in to.:							
Restmüll	2.653	2.705	2.610	2.748	2.628	2.763	2.669
Biomüll	4.113	3.948	3.771	3.926	4.253	3.941	4.030
Sperrmüll	530	580	561	704	603	517	550
Kühlgeräte (Stück)	528	919	995	1.094	1.049	1.038	975
Beseitigung wilder Müllkippen	47	32	47	47	58	83	63
Anzahl der öffentlichen Abfalleimer	100	100	100	100	100	100	100

Auftragsgrundlage:

Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Landesabfallgesetz, Satzungen

Zielgruppe:

Einwohner, Gewerbebetriebe, beauftragte Unternehmen

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 110101 Abfallwirtschaft

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte		***-2.117.363,55***	***-2.319.900,00***	***-2.356.350,00***	***-2.356.350,00***	***-2.356.350,00***	***-2.356.350,00***
4321000000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-2.070.584,18	-2.273.100,00	-2.356.350,00	-2.356.350,00	-2.356.350,00	-2.356.350,00
4381000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenausgleich	-46.779,37	-46.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-168.146,86***	***-133.900,00***	***-135.150,00***	***-135.150,00***	***-135.150,00***	***-135.150,00***
4487000000	Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-168.146,86	-133.900,00	-135.150,00	-135.150,00	-135.150,00	-135.150,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-2.285.510,41***	***-2.453.800,00***	***-2.491.500,00***	***-2.491.500,00***	***-2.491.500,00***	***-2.491.500,00***
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***2.096.371,07***	***2.259.650,00***	***2.275.100,00***	***2.275.100,00***	***2.275.100,00***	***2.275.100,00***
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	182,90	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	2.096.188,17	2.257.650,00	2.273.100,00	2.273.100,00	2.273.100,00	2.273.100,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***6.746,00***	***6.700,00***	***7.500,00***	***7.500,00***	***7.500,00***	***7.500,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	6.746,00	6.700,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***150.586,93***	***144.400,00***	***152.450,00***	***152.450,00***	***152.450,00***	***152.450,00***
5422000000	Mieten und Pachten	150.586,93	144.400,00	152.450,00	152.450,00	152.450,00	152.450,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***2.253.704,00***	***2.410.750,00***	***2.435.050,00***	***2.435.050,00***	***2.435.050,00***	***2.435.050,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***-31.806,41***	***-43.050,00***	***-56.450,00***	***-56.450,00***	***-56.450,00***	***-56.450,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 110101 Abfallwirtschaft

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ		***-31.806,41***	***-43.050,00***	***-56.450,00***	***-56.450,00***	***-56.450,00***	***-56.450,00***
27 Erträge interne Leistungsbeziehungen		***-20.992,44***	***-24.600,00***	***-20.900,00***	***-20.900,00***	***-20.900,00***	***-20.900,00***
4811000000	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-20.992,44	-24.600,00	-20.900,00	-20.900,00	-20.900,00	-20.900,00
28 Aufwand interne Leistungsbeziehungen		***50.254,56***	***54.550,00***	***57.950,00***	***57.950,00***	***57.950,00***	***57.950,00***
5811000000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	50.254,56	54.550,00	57.950,00	57.950,00	57.950,00	57.950,00
29 ERGEBNIS		***-2.544,29***	***-13.100,00***	***-19.400,00***	***-19.400,00***	***-19.400,00***	***-19.400,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 110101 Abfallwirtschaft

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I111010000 - Beschaffung von Einrichtungsgegenständen Abfallwirtschaft									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	1.466,38	5.500,00	6.500,00	0,00	4.500,00	3.000,00	4.950,00	25.916,38	6.966,38
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-1.401,93	-2.950,00	-2.250,00	0,00	-6.600,00	-7.300,00	-4.300,00	-24.801,93	-4.351,93
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**64,45**	**2.550,00**	**4.250,00**	**0,00**	**-2.100,00**	**-4.300,00**	**650,00**	**1.114,45**	**2.614,45**

Stadt BRILON

Produktbereich: **12**

Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV

mit den Produkten: ab Seite:

- **12.01.01 Straßen, Wege und Plätze 295**
- **12.01.02 Wirtschaftswege 311**
- **12.01.03 Ingenieurbauwerke 315**
- **12.01.04 Öffentliche Beleuchtung, Verkehrsanlagen und –beschilderung 317**
- **12.01.05 Parkplätze 321**
- **12.02.01 Straßenreinigung 324**
- **12.02.02 Winterdienst 326**

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***-2.560.226,38***	***-2.428.400,00***	***-2.410.900,00***	***-2.280.000,00***	***-2.169.900,00***	***-2.113.000,00***
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***-1.163.180,23***	***-1.145.850,00***	***-1.141.900,00***	***-1.118.500,00***	***-1.098.300,00***	***-1.085.100,00***
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	***-114.677,81***	***-54.700,00***	***-57.500,00***	***-57.500,00***	***-57.500,00***	***-57.500,00***
7 Sonstige ordentliche Erträge	***-440.385,11***	***-856.400,00***	***-1.250.200,00***	***-769.000,00***	***-724.300,00***	***-698.400,00***
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-4.278.469,53***	***-4.485.350,00***	***-4.860.500,00***	***-4.225.000,00***	***-4.050.000,00***	***-3.954.000,00***
11 Personalaufwendungen	***438.235,28***	***472.400,00***	***556.900,00***	***556.900,00***	***556.900,00***	***556.900,00***
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	***4.118.046,52***	***4.464.400,00***	***5.090.400,00***	***5.090.400,00***	***5.090.400,00***	***5.090.400,00***
14 Bilanzielle Abschreibungen	***3.355.517,08***	***3.188.200,00***	***3.142.200,00***	***2.880.400,00***	***2.630.000,00***	***2.510.100,00***
15 Transferaufwendungen	***4.013,27***	***275.000,00***	***275.000,00***	***250.000,00***	***250.000,00***	***0,00***
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	***1.848.389,18***	***368.350,00***	***371.850,00***	***371.850,00***	***371.850,00***	***371.850,00***
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	***9.764.201,33***	***8.768.350,00***	***9.436.350,00***	***9.149.550,00***	***8.899.150,00***	***8.529.250,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	***5.485.731,80***	***4.283.000,00***	***4.575.850,00***	***4.924.550,00***	***4.849.150,00***	***4.575.250,00***
26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ	***5.485.731,80***	***4.283.000,00***	***4.575.850,00***	***4.924.550,00***	***4.849.150,00***	***4.575.250,00***
Aufwendungen aus						
28 internen Leistungsbeziehungen	***16.025,63***	***19.950,00***	***19.950,00***	***19.950,00***	***19.950,00***	***19.950,00***
29 ERGEBNIS	***5.501.757,43***	***4.302.950,00***	***4.595.800,00***	***4.944.500,00***	***4.869.100,00***	***4.595.200,00***

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
T E I L F I N A N Z P L A N A						
Laufende Verwaltungstätigkeit						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***770.745,68***	***691.000,00***	***691.000,00***	***691.000,00***	***691.000,00***	***691.000,00***
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***501.540,18***	***417.500,00***	***418.000,00***	***418.000,00***	***418.000,00***	***418.000,00***
6 Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***148.407,56***	***54.700,00***	***57.500,00***	***57.500,00***	***57.500,00***	***57.500,00***
9 Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***1.420.693,42***	***1.163.200,00***	***1.166.500,00***	***1.166.500,00***	***1.166.500,00***	***1.166.500,00***
10 Personalauszahlungen	***-434.141,34***	***-472.400,00***	***-556.900,00***	***-556.900,00***	***-556.900,00***	***-556.900,00***
12 Ausz. f. Sach- und Dienstleistungen	***-4.752.297,27***	***-4.164.400,00***	***-5.090.400,00***	***-5.090.400,00***	***-5.090.400,00***	***-5.090.400,00***
14 Transferauszahlungen	***-4.013,27***	***-275.000,00***	***-275.000,00***	***-250.000,00***	***-250.000,00***	***0,00***
15 Sonstige Auszahlungen	***-350.316,39***	***-368.350,00***	***-371.850,00***	***-371.850,00***	***-371.850,00***	***-371.850,00***
16 Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***-5.540.768,27***	***-5.280.150,00***	***-6.294.150,00***	***-6.269.150,00***	***-6.269.150,00***	***-6.019.150,00***
17 SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	***-4.120.074,85***	***-4.116.950,00***	***-5.127.650,00***	***-5.102.650,00***	***-5.102.650,00***	***-4.852.650,00***
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	1 aus Investitionszuwendungen	*1.126.423,48*	*1.809.200,00*	*3.513.000,00*	*3.597.000,00*	*3.014.000,00*	*4.108.000,00*
	6 aus Beiträgen und Entgelten	*108.150,96*	*439.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	7 Sonstige Investitionseinzahlungen	*171.106,15*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	8 SUMME (investive Einzahlungen)	*1.405.680,59*	*2.248.200,00*	*3.513.000,00*	*3.597.000,00*	*3.014.000,00*	*4.108.000,00*
	Auszahlungen						
	10 für Baumaßnahmen	*-2.998.958,34*	*-6.696.300,00*	*-7.106.000,00*	*-6.102.000,00*	*-5.197.000,00*	*-8.743.000,00*
	15 Summe: (invest. Auszahlungen)	*-3.139.699,65*	*-6.696.300,00*	*-7.106.000,00*	*-6.102.000,00*	*-5.197.000,00*	*-8.743.000,00*
	16 SALDO DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	*-1.734.019,06*	*-4.448.100,00*	*-3.593.000,00*	*-2.505.000,00*	*-2.183.000,00*	*-4.635.000,00*
	Einzahlungen ./. Auszahlungen						

Stadt BRILON

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Straßen, Wege, Plätze

Hillebrand, Andrea

Ausschuss für Planen und Bauen

Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung, Neu-, Um- und Ausbau und Betrieb öffentlicher Straßen, Wege, Radwege, Plätze und Brunnen.
Abrechnung von Straßenbau-, Erschließungs- und Kostenbeiträgen.
Beantragung und Abrechnung von Fördermaßnahmen.

Anzahl der Förderungen	1	1	3	3	3	4	2
Gemeindestraßen in Kilometern	208,19	208,37	208,61	208,61	209,1	209,1	209,4
Anzahl der Gemeindestraßen	571	572	572	572	573	573	573

Auftragsgrundlage:

Gemeindeordnung, Straßen und Wegegesetz, Baugesetzbuch,
Kommunalabgabengesetz, Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz

Zielgruppe:

Einwohner, Verkehrsteilnehmer, Beitragspflichtige

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 120101 Straßen, Wege, Plätze

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-2.295.968,38***	***-2.169.000,00***	***-2.151.000,00***	***-2.045.200,00***	***-1.974.500,00***	***-1.923.100,00***
4131000000	Allgemeine Zuweisungen vom Land	-691.000,06	-691.000,00	-691.000,00	-691.000,00	-691.000,00	-691.000,00
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-1.604.968,32	-1.478.000,00	-1.460.000,00	-1.354.200,00	-1.283.500,00	-1.232.100,00
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte		***-707.474,74***	***-701.400,00***	***-696.700,00***	***-673.600,00***	***-653.400,00***	***-640.200,00***
4321000000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-30.694,15	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
4371000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	-676.780,59	-671.400,00	-666.700,00	-643.600,00	-623.400,00	-610.200,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-43.871,18***	***-30.000,00***	***-30.000,00***	***-30.000,00***	***-30.000,00***	***-30.000,00***
4487000000	Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-22.870,59	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
4488000000	Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-21.000,59	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
7 Sonstige ordentliche Erträge		***-225.949,61***	***-409.600,00***	***-728.300,00***	***-647.800,00***	***-605.900,00***	***-580.000,00***
4532000000	Restbuchwert SOPO-Ausbuchung	-14,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4541000000	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	-3.125,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4571000000	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	-219.394,70	-207.600,00	-191.000,00	-147.800,00	-105.900,00	-80.000,00
4582000000	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	-3.414,94	-202.000,00	-537.300,00	-500.000,00	-500.000,00	-500.000,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-3.273.263,91***	***-3.310.000,00***	***-3.606.000,00***	***-3.396.600,00***	***-3.263.800,00***	***-3.173.300,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 120101 Straßen, Wege, Plätze

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
11 Personalaufwendungen		***338.813,28***	***375.800,00***	***464.900,00***	***464.900,00***	***464.900,00***	***464.900,00***
5011000000	Dienstaufwendungen Beamte	63.955,99	67.100,00	65.100,00	65.100,00	65.100,00	65.100,00
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	216.062,47	240.700,00	310.600,00	310.600,00	310.600,00	310.600,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	16.051,66	18.700,00	24.100,00	24.100,00	24.100,00	24.100,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	42.743,16	49.300,00	65.100,00	65.100,00	65.100,00	65.100,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***1.999.614,76***	***2.018.900,00***	***2.471.300,00***	***2.471.300,00***	***2.471.300,00***	***2.471.300,00***
5211000000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	593.776,11	867.900,00	1.320.300,00	1.320.300,00	1.320.300,00	1.320.300,00
5221000000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	675.725,05	400.000,00	400.000,00	400.000,00	400.000,00	400.000,00
5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	723.226,23	750.000,00	750.000,00	750.000,00	750.000,00	750.000,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	6.887,37	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***2.770.099,28***	***2.610.000,00***	***2.565.000,00***	***2.364.000,00***	***2.208.400,00***	***2.103.000,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	2.770.099,28	2.610.000,00	2.565.000,00	2.364.000,00	2.208.400,00	2.103.000,00
15 Transferaufwendungen		***4.013,27***	***275.000,00***	***275.000,00***	***250.000,00***	***250.000,00***	***0,00***
5317000000	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	4.013,27	275.000,00	275.000,00	250.000,00	250.000,00	0,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***1.767.249,41***	***273.000,00***	***276.500,00***	***276.500,00***	***276.500,00***	***276.500,00***
5235000000	Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	264.705,14	265.000,00	270.000,00	270.000,00	270.000,00	270.000,00
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	245,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5429000000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	120,40	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	770,62	1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5435000000	Dienstreisen	418,10	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 120101 Straßen, Wege, Plätze

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5436000000	Sachverst.- Gerichts- u. ähnliche Kosten	772,77	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	216,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5451000000	Zuführung zu Rückstellungen / Rücklagen ohne Personalbereich	1.500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***6.879.790,00***	***5.552.700,00***	***6.052.700,00***	***5.826.700,00***	***5.671.100,00***	***5.315.700,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***3.606.526,09***	***2.242.700,00***	***2.446.700,00***	***2.430.100,00***	***2.407.300,00***	***2.142.400,00***
26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ		***3.606.526,09***	***2.242.700,00***	***2.446.700,00***	***2.430.100,00***	***2.407.300,00***	***2.142.400,00***
28 Aufwand interne Leistungsbeziehungen		***617,00***	***2.500,00***	***2.500,00***	***2.500,00***	***2.500,00***	***2.500,00***
5811000000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	617,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
29 ERGEBNIS		***3.607.143,09***	***2.245.200,00***	***2.449.200,00***	***2.432.600,00***	***2.409.800,00***	***2.144.900,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 120101 Straßen, Wege, Plätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I121010000 - Abrechnung Ingenieur-Leistungen (Leistungsphase 9) und Straßenentwässerungsanteilen									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	2.142,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.142,19	2.142,19
AZ für Baumaßnahmen	-2.729,33	-2.000,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-12.729,33	-4.729,33
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-587,14**	**-2.000,00**	**-2.000,00**	**0,00**	**-2.000,00**	**-2.000,00**	**-2.000,00**	**-10.587,14**	**-2.587,14**
I121010004 - Erschließung der Straße Bleikaule, Brilon									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00	150.000,00	300.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-450.000,00	-400.000,00	-850.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-300.000,00**	**-250.000,00**	**-550.000,00**	**0,00**
I121010013 - Erschließung B-Plan 'Kälberkamp' 2. Bauabschnitt, Ortsteil Scharfenberg									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	38.000,00	0,00	0,00	38.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-90.000,00	0,00	0,00	-90.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-52.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-52.000,00**	**0,00**
I121010014 - Erschließung B-Plan Erweiterung 'Auf der Egge', Ortsteil Madfeld									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00
EZ aus Beiträgen und Entgelten	7.287,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.287,50	7.287,50
AZ für Baumaßnahmen	-7.160,03	0,00	0,00	0,00	-250.000,00	0,00	0,00	-257.160,03	-7.160,03
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**127,47**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-150.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-149.872,53**	**127,47**
I121010015 - Erschließung B-Plan Nr. 5 Erweiterung 'Haskenstein', Ortsteil Rösenbeck									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-150.000,00	-150.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-150.000,00**	**-150.000,00**	**0,00**
I121010017 - Erschließung 'Lübbers Wiese', Ortsteil Wülfte									
Investitionen									
EZ aus Beiträgen und Entgelten	0,00	32.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	32.000,00	32.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**32.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**32.000,00**	**32.000,00**

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 120101 Straßen, Wege, Plätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I121010018 - Erschließung B-Plan 'Fichtenweg', Ortsteil Nehden									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	63.000,00	0,00	0,00	63.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	-100.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-37.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-37.000,00**	**0,00**
I121010021 - Erschließung B-Plan Nr. 5 'An der Längere', Ortsteil Messinghausen									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	50.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	-4.382,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-131.000,00	-135.382,64	-4.382,64
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-4.382,64**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-81.000,00**	**-85.382,64**	**-4.382,64**
I121010023 - Erschließung B-Plan Nr. 3 'Am Kahlen Hohl', Ortsteil Gudenhagen/Petersborn									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	21.315,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	740.000,00	761.315,75	21.315,75
AZ für Baumaßnahmen	-21.315,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-21.315,75	-21.315,75
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**740.000,00**	**740.000,00**	**0,00**
I121010027 - Erschließung des Gewerbegebietes B-Plan 113 "Dollenseite", Brilon									
Investitionen									
EZ aus Beiträgen und Entgelten	0,00	282.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	282.000,00	282.000,00
Sonstige Investitionseinzahlungen	76.013,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	76.013,00	76.013,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	-564.000,00	0,00	0,00	0,00	-600.000,00	0,00	-1.164.000,00	-564.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**76.013,00**	**-282.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-600.000,00**	**0,00**	**-805.987,00**	**-205.987,00**
I121010029 - Erschließung "Warenbergstraße", OT Altenbüren									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	140.000,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	170.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-170.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-170.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**-30.000,00**	**0,00**	**30.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 120101 Straßen, Wege, Plätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I121010037 - Erschließung 'Ginsterkopf', B-Plan Nr. 1, Brilon-Wald									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	170.000,00	20.000,00	0,00	190.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-200.000,00	0,00	0,00	-200.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-30.000,00**	**20.000,00**	**0,00**	**-10.000,00**	**0,00**
I121010038 - Erschließung 'Östliche Erweiterung Auf'm Bruch', Thülen									
Investitionen									
Sonstige Investitionseinzahlungen	22.165,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.165,00	22.165,00
AZ für Baumaßnahmen	-4.703,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.703,14	-4.703,14
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**17.461,86**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**17.461,86**	**17.461,86**
I121012000 - Straßenausbauplanung									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	-200.000,00	-100.000,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00	-600.000,00	-200.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-200.000,00**	**-100.000,00**	**0,00**	**-100.000,00**	**-100.000,00**	**-100.000,00**	**-600.000,00**	**-200.000,00**
I121012001 - Kleine Straßenbaumaßnahmen									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	1.255,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.255,88	1.255,88
AZ für Baumaßnahmen	-32.213,92	-25.000,00	-25.000,00	0,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00	-157.213,92	-57.213,92
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-1.255,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.255,88	-1.255,88
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-32.213,92**	**-25.000,00**	**-25.000,00**	**0,00**	**-25.000,00**	**-25.000,00**	**-25.000,00**	**-157.213,92**	**-57.213,92**
I121012005 - Ausbau 'Ackerstraße', Brilon									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	210.000,00	0,00	26.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	236.000,00	210.000,00
EZ aus Beiträgen und Entgelten	39.637,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	39.637,98	39.637,98
AZ für Baumaßnahmen	-19.495,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-19.495,00	-19.495,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**230.142,98**	**0,00**	**26.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**256.142,98**	**230.142,98**

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 120101 Straßen, Wege, Plätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I121012015 - Ausbau 'Hubertusstraße' und 'Am Alten Friedhof', Brilon									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	238.000,00	510.000,00	748.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	-10.028,63	0,00	0,00	0,00	-400.000,00	-450.000,00	0,00	-860.028,63	-10.028,63
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-10.028,63**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-400.000,00**	**-212.000,00**	**510.000,00**	**-112.028,63**	**-10.028,63**
I121012017 - Ausbau 'Marktstraße', Brilon									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	290.000,00	290.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-250.000,00	-200.000,00	0,00	-450.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-250.000,00**	**-200.000,00**	**290.000,00**	**-160.000,00**	**0,00**
I121012020 - Ausbau 'Nikolaistraße', Brilon									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	250.000,00	250.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-200.000,00	-95.000,00	0,00	-295.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-200.000,00**	**-95.000,00**	**250.000,00**	**-45.000,00**	**0,00**
I121012021 - Ausbau 'Scharfenberger Hof', Brilon									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	220.000,00	220.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-190.000,00	-75.000,00	0,00	-265.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-190.000,00**	**-75.000,00**	**220.000,00**	**-45.000,00**	**0,00**
I121012031 - Ausbau 'Johannesstraße', Ortsteil Altenbüren									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	210.000,00	0,00	210.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-300.000,00	0,00	0,00	-300.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-300.000,00**	**210.000,00**	**0,00**	**-90.000,00**	**0,00**
I121012032 - Ausbau 'Kälberkamp', Ortsteil Scharfenberg									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	52.000,00	0,00	0,00	52.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-65.000,00	0,00	0,00	-65.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-13.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-13.000,00**	**0,00**

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 120101 Straßen, Wege, Plätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I121012033 - Ausbau 'Peter-Knaden-Straße', Ortsteil Scharfenberg									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	390.000,00	0,00	390.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-515.000,00	0,00	-40.000,00	0,00	0,00	-555.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**-515.000,00**	**0,00**	**-40.000,00**	**390.000,00**	**0,00**	**-165.000,00**	**0,00**
I121012039 - Ausbau 'Röhlenstraße', OT Madfeld									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	515.000,00	0,00	0,00	515.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	-5.140,31	0,00	0,00	0,00	-640.000,00	0,00	0,00	-645.140,31	-5.140,31
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-5.140,31**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-125.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-130.140,31**	**-5.140,31**
I121012040 - Ausbau 'Margarethenhöhe', Ortsteil Madfeld									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200.000,00	0,00	200.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-250.000,00	0,00	-250.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-50.000,00**	**0,00**	**-50.000,00**	**0,00**
I121012041 - Ausbau 'Eggestraße', Ortsteil Madfeld									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.270.000,00	-1.270.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-1.270.000,00**	**-1.270.000,00**	**0,00**
I121012052 - Ausbau 'Desmecke', Ortsteil Altenbüren									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00	0,00	0,00	150.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	-22.481,43	-200.000,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-322.481,43	-222.481,43
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-22.481,43**	**-200.000,00**	**-100.000,00**	**0,00**	**150.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-172.481,43**	**-222.481,43**
I121012053 - Ausbau 'Feldbrand', Ortsteil Altenbüren									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	56.000,00	0,00	56.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-70.000,00	0,00	-70.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-14.000,00**	**0,00**	**-14.000,00**	**0,00**

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 120101 Straßen, Wege, Plätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I121012068 - Ausbau 'Hasselborn', Brilon									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-300.000,00	-115.000,00	-415.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-300.000,00**	**-115.000,00**	**-415.000,00**	**0,00**
I121012071 - Ausbau 'Hermann-Löns-Straße', Ortsteil Alme									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-405.000,00	-405.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-405.000,00**	**-405.000,00**	**0,00**
I121012072 - Ausbau 'Ludgerusstraße', Ortsteil Alme									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.335.000,00	1.335.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.010.000,00	-900.000,00	-1.910.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-1.010.000,00**	**435.000,00**	**-575.000,00**	**0,00**
I121012074 - Ausbau 'Breslauer Straße', Ortsteil Gudenhagen/Petersborn									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	130.000,00	0,00	0,00	130.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	-7.961,99	-170.000,00	-120.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-297.961,99	-177.961,99
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-7.961,99**	**-170.000,00**	**-120.000,00**	**0,00**	**130.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-167.961,99**	**-177.961,99**
I121012075 - Ausbau 'Sudetenstraße', Ortsteil Gudenhagen/Petersborn									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	370.000,00	0,00	0,00	370.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	-6.240,10	-220.000,00	-450.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-676.240,10	-226.240,10
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-6.240,10**	**-220.000,00**	**-450.000,00**	**0,00**	**370.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-306.240,10**	**-226.240,10**
I121012076 - Ausbau 'Heinrich-Jansen-Straße', Ortsteil Hoppecke									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	130.000,00	0,00	0,00	130.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-190.000,00	0,00	0,00	-190.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-60.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-60.000,00**	**0,00**
I121012079 - Ausbau 'Am Bergeshof', Madfeld									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-110.000,00	-110.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-110.000,00**	**-110.000,00**	**0,00**

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 120101 Straßen, Wege, Plätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I121012080 - Ausbau 'Im Siepen', Scharfenberg									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	43.000,00	285.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	328.000,00	43.000,00
Sonstige Investitionseinzahlungen	53.848,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	53.848,00	53.848,00
AZ für Baumaßnahmen	-857.917,40	-200.000,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.107.917,40	-1.057.917,40
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-804.069,40**	**-157.000,00**	**235.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-726.069,40**	**-961.069,40**
I121012081 - Ausbau 'Am Stemmel', Thülen									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	295.000,00	0,00	295.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-420.000,00	0,00	0,00	-420.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-420.000,00**	**295.000,00**	**0,00**	**-125.000,00**	**0,00**
I121012088 - Waldbahnhof Brilon-Wald, Straßenbau und Entwässerung									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75.000,00	75.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-200.000,00	-200.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-125.000,00**	**-125.000,00**	**0,00**
I121012090 - Ausbau 'Am Schönschede', Brilon									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	370.000,00	0,00	370.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-520.000,00	0,00	0,00	-520.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-520.000,00**	**370.000,00**	**0,00**	**-150.000,00**	**0,00**
I121012099 - Endausbau 'Oststraße', Brilon									
Investitionen									
EZ aus Beiträgen und Entgelten	0,00	125.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	125.000,00	125.000,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	-180.000,00	-182.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-362.000,00	-180.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-55.000,00**	**-182.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-237.000,00**	**-55.000,00**
I121012101 - Ausbau 'Am Tinnhagen', Ortsteil Alme									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	105.000,00	0,00	105.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-135.000,00	-75.000,00	0,00	-210.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-135.000,00**	**30.000,00**	**0,00**	**-105.000,00**	**0,00**

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 120101 Straßen, Wege, Plätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I121012102 - Ausbau 'Kreuzweg', Ortsteil Alme									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	345.000,00	0,00	345.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	-260.000,00	-260.000,00	0,00	-170.000,00	0,00	0,00	-690.000,00	-260.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-260.000,00**	**-260.000,00**	**0,00**	**-170.000,00**	**345.000,00**	**0,00**	**-345.000,00**	**-260.000,00**
I121012103 - Ausbau 'Triftweg', Ortsteil Gudenhagen/Petersborn									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	155.000,00	0,00	0,00	155.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	-8.476,17	-60.000,00	-250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-318.476,17	-68.476,17
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-8.476,17**	**-60.000,00**	**-250.000,00**	**0,00**	**155.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-163.476,17**	**-68.476,17**
I121012104 - Ausbau 'Auf der Wankel', Ortsteil Hoppecke									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	-219.807,32	-200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-419.807,32	-419.807,32
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-219.807,32**	**-200.000,00**	**300.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-119.807,32**	**-419.807,32**
I121012105 - Ausbau 'Otto-Dörfer-Straße', Ortsteil Hoppecke									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	95.000,00	0,00	0,00	95.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-115.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-115.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**-115.000,00**	**0,00**	**95.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-20.000,00**	**0,00**
I121012106 - Ausbau 'Parkstraße', Ortsteil Hoppecke									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	270.000,00	0,00	270.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-310.000,00	0,00	-135.000,00	0,00	0,00	-445.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**-310.000,00**	**0,00**	**-135.000,00**	**270.000,00**	**0,00**	**-175.000,00**	**0,00**
I121012107 - Ausbau 'Bergstraße', Scharfenberg									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-310.000,00	-100.000,00	-410.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-310.000,00**	**-100.000,00**	**-410.000,00**	**0,00**

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 120101 Straßen, Wege, Plätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I121012108 - Ausbau 'Mittlere Straße', Scharfenberg									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	430.000,00	430.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-535.000,00	0,00	-535.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-535.000,00**	**430.000,00**	**-105.000,00**	**0,00**
I121012109 - Ausbau 'Obere Straße', Scharfenberg									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-550.000,00	-550.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-550.000,00**	**-550.000,00**	**0,00**
I121012112 - Ausbau "Friedhofstraße"', Madfeld									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-230.000,00	-230.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-230.000,00**	**-230.000,00**	**0,00**
I121012114 - Neubau Kreisverkehr Altenbürener Straße/Zur Jakobuslinde/Müggenborn									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	352.500,00	400.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	752.500,00	352.500,00
AZ für Baumaßnahmen	-288.794,26	-800.000,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.188.794,26	-1.088.794,26
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-288.794,26**	**-447.500,00**	**300.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-436.294,26**	**-736.294,26**
I121012115 - Ausbau "Am Renzelsberg", Brilon (In der Helle - Hellehohlweg)									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	700.000,00	0,00	0,00	700.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	-400.000,00	-600.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.000.000,00	-400.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-400.000,00**	**-600.000,00**	**0,00**	**700.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-300.000,00**	**-400.000,00**
I121012116 - Ausbau "Zum Mühlental", Alme									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	260.000,00	0,00	260.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	-210.000,00	-210.000,00	0,00	-120.000,00	0,00	0,00	-540.000,00	-210.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-210.000,00**	**-210.000,00**	**0,00**	**-120.000,00**	**260.000,00**	**0,00**	**-280.000,00**	**-210.000,00**

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 120101 Straßen, Wege, Plätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I121012117 - Ausbau "Sudetenstraße", 2. BA Gudenhagen/Petersborn									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	75.000,00	0,00	0,00	75.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	-4.720,16	0,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-154.720,16	-4.720,16
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-4.720,16**	**0,00**	**-150.000,00**	**0,00**	**75.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-79.720,16**	**-4.720,16**
I121012119 - Ausbau "Röhlenstraße", Madfeld (Verbesserung der Entwässerung Zufahrt Gewerbegebiet)									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	102.584,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	102.584,90	102.584,90
AZ für Baumaßnahmen	-97.444,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-97.444,59	-97.444,59
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**5.140,31**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**5.140,31**	**5.140,31**
I121012122 - Außengebietsableitung Peter-Knaden-Straße, Scharfenberg									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	-130.000,00	-130.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-260.000,00	-130.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-130.000,00**	**-130.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-260.000,00**	**-130.000,00**
I121012123 - Dorferneuerungsmaßnahme, ehem. Zimmerplatz Zur Hebe in Nehden									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	58.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	58.700,00	58.700,00
AZ für Baumaßnahmen	-2.234,67	-90.300,00	-90.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-182.534,67	-92.534,67
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-2.234,67**	**-31.600,00**	**-90.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-123.834,67**	**-33.834,67**
I121012125 - Erschließung B-Plan Nr. 153 "Voßloh" Brilon									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	75.000,00	0,00	75.000,00	0,00	0,00	150.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-165.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-165.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**-90.000,00**	**0,00**	**75.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-15.000,00**	**0,00**
I121012127 - Außengebietsableitung Bruchhausenstraße, Thülen									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-65.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-65.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**-65.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-65.000,00**	**0,00**
I121012128 - Ausbau Gehweg Galmeistraße (Fruchtstr.-Am Rothaarsteig) Brilon									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	144.000,00	0,00	0,00	144.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-180.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-180.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**-180.000,00**	**0,00**	**144.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-36.000,00**	**0,00**

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 120101 Straßen, Wege, Plätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I121012129 - Ausbau Galmeistraße (Abzweig Amtshaus - Fruchtstraße), Brilon									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-250.000,00	-250.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-250.000,00**	**-250.000,00**	**0,00**
I121012130 - Ausbau Gernandstraße, Brilon									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-740.000,00	-740.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-740.000,00**	**-740.000,00**	**0,00**
I121012131 - Ausbau Gudinburger Weg, Gudenhagen/Petersborn									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-940.000,00	-940.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-940.000,00**	**-940.000,00**	**0,00**
I121012132 - Ausbau "Am kahlen Hohl" (Petersborn bis Haus-Nr.12), Gudenhagen/Petersborn									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.840.000,00	-1.840.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-1.840.000,00**	**-1.840.000,00**	**0,00**
I121012133 - Erschließung B-Plan Nr. 8 "Zum Marmorbruch", Ortsteil Nehden									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	200.000,00	0,00	25.000,00	225.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-250.000,00	0,00	0,00	-250.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-50.000,00**	**0,00**	**25.000,00**	**-25.000,00**	**0,00**
I121016010 - Gehwegausbau An der Längere, Messinghausen									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-25.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-25.000,00**	**0,00**
I121016011 - Neubau von Radwegen im Stadtgebiet									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	-200.000,00	-200.000,00	0,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00	-1.000.000,00	-200.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-200.000,00**	**-50.000,00**	**0,00**	**-200.000,00**	**-200.000,00**	**-200.000,00**	**-850.000,00**	**-200.000,00**

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 120101 Straßen, Wege, Plätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I121016013 - Radweg K60 - Thülener Kreuz									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	-299,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-299,00	-299,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-299,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-299,00**	**-299,00**
I121016014 - Neubau Radweg Alme Brilon									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	361.326,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	361.326,75	361.326,75
AZ für Baumaßnahmen	-322.201,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-322.201,87	-322.201,87
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**39.124,88**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**39.124,88**	**39.124,88**
I121016015 - Ausbau Gehwege Hüttenstraße, Altenbüren									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	-79.817,08	-600.000,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-779.817,08	-679.817,08
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-79.817,08**	**-600.000,00**	**200.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-479.817,08**	**-679.817,08**
I121016016 - Neubau Radweg Flugplatz Thülen-Haus Romberg									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	450.000,00	450.000,00	0,00	175.000,00	0,00	0,00	1.075.000,00	450.000,00
AZ für Baumaßnahmen	-6.502,42	-450.000,00	-450.000,00	0,00	-250.000,00	0,00	0,00	-1.156.502,42	-456.502,42
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-6.502,42**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-75.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-81.502,42**	**-6.502,42**
I121016017 - Bau eines Radweges/Ertüchtigung eines Wirtschaftsweges im Zuge der B480 zwischen Brilon-Alme und Brilon-Wülfte									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	482.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	482.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-482.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-482.000,00	0,00
I121017000 - Errichtung von Buswartehallen									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	290.000,00	900.000,00	900.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.090.000,00	1.190.000,00
Sonstige Investitionseinzahlungen	19.080,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.080,15	19.080,15
AZ für Baumaßnahmen	-816.331,97	-1.000.000,00	-1.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.816.331,97	-1.816.331,97
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-507.251,82**	**-100.000,00**	**-100.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-707.251,82**	**-607.251,82**
I121017002 - Bushaltestelle 'Waldbahnhof' und P+R-Parkplätze, Brilon-Wald									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	28.000,00	28.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-35.000,00	-35.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-7.000,00**	**-7.000,00**	**0,00**

Stadt BRILON

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Wirtschaftswege

Hillebrand, Andrea

Ausschuss für Planen und Bauen

Neubau und Unterhaltung von Wirtschaftswegen zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft.

Anzahl der Baumaßnahmen (Neubau)	0	0	0	0	0	0	0
Wirtschaftswege in Kilometern	561	561	561	561	561	561	561

Auftragsgrundlage:

Straßen und Wegegesetz

Zielgruppe:

Einwohner, land- und forstwirtschaftliche Nutzer

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 120102 Wirtschaftswege

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-190.738,95***	***-188.400,00***	***-188.600,00***	***-163.700,00***	***-125.700,00***	***-120.700,00***
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-190.738,95	-188.400,00	-188.600,00	-163.700,00	-125.700,00	-120.700,00
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte		***-84,00***	***-50,00***	***-100,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4371000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	-84,00	-50,00	-100,00	0,00	0,00	0,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-50.486,50***	***-5.000,00***	***-5.000,00***	***-5.000,00***	***-5.000,00***	***-5.000,00***
4482000000	Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)	-44.344,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4485000000	Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen	-1.770,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4487000000	Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-4.371,80	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
7 Sonstige ordentliche Erträge		***-181.007,50***	***-413.400,00***	***-488.400,00***	***-118.400,00***	***-118.400,00***	***-118.400,00***
4571000000	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	-18.375,00	-18.400,00	-18.400,00	-18.400,00	-18.400,00	-18.400,00
4582000000	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	-162.632,50	-395.000,00	-470.000,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-422.316,95***	***-606.850,00***	***-682.100,00***	***-287.100,00***	***-249.100,00***	***-244.100,00***
11 Personalaufwendungen		***19.073,49***	***20.500,00***	***22.000,00***	***22.000,00***	***22.000,00***	***22.000,00***
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	14.951,31	16.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	1.104,12	1.200,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich	3.018,06	3.300,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 120102 Wirtschaftswege

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	Beschäftigte						
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***845.782,15***	***620.000,00***	***772.500,00***	***772.500,00***	***772.500,00***	***772.500,00***
5211000000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	583.603,77	470.000,00	622.500,00	622.500,00	622.500,00	622.500,00
5221000000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	262.178,38	150.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***435.671,95***	***431.500,00***	***430.000,00***	***402.200,00***	***324.600,00***	***310.600,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	435.671,95	431.500,00	430.000,00	402.200,00	324.600,00	310.600,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***25.500,00***	***25.000,00***	***25.000,00***	***25.000,00***	***25.000,00***	***25.000,00***
5235000000	Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
5429000000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***1.326.027,59***	***1.097.000,00***	***1.249.500,00***	***1.221.700,00***	***1.144.100,00***	***1.130.100,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***903.710,64***	***490.150,00***	***567.400,00***	***934.600,00***	***895.000,00***	***886.000,00***
29 ERGEBNIS		***903.710,64***	***490.150,00***	***567.400,00***	***934.600,00***	***895.000,00***	***886.000,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 120102 Wirtschaftswege

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I121020001 - Ausbau von landwirtschaftlichen Wirtschaftswegen, Maßnahmen Konjukturpaket 2									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	-225.000,00	-225.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-450.000,00	-225.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-225.000,00**	**-225.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-450.000,00**	**-225.000,00**

Stadt BRILON

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Ingenieurbauwerke

Hillebrand, Andrea

Ausschuss für Planen und Bauen

Neubau und Unterhaltung von Brücken, Durchlässen, Tunneln und Stützmauern.

Anzahl der Baumaßnahmen	0	3	2	0	1	0	3
Anzahl der Brücken	39	39	39	40	40	40	40
Anzahl der Stützmauern	1.001	1.001	1.001	1.001	1.001	1.001	1.001
Anzahl der Durchlässe	2	2	2	2	2	2	2

Auftragsgrundlage:

Straßen und Wegegesetz

Zielgruppe:

Einwohner, Verkehrsteilnehmer

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 120103 Ingenieurbauwerke

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-14.621,00***	***-14.600,00***	***-14.700,00***	***-14.600,00***	***-14.700,00***	***-14.600,00***
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-14.621,00	-14.600,00	-14.700,00	-14.600,00	-14.700,00	-14.600,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-14.621,00***	***-14.600,00***	***-14.700,00***	***-14.600,00***	***-14.700,00***	***-14.600,00***
11 Personalaufwendungen		***55.026,18***	***58.600,00***	***52.100,00***	***52.100,00***	***52.100,00***	***52.100,00***
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	43.529,11	46.200,00	40.600,00	40.600,00	40.600,00	40.600,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	3.314,44	3.700,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	8.182,63	8.700,00	8.300,00	8.300,00	8.300,00	8.300,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***228.748,43***	***868.000,00***	***899.000,00***	***899.000,00***	***899.000,00***	***899.000,00***
5211000000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	198.748,43	838.000,00	869.000,00	869.000,00	869.000,00	869.000,00
5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***46.977,00***	***47.000,00***	***47.000,00***	***44.900,00***	***31.800,00***	***31.800,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	46.977,00	47.000,00	47.000,00	44.900,00	31.800,00	31.800,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***75,60***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
5435000000	Dienstreisen	75,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***330.827,21***	***973.600,00***	***998.100,00***	***996.000,00***	***982.900,00***	***982.900,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***316.206,21***	***959.000,00***	***983.400,00***	***981.400,00***	***968.200,00***	***968.300,00***
29 ERGEBNIS		***316.206,21***	***959.000,00***	***983.400,00***	***981.400,00***	***968.200,00***	***968.300,00***

Produktbereich:	**12**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
Produkt:	**12.01.04**	**Öffentliche Beleuchtung, Verkehrsanlagen und -beschilderung**

Produktverantwortung:	**Zuständiger Ausschuss:**
Hillebrand, Andrea	Ausschuss für Planen und Bauen

Beschreibung:

Bereitstellung und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung, Verkehrsanlagen (z.B. Ampeln) und Straßennamensbeschilderung.

Mengen:	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**
Anzahl der Beschilderungsmaßnahmen	30	65	38	31	29	31	16
Ausfälle der Straßenbeleuchtung	81	96	136	58	108	188	104
Ausfälle der Straßenbeleuchtung durch Fremdverschulden	19	18	14	16	12	5	8
- davon Schädiger bekannt	7	-	-	7	-	1	6
- davon Schädiger unbekannt	12	-	-	9	-	4	2
Anzahl der Beleuchtungseinrichtungen **(Leuchtstellen)**	3.365	3.402	3.439	3.462	3.493	3.546	3.794
Anzahl der Sonderanlagen	-	27	27	27	27	27	27
Anzahl der Energiesparmaßnahmen	-	-	-	-	223	1	1

Auftragsgrundlage:

Gemeindeordnung, DIN 1076

Zielgruppe:

Einwohner, Gewerbebetriebe, Verkehrsteilnehmer

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 120104 Öffentliche Beleuchtung, Verkehrsanlagen und -beschilderung

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***-54.456,06***	***-52.000,00***	***-52.000,00***	***-51.900,00***	***-51.900,00***	***-51.800,00***
4161000000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-54.456,06	-52.000,00	-52.000,00	-51.900,00	-51.900,00	-51.800,00
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***-933,00***	***-900,00***	***-1.000,00***	***-900,00***	***-900,00***	***-900,00***
4371000000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	-933,00	-900,00	-1.000,00	-900,00	-900,00	-900,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	***-5.007,04***	***-8.000,00***	***-8.000,00***	***-8.000,00***	***-8.000,00***	***-8.000,00***
4487000000 Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-4.317,36	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
4488000000 Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-689,68	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
7 Sonstige ordentliche Erträge	***-33.428,00***	***-33.400,00***	***-33.500,00***	***-2.800,00***	***0,00***	***0,00***
4571000000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	-33.428,00	-33.400,00	-33.500,00	-2.800,00	0,00	0,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-93.824,10***	***-94.300,00***	***-94.500,00***	***-63.600,00***	***-60.800,00***	***-60.700,00***
11 Personalaufwendungen	***22.957,28***	***14.800,00***	***15.000,00***	***15.000,00***	***15.000,00***	***15.000,00***
5011000000 Dienstaufwendungen Beamte	22.169,13	13.900,00	13.900,00	13.900,00	13.900,00	13.900,00
5012000000 Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	618,31	700,00	800,00	800,00	800,00	800,00
5022000000 Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	46,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
5032000000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	123,84	100,00	200,00	200,00	200,00	200,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	***278.839,18***	***295.000,00***	***295.000,00***	***295.000,00***	***295.000,00***	***295.000,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 120104 Öffentliche Beleuchtung, Verkehrsanlagen und -beschilderung

			Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
			2023	2024	2025	2026	2027	2028
	5221000000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	268.949,18	95.000,00	95.000,00	95.000,00	95.000,00	95.000,00
	5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.169,41	190.000,00	190.000,00	190.000,00	190.000,00	190.000,00
	5255000000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	7.140,46	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
	5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	580,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	14 Bilanzielle Abschreibungen		***96.817,86***	***93.800,00***	***94.100,00***	***63.200,00***	***60.500,00***	***60.400,00***
	5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	96.817,86	93.800,00	94.100,00	63.200,00	60.500,00	60.400,00
	16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***37,55***	***15.000,00***	***15.000,00***	***15.000,00***	***15.000,00***	***15.000,00***
	5435000000	Dienstreisen	37,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	5436000000	Sachverst.- Gerichts- u. ähnliche Kosten	0,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
	17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***398.651,87***	***418.600,00***	***419.100,00***	***388.200,00***	***385.500,00***	***385.400,00***
	18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***304.827,77***	***324.300,00***	***324.600,00***	***324.600,00***	***324.700,00***	***324.700,00***
	29 ERGEBNIS		***304.827,77***	***324.300,00***	***324.600,00***	***324.600,00***	***324.700,00***	***324.700,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 120104 Öffentliche Beleuchtung, Verkehrsanlagen und -beschilderung

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I121040001 - Neubau von Straßenbeleuchtungsanlagen									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	25.000,00	5.000,00
AZ für Baumaßnahmen	-149.213,86	-310.000,00	-310.000,00	0,00	-170.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-1.039.213,86	-459.213,86
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-149.213,86**	**-305.000,00**	**-305.000,00**	**0,00**	**-165.000,00**	**-45.000,00**	**-45.000,00**	**-1.014.213,86**	**-454.213,86**

Stadt BRILON

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Parkplätze

Bange, Marcus

Ausschuss für Planen und Bauen

Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichen Parkplätzen.
Beschaffung und Unterhaltung von Parkscheinautomaten und Parkuhren.
Gebühreneinnahmen aus den Parkscheinautomaten und Parkuhren.

Anzahl der Parkplätze	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750	1750
Anzahl der Parkscheinautomaten	11	11	12	12	12	12	12
Anzahl der Parkuhren	5	5	0	0	0	0	0

Auftragsgrundlage:

Straßenverkehrsordnung, Parkgebührenordnung

Zielgruppe:

Verkehrsteilnehmer, Besucher und Gäste

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 120105 Parkplätze

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-4.441,99***	***-4.400,00***	***-4.600,00***	***-4.600,00***	***-3.100,00***	***-2.800,00***
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-4.441,99	-4.400,00	-4.600,00	-4.600,00	-3.100,00	-2.800,00
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte		***-152.373,53***	***-181.500,00***	***-181.600,00***	***-181.500,00***	***-181.500,00***	***-181.500,00***
4321000000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-150.845,53	-180.000,00	-180.000,00	-180.000,00	-180.000,00	-180.000,00
4371000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	-1.528,00	-1.500,00	-1.600,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-156.815,52***	***-185.900,00***	***-186.200,00***	***-186.100,00***	***-184.600,00***	***-184.300,00***
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***918,15***	***12.500,00***	***2.600,00***	***2.600,00***	***2.600,00***	***2.600,00***
5221000000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	918,15	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	0,00	10.000,00	100,00	100,00	100,00	100,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***5.950,99***	***5.900,00***	***6.100,00***	***6.100,00***	***4.700,00***	***4.300,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	5.950,99	5.900,00	6.100,00	6.100,00	4.700,00	4.300,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***55.526,62***	***55.350,00***	***55.350,00***	***55.350,00***	***55.350,00***	***55.350,00***
5422000000	Mieten und Pachten	55.526,62	55.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	0,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00
5432000000	Bürobedarf	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***62.395,76***	***73.750,00***	***64.050,00***	***64.050,00***	***62.650,00***	***62.250,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***-94.419,76***	***-112.150,00***	***-122.150,00***	***-122.050,00***	***-121.950,00***	***-122.050,00***
29 ERGEBNIS		***-94.419,76***	***-112.150,00***	***-122.150,00***	***-122.050,00***	***-121.950,00***	***-122.050,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 120105 Parkplätze

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I121050000 - Neubau von Parkplätzen									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	200.000,00	100.000,00	0,00	300.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-640.000,00	-400.000,00	0,00	-1.040.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-440.000,00**	**-300.000,00**	**0,00**	**-740.000,00**	**0,00**

Produktbereich:	**12**	**Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**
Produkt:	**12.02.01**	**Straßenreinigung**

Produktverantwortung:
Hillebrand, Andrea

Zuständiger Ausschuss:
Haupt- und Finanzausschuss

Beschreibung:
Durchführung der Straßenreinigung auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen.

Auftragsgrundlage:
Straßenreinigungsgesetz, Straßenreinigungssatzung

Zielgruppe:
Einwohner, Verkehrsteilnehmer, Besucher und Gäste

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 120201 Straßenreinigung

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-1.193,25***	***0,00***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***
4487000000	Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-1.193,25	0,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-1.193,25***	***0,00***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***
11 Personalaufwendungen		***2.365,05***	***2.700,00***	***2.900,00***	***2.900,00***	***2.900,00***	***2.900,00***
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	1.855,38	2.100,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	137,88	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	371,79	400,00	500,00	500,00	500,00	500,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***299.243,30***	***250.000,00***	***250.000,00***	***250.000,00***	***250.000,00***	***250.000,00***
5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	299.243,30	250.000,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***301.608,35***	***252.700,00***	***252.900,00***	***252.900,00***	***252.900,00***	***252.900,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***300.415,10***	***252.700,00***	***252.400,00***	***252.400,00***	***252.400,00***	***252.400,00***
29 ERGEBNIS		***300.415,10***	***252.700,00***	***252.400,00***	***252.400,00***	***252.400,00***	***252.400,00***

Stadt BRILON

Produktbereich: 12

Produkt: 12.02.02

Hillebrand Andrea (für den Bereich Verwaltung und technische Abwicklung) Heers, Franz (für den Bereich Winterdienstgebühren)	Haupt- und Finanzausschuss

Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen.
Erhebung von Winterdienstgebühren.

Räum- und Streudienstkilometer	267	267	268	269	269	269	270
Anzahl der Beschwerden	53	71	28	25	137	55	50
Anzahl der Tage mit Räum- und Streudienst	61	46	37	38	56	29	37
Anzahl der veranlagten Grundstücke (ab 2014)	8.549	8.568	8.583	8.597	8.608	8.614	8.648

Auftragsgrundlage:

Straßenreinigungsgesetz, Straßenreinigungssatzung

Zielgruppe:

Einwohner, Verkehrsteilnehmer

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 120202 Winterdienst

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	TEILERGEBNISPLAN						
	4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***-302.314,96***	***-262.000,00***	***-262.500,00***	***-262.500,00***	***-262.500,00***	***-262.500,00***
	4321000000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-302.314,96	-207.500,00	-208.000,00	-208.000,00	-208.000,00	-208.000,00
	4381000000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenausgleich	0,00	-54.500,00	-54.500,00	-54.500,00	-54.500,00	-54.500,00
	6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	***-14.119,84***	***-11.700,00***	***-14.000,00***	***-14.000,00***	***-14.000,00***	***-14.000,00***
	4485000000 Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen	-58,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	4488000000 Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-14.061,37	-11.700,00	-14.000,00	-14.000,00	-14.000,00	-14.000,00
	10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-316.434,80***	***-273.700,00***	***-276.500,00***	***-276.500,00***	***-276.500,00***	***-276.500,00***
	13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	***464.900,55***	***400.000,00***	***400.000,00***	***400.000,00***	***400.000,00***	***400.000,00***
	5241000000 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	464.900,55	400.000,00	400.000,00	400.000,00	400.000,00	400.000,00
	17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	***464.900,55***	***400.000,00***	***400.000,00***	***400.000,00***	***400.000,00***	***400.000,00***
	18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	***148.465,75***	***126.300,00***	***123.500,00***	***123.500,00***	***123.500,00***	***123.500,00***
	26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ	***148.465,75***	***126.300,00***	***123.500,00***	***123.500,00***	***123.500,00***	***123.500,00***
	28 Aufwand interne Leistungsbeziehungen	***15.408,63***	***17.450,00***	***17.450,00***	***17.450,00***	***17.450,00***	***17.450,00***
	5811000000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.408,63	17.450,00	17.450,00	17.450,00	17.450,00	17.450,00
	29 ERGEBNIS	***163.874,38***	***143.750,00***	***140.950,00***	***140.950,00***	***140.950,00***	***140.950,00***

Stadt BRILON

Produktbereich: **13**

Natur- und Landschaftspflege

mit den Produkten: ab Seite:

- **13.01.01 Forstwirtschaft 333**
- **13.02.01 Park-, Fremdenverkehrsanlagen und Öffentliche Grünflächen außerhalb des Kurgebiets 339**
- **13.02.02 Wasserläufe und Gewässer 343**
- **13.03.01 Friedhöfe, Trauerhallen und Ehrenanlagen 346**

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	*-1.298.288,87*	*-844.700,00*	*-785.300,00*	*-778.200,00*	*-770.000,00*	*-762.100,00*
2 GLM Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	*-173,00*	*-200,00*	*-200,00*	*-200,00*	*-200,00*	*-200,00*
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	*-75.311,72*	*-82.500,00*	*-80.000,00*	*-80.000,00*	*-80.000,00*	*-80.000,00*
5 Privat-rechtliche Leistungsentgelte	*-4.645.112,75*	*-1.816.000,00*	*-1.320.000,00*	*-1.320.000,00*	*-1.320.000,00*	*-1.320.000,00*
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	*-33.127,68*	*-118.650,00*	*-118.650,00*	*-118.650,00*	*-118.650,00*	*-118.650,00*
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen	*-416,43*	*-400,00*	*-400,00*	*-400,00*	*-400,00*	*-400,00*
7 Sonstige ordentliche Erträge	*-43.891,28*	*-2.861.800,00*	*-2.840.100,00*	*-255.100,00*	*-255.100,00*	*-5.100,00*
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	*-6.152.836,73*	*-5.759.250,00*	*-5.144.650,00*	*-2.552.550,00*	*-2.544.350,00*	*-2.286.450,00*
11 Personalaufwendungen	*1.587.161,39*	*1.787.500,00*	*1.959.700,00*	*1.959.700,00*	*1.959.700,00*	*1.959.700,00*
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	*1.725.614,55*	*1.817.000,00*	*1.821.000,00*	*1.821.000,00*	*1.821.000,00*	*1.821.000,00*
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen	*56.042,66*	*157.500,00*	*80.000,00*	*80.000,00*	*80.000,00*	*80.000,00*
14 Bilanzielle Abschreibungen	*151.318,31*	*117.900,00*	*150.800,00*	*138.000,00*	*128.900,00*	*108.100,00*
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen	*34.095,68*	*34.000,00*	*33.400,00*	*31.500,00*	*31.500,00*	*31.500,00*
15 Transferaufwendungen	*4.500,00*	*5.500,00*	*8.900,00*	*8.900,00*	*8.900,00*	*5.500,00*
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	*162.753,53*	*2.777.150,00*	*2.781.150,00*	*196.150,00*	*196.150,00*	*196.150,00*
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen	*0,00*	*0,00*	*1.900,00*	*1.900,00*	*1.900,00*	*1.900,00*
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	*3.721.486,12*	*6.696.550,00*	*6.836.850,00*	*4.237.150,00*	*4.228.050,00*	*4.203.850,00*

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	*-2.431.350,61*	*937.300,00*	*1.692.200,00*	*1.684.600,00*	*1.683.700,00*	*1.917.400,00*
	22 ERGEBNIS DER LFD.VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	*-2.431.350,61*	*937.300,00*	*1.692.200,00*	*1.684.600,00*	*1.683.700,00*	*1.917.400,00*
	26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ	*-2.431.350,61*	*937.300,00*	*1.692.200,00*	*1.684.600,00*	*1.683.700,00*	*1.917.400,00*
	Aufwendungen aus						
	28 internen Leistungsbeziehungen	*0,00*	*500,00*	*500,00*	*500,00*	*500,00*	*500,00*
	29 ERGEBNIS	*-2.431.350,61*	*937.800,00*	*1.692.700,00*	*1.685.100,00*	*1.684.200,00*	*1.917.900,00*

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
T E I L F I N A N Z P L A N A						
Laufende Verwaltungstätigkeit						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***1.176.982,78***	***753.200,00***	***687.100,00***	***687.100,00***	***687.100,00***	***687.100,00***
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***185.055,49***	***82.500,00***	***80.000,00***	***80.000,00***	***80.000,00***	***80.000,00***
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	***4.590.078,92***	***1.556.000,00***	***1.060.000,00***	***1.060.000,00***	***1.060.000,00***	***1.060.000,00***
5 GLM Privatrechtliche Leistungsentgelte	***262.743,18***	***260.000,00***	***260.000,00***	***260.000,00***	***260.000,00***	***260.000,00***
6 Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***72.132,29***	***118.650,00***	***118.650,00***	***118.650,00***	***118.650,00***	***118.650,00***
6 GLM Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***501,54***	***400,00***	***400,00***	***400,00***	***400,00***	***400,00***
7 Sonstige Einzahlungen	***824.098,76***	***25.200,00***	***100,00***	***100,00***	***100,00***	***100,00***
9 Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***7.111.592,96***	***2.795.950,00***	***2.206.250,00***	***2.206.250,00***	***2.206.250,00***	***2.206.250,00***
10 Personalauszahlungen	***-1.595.984,98***	***-1.787.500,00***	***-1.959.700,00***	***-1.959.700,00***	***-1.959.700,00***	***-1.959.700,00***
12 Ausz. f. Sach- und Dienstleistungen	***-1.756.408,92***	***-1.817.000,00***	***-1.821.000,00***	***-1.821.000,00***	***-1.821.000,00***	***-1.821.000,00***
12 GLM Ausz.f. Sach-und Dienstleistungen	***-55.999,24***	***-157.500,00***	***-80.000,00***	***-80.000,00***	***-80.000,00***	***-80.000,00***
14 Transferauszahlungen	***-4.500,00***	***-5.500,00***	***-8.900,00***	***-8.900,00***	***-8.900,00***	***-5.500,00***
15 Sonstige Auszahlungen	***-531.731,13***	***-2.777.150,00***	***-2.781.150,00***	***-196.150,00***	***-196.150,00***	***-196.150,00***
15 GLM Sonstige Auszahlungen	***0,00***	***0,00***	***-1.900,00***	***-1.900,00***	***-1.900,00***	***-1.900,00***

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 13 Natur- und Landschaftspflege

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	16 Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	*-3.944.624,27*	*-6.544.650,00*	*-6.652.650,00*	*-4.067.650,00*	*-4.067.650,00*	*-4.064.250,00*
	17 SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	*3.166.968,69*	*-3.748.700,00*	*-4.446.400,00*	*-1.861.400,00*	*-1.861.400,00*	*-1.858.000,00*
	Investitionstätigkeit						
	Einzahlungen						
	8 SUMME (investive Einzahlungen)	*204.612,72*	*133.000,00*	*0,00*	*880.000,00*	*0,00*	*0,00*
	Auszahlungen						
	10 für Baumaßnahmen	*-229.952,43*	*-535.000,00*	*-3.410.000,00*	*-4.200.000,00*	*-2.909.000,00*	*-2.600.000,00*
	11 für den Erwerb von Sachanlagen	*-158.044,13*	*-95.000,00*	*-82.000,00*	*-23.000,00*	*-73.000,00*	*-72.000,00*
	15 Summe: (invest. Auszahlungen)	*-1.255.232,77*	*-3.330.000,00*	*-3.492.000,00*	*-4.223.000,00*	*-2.982.000,00*	*-2.672.000,00*
	16 SALDO DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	*-1.050.620,05*	*-3.197.000,00*	*-3.492.000,00*	*-3.343.000,00*	*-2.982.000,00*	*-2.672.000,00*
	Einzahlungen ./. Auszahlungen						

Produktbereich:	**13**	**Natur- und Landschaftspflege**
Produkt:	**13.01.01**	**Forstwirtschaft**

Produktverantwortung:	**Zuständiger Ausschuss:**
Udo Häger	Ausschuss für Forst, Umwelt und Landwirtschaft

Beschreibung:

Erhaltung der Ertragskraft des Stadtwaldes und Verwertung von Walderzeugnissen.
Gestaltung von Teilen des Stadtwaldes zur touristischen Nutzung.
Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung der ökologischen Funktion des Waldes.
Waldpädagogische Betreuung verschiedener gesellschaftlicher Gruppen.

Mengen:	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**
Waldfläche in ha	7.750	7.750	7.750	7.750	7.750	7.750	7.750
Einschlagsmenge pro Jahr in Festmetern	43.915	58.006	105.976	334.632	220.953	117.183	40.091
Anzahl der Waldführungen	15	0	1	71	92	103	101
Teilnehmer an Waldführungen	50	0	40	1.572	1.679	2.325	3.250

Auftragsgrundlage:

Forstgesetzgebung, Landschafts- und Naturgesetzgebung, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe:

Holzverwertungsunternehmen, Einwohner, Besucher und Gäste

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 130101 Forstwirtschaft

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-1.186.190,62***	***-802.300,00***	***-741.600,00***	***-735.500,00***	***-728.900,00***	***-721.500,00***
4141000000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-1.069.559,73	-745.000,00	-678.500,00	-678.500,00	-678.500,00	-678.500,00
4147000000	Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	-34.856,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4148000000	Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	-150,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-81.624,61	-57.300,00	-63.100,00	-57.000,00	-50.400,00	-43.000,00
5 Privat-rechtliche Leistungsentgelte		***-4.615.522,42***	***-1.791.000,00***	***-1.291.000,00***	***-1.291.000,00***	***-1.291.000,00***	***-1.291.000,00***
4411000000	Mieten und Pachten	-27.876,37	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
4412010000	Jagdpacht	-262.660,63	-260.000,00	-260.000,00	-260.000,00	-260.000,00	-260.000,00
4421000000	Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	-4.320.221,69	-1.500.000,00	-1.000.000,00	-1.000.000,00	-1.000.000,00	-1.000.000,00
4461000000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.763,73	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-28.017,59***	***-36.000,00***	***-36.000,00***	***-36.000,00***	***-36.000,00***	***-36.000,00***
4482000000	Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)	-8.368,81	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
4484000000	Erstattungen, Kostenumlagen vom sonstigen öffentlichen Bereich	-344,41	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
4485000000	Erstattungen, Kostenumlagen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen u. Sondervermögen	-10.507,94	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
4487000000	Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-1.516,40	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
4488000000	Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-7.280,03	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen		***53,76***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***	***-100,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 130101 Forstwirtschaft

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
4487010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	53,76	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
7 Sonstige ordentliche Erträge		***-42.291,28***	***-2.860.200,00***	***-2.835.100,00***	***-250.100,00***	***-250.100,00***	***-100,00***
4542000000	Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen	-1.535,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4561000000	Bußgelder	0,00	-200,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
4582000000	Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	-2.835.000,00	-2.835.000,00	-250.000,00	-250.000,00	0,00
4591000000	Andere sonstige ordentliche Erträge	-40.756,28	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-5.871.968,15***	***-5.489.600,00***	***-4.903.800,00***	***-2.312.700,00***	***-2.306.100,00***	***-2.048.700,00***
11 Personalaufwendungen		***1.480.527,39***	***1.682.300,00***	***1.850.300,00***	***1.850.300,00***	***1.850.300,00***	***1.850.300,00***
5011000000	Dienstaufwendungen Beamte	104.332,14	133.100,00	127.800,00	127.800,00	127.800,00	127.800,00
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	1.093.506,33	1.217.900,00	1.354.000,00	1.354.000,00	1.354.000,00	1.354.000,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	77.070,50	88.100,00	99.100,00	99.100,00	99.100,00	99.100,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	205.618,42	243.200,00	269.400,00	269.400,00	269.400,00	269.400,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***1.039.405,37***	***1.184.000,00***	***934.000,00***	***934.000,00***	***934.000,00***	***934.000,00***
5211000000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	9.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5221000000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	8.586,12	300.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	22.499,51	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
5251000000	Haltung von Fahrzeugen	24.467,86	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
5255000000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	289,37	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	32.739,18	500.000,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 130101 Forstwirtschaft

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	924.866,14	300.000,00	300.000,00	300.000,00	300.000,00	300.000,00
5412000000	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	16.957,19	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen		***26.408,19***	***27.500,00***	***30.000,00***	***30.000,00***	***30.000,00***	***30.000,00***
5211010000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.560,57	2.500,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
5211020000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Sondermaßnahmen)	194,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5241010000	GLM Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	20.633,32	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
5291010000	GLM Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	2.020,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***100.301,74***	***69.900,00***	***100.000,00***	***93.700,00***	***87.100,00***	***66.700,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	100.301,74	69.900,00	100.000,00	93.700,00	87.100,00	66.700,00
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen		***13.747,00***	***13.700,00***	***13.800,00***	***12.000,00***	***12.000,00***	***12.000,00***
5711010000	GLM Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	13.747,00	13.700,00	13.800,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***153.120,20***	***2.767.000,00***	***2.771.000,00***	***186.000,00***	***186.000,00***	***186.000,00***
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	6.029,83	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
5422000000	Mieten und Pachten	24.070,54	22.000,00	22.000,00	22.000,00	22.000,00	22.000,00
5423000000	Leasing	1.701,52	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	9.877,05	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
5432000000	Bürobedarf	1.290,47	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
5433000000	Bücher und Zeitschriften	726,72	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5434000000	Post- und Fernmeldegebühren	5.094,45	7.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 130101 Forstwirtschaft

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5435000000	Dienstreisen	1.483,35	6.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
5436000000	Sachverst.- Gerichts- u. ähnliche Kosten	15.059,05	2.607.000,00	2.610.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
5438000000	Mitgliedsbeiträge	70.789,82	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00
5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	16.997,40	30.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen		***0,00***	***0,00***	***400,00***	***400,00***	***400,00***	***400,00***
5441010000	GLM Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	0,00	0,00	400,00	400,00	400,00	400,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***2.813.509,89***	***5.744.400,00***	***5.699.500,00***	***3.106.400,00***	***3.099.800,00***	***3.079.400,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***-3.058.458,26***	***254.800,00***	***795.700,00***	***793.700,00***	***793.700,00***	***1.030.700,00***
29 ERGEBNIS		***-3.058.458,26***	***254.800,00***	***795.700,00***	***793.700,00***	***793.700,00***	***1.030.700,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 130101 Forstwirtschaft

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I131010000 - Neuanlage von Waldwegen, große Instandsetzungen; Zaunbau									
Investitionen									
AZ für d. Erwerb v. Grundst. u. Gebäuden	-92.616,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-92.616,09	-92.616,09
AZ für Baumaßnahmen	-200.805,17	-300.000,00	-300.000,00	0,00	-300.000,00	-300.000,00	-300.000,00	-1.700.805,17	-500.805,17
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-293.421,26**	**-300.000,00**	**-300.000,00**	**0,00**	**-300.000,00**	**-300.000,00**	**-300.000,00**	**-1.793.421,26**	**-593.421,26**
I131010003 - Investitionen für Aufforstung, Anschaffung Pflanzen									
Investitionen									
AZ für d. Erwerb v. Grundst. u. Gebäuden	-730.158,39	-2.300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.030.158,39	-3.030.158,39
AZ für Baumaßnahmen	5.980,00	0,00	-2.300.000,00	0,00	-2.300.000,00	-2.300.000,00	-2.300.000,00	-9.194.020,00	5.980,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-724.178,39**	**-2.300.000,00**	**-2.300.000,00**	**0,00**	**-2.300.000,00**	**-2.300.000,00**	**-2.300.000,00**	**-12.224.178,39**	**-3.024.178,39**
I131010004 - Erwerb u. Sanierung altes Sägewerk Brilon-Wald									
Investitionen									
AZ für d. Erwerb v. Grundst. u. Gebäuden	0,00	-400.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-400.000,00	-400.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-400.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-400.000,00**	**-400.000,00**
I131015000 - Anschaffung von Arbeitsgeräten und Maschinen									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	68.908,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	68.908,01	68.908,01
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-68.399,11	-10.000,00	-12.000,00	0,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00	-126.399,11	-78.399,11
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**508,90**	**-10.000,00**	**-12.000,00**	**0,00**	**-12.000,00**	**-12.000,00**	**-12.000,00**	**-57.491,10**	**-9.491,10**
I131016000 - Ankauf von Dienstfahrzeugen für die Forstbeamten									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	44.961,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	44.961,38	44.961,38
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-44.961,38	-70.000,00	-50.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	-50.000,00	-264.961,38	-114.961,38
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-70.000,00**	**-50.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-50.000,00**	**-50.000,00**	**-220.000,00**	**-70.000,00**
I131017000 - Ankauf von Hard- und Software für die EDV des Forstbetriebes									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	6.958,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.958,66	6.958,66
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-11.103,66	-15.000,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-66.103,66	-26.103,66
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-4.145,00**	**-15.000,00**	**-10.000,00**	**0,00**	**-10.000,00**	**-10.000,00**	**-10.000,00**	**-59.145,00**	**-19.145,00**

Produktbereich:	**13**	**Natur- und Landschaftspflege**
Produkt:	**13.02.01**	**Park-, Fremdenverkehrsanlagen und öffentliche Grünflächen außerhalb des Kurgebietes**

Produktverantwortung:
Hillebrand, Andrea

Zuständiger Ausschuss:
Ausschuss für Planen und Bauen

Beschreibung:
Pflege der öffentlichen Grünflächen. Entwicklung, Abstimmung und Umsetzung von Begrünungsmaßnahmen. Neuanlage und Pflege von Bolzplätzen.
Aufstellung und Fortschreibung eines Baum- und Grünflächenkatasters.
Bereitstellung und Unterhaltung von Fremdenverkehrsanlagen (z.B. Wanderwege, Tretbecken und Ruhebänke) außerhalb des ausgewiesenen Kurgebietes im Bereich der Stadt Brilon. Zur Weihnachtszeit wird die Innenstadt Brilon weihnachtlich beleuchtet.

Mengen:	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**
Grünflächen in m²	105936	108.246	108.246	108.246	108.246	108.989	108.989
Anzahl der öffentlichen Grünflächen	112	114	114	114	114	115	115
Anzahl der Bolzplätze	9	10	10	10	10	9	9
Anzahl der Wanderwege	45	45	45	45	45	46	46
Anzahl der Tretbecken	7	7	7	7	7	6	6
Anzahl der Ruhebänke	661	656	656	656	656	656	674

Auftragsgrundlage:
Landesbodenschutzgesetz, Landschaftsgesetz NW, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe:
Einwohner, Besucher und Gäste

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 130201 Park- und Fremdenverkehrsanlagen, öffentliche Grünflächen außerhalb des Kurgebietes

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-11.960,15***	***-7.700,00***	***-10.000,00***	***-9.400,00***	***-7.900,00***	***-7.700,00***
4141000000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-10.960,15	-6.700,00	-9.000,00	-8.400,00	-6.900,00	-6.700,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-250,03***	***-250,00***	***-250,00***	***-250,00***	***-250,00***	***-250,00***
4487000000	Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-149,62	-150,00	-150,00	-150,00	-150,00	-150,00
4488000000	Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-100,41	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
7 Sonstige ordentliche Erträge		***-1.318,00***	***-1.300,00***	***-4.700,00***	***-4.700,00***	***-4.700,00***	***-4.700,00***
4571000000	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	-1.318,00	-1.300,00	-4.700,00	-4.700,00	-4.700,00	-4.700,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-13.528,18***	***-9.250,00***	***-14.950,00***	***-14.350,00***	***-12.850,00***	***-12.650,00***
11 Personalaufwendungen		***43.648,27***	***46.100,00***	***49.300,00***	***49.300,00***	***49.300,00***	***49.300,00***
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	32.976,03	35.000,00	37.100,00	37.100,00	37.100,00	37.100,00
5019000000	Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	1.286,26	800,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	2.438,26	2.700,00	2.900,00	2.900,00	2.900,00	2.900,00
5029000000	Beiträge zu Versorgungskassen für sonstige Beschäftigte	92,40	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	6.627,28	7.300,00	7.800,00	7.800,00	7.800,00	7.800,00
5039000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	228,04	200,00	300,00	300,00	300,00	300,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 130201 Park- und Fremdenverkehrsanlagen, öffentliche Grünflächen außerhalb des Kurgebietes

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***430.689,00***	***335.000,00***	***435.000,00***	***435.000,00***	***435.000,00***	***435.000,00***
5211000000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	351.403,75	250.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00
5221000000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	78.720,51	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
5255000000	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	564,74	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***12.697,17***	***9.800,00***	***14.800,00***	***14.200,00***	***12.000,00***	***11.800,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	12.697,17	9.800,00	14.800,00	14.200,00	12.000,00	11.800,00
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen		***80,00***	***100,00***	***100,00***	***100,00***	***100,00***	***100,00***
5711010000	GLM Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	80,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
15 Transferaufwendungen		***4.000,00***	***5.000,00***	***8.400,00***	***8.400,00***	***8.400,00***	***5.000,00***
5318000000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	4.000,00	5.000,00	8.400,00	8.400,00	8.400,00	5.000,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***1.409,95***	***1.450,00***	***1.450,00***	***1.450,00***	***1.450,00***	***1.450,00***
5411000000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5435000000	Dienstreisen	409,95	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
5438000000	Mitgliedsbeiträge	0,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***492.524,39***	***397.450,00***	***509.050,00***	***508.450,00***	***506.250,00***	***502.650,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***478.996,21***	***388.200,00***	***494.100,00***	***494.100,00***	***493.400,00***	***490.000,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 130201 Park- und Fremdenverkehrsanlagen, öffentliche Grünflächen außerhalb des Kurgebietes

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ	***478.996,21***	***388.200,00***	***494.100,00***	***494.100,00***	***493.400,00***	***490.000,00***
28 Aufwand interne Leistungsbeziehungen	***0,00***	***500,00***	***500,00***	***500,00***	***500,00***	***500,00***
5811000000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
29 ERGEBNIS	***478.996,21***	***388.700,00***	***494.600,00***	***494.600,00***	***493.900,00***	***490.500,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 130201 Park- und Fremdenverkehrsanlagen, öffentliche Grünflächen außerhalb des Kurgebietes

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I132010003 - LEADER Projekt "Dino-Spuren-Nehden"									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	133.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	133.000,00	133.000,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	-190.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-190.000,00	-190.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-57.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-57.000,00**	**-57.000,00**
I132010004 - Erweiterung Trailground									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	880.000,00	0,00	0,00	880.000,00	0,00
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	-450.000,00	0,00	-650.000,00	0,00	0,00	-1.100.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**-450.000,00**	**0,00**	**230.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-220.000,00**	**0,00**

Produktbereich:	**13**	**Natur- und Landschaftspflege**
Produkt:	**13.02.02**	**Wasserläufe und Gewässer**

Produktverantwortung:	**Zuständiger Ausschuss:**
Hillebrand, Andrea	Ausschuss für Planen und Bauen

Beschreibung:

Maßnahmen zum Erhalt, zur Entwicklung und Sanierung von Gewässern durch Erarbeitung und Fortschreibung von Gewässerentwicklungsplänen für Oberflächengewässer und Konzepten zur Gewässerpflege.
Maßnahmen des Gewässerschutzbeauftragten zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden.

Mengen:	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**
Anzahl der Sanierungsmaßnahmen	3	0	3	2	0	1	0

Auftragsgrundlage:

Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz

Zielgruppe:

Einwohner, Freiwillige Feuerwehr, Gewerbetreibende

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 130202 Wasserläufe und Gewässer

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***-72.149,30***	***-8.200,00***	***-8.300,00***	***-8.200,00***	***-8.300,00***	***-8.200,00***
4141000000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-63.916,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4161000000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-8.233,00	-8.200,00	-8.300,00	-8.200,00	-8.300,00	-8.200,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	***0,00***	***-79.400,00***	***-79.400,00***	***-79.400,00***	***-79.400,00***	***-79.400,00***
4482000000 Erstattungen, Kostenumlagen von Gemeinden (GV)	0,00	-79.400,00	-79.400,00	-79.400,00	-79.400,00	-79.400,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-72.149,30***	***-87.600,00***	***-87.700,00***	***-87.600,00***	***-87.700,00***	***-87.600,00***
11 Personalaufwendungen	***5.518,73***	***6.200,00***	***6.400,00***	***6.400,00***	***6.400,00***	***6.400,00***
5012000000 Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	4.329,36	4.800,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
5022000000 Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	321,77	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
5032000000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	867,60	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	***98.946,24***	***150.000,00***	***324.000,00***	***324.000,00***	***324.000,00***	***324.000,00***
5221000000 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	98.946,24	150.000,00	324.000,00	324.000,00	324.000,00	324.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen	***8.133,00***	***8.100,00***	***8.200,00***	***8.100,00***	***8.100,00***	***8.100,00***
5711000000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	8.133,00	8.100,00	8.200,00	8.100,00	8.100,00	8.100,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	***6.653,00***	***6.700,00***	***6.700,00***	***6.700,00***	***6.700,00***	***6.700,00***
5235000000 Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 130202 Wasserläufe und Gewässer

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
5438000000 Mitgliedsbeiträge	1.653,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	***119.250,97***	***171.000,00***	***345.300,00***	***345.200,00***	***345.200,00***	***345.200,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	***47.101,67***	***83.400,00***	***257.600,00***	***257.600,00***	***257.500,00***	***257.600,00***
29 ERGEBNIS	***47.101,67***	***83.400,00***	***257.600,00***	***257.600,00***	***257.500,00***	***257.600,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 130202 Wasserläufe und Gewässer

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I132020003 - Hochwasserrückhaltebecken Derkerstein, Großer Renzelsberg, Kurpark, Am Hellenteich									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-640.000,00	0,00	0,00	-640.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-640.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-640.000,00**	**0,00**
I132020004 - Hochwasserrückhaltebecken Thülen									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	-20.000,00	-350.000,00	0,00	-310.000,00	0,00	0,00	-680.000,00	-20.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-20.000,00**	**-350.000,00**	**0,00**	**-310.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-680.000,00**	**-20.000,00**
I132020008 - Hochwasserrückhaltebecken Skihang, Brilon									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-309.000,00	0,00	-309.000,00	0,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-309.000,00**	**0,00**	**-309.000,00**	**0,00**

Produktbereich:	**13**	**Natur- und Landschaftspflege**
Produkt:	**13.03.01**	**Friedhöfe, Trauerhallen und Ehrenanlagen**

Produktverantwortung:	**Zuständiger Ausschuss:**
Hillebrand, Andrea	Ausschuss für Planen und Bauen

Beschreibung:

Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Friedhöfe. Bereitstellung und Vergabe von Gräbern.
Bereitstellung und Unterhaltung öffentlicher Trauerhallen und Friedhofskapellen.
Pflege der Kriegsgräber und der jüdischen Friedhöfe und Ehrenanlagen zur Erinnerung an die Opfer von Gewaltherrschaft und Krieg.

Mengen:	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**
Anzahl der Gräber	1.580	1.566	1.580	1.602	1.643	1.665	1.692
Anzahl der Friedhöfe	8	8	8	8	8	8	8
Anzahl der Bestattungen pro Jahr	73	63	67	72	73	80	79
Anzahl der Trauerhallen	14	14	14	14	14	14	14
Anzahl der Kriegsgräber	105	105	105	105	105	105	105
Sammelgrabflächen der Kriegsgräber in m²	130,4	130,4	130,4	130,4	130,4	130,4	130,4
Anzahl der Ehrenanlagen	15	15	15	15	15	15	15
Anzahl der jüdischen Friedhöfe	3	3	3	3	3	3	3

Auftragsgrundlage:

Gemeindeordnung, Bestattungsgesetz, Ortsrecht, Gesetz über die Erhaltung der Gräber von Krieg- und Gewaltherrschaft (Gräbergesetz)

Zielgruppe:

Einwohner, Bestattungsunternehmen, Träger der Friedhöfe

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 130301 Friedhöfe, Trauerhallen, Ehrenanlagen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-27.988,80***	***-26.500,00***	***-25.400,00***	***-25.100,00***	***-24.900,00***	***-24.700,00***
4141000000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-3.444,00	-3.700,00	-3.700,00	-3.700,00	-3.700,00	-3.700,00
4142000000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-3.483,75	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00
4148000000	Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	-399,48	0,00	-400,00	-400,00	-400,00	-400,00
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-20.661,57	-19.300,00	-17.800,00	-17.500,00	-17.300,00	-17.100,00
2 GLM Zuwendungen u. allgemeine Umlagen		***-173,00***	***-200,00***	***-200,00***	***-200,00***	***-200,00***	***-200,00***
4161010000	GLM Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-173,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte		***-75.311,72***	***-82.500,00***	***-80.000,00***	***-80.000,00***	***-80.000,00***	***-80.000,00***
4311000000	Verwaltungsgebühren	-9.240,00	-2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4321000000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-66.071,72	-80.000,00	-80.000,00	-80.000,00	-80.000,00	-80.000,00
4 GLM Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte		***-50.160,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4321010000	GLM Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-50.160,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5 Privat-rechtliche Leistungsentgelte		***-29.590,33***	***-25.000,00***	***-29.000,00***	***-29.000,00***	***-29.000,00***	***-29.000,00***
4461000000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	-29.590,33	-25.000,00	-29.000,00	-29.000,00	-29.000,00	-29.000,00
5 GLM Privat-rechtl. Leistungsentgelte		***-6.355,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4461010000	GLM Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	-6.355,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-4.860,06***	***-3.000,00***	***-3.000,00***	***-3.000,00***	***-3.000,00***	***-3.000,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 130301 Friedhöfe, Trauerhallen, Ehrenanlagen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
4488000000	Erstattungen, Kostenumlagen von übrigen Bereichen	-4.860,06	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen		***-470,19***	***-300,00***	***-300,00***	***-300,00***	***-300,00***	***-300,00***
4487010000	GLM Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-470,19	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00
7 Sonstige ordentliche Erträge		***-282,00***	***-300,00***	***-300,00***	***-300,00***	***-300,00***	***-300,00***
4571000000	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	-282,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-195.191,10***	***-172.800,00***	***-138.200,00***	***-137.900,00***	***-137.700,00***	***-137.500,00***
11 Personalaufwendungen		***57.467,00***	***52.900,00***	***53.700,00***	***53.700,00***	***53.700,00***	***53.700,00***
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	20.929,64	22.300,00	23.700,00	23.700,00	23.700,00	23.700,00
5019000000	Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	23.326,50	17.700,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	1.526,33	1.700,00	1.900,00	1.900,00	1.900,00	1.900,00
5029000000	Beiträge zu Versorgungskassen für sonstige Beschäftigte	1.484,69	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	4.210,10	4.700,00	5.200,00	5.200,00	5.200,00	5.200,00
5039000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	5.989,74	5.200,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***156.573,94***	***148.000,00***	***128.000,00***	***128.000,00***	***128.000,00***	***128.000,00***
5211000000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	99.158,08	100.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	23.467,29	22.000,00	22.000,00	22.000,00	22.000,00	22.000,00
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	1.064,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	32.884,57	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen		***29.634,47***	***130.000,00***	***50.000,00***	***50.000,00***	***50.000,00***	***50.000,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 130301 Friedhöfe, Trauerhallen, Ehrenanlagen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5211010000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	9.806,78	20.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
5241010000	GLM Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	19.827,69	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***30.186,40***	***30.100,00***	***27.800,00***	***22.000,00***	***21.700,00***	***21.500,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	30.186,40	30.100,00	27.800,00	22.000,00	21.700,00	21.500,00
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen		***20.268,68***	***20.200,00***	***19.500,00***	***19.400,00***	***19.400,00***	***19.400,00***
5711010000	GLM Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	20.268,68	20.200,00	19.500,00	19.400,00	19.400,00	19.400,00
15 Transferaufwendungen		***500,00***	***500,00***	***500,00***	***500,00***	***500,00***	***500,00***
5318000000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***1.570,38***	***2.000,00***	***2.000,00***	***2.000,00***	***2.000,00***	***2.000,00***
5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	1.570,38	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen		***0,00***	***0,00***	***1.500,00***	***1.500,00***	***1.500,00***	***1.500,00***
5441010000	GLM Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	0,00	0,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***296.200,87***	***383.700,00***	***283.000,00***	***277.100,00***	***276.800,00***	***276.600,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***101.009,77***	***210.900,00***	***144.800,00***	***139.200,00***	***139.100,00***	***139.100,00***
29 ERGEBNIS		***101.009,77***	***210.900,00***	***144.800,00***	***139.200,00***	***139.100,00***	***139.100,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 130301 Friedhöfe, Trauerhallen, Ehrenanlagen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I133010006 - Investitionen Friedhöfe und Ehrenmale									
Investitionen									
AZ für Baumaßnahmen	0,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-20.000,00	-10.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-10.000,00**	**-10.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-20.000,00**	**-10.000,00**
I133019500 - Einrichtungsgegenstände für Friedhöfe									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	53.759,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	53.759,01	53.759,01
AZ für d. Erwerb v. Grundst. u. Gebäuden	-20.179,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-20.179,03	-20.179,03
AZ für Baumaßnahmen	0,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-15.000,00	-15.000,00
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-33.579,98	0,00	-10.000,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	0,00	-45.579,98	-33.579,98
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-15.000,00**	**-10.000,00**	**0,00**	**-1.000,00**	**-1.000,00**	**0,00**	**-27.000,00**	**-15.000,00**
I133019501 - GLM Einrichtung Trauerhallen									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	9.810,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.810,97	9.810,97
GLM AZ .f.d. Erwerb v.Grundst.u.Gebäuden	-9.962,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.962,00	-9.962,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-151,03**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**-151,03**	**-151,03**

Produktbereich: **14**

Umweltschutz

mit den Produkten: ab Seite:

- **14.01.01 Klima- und Naturschutz** **354**

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 14 Umweltschutz

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
5 Privat-rechtliche Leistungsentgelte	***0,00***	***-300.000,00***	***-300.000,00***	***-500.000,00***	***-500.000,00***	***-500.000,00***
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-25.000,00***	***-395.000,00***	***-300.000,00***	***-500.000,00***	***-500.000,00***	***-500.000,00***
11 Personalaufwendungen	***0,00***	***78.600,00***	***82.200,00***	***82.200,00***	***82.200,00***	***82.200,00***
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	***14.442,83***	***115.000,00***	***10.000,00***	***10.000,00***	***10.000,00***	***10.000,00***
15 Transferaufwendungen	***199.700,00***	***50.000,00***	***15.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	***214.142,83***	***243.600,00***	***107.200,00***	***92.200,00***	***92.200,00***	***92.200,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	***189.142,83***	***-151.400,00***	***-192.800,00***	***-407.800,00***	***-407.800,00***	***-407.800,00***
29 ERGEBNIS	***189.142,83***	***-151.400,00***	***-192.800,00***	***-407.800,00***	***-407.800,00***	***-407.800,00***

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 14 Umweltschutz

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
T E I L F I N A N Z P L A N A						
Laufende Verwaltungstätigkeit						
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	***0,00***	***300.000,00***	***300.000,00***	***500.000,00***	***500.000,00***	***500.000,00***
9 Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***0,00***	***395.000,00***	***300.000,00***	***500.000,00***	***500.000,00***	***500.000,00***
10 Personalauszahlungen	***0,00***	***-78.600,00***	***-82.200,00***	***-82.200,00***	***-82.200,00***	***-82.200,00***
12 Ausz. f. Sach- und Dienstleistungen	***-14.442,83***	***-115.000,00***	***-10.000,00***	***-10.000,00***	***-10.000,00***	***-10.000,00***
14 Transferauszahlungen	***-195.900,00***	***-50.000,00***	***-15.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
16 Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***-210.342,83***	***-243.600,00***	***-107.200,00***	***-92.200,00***	***-92.200,00***	***-92.200,00***
17 SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	***-210.342,83***	***151.400,00***	***192.800,00***	***407.800,00***	***407.800,00***	***407.800,00***
16 SALDO DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
Einzahlungen ./. Auszahlungen						

Stadt BRILON

	14
	Klima- und Naturschutz

Bange, Markus

Die Stadt Brilon widmet sich mehr und mehr den Themen Klima- und Umweltschutz. Im Rahmen des Klimamanagements wird eine Konkretisierung des Klimaschutz-konzepts des HSK auf die Stadt Brilon angestrebt. Klimaschutz wirkt in viele Aufgabenbereiche der Stadt Brilon hinein. Neben dem Klimaschutzkonzept sollen / werden auch konkrete Projekte angegangen. Diese lassen sich unter den Begriffen "Integrierter Klimaschutz", "Klimafreundliche Energienutzung" und "Klimafreundliche Mobilität" zusammenfassen.

Auftragsgrundlage:

Ratsbeschlüsse

Zielgruppe:

Städtische Gremien, Fachbereiche, Mitarbeiter, Presse, Einwohner, Unternehmen und Gewerbebetriebe

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 140101 Klima- und Naturschutz

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	TEILERGEBNISPLAN						
	2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***-25.000,00***	***-95.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
	4141000000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-25.000,00	-95.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	5 Privat-rechtliche Leistungsentgelte	***0,00***	***-300.000,00***	***-300.000,00***	***-500.000,00***	***-500.000,00***	***-500.000,00***
	4461000000 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	-300.000,00	-300.000,00	-500.000,00	-500.000,00	-500.000,00
	10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-25.000,00***	***-395.000,00***	***-300.000,00***	***-500.000,00***	***-500.000,00***	***-500.000,00***
	11 Personalaufwendungen	***0,00***	***78.600,00***	***82.200,00***	***82.200,00***	***82.200,00***	***82.200,00***
	5012000000 Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	0,00	61.100,00	63.700,00	63.700,00	63.700,00	63.700,00
	5022000000 Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	0,00	4.700,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
	5032000000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	0,00	12.800,00	13.500,00	13.500,00	13.500,00	13.500,00
	13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	***14.442,83***	***115.000,00***	***10.000,00***	***10.000,00***	***10.000,00***	***10.000,00***
	5281000000 Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	0,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
	5291000000 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	14.442,83	105.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	15 Transferaufwendungen	***199.700,00***	***50.000,00***	***15.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
	5318000000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	199.700,00	50.000,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00
	17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	***214.142,83***	***243.600,00***	***107.200,00***	***92.200,00***	***92.200,00***	***92.200,00***
	18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	***189.142,83***	***-151.400,00***	***-192.800,00***	***-407.800,00***	***-407.800,00***	***-407.800,00***
	29 ERGEBNIS	***189.142,83***	***-151.400,00***	***-192.800,00***	***-407.800,00***	***-407.800,00***	***-407.800,00***

Produktbereich: **15**

Wirtschaft und Tourismus

mit den Produkten: ab Seite:

- **15.02.01 Gemeindehalle Alme** **361**
- **15.02.02 Märkte** **365**

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***-1.412,44***	***-1.400,00***	***-1.400,00***	***-1.200,00***	***-1.000,00***	***-400,00***
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***-38.466,83***	***-42.000,00***	***-42.000,00***	***-42.000,00***	***-42.000,00***	***-42.000,00***
5 GLM Privat-rechtl. Leistungsentgelte	***-6.379,20***	***-5.000,00***	***-5.000,00***	***-5.000,00***	***-5.000,00***	***-5.000,00***
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	***-10.115,35***	***-10.000,00***	***-10.000,00***	***-10.000,00***	***-10.000,00***	***-10.000,00***
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen	***-870,28***	***-200,00***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***
7 GLM Sonstige ordentliche Erträge	***0,00***	***0,00***	***-125.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-57.244,10***	***-58.600,00***	***-183.900,00***	***-58.700,00***	***-58.500,00***	***-57.900,00***
11 Personalaufwendungen	***64.186,47***	***63.800,00***	***65.300,00***	***65.300,00***	***65.300,00***	***65.300,00***
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	***1.793,40***	***2.800,00***	***1.100,00***	***1.100,00***	***1.100,00***	***1.100,00***
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen	***54.303,61***	***168.000,00***	***200.000,00***	***75.000,00***	***75.000,00***	***75.000,00***
14 Bilanzielle Abschreibungen	***1.410,90***	***1.400,00***	***1.400,00***	***1.200,00***	***900,00***	***400,00***
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen	***57.674,00***	***57.700,00***	***57.700,00***	***57.700,00***	***57.700,00***	***57.700,00***
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	***79.621,19***	***136.900,00***	***136.900,00***	***136.900,00***	***136.900,00***	***136.900,00***
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen	***0,00***	***0,00***	***3.500,00***	***3.500,00***	***3.500,00***	***3.500,00***
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	***258.989,57***	***430.600,00***	***465.900,00***	***340.700,00***	***340.400,00***	***339.900,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	***201.745,47***	***372.000,00***	***282.000,00***	***282.000,00***	***281.900,00***	***282.000,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ	*201.745,47*	*372.000,00*	*282.000,00*	*282.000,00*	*281.900,00*	*282.000,00*
	Erträge aus						
	27 internen Leistungsbeziehungen	*-15.000,00*	*-15.000,00*	*-15.000,00*	*-15.000,00*	*-15.000,00*	*-15.000,00*
	29 ERGEBNIS	*186.745,47*	*357.000,00*	*267.000,00*	*267.000,00*	*266.900,00*	*267.000,00*

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
T E I L F I N A N Z P L A N A						
Laufende Verwaltungstätigkeit						
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	***38.356,75***	***42.000,00***	***42.000,00***	***42.000,00***	***42.000,00***	***42.000,00***
5 GLM Privatrechtliche Leistungsentgelte	***4.136,25***	***5.000,00***	***5.000,00***	***5.000,00***	***5.000,00***	***5.000,00***
6 Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***10.119,64***	***10.000,00***	***10.000,00***	***10.000,00***	***10.000,00***	***10.000,00***
6 GLM Kostenerstattungen, Kostenumlagen	***845,70***	***200,00***	***500,00***	***500,00***	***500,00***	***500,00***
9 Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***62.329,70***	***57.200,00***	***57.500,00***	***57.500,00***	***57.500,00***	***57.500,00***
10 Personalauszahlungen	***-64.426,83***	***-63.800,00***	***-65.300,00***	***-65.300,00***	***-65.300,00***	***-65.300,00***
12 Ausz. f. Sach- und Dienstleistungen	***-1.793,40***	***-2.800,00***	***-1.100,00***	***-1.100,00***	***-1.100,00***	***-1.100,00***
12 GLM Ausz.f. Sach-und Dienstleistungen	***-57.830,20***	***-168.000,00***	***-200.000,00***	***-75.000,00***	***-75.000,00***	***-75.000,00***
15 Sonstige Auszahlungen	***-89.289,24***	***-136.900,00***	***-136.900,00***	***-136.900,00***	***-136.900,00***	***-136.900,00***
15 GLM Sonstige Auszahlungen	***0,00***	***0,00***	***-3.500,00***	***-3.500,00***	***-3.500,00***	***-3.500,00***
16 Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***-213.339,67***	***-371.500,00***	***-406.800,00***	***-281.800,00***	***-281.800,00***	***-281.800,00***
17 SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	***-151.009,97***	***-314.300,00***	***-349.300,00***	***-224.300,00***	***-224.300,00***	***-224.300,00***
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						
1 aus Investitionszuwendungen	***464,78***	***18.800,00***	***18.500,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 15 Wirtschaft und Tourismus

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	8 SUMME (investive Einzahlungen)	*464,78*	*18.800,00*	*18.500,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	Auszahlungen						
	10 für Baumaßnahmen	*-32.219,31*	*-325.000,00*	*-545.000,00*	*-100.000,00*	*0,00*	*0,00*
	11 für den Erwerb von Sachanlagen	*-464,78*	*-10.500,00*	*-300.500,00*	*-50.500,00*	*-500,00*	*-500,00*
	15 Summe: (invest. Auszahlungen)	*-32.684,09*	*-335.500,00*	*-845.500,00*	*-150.500,00*	*-500,00*	*-500,00*
	16 SALDO DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	*-32.219,31*	*-316.700,00*	*-827.000,00*	*-150.500,00*	*-500,00*	*-500,00*
	Einzahlungen ./. Auszahlungen						

Stadt BRILON

Produktverantwortung:	Zuständiger Ausschuss:
Tilly, Frank	Ausschuss für Planen und Bauen

Beschreibung:

Unterhaltung, Bewirtschaftung und Vermietung (Überlassung) der Gemeindehalle Alme.

Mengen:	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Anzahl der Überlassungen	39	33	29	9	5	22	35

Auftragsgrundlage:

Ratsbeschlüsse

Zielgruppe:

Einwohner, Vereine und Verbände, Veranstalter

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 150201 Gemeindehalle Alme

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***-834,00***	***-800,00***	***-900,00***	***-800,00***	***-600,00***	***0,00***
4161000000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-834,00	-800,00	-900,00	-800,00	-600,00	0,00
5 GLM Privat-rechtl. Leistungsentgelte	***-6.379,20***	***-5.000,00***	***-5.000,00***	***-5.000,00***	***-5.000,00***	***-5.000,00***
4411010000 GLM Mieten und Pachten	-6.379,20	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
6 GLM Kostenerstattungen und -umlagen	***-870,28***	***-200,00***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***	***-500,00***
4487010000 GLM Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-870,28	-200,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
7 GLM Sonstige ordentliche Erträge	***0,00***	***0,00***	***-125.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4582010000 GLM Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	0,00	-125.000,00	0,00	0,00	0,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-8.083,48***	***-6.000,00***	***-131.400,00***	***-6.300,00***	***-6.100,00***	***-5.500,00***
11 Personalaufwendungen	***23.460,44***	***27.100,00***	***27.100,00***	***27.100,00***	***27.100,00***	***27.100,00***
5012000000 Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	16.989,49	17.900,00	19.000,00	19.000,00	19.000,00	19.000,00
5019000000 Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	1.450,47	2.900,00	1.900,00	1.900,00	1.900,00	1.900,00
5022000000 Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	1.261,06	1.400,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
5032000000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	3.449,18	3.800,00	4.100,00	4.100,00	4.100,00	4.100,00
5039000000 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	310,24	900,00	600,00	600,00	600,00	600,00
13 GLM Aufw.für Sach-u. Dienstleistungen	***54.303,61***	***168.000,00***	***200.000,00***	***75.000,00***	***75.000,00***	***75.000,00***
5211010000 GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	13.163,49	23.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 150201 Gemeindehalle Alme

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
5211020000	GLM Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Sondermaßnahmen)	1.213,31	105.000,00	125.000,00	0,00	0,00	0,00
5241010000	GLM Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	39.926,81	40.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00
14 Bilanzielle Abschreibungen		***834,00***	***800,00***	***900,00***	***800,00***	***500,00***	***0,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	834,00	800,00	900,00	800,00	500,00	0,00
14 GLM Bilanzielle Abschreibungen		***57.674,00***	***57.700,00***	***57.700,00***	***57.700,00***	***57.700,00***	***57.700,00***
5711010000	GLM Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	57.674,00	57.700,00	57.700,00	57.700,00	57.700,00	57.700,00
16 GLM Sonstige ordentliche Aufwendungen		***0,00***	***0,00***	***3.500,00***	***3.500,00***	***3.500,00***	***3.500,00***
5441010000	GLM Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	0,00	0,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***137.191,23***	***254.300,00***	***289.200,00***	***164.100,00***	***163.800,00***	***163.300,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***129.107,75***	***248.300,00***	***157.800,00***	***157.800,00***	***157.700,00***	***157.800,00***
26 ERGEBNIS V. BERÜCKS. INT. LEIST-BEZ		***129.107,75***	***248.300,00***	***157.800,00***	***157.800,00***	***157.700,00***	***157.800,00***
27 Erträge interne Leistungsbeziehungen		***-15.000,00***	***-15.000,00***	***-15.000,00***	***-15.000,00***	***-15.000,00***	***-15.000,00***
4811000000	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
29 ERGEBNIS		***114.107,75***	***233.300,00***	***142.800,00***	***142.800,00***	***142.700,00***	***142.800,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 150201 Gemeindehalle Alme

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I152010001 - GLM Einrichtung Gemeindehalle Alme									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	0,00	18.800,00	18.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	37.300,00	18.800,00
AZ für Baumaßnahmen	-32.219,31	-325.000,00	-545.000,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	-1.002.219,31	-357.219,31
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	0,00	-500,00	-500,00	0,00	-500,00	-500,00	-500,00	-2.500,00	-500,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-32.219,31**	**-306.700,00**	**-527.000,00**	**0,00**	**-100.500,00**	**-500,00**	**-500,00**	**-967.419,31**	**-338.919,31**

Stadt BRILON

Produktbereich: **15**

Produkt: **15.02.02**

Wrede, Klaus	Haupt- und Finanzausschuss

Durchführung des Wochenmarktes auf dem Marktplatz in Brilon an zwei Tagen pro Woche.
Durchführung eines Krammarktes an jedem 1. Donnerstag im Monat.
Durchführung von Großveranstaltungen (z.B. Kirmes, Weihnachtsmarkt).

Anzahl der Markttage (Wochenmarkt)	101	101	101	101	101	101	101
Anzahl der Markttage (Krammarkt)	8	8	9	6	9	9	9
Durchschn. Anzahl der Marktbeschicker:							
Wochenmarkt	12	12	12	12	12	12	12
Krammarkt	14	14	15	15	15	15	15
Kirmes	250-300	250-300	250-300	0	250-300	250-300	250-300

Auftragsgrundlage:
Gewerbeordnung, Satzungen

Zielgruppe:
Einwohner, Besucher und Gäste

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 150202 Märkte

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		***-578,44***	***-600,00***	***-500,00***	***-400,00***	***-400,00***	***-400,00***
4161000000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	-578,44	-600,00	-500,00	-400,00	-400,00	-400,00
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte		***-38.466,83***	***-42.000,00***	***-42.000,00***	***-42.000,00***	***-42.000,00***	***-42.000,00***
4311000000	Verwaltungsgebühren	-1.575,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
4321000000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	-36.891,83	-40.000,00	-40.000,00	-40.000,00	-40.000,00	-40.000,00
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		***-10.115,35***	***-10.000,00***	***-10.000,00***	***-10.000,00***	***-10.000,00***	***-10.000,00***
4487000000	Erstattungen, Kostenumlagen von privaten Unternehmen	-10.115,35	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-49.160,62***	***-52.600,00***	***-52.500,00***	***-52.400,00***	***-52.400,00***	***-52.400,00***
11 Personalaufwendungen		***40.726,03***	***36.700,00***	***38.200,00***	***38.200,00***	***38.200,00***	***38.200,00***
5011000000	Dienstaufwendungen Beamte	7.162,68	7.900,00	7.300,00	7.300,00	7.300,00	7.300,00
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	25.218,88	22.300,00	23.800,00	23.800,00	23.800,00	23.800,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	2.276,24	1.700,00	1.900,00	1.900,00	1.900,00	1.900,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	6.068,23	4.800,00	5.200,00	5.200,00	5.200,00	5.200,00
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen		***874,22***	***2.100,00***	***1.100,00***	***1.100,00***	***1.100,00***	***1.100,00***
5241000000	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	835,22	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5281000000	Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
5291000000	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	39,00	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 150202 Märkte

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
14 Bilanzielle Abschreibungen		***576,90***	***600,00***	***500,00***	***400,00***	***400,00***	***400,00***
5711000000	Abschreibungen auf Sachanlagen und immatrielle Vermögensgegenstände	576,90	600,00	500,00	400,00	400,00	400,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***79.621,19***	***136.900,00***	***136.900,00***	***136.900,00***	***136.900,00***	***136.900,00***
5431000000	Geschäftsaufwendungen	79.621,19	135.000,00	135.000,00	135.000,00	135.000,00	135.000,00
5433000000	Bücher und Zeitschriften	0,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00
5434000000	Post- und Fernmeldegebühren	0,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
5436000000	Sachverst.- Gerichts- u. ähnliche Kosten	0,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
5441000000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	0,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***121.798,34***	***176.300,00***	***176.700,00***	***176.600,00***	***176.600,00***	***176.600,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***72.637,72***	***123.700,00***	***124.200,00***	***124.200,00***	***124.200,00***	***124.200,00***
29 ERGEBNIS		***72.637,72***	***123.700,00***	***124.200,00***	***124.200,00***	***124.200,00***	***124.200,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 150202 Märkte

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I152020001 - Einrichtungsgegenstände Märkte									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	464,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	464,78	464,78
AZ für den Erwerb von Sachanlagen	-464,78	-10.000,00	-300.000,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	-360.464,78	-10.464,78
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**-10.000,00**	**-300.000,00**	**0,00**	**-50.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-360.000,00**	**-10.000,00**

Stadt BRILON

Produktbereich: **16**

Allgemeine Finanzwirtschaft

mit den Produkten: ab Seite:

- **16.01.01 Steuern, Zuweisungen, Umlagen und Kredite** **373**
- **16.01.02 Beteiligungen** **377**

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
1 Steuern und ähnliche Abgaben	***-65.896.536,46***	***-56.008.000,00***	***-59.053.500,00***	***-61.453.500,00***	***-63.643.500,00***	***-65.743.500,00***
7 Sonstige ordentliche Erträge	***-1.060.906,99***	***-1.200.200,00***	***-1.005.000,00***	***-1.000.200,00***	***-1.000.200,00***	***-1.000.200,00***
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-66.957.443,45***	***-57.208.300,00***	***-60.058.500,00***	***-62.453.700,00***	***-64.643.700,00***	***-66.743.700,00***
11 Personalaufwendungen	***82.993,16***	***87.800,00***	***90.800,00***	***90.800,00***	***90.800,00***	***90.800,00***
15 Transferaufwendungen	***34.536.135,47***	***42.280.000,00***	***38.237.000,00***	***35.227.000,00***	***36.107.000,00***	***36.787.000,00***
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	***13.316,38***	***43.500,00***	***45.000,00***	***45.000,00***	***45.000,00***	***45.000,00***
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	***34.632.445,01***	***42.411.300,00***	***38.372.800,00***	***35.362.800,00***	***36.242.800,00***	***36.922.800,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	***-32.324.998,44***	***-14.797.000,00***	***-21.685.700,00***	***-27.090.900,00***	***-28.400.900,00***	***-29.820.900,00***
19 Finanzerträge	***-411.580,54***	***-431.250,00***	***-236.250,00***	***-236.250,00***	***-236.250,00***	***-236.250,00***
20 Zinsen und sonstige Aufwendungen	***223.168,78***	***450.000,00***	***500.000,00***	***1.200.000,00***	***1.900.000,00***	***2.600.000,00***
21 FINANZERGEBNIS	***-188.411,76***	***18.750,00***	***263.750,00***	***963.750,00***	***1.663.750,00***	***2.363.750,00***
22 ERGEBNIS DER LFD.VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	***-32.513.410,20***	***-14.778.250,00***	***-21.421.950,00***	***-26.127.150,00***	***-26.737.150,00***	***-27.457.150,00***
29 ERGEBNIS	***-32.513.410,20***	***-14.778.250,00***	***-21.421.950,00***	***-26.127.150,00***	***-26.737.150,00***	***-27.457.150,00***

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
T E I L F I N A N Z P L A N A						
Laufende Verwaltungstätigkeit						
1 Steuern und ähnliche Abgaben	***63.034.039,30***	***56.008.000,00***	***59.053.500,00***	***61.453.500,00***	***63.643.500,00***	***65.743.500,00***
7 Sonstige Einzahlungen	***1.125.485,97***	***1.200.200,00***	***1.005.000,00***	***1.000.200,00***	***1.000.200,00***	***1.000.200,00***
8 Zinsen und sonst. Finanzeinzahlungen	***262.633,73***	***431.250,00***	***236.250,00***	***236.250,00***	***236.250,00***	***236.250,00***
9 Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***64.422.159,00***	***57.639.550,00***	***60.294.750,00***	***62.689.950,00***	***64.879.950,00***	***66.979.950,00***
10 Personalauszahlungen	***-84.219,35***	***-87.800,00***	***-90.800,00***	***-90.800,00***	***-90.800,00***	***-90.800,00***
13 Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	***-212.764,54***	***-450.000,00***	***-500.000,00***	***-1.200.000,00***	***-1.900.000,00***	***-2.600.000,00***
14 Transferauszahlungen	***-34.583.947,33***	***-42.280.000,00***	***-38.237.000,00***	***-35.227.000,00***	***-36.107.000,00***	***-36.787.000,00***
15 Sonstige Auszahlungen	***-12.677,38***	***-43.500,00***	***-45.000,00***	***-45.000,00***	***-45.000,00***	***-45.000,00***
16 Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***-34.893.608,60***	***-42.861.300,00***	***-38.872.800,00***	***-36.562.800,00***	***-38.142.800,00***	***-39.522.800,00***
17 SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	***29.528.550,40***	***14.778.250,00***	***21.421.950,00***	***26.127.150,00***	***26.737.150,00***	***27.457.150,00***
Investitionstätigkeit						
Einzahlungen						

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
	1 aus Investitionszuwendungen	*808,01*	*3.432.100,00*	*3.549.500,00*	*3.904.500,00*	*4.295.000,00*	*4.724.600,00*
	5 aus der Veräußerung von Finanzanlagen	*0,00*	*400.000,00*	*270.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	7 Sonstige Investitionseinzahlungen	*-292.382,87*	*0,00*	*190.000,00*	*500.000,00*	*725.000,00*	*930.000,00*
	8 SUMME (investive Einzahlungen)	*-291.574,86*	*3.832.100,00*	*4.009.500,00*	*4.404.500,00*	*5.020.000,00*	*5.654.600,00*
	Auszahlungen						
	14 Sonstige Investitionsauszahlungen	*-459.990,97*	*-820.000,00*	*-623.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	15 Summe: (invest. Auszahlungen)	*-459.990,97*	*-820.000,00*	*-623.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
	16 SALDO DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	*-751.565,83*	*3.012.100,00*	*3.386.500,00*	*4.404.500,00*	*5.020.000,00*	*5.654.600,00*
	Einzahlungen ./. Auszahlungen						

Produktbereich:	**16**	**Allgemeine Finanzwirtschaft**
Produkt:	**16.01.01**	**Steuer, Zuweisungen, Umlagen und Konzessionsabgaben**

Produktverantwortung:	**Zuständiger Ausschuss:**
Heers, Franz	Haupt- und Finanzausschuss

Beschreibung:

Darstellung der Gewerbe-, Grund-, Vergnügungs- und Hundesteuereinnahmen.
Vereinnahmung der allgemeinen Zuweisungen ohne bestimmte Zweckbindung und zweckgebundenen Zuweisungen des Landes.
Abführung von Umlagen (z.B. Kreisumlage, Gewerbesteuerumlage, Stärkungspakt Stadtfinanzen, Krankenhausumlage).
Kredit- und Schuldenmanagement.

Die Stadt Brilon hat ihre öffentlichen Verkehrswege für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen zur unmittelbaren Versorgung von Letztverbrauchern im Stadtgebiet durch Vertrag zur Verfügung gestellt.
Für die Einräumung dieses Rechts entrichten die Versorgungsunternehmen Konzessionsabgaben (Gas und Strom).

Auftragsgrundlage:

Gewerbesteuergesetz, Grundsteuergesetz, Vergnügungssteuer- und Hundesteuersatzung, Gemeindefinanzierungsgesetz, Gemeindeordnung, Kreisordnung
Wettbürosteuersatzung, Konzessionsverträge, Energiewirtschaftsgesetz, Konzessionsabgabenverordnung

Zielgruppe:

Rat, Einwohner, Gewerbetreibende, Abgabepflichtige

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 160101 Steuern, Zuweisungen, Umlagen, Konzessionsabgaben und Kredite

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
1 Steuern und ähnliche Abgaben		***-65.896.536,46***	***-56.008.000,00***	***-59.053.500,00***	***-61.453.500,00***	***-63.643.500,00***	***-65.743.500,00***
4011000000	Grundsteuer A	-153.120,21	-153.000,00	-130.000,00	-130.000,00	-130.000,00	-130.000,00
4012000000	Grundsteuer B	-4.935.169,08	-4.950.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4013300000	Gewerbesteuer	-41.522.467,58	-30.000.000,00	-32.000.000,00	-33.000.000,00	-34.000.000,00	-35.000.000,00
4013400000	Gewerbesteuer-Verspätungszuschlag ab 2009	-3.175,00	0,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00
4013500000	Gewerbesteuer-Nachforderungszinsen ab 2009	-158.051,75	-100.000,00	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00
4015000000	Grundsteuer B Wohnen (ab 2025)	0,00	0,00	-2.835.000,00	-2.860.000,00	-2.885.000,00	-2.910.000,00
4016000000	Grundsteuer B Nichtwohnen (ab 2025)	0,00	0,00	-2.115.000,00	-2.140.000,00	-2.165.000,00	-2.190.000,00
4021000000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-13.735.594,68	-15.000.000,00	-16.000.000,00	-17.200.000,00	-18.200.000,00	-19.100.000,00
4022000000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-3.597.207,43	-3.900.000,00	-3.900.000,00	-4.000.000,00	-4.100.000,00	-4.200.000,00
4031000000	Vergnügungssteuer	-222.757,05	-250.000,00	-250.000,00	-250.000,00	-250.000,00	-250.000,00
4032000000	Hundesteuer	-148.723,76	-150.000,00	-170.000,00	-170.000,00	-170.000,00	-170.000,00
4051000000	Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	-1.420.269,92	-1.505.000,00	-1.500.000,00	-1.550.000,00	-1.590.000,00	-1.640.000,00
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte		***0,00***	***-100,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4311000000	Verwaltungsgebühren	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7 Sonstige ordentliche Erträge		***-1.060.906,99***	***-1.200.200,00***	***-1.005.000,00***	***-1.000.200,00***	***-1.000.200,00***	***-1.000.200,00***
4511000000	Konzessionsabgaben	-1.060.906,99	-1.200.000,00	-1.000.000,00	-1.000.000,00	-1.000.000,00	-1.000.000,00
4561000000	Bußgelder	0,00	-200,00	-5.000,00	-200,00	-200,00	-200,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***-66.957.443,45***	***-57.208.300,00***	***-60.058.500,00***	***-62.453.700,00***	***-64.643.700,00***	***-66.743.700,00***

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 160101 Steuern, Zuweisungen, Umlagen, Konzessionsabgaben und Kredite

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
15 Transferaufwendungen		***30.108.890,42***	***37.855.000,00***	***33.807.000,00***	***34.297.000,00***	***35.177.000,00***	***35.857.000,00***
5341000000	Gewerbesteuerumlage	3.139.577,75	2.890.000,00	2.580.000,00	2.660.000,00	2.740.000,00	2.820.000,00
5371000000	Allgemeine Umlagen an das Land	435.913,00	390.000,00	435.000,00	435.000,00	435.000,00	435.000,00
5372000000	Allgemeine Umlagen an Gemeinden (GV)	26.533.399,67	34.575.000,00	30.792.000,00	31.202.000,00	32.002.000,00	32.602.000,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***12.647,00***	***43.500,00***	***45.000,00***	***45.000,00***	***45.000,00***	***45.000,00***
5239010000	Gewerbesteuer-Erstattungszinsen ab 2009	12.647,00	40.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00
5431000000	Geschäftsaufwendungen	0,00	3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***30.121.537,42***	***37.898.500,00***	***33.852.000,00***	***34.342.000,00***	***35.222.000,00***	***35.902.000,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***-36.835.906,03***	***-19.309.800,00***	***-26.206.500,00***	***-28.111.700,00***	***-29.421.700,00***	***-30.841.700,00***
19 Finanzerträge		***-261.450,39***	***-281.250,00***	***-86.250,00***	***-86.250,00***	***-86.250,00***	***-86.250,00***
4615000000	Zinserträge von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	-58.043,00	-70.000,00	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00
4617000000	Zinserträge von Kreditinstituten	-192.157,39	-200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4691000000	Sonstige Finanzerträge	-11.250,00	-11.250,00	-11.250,00	-11.250,00	-11.250,00	-11.250,00
20 Zinsen und sonstige Aufwendungen		***223.168,78***	***450.000,00***	***500.000,00***	***1.200.000,00***	***1.900.000,00***	***2.600.000,00***
5517000000	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	223.168,78	450.000,00	500.000,00	1.200.000,00	1.900.000,00	2.600.000,00
21 FINANZERGEBNIS		***-38.281,61***	***168.750,00***	***413.750,00***	***1.113.750,00***	***1.813.750,00***	***2.513.750,00***
22 ERGEBNIS DER LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEI		***-36.874.187,64***	***-19.141.050,00***	***-25.792.750,00***	***-26.997.950,00***	***-27.607.950,00***	***-28.327.950,00***
29 ERGEBNIS		***-36.874.187,64***	***-19.141.050,00***	***-25.792.750,00***	***-26.997.950,00***	***-27.607.950,00***	***-28.327.950,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025

Produkt: 160101 Steuern, Zuweisungen, Umlagen, Konzessionsabgaben und Kredite

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermäch-tigungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
16010101 - Steuern, Zuweisungen, Umlagen und Konzessionsabgaben									
Investitionen									
Einzahlungen a. Investitionszuwendungen	808,01	3.432.100,00	3.549.500,00	0,00	3.904.500,00	4.295.000,00	4.724.600,00	19.906.508,01	3.432.908,01
Sonstige Investitionseinzahlungen	-292.382,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-292.382,87	-292.382,87
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-291.574,86**	**3.432.100,00**	**3.549.500,00**	**0,00**	**3.904.500,00**	**4.295.000,00**	**4.724.600,00**	**19.614.125,14**	**3.140.525,14**

Stadt BRILON

16

Beteiligungen

Heers, Franz | Haupt- und Finanzausschuss | Rat

Die Stadt Brilon bedient sich zur Erfüllung einzelner Aufgaben und zur Erbringung einzelner Leistungen eigenständiger Organisationsformen, in öffentlich-rechtlicher Form sowie in der Rechtsform des Privatrechts oder beteiligt sich an solchen.
Im Vordergrund steht hierbei die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (z.B. Förderung des Gemeinwohls, Daseinsvorsorge und gemeinnützige Zwecke).
Die Stadt Brilon ist zu 100% Eigentümerin der "BWT - Brilon Wirtschaft und Tourismus GmbH", der "Städtisches Krankenhaus Maria Hilf Brilon gGmbH" sowie alleiniger Träger der durch Satzung gegründeten "Stadtwerke Brilon AöR" und der "Eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Bauhof".
Die Stadt Brilon ist mittelbar über die "Städtisches Krankenhaus Maria-Hilf gGmbH", welche 100% der Anteile an der MVZ Am Schönschede GmbH hält, an derselben beteiligt.
Die Stadt Brilon ist mittelbar über die BWT - Brilon Wirtschaft und Tourismus GmbH, welche 50 % der Anteil an der "Tourismus Brilon Olsberg GmbH" halten, an derselben beteiligt.
Ebenso ist die Stadt Brilon mittelbar über die Stadtwerke Brilon AöR, welche 74,90% der Anteile der "Stadtwerke Brilon Energie GmbH" und 100 % an der "Enno Energie GmbH" halten, an denselben beteiligt.
Die Stadt Brilon ist zu 70% an der "Flugplatzgesellschaft Brilon mbH" beteiligt.
Ferner hält die Stadt Brilon unmittelbare und mittelbare Minderheitsbeteiligungen an 9 Unternehmen, und ist in 5 Zweckverbänden vertreten.

Auftragsgrundlage:

§ 117 Gemeindeordnung; § 53 KomHVO (Beteiligungsbericht)
§ 116 Gemeindeordnung Gesamtabschluss

Zielgruppe:

Rat, Einwohner, Geschäftsführung der Beteiligungen

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 160102 Beteiligungen

		Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN							
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE		***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
11 Personalaufwendungen		***82.993,16***	***87.800,00***	***90.800,00***	***90.800,00***	***90.800,00***	***90.800,00***
5012000000	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	65.581,68	69.200,00	71.600,00	71.600,00	71.600,00	71.600,00
5022000000	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	4.990,18	5.500,00	5.600,00	5.600,00	5.600,00	5.600,00
5032000000	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	12.421,30	13.100,00	13.600,00	13.600,00	13.600,00	13.600,00
15 Transferaufwendungen		***4.427.245,05***	***4.425.000,00***	***4.430.000,00***	***930.000,00***	***930.000,00***	***930.000,00***
5315000000	Zuschüsse für lfd. Zwecke an verb. Untern., Beteilig., Sondervermögen	4.427.245,05	4.425.000,00	4.430.000,00	930.000,00	930.000,00	930.000,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		***669,38***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
5436000000	Sachverst.- Gerichts- u. ähnliche Kosten	669,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN		***4.510.907,59***	***4.512.800,00***	***4.520.800,00***	***1.020.800,00***	***1.020.800,00***	***1.020.800,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS		***4.510.907,59***	***4.512.800,00***	***4.520.800,00***	***1.020.800,00***	***1.020.800,00***	***1.020.800,00***
19 Finanzerträge		***-150.130,15***	***-150.000,00***	***-150.000,00***	***-150.000,00***	***-150.000,00***	***-150.000,00***
4651000000	Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	-150.130,15	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00
21 FINANZERGEBNIS		***-150.130,15***	***-150.000,00***	***-150.000,00***	***-150.000,00***	***-150.000,00***	***-150.000,00***
29 ERGEBNIS		***4.360.777,44***	***4.362.800,00***	***4.370.800,00***	***870.800,00***	***870.800,00***	***870.800,00***

T E I L F I N A N Z P L A N B Jahr 2025 Produkt:
160102 Beteiligungen

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze	vorläufiges Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Verpflich-tungs-ermächt-igungen	Mittelfristige Finanzplanung			Gesamt-ausgabe-bedarf	bisher bereit-gestellt
	2023	2024	2025		2026	2027	2028		
I161020001 - Gewährung eines Darlehn an die Krankenhaus "Maria Hilf" gGmbH									
Investitionen									
Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	190.000,00	0,00	500.000,00	725.000,00	930.000,00	2.345.000,00	0,00
sonstige Investitionsauszahlungen	-459.990,97	-820.000,00	-623.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.902.990,97	-1.279.990,97
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**-459.990,97**	**-820.000,00**	**-433.000,00**	**0,00**	**500.000,00**	**725.000,00**	**930.000,00**	**442.009,03**	**-1.279.990,97**
I161020002 - Veränderung Kapitalrücklage verb. Unternehmen									
Investitionen									
EZ aus der Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	400.000,00	270.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	670.000,00	400.000,00
SALDO (Einzahlung./.Auszahlungen)	**0,00**	**400.000,00**	**270.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**670.000,00**	**400.000,00**

Produktbereich: **17**

Stiftungen

mit den Produkten: ab Seite:

- **17.01.01 Stiftung „Briloner Eisenberg und Gewerke - Stadtmuseum Brilon“ 383**

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produktbereich: 17 Stiftungen

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	*-5.000,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*	*0,00*
15 Transferaufwendungen	*275.000,00*	*270.000,00*	*270.000,00*	*270.000,00*	*270.000,00*	*270.000,00*
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	*275.052,59*	*270.000,00*	*270.000,00*	*270.000,00*	*270.000,00*	*270.000,00*
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	*270.052,59*	*270.000,00*	*270.000,00*	*270.000,00*	*270.000,00*	*270.000,00*
29 ERGEBNIS	*270.052,59*	*270.000,00*	*270.000,00*	*270.000,00*	*270.000,00*	*270.000,00*

Stadt BRILON

Teilfinanzplan A Jahr 2025

Produktbereich: 17 Stiftungen

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
T E I L F I N A N Z P L A N A						
Laufende Verwaltungstätigkeit						
9 Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***5.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
14 Transferauszahlungen	***-275.000,00***	***-270.000,00***	***-270.000,00***	***-270.000,00***	***-270.000,00***	***-270.000,00***
16 Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	***-275.052,59***	***-270.000,00***	***-270.000,00***	***-270.000,00***	***-270.000,00***	***-270.000,00***
17 SALDO AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	***-270.052,59***	***-270.000,00***	***-270.000,00***	***-270.000,00***	***-270.000,00***	***-270.000,00***
16 SALDO DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
Einzahlungen ./. Auszahlungen						

Produktbereich:	**17**	**Stiftungen**
Produkt:	**17.01.01**	**Stiftung Briloner Eisenberg und Gewerke - Stadtmuseum Brilon**

Produktverantwortung:
Heers, Franz

Zuständiger Ausschuss:
Haupt- und Finanzausschuss

Beschreibung:
Die Stadt Brilon ist Zustifterin der Stiftung "Briloner Eisenberg und Gewerke - Stadtmuseum Brilon". Die Stiftung verfolgt den Zweck der Errichtung, Einrichtung und Unterhaltung eines Museums im Haus Hövener um die Bedeutung der gewerblich-industriellen Entwicklung für den Raum Brilon-Olsberg über Jahrhunderte hinweg der Öffentlichkeit zu vermitteln und auch in Zukunft nachzuhalten.

Auftragsgrundlage:
Ratsbeschlüsse

Zielgruppe:
Einwohner, Besucher und Gäste

Stadt BRILON

Teilergebnishaushalt Jahr 2025

Produkt: 170101 Stiftung Briloner Eisenberg und Gewerke - Stadtmuseum Brilon

	Jahresergebnis	Haushaltsansatz		Planung		
	2023	2024	2025	2026	2027	2028
TEILERGEBNISPLAN						
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	***-5.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
4148000000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10 ORDENTLICHE ERTRÄGE	***-5.000,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
15 Transferaufwendungen	***275.000,00***	***270.000,00***	***270.000,00***	***270.000,00***	***270.000,00***	***270.000,00***
5318000000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	275.000,00	270.000,00	270.000,00	270.000,00	270.000,00	270.000,00
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	***52,59***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***
5432000000 Bürobedarf	52,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	***275.052,59***	***270.000,00***	***270.000,00***	***270.000,00***	***270.000,00***	***270.000,00***
18 ORDENTLICHES ERGEBNIS	***270.052,59***	***270.000,00***	***270.000,00***	***270.000,00***	***270.000,00***	***270.000,00***
29 ERGEBNIS	***270.052,59***	***270.000,00***	***270.000,00***	***270.000,00***	***270.000,00***	***270.000,00***

K. Stellenplan

Stellenplan - Anlage A: Beamte

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2025 insgesamt	darunter ausgesondert (Forstbeamte)	Zahl der Stellen 2024	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2024	Vermerke/ Erläuterungen
Beamte auf Zeit						
	B 5	1		1	1	
Bürgermeister	B 4	-		-		
	B 2	-		1	1	
Beigeordnete/r	A 16	-		-		
Laufbahngruppe 2.2						
Direktor/Direktorin	A 15	-	-	-	-	
Oberrat/Oberrätin	A 14	2	1	2	2	
Laufbahngruppe 2.1						
Rat / Rätin	A 13	2	-	2	1	
Amtsrat/Amtsrätin	A 12	4	-	4	5	
Amtmann/Amtfrau	A 11	7,6	1	7,6	5,6	3 x KW
Oberinspektor/in	A 10	0,7	-	0,7	1,6	
Inspektor/in	A 9 gD	1	-	1	1	
Laufbahngruppe 1.2						
Amtsinspektor/in	A 9 mD	0,8	-	0,8	0,8	Amtszulage
Hauptsekretär/in	A 8	0,5	-	0,5	0,5	
Obersekretär/in	A 7	-	-	-	-	
Sekretär/in	A 6	-	-	-	-	
Insgesamt		**19,6**	**2,0**	**20,6**	**19,5**	

Stellenplan

Anlage B: Tariflich Beschäftigte (ohne Waldarbeiter)

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2025	Zahl der Stellen 2024	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2024	Erläuterungen
S 13	1,0	1,0	1,0	Personalrat
S 12	1,0	1,0	1,0	Schulsozialarbeit
S 9	0,5	0,5	0,5	Schülerbetreuung
S 8 b	-	0,5	0,5	Waldpädagogik
15	0,0	0,0	0,0	
14	2,0	2,0	2,0	
13	0,0	0,0	0,0	
12	4,0	3,9	2,9	
11	14,5	14,5	12,5	
10	14,3	13,8	13,8	
9c	7,2	4,2	4,1	
9b	10,4	10,6	10,0	
9a	15,6	17,6	14,9	
8	15,7	15,0	13,4	
7	1,0	1,0	1,0	
6	25,4	25,2	24,3	
5	13,1	12,3	13,1	
4	1,0	2,0	1,0	
3	3,1	3,1	3,4	
2	2,3	2,3	2,2	
Insgesamt:	**132,1**	**130,5**	**121,6**	

Stellenplan Anlage C Forstarbeiter

Entgeltgruppe TVöD	Zahl der Stellen 2025	Zahl der Stellen 2024	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2024	Erläuterungen
EG 6	13	12	12	
EG 4	1	1	1	

Stellenplan - Anlage D Beschäftigte in den Kindergärten

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2025	Zahl der Stellen 2024	Tatsächlich besetzte Stellen 30.06.2024
S 13	4,8	5	3,9
S 10	0	0	0
S 9	5,4	2,9	4
S 8b	12,8	10,7	1
S 8a	34,9	39,6	40,0
S 7	0	0	0
S 6	0	0	0
S 4	2,8	3	2,8
S 3	0	0	0
S 2	0	0	0
Essensausgabe Pauschalvergütung	2	2	0,3
Praktikanten Anerkennungsjahr	1,4	0,7	1,4
Insgesamt:	**64,1**	**63,9**	**53,4**

Stellenplan - Anlage E Dienstkräfte in der Ausbildungs- und Praktikumszeit

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für	beschäftigt am	Erläuterungen
		2025	01.10.2024	
Ausbildungsgang Bachelor	Ausbildungsvergütung Vergütung TB	1	1	
Verwaltungsfachangestellte/r	Ausbildungsvergütung	6	4	
Fachinformatiker für Systemintegration (IT)	Ausbildungsvergütung	1	-	
Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste	Ausbildungsvergütung	1	-	
Fachangestellte/r für Bädertechnik	Ausbildungsvergütung	1	-	
Forstwirt	Ausbildungsvergütung	4	3	
Praktikantinnen Kindergärten Anerkennungsjahr	Praktikantenvergütung	2	2	
PIA Ausbildung	TVAöD Pflege	4	4	
FOS-11 Praktikantinnen Kindergärten	Freiw. Entgelt	6	2	
Insgesamt:		**26**	**16**	

Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Anlage F - Beamte

Unterabschnitte		Beamte auf Zeit	höherer Dienst	gehobener Dienst					mittlerer Dienst			
Produkt	Bezeichnung	B5	A14	A13-gD	A12	A11	A10	A9	A9mD	A8	Summe	Vermerke
01	Innere Verwaltung	1,00		1,25	2,00	1,95	0,70				6,90	
02	Sicherheit und Ordnung		0,20		0,90						1,10	
04	Kultur und Wissenschaft					0,04					0,04	
05	Soziale Leistungen		0,55			2,90			0,80		4,25	
06	Kinder- Jugend- und Familienhilfe		0,25							0,50	0,75	
09	Räumliche Planung und Entwicklung			0,25		1,66					1,91	
10	Bauen und Wohnen			0,50		0,05		1,00			1,55	
12	Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV				1,00						1,00	
13	Natur- und Landschaftsfpflege		1,00			1,00					2,00	
15	Wirtschaft und Tourismus				0,10						0,10	
	Insgesamt	**1,00**	**2,00**	**2,00**	**4,00**	**7,60**	**0,70**	**1,00**	**0,80**	**0,50**	**19,60**	

Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

Anlage G - Tariflich Beschäftigte

Produkt	Bezeichnung	14	12	11	10	09c	09b	09a	08	07	06	05	04	03	02	S13	S12	S09	S08b	S08a	S04	Summe	Vermerke
01	Innere Verwaltung	1,50	2,00	4,60	5,02	2,00	3,00	8,75	3,80		4,98	5,90		0,50		1,00						43,05	
02	Sicherheit und Ordnung				2,95		0,90	1,00	2,50		3,70	2,23										13,28	
03	Schulträgeraufgaben	0,30			0,53				0,48	1,00	7,07	3,00		1,40	0,90		1,00	0,50				16,18	
04	Kultur und Wissenschaft	0,20			0,13				6,10		0,50				0,50							7,43	
05	Soziale Leistungen				1,50	5,20	3,40	3,40			0,40	1,80										15,70	
06	Kinder- Jugend- und Familienhilfe			0,05				0,45	1,12		0,45			0,30	0,90	4,80		5,40	12,80	34,90	2,80	63,97	
07	Gesundheitsdienste							0,20			0,05											0,25	
08	Sportförderung				0,37			1,00			4,20		1,00	0,40								6,97	
09	Räumliche Planung und Entwicklung		1,90	0,80							0,40											3,10	
10	Bauen und Wohnen		0,05	2,05	0,09		1,00	0,05	1,30		1,50											6,04	
12	Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV		0,05	1,05	2,58			0,40			0,60											4,68	
13	Natur- und Landschaftsfpflege			3,05	1,13		2,00	0,35	0,40		1,55											8,48	
14	Umweltschutz			2,00																		2,00	
15	Wirtschaft und Tourismus						0,10					0,18		0,50								0,78	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft			0,90																		0,90	
	Insgesamt	**2,00**	**4,00**	**14,50**	**14,30**	**7,20**	**10,40**	**15,60**	**15,70**	**1,00**	**25,40**	**13,10**	**1,00**	**3,10**	**2,30**	**5,80**	**1,00**	**5,90**	**12,80**	**34,90**	**2,80**	**192,80**	

Anhang nach § 1 Abs. 2 Nr. 8 und 9 KomHVO NRW

- Bauhof Brilon
- Stadtwerke Brilon AöR
  - *Stadtwerke Brilon Energie GmbH*
  - *enno energie GmbH*
- Städtisches Krankenhaus Maria Hilf gGmbH
  - *MVZ Am Schönschede GmbH*
- Flugplatzgesellschaft Brilon mbH
- BWT Brilon Wirtschaft und Tourismus GmbH
  - *Tourismus Brilon Olsberg GmbH*
- PHILMA Ventus Beteiligungs GmbH
  - *PHILMA Ventus Service GmbH & Co. KG*
- Windpark Brilon GmbH & Co. KG
  - *Windpark Brilon Verwaltungs GmbH*
- Volkshochschule Brilon, Marsberg, Olsberg

Stadt BRILON

Anhang (§ 1 Abs. 2 Nr. 8 KomHVO NRW)

Bauhof Brilon

mit den Unterlagen :

- Jahresabschluss 2023
- Wirtschaftsplan 2025

GuV

Bauhof der Stadt Brilon, Brilon

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2023

	€	2023 €	2022 €
1. Umsatzerlöse		3.722.612,42	3.466.472,54
2. sonstige betriebliche Erträge		86.615,97	14.618,80
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	416.338,96		447.232,07
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	406.399,59	822.738,55	342.902,20
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.623.180,46		1.505.002,76
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	468.963,79	2.092.144,25	469.734,04
(davon für Altersversorgung: 124.671,73 €; i.Vj. 120.615,40 €)			
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen		269.490,33	233.656,79
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		584.601,58	519.276,71
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		2.816,39	887,20
(davon aus Aufzinsung: 0,00 €; Vj. 0,00 €)			
8. Ergebnis nach Steuern		**37.437,29**	**-37.600,43**
9. sonstige Steuern		6.399,22	6.945,22
10. Jahresergebnis		**31.038,07**	**-44.545,65**

Bauhof der Stadt Brilon, Brilon **Bilanz zum 31.12.2023**

AKTIVSEITE

	€	31.12.2023 €	31.12.2022 €
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1.847,00	4.066,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	313.008,00		328.104,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.262.822,00	1.575.830,00	1.254.487,00
B. UMLAUFVERMÖGEN			
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.117,98		18.818,10
2. Forderungen gegen die Stadt	0,00		6.659,73
3. sonstige Vermögensgegenstände	8.845,00	18.962,98	0,00
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		27.905,50	0,00
		1.624.545,48	1.612.134,83

PASSIVSEITE

	€	31.12.2023 €	31.12.2022 €
A. EIGENKAPITAL			
I. Stammkapital		25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage		923.801,00	923.801,00
III. Gewinnvortrag		237.345,51	281.891,16
IV. Jahresüberschuss-/fehlbetrag		31.038,07	-44.545,65
		1.217.184,58	1.186.146,51
B. SONDERPOSTEN FÜR INVESTITIONSZUSCHÜSSE		2.877,00	3.209,00
C. RÜCKSTELLUNGEN			
sonstige Rückstellungen		94.773,74	104.659,01
D. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	78.629,72		144.523,35
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	177.096,19		158.469,62
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	11.983,95		0,00
4. Sonstige Verbindlichkeiten	19.033,63	286.743,49	15.127,34
(davon aus Steuern: 19.033,63 €; i.Vj. 20.528,20 €)			
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		22.966,67	0,00
		1.624.545,48	1.612.134,83

Lagebericht
Eigenbetrieb Bauhof der Stadt Brilon
2023

Allgemeines

Der Bauhof der Stadt Brilon wurde mit Wirkung zum 01.01.2005 als eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Brilon nach den Vorschriften der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Eigenbetriebsverordnung (EigVO NRW) gegründet.

Die gültige Betriebssatzung des Bauhofes datiert vom 06.11.2007 und trat mit Wirkung zum 22.11.2007 in Kraft. Der Rat der Stadt Brilon hat in seiner Sitzung am 16.12.2010 Änderungen in der Betriebssatzung vom 06.11.2007 beschlossen. Die Änderungssatzung ist am 24.12.2010 in Kraft getreten.

Der Bauhof ist ein Hilfsbetrieb der Stadt und ausschließlich zur Deckung des Eigenbedarfs tätig. Arbeiten für Dritte werden in geringem Umfang im hoheitlichen Bereich für die Stadtwerke Brilon AöR geleistet. Hauptaufgabe des Bauhofes sind Pflege-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten an öffentlichen Grünflächen, Straßen und Wegeflächen sowie städt. Gebäuden und sonstigen Einrichtungen.

Geschäftsverlauf

Umsatzentwicklung

	2023 T€	2022 T€
Personaleinsatz	2.455	2.371
Weiterberechnete Materialien und Fremdleistungen	594	569
Einsatz von Fahrzeugen und Gerätschaften	666	523
Sonstige	8	3
	3.723	3.446

Im Wirtschaftsjahr 2023 sind T€ 3.723 Umsatzerlöse erzielt worden. Diese liegen damit über Vorjahresniveau jedoch T€ 107 unter Plan.

Die weiterberechneten Arbeitsstunden liegen mit 50.373 Stunden um 7,39 % unter dem Planwert von 54.390 Stunden.

Der Stundensatz zur Weiterberechnung wurde zum Vorjahr um € 2,00 auf € 49,00 erhöht.

Die Umsatzentwicklung des Bauhofes wird durch externe Faktoren beeinflusst. Hier sind auf jeden Fall die Witterungsverhältnisse für die Aufträge „Winterdienst“ zu nennen. Die Personalentwicklung ist die bestimmende Grundlage der wesentlichen Umsatzgröße Weiterberechnungsstunden.

Aufwandsentwicklung

Der Aufwand für Materialeinsatz und für bezogene Leistungen beträgt T€ 823, eine Erhöhung zum Vorjahr um T€ 33. Als Planwert für 2023 waren T€ 812 angesetzt. Diese Veränderung resultiert im Wesentlichen aus dem gestiegenen Einkauf weiterberechneter Fremdleistungen und von Instandhaltungsmaterialien und -leistungen.

Der Personalaufwand beträgt insgesamt T€ 2.092 (Vorjahr T€ 1.975). Die Steigerung beruht im Wesentlichen auf Neueinstellung sowie der einmaligen Corona Sonderzahlung. Im Wirtschaftsplan 2023 wurden Aufwendungen in Höhe von T€ 2.201 angesetzt.

Im Wirtschaftsjahr 2023 sind T€ 269 Abschreibungen entstanden, im Wirtschaftsplan 2023 waren T€ 279 vorgesehen.

Investitionen

Insgesamt wurden T€ 307 (Vorjahr T€ 281) investiert. Die Investitionen betreffen im Wesentlichen den Fuhrparkbereich mit einem Mobilbagger WN EW10, einem Geräteträgerfahrzeug Hako M29, einem Aufsitzmäher Husqvarna, einem Mulcher und einer Eindrehmaschine.

Die Investitionsplanung 2023 sah T€ 456 vor. Die Planabweichung resultiert u.a. aus der zeitversetzten Umsetzung (Bestellung 2023 / Lieferung Folgejahre) von Investitionsmaßnahmen.

Finanzen

Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen betragen T€ 3 und liegen mit T€ 0,5 über den Planwerten für 2023.

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Liquiditätslage

Kennzahlen:		**31.12.2023**	**31.12.2022**
Bilanzsumme	T€	1.625	1.612
Eigenkapital	T€	1.217	1.186
Eigenkapitalquote (Eigenkapital / Gesamtkapital)	%	74,9	73,6
Anlagevermögen	T€	1.578	1.587
Investitionen in das Anlagevermögen	T€	307	281
Anlagenintensität (Nettoanlagevermögen / Gesamtvermögen)	%	97,1	98,4
Goldene Bilanzregel (Langfristiges Kapital / Langfristiges Vermögen)	%	77,3	75,9

Kennzahlen zur Ertragslage

		2023	**2022**
Umsatzerlöse	T€	3.723	3.466
Sonstige betriebliche Erträge	T€	87	15
Materialaufwand	T€	823	790
Materialaufwandsquote	%	22,11	22,79
Personalaufwand	T€	2.092	1.975
Personalaufwandsquote	**%**	56,2	57,0
Mitarbeiterzahl (durchschnittlich)	Anz.	38	37
Jahresergebnis	T€	31	-45

Chancen und Risiken

In dem vorgenannten Bericht sind wir auf die Vorjahresvergleiche, Planabweichungen und deren Einflüsse eingegangen, die den Erfolg des Bauhofes beeinflusst haben.

Insgesamt hängt die künftige Entwicklung des Eigenbetriebs nach wie vor stark von externen Einflüssen ab wie z.B. der Witterung, aber auch von der Auftragsvergabe durch die Stadt Brilon.

Die Personalentwicklung und insbesondere die Anzahl der Beschäftigten ist bezogen auf die Umsatzgröße „Weiterberechnung Dienstleistungsstunden“ weiterhin ein sehr bedeutender Einflussfaktor, für Umsatz- und Aufwandsentwicklung gleichermaßen.

Eine strategische Ausrichtung ist sowohl im Personalbereich wie auch bei den übrigen Aufwendungen zur Fixkostendeckung von großer Wichtigkeit.

Das bestehende Risikomanagement wurde mittels Software in einem separaten Risikomanagement-Bericht dargestellt. Es umfasst unterschiedliche Klassifizierungen. Der Kommunikationsaustausch erfolgt mit den Beteiligten bzw. Verantwortlichen, um aus diesen Ergebnissen Prozessoptimierungen abzuleiten bzw. umzusetzen.

Von der Corona-Krise war der Bauhof der Stadt Brilon bislang nicht betroffen.
Der Ukraine- Krieg und deren Sanktionen haben sich bereits spürbar auf Energie, Lebensmittel und Konsumgüter für Industrie als auch für private Haushalte belastend ausgewirkt, was sich in der hohen Inflationsrate widerspiegelt. Die mittel- und langfristigen Folgen des Krieges sind konkret und verlässlich schwer abzuschätzen. Zukünftig ist auch mit weiterhin steigenden Preisen zu rechnen, was auch eine Verteuerung geplanter Investitionen zur Folge hat.

Sonstige Risiken, die eine Bestandsgefährdung des Bauhofes darstellen könnten, sind nicht bekannt.

Im Wirtschaftsplan 2024 wird von einem Jahresüberschuss (T€ 9) ausgegangen. Insgesamt ist es Ziel der nächsten Jahre, ausgeglichene Ergebnisse zu erwirtschaften.

Brilon, 06.03.2024

STADT BRILON – BAUHOF

Stadtwerke Brilon AöR als Betriebsführer

Axel Reuber
(Vorstand Stadtwerke Brilon AöR)

Wirtschaftsplan des Bauhofes der Stadt Brilon für das Rechnungsjahr 2025

BAUHOF
Stadt Brilon

Bauhof der Stadt Brilon

Inhalt

1. Festsetzung 3
2. Erfolgsplan 4
3. Erläuterungen zum Erfolgsplan 5
4. Vermögensplan 7
5. Finanzplan 10
6. 5-Jahres-Planung 11
7. Stellenplan 12

Betriebsführer: Stadtwerke Brilon AöR

Innerhalb des Wirtschaftsplanes kann es auf Grund von kfm. Rundungen zu 1 € Abweichungen kommen.

1. Festsetzung

Nach § 95 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 (GV NW S.666) in Verbindung mit §§ 14-18 Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 16.11.2004 sowie §13 der Betriebssatzung für den Bauhof der Stadt Brilon vom 06.11.2007 in der Fassung der Änderungssatzung vom 21.12.2010 hat der Rat der Stadt Brilon in seiner Sitzung am XX.XX.XXXX folgenden Wirtschaftsplan für das Rechnungsjahr 2025 beschlossen.

1. Der Wirtschaftsplan des Bauhofes der Stadt Brilon für das Rechnungsjahr 2025 wird festgestellt:

		€
im Erfolgsplan auf	a) Erträge	4.102.473
	b) Aufwendungen	4.072.537
	c) Jahresergebnis	29.936
im Finanzplan auf		
	a) Einnahmen (verfügbare Mittel)	441.300
	b) Ausgaben (benötigte Mittel)	441.300

2. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2025 zur Finanzierung von Ausgaben des Vermögensplanes erforderlich ist, wird wie folgt festgesetzt:

€
100.000

3. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Rechnungsjahr 2025 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, werden wie folgt festgesetzt:

€
500.000

2. Erfolgsplan

Erfolgsplan / GuV	IST 2023 €		Plan 2024 €		Plan 2025 €	
1. Umsatzerlöse		**3.722.612**		**4.146.198**		**4.065.440**
	3.722.612		4.146.198		4.065.440	
2. Erhöhung/Verminderung Fertige/Unfertige Leistungen	0	**0**	0	**0**	0	**0**
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	**0**	0	**0**	0	**0**
4. Sonstige betriebliche Erträge	86.616	**86.616**	32.785	**32.785**	37.033	**37.033**
5. Materialaufwand		**-822.739**		**-813.079**		**-809.829**
a) Aufwendungen für RHB						
Werkzeuge, Kleingeräte, Betriebsbedarf	-4.447		-8.960		-8.500	
Material für Instandhaltung/Reparatur Geräte	-50.720		-39.500		-42.000	
KfZ-Reparaturmaterial	-34.846		-43.500		-43.000	
Strom/Gas/Treibstoffe	-124.124		-141.500		-141.000	
Materialaufwand zur Weiterberechnung	-202.204	-416.339	-178.943	-412.403	-173.154	-407.654
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen						
Fremdleistungen für Rep./Instandhaltung KfZ + Geräte	-87.345		-51.899		-65.342	
Fremdleistungen f. Weiterberechnung	-319.055	-406.400	-348.778	-400.677	-336.832	-402.174
6. Personalaufwand		**-2.092.144**		**-2.549.152**		**-2.384.777**
a) Löhne + Gehälter	-1.623.180		-1.960.715		-1.827.900	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-468.964		-588.438		-556.878	
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-269.490	**-269.490**	-250.838	**-250.838**	-284.081	**-284.081**
8.Sonstige betriebliche Aufwendungen		**-584.602**		**-547.034**		**-584.669**
Mieten, Gebühren, Beiträge	-52.471		-36.705		-47.147	
Versicherungen	-43.891		-33.083		-43.018	
Telefon/Kommunikation/Bürobedarf	-1.242		-1.650		-1.605	
Reisekosten, Schulung, Sonstiger Personalaufwand	-16.329		-19.106		-19.223	
Prüfungs-, Beratungskosten, Kosten DV	-25.931		-25.086		-25.150	
Sonstige Dienstleistungen/Fremdleistungen	-444.738		-431.404		-448.525	
Sonstige Aufwendungen (AV-Abgabe, Entschädigung)	0		0		0	
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	**0**	0	**0**	0	**0**
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.816	**-2.816**	-2.500	**-2.500**	-2.500	**-2.500**
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		**37.437**		**16.379**		**36.617**
12. Sonstige Steuern	-6.399	**-6.399**	-7.100	**-7.100**	-6.681	**-6.681**
13. Jahresergebnis		**31.038**		**9.279**		**29.936**

3. Erläuterungen zum Erfolgsplan

Umsatzerlöse:

Die Umsatzerlöse wurden auf Basis von Vorjahreswerten bzw. gewichteten Mittelwerten der letzten 3 Jahre sowie einer Stundensatzkalkulation zzgl. der Personalveränderungen 2025 errechnet.

Die Umsatzerlöse setzen sich aus den drei Positionen zusammen:

- Material- und Fremdleistungen
- Fahrzeug- und Gerätegestellung
- Dienstleistungsstunden

Die Dienstleistungsstunden zur Weiterberechnung stellen mit rund 71% die stärkste Umsatzgröße dar. Als Plangröße 2025 wurden insgesamt 54.727,60 Stunden zur Weiterberechnung ermittelt. Die Senkung der Weiterberechnungsstunden im Vergleich zum Vorjahr erfolgt unter anderem durch die Berücksichtigung der wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden gemäß TVöD. Die Produktivzeit wird außerdem wegen der zuletzt milden Winter und dem daraus resultierenden Rückgang des Winterdienstes etwas geringer kalkuliert.

Die Kalkulation des Weiterberechnungssatzes der Dienstleistungsstunden ergibt keine Erhöhung, sodass der Satz bei 53,00 €/h verbleibt. Wegen des Rückgangs der geplanten Personalkosten, unter anderem aufgrund des Wegfalls der Sonderzahlungen an die Arbeitnehmer im Zusammenhang mit der Inflationsausgleichsprämie und einer deutlich geringeren Entgelterhöhung im Vergleich zum Vorjahr, kann der Stundensatz trotz der Minderung der Produktivzeit beibehalten werden.

Die Umsatzgröße Dienstleistungsstunden zur Weiterberechnung ist für die Verantwortlichen der strategischen Personalplanung von großer Bedeutung, da sich durch diese Position der mit Abstand größte Anteil am Umsatz und somit auch am Ergebnis des Unternehmens ergibt.

Die Einflussgrößen der anderen Umsatzgrößen liegen vorwiegend in der Art der Aufträge und an den Witterungsverhältnissen.

Materialaufwand:

Dieser G+V-Posten setzt sich aus den Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe zusammen sowie aus Aufwendungen für bezogene Fremdleistungen. Die Einzelpositionen Materialeinsatz zur Weiterberechnung und Fremdleistungen zur Weiterberechnung spiegeln sich in den Umsatzerlösen wider.

Die Planzahlen werden nach kaufmännischen Grundsätzen anhand verschiedener Erfahrungssätze ermittelt. Den sich verändernden Wetterbedingungen wird Rechnung getragen. Durch die allgemeinen Preisschwankungen kann es hier jedoch zu Steigerungen im Materialeinsatz kommen.

Personalaufwand:

Der Personalaufwand wurde aufgrund vorliegender Datenbestände und einer angenommenen Steigerung der Entgelte für das Jahr 2024 von 10,54% und für das Jahr 2025 von 3,50% (lt. KAV) ermittelt. Die Berechnung

und somit auch die Annahme der Entgeltsteigerung für 2025 erfolgte, wie in den Vorjahren, seitens der Personalabteilung der Stadt Brilon.

Abschreibungen:

Die Abschreibungen wurden aufgrund der AfA-Vorausschau und den geplanten Neuinvestitionen ermittelt. Durch gestiegene Wiederbeschaffungskosten der zu ersetzenden Anlagegüter sind auch hier Steigerungen zu verzeichnen.

Sonstige Aufwendungen:

Diese Aufwendungen umfassen folgende Schwerpunkte:

- Mieten, Gebühren, Beiträge
- Versicherungen
- Telefon/Kommunikation/Bürobedarf
- Reisekosten, Schulung, Sonstiger Personalaufwand
- Prüfungs- und Beratungskosten, Datenverarbeitungskosten
- Sonstige Dienstleistungen / Fremdleistungen
- Sonstige Aufwendungen (AV-Abgabe, Entschädigung)

Der Posten Sonstige Dienstleistungen / Fremdleistungen umfasst im Wesentlichen das Betriebsführungsentgelt der Stadtwerke sowie Personal- und EDV-Support der Stadt.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen:

Die Aufwendungen wurden aufgrund der Zins-Vorausschau ermittelt.

4. Vermögensplan

Auftrags Nr.	Geplante Investitionsmaßnahmen:	Planansatz 2025 €	Planansatz 2024 €	Planansatz 2023 €	Investitionen 2023 €	Investitionen 2024 €	Investitionsmittel €
	Grundstück/Gebäude						
IB 2025	Überplanung des Bauhof "Gebäude Nehdener Weg"	5.000	0	50.000	0	0	55.000
	Fahrzeuge						
IB 20230003	gebr. Geräteträger Multicar Hako M29 - HSK-BH 360	0	0	145.000	91.035	0	53.965
IB 20230010	Hubarbeitsbühne HSK-BH 109 Verpflichtungsermächtigung da Lieferzeit 60 Wochen Alternativ wird die Anschaffung eines Arbeitsbühnenfahrzeuges geprüft. Evtl. Mehrkosten werden im Betriebsausschuss beschlossen	0	0	75.000	0	92.863	-17.863
IB 20230008	HSK-BH 451 Ford Transit Kipper 350L3	0	0	50.000	0	56.845	-6.845
IB 2025	Schlepper Ersatz Deutz HSK-6545	0	0	80.000	0	0	80.000
IB 20220004	Mobilbagger WN EW 100 Wacker Neuson - HSK-BH 375	0	0	0	147.355	0	-147.355
IB 2025	LKW 14 t Allrad Dreiseitenkipper, Ersatz HSK-BH 290	0	180.000	0	0	0	180.000
IB 20240004	HSK-BH 370 Geräteträger Holder C 65 Kipper mit separatem Sichelmähwerk (Ersatz HSK-BH 220)	0	170.000	0	0	163.151	6.849

IB 2025	Transporter Allrad/Kipper Ersatz HSK BH 131	83.000	0	0	0	0	83.000
IB 2025	Schlepper Fendt Kleinschlepper HSK BH 181	130.000	0	0	0	0	130.000
IB 2025	Auto Allrad Streckenkontrolle Ersatz HSK-BH 120	38.500	0	0	0	0	38.500
IB 2025	Transporter Kipper Ersatz HSK BH 251	73.000	0	0	0	0	73.000
IB 2025	Minibagger	44.000	0	0	0	0	44.000
IB 20230009	Aufsitzmäher Husqvarna Rider P524 EFI	0	0	0	17.200	0	-17.200
	Gerätschaften						
IB jährlich	Sammler Gerätschaften: Werkzeuge u. Kleingeräte (wiederkehrend)	15.000	10.000	15.000	13.234	8.568	18.198
IB 20230006	Eindrehmaschine KR E20 Kinner für Fundamente	0	0	0	10.468	0	-10.468
IB 2025	Schneepflug Kleinschlepper	0	0	6.000	0	0	6.000
IB 2025	Streugerät Kleinschlepper	0	0	6.500	0	0	6.500
IB 20230004	Schlegelmulcher Typ AB 150 mit Sammelbehälter	0	0	10.000	10.091	0	-91
IB 20230007	Anbaugerät Schaufel 1900 mm für Radlader	0	0	0	7.140	0	-7.140
IB 2025	Anhänger für Geräte	6.500	0	0	0	0	6.500
IB 2025	Schlegelmulcher Anbaugerät	14.300	0	0	0	0	14.300
	Büro-, Werkstatt-, Lagereinrichtung / Sonstiges						
IB jährlich	Büroausstattung (wiederkehrend)	2.000	2.000	2.000	0	0	6.000

IB jährlich	Betriebs- / Werkstatt- und Lagerausstattung (wiederkehrend)	5.000	5.000	5.000	0	8.044	6.956
IB 20230005	Mitarbeiter Handys incl. Zubehör	0	0	12.000	10.014	0	1.986
	GESAMT	**416.300**	**367.000**	**456.500**	**306.537**	**329.472**	**603.791**

Legende: Wiederkehrende Aufträge werden jedes Jahr geprüft und veranlagt.

5. Finanzplan

Im Finanzplan wird im Gegensatz zum Vorjahr der Ergebnisvortrag nicht mehr berücksichtigt, um eine Kapitalflussberechnung zu erhalten. Hierbei wird für 2024 und 2025 eine Darlehensaufnahme in Höhe von jeweils 100.000€ pro Jahr sowie eine kurzfristige Beanspruchung der Kontokorrent-Kreditlinie für unvorhersehbare Investitionen bei Wiederbeschaffungen eingeplant.

I. Mittelherkunft	IST 2023 €		Plan 2024 €		%	Plan 2025 €		%
Innenfinanzierung								
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	31.038		9.279			29.936		
Gewöhnliche Abschreibungen	269.490	300.528	250.838	260.117	66,4	284.081	314.017	71,2
Außenfinanzierung								
Darlehnsaufnahme	0		100.000			100.000		
Kontokorrent-Kreditlinie	78.630	78.630	31.883	131.883	33,6	27.283	127.283	28,8
Gesamt	**379.158**	**379.158**	**392.000**	**392.000**	**100,0**	**441.300**	**441.300**	**100,0**

II. Mittelverwendung	IST 2023 €		Plan 2024 €		%	Plan 2025 €		%
Minderung des kurzfristigen Fremdkapitals								
Tilgung Kontokorrent (Rechnerisch)	72.621	72.621	0	0	0,0	0	0	0,0
Minderung des langfristigen Fremdkapitals								
Tilgungen / Umschuldungen	0	0	25.000	25.000	6,4	25.000	25.000	5,7
Investitionen								
Fahrzeuge + Geräte, BGA, Sonstige	306.537	306.537	367.000	367.000	93,6	416.300	416.300	94,3
Gesamt	**379.158**	**379.158**	**392.000**	**392.000**	**100,0**	**441.300**	**441.300**	**100,0**

6. 5-Jahres-Planung

Erfolgsplan / GuV	2024	2025	2026	2027	2028
	€	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse	4.146.198	4.065.440	4.208.464	4.240.376	4.330.031
2. Erhöhung/Verminderung Fertige/Unfertige Leistungen	0	0	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	32.785	37.033	35.782	37.317	37.463
5. Materialaufwand	-813.079	-809.829	-831.740	-841.304	-857.435
6. Personalaufwand	-2.549.152	-2.384.777	-2.528.639	-2.518.126	-2.586.467
7. Abschreibungen	-250.838	-284.081	-274.146	-286.091	-287.122
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-547.034	-584.669	-579.998	-596.891	-603.156
9. Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.500	-2.500	-2.625	-2.691	-2.791
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**16.379**	**36.617**	**27.098**	**32.590**	**30.524**
12. Sonstige Steuern	-7.100	-6.681	-7.063	-7.044	-7.229
13. Jahresergebnis	**9.279**	**29.936**	**20.035**	**25.546**	**23.294**

Investitionsplanung	2024	2025	2026	2027	2028
	€	€	€	€	€
Investitionen geplant	367.000	416.300	460.000	431.000	387.000

Finanzplan: I. Mittelherkunft	2024	2025	2026	2027	2028
	€	€	€	€	€
Innenfinanzierung	260.117	314.017	324.117	361.609	385.933
Außenfinanzierung	131.883	127.283	155.883	100.000	100.000
Gesamt	**392.000**	**441.300**	**480.000**	**461.609**	**485.933**

Finanzplan: II. Mittelverwendung	2024	2025	2026	2027	2028
	€	€	€	€	€
Minderung des kurzfristigen Fremdkapitals	0	0	0	609	58.933
Minderung des langfristigen Fremdkapitals	25.000	25.000	20.000	30.000	40.000
Investitionen	367.000	416.300	460.000	431.000	387.000
Gesamt	**392.000**	**441.300**	**480.000**	**461.609**	**485.933**

7. Stellenplan

Vergütungsgruppen	Ist 30.09.2024	Plan 2025		Plan 2024	
Lohngruppen	Mitarbeiter	Mitarbeiter	Legende	Mitarbeiter	Legende
Tarifgruppe 03	0	0		0	
Tarifgruppe 04	2	1	a	2	
Tarifgruppe 05	10	10	b	10	A
Tarifgruppe 06	23	23	b	23	B
Tarifgruppe 07	2	2		2	
Tarifgruppe 08	1	1	c		
Auszubildende/r	1	1		1	C
Gesamt	39	38		38	

Legende Plan 2025:		Legende Plan 2024:	
a	Saisonkraft bis 31.10.2024	A	davon 2 Stellen Teilzeit (26 bzw. 30 Std./Wo)
b	Insgesamt 3 Teilzeitkräfte mit 20 / 26 / 30 Std./Wo.	B	2 Höhergruppierungen
c	Neueinstellung per 31.08.2024	C	1 Ausbildungsstellen

Geringfügig Beschäftigte sind im Stellenplan nicht berücksichtigt.

Stadt BRILON

Anhang (§ 1 Abs. 2 Nr. 9 KomHVO NRW)

Stadtwerke Brilon AöR

mit den Unterlagen :

- Jahresabschluss 2023
- Wirtschaftsplan 2024

Stadtwerke Brilon AöR, Brilon Anlage 2 / 1

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2023

	€	2023 €	2022 €
1. Umsatzerlöse		13.601.367,87	12.718.221,19
2. Bestandsveränderungen unfertige Leistungen		0,00	0,00
3. andere aktivierte Eigenleistungen		376.143,98	372.509,64
4. sonstige betriebliche Erträge		405.176,10	390.172,18
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.119.300,62		1.902.400,62
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.639.564,98		3.448.871,85
c) Abwasserabgabe	174.804,54	5.933.670,14	164.155,26
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	2.099.133,96		2.062.975,64
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	575.131,11	2.674.265,07	600.434,16
(davon für Altersversorgung: 103.009,18 €; i.Vj. 166.787,42 €)			
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		2.582.401,50	2.384.370,56
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		1.290.155,03	1.290.552,94
9. Erträge aus Beteiligungen (davon aus verbundenen Unternehmen: 730.368,19 €; i.Vj. 1.411.977,17 €)		730.368,19	1.411.977,17
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (davon aus verbundenen Unternehmen: 48.983,41 €; i.Vj. 9.289,11 €)		50.998,41	4.402,53
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (davon an verbundene Unternehmen: 3.583,31 €; i.Vj. 3.583,31 €) (davon aus Aufzinsung: 9.448,50 €; i.Vj. 9.448,50 €)		515.177,71	401.502,50
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		271.692,06	421.724,48
13. Ergebnis nach Steuern		**1.896.693,04**	**2.220.294,70**
14. sonstige Steuern		13.558,22	13.386,22
15. Jahresüberschuss		**1.883.134,82**	**2.206.908,48**

Stadtwerke Brilon AöR, Brilon Anlage 2 / 2

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2023

für den Betriebszweig Wasserversorgung

	€	2023 €	2022 €
1. Umsatzerlöse		4.843.826,21	4.349.707,25
2. Bestandsveränderungen unfertige Leistungen		0,00	0,00
3. andere aktivierte Eigenleistungen		101.611,82	82.060,25
4. sonstige betriebliche Erträge		19.109,25	8.684,63
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	621.889,54		583.916,11
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.101.424,29		1.100.927,06
c) Abwasserabgabe	0,00	1.723.313,83	0,00
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	678.886,87		707.215,29
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	177.904,97		203.146,65
(davon für Altersversorgung: 884,13 €; i.Vj. 54.452,72 €)	856.791,84		
c) Personalüberlassung Betriebszweige	0,00	856.791,84	0,00
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		875.322,44	817.315,77
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		689.891,35	607.808,27
9. Erträge aus Beteiligungen		0,00	0,00
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		736,77	793,55
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (davon an verbundene Unternehmen: 2.476,38 €; i.Vj. 2.476,38 €) (davon aus Aufzinsung: 9.140,00 €; i.Vj. 9.140,00 €)		160.412,90	95.879,57
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		232.801,37	130.637,90
13. Ergebnis nach Steuern		**426.750,32**	**194.399,06**
14. sonstige Steuern		12.716,41	12.544,41
15. Jahresüberschuss		**414.033,91**	**181.854,65**

Stadtwerke Brilon AöR, Brilon Anlage 2 / 3

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2023

für den Betriebszweig Abwasserentsorgung

	€	2023 €	2022 €
1. Umsatzerlöse		7.566.259,97	7.266.390,22
2. Bestandsveränderungen unfertige Leistungen		0,00	0,00
3. andere aktivierte Eigenleistungen		227.500,39	261.102,78
4. sonstige betriebliche Erträge		369.325,42	369.529,62
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	355.015,66		355.866,71
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.573.731,59		2.338.133,37
c) Abwasserabgabe	174.804,54	3.103.551,79	164.155,26
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.420.247,09		1.355.760,35
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	397.226,14		397.287,51
(davon für Altersversorgung: 102.125,05 €; i.Vj. 112.334,70 €)	1.817.473,23		
c) Personalüberlassung Betriebszweige	0,00	1.817.473,23	0,00
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.577.624,81	1.442.490,22
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		624.163,13	754.544,41
9. Erträge aus Beteiligungen		0,00	0,00
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.278,23	1.368,18
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (davon an verbundene Unternehmen: 1.106,93 €; i.Vj. 1.106,93 €) (davon aus Aufzinsung: 308,50 €; i.Vj. 308,50 €)		296.564,18	235.322,56
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00	0,00
13. Ergebnis nach Steuern		**744.986,87**	**854.830,41**
14. sonstige Steuern		835,86	835,86
15. Jahresüberschuss		**744.151,01**	**853.994,55**

Stadtwerke Brilon AöR, Brilon Anlage 2 / 4

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2023

für den Betriebszweig Wärmeversorgung

	€	2023 €	2022 €
1. Umsatzerlöse		1.717.551,55	1.557.380,04
2. Bestandsveränderungen unfertige Leistungen		0,00	0,00
3. andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	0,00
4. sonstige betriebliche Erträge		16.741,43	11.957,93
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.160.770,38		968.308,67
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	76.313,69		81.906,62
c) Abwasserabgabe	0,00	1.237.084,07	0,00
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	0,00		0,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0,00	0,00	0,00
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		129.454,25	124.564,57
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		257.213,13	220.400,06
9. Erträge aus Beteiligungen (davon aus verbundenen Unternehmen: 730.368,19 €; i.Vj. 1.411.977,17 €)		730.368,19	1.411.977,17
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (davon aus verbundenen Unternehmen: 48.983,41 €; i.Vj. 9.289,11 €)		48.983,41	2.240,80
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		58.200,63	70.300,37
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		106.736,65	347.010,42
13. Ergebnis nach Steuern		**724.955,85**	**1.171.065,23**
14. sonstige Steuern		5,95	5,95
15. Jahresüberschuss		**724.949,90**	**1.171.059,28**

Stadtwerke Brilon AöR, Brilon — **Bilanz zum 31.12.2023** — Anlage 1

AKTIVSEITE	€	31.12.2023 €	31.12.2022 €
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		167.739,49	184.940,80
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			
a) Grundstücke mit Geschäfts- und Betriebsbauten	9.348.074,99		9.162.547,24
b) Grundstücke mit Wohnbauten	107.530,00		107.530,00
c) Grundstücke ohne Bauten	854.159,67		859.197,67
d) Bauten auf fremden Grundstücken, die nicht zu a) oder b) gehören	27.526,00	10.337.290,66	30.329,00
2. technische Anlagen und Maschinen			
a) Kläranlagen und Klärteiche	2.636.984,00		2.809.478,00
b) Kanäle und Sammler	32.773.655,00		33.759.135,82
c) Erzeugungsanlagen	568.141,00		601.351,00
d) Gewinnungsanlagen	1.355.922,00		1.488.276,00
e) Verteilungsanlagen	10.076.866,69		10.056.105,34
f) Maschinen und maschinelle Anlagen	1.536.479,00	48.948.047,69	1.535.652,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		476.269,00	368.245,00
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		6.530.363,14	3.252.445,51
		66.291.970,49	64.030.292,58
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	6.934.498,02		6.892.977,02
2. Beteiligungen	124.680,56	7.059.178,58	104.680,56
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	385.819,50		536.050,97
2. fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	385.819,50	261,80
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.591.478,43		1.088.362,69
2. Forderungen gegen die Stadt	591.086,95		775.242,15
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.893.643,58		1.389.680,18
4. sonstige Vermögensgegenstände	208.910,41	4.285.119,37	476.203,59
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		351.980,55	1.019.968,98
C. Rechnungsabgrenzungsposten		10.787,03	23.294,32
		78.552.595,01	76.521.955,64

PASSIVSEITE	€	31.12.2023 €	31.12.2022 €
A. EIGENKAPITAL			
I. Stammkapital		4.525.000,00	4.525.000,00
II. Kapitalrücklage		5.666.005,33	5.666.005,33
III. Gewinnvortrag		11.207.570,28	9.000.661,80
IV. Jahresüberschuss		1.883.134,82	2.206.908,48
		23.281.710,43	21.398.575,61
B. SONDERPOSTEN FÜR INVESTITIONSZUSCHÜSSE ZUM ANLAGEVERMÖGEN		5.203.455,31	5.500.309,31
C. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE		6.819.339,00	6.860.414,00
D. RÜCKSTELLUNGEN			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	356.627,00		396.099,00
2. Steuerrückstellungen	175.864,83		331.552,63
3. sonstige Rückstellungen	559.293,24	1.091.785,07	502.322,92
E. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	37.791.127,83		37.100.279,12
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.545.856,50		805.711,14
3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	204.257,66		641.401,69
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.503.742,36		1.475.627,17
5. sonstige Verbindlichkeiten	1.111.320,85	42.156.305,20	1.509.663,05
(davon aus Steuern: 413.867,53 €; i.Vj. 307.501,07 €)			
(davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0,00 €; i.Vj. 0,00 €)			
		78.552.595,01	76.521.955,64

Lagebericht

der Stadtwerke Brilon AöR, Brilon

für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023

1. Allgemein

Die Stadtwerke Brilon AöR (kurz: AöR) übernahm im Geschäftsjahr 2023 unverändert als Hauptaufgabe die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung im Stadtgebiet Brilon sowie die Wärmeversorgung von städtischen Objekten und Liegenschaften Dritter. Darüber hinaus wurden Dienstleistungen im technischen Tiefbau für die Stadt erbracht sowie die Betriebsführung und Leitung des städtischen Bauhofes übernommen.

Weitere technische Betriebsführungen in den Betriebszweigen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung werden im Jahr 2023 für die Nachbargemeinde Diemelsee erbracht. Vertragliche Verpflichtungen zur Lieferung von Trinkwasser bestehen gegenüber den Städten Bad Wünnenberg und Marsberg sowie der Gemeinde Diemelsee.

Im Jahr 2011 hat die Stadtwerke Brilon Energie GmbH, an der die AöR zu 74,9 % beteiligt ist, den Erdgasvertrieb in Brilon aufgenommen. Zum 01.01.2012 wurde das Erdgasverteilnetz in Brilon von der Stadtwerke Brilon Energie GmbH übernommen und wird seitdem von ihr betrieben.

Die enno energie GmbH wurde im Geschäftsjahr 2016 gegründet. Die Anteile werden zu 100 % von der AöR gehalten.

Im Jahr 2019 erfolgte der Beitritt zur Windpark Brilon GmbH & Co. KG als Kommanditistin mit einem Anteil von 50%.

Im Jahr 2021 ist die Stadtwerke Brilon AöR der Versorgerallianz 450 Beteiligungs GmbH & Co. KG mit Sitz in Bonn beigetreten. Der Anteil am Stammkapital beträgt 0,35 %. Gegenstand des Unternehmens ist der Aufbau und Betrieb eines Kommunikationsangebotes für die Ver- und Entsorgungswirtschaft in den Bereichen Smart Grid, Notfallkommunikation und Smart Meter im Rahmen der Daseinsvorsorge.

Die Stadtwerke Brilon AöR bildet mit ihren Beteiligungsgesellschaften die gesamte Wertschöpfungskette der Energie- und Wasserversorgung von der Erzeugung bis zur Verteilung an die Kunden ab.

Die Wasserver- und Abwasserentsorgung erfolgt öffentlich-rechtlich auf der Grundlage von Satzungen. Kernpunkt der öffentlich-rechtlichen Regelung ist die Festsetzung des Anschluss- und Benutzungszwangs an die Wasserver- und Abwasserentsorgungsanlagen sowie die Refinanzierung der Kosten über Benutzungsgebühren und Beiträge nach dem KAG (Kommunalabgabengesetz) NRW.

Im Betriebszweig Wärmeversorgung sind neben den Wärmeerzeugungsanlagen und den Photovoltaikanlagen die Beteiligungen der Stadtwerke Brilon AöR an der Stadtwerke Brilon Energie GmbH, der enno energie GmbH, der Windpark Brilon GmbH & Co. KG und an der Versorger-Allianz 450 Beteiligungs GmbH & Co. KG abgebildet.

2. Darstellung Geschäftsverlauf

Umsatzentwicklung

Neben den Umsatzgrößen Wasserverbrauch, Schmutzwasser und Niederschlagswasser hat der Einfluss der Nebengeschäfte auf die Gesamterlöse des Unternehmens in den letzten Jahren zugenommen.

Die Gebühren für Trinkwasser und Abwasser werden jährlich neu berechnet, um die gesetzlich vorgeschriebene Gebührendeckung zu gewährleisten. Der Preis für Trinkwasser wurde im Jahr auf 1,48 €/m³ angepasst (Vorjahr 1,23 €/m³). Die Preise für Schmutzwasser und Niederschlagswasser wurden zum Jahresende von 2,80 € pro Kubikmeter auf 2,75 € pro Kubikmeter bzw. von 0,57 € pro Quadratmeter auf 0,55 € pro Quadratmeter gesenkt.

Die Trinkwasserabgabe im Jahr 2023 betrug 1.742 Tcbm, was einer um 18 Tcbm gestiegenen Verbrauch im Vergleich zum Vorjahr bedeutet. Insgesamt ist die Trinkwasserabgabe an Endkunden um 4 Tcbm gesunken und die Abgabe an die Stadt um 12 Tcbm gestiegen. Die Trinkwasserabgabe an Weiterverteiler ist insgesamt um 10 Tcbm im Vergleich zum Vorjahr gestiegen.

Die Umsatzerlöse im Betriebszweig Abwasserentsorgung sind im Schmutzwasserbereich auf T€ 3.188 (Vorjahr T€ 3.181) gestiegen. Auch im Niederschlagswasserbereich ist bei einer anrechenbaren Fläche von 4.586 Tqm (Vorjahr 4.564 Tqm) eine Umsatzsteigerung um T€ 12 auf T€ 2.482 (Vorjahr T€ 2.470) zu verzeichnen.

Im Betriebszweig Wärmeversorgung unterliegen die Umsatzerlöse witterungsbedingten Einflüssen, sowie Veränderungen in der Leistungsverrechnung mit anderen Betriebszweigen und Dritten. Hier stiegen die Umsatzerlöse im Wesentlichen durch Preisanpassungen im Wärmeverkauf, sowie den letztmaligen Verkauf von Photovoltaikanlagen um T€ 161 auf T€ 1.718 (Vorjahr T€ 1.557).

Mengen und Tarifstatistik Umsatzerlöse:

a) Wasserversorgung

Jahr	Verkaufsmenge Tcbm	Erlöse Grundgebühr T€	Erlöse Verbrauchsgebühr T€	gesamt T€
2023	1.742	1.005	2.457	3.462
2022	1.724	1.012	2.042	3.054
Veränderung:	+ 18	- 7	+ 415	+ 408

b) Abwasserentsorgung einschl. Entwässerung öffentlicher Verkehrsflächen

Jahr	Abwassermenge Tcbm	/ fläche Tqm	Erlöse Schmutzwasser T€	Erlöse Niederschlagswasser T€	gesamt T€
2023	1.176	4.586	3.188	2.482	5.670
2022	1.171	4.564	3.181	2.470	5.651
Veränderung:	+ 5	+ 22	+ 7	+ 12	+ 19

Die angeschlossenen Flächen werden zum Stichtag des 31.12. jeden Jahres angegeben. Hinzu treten Erlöseffekte aus der gebührenrechtlichen Abgrenzung von Mehr- und Mindereinnahmen nach dem KAG NRW.

c) Wärmeversorgung

Jahr	Erlöse T€
2023	1.718
2022	1.557

Das Ergebnis aus Beteiligungen in Höhe von T€ 730 (Vorjahr T€ 1.412) resultiert aus der Zurechnung des Ergebnisses der Beteiligung an der Windpark Brilon GmbH & Co. KG.

Das Zinsergebnis von T€ - 464 (Vorjahr T€ - 397) hat sich um T€ 67 verschlechtert. Diese Verschlechterung resultiert vor allem aus der Neuaufnahme und Prolongation von Darlehen für Investitionen zu deutlich gestiegenen Konditionen infolge des allgemein gestiegenen Zinsniveaus. Im Jahr 2023 konnte die Neuaufnahme nur zu deutlich gestiegenen Konditionen (3,42 %) erfolgen. Zukünftig wird sich das Zinsergebnis durch weiter steigende Zinsen wieder verschlechtern. Der Durchschnittszinssatz aller Darlehen der Stadtwerke Brilon AöR lag im Jahr 2023 bei 1,124 %

Die Stadtwerke Brilon AöR schließt das Geschäftsjahr 2023 mit einem Jahresüberschuss von T€ 1.883 (Vorjahr T€ 2.207) ab, wovon in der Wasserversorgung ein Ergebnis von T€ 414 (Vorjahr T€ 182), in der Abwasserentsorgung ein Ergebnis von T€ 744 (Vorjahr T€ 854) und in der Wärmeversorgung ein Ergebnis von T€ 725 (Vorjahr T€ 1.171) erzielt wurde.

Im Bereich der Abwasserentsorgung sollen T€ 150 aus dem Ergebnis an die Trägerkommune Stadt Brilon ausgezahlt werden. Die verbleibenden Ergebnisse sollen in den jeweiligen Betriebszweigen auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Grundstücke / grundstücksgleiche Rechte

Im Jahr 2023 wurde das Grundstück Voßloh 3, Brilon mit einer Bestandsimmobilie erworben. Dieses Grundstück grenzt direkt an das Grundstück Keffelker Str. 27, Brilon an. Um die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung auf Privatgrundstücken zu sichern, wurden mit den Eigentümern beschränkt-persönliche Dienstbarkeiten verhandelt und im Grundbuch eingetragen.

Sachanlagen

Im Jahr 2023 wurden in Sachanlagen insgesamt T€ 4.820 investiert. Bei den Zugängen handelt es sich im Wesentlichen um Maßnahmen im Bereich der Netze, insbesondere Wassergewinnungs- und -transportleitungen am Flugplatz Brilon sowie K62, den Kauf von mehreren Notstromaggregaten, den Neubau der Kläranlage Messinghausen sowie eines Betriebsgebäudes für ein Regenklärbecken sowie diverse Maßnahmen aus dem Zentralen Abwasserplan (ZAP) in Brilon und den Ortsteilen. Für die begonnenen Baumaßnahmen liegen keine Baubehinderungen vor. Darüber hinaus erfolgten Zugänge bei den immateriellen Vermögensgegenständen in Höhe von T€ 13.

Wasserdarbietung, Wasserqualität, Abwasserentsorgung

Die Versorgung der Stadt Brilon mit Wasser ist abgesichert durch entsprechende Genehmigungen und Bewilligungen für alle genutzten Gewinnungsanlagen. Anträge auf Verlängerung von ablaufenden Genehmigungen wurden rechtzeitig gestellt. Aufgrund veränderter Rahmenbedingungen wird es voraussichtlich zu Strukturänderungen sowohl in der Gewinnung als auch in der Verteilung des Wassers kommen. Das Konzept dazu wurde dem Rat der Stadt bereits vorgestellt.

Die Qualität des Trinkwassers wird kontinuierlich überwacht. Nach den Untersuchungsberichten entsprechen alle abgegebenen Trinkwässer der Trinkwasserverordnung. Zum Schutz des Trinkwassers sind für alle Wassergewinnungsanlagen Wasserschutzgebiete durch die Bezirksregierung in Arnsberg ausgewiesen.

Im Rahmen der Kooperation zwischen Wasserwirtschaft und Landwirtschaft werden zur langfristigen Sicherung der Wasserversorgung die Landwirte, insbesondere in den Wasserschutzgebieten, durch eine Agraringenieurin hinsichtlich der Düngung und des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln beraten. Die Kosten für die Beratung und erforderlichen Bodenuntersuchungen werden von der Stadtwerke Brilon AöR übernommen und mit dem Grundwasserentnahmeentgelt verrechnet.

Die Abwasserreinigung wird bis auf Gebiete mit mehr als 500 Einwohnern im Einzugsbereich der Ruhr von der Stadtwerke Brilon AöR durchgeführt. Die Klärung der Abwässer aus den Stadtteilen Brilon, Altenbüren, Scharfenberg und Wülfte erfolgt durch den Ruhrverband in verschiedenen Niederschlagswasserbehandlungsanlagen und den Kläranlagen Brilon und Scharfenberg.

Die Investitionen im Bereich der Kanalerneuerung und Kanalerweiterung werden so gesteuert, dass nach Möglichkeit dem Gewässerschutz und den städtebaulichen Belangen (Ausweisung von Wohngebieten, Gewerbegebieten usw.) ausreichend Rechnung getragen wird und die gesetzlichen Forderungen erfüllt werden. Durch das in 2016 beschlossene Abwasserbeseitigungskonzept werden jährlich höhere Investitionen aufgrund der Kostensteigerungen als in den Jahren davor erforderlich.

Mit einem Anschlussgrad von über 98 % der Bevölkerung (im Ruhreinzugsgebiet über 99 %) an einer zentralen Kläranlage nimmt Brilon weiter einen Spitzenplatz in Nordrhein-Westfalen unter den Flächengemeinden ein. Für alle Abwassereinleitungsstellen liegen wasserrechtliche Erlaubnisse vor. Für auslaufende Erlaubnisse werden rechtzeitig neue Erlaubnisanträge gestellt. Sanierungsverfügungen zur Änderung von Einleitungen bestehen zurzeit nicht.

Die Fremdwasserproblematik und die Niederschlagswasserbehandlung werden die Investitionen der Stadtwerke im Abwasserbereich - neben städtebaulichen Erneuerungsmaßnahmen - in den nächsten Jahren weiter wesentlich beeinflussen.

Im Rahmen der Kanalselbstüberwachungsverordnung wird jedes Jahr planmäßig ein bestimmter Teil des Kanalnetzes visuell untersucht und Schäden dokumentiert. Erforderliche Reparaturarbeiten werden umgehend veranlasst. Sanierungsmaßnahmen werden in das Abwasserbeseitigungskonzept eingearbeitet und entsprechend der Dringlichkeit durchgeführt.

Die im Landeswassergesetz normierte Pflicht der Grundstückseigentümer zur Überprüfung von Schmutz- und Mischwasserleitungen auf privaten Grundstücken wurde in 2013 geändert. Durch die neue Selbstüberwachungsverordnung sind außerhalb von Wasserschutzgebieten die Anschlüsse nur noch nach erstmaliger Herstellung oder überwiegender Erneuerung zu untersuchen, sowie Leitungen, die gewerbliches oder industrielles Abwasser führen.

Beschaffung und Investitionen

Größere Beschaffungen und Investitionen werden nach vorangegangener Preisfindung durch Ausschreibung (VOB bzw. VOL) oder Preisanfragen vorgenommen. Die Ausschreibungsverfahren sind in der Vergabedienstanweisung der Stadtwerke vorgegeben.

Im Betriebszweig Abwasserentsorgung wird ein geringer Lagerbestand, insbesondere für die im Einsatz befindlichen Druckentwässerungsstationen vorgehalten.

Für die Wasserversorgung sind die notwendigen Armaturen zur Instandsetzung und Reparatur für die im Netz sowie in den sonstigen Anlagen eingesetzten Materialien vorhanden, die die ständige Sicherstellung der Wasserversorgung garantieren. Vorräte werden nur in dem Umfang angelegt, der für den Betrieb erforderlich ist.

Sowohl im Betriebszweig Wasserversorgung als auch im Betriebszweig Abwasserentsorgung wurden Erweiterungen und größere Sanierungen durchgeführt, wobei einige im Wirtschaftsplan veranschlagte Maßnahmen aus verschiedenen Gründen nicht oder erst zum Ende des Jahres begonnen werden konnten.

3. Darstellung der Vermögens-, Finanz und Ertragslage

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Liquiditätslage

		2023	2022	2021	2020	2019
Bilanzsumme	T€	78.553	76.522	72.732	69.816	65.879
Eigenkapital	T€	23.282	21.399	19.342	17.827	16.501
Eigenkapitalquote (Eigenkapital/Gesamtkapital)	%	29,64	27,96	26,59	25,53	25,02
Investitionen in das Anlagevermögen	T€	4.895	3.906	5.998	5.391	5.034
Anlagenintensität (Nettoanlagevermögen/Gesamtvermögen)	%	93,59	93,06	95,82	94,55	95,42
Goldene Bilanzregel (Langfristiges Kapital/Langfristiges Vermögen)		0,99	0,99	0,97	0,98	0,99

Das langfristig gebundene Vermögen (T€ 73.518 bzw. 93,59 % des Gesamtvermögens) wird größtenteils durch langfristige Mittel (T€ 71.969) finanziert. Im laufenden Wirtschaftsjahr ergab sich eine Unterdeckung der langfristigen Finanzierungsmittel von T€ 1.550.

Die Quote des Sonderpostens für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen sowie der Empfangenen Ertragszuschüsse, welche zur Eigenkapitalbetrachtung herangezogen werden können, beträgt zusammen 15,31 % der Bilanzsumme.

Die Summe der Investitionen 2023 in das Sachanlagevermögen betrug T€ 4.820. In immaterielle Vermögensgegenstände wurden T€ 13 investiert, in das Finanzanlagevermögen gingen T€ 62 zu.

Entwicklung des Eigenkapitals

Jahr	Stammkapital T€	Kapitalrücklage T€	Gewinnvortrag T€	Jahresergebnis T€	Gesamt T€
2021	4.525	5.666	7.486	1.665	19.342
2022	4.525	5.666	9.001	2.207	21.399
2023	4.525	5.666	11.208	1.883	23.282

Die Liquiditätsentwicklung stellt sich wie folgt dar:

	2023 T€	2022 T€
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	+ 3.658	+ 1.879
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	- 4.158	- 2.493
Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit	-168	+ 1.274
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	- 668	+ 660
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	1.020	360
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	+ 352	+ 1.020

Rückstellungen

	31.12.23 T€	31.12.22 T€	Veränderung Vj. T€
Pensionsrückstellungen	357	396	- 39
Steuerrückstellungen	176	332	- 156
Sonst. Rückstellungen	559	502	+ 57

Personal

Im Berichtsjahr waren im Jahresdurchschnitt 31 (i.Vj. 29) Arbeitnehmer ohne Vorstand, Versorgungsempfänger und Auszubildende beschäftigt.

Die Gesamtaufwendungen im Personalbereich einschließlich der Veränderungen von Rückstellungen für Pensions- und Altersteilzeitverpflichtungen, Urlaub und Überstunden betrugen T€ 2.674 (Vorjahr T€ 2.663). Im stichtagsbezogenen Vergleich wirken sich neben Tarifanpassungen und Mitarbeiteranzahl vor allem Veränderungen bei den Personalrückstellungen auf die Aufwendungen aus.

Die betriebliche Altersversorgung richtet sich ebenfalls nach den Tarifverträgen. Übertarifliche soziale Leistungen oder Gratifikationen werden nicht gewährt.

Schulungs- und Fortbildungsmaßnahmen werden bedarfsgerecht angeboten und wahrgenommen. Die Unfallverhütungsvorschriften werden eingehalten und überwacht.

4. Qualitäts-, Umweltschutz- und Energiedatenmanagement

Das Qualitäts- und Umweltschutzmanagement erhielt 2004 erstmalig eine Zertifizierung. Im Jahr 2009 wurde das System durch ein externes Audit bestätigt. Seit 2010 wurde kein weiteres Audit durchgeführt, da das System durch ein Technisches Sicherheitsmanagement (TSM) ersetzt wurde.

Das Energiedatenmanagement wurde erstmals 2015 aufgebaut und auditiert. Das jährliche Wiederholungsaudit verlief erfolgreich.

5. Risiken, Risikomanagement

Eine Risikobewertung wurde während der Implementierung des Qualitäts- und Managementsystems in Bezug auf technische Risiken in der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung durchgeführt. Notfallpläne wurden erstellt oder bestehende Pläne so angepasst, dass ein schnelles und gezieltes Handeln im Notfall möglich ist.

Ein Risikomanagementsystem ist implementiert und wird angewandt, welches nicht nur die technischen Risiken in den Bereichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung berücksichtigt, sondern auch alle erkennbaren Risiken der Stadtwerke erfasst und bewertet.

Risikoreiche Investitionen oder Finanzierungen werden vermieden. Die Finanzierung langfristiger Wirtschaftsgüter erfolgt durch langfristige Finanzierungsmittel, übergangsweise durch kurzfristige Darlehen zu fest vereinbarten marktüblichen Konditionen.

Grundsätzlich besteht für die Stadtwerke Brilon AöR als Ver- und Entsorger einer Flächengemeinde eine Abhängigkeit von der Entwicklung der Einwohnerzahlen im Versorgungsgebiet. Sowohl eine Reduktion der versorgten Kundenanzahl als auch Initiativen zur Einsparung von Trinkwasser können zu einem Rückgang von Wassermengen und Umsätzen in der Wasserversorgung führen. Durch die Mengenabhängigkeit würde sich eine solche Entwicklung unmittelbar auf die Abwasserentsorgung bei den Abwassererlösen auswirken.

Im Betrieb der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung bedarf es aufgrund möglicher Verunreinigungen oder Verkeimungen ständiger Wachsamkeit, insbesondere vor dem Hintergrund beunruhigender Vorfälle im nahen regionalen Umfeld.

Im Betriebszweig Wärmeversorgung gibt es aufgrund der vergleichsweisen geringen Anzahl von Wärmekunden (Stadt Brilon, Hochsauerlandkreis und einige Privatkunden) und Brennstofflieferanten (z.B. Stadtforst Brilon) eine Abhängigkeit sowohl im Einkauf als auch im Verkauf. Das Ergebnis ist aufgrund der derzeitigen Struktur stark von Witterungsbedingungen abhängig. Eine Weiterentwicklung des Betriebszweigs ist daher notwendig.

6. Ausblick sowie Chancen der zukünftigen Entwicklung

Im Bereich der Wasserversorgung wird gemäß gesetzlichen Anforderungen ein Wasserversorgungskonzept für die Stadt Brilon erstellt und von dessen Rat verabschiedet. Dieses Konzept war zuletzt bis zum 31.12.2023 gültig und sollte zum 01.01.2024 aktualisiert vorgelegt werden. Aufgrund einer späten Bereitstellung der Arbeitshilfen seitens der Landesregierung wurden die Abgabefristen bis zum 15.12.2024 verlängert. Bis zu diesem Datum soll das neue Wasserversorgungskonzept im Rat der Stadt Brilon beschlossen werden.

Größere Investitionen in der Wasserversorgung umfassen die Teilmodernisierung der Transportleitungen und die Modernisierung der Wasseraufbereitungsanlage Wohlhagen. Aufgrund von Investitionsrückständen wird das Investitionsvolumen steigen.

Im Abwasserbereich konzentriert sich das Hauptaugenmerk neben Investitionen zur Netz-Erweiterung auf die Sanierung bestehender Leitungen und Anlagen. Der Neubau der Kläranlage Messinghausen ist abgeschlossen. Die stadtwerkeeigenen Kläranlagen verarbeiten ihren Klärschlamm weiterhin über den Ruhrverband (thermische Verwertung) gegen entsprechendes Entgelt.

Bereits im Wirtschaftsplan wurden Investitionsmittel für die turnusmäßige Erneuerung der Leitungsnetze für Wasser und Abwasser eingestellt. Durch das vom Rat der Stadt Brilon beschlossene Abwasserbeseitigungskonzept werden sich die Investitionen erheblich erhöhen.

Die Stadtwerke Brilon AöR beteiligen sich seit Juni 2019 mit 50 Prozent an der Windpark Brilon GmbH & Co. KG, welche 5 umweltfreundliche Windenergieanlagen des Herstellers Vestas betreibt. Ziel ist es, durch nachhaltige Energieerzeugung aus Wind die Stadtwerke-Gruppe zu stärken. Ein besonderer Fokus liegt auf dem Ausbau erneuerbarer Energien sowie der Akquise und Entwicklung von neuen Standorten für Photovoltaik- und Windkraftanlagen. Die Planung und Realisierung weiterer Windenergieanlagen sowie die Investition in Photovoltaik-Freiflächenanlagen sind für die kommenden Jahre vorgesehen.

Durch die Philma Ventus Service GmbH & Co. KG (PVS) an der die Stadtwerke Brilon AöR über ihren 50 % Anteil an der Windpark Brilon GmbH & Co. KG (80 % Anteil an der PVS) beteiligt ist, wurden insgesamt 5 Windenergieanlagen im Gebiet Brilon-Altenbüren beantragt. Hier liegen zwischenzeitlich 3 Genehmigungen nach BImSchG vor.

Die Stadtwerke Brilon AöR hat sich im Jahr 2024 an der neu gegründeten Sundern ENERGIE GmbH mit einem Kapitalanteil von 25 % beteiligt. Dieser Anteil soll auch zukünftig in der Sundern ENERGIE Windpark I GmbH & Co. KG gehalten werden, die voraussichtlich im Jahr 2026 3 Windenergieanlagen vom Typ Enercon E-160 mit insgesamt 16,68 MW Leistung betreiben wird. Die kfm. Betriebsführung soll voraussichtlich zukünftig von der Stadtwerke Brilon AöR übernommen werden.

Für 2024 sind in den Betriebszweigen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung entsprechend den öffentlich-rechtlichen Kalkulationsgrundsätzen ausgeglichene Gebührenergebnisse geplant.

Diese sollen planmäßig zu handelsrechtlichen Jahresüberschüssen führen. Die Gesetzesänderung der Landesregierung NRW zum Gebührenrecht wurde im Dezember 2022 beschlossen. Die Auswirkungen wurden bereits im Wirtschaftsplan 2023 berücksichtigt.

Im Bereich der Wärmeversorgung wird weiterhin von positiven Ergebnissen ausgegangen.

Für das Jahr 2026 ist die vollständige Integration des Bäderbetriebs der Stadt Brilon in die Stadtwerke Brilon AöR (steuerlicher Querverbund) geplant. Dabei sollen die defizitären Tätigkeiten des Bäderbetriebs und die gewinnbringenden Tätigkeiten des Betriebes gewerblicher Art der Stadtwerke Brilon AöR steuerlich zusammengeführt werden, um insgesamt die Steuerlast zu senken.

Ohne qualifiziertes Personal in den unterschiedlichsten Bereichen sind die ambitionierten strategischen Ziele der Stadtwerke Brilon nicht zu erreichen. Eine zukunftsfähige Personalstruktur ist daher auch in den kommenden Jahren von zentraler Bedeutung für das Unternehmen. Die Grundlage für die Ableitung zielgerichteter Maßnahmen zur Personalgewinnung, -bindung, -erhaltung und -entwicklung liefert die strategische Personalplanung mit entsprechenden Analysen und Szenarien.

Eine gezielte Ausbildungsplanung stellt sicher, dass insbesondere für die Funktionen im gewerblich-technischen Bereich, die in den nächsten Jahren in besonderem Maße von Abgängen aufgrund des demografischen Wandels betroffen sein werden, frühzeitig qualifizierte Auszubildende zur Verfügung stehen.

Die anhaltende Unsicherheit aufgrund der Eskalationen im Ukraine-Krieg hat in den Jahren 2022 und 2023 zu einem starken Anstieg der Marktpreise für Brennstoffe und Strom sowie zu einer hohen Preisvolatilität dieser Rohstoffe geführt. Seit Ende des vierten Quartals 2023 konnten durch die Stadtwerke Brilon Preiserholungen festgestellt werden. Nichtsdestotrotz hat die hohe Preisentwicklung zu einer deutlichen Inflation und gestiegenen Zinsen geführt. Die starke Wirtschaftsabschwächung in Deutschland mit einer Rezession im Jahr 2023 und voraussichtlich auch 2024 führen ebenfalls zu einer weiteren Konsumzurückhaltung der Menschen.

Mögliche Zahlungsprobleme und -ausfälle in privaten und geschäftlichen Bereichen könnten in den kommenden Jahren auftreten und sich auf die Unternehmensergebnisse auswirken.

Bei den Beteiligungen der Stadtwerke Brilon Energie GmbH und der enno energie GmbH zählen ungünstige Veränderungen der politischen und regulatorischen Rahmenbedingungen zu den größeren Risiken. In Zukunft ist von einem stärkeren und schnelleren Wandel im energiewirtschaftlichen Umfeld auszugehen, welcher voraussichtlich Auswirkungen auf die Geschäftsergebnisse beider Beteiligungen haben wird.

Brilon, den 16. Oktober 2024

STADTWERKE BRILON AöR

Axel Reuber
(Vorstand)

Wirtschaftsplan

für das Geschäftsjahr

2024

Stadtwerke Brilon AöR
Keffelker Str. 27
59929 Brilon

Inhaltsverzeichnis

1. Festsetzung ... 3
2. Rechtsgrundlagen ... 4
3. Erfolgsplan ... 5
   a) Bäderbetrieb ... 5
   Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024 Bäderbetrieb (GuV) ... 6
   b) Abwasserentsorgung ... 7
   Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024 Abwasserentsorgung (GuV) ... 7
   c) Wärmeversorgung ... 10
   Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024 Wärmeversorgung (GuV) ... 11
   d) Wasserversorgung ... 13
   Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024 Wasserversorgung (GuV) ... 14
3. Vermögensplan ... 16
   a) Bäderbetrieb ... 16
   b) Abwasserentsorgung ... 17
   c) Wärmeversorgung ... 23
   d) Wasserversorgung ... 25
4. Investitions- und Finanzierungsplanung ... 31
5. 5-Jahres-Planung ... 32
   a) 5-Jahres-Erfolgsplan Bäderbetrieb ... 32
   b) 5-Jahres-Erfolgsplan Abwasserentsorgung ... 32
   c) 5-Jahres-Erfolgsplan Wärmeversorgung ... 33
   d) 5-Jahres-Erfolgsplan Wasserversorgung ... 33
   e) 5-Jahres-Finanzplanung ... 34
6. Stellenübersicht ... 35

1. Festsetzung

Aufgrund des § 114 a Abs. 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 (GV NW S. 666) in Verbindung mit der Satzung der Stadt Brilon über die Anstalt des öffentlichen Rechts Stadtwerke Brilon vom 04.11.2002 hat der Verwaltungsrat der Stadtwerke am 12.12.2023 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan 2024 der Stadtwerke Brilon AöR wird für folgende Betriebszweige festgestellt:

		Bäderbetrieb (GB 530)	Abwasser (GB 540)	Wärme (GB 550)	Wasser (GB 580)
Im Erfolgsplan auf	a) Erträge	129.700 €	8.459.976 €	1.408.769 €	5.450.141 €
	b) Aufwendungen	-477.050 €	7.666.700 €	1.149.031 €	4.964.186 €
	c) Jahresüberschuss	-347.350 €	793.277 €	259.738 €	485.955 €
Im Vermögensplan auf	a) Einnahmen	355.000 €	2.748.000 €	1.094.500 €	2.100.200 €
	b) Ausgaben	355.000 €	2.748.000 €	1.094.500 €	2.100.200 €

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2024 zur Finanzierung von Ausgaben des Vermögensplanes dient, ist wie folgt erforderlich und somit festzusetzen:

2.900.000 €

2. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Rechnungsjahr 2024 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird wie folgt festgesetzt:

3.250.000 €

2. Rechtsgrundlagen

Durch die Satzung der Stadt Brilon über die Anstalt öffentlichen Rechts Stadtwerke Brilon vom 04.11.2002 hat der Rat der Stadt Brilon die Wasser- und Wärmeversorgung sowie die Abwasserbeseitigung entsprechend § 53 Abs. 1 Landeswassergesetz übertragen.

Nach § 16 der Verordnung über kommunale Einrichtungen als Anstalt des öffentlichen Rechts (Kommunalunternehmensverordnung - KUV) hat das Kommunalunternehmen vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Dieser besteht aus dem Erfolgsplan und dem Vermögensplan. Dem Wirtschaftsplan sind ein Stellenplan und eine Stellenübersicht beizufügen.

Das Unternehmen ist nach § 2 Abs. 4 der Unternehmenssatzung berechtigt, anstelle der Stadt Satzungen über die Benutzung, über den Anschluss- und Benutzungszwang sowie über Gebühren, Beiträge und Entgelte für die übertragenen Einrichtungen zu erlassen. Von dem Recht, eigene Satzungen zu erlassen, ist Gebrauch gemacht worden.

3. Erfolgsplan

a) Bäderbetrieb

Erfolgsplan (Gewinn- und Verlustrechnung)	IST €	2022	Plan €	2023	Plan €	2. Hj. 2024
1. Umsatzerlöse		**219.023**		**716.100**		**129.700**
Benutzungsgebühren	111.761		95.000		25.000	
Sonstiges	775		516.200		1.400	
Auflösung empfangene Ertragszuschüsse, SoPo	106.487		104.900		103.300	
2. Sonstige betriebliche Erträge/ Bestandsveränderungen	0	**0**	0	**0**	0	**0**
3. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		**0**		**0**		**0**
Energie (Strom, Gas, Brennstoffe), Instandhaltungsmaterial	0		0		0	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		**-382.639**		**-403.850**		**-203.600**
Fremdleistungen für Unterhaltungs- bzw. Wartungsarbeiten	-382.639		-403.850		-203.600	
4. Personalaufwand		**-326.741**		**-200.700**		**-163.000**
a) Löhne + Gehälter	-255.143		-156.500		-126.900	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-71.598		-44.200		-36.100	
c) Personalüberlassung Betriebszweige	0		0		0	
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-104.560	**-104.560**	-103.000	**-103.000**	-101.900	**-101.900**
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		**-7.952**		**-8.550**		**-8.550**
Geschäftsaufwendungen	-5.119		-5.500		-5.500	
Büromaterial, Porto etc.	-1.917		-2.550		-2.550	
Verwaltung	-916		-500		-500	
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	**0**	0	**0**	0	**0**
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	**0**	0	**0**	0	**0**
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		**-602.869**		**0**		**-347.350**
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	**0**	0	**0**	0	**0**
11. Sonstige Steuern	0	**0**	0	**0**	0	**0**
12. Jahresergebnis		**-602.869**		**0**		**-347.350**

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024 Bäderbetrieb (GuV)

Für das Jahr 2024 ist die Übernahme des Bäderbetriebs für das 2. Halbjahr geplant. Dies wurde anteilig im Wirtschaftsplan der Stadtwerke Brilon AöR berücksichtigt.

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse wurden auf Basis der Vorjahre und den von der Stadt Brilon überlassenen Unterlagen ermittelt.

Sonstige betriebliche Erträge

Hier handelt es sich um Erträge aus internen Leistungsbeziehungen.

Materialaufwand

Der Materialaufwand umfasst die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Aufwendungen für bezogene Leistungen, die in den bisherigen bzw. bekannten Größenordnungen incl. angenommener Preissteigerungen eingeplant wurden.

Personalaufwand

Die Plangröße für den Personalaufwand entspricht der Planung der Stadt Brilon.

Abschreibungen

Die Abschreibungen wurden aus der Abschreibungsvorausschau sowie den voraussichtlich geplanten Investitionen 2024 ermittelt.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Einzelne Sachgruppen werden hier dargestellt, dessen Planungsgrößen auf Vorjahreswerten beruhen bzw. für aktuelle Einzelmaßnahmen angepasst wurden, sowie Preissteigerungen beinhalten.

b) Abwasserentsorgung

Erfolgsplan (Gewinn- und Verlustrechnung)	IST €	2022	Plan €	2023	Plan €	2024
1. Umsatzerlöse		**7.266.390**		**7.583.674**		**7.770.476**
a) Entwässerungsgebühren Schmutzwasser	3.339.638		3.430.345		3.611.525	
b) Entwässerungsgebühren Straßenentwässerung	0		718.184		0	
c) Entwässerungsgebühren Niederschlagswasser	2.635.312		1.855.396		2.716.551	
d) Auflösung BKZ	219.136		217.350		220.000	
e) Erlöse Nebengeschäfte (Betriebsführung, Dienstleistungen)	1.072.304		1.362.400		1.222.400	
2. Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen	0	**0**	0	**0**	0	**0**
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	261.103	**261.103**	325.000	**325.000**	305.000	**305.000**
4. Sonstige betriebliche Erträge		**369.530**		**369.569**		**368.500**
Sonstige betriebliche Erträge (ILV, Einzel- und Fördermass-nahmen)	1.406		2.000		1.000	
Auflösung Zuschüsse (SoPo/EEZ)	368.124		367.569		367.500	
5. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		**-355.867**		**-512.400**		**-492.400**
Materialeinsatz für Lager, WB, Instandhaltungsmaterial techn. Anlagen	-94.438		-120.700		-102.700	
Chemikalien Abwasserbehandlung/-entsorgung, Laborbedarf	-50.113		-100.000		-100.000	
Energie (Strom, Gas, Wasser und Brennstoffe)	-189.334		-261.000		-259.000	
KFZ-Aufwand, Kraftstoff	-14.780		-21.700		-21.700	
Sonstige RHB (NG-Aufwand, Kostenersatz)	-7.201		-9.000		-9.000	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		**-2.338.133**		**-2.419.240**		**-2.540.341**
FL Kanalunterhaltung/-sanierung, FL Instandhaltung techn. Anlagen	-405.399		-527.240		-484.691	
Klärschlammentsorgung und -transport.	-173.905		-175.000		-175.000	
Beitrag Ruhrverband	-1.758.830		-1.717.000		-1.880.650	
c) Abwasserabgabe	-164.155	**-164.155**	-164.900	**-164.900**	-168.972	**-168.972**
6. Personalaufwand		**-1.753.048**		**-1.880.079**		**-1.752.795**
a) Löhne + Gehälter	-1.355.760		-1.484.804		-1.354.264	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-397.288		-395.275		-398.531	
c) Personalüberlassung Betriebszweige	0		0		0	
7. Abschreibungen auf imm. VG des AV und Sachanlagen	-1.442.490	**-1.442.490**	-1.497.007	**-1.497.007**	-1.585.056	**-1.585.056**
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		**-754.508**		**-747.600**		**-790.600**
Mieten, Gebühren, Beiträge	-41.609		-44.400		-43.100	
Versicherungen	-30.585		-46.200		-46.200	
Telefon, Kommunikation, Bürobedarf, Werbung- und Reprä-sentation	-31.476		-27.800		-31.500	
Schulung, Fortbildung, Sonst. Aufw. Personal, Arbeitsschutz-kleidung	-19.849		-16.000		-21.500	
Prüfungs- und Beratungskosten, Datenverarbeitung	-86.732		-70.000		-91.000	
Sonstige Dienst- und Fremdleistungen incl ILV	-510.731		-499.000		-514.000	
Sonstige Aufwendungen	-33.526		-44.200		-43.300	
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.368	**1.368**	26.500	**26.500**	16.000	**16.000**
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-235.359	**-235.359**	-224.879	**-224.879**	-335.186	**-335.186**
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		**854.830**		**858.638**		**794.627**
12. Sonstige Steuern	-836	**-836**	-1.350	**-1.350**	-1.350	**-1.350**
13. Jahresüberschuss		**853.995**		**857.288**		**793.277**

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024 Abwasserentsorgung (GuV)

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse, soweit es sich um Benutzungsgebühren handelt, ergeben sich aus der Gebührenkalkulation. Die Gebührenkalkulation für das Jahr 2024 wurde auf Grundlage des Urteils des OVG NRW vom 17.05.2022 (Az.: 9 A 1019/20) sowie des Gesetzentwurfes zu §6 KAG NRW (Landtags-Drucksache 18/997) abgeändert. Für das Jahr 2024 wurde bereits der 30-jährige durchschnittliche Zinssatz für Anleihen der öffentlichen Hand als kalkulatorischer Zinssatz berücksichtig, der im Gesetzentwurf berücksichtigt findet. Die Gebühren ergeben sich danach wie folgt:

Niederschlagswasser:	0,56 €/m²	(Vj. 0,55 €/m² nach Änderung Vorkalkulation)
Schmutzwasser:	3,07 €/m³	(Vj. 2,75 €/m³ nach Änderung Vorkalkulation)

Für Ruhrverbandsmitglieder ergeben sich die folgenden Gebühren:

Niederschlagswasser	0,44 €/m²	(Vj. 0,43 €/m² nach Änderung Vorkalkulation)
Schmutzwasser	1,86 €/m³	(Vj. 1,65 €/m³ nach Änderung Vorkalkulation)

Für die Gebührenkalkulation für das Jahr 2025 werden weitere Preissteigerungen erwartet.

Andere aktivierte Eigenleistungen

Hier sind Plandaten aufgrund von Erfahrungs- und Vergangenheitswerten ermittelt worden.

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge basieren auf Vorjahreswerten bzw. Wahrscheinlichkeitsrechnungen.

Materialaufwand

Der Materialaufwand umfasst die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Aufwendungen für bezogene Leistungen, die in den bisherigen bzw. bekannten Größenordnungen incl. angenommener Preissteigerungen eingeplant wurden.

Im Punkt Bezogene Leistungen ist der Ruhrverbandsbeitrag in Höhe von T€ 1.880 der wesentliche Bestandteil.

Personalaufwand

Die Plangröße für den Personalaufwand entspricht der Kosten-Basis des Jahres 2023 zzgl. einer ganzjährigen tariflichen Steigerung in 2024 um durchschnittlich 10,54 %. Beim Personalaufwand handelt es sich um Primärkosten. Innerbetriebliche Verrechnungen bzw. Weiterberechnungen werden an dieser Stelle nicht berücksichtigt.

Abschreibungen

Die Abschreibungen wurden aus der Abschreibungsvorausschau sowie den voraussichtlich geplanten Investitionen 2024 ermittelt.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Einzelne Sachgruppen werden hier dargestellt, dessen Planungsgrößen auf Vorjahreswerten beruhen bzw. für aktuelle Einzelmaßnahmen angepasst wurden sowie Preissteigerungen beinhalten.

Zinsen u. ähnliche Aufwendungen

Im Wesentlichen sind hier die Darlehenszinsen ausschlaggebend, die aufgrund der Zinsvorausschau ermittelt wurden, unter Berücksichtigung des voraussichtlichen Investitionsverhaltens 2024.

c) Wärmeversorgung

Erfolgsplan (Gewinn- und Verlustrechnung)	IST €	2022	Plan €	2023	Plan €	2024
1. Umsatzerlöse		**1.557.380**		**1.785.298**		**1.158.870**
Erlöse Wärmeversorgung	482.052		711.428		748.000	
Erlöse Hauswärmeversorgung	393.981		405.000		330.000	
Erlöse PV-Anlage	35.321		34.000		34.000	
Erlöse Nebengeschäfte, Auflösung empfangene Ertragszuschüsse	646.025		634.870		46.870	
2. Sonstige betriebliche Erträge/ Bestandsveränderungen	11.958	**11.958**	9.239	**9.239**	9.238	**9.238**
3. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		**-968.309**		**-1.177.500**		**-544.250**
Energie (Strom, Gas, Brennstoffe), Instandhaltungsmaterial	-968.309		-1.177.500		-544.250	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		**-81.907**		**-87.400**		**-88.900**
Fremdleistungen für Unterhaltungs- bzw. Wartungsarbeiten	-81.907		-87.400		-88.900	
4. Personalaufwand	0	**0**	0	**0**	0	**0**
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-124.565	**-124.565**	-131.524	**-131.524**	-128.745	**-128.745**
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		**-220.378**		**-249.820**		**-250.430**
Prüf- und Beratungskosten, Datenverarbeitung	-3.208		-10.000		-10.000	
Versicherungen	-1.983		-3.800		-2.000	
Sonstige Dienst- und Fremdleistungen, Verwaltung	-207.607		-231.540		-230.620	
Telefon/Kommunikation/Bürobedarf/Sonstiger Aufwand	-7.581		-4.480		-7.810	
7. Erträge aus Finanzanlagen (Beteiligung)	1.411.977	**1.411.977**	295.578	**295.578**	238.361	**238.361**
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.241	**2.241**	4.800	**4.800**	2.300	**2.300**
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-70.322	**-70.322**	-90.996	**-90.996**	-85.000	**-85.000**
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		**1.518.076**		**357.674**		**311.444**
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-347.010	**-347.010**	-65.258	**-65.258**	-51.700	**-51.700**
12. Sonstige Steuern	-6	**-6**	-6	**-6**	-6	**-6**
13. Jahresergebnis		**1.171.059**		**292.410**		**259.738**

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024 Wärmeversorgung (GuV)

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse wurden anhand bestehender Verträge, bisheriger Erfahrungswerte sowie angenommener Preissteigerungen ermittelt. Die Umsätze setzen sich im Wesentlichen aus den Gruppen

- Erlöse Wärmeversorgung
- Erlöse Hauswärmeversorgung
- Erlöse Nebengeschäfte (Dienstleistungen etc.)

zusammen.

Sonstige betriebliche Erträge

Hier wird keine wesentliche Position berücksichtigt.

Materialaufwand

Der Materialaufwand umfasst die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Aufwendungen für bezogene Leistungen, die in den bisherigen bzw. bekannten Größenordnungen zzgl. Preissteigerungen eingeplant wurden. Den wesentlichen Anteil der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe stellt hier der Gas- und Brennstoffbezug dar.

Im Bereich Aufwendungen für bezogene Leistungen spiegeln sich in erster Linie die Dienstleistungen verbundener Unternehmen oder anderer Betriebszweige wider, die im Zuge von Unterhaltungs- und Wartungsmaßnahmen in Anspruch genommen werden. Durch Wartungs- und Unterhaltungsarbeiten am Holzhackschnitzelheizwerk sowie Preissteigerungen ist für das Jahr 2024 ein erhöhter Aufwand eingeplant.

Personalaufwand

Die Wärmeversorgung beschäftigt kein eigenes Personal. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass Dienstleistungsstunden als Fremdleistung eingekauft werden bzw. als interne Leistungsverrechnungen erfolgen.

Abschreibungen

Die Abschreibungen wurden aus der Abschreibungsvorausschau sowie der voraussichtlichen geplanten Investition 2024 ermittelt.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Diese Daten basieren auf Vorjahreswerten bzw. vorliegenden Verträgen. Zusätzlich wurden Preissteigerungen eingeplant.

Erträge aus Finanzanlagen (Beteiligungen)

Aus den Beteiligungen sind folgende Ergebnisbeiträge in 2024 eingeplant:

Stadtwerke Brilon Energie GmbH	0 €
enno energie GmbH	0 €
Windpark Brilon GmbH & Co. KG	238.361 €
Versorger-Allianz 450 Beteiligungs GmbH & Co. KG	0 €

Zinsen u. ähnliche Aufwendungen

Hier handelt es sich im Wesentlichen um Darlehenszinsen, die aufgrund der Zinsvorausschau und des künftigen Investitionsverhaltens 2024 ermittelt wurden.

Steuern

Aufgrund des geplanten positiven Ergebnisses wird für die Körperschaft- und Gewerbesteuer ein Planansatz i. H. von 51.700 € berücksichtigt.

d) Wasserversorgung

Erfolgsplan (Gewinn- und Verlustrechnung)	Ist €	2022	Plan €	2023	Plan €	2024
1. Umsatzerlöse		**4.349.707**		**4.889.189**		**5.333.951**
a) Wasserverkauf an Dritte	3.045.011		3.609.680		4.018.260	
b) Auflösung BKZ	110.777		104.859		108.641	
c) Erlöse Nebengeschäfte (Betriebsführung, Dienstleistungen)	1.193.919		1.174.650		1.207.050	
2. Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen	0	**0**	0	**0**	0	**0**
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	82.060	**82.060**	102.300	**102.300**	95.500	**95.500**
4. Sonstige betriebliche Erträge		**8.685**		**14.240**		**11.890**
Miet-/Pachterträge, Erträge durch ILV, Sonstige betr. Erträge	8.685		14.240		11.890	
Vorhaltung Löschwasser	0		0		0	
5. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		**-583.916**		**-739.392**		**-725.936**
Energie (Strom, Gas, Wasser, Treibstoff)	-375.907		-467.770		-446.827	
Materialwesen Lager/Direkt incl. Weiterberechnung	-91.857		-117.900		-130.000	
Wasseraufbereitung	-44.124		-58.624		-48.700	
Instandhaltungsmaterial techn. Anlagen, BGA	-72.083		-66.798		-74.109	
Sonstige Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	55		-28.300		-26.300	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		**-1.100.927**		**-1.300.737**		**-1.217.203**
Fremdleistungen Instandhaltung, Reparatur und Wartung	-826.277		-1.001.270		-925.600	
Fremdleistungen Weiterberechnung	-252.370		-257.403		-260.103	
Grundwasserabgabe und sonstige Fremdleistungen	-22.281		-42.064		-31.500	
6. Personalaufwand		**-910.362**		**-993.046**		**-1.071.767**
a) Löhne + Gehälter	-707.215		-771.085		-798.080	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-203.147		-221.960		-273.688	
c) Personalüberlassung Betriebszweige	0		0		0	
7. Abschreibungen auf immaterielle VG des Anlagevermögens und Sachanlagen	-817.316	**-817.316**	-819.220	**-819.220**	-883.815	**-883.815**
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		**-607.784**		**-745.050**		**-727.100**
Mieten, Gebühren, Beiträge	-26.504		-59.300		-44.400	
Versicherungen	-32.568		-51.700		-44.200	
Telefon, Kommunikation, Bürobedarf, Werbung und Repräsentation	-23.307		-36.400		-31.000	
Schulung, Fortbildung, Arbeitsschutzkleidung	-8.733		-12.600		-12.600	
Prüfungs- und Beratungskosten, Datenverarbeitung	-83.928		-82.700		-92.700	
Sonstige Dienst- und FL incl. ILV, vermietete Objekte, Förd. Landw.	-419.810		-472.500		-466.200	
Sonstige Aufwendungen	-12.934		-29.850		-36.000	
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	**0**	0	**0**	0	**0**
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	794	**794**	8.800	**8.800**	8.800	**8.800**
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-95.904	**-95.904**	-118.939	**-118.939**	-156.737	**-156.737**
12. Ergebnisse der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		**325.037**		**298.145**		**667.583**
13. Außergewöhnliche Aufwendungen	0		0		0	
14. Außerordentliches Ergebnis		0		0		0
15. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-130.638	**-130.638**	-94.368	**-94.368**	-167.248	**-167.248**
16. Sonstige Steuern	-12.544	**-12.544**	-12.180	**-12.180**	-14.380	**-14.380**
17. Jahresüberschuss		**181.855**		**191.597**		**485.955**

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024 Wasserversorgung (GuV)

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse sind im Wesentlichen durch zwei Gruppen geprägt: Wasserverkauf an Dritte und Nebengeschäfte. Die Gruppe Wasserverkauf an Dritte umfasst u. a. die Verbrauchsabrechnung der sogenannten Allgemein- und Großkunden. Dieser Kalkulation liegt eine Abgabemenge von ca. 1.732 Tm³ mit einem Arbeitspreis von 1,69 €/m³ (Vj. 1,48 €/m³) zugrunde.

Der Umsatz im Bereich Grundpreis wird durch die Anzahl und die Durchlassfähigkeit der Zähler bestimmt. Die monatlichen Grundgebühren wurden zuletzt für 2022 angepasst.

Die notwendige anteilige Innenfinanzierung der Investitionen ab 2025 wird zu weiter steigenden Gebühren führen.

Zusätzlich gehört zur Gruppe Wasserverkauf an Dritte die Abgabemenge an die sogenannten Weiterverteiler (Gemeinde Diemelsee, Stadt Marsberg, Stadt Bad Wünnenberg). Hier wurden Planansätze der Vorjahreswerte mit geringfügigen Anpassungen angenommen.

Die Gruppe Erlöse Nebengeschäfte wird im Wesentlichen durch Betriebsführungs- und Dienstleistungsaufgaben geprägt.

Aktivierte Eigenleistungen

Diese Position ist von ausgeführten Baumaßnahmen bzw. Investitionen abhängig.

Sonstige betriebliche Erträge

Die Plangröße basiert auf Erfahrungs- und Prognosewerten. Den Schwerpunkt stellt der Leistungsaustausch mit den Betriebszweigen Abwasserentsorgung und Wärmeversorgung dar.

Materialaufwand

Der Materialaufwand umfasst die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Leistungen. Für bezogene Leistungen sind höhere Planansätze kalkuliert worden, da ein größerer Bedarf an Leistungen durch Dritte erforderlich ist, bedingt durch die Personalüberleitung. Zusätzlich wurden angekündigte Preissteigerungen für Material- und Fremdleistungen eingeplant.

Personalaufwand

Die Plangröße für den Personalaufwand entspricht der Kosten-Basis des Jahres 2023 zzgl. einer ganzjährigen tariflichen Erhöhung um durchschnittlich 10,54 %. Beim Personalaufwand handelt es sich um Primärkosten. Innerbetriebliche Verrechnungen bzw. Weiterberechnungen werden an dieser Stelle nicht berücksichtigt.

Abschreibungen

Die Abschreibungen wurden aus der Abschreibungsvorausschau sowie den voraussichtlich geplanten Investitionen 2024 ermittelt.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Hier werden einzelne Sachgruppen zusammengefasst und dargestellt, deren Planungsgrößen auf Vorjahreswerten basieren bzw. auf aktuelle Einzelmaßnahmen angepasst wurden - Preissteigerungen wurden berücksichtigt.

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Hier sind Zinsen für die Ausleihung von liquiden Mitteln an andere Betriebszweige eingeplant.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen für die Inanspruchnahme von Darlehen gegenüber Kreditinstituten ist die wesentliche Position, Basis sind bestehende Verträge bzw. die Zinsvorausschau. Abweichungen zu den Planwerten sind im Abhängigkeitsverhältnis des Investitionsverhaltens.

Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die Steuerberechnung erfolgt auf Basis des Ergebnisses der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit. Hier werden Körperschaft- und Gewerbesteuer aufgeführt.

Sonstige Steuern

Diese Position beinhaltet die KFZ-Steuer und Grundsteuer.

3. Vermögensplan

a) Bäderbetrieb

Auftr.-Nr.	Investitionsmaßnahme	Invest 2022	Planansatz 2023	Planansatz 2024	Verpflichtungs-ermächtigung	Mittelfristige Investitions- und Finanzplanung 2025	2026	2027	Gesamtausga-bebedarf Plan 2023 - 2027
	Sonstige Investitionen	€	€	€	€	€	€	€	€
IH 2023	BHKW Hallenbad Brilon	0	0	120.000	0	0	0	0	120.000
	Sonstige Investitionen gesamt	**0**	**0**	**120.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**120.000**
	Gebäude								
IH 2023	Erweiterung Gebäude für BHKW Hallenbad Brilon	0	0	230.000	0	0	0	0	230.000
	Gebäude gesamt	**0**	**0**	**230.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**230.000**
	Betriebs- und Geschäftsausstattung / Sonstiges								
IH (jährlich)	Sammler Techn. Ausrüstung und sonst. Anlagen	0	0	5.000	**0**	7.500	7.500	7.500	27.500
	Betriebs- und Geschäftsausstattung / Sonstiges gesamt	**0**	**0**	**5.000**	**0**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**27.500**
	INSGESAMT	**0**	**0**	**355.000**	**0**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**377.500**

b) Abwasserentsorgung

Auftr.-Nr.	Investitionsmaßnahme	Invest 2022	Planansatz 2023	Planansatz 2024	Verpflichtungs-ermächtigung	Mittelfristige Investitions- und Finanzplanung 2025	2026	2027	Gesamtausgabe-bedarf Plan 2023 - 2027
	Erweiterung des Kanalnetzes	€	€	€	€	€	€	€	€
IA 2017 0015	Pumpstation am Essigturm - Druckleitung zur Korbacher Straße	67	0	0	0	0	0	0	0
IA 2024	Erschließung von Gebäuden im Aussenbereich	0	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	25.000
IA 2024	Erweiterungen "Endabrechnung"	0	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	50.000
IA 2013 0015	Alme - Im Braike - Zum Mühlental, Außengebietsableitung	0	50.000	50.000	0	10.000	10.000	0	120.000
IA 2024	Alme - An der Brennerei, Außengebietsableitung	0	0	10.000	0	10.000	220.000	0	240.000
IA 2022 0003	Altenbüren - Gewerbegebiet West - Erschließung	32.146	10.000	50.000	0	250.000	250.000	0	560.000
IA 2019 0009	Brilon - Altenbürener Straße - Entlastungskanal	305	424.000	175.000	0	0	0	0	599.000
IA 2024	Brilon - Am Schönschede - Vollausbau Kanalerweiterung	0	10.000	10.000	0	420.000	310.000	0	750.000
IA 2024	Brilon - An der Hundebecke - Erstellen Bahndurchlass	0	0	0	0	50.000	0	0	50.000
IA 2024	Brilon - Scharfenberger Straße - Rückhaltung - Sondermaßnahme	0	20.000	20.000	0	500.000	250.000	0	790.000
IA 2024	Brilon-Wald - NBG Ginsterkopf	0	0	0	0	0	200.000	0	200.000
IA 2024	Gudenhagen - Sudetenstraße 2. BA	0	50.000	10.000	0	10.000	0	0	70.000
IA 2024	Madfeld - Röhlenstraße Gewerbegebiet	0	40.000	10.000	0	0	0	0	50.000
IA 2021 0004	Nehden - Kräuterhagen/Mookweg - Kanalerweiterung	28.529	0	0	0	0	0	0	0
IA 2017 0020	Petersborn - Erschl. NBG "Kahler Hohl"	51.254	0	0	0	0	0	0	0
IA 2016 0006	Rösenbeck - Laurentiusstraße - Tiefendrainage Wiesengelände	0	0	0	0	5.000	90.000	0	95.000

IA 2020 0014	Rösenbeck - Baugebiet Haskenstein - Erweiterung	-6.594	0	0	0	0	0	0	0
IA 2024	Scharfenberg - Am Junker	0	44.000	50.000	0	0	0	0	94.000
IA 2024	Scharfenberg - Im Siepen - Ableitung Teich und Schichtenwasser	0	10.000	0	0	0	0	0	10.000
IA 2022 0005	Thülen - Bruchhausenstraße - Netztrennung am Radweg	57.441	0	0	0	0	0	0	0
IA 2020 0015	Thülen - Auf´m Bruch - NBG Östl. Erweiterung - Erschließung B-Plan Nr. 6	58.907	0	0	0	0	0	0	0
IA 2024	Thülen Freudenthal -Tiefendrainage	0	50.000	0	0	0	0	0	50.000
IA 2024	Planungsmittel für kurzfr. Maßnahmen zur Kanalerweiterung	0	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000	100.000
	Erweiterung des Kanalnetzes gesamt	**222.055**	**743.000**	**420.000**	**0**	**1.290.000**	**1.365.000**	**35.000**	**3.853.000**
	Erneuerung des Kanalnetzes								
IA 2024	Sammelposition Maßnahmen Alme	3.146	360.000	570.000	0	345.000	395.000	665.000	2.335.000
IA 2024	Sammelposition Maßnahmen Altenbüren	3.913	1.040.000	320.000	0	60.000	505.000	345.000	2.270.000
IA 2024	Sammelpositon Maßnahmen Bontkirchen	8.630	0	0	0	0	0	0	0
IA 2024	Sammelposition Maßnahmen Brilon	475.763	1.150.000	260.000	0	1.340.000	1.180.000	940.000	4.870.000
IA 2024	Sammelpositon Maßnahmen Brilon-Wald	2.017	0	10.000	0	60.000	300.000	200.000	570.000
IA 2024	Sammelposition Maßnahmen Esshoff	66.411	0	0	0	0	0	0	0
IA 2024	Sammelposition Maßnahmen Gudenhagen-Petersborn	4.761	370.000	720.000	0	50.000	170.000	170.000	1.480.000
IA 2024	Sammelposition Maßnahmen Hoppecke	10.484	185.000	250.000	0	405.000	20.000	20.000	880.000
IA 2024	Sammelposition Maßnahmen Madfeld	0	405.000	95.000	0	125.000	840.000	1.760.000	3.225.000
IA 2024	Sammelposition Maßnahmen Messinghausen	0	40.000	75.000	0	245.000	10.000	10.000	380.000
IA 2024	Sammelposition Maßnahmen Nehden	0	10.000	10.000	0	25.000	10.000	10.000	65.000

IA 2024	Sammelposition Maßnahmen Radlinghausen	0	0	30.000	0	0	0	0	30.000
IA 2024	Sammelposition Maßnahmen Rixen	138.941	0	45.000	0	120.000	0	0	165.000
IA 2024	Sammelposition Maßnahmen Rösenbeck	24.049	125.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	165.000
IA 2024	Sammelposition Maßnahmen Scharfenberg	6.486	365.000	480.000	0	305.000	1.925.000	1.315.000	4.390.000
IA 2024	Sammelposition Maßnahmen Thülen	100.788	20.000	20.000	0	30.000	220.000	20.000	310.000
IA 2024	Sammelposition Maßnahmen Wülfte	0	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	50.000
IA 2024	Sammelposition Maßnahmen Zusatz incl. Eigenleistungen	264.462	400.000	400.000	0	400.000	400.000	400.000	2.000.000
	Erneuerung des Kanalnetzes gesamt	**1.109.851**	**4.480.000**	**3.305.000**	**0**	**3.530.000**	**5.995.000**	**5.875.000**	**23.185.000**
	Sonstige Investitionen								
	Anlagenähnliche Rechte								
IA 2024	Software Kanalbewertung	0	10.000	20.000	0	10.000	0	0	40.000
IA 2024	Software Technik - CAD	0	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	5.000
IA 2024	Software Caigos Lizenzen - Erweit. f. TV-Untersuchung	0	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	25.000
IA 2014 0002	ZAP (Zentralabwasserplan) Kernstadt Brilon (2. Phase)	7.435	100.000	100.000	0	50.000	0	0	250.000
IA 2014 0009	ZAP EZG KA Gudenhagen (3. Phase)	15.994	10.000	25.000	0	0	0	0	35.000
IA 2014 0010	ZAP EZG KA Messinghausen (2. Phase)	0	15.000	20.000	0	10.000	0	0	45.000
IA 2016 0005	ZAP EZG KA Alme (3. Phase)	0	25.000	30.000	0	0	0	0	55.000
IA 2024	ZAP EZG KA Scharfenberg (1. Phase)	0	20.000	30.000	0	0	0	0	50.000
IA 2024	ZAP EZG KA Bontkirchen (1. Phase)	0	30.000	30.000	0	0	0	0	60.000
IA 2024	ZAP EZG KA Madfeld (1. Phase)	0	30.000	30.000	0	0	0	0	60.000

IA 2024	Einleitungserlaubnisse + Gutachten	0	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	250.000
IA 2024	Starkregenuntersuchungen im Zuge ZAP	0	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	250.000
	Grundstücke,Bauten u.ä.								
IA 2024	Grunderwerb	0	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	25.000
	Kläranlagen / Klärteiche								
IA 2017 0023	Neubau Kläranlage Messinghausen -Bau-	366.535	300.000	80.000	0	0	0	0	380.000
IA 2024	Sanierung KA Alme	0	150.000	150.000	0	150.000	0	0	450.000
IA 2024	Sanierung KA Bontkirchen	0	20.000	20.000	0	20.000	0	0	60.000
IA 2024	Sanierung KA Esshoff	0	10.000	0	0	50.000	50.000	0	110.000
IA 2024	Sanierung KA Gudenhagen	0	20.000	20.000	0	0	0	0	40.000
IA 2024	Sanierung KA Madfeld	0	20.000	20.000	0	20.000	0	0	60.000
IA 2024	Sanierung Kläranlage Rixen	0	10.000	0	0	0	0	100.000	110.000
	Sonderbauwerke								
IA 2016 0020	Neubau Regenklärbecken RRB III	187.196	10.000	20.000	0	0	0	0	30.000
IA 2020 0012	Neubau Regenwasserbehandlungsanlgen (RWBA) B7/B480	25.612	0	0	0	0	0	0	0
IA 2024	Neubau Kanalstauraum Scharfenberger Straße	0	0	0	0	500.000	250.000	0	750.000
IA 2024	Neubau RRB Helle / Krankenhaus	0	0	0	0	50.000	600.000	0	650.000
IA 2016 0003	Erstellung RRB am KStR Petersborn-Gudenhagen	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
IA 2024	Neubau Nachklärbecken KA Alme	0	0	0	0	350.000	0	0	350.000
IA 2024	Gewerbegebiet Altenbüren West NW Rückhaltung-Versickerung	0	0	100.000	0	75.000	0	0	175.000
IA 2024	Dezentrale RW Behandlung Brilon-Wald	0	0	0	0	180.000	0	0	180.000
IA 2021 0012	RÜB Schechtmecke	0	20.000	100.000	0	100.000	0	0	220.000

IA 2022 0017	RÜ Knippenberg, Scharfenberg, Hoppecke - Abschlagsmessung	8.412	0	0	0	0	0	0	0
IA 2024	Erneurung Zaunanlagen Abwasseranlagen - Verkehrssicherung	0	0	25.000	0	25.000	0	0	50.000
IA 2024	Sicherung Auslaufbauwerke - Verkehrssicherung	0	0	25.000	0	25.000	0	0	50.000
	Maschinen und masch. Anlagen								
IA 2022 0008	KA Alme - Erneuerung Gebläse, Fällung, Schaltanlage, PLS	74	200.000	200.000	0	200.000	0	0	600.000
IA 2022 0015	KA Alme - Schlammleitung und Schacht	10.142	0	0	0	0	0	0	0
IA 2022 0016	KA Alme - Schachtleiter 2 Stück	5.438	0	0	0	0	0	0	0
IA 2024	KA Bontkirchen - Erneuerung Fällung, Sandwäsche, PLS	0	30.000	50.000	0	150.000	0	0	230.000
IA 2022 0012	KA Bontkirchen - Digitale Feststoff-Sonden	15.398	0	0	0	0	0	0	0
IA 2020 0004	KA Gudenhagen - Erneuerung Belüftung, Rührwerk, Fällung, PLS	38.813	50.000	150.000	0	0	0	0	200.000
IA 2021 0018	KA Madfeld - Erneuerung Belüftung, Rührwerke, Fällung, Sandwäsche, Räumer, PLS	0	30.000	50.000	0	150.000	0	0	230.000
IA 2022 0011	KA Madfeld - Digitale Feststoff-Sonde	6.792	0	0	0	0	0	0	0
IA 2024	KA Messinghausen - Neubau -E-Technik-	0	150.000	50.000	0	0	0	0	200.000
IA 2024	Neubau Regenklärbeckebn am RRB III - E-Technik	0	60.000	20.000	0	0	0	0	80.000
IA 2024	Erneuerung/Erweiterung Datenerfassung/Datenübertragung Abwasseranlagen	0	100.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000	500.000
IA 2024	Ern. masch. Einrichtungen / Techn. Ausrüstung div. Anlagen	0	100.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000	500.000
IA 2021 0019	KT Rixen - Abwasserbelüftung	5.046	0	0	0	0	0	0	0
IA 2022 0019	KA Gudenhagen - Messanlage Phosphor	22.969	0	0	0	0	0	0	0
	Fuhrpark								
IA 2024	Fahrzeuge lfd. Erneuerung Fuhrpark	0	40.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000	240.000
	Betr.- u. Geschäftsausstattung								
IA (jährlich)	Sammelposition Investitionen Betriebs- und Geschäftsausstattung	34.674	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000	125.000
IA (jährlich)	Büro- u. Geschäftsausstattung	0	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	25.000
	Sonstige Investitionen gesamt	**750.529**	**1.696.000**	**1.771.000**	**0**	**2.501.000**	**1.286.000**	**486.000**	**7.740.000**
	INSGESAMT	**2.082.434**	**6.919.000**	**5.496.000**	**0**	**7.321.000**	**8.646.000**	**6.396.000**	**34.778.000**

Die vorstehende Aufstellung beinhaltet die Planung der Investitionen in Absprache mit der Tiefbauabteilung der Stadt. Durch unvorhergesehene bzw. nicht zu beeinflussende Umstände ergeben sich jedes Jahr Abweichungen zum Plan. Aus diesem Grund werden die Planansätze auf Basis der realisierten Vorjahresinvestitionen zzgl. einer gewissen Reserve korrigiert bzw. berichtigt.

	2022	**2021**	**2020**	**2019**	**2018**	**2017**
geplante Investitionen	4.515.000	4.266.000	5.441.000	6.508.000	7.094.000	5.652.000
Realisierte Investitionen	2.082.434	3.697.509	3.001.768	1.806.715	2.266.749	2.577.686
	46,12%	86,67%	55,17%	27,76%	31,95%	45,61%
Annahme für 2024	50,00%	2.748.000				

Für 2024 wird von Investitionen im GB Abwasser in Höhe von 2.748,000 € ausgegangen.

c) Wärmeversorgung

Auftr.-Nr.	Investitionsmaßnahme	Invest 2022	Planansatz 2023	Planansatz 2024	Verpflichtungs-ermächtigung	Mittelfristige Investitions- und Finanzplanung 2025	2026	2027	Gesamtausgabe-bedarf Plan 2023 - 2027
	Sonstige Investitionen	€	€	€	€	€	€	€	€
IN 2017 0001	Gebäudeleittechnik Nahwärme	0	7.500	10.000	0	0	0	0	17.500
IN 2024	Energieerzugung am HHHW	0	150.000	150.000	0	0	0	0	300.000
IN 2024	BHKW Schwimmbad	0	50.000	0	0	0	0	0	50.000
IN 2024	Grunderwerb HHHW	0	10.000	5.000	0	0	0	0	15.000
	Sonstige Investitionen gesamt	**0**	**217.500**	**165.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**382.500**
	Beteiligungen / Finanzanlagen								
IN 2024	Beteiligung Versorger Allianz 450 GmbH&Co.KG	30.000	94.000	0	0	0	0	0	94.000
	Beteiligungen / Finanzanlagen gesamt	**30.000**	**94.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**94.000**
	Erweiterungen								
IN 2024	Berechnung Erweiterung Wärmenetz Kernstadt Brilon	2.800	30.000	50.000	0	0	0	0	80.000
IN 2024	Anschluss Rathaus an Fernwärmeleitung	0	0	0	0	650.000	0	0	650.000
IN (jährlich)	Contracting Heizungen - Stadt Brilon	0	40.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000	200.000
IN 2024	Im Winkel, Hoppecke	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
IN 2024	Schule/Turnhalle Altenbüren	0	0	27.500	0	0	0	0	27.500
IN 2024	Fahrzeughalle Feuerwehrhaus Brilon	0	0	17.500	0	0	0	0	17.500
IN 2024	GS Engelbert, Brilon	0	0	0	0	7.500	0	0	7.500

IN 2024	Installation Störungsmelder	0	2.000	2.000	0	0	0	0	4.000
	Erweiterungen gesamt	**2.800**	**72.000**	**157.000**	**0**	**697.500**	**40.000**	**40.000**	**1.006.500**
	Erneuerungen								
IN 2024	Ertüchtigung Heizungen im Contracting - Endkunden	0	150.000	20.000	0	0	0	0	170.000
IN 2024	Ertüchtigung Heizungen im Contracting - Stadt Brilon	60.708	50.000	235.000	0	20.000	20.000	20.000	345.000
IN 2024	Pumpen Wärmenetz Jakobusstraße	0	0	10.000	0	0	0	0	10.000
IN 2024	Pumpen Wärmenetz Berufsschule	0	0	500.000	0	0	0	0	500.000
	Erneuerungen gesamt	**60.708**	**200.000**	**765.000**	**0**	**20.000**	**20.000**	**20.000**	**1.025.000**
	Betriebs- und Geschäftsausstattung / Sonstiges								
IN (jährlich)	Sammler Techn. Ausrüstung für HHHW und sonst. Anlagen	2.675	5.000	7.500	**0**	7.500	7.500	7.500	35.000
	Betriebs- und Geschäftsausstattung / Sonstiges gesamt	**2.675**	**5.000**	**7.500**	**0**	**7.500**	**7.500**	**7.500**	**35.000**
	INSGESAMT	**96.183**	**588.500**	**1.094.500**	**0**	**725.000**	**67.500**	**67.500**	**2.543.000**

d) Wasserversorgung

Auftr.-Nr.	Investitionsmaßnahme	Invest 2022	Planansatz 2023	Planansatz 2024	Verpflichtungs-ermächtigung	Mittelfristige Investitions- und Finanzplanung 2025	2026	2027	Gesamtausgabe-bedarf Plan 2023 - 2027
	Erweiterungen - Leitungsnetz	€	€	€	€	€	€	€	€
IW 2024	Erweiterung HB Hölsterloh i.R.d.Wasserversorgungskonzeptes 1. BA, Vorbehaltlich Überprüfung des Wasserversorgungskonzeptes	0	50.000	0	0	400.000	600.000	300.000	1.350.000
IW 2021 0017	Erschließung B-Plan, Östl. Erweiterung Auf'm Bruch 1. BA	5.130	0	0	0	0	0	0	0
IW 2024	Zuleitung Tiefzone von Haus Romberg - Bontkirchener Straße	0	0	25.000	0	0	300.000	300.000	625.000
IW 2024	Sammelposition Erweiterungen im Zuge von Erschließungen etc.	0	25.000	100.000	0	10.000	25.000	0	160.000
IW 2024	Sammelposition Erweiterungsinvestitionen Plan <50 T€	31.006	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	25.000
	Erweiterungen - Leitungsnetz gesamt	**36.135**	**80.000**	**130.000**	**0**	**415.000**	**930.000**	**605.000**	**2.160.000**
	Erneuerungen - Leitungsnetz								
IW 2021 0029	Transportleitung PW Flugplatz-HB Weiße Frau II. Teilstück 1.600 m	480.930	0	0	0	0	0	0	0
IW 2024	Transportleitung PW Flugplatz-HB Weiße Frau III. Teilstück 500 m	0	10.000	0	0	0	0	0	10.000
IW 2024	Transportleitung PW Flugplatz-HB Weiße Frau IIa. Teilstück 250 m	0	75.000	15.000	0	0	0	0	90.000
IW 2024	Eneuerung Sudetenstraße / Triftweg, OT Gudenhagen	0	0	175.000	0	0	0	0	175.000
IW 2022 0016	Aktivierung Eigenleistung	109.530	0	0	0	0	0	0	0
IW 2021 0010	Erneuerung Siepenweg, Brilon	4.229	0	0	0	0	0	0	0
IW 2020 0014	Erneuerung Transportleitung, Auf dem Loh, Bleiwäsche	51.416	0	0	0	0	0	0	0
IW 2021 0011	Erneuerung HL Poppenberg	-1.543	0	0	0	0	0	0	0
IW 2024	Ausbau Hubertusstraße, Brilon (Friedrichstraße - Altenbiloner Straße)	0	0	0	0	25.000	175.000	0	200.000
IW 2024	Ausbau Nikolaistraße/Scharfenberger Hof, Brilon	0	0	0	0	0	120.000	0	120.000
IW 2024	Endausbau Oststraße, Brilon	0	0	60.000	0	0	0	0	60.000
IW 2024	Ausbau Ludgerusstraße, Alme	0	75.000	0	0	0	90.000	0	165.000
IW 2024	Ausbau Am Tinnhagen, Alme	0	0	0	0	60.000	0	0	60.000
IW 2024	Ausbau Kreuzweg, Alme	0	0	40.000	0	0	0	0	40.000
IW 2024	Ausbau Hermann-Löns-Straße, Alme	0	0	0	0	0	0	70.000	70.000
IW 2024	Johannesstraße, Altenbüren	0	0	0	0	90.000	0	0	90.000
IW 2024	Ausbau Breslauer Straße, Gudenhagen-Petersborn	0	35.000	0	0	0	0	0	35.000
IW 2024	Ausbau Parkstraße, Hoppecke	0	0	0	0	60.000	0	0	60.000
IW 2024	Ausbau Peter-Knaden-Straße, Scharfenberg	0	0	0	0	50.000	0	0	50.000
IW 2024	Erneuerung ZW PW Flugplatz - HB Hölsterloh 1. BA 1.400 m	0	0	0	0	650.000	0	0	650.000
IW 2024	Erneuerung ZW PW Flugplatz - HB Hölsterloh 2. BA 1.000 m	0	0	0	0	0	600.000	0	600.000
IW 2022 0014	Erneuerung Auf der Wankel, Hoppecke	2.085	0	10.000	0	0	0	0	10.000
IW 2024	Erneuerung Zum Mühlental, Alme	0	0	0	0	15.000	0	0	15.000
IW 2024	Erneuerung Am Renzelsberg, Brilon	0	160.000	0	0	0	0	0	160.000
IW 2024	Erneuerung Wasserleitung Am Schellhorn, Brilon-Wald	0	50.000	0	0	0	0	0	50.000
IW 2021 0015	Schacht K62 - HB Weiße Frau - Erneuerung Leitung	323.217	0	0	0	0	0	0	0

IW 2024	Schacht K62 - Ortslage Madfeld 1.800 m	0	700.000	0	0	0	0	0	700.000
IW 2024	Erneuerung Bahnhofstraße 27 - 37, Alme	0	0	80.000	0	0	0	0	80.000
IW 2024	Erneuerung Heimbergsgrund, Brilon	0	0	350.000	0	0	0	0	350.000
IW 2024	Erneuerung Bontkirchener Str., Hoppecke	0	5.000	50.000	0	0	0	0	55.000
IW 2024	Erneuerung Zum Beerenscheid, Alme	0	160.000	0	0	0	0	0	160.000
IW 2024	Erneuerung Freudental, Thülen	0	0	0	0	80.000	0	0	80.000
IW 2024	Erneuerung Hüttenstraße, Altenbüren	0	500.000	0	0	0	0	0	500.000
IW 2024	Erneuerung Feldbrand, Altenbüren	0	0	0	0	0	0	80.000	80.000
IW 2024	Erneuerung Unterm Warenberg, Altenbüren	0	0	0	0	0	0	40.000	40.000
IW 2024	Erneuerung Im Siepen, Scharfenberg (400 m)	0	175.000	0	0	0	0	0	175.000
IW 2024	Erneuerung Obere Straße, Scharfenberg	0	0	0	0	0	75.000	0	75.000
IW 2024	Erneuerung HB Altenbüren zum neuen Gewerbegebiet	0	50.000	250.000	0	200.000	0	0	500.000
IW 2024	Erneuerung Waldbahnhof, Brilon-Wald	0	0	0	0	0	0	15.000	15.000
IW 2024	Erneuerung Röhlenstraße, Madfeld	0	0	0	0	0	100.000	0	100.000
IW 2024	Erneuerung Margarethenhöhe, Madfeld	0	0	0	0	0	10.000	0	10.000
IW 2024	Erneuerung Am Bergeshof, Madfeld	0	0	0	0	0	15.000	0	15.000
IW 2024	Erneuerung Friedhofsstraße, Madfeld	0	0	0	0	15.000	0	0	15.000
IW 2024	Erneuerung Mittlere Str., Scharfenberg	0	0	0	0	0	0	100.000	100.000
IW 2024	Erneuerung Am Stemmel, Thülen	0	0	0	0	0	90.000	0	90.000
IW 2024	Erneuerung Eggestraße, Madfeld	0	0	0	0	0	0	100.000	100.000
IW 2024	Erneuerung Willinger Str. / Sportplatz, Bontkirchen	0	0	10.000	0	0	0	0	10.000
IW 2024	Erneuerung Am Hellenteich, Brilon	0	0	0	0	0	42.500	0	42.500

IW 2024	Erneuerung Dionysiusstr. Nr. 1-17, Thülen	0	0	0	0	75.000	0	0	75.000
IW 2024	Erneuerung AW Im Schling 10, Rösenbeck	0	0	0	0	40.000	0	0	40.000
IW 2024	Sammelposition Erneuerungen im Zug von Straßenbaumaßnahmen	0	25.000	150.000	0	50.000	50.000	50.000	325.000
IW 2024	Sammelposition Erneuerungsinvestitionen	39.290	145.000	65.000	0	35.000	50.000	0	295.000
	Erneuerungen - Leitungsnetz gesamt	**1.009.154**	**2.165.000**	**1.255.000**	**0**	**1.445.000**	**1.417.500**	**455.000**	**6.737.500**
	Sonstige Investitionen								
	Anlagenähnliche Rechte								
IW 2024	Sammelposition Investitionen Anlagenähnliche Rechte jährlich	87.733	8.000	28.000	0	33.000	33.000	33.000	135.000
	Grundstücke, Bauten u.ä.								
	Verwaltungsgebäude STW 2020								
IW 2014 - 2023	Neu-/Umbau Verwaltungsgebäude Keffelker Str. 27, Brilon	46.873	0	0	0	0	0	0	0
IW 2024	Grunderwerb	0	0	0	0	0	0	0	0
IW 2021 0007	Außenanlagen Keffelker Straße 27, Verwaltungsgebäude STW 2020 incl. Carport	146.397	0	0	0	0	0	0	0
IW 2024	Gründstückseinfriedungen div. Anlagen	0	20.000	0	0	0	0	0	20.000
IW 2021 0020	Talsperre Schmala - Erhöhung	1.250	50.000	0	0	0	0	0	50.000
	Verteilungsanlagen / Hausanschlüsse / Bauwerke								
HW (Jährlich)	Hausanschlüsse	104.422	40.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000	280.000
IW 2024	HB Scharfenberg "An der Sonder", Beschichtung	0	250.000	0	0	0	0	0	250.000
IW 2024	Wasserzähler incl. Wechsel	0	70.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000	350.000

IW 2024	HB Windsberg - Neubau	0	0	400.000	0	450.000	0	0	850.000
IW 2024	HB Buttenberg - Beschichtung Wasserkammern, Lüftungs-anlage	0	0	0	0	0	175.000	0	175.000
IW 2024	HB Kalvarienberg - Beschichtung	0	35.000	0	0	500.000	0	0	535.000
IW 2024	Schachtbauwerke Wasserversorgung	0	0	50.000	0	50.000	50.000	50.000	200.000
IW 2024	Sammelposition Investitionen Verteilungsanlagen/Hausan-schlüsse/Bauwerke	197.478	290.000	220.000	0	310.000	710.000	260.000	1.790.000
	Gewinnungsanlagen								
	Ertüchtigung Wasseraufbereitungsanlage Schmala								
IW 2024	Schmala Untere Entnahme/Wehranlage/Außenanlage	0	30.000	200.000	0	0	0	0	230.000
IW 2018 0013	Erneuerung Aufbereitung Wohlhagen	44.103	500.000	2.500.000	750.000	0	0	0	3.750.000
IW 2024	TB Scharfenberg, Pumpe	0	20.000	0	0	0	0	0	20.000
	Fuhrpark								
IW 2021 0019	Mobiler Stromerzeuger/Notstromaggregat, 100 KVA	3.568	0	0	0	0	0	0	0
	Betriebs- und Geschäftsausstattung								
	Verwaltungsgebäude STW 2020								
IW 2019 0006	BGA Neu-/Umbau Verwaltungsgebäude, Keffelker Str. 27, Brilon - Trakt C Halle	9.421	0	40.000	0	0	0	0	40.000
IW 2024	EDV Hardware (Sicherungsserver) + Netzwerkeinrichtung	0	0	200.000	0	50.000	50.000	50.000	350.000
IW (jährlich)	Werkzeug/Kleingeräte/Vermessungsausstattung (Sammler)	5.565	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	50.000
IW (jährlich)	Betriebs- und Geschäftsausstattung (Sammler)	3.589	12.500	12.500	0	12.500	12.500	12.500	62.500
IW 2019 0012	Ertüchtigung Leitsystem/Fernwirk-/Steuerungstechnik	4.193	75.000	75.000	0	0	0	0	150.000
IW 2021 0023	Hardware RIBOX Überwachung Rohrnetz	3.809	0	0	0	0	0	0	0

IW 2024	Projektierung diverse Untersuchungen	0	50.000	0	0	0	0	0	50.000
	Sonstige Investitionen gesamt	**658.401**	**1.460.500**	**3.865.500**	**750.000**	**1.545.500**	**1.170.500**	**545.500**	**9.337.500**
	INSGESAMT	**1.703.690**	**3.705.500**	**5.250.500**	**750.000**	**3.405.500**	**3.518.000**	**1.605.500**	**18.235.000**

Die vorstehende Aufstellung beinhaltet die Planung der Investitionen in Absprache mit der Tiefbauabteilung der Stadt. Durch unvorhergesehene bzw. nicht zu beeinflussende Umstände ergeben sich jedes Jahr Abweichungen zum Plan. Aus diesem Grund werden die Planansätze auf Basis der realisierten Vorjahresinvestitionen zzgl. einer gewissen Reserve korrigiert bzw. berichtigt!

	2022	**2021**	**2020**	**2019**	**2018**	**2017**
geplante Investitionen	3.395.000	3.395.000	4.265.000	3.720.000	3.389.000	2.733.500
Realisierte Investitionen	1.703.690	2.149.709	2.369.707	1.847.858	2.369.898	1.720.490
	50,18%	63,32%	55,56%	49,67%	69,93%	62,94%
Annahme für 2024	40,00%	2.100.200				

Für 2024 wird von Investitionen im GB Wasser in Höhe von 2.100.200 € ausgegangen.

4. Investitions- und Finanzierungsplanung

I. Mittelherkunft	IST 2022	gesamt €	%	Plan 2023	gesamt €	%	Plan 2024	gesamt €	%
I. Innenfinanzierung									
1. Gewinnvortrag	9.000.662			10.695.660			12.548.866		
2. Jahresfehlbetrag/-überschuss	1.604.040			704.246			844.270		
3. Gewöhnliche Abschreibungen	2.488.931			2.547.551			2.699.516		
4. Auflösung Baukostenzuschüsse	-339.151			-322.209			-337.879		
5. Auflösung SoPo - Invest.	-368.124			-367.569			-367.500		
6. Sonstiges	0	12.386.358	75,0	0	13.257.679	75,7	0	15.387.273	83,2
II. Außenfinanzierung									
1. Zuschüsse von Verbrauchern									
a) Anschlussbeiträge	20.607			150.000			113.000		
b) Hausanschlüsse	99.888			100.000			100.000		
c) Sonstige Baukostenzuschüsse/Kostenersatz	0	120.495	0,7	0	250.000	1,4	0	213.000	1,2
III. Fremdfinanzierung									
1. Darlehensaufnahme	4.000.000			4.000.000			2.900.000		
2. Kurzfristige Finanzierung (Kontokorrent/ Ausleihungen anderer Betriebszweige)	0	4.000.000	24,2	0	4.000.000	22,8	0	2.900.000	15,7
Gesamt	**16.506.853**	**16.506.853**	**100,0**	**17.507.679**	**17.507.679**	**100,0**	**18.500.273**	**18.500.273**	**100,0**

II. Mittelverwendung	IST 2022	gesamt €	%	Plan 2023	gesamt €	%	Plan 2024	gesamt €	%
I. Minderung kurz- und langfristiges Fremdkapital									
1. Tilgungen, planmäßig	2.862.229			1.954.199			2.019.954		
2. Rückzahlung Kontokorrent/Ausleihungen andere Betriebszweige	9.612.317	12.474.546	75,6	8.235.280	10.189.479	58,2	10.537.619	12.557.573	67,9
II. Investitionen									
1. Netzerweiterungen	260.990			565.800			419.000		
2. Netzerneuerungen	2.179.712			4.187.000			2.919.500		
3. Sonstige Investitionen	1.441.604	3.882.307	23,5	2.565.400	7.318.200	41,8	2.604.200	5.942.700	32,1
III. Gewinnverwendung									
1. Auszahlung Gesellschafter	150.000	150.000	0,9	0	0	0,0	0	0	0,0
Gesamt	**16.506.853**	**16.506.853**	**100,0**	**17.507.679**	**17.507.679**	**100,0**	**18.500.273**	**18.500.273**	**100,0**

5. 5-Jahres-Planung

a) 5-Jahres-Erfolgsplan Bäderbetrieb

Erfolgsplan (Gewinn- und Verlustrechnung)	2023	2024	2025	2026	2027
1. Umsatzerlöse	716.100	259.400	272.370	279.179	289.563
2. Sonstige betriebliche Erträge/ Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
3. Materialaufwand	-403.850	-407.200	-423.488	-431.958	-444.832
4. Personalaufwand	-200.700	-326.000	-339.040	-345.821	-356.128
5. Abschreibungen	-103.000	-203.800	-193.610	-206.653	-208.137
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	-8.550	-17.100	-17.955	-18.229	-18.815
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**-694.700**	**-701.723**	**-723.481**	**-738.348**
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0
11. Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
12. Jahresergebnis	0	-694.700	-701.723	-723.481	-738.348

b) 5-Jahres-Erfolgsplan Abwasserentsorgung

Erfolgsplan (Gewinn- und Verlustrechnung)	2023	2024	2025	2026	2027
1. Umsatzerlöse	7.583.674	7.770.476	7.984.158	8.192.410	8.411.815
2. Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen	0	0	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	325.000	305.000	321.300	319.413	326.764
4. Sonstige betriebliche Erträge	369.569	368.500	376.415	379.907	385.724
5. Materialaufwand	-3.096.540	-3.201.713	-3.275.092	-3.367.938	-3.454.376
6. Personalaufwand	-1.880.079	-1.752.795	-1.889.094	-1.893.783	-1.967.096
7. Abschreibungen	-1.497.007	-1.585.056	-1.602.673	-1.657.619	-1.695.352
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-747.600	-790.600	-799.864	-827.041	-845.991
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	26.500	16.000	21.675	19.214	20.854
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-224.879	-335.186	-285.633	-316.618	-307.148
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**858.638**	**794.627**	**851.193**	**847.945**	**875.195**
12. Sonstige Steuern	-1.350	-1.350	-1.364	-1.370	-1.381
13. Jahresüberschuss	857.288	793.277	849.829	846.575	873.814

c) 5-Jahres-Erfolgsplan Wärmeversorgung

Erfolgsplan (Gewinn- und Verlustrechnung)	2023	2024	2025	2026	2027
1. Umsatzerlöse	1.785.298	1.158.870	1.182.047	1.193.868	1.211.717
2. Sonstige betriebliche Erträge/ Bestandsveränderungen	9.239	9.238	9.423	9.517	9.660
3. Materialaufwand	-1.264.900	-633.150	-658.476	-671.646	-691.663
4. Personalaufwand	0	0	0	0	0
5. Abschreibungen	-131.524	-128.745	-123.628	-119.877	-115.665
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	-249.820	-250.430	-260.130	-265.491	-273.323
7. Erträge aus Finanzanlagen (Beteiligung)	295.578	238.361	266.969	252.665	259.817
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.800	2.300	3.586	2.972	3.312
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-90.996	-85.000	-83.598	-80.084	-77.749
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**357.674**	**311.444**	**336.193**	**321.924**	**326.105**
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-65.258	-51.700	-57.153	-54.727	-55.438
12. Sonstige Steuern	-6	-6	-6	-6	-6
13. Jahresergebnis	292.410	259.738	279.034	267.191	270.661

d) 5-Jahres-Erfolgsplan Wasserversorgung

Erfolgsplan (Gewinn- und Verlustrechnung)	2023	2024	2025	2026	2027
1. Umsatzerlöse	4.889.189	5.333.951	5.547.309	5.658.256	5.826.894
2. Erhöhung des Bestandes unfertige Leistungen	0	0	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	102.300	95.500	100.878	100.153	102.526
4. Sonstige betriebliche Erträge	14.240	11.890	13.326	12.860	13.355
5. Materialaufwand	-2.040.129	-1.943.139	-2.071.299	-2.087.508	-2.162.580
6. Personalaufwand	-993.046	-1.071.767	-1.073.703	-1.115.645	-1.138.461
7. Abschreibungen	-819.220	-883.815	-885.578	-920.084	-938.945
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-745.050	-727.100	-756.184	-771.308	-794.296
9. Erträge aus Finanzanlagen	0	0	0	0	0
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-118.939	-156.737	-140.595	-151.639	-149.040
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**298.145**	**667.583**	**742.954**	**733.885**	**768.255**
13. Außergewöhnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
14. Außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-94.368	-167.248	-222.886	-220.165	-230.476
12. Sonstige Steuern	-12.180	-14.380	-13.546	-14.242	-14.172
13. Jahresüberschuss	191.597	485.955	506.523	499.477	523.607

e) 5-Jahres-Finanzplanung

I. Mittelherkunft	2023	2024	2025	2026	2027
I. Innenfinanzierung	13.257.679	15.387.273	17.230.250	18.339.653	18.954.690
II. Außenfinanzierung	250.000	213.000	178.130	199.476	192.579
III. Fremdfinanzierung	4.000.000	2.900.000	2.510.000	2.120.000	1.830.000
Gesamt	**17.507.679**	**18.500.273**	**19.918.380**	**20.659.129**	**20.977.269**

II. Mittelverwendung	2023	2024	2025	2026	2027
I. Minderung kurz- und langfristiges Fremdkapital	10.189.479	12.557.573	15.261.330	17.261.689	17.892.249
II. Investitionen	7.318.200	5.942.700	4.657.050	3.397.440	3.085.020
III. Gewinnverwendung	0	0	0	0	0
Gesamt	**17.507.679**	**18.500.273**	**19.918.380**	**20.659.129**	**20.977.269**

6. Stellenübersicht

Stadtwerke Brilon AöR

Vergütungs-/ Lohngruppen	Stellenanzahl Plan 2024	Stellenanzahl Plan 2023	Stellenanzahl Stichtag 31.10.23
AT	1,00	1,00	1,00
15	0,00	0,00	0,00
14	1,00	1,00	1,00
13	0,00	0,00	0,00
12	2,00	2,00	1,50
11	4,00	4,00	4,00
10	1,92	1,92	2,41
9	7,35	7,35	7,00
8	2,00	2,00	0,00
7	12,08	12,08	11,08
6	1,00	1,00	2,00
5	0,00	0,00	2,00
4	0,00	0,00	0,00
3	0,65	0,65	0,65
Azubi	2,00	2,00	0,00
Gesamt	**35,00**	**35,00**	**32,64**

Hinweise:
ab Stichtag 31.10.2021 Die Stellenzahl wurde für die nicht vollzeitbeschäftigten Mitarbeiter als Äquivalent/Beschäftigungsgrad angegeben.

Die Erhöhung der Stellen im Plan 2024 erfolgt im Hinblick auf Altersteilzeit- und Ruhestandsregelungen.
Hierdurch sind Überschneidungen in der Besetzung der Planstellen erforderlich.

Stadt BRILON

Anhang (§ 1 Abs. 2 Nr. 9 KomHVO NRW)

Stadtwerke Brilon Energie GmbH

mit den Unterlagen :

- Jahresabschluss 2023
- Wirtschaftsplan 2024

Anlage 2

Stadtwerke Brilon Energie GmbH, Brilon

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2023

		2023	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse			
a) Umsatzerlöse einschließlich Energie- und Stromsteuer	25.342.113,12		19.307.311,83
b) Energie- und Stromsteuer	./. 980.855,44	24.361.257,68	./. 897.277,59
2. andere aktivierte Eigenleistungen		44.050,17	38.862,29
3. sonstige betriebliche Erträge		32.758,80	11.340,02
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	10.972.291,23		8.207.628,27
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.297.361,51	16.269.652,74	5.021.625,02
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.717.158,84		1.625.503,24
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	469.934,10	2.187.092,94	491.498,33
(davon für Altersversorgung: 130.561,73 €; i.Vj. 132.741,73 €)			
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		622.420,59	639.900,50
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		717.774,32	605.802,58
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		59.761,68	7.439,58
(davon aus verbundenen Unternehmen: 23.047,79 €; i.Vj. 7.439,58 €)			
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		79.073,93	88.521,43
(davon aus Aufzinsung: 0,00 €; i.Vj. 1.146,00 €)			
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		1.410.576,36	614.542,16
11. Ergebnis nach Steuern		**3.211.237,45**	**1.172.654,60**
12. sonstige Steuern		1.155,26	1.007,30
13. Jahresüberschuss		**3.210.082,19**	**1.171.647,30**

Anlage 1

Stadtwerke Brilon Energie GmbH, Brilon — **Bilanz zum 31.12.2023**

AKTIVSEITE

	€	31.12.2023 €	31.12.2022 €
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	57.620,00		46.556,00
2. Geleistete Anzahlungen	478.833,20	536.453,20	426.045,94
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	28.429,30		28.928,30
2. Verteilungsanlagen	8.673.127,18		9.154.419,39
3. Technische Anlagen und Maschinen	41.277,00		60.364,00
4. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	98.093,00		75.619,00
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	31.477,99	8.872.404,47	10.780,30
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		456.502,20	423.196,12
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.106.577,79		2.074.358,60
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.269.137,62		2.500.267,14
3. Sonstige Vermögensgegenstände	126.058,88	4.501.774,29	241.702,69
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		8.298.854,13	5.479.051,53
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		216,97	8.760,81
		22.666.205,26	20.530.049,82

PASSIVSEITE

	€	€	31.12.2023 €	31.12.2022 €
A. EIGENKAPITAL				
I. Gezeichnetes Kapital			4.000.000,00	4.000.000,00
II. Kapitalrücklage			3.200.000,00	3.200.000,00
III. Gewinnvortrag			2.791.878,67	1.620.231,37
IV. Jahresüberschuss			3.210.082,19	1.171.647,30
			13.201.960,86	9.991.878,67
B. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE			1.381.708,00	1.389.515,00
C. RÜCKSTELLUNGEN				
1. Steuerrückstellungen	1.464.694,64			377.927,00
2. Sonstige Rückstellungen	783.529,33		2.248.223,97	776.025,52
D. VERBINDLICHKEITEN				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.577.777,77			1.775.000,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	802.528,80			761.611,59
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	679.222,79			1.072.738,02
4. Sonstige Verbindlichkeiten	2.774.783,07		5.834.312,43	4.380.687,36
(davon aus Steuern: 214.745,91 €; i.Vj. 24.126,45 €)				
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN			0,00	4.666,66
			22.666.205,26	20.530.049,82

Lagebericht
der Stadtwerke Brilon Energie GmbH
für das Geschäftsjahr 2023

1. Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Die konjunkturelle Entwicklung Deutschlands war im Jahr 2023 von einer Vielzahl von Herausforderungen geprägt. Geopolitische Spannungen wie insbesondere der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine, der Krieg in Israel (Nahost Konflikt) sowie die angespannte Beziehung zwischen China und den USA erzeugten Unsicherheiten im Welthandel. Handelsbeschränkungen und Sanktionen beeinflussten die Verfügbarkeit von Rohstoffen. Die deutsche Wirtschaft trat im Jahr 2023 auf der Stelle. Hohe Inflation mit einhergehenden steigenden Zinsen als auch eine geringere Nachfrage aus dem In- und Ausland dämpfen die Konjunktur. Nach den ersten Berechnungen des Statistischen Bundesamtes (Destatis) war das Bruttoinlandsprodukt (BIP) 2023 um 0,3% niedriger als im Vorjahr, wobei die Bruttowertschöpfung in den einzelnen Wirtschaftsbereichen unterschiedlich verlief. Als große Hemmnisse werden für die wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland unter anderem die übermäßige Bürokratie, Fach- und Arbeitskräftemangel und die zu geringe private und öffentliche Investitionen angesehen. Dies zum Teil hausgemachten Probleme haben sich über Jahre hinweg angestaut und verfestigt.

2. Entwicklung auf dem deutschen Energiemarkt

Der Primärenergieverbrauch in Deutschland erreichte 2023 eine Gesamthöhe von 368,2 Mio.t Steinkohleinheiten (SKE). Das entspricht einem Rückgang um 7,9 % gegenüber dem Vorjahr. Der Rückgang ist vor allem auf die schwache wirtschaftliche Entwicklung in den energieintensiven Industriezweigen als auch auf die hohen Energiepreise zurückzuführen.

Wichtigster Energieträger blieb trotzdem das Mineralöl mit 35,6 % (Vorjahr: 35,3 %), gefolgt von Erdgas mit 24,7 % (Vorjahr: 23,6 %). Der Anteil an erneuerbaren Energien landete an dritter Stelle mit 19,6 % (Vorjahr 17,2 %). Auf die Steinkohle entfiel ein Anteil von 8,7 % (Vorjahr: 9,8 %) und auf die Braunkohle 8,3 % (Vorjahr: 10,0 %). Die Kernenergie verringerte um rund 79 % auf nur noch 0,7 % (Vorjahr: 3,2 %). Grund hierfür war die Änderung des Atomgesetzes mit der Verschiebung der vorgesehenen Stilllegung der drei letzten Kernkraftwerksblöcke auf den 15. April 2023.

3. Allgemeines

Die Tätigkeitsschwerpunkte der Stadtwerke Brilon Energie GmbH liegen im Bereich der Energieversorgung. Das Erdgasnetz im Stadtgebiet Brilon wurde im Jahr 2012 von der RWE Deutschland AG erworben und der Netzbetrieb daraufhin durch die Stadtwerke Brilon übernommen. Außerdem sind die Stadtwerke als Lieferant im Strom- und Gasvertrieb tätig.

Das Geschäftsjahr 2023 ist geprägt durch den Ausbau der Vertriebsaktivitäten im Bereich Energievertrieb. Im Bereich Stromvertrieb konnten die Kundenzahlen auf 6.781 gegenüber dem Vorjahr (6.183) weiter gesteigert werden. Die Kundenzahlen im Gasvertrieb stiegen auf Grund von Wechseln in die Grundversorgungen und weniger Wechselbereitschaft auf 3.918 (Vorjahr 3.492); zukünftig scheint ein weiteres Wachstum hier jedoch kaum realisierbar. Im Gasvertrieb gehen wir von einer sinkenden Kundenzahl aus. Seit dem 1. Januar 2016 ist die Stadtwerke Brilon Energie GmbH Grundversorger Gas gem. § 36 EnWG für das Netzgebiet Brilon.

Die weitere wirtschaftliche Entwicklung der Stadtwerke Brilon Energie GmbH ist insbesondere vor dem Hintergrund sich stetig verschärfender regulatorischer Rahmenbedingungen, zunehmenden Wettbewerbs- und Effizienzdruck und erhöhtem administrativen Aufwand zu betrachten. Weitere Einflussfaktoren sind stark schwankende Rohstoffpreise und die allgemeine konjunkturelle Entwicklung. Die Ausgestaltung der Energiewende stand unverändert im Fokus der politischen Diskussion.

4. Darstellung des Geschäftsverlaufes

Der Geschäftsverlauf im Bereich Gas-Netzbetrieb ist technisch und wirtschaftlich wie geplant verlaufen. Der technische Netzbetrieb zeigt eine hohe Versorgungssicherheit und lediglich geringe Versorgungsunterbrechungen, beispielsweise durch Bauarbeiten.

Alle regulatorischen Vorgaben konnten entsprechend eingehalten werden. Aufgrund der wirtschaftlichen Gegebenheiten im Netz wurde ein anteiliges Jahresergebnis in Höhe von 152 T€ erwirtschaftet.

Im Vertrieb konnte die Stadtwerke Brilon Energie GmbH die Wettbewerbssituation positiv nutzen und eine deutliche Kundensteigerung gegenüber dem Vorjahr verzeichnen. Für das Jahr 2024 wird in beiden Geschäftsbereichen ein leichter Kundenzuwachs erwartet. Durch Kundenzuwachs und noch günstige Beschaffungskonditionen wird sich das positive Ergebnis fortsetzen; wenn auch nicht in der für 2023 erwirtschafteten Höhe. Die Mitarbeiter der Stadtwerke Brilon Energie GmbH erbrachten auch im Jahr 2023 anteilig Tätigkeiten für die Stadtwerke Brilon AöR. Aus dem Energievertrieb Gas und Strom sowie der Dienstleistungserbringung wurde ein anteiliges Jahresergebnis in Höhe von 3.058 T€ erwirtschaftet.

Die Darstellung des Geschäftsverlaufs entspricht der Beurteilung durch die Geschäftsführung.

5. Darstellung der Vermögens-, Finanz und Ertragslage

Die Umsatzerlöse – reduziert um die vereinnahmte und abgeführte Energie- und Stromsteuer in Höhe von 981 T€ – konnten durch die positive Entwicklung der Kundenzahlen im Gas- und Stromvertrieb sowie hohe Preise gegenüber witterungsbedingten und durch Sparappelle der Bundesregierung gesunkener Verbräuche der Kunden im Vorjahresvergleich um 5.951 T€ auf 24.361 T€ gesteigert werden.

Der Materialaufwand stieg preisbedingt um 3.040 T€ auf 16.270 T€. Im prozentualen Vergleich zur Umsatzsteigerung tragen günstige Bezugskonditionen zu einem verbesserten Rohergebnis bei.

Der Personalaufwand (2.187 T€) liegt aufgrund von Tarifsteigerungen, Veränderungen im Mitarbeiterbestand und in den personalbezogenen Rückstellungen um 70 T€ über dem Vorjahresausweis.

Insgesamt ergibt sich für das Geschäftsjahr 2023 der Stadtwerke Brilon Energie GmbH ein Jahresüberschuss von 3.210 T€. Dies entspricht einer Verbesserung des Ergebnisses gegenüber dem Vorjahr von 2.038 T€.

Die Gesellschaft war im Geschäftsjahr jederzeit in der Lage, die anfallenden Aufwendungen durch die bereitgestellte Liquidität zu tragen. Das bereitgestellte Stammkapital in Höhe von 4.000 T€, die im Jahr 2014 bereitgestellte Kapitalrücklage von 3.200 T€ sowie die aufgenommenen Darlehen sorgten dafür, dass alle Verbindlichkeiten fristgemäß gezahlt werden konnten.

Darlehensneuaufnahmen haben im Geschäftsjahr nicht stattgefunden.

Aufgrund planmäßiger Abschreibungen von 622 T€ verringerte sich das langfristige Vermögen auf 9.409 T€ (Vorjahr 9.803 T€) bei Investitionen in Höhe von 229 T€ (Vorjahr 134 T€) und Abgängen in Höhe von 0 T€ (Vorjahr 0 T€). Die Finanzierung erfolgte zum Bilanzstichtag durch Eigenkapital in Höhe von 13.202 T€ (Vorjahr 9.992 T€) und langfristiges Fremdkapital von 1.381 T€ (Vorjahr: 1.578 T€). Die Eigenkapitalquote beträgt rd. 58 % (Vorjahr rd. 49 %).

6. Risiken, Risikomanagement

Für den technischen Bereich wurde im Zuge der Gasnetzübernahme eine Risikobewertung vorgenommen. Entsprechende Notfallpläne wurden erstellt oder bestehende Pläne so verknüpft, dass im Notfall schnell und zielgerichtet reagiert werden kann. So wird beispielsweise die 24/7-Bereitschaft über die Netzleitstelle der Energie Waldeck-Frankenberg GmbH in Korbach sowie die Betriebsbereitschaft der Stadtwerke Brilon AöR sichergestellt. Vor allem die Einführung des TSM (technisches Sicherheitsmanagement) gibt sowohl dem Gasnetzbetrieb als auch den Betriebsführungsleistungen die erforderliche Organisationssicherheit.

Wirtschaftlich ist der Netzbereich weiterhin durch hohe Anforderungen und eine erhöhte Komplexität der Regulierung gekennzeichnet. Diese erschweren zunehmend den wirtschaftlichen Betrieb und stellen ein nicht zu unterschätzendes Risiko dar.

Die Energiebeschaffung für den Vertrieb erfolgt unter Berücksichtigung etwaiger Mengen- und Preisschwankungen, sodass die Risiken möglichst minimiert werden, aber auch Chancen zur Nutzung von Marktgegebenheiten möglich sind.

Besonders risikobehaftete Geldanlagen oder Geldbeschaffungen werden nicht vorgenommen. Die Finanzierung der langfristigen Verbindlichkeiten erfolgt über langfristige Mittel, kurzfristiger Finanzierungsbedarf erfolgt mittels kurzfristiger Ausleihen zu fest vereinbarten Konditionen. Hier wird zusätzlich ein Cash-Pooling mit der Muttergesellschaft Stadtwerke Brilon AöR zur Optimierung der kurzfristigen Liquiditätssicherung vorgenommen.

Zur Finanzierung der Gasnetzübernahme besteht zum Bilanzstichtag ein Mikro-Hedge aus einem Grundgeschäft und einem Sicherungsgeschäft. Das Grundgeschäft wird als aus einem Darlehensvertrag resultierende Verbindlichkeit gegenüber Kreditinstituten bilanziert, während das Sicherungsgeschäft in Form eines derivativen Finanzinstrumentes (Zinssatzswap) als schwebendes Geschäft nicht bilanziert wird. Die Darlehensverbindlichkeit wird mit dem 3-Monats-EURIBOR verzinst, der Zinssatzswap tauscht einen erhaltenen Zins in Höhe des 3-Monats-EURIBOR gegen einen zu zahlenden unveränderlichen Zinssatz in Höhe von 3,39 %. Abgesichert wird das aus Zinsschwankungen resultierende Zinsänderungsrisiko.

Ein Risikomanagementsystem für die Gesamtbetrachtung aller denkbaren, gemeinsamen Risiken der Stadtwerke Brilon Energie GmbH wurde implementiert.

7. Ausblick sowie Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit ist die Stadtwerke Brilon einer Reihe unternehmerischen Risiken durch eine Vielzahl externer Faktoren ausgesetzt. Die Entwicklung der Konjunktur, der Energiepreise sowie politische und regulatorische Vorgaben bilden die Rahmenbedingungen der Energiewirtschaft, die regelmäßig durch markt- und wettbewerbsorientierte Maßnahmen beeinflusst werden.

Die Zufriedenheit unserer Kunden sowie die Kooperation mit unseren Geschäftspartnern sehen wir als bedeutenden Erfolgsfaktor an. Wir streben mit unserer ökonomischen Markt- bzw. Kundenorientierung eine wertorientierte Weiterentwicklung der Kundenbasis an. Den Kundenservice sehen wir als das zentrale Instrument, um gemeinschaftlich mit unseren Kunden die Energiewende zu gestalten und umzusetzen.

Weitere Risiken können sich aus dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine mit weitreichenden Folgen wie weiterhin hohen Inflationsraten, Anstieg von Forderungsausfällen, deutliche Verwerfungen auf dem Energiemarkt, nicht mehr funktionierende Lieferketten sowie Cyberangriffe ergeben und einen deutlichen Einfluss auf die zukünftige Entwicklung der Geschäftsbereiche der Stadtwerke Brilon Energie GmbH ergeben.

Zukünftig rechnet die Stadtwerke Energie GmbH mit weiteren Anpassungen der Strom- und Gaspreise in Deutschland. Die Ergebniserreichung ist vor dem Hintergrund der andauernden Volatilität an den Energiebeschaffungsmärkten von Unsicherheit geprägt.

Gesetzliche Vorgaben wie zum Beispiel das Gebäudeenergiegesetz, der stufenweise Umstieg von fossilen Heizungen auf erneuerbare Alternativen und hohe Gaspreise werden voraussichtlich zu einem Rückgang des Erdgasverbrauchs führen. Um diesen sich verändernden und sich fortentwickelnden Anforderungen gerecht zu werden, entwickelt die Stadtwerke Energie GmbH ihre Strategien und das Controlling ständig weiter. Hierbei geht es neben der Sicherung des Strom -und Gasvertriebs durch ein wettbewerbsfähiges Produkt- und Dienstleistungsportfolio insbesondere um die Generierung von profitablem Wachstum. Bei der zukünftigen strategischen Ausrichtung gilt es hiernach neue Geschäftsfelder zu identifizieren, die sich aus der grundlegenden Veränderung der Energiemärkte, besonders im Gasbereich, ergeben.

Die größten Risiken sehen wir in ungünstigen Veränderungen der politischen und regulatorischen Rahmenbedingungen.

Zukünftig wird von einem weiterhin starken und schnellen Wandel im energiewirtschaftlichen Umfeld auszugehen sein. Um als Energieanbieter am Energiemarkt wettbewerbsfähig zu bleiben, wurde das Controlling der Stadtwerke Brilon GmbH auf die gegenwärtige Marktsituation angepasst und intensiviert.

Im Gasvertrieb ist die Stadtwerke Brilon Energie GmbH aufgrund der Überprüfung des Grundversorgerstatus seit dem 1.1.2016 Grundversorger für Gas in Brilon. Auch im Stromvertrieb wurden die Weichen für ein gesundes, langfristiges und nachhaltiges Wachstum der Stadtwerke Brilon Energie GmbH gestellt. Ziel für die nächsten Jahre ist es, im Vertrieb weiter die Kundenbasis in Brilon und Umgebung zu vergrößern und langfristig die Ergebnisse im Vertrieb nicht nur zu stabilisieren, sondern zu steigern.

Im Bereich Strom hat die Stadtwerke Brilon Energie GmbH den Zuschlag für den Konzessionsvertrag über das Netzgebiet Brilon erhalten. Derzeit laufen diesbezüglich noch Verhandlungen mit dem Vorkonzessionär.

Durch die Zusammenarbeit mit der Schwestergesellschaft enno energie GmbH wird eine weitere Verbesserung der Auslastung der vorhandenen Ressourcen mit einer Kostendegression bezogen auf den einzelnen Zählpunkt angestrebt.
Im Netzbereich belasten die hohen Anforderungen an das Berichtswesen gegenüber den Regulierungsbehörden das operative Geschäft. Dem wird mit weiteren Optimierungen bei allen Betriebsabläufen begegnet. Effizienzsteigernde Maßnahmen verbessern die Kostensituation und kompensieren so den steigenden Kostendruck.

Für die dritte Regulierungsperiode auf Basis des Fotojahres 2020, wurde der Antrag bei der Landesregulierungsbehörde bezüglich der festzulegenden Erlösobergrenze im Berichtsjahr 2022 gestellt. Ein Bescheid liegt aktuell noch nicht vor.

Die Auswirkungen des im Bundestag eingebrachten neuen Gebäudeenergiegesetz können in Gänze noch nicht abgeschätzt werden, sind aber sicherlich für den Betrieb des Gasnetzes und den Gasvertrieb von erheblicher Bedeutung. Ein Ende der Gasversorgung in 2045 wird in den nächsten Jahren zu einem deutlichen Rückgang der Gashausanschlüsse und somit auch zu einem Rückgang der Kunden im Gasvertrieb führen.

Dieser Lagebericht sowie die weiteren Bestandteile des Geschäftsberichts enthalten Aussagen, die sich auf die zukünftige Entwicklung der Stadtwerke Brilon Energie GmbH beziehen. Diese Aussagen stellen Einschätzungen dar, die auf Basis aller zum jetzigen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen werden. Eine verlässliche Prognose kann jedoch aus heutiger Sicht aufgrund von Ungewissheiten hinsichtlich der wirtschaftlichen, regulatorischen, technischen, wettbewerbsbezogenen und konjunkturellen Entwicklung nicht abgegeben werden.

Die Liquidität der Gesellschaft war zu keinem Zeitpunkt gefährdet und wurde durch den laufenden Geschäftsbetrieb, das bereitgestellte Eigenkapital sowie die aufgenommenen Darlehen gewährleistet. Im Jahr 2023 wurde die Liquidität durch den laufenden Geschäftsbetrieb sichergestellt.

Das Planergebnis für 2023 wurde übertroffen. Aufgrund der aktuellen Entwicklung auf den Energiemärkten gehen wir davon aus, dass das Jahresergebnis 2024 über dem prognostizierten Planwert liegen wird.

Im Berichtzeitraum wurden keine bestandsgefährdenden Risiken festgestellt. Aus heutiger Sicht bestehen keine Risiken, die den Fortbestand der Gesellschaft gefährden.

Themen im Bereich der Digitalisierung werden geprüft und zeitnah umgesetzt. Den weiteren Aufbau der Ladeinfrastruktur für Elektromobilität sehen wir als Wachstumsfeld an, das Chancen zur Erschließung neuer Märkte und Kundengruppen bietet.

Das Unternehmen wird zukünftig zahlreiche Herausforderungen vor dem Hintergrund grundlegender Umbrüche in der Energiewirtschaft bewältigen müssen. Instabile politische Rahmenbedingungen, kontinuierliche Preisschwankungen an den Energiemärkten, sinkende Deckungsbeiträge und die zunehmende Digitalisierung sind die Haupttreiber für Veränderungen.

8. Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und Zweckerreichung

Der oben dargestellte und in § 2 des Gesellschaftsvertrages festgelegte Gegenstand des Unternehmens entspricht nach Aufnahme der operativen Geschäftstätigkeit den Anforderungen der öffentlichen Zwecksetzung und Zweckerreichung.

Brilon, 30. August 2024

Stadtwerke Brilon Energie GmbH

Axel Reuber
Geschäftsführer

Wirtschaftsplan

der Stadtwerke Brilon Energie GmbH

für das Geschäftsjahr

2024

Stadtwerke Brilon Energie GmbH
Keffelker Str. 27
59929 Brilon

1. Vorbemerkungen

1.1. Die Energiebranche im Umbruch

Die Energiebranche steht vor einem tiefgreifenden Umbruch. Aufgrund globaler Anstrengungen zur Eindämmung des Klimawandels erfahren der Strom- und Gasmarkt bedeutende Veränderungen. Die Investitionen in erneuerbare Energiequellen wie Wind, Sonne und Wasser steigen rasant, was zu einem veränderten Energiemix führt. Dieser Wandel hinterfragt traditionelle Geschäftsmodelle und Energieinfrastrukturen. Die ehemals wichtigsten Energieträger Kohle, Öl und Gas werden tendenziell weniger nachgefragt (aufgrund aktueller geopolitischer Ereignisse in den letzten zwei Jahren wieder zunehmend), während erneuerbare Technologien immer wirtschaftlicher werden. Dies beeinflusst nicht nur die Energieproduktion und -verteilung, sondern auch Arbeitsmarkt, Investitionslandschaft und strategische Entscheidungen der Unternehmen.

Zudem treibt die digitale Revolution die Branche voran. Technologien wie Smart Grids und Smart Meter optimieren nicht nur die Energieerzeugung und -verteilung, sondern prägen auch das Konsumentenverhalten. Mit dem Aufkommen des Internets der Dinge und der künstlichen Intelligenz werden Abläufe in der Energiewirtschaft weiter revolutioniert. Diese Entwicklungen bieten zwar Effizienzpotenziale, verlangen jedoch auch erhebliche Investitionen und tiefgreifendes Know-how. Somit stehen Energieversorger vor der Herausforderung, sich fortlaufend anzupassen. Das Verbraucherverhalten ändert sich parallel. Informierte Konsumenten fordern verstärkt umweltfreundliche Energielösungen. Viele wollen aktiv zum Klimaschutz beitragen, ob durch Ökostrom, Solarinstallationen oder Elektromobilität. Doch trotz des Fortschritts gibt es Unsicherheiten. Die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen und geopolitische Spannungen führen zu volatilen Energiepreisen an den Märkten. Um in diesem unsicheren Marktumfeld zu bestehen, müssen Unternehmen flexibel agieren und ihre Strategien regelmäßig überdenken und anpassen. Hinzu kommen permanente gesetzliche Veränderungen, die kurzfristig umgesetzt werden müssen und ebenso Auswirkungen auf den Energiemarkt haben.

Vor diesem Hintergrund muss die Stadtwerke Brilon agil, anpassungsfähig und innovativ sein. Althergebrachte Geschäftsmodelle reichen nicht mehr aus. Investitionen in moderne Technologien, das Eingehen strategischer Partnerschaften und das Überdenken von Geschäftsstrategien sind unerlässlich. Flexible und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, strategische Agilität, technologische Vorreiterrolle, hohe Veränderungsgeschwindigkeit und ein profundes Marktverständnis sind dabei entscheidend für den zukünftigen Erfolg eines Unternehmens dieser Größe.

1.2. Situationsbericht

Die Stadtwerke Brilon Energie GmbH ist ein kommunales Unternehmen für Energieversorgung und Energiedienstleistungen. Als Verteilnetzbetreiber in Brilon garantiert das Unternehmen einen sicheren und effizienten Betrieb des Gasnetzes. Im Jahr 2023 (Stand 02.11.2023) ist die Anzahl der Neuanschlüsse an das Gasnetz auf nur 4 angestiegen, gegenüber 9 im gesamten Vorjahr und 75 im Vorvorjahr. Erschwerend kommt hinzu, dass in den Jahren 2022 und 2023 bisher ca. 50 Gaszähler ausgebaut wurden (Kunden haben den Energieträger gewechselt). Es zeichnet sich also deutlich ab, dass die Nachfrage nach neuen Gasanschlüssen/Erdgas in Zukunft gering sein wird. In Brilon hat die Entwicklung bereits begonnen!

Ein weiteres, wesentliches Geschäftsfeld der Stadtwerke Brilon ist neben dem Netzbetrieb der Energievertrieb. Regional bietet das Unternehmen eine Vielzahl an Energieprodukten und -lösungen sowohl für Privat- als auch Geschäftskunden an, wobei der Hauptfokus auf den Privatkunden liegt. Nach Phasen hoher Energiepreise hat die Wettbewerbsintensität früher als von den Stadtwerken prognostiziert

zugenommen, da „neue Anbieter“ wieder in den Markt eintreten und etablierte Unternehmen ihre Vertriebsanstrengungen insbesondere über Vergleichsportale intensivieren.

In jüngerer Vergangenheit rückte zudem die E-Mobilität stärker ins Zentrum der Geschäftsaktivitäten. In Kooperation mit Partnern bietet die Stadtwerke Brilon Energie GmbH ihren Kunden ein umfassendes Angebot an Ladesäulen – ein Geschäftsbereich, der in den nächsten Jahren leicht wachsen wird. Des Weiteren erbringt die Stadtwerke Brilon Dienstleistungen für die enno energie GmbH und die Stadtwerke Brilon AöR. Durch diese Zusammenarbeit ergeben sich Synergieeffekte, vor allem in den Bereichen Energiebeschaffung, EDV/IT, Organisation und Mitarbeiter.

Durch ein erfolgreiches Vergabeverfahren konnten die Stadtwerke Brilon die Stromkonzession in Brilon gewinnen und am 26. Oktober 2023 den Konzessionsvertrag mit der Stadt Brilon unterzeichnen. Dies stellt sowohl für die Stadtwerke Brilon Energie GmbH als auch für die Stadt Brilon einen wichtigen Meilenstein dar. Das weitere Vorgehen hängt nun von den Entscheidungen des Altkonzessionärs ab. Bis Ende 2023 werden die Stadtwerke voraussichtlich die weitere Entwicklung abschätzen können. Ein genaues Datum für den Netzübergang kann derzeit nicht genannt werden.

1.3. Ausblick

Der Markt für Strom und Gas befindet sich im Umbruch, wodurch kurz- und mittelfristige Herausforderungen entstehen. Kurzfristig könnten im Strom- und Gashandel verstärkte Preisschwankungen beobachtet werden, verursacht durch rasche Nachfrageänderungen oder Lieferkettenunterbrechungen, die möglicherweise durch geopolitische Unruhen ausgelöst werden. Darüber hinaus besteht jederzeit das Risiko von Zahlungsausfällen bei Endkunden, die durch wirtschaftliche Probleme hervorgerufen werden können. Um diesen Schwankungen entgegenzuwirken, überwacht die Stadtwerke Brilon GmbH mit einem kunden- und produktgruppenspezifischen Controlling seit dem Ukraine-Krieg den Markt intensiver als bisher.

Zur Preisvolatilität gesellt sich ein verschärfter Wettbewerb. Insbesondere nach Phasen hoher Energiepreise drängen neue Akteure auf den Markt oder etablierte Unternehmen intensivieren ihre Vertriebsaktivitäten, insbesondere im Segment der Vergleichsportale. Für 2024 ist geplant, den Kundenstamm im Gasbereich zu halten und im Strombereich leicht auszubauen. Sollten sich Chancen ergeben, wird die Stadtwerke Brilon eine Wachstumsstrategie verfolgen, die sich an den wandelnden Kundenbedürfnissen und am Markt orientieren werden. Der Kunde steht dabei stets im Zentrum der Überlegungen.

Die Energieversorger werden in Zukunft stärker und schneller auf sich ändernde Kundenpräferenzen reagieren müssen. Bei anhaltend hohen Verbraucherpreisen, einer höheren Inflation als in der Vergangenheit, einem geringen Wirtschaftswachstum in Deutschland und den vielen Veränderungen wird die Preissensibilität an Bedeutung gewinnen und die Umweltsensibilität abnehmen - zumindest kurzfristig. Gleichzeitig wird der Bezug von Strom und Gas aufgrund gesetzlicher Regelungen und dem Trend zur dezentralen Stromerzeugung sinken. Ein weiteres Risiko ist die beschleunigte Dekarbonisierung, die insbesondere die Gassparte betrifft. Dies stellt ein bedeutendes Risiko für sämtliche Energieversorger dar, welche nun überlegen müssen, wie sie ihre Geschäftsmodelle, insbesondere in der Gassparte, neu ausrichten können. In diesem Zusammenhang werden immer wieder Wasserstoff und kommunale Wärmeplanung in die Diskussion eingebracht, Themen, die auch die SW Brilon beschäftigen. Belastbare Prognosen sind derzeit jedoch kaum möglich. Allein die aktuelle Gesetzeslage macht dies unmöglich. Wirtschaftliche Aspekte und Kundenverhalten sind noch nicht berücksichtigt. Abschätzen lässt sich jedoch,

dass die mittel- bis langfristigen Margenverluste im Gasbereich voraussichtlich nicht durch neue Geschäftsmodelle/Erlöse im gleichen Zeitraum kompensiert werden können.

Technologische Entwicklungen in Speichertechnologien und der Wasserstoffwirtschaft könnten den Markt weiter transformieren. Daher ist es für Unternehmen wie der Stadtwerke Brilon essentiell, proaktiv zu handeln und auf die diversen Herausforderungen vorbereitet zu sein. Neben der Sicherung des Vertriebs durch wettbewerbsfähige Produkte und Dienstleistungen liegt der Fokus auf profitablen Wachstumsstrategien. Es gilt, neue Geschäftsfelder zu identifizieren und das Portfolio mittelfristig durch attraktive Produkte zu erweitern.

Nach dem sehr guten Geschäftsverlauf im Jahr 2022 und dem erwarteten guten Ergebnis im Jahr 2023 wird aus planerischer Sicht auch das Ergebnis im Jahr 2024 überdurchschnittlich ausfallen. Dieser Trend der Jahre 2022 - 2024 wird sich voraussichtlich in den Jahren 2025 ff. wieder umkehren. Die wesentlichen Gründe wurden oben beschrieben. Hinzu kommt, dass die Energiebeschaffungssituation aufgrund der wieder stark gefallenen und seitwärts tendierenden Energiepreise kaum Beschaffungsvorteile am Markt bietet.

Schaubild 1: Ergebnisentwicklung

Mittelfristige Ergebnisprognosen (2025 ff.) sind aufgrund der aktuellen globalen Situation und der damit verbundenen Einschätzungen der Energiemärkte, aus denen sich die Beschaffungsstrategie ableitet, mit hohen Unsicherheiten verbunden. Mittelfristige Kunden- und Mengenverluste im Erdgasbereich versuchen wir durch Neukundengewinne zu kompensieren. Langfristig wird dies nicht möglich sein.

2. Erfolgsplan

Plan 2024					
	Netz	Vertrieb	Dienst-leistungen	Konso-lidierung*	Gesamt
	€	€	€	€	€
Umsatzerlöse	2.907.762	21.632.648	2.227.407	-1.554.692	25.213.126
Auflösung Baukostenzuschüsse	37.951				37.951
Erdgassteuer		-484.186			-484.186
Stromsteuer		-554.971			-554.971
Andere aktivierte Eigenleistungen	15.000		5.000		20.000
Materialaufwand					
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-30.000	-11.450.605		24.143	-11.456.462
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.186.500	-7.094.726	-208.000	1.530.549	-
Personalaufwand					
a) Löhne und Gehälter	-1.941.858				-
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	-546.828				-546.828
c) Interne Leistungsverrechnung	2.245.034	-237.543	-2.007.491		
Abschreibungen					
auf immaterielle Vermögensgegenstände	-3.200	-2.246			-
auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-540.066	-1.358	-11.407		-552.831
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-379.500	-441.101	0		-820.601
Konzessionsabgabe	-60.000				-60.000
Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	1.500	12.500			14.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-57.945				-57.945
Steuern vom Einkommen und Ertrag					-572.504
Ergebnis nach Steuern					
Sonstige Steuern					-
Jahresüberschuss					

*Konsolidierung: Innenumsätze zwischen Netz & Vertrieb

	Plan 2024	Plan 2023	IST 2022
	Gesamt konsolidiert €	Gesamt konsolidiert €	Gesamt konsolidiert €
Umsatzerlöse	25.213.126	23.508.092	19.268.045
Auflösung Baukostenzuschüsse	37.951	38.720	39.267
Erdgassteuer	-484.186	-481.732	-427.149
Stromsteuer	-554.971	-521.326	-470.129
Andere aktivierte Eigenleistungen	20.000	30.000	38.862
sonstige betriebl. Erträge	0	0	11.340
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-11.456.462	-10.058.013	-8.207.628
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-6.958.677	-6.949.345	-4.962.848
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.941.858	-1.752.189	-1.625.503
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	-546.828	-501.492	-491.498
Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände	-5.446	-17.610	-12.837
auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-552.831	-618.509	-627.063
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-820.601	-1.285.296	-605.803
Konzessionsabgabe	-60.000	-75.000	-58.777
Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	14.000	2.600	7.440
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-57.945	-65.357	-88.521
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-572.504	-376.063	-614.542
Ergebnis nach Steuern	**1.272.769**	**877.481**	**1.172.655**
Sonstige Steuern	-3.500	-3.500	-1.007
Jahresüberschuss	**1.269.269**	**873.981**	**1.171.647**

Nachfolgend werden Erläuterungen zu den Positionen des Erfolgsplans vorgenommen.

2.1. Umsatz

Die Umsatzerlöse beinhalten Erlöse aus Netzentgelten sowie dem Strom- und Gasvertrieb. Zusätzlich erbringt die Stadtwerke Brilon Energie GmbH Dienstleistungen für die Stadtwerke Brilon AöR sowie den überregionalen Vertrieb enno energie GmbH im technischen und kaufmännischen Bereich.

Die Umsatzerlöse der Netznutzung wurden auf Basis der erwarteten Erlösobergrenze geplant. Die Netzentgelte enthalten außerdem Kosten für die Inanspruchnahme des vorgelagerten Netzes sowie die Konzessionsabgabe. Die Umsatzerlöse im Vertrieb wurden auf Basis der prognostizierten Kundenzahlen und der Mengen geplant.

Tabelle 1: Umsatzerlöse Netz & Vertrieb

Umsatzerlöse	IST	Plan	Plan
	2022 €	2023 €	2024 €
Erlösobergrenze (Netz)	2.584.900		
Auflösung Regulierungskonto	102.228	-	-
Konzessionsabgabe	58.777		
Gesamt Netz	**2.745.905**		
Vertrieb Gas	7.959.193		
Vertrieb Strom	6.769.834		
Vertrieb Gesamt	**14.729.027**		
Umsatzerlöse Netz & Vertrieb	**17.474.932**		

2023 konnten neue Kunden gewonnen und Bestandskunden über die bisher vereinbarte Vertragslaufzeit gehalten werden. Mit Stand 01.10.2023 beliefern die Stadtwerke Brilon Energie GmbH 3.516 Kunden (Vorjahr 3.118) mit Erdgas, davon ca. 2.892 Kunden im eigenen Gasnetz. Der Marktanteil im Netzgebiet Brilon mit Erdgas beträgt ca. 63%. Im laufenden Jahr 2023 konnte der Kundenbestand um ca. 13 % gesteigert werden. Die prognostizierte Absatzmenge in 2023 beläuft sich auf ca. 90 Mio. kWh. Für das Jahr 2024 wird mit einer etwa gleichbleibenden Kundenzahl von ca. 3.500 Kunden und einer Absatzmenge von rund 90 Mio. kWh geplant. In den Umsatzerlösen für den Gasvertrieb ist die Erdgassteuer in Höhe von ca. 484 T€ mit eingerechnet (der aktuelle Satz für die Erdgassteuer liegt bei 0,55 Cent/kWh).

Per 01.10.2023 werden 6.243 Kunden (Vorjahr 5.681) in Brilon und den umliegenden Gemeinden mit Strom versorgt. Dies entspricht einer Steigerung von etwa 10 %. Für das Geschäftsjahr 2023 wird in dieser Sparte eine Absatzmenge von ca. 26,4 Mio. kWh erwartet. Im Jahr 2024 wird eine Kundenentwicklung auf ca. 6.600 Stromkunden mit einem Absatz von ca. 27 Mio. kWh erwartet. In den Umsatzerlösen sind die Stromsteuer in Höhe von ca. 555 T€ sowie alle weiteren Abgaben und Umlagen mit eingerechnet (Offshore-Umlage, §19 StromNEV, KWK-Umlage, Konzessionsabgabe).

2.2. Aktivierte Eigenleistungen

Aktivierte Leistungen werden mit insgesamt 20.000 € geplant.

2.3. Materialaufwand

Tabelle 2: Materialaufwand

Materialaufwand	IST	Plan	Plan
	2022 €	2023 €	2024 €
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	8.207.628	10.058.013	11.456.462
Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.021.625	5.949.345	6.008.677
davon vorgelagerte Netzkosten	*728.248*	*1.000.000*	*950.000*
Summe	**13.957.502**	**17.007.357**	**18.415.139**

Der Aufwand für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe enthält für den Netzbereich im Wesentlichen Aufwendungen in Material für Unterhaltungsaufträge. Die Aufwendungen für bezogene Leistungen enthalten zum größten Teil die Kosten für das vorgelagerte Netz sowie Aufwendungen für Dienst-/Fremdleistungen im Rahmen der Netzunterhaltung bzw. Netzausbau, insbesondere durch die Energie Waldeck-Frankenberg GmbH (EWF).

Im Vertrieb fallen im Wesentlichen die Bezugskosten für die Gas- und Strombeschaffung als Aufwand für Material sowie die Aufwendungen für Netznutzungsentgelte incl. der Umlagen und Abgaben im Stromsegment als bezogene Leistungen auf Basis der Planabsatzmengen an. Die Berechnung der Strom- und Gasbezugskosten wurde auf Basis der bestehenden Lieferverträge und der aktuellen Tarifpreise für die Endkunden kalkuliert. Aufgrund der jährlich anzupassenden Preisbestandteile wie z.B. Netznutzungsentgelte, CO_2-Bepreisung, Bilanzierungsumlagen, Gasspeicherumlagen sowie gestiegenen Energiepreise ergeben sich für 2024 höhere Materialaufwendungen.

Tabelle 3: Bezugsmengen Vertrieb

Bezugsmengen Vertrieb	IST	Plan	Plan
	2022 kWh	2023 kWh	2024 kWh
Bezugsmenge Erdgas	77.772.266	90.091.461	90.600.297
Bezugsmenge Strom	24.714.525	26.430.546	27.067.767

2.4. Personalaufwand

Tabelle 4: Personalaufwendungen

Personalaufwendungen	IST	Plan	Plan
	2022 €	2023 €	2024 €
Löhne und Gehälter	1.625.503	1.752.189	1.941.858
Soziale Abgaben und Aufwendungen	491.498	501.492	546.828
Gesamt	**2.117.002**	**2.253.681**	**2.488.685**

Der Anstieg der Personalkosten ist im Wesentlichen auf Tarif- und Entgeltsteigerungen zurückzuführen. Durch eine interne Leistungsverrechnung werden die Personalaufwendungen anteilig weiterberechnet, insbesondere in der Dienstleistungssparte. Durch den Abgang von Mitarbeitern aus der Arbeitnehmerüberlassung wurden neue MA eingestellt. Dies führt zu einer Kostenverschiebung von den bezogenen Leistungen zu den Personalaufwendungen.

2.5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen

Tabelle 5: Abschreibungen

Abschreibungen	IST	Plan	Plan
	2022 €	2023 €	2024 €
auf immaterielle Vermögensgegenstände	12.837	17.610	5.446
auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	627.063	618.509	552.831
Gesamt	**639.901**	**636.119**	**558.277**

Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens umfassen insbesondere die Software-Systeme.

Wesentlicher Bestandteil der Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen stellen die Abschreibungen auf das Gas-Verteilnetz dar. Die Restnutzungsdauern nach der Netzentgeltverordnung der jeweiligen Anlagegüter sind entsprechend berücksichtigt. Die Neu- und Re-Investitionen in das Gasnetz wurden aufgrund der Dekarbonisierung deutlich reduziert. Daher ist in Zukunft mit weiteren Abschreibungen im Gasnetz zu rechnen.

2.6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Tabelle 6: Sonstige betriebliche Aufwendungen

Sonstige betriebliche Aufwendungen	IST	Plan	Plan
	2022 €	2023 €	2024 €
sonstige betriebliche Aufwendungen	341.469	995.296	472.601
Werbung/Marketing	26.772	55.000	43.000
Datenverarbeitung	178.785	235.000	305.000
Konzessionsabgabe	58.777	75.000	60.000
Gesamt	**605.803**	**1.360.296**	**880.601**

Die sonstigen Aufwendungen beinhalten laufende Kosten für die Datenverarbeitung (Hosting), Versicherungsprämien, Beiträge an Verbände, Mieten, Telefon, Porto, Beratungskosten, Aufwand für die Prüfung des Jahresabschlusses sowie Kosten für Aus- und Weiterbildung. Aufgrund steigender Preise in sämtlichen Wirtschaftsbereichen Deutschlands ist mit vermehrten Forderungsausfällen zu rechnen. Daher wurden vertriebliche Forderungsausfälle in Höhe von rund 94 Tsd. € für das Jahr 2024 eingeplant.

Die Kosten für die Datenverarbeitung (insbesondere kVASy) erhöhen sich aufgrund des gestiegenen Kundenstamms und der zunehmenden Digitalisierung im Vergleich zum Vorjahr.

Die Konzessionsabgabe beläuft sich auf ca. 60.000 €, basierend auf der Betrachtung verschiedener Kundengruppen und der jährlichen Ausspeisemenge im Gasnetz.

2.7. Zinserträge

Tabelle 7: Zinserträge

Zinserträge	IST	Plan	Plan
	2022 €	2023 €	2024 €
	7.440	**3.400**	**14.000**
Gesamt	**7.440**	**3.400**	**14.000**

Die Zinserträge ermitteln sich aus der zu berücksichtigenden Liquidität des Unternehmens sowie Zinseffekte bei der Darstellung des Regulierungskontos. Aufgrund der Bedingungen an den Finanz- und Zinsmärkten ist die Erzielung von Erträgen aus überschüssiger Liquidität wieder möglich.

2.8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Tabelle 8: Zinsaufwendungen

Zinsaufwendungen	IST	Plan	Plan
	2022 €	2023 €	2024 €
	88.521	**65.357**	**57.945**
Gesamt	**88.521**	**65.357**	**57.945**

Die Zinsaufwendungen wurden aus den kalkulierten Zinsplänen der Fremddarlehen übernommen. Die Aufwendungen bestehen aus einem Darlehen, das im Jahr 2011 aufgenommen wurde.

2.9. Ergebnis

Tabelle 9: Ergebnis

Ergebnis	IST	Plan	Plan
	2022 €	2023 €	2024 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.787.197	1.253.544	1.845.273
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-614.542	-376.063	-572.504
Sonstige Steuern	-1.007	-3.500	-3.500
Jahresüberschuss	**1.171.647**	**873.981**	**1.269.269**

2.10. 5-Jahres-Ausblick

Erfolgsplan - 5-Jahres-Ausblick	2024	2025	2026	2027	2028
	Gesamt €	Gesamt €	Gesamt €	Gesamt €	Gesamt €
Umsatzerlöse	25.213.126	25.906.653	26.640.541	27.435.992	28.224.842
Auflösung Baukostenzuschüsse	37.951	35.000	32.000	28.000	28.000
Erdgassteuer	-484.186	-498.711	-513.673	-529.083	-544.955
Stromsteuer	-554.971	-571.620	-588.769	-606.432	-624.625
Andere aktivierte Eigenleistungen	20.000	10.000	15.000	25.000	20.000
Materialaufwand a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-11.456.462	-11.800.580	-12.155.016	-12.520.079	-12.896.087
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-6.958.677	-7.749.409	-8.013.584	-8.285.399	-8.565.079
Personalaufwand a) Löhne und Gehälter	-1.941.858	-2.038.951	-2.140.898	-2.247.943	-2.360.340
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	-546.828	-574.169	-602.878	-633.021	-664.673
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände Anlagevermögen und Sachanlagen	-552.831	-522.716	-491.185	-468.936	-458.242
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-820.601	-828.807	-837.095	-845.466	-853.921
Konzessionsabgabe	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	14.000	14.000	2.500	1.500	1.500
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-57.945	-63.257	-54.618	-53.028	-51.483
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-572.504	-375.803	-368.073	-370.831	-356.681
Ergebnis nach Steuern	**1.272.769**	**876.873**	**858.837**	**865.273**	**832.256**
Sonstige Steuern	-3.500	-3.605	-3.713	-3.825	-3.939
Jahresüberschuss	**1.269.269**	**873.268**	**855.124**	**861.449**	**828.317**

Der Kauf des Stromnetzes sowie die hieraus zu erwartenden Erlöse und Folgeinvestitionen wurden im 5-Jahres-Plan bislang noch nicht berücksichtigt, da mit einem Netzübergang ab frühestens 2025 zu rechnen ist und die genauen Investitionskosten und Finanzierungspläne zum jetzigen Zeitpunkt noch unklar sind.

Aufgrund der vergangenen und noch andauernden volatilen Preisentwicklung herrscht eine große Unsicherheit in der Branche. Es ist davon auszugehen, dass sich der Energiemarkt in den nächsten Jahren weiterhin sehr volatil verhalten wird und die Preise deutlich über denen vor dem Ukraine-Krieg liegen werden. Die Unsicherheiten werden in die Vertriebspreise eingepreist und somit ist aufgrund der Beschaffungssituation und der Risiken mit keiner Preisentspannung zu rechnen.

3. Investitions- und Finanzplan

Investitions- und Finanzplan	2024	2025	2026	2027	2028
	€	€	€	€	€
Mittelverwendung					
Investitionen	380.500	258.500	394.500	119.500	119.500
Auflösung Baukostenzuschüsse	39.267	39.267	39.267	39.267	39.267
Tilgung Darlehen	197.222	197.222	197.222	197.222	197.222
Ausschüttungen*	250.000	350.000	350.000	400.000	400.000
Summe	**866.989**	**844.989**	**980.989**	**755.989**	**755.989**
Mittelherkunft					
Ergebnisvortrag	2.494.212	3.756.584	4.629.852	5.484.976	6.346.425
Jahresüberschuss	1.262.371	873.268	855.124	861.449	828.317
Innenfinanzierung	568.277	527.473	496.600	473.936	464.242
Zuführung Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0
Aufnahme Fremdkapital	0	0	0	0	0
Summe	**4.324.860**	**5.157.324**	**5.981.576**	**6.820.361**	**7.638.983**
Mittelüberschuss / -bedarf	**3.457.871**	**4.312.335**	**5.000.587**	**6.064.371**	**6.882.994**

* Vorbehaltlich der Beschlussfassung des Aufsichtsrates im jeweiligen Wirtschaftsjahr zur Ergebnisverwendung.

Aufgrund der frühestmöglichen Netzübernahme im Strom ab 2025 und der noch detailliert aufzustellenden Investitionskosten und Finanzierungspläne wurde die Investition bislang nicht berücksichtigt.

4. Stellenplan

Stellenplan	Bestand 30.10.2023	Plan 2023	Plan 2024
Kaufmännischer Bereich / Vertrieb (1)	13,85	14,00	14,00
Auszubildende kfm. (2)	3,00	3,00	5,00
Technischer Bereich	14,41	16,00	16,00
Auszubildende techn.	0,00	0,00	0,00
Geschäftsführung (3)	***	***	***
Gesamt zum Jahresende	31,26	33,00	35,00

(1) Insgesamt ist eine Stelle über Arbeitnehmerüberlassung besetzt; die Aufwendungen hierfür sind in den Aufwendungen für bezogene Leistungen enthalten. Zwei Stellen sind befristet besetzt (u.a. Weiterbeschäftigung eines kaufmännischen Auszubildenden).

(2) Zwei kaufmännische Ausbildungsstellen sollen per 01.08.2024 besetzt werden.

(3) Die Geschäftsführung wird durch den Vorstand der Stadtwerke Brilon AöR wahrgenommen.

Stadt BRILON

Anhang (§ 1 Abs. 2 Nr. 9 KomHVO NRW)

enno energie GmbH

mit den Unterlagen :

- Jahresabschluss 2023
- Wirtschaftsplan 2024

enno energie GmbH, Brilon

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2023

		2023	2022
	€	€	€
1. Umsatzerlöse			
a) Umsatzerlöse einschließlich Strom- und Energiesteuer	7.376.991,69		3.865.822,18
b) Strom- und Energiesteuer	./. 315.268,14	7.061.723,55	./. 212.938,00
2. sonstige betriebliche Erträge		2.786,64	1.135,95
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.155.083,23		1.883.164,47
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.821.894,10	4.976.977,33	1.142.286,43
4. sonstige betriebliche Aufwendungen		240.730,80	152.918,70
5. Zinsen und ähnliche Erträge		14.468,17	0,00
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		706,04	2.390,76
7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		652.139,98	58.486,00
8. Ergebnis nach Steuern / Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		**1.208.424,21**	**414.773,77**

Anlage 1

enno energie GmbH, Brilon

Bilanz zum 31.12.2023

AKTIVSEITE

	€	31.12.2023 €	31.12.2022 €
A. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Vorräte			
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		202.143,01	120.652,40
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	518.281,63		325.648,02
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	15.852,15		20.038,26
3. sonstige Vermögensgegenstände	11.972,64	546.106,42	8.332,36
III. Guthaben bei Kreditinstituten		3.185.547,04	839.983,40
B. AKTIVER RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		0,00	333,39
		3.933.796,47	1.314.987,83

PASSIVSEITE

	€	31.12.2023 €	31.12.2022 €
A. EIGENKAPITAL			
I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00		50.000,00
II. Gewinn- /Verlustvortrag	126.852,46		./. 287.921,31
III. Jahresüberschuss	1.208.424,21		414.773,77
		1.385.276,67	176.852,46
B. RÜCKSTELLUNGEN			
1. Steuerrückstellungen	631.836,03		58.486,00
2. sonstige Rückstellungen	228.869,77	860.705,80	140.728,40
C. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	37.169,50		46.458,33
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	676.959,79		233.049,68
3. sonstige Verbindlichkeiten	973.684,71	1.687.814,00	659.412,96
		3.933.796,47	1.314.987,83

Lagebericht

der enno energie GmbH, Brilon

für das Geschäftsjahr 2023

1. Aufnahme der Geschäftstätigkeit

Die enno energie GmbH ist zum Zweck der dauerhaften Energieversorgung von überregionalen Strom- und Gaskunden (außerhalb des Kerngebietes der Stadt Brilon und umliegender Städte / Gemeinden) sowie sonstiger Dienstleistungen im Energiebereich im Jahr 2016 gegründet worden.

Die Gesellschaft ist verpflichtet, nach den Wirtschaftsgrundsätzen des § 109 der Gemeindeordnung für das Land NRW (GO NRW) zu verfahren.

Die öffentliche Zwecksetzung gemäß § 109 Abs. 1 GO NRW wurde im Geschäftsjahr erfüllt.

Für die Durchführung ihrer Tätigkeiten werden sowohl der Vertriebskanal Online-Vertrieb als auch die klassischen Vertriebskanäle genutzt. Nach erfolgreichem Markteintritt wird die Erweiterung des Vertriebsgebietes angestrebt.

Die enno energie GmbH hat nach dem Gesellschaftsvertrag folgenden Unternehmensgegenstand:

- Vertrieb von Energie
- Erzeugung von Energie
- Erbringung von energienahen Dienstleistungen und Nebengeschäften
- Errichtung, Erwerb und Betrieb von sonstigen Unternehmen, die mittelbar und unmittelbar den vorgenannten Aufgaben dienen

Die Gesellschaft nimmt die Aufgaben und die Umsetzung ihrer Tätigkeiten mit Hilfe des Gesellschafters Stadtwerke Brilon AöR und der Schwestergesellschaft Stadtwerke Brilon Energie GmbH wahr. Das benötigte energiewirtschaftliche sowie das kaufmännische Know-how wird von der Stadtwerke Brilon Energie GmbH im Rahmen eines Geschäftsbesorgungsvertrages für die enno energie GmbH bereitgestellt.

2. Darstellung des Geschäftsverlaufs

Die Aufnahme der Vertriebstätigkeit erfolgte im Herbst 2016. Bis zum 31.Dezember 2023 sind insgesamt 4.967 Kunden in Belieferung. Dies sind 1.287 Kunden mehr als gem. Wirtschaftsplan 2023 geplant.

Das Geschäftsjahr 2023 ist immer noch geprägt von turbulenten Entwicklungen der Energiemärkte in 2022 infolge des Angriffskriegs Russlands auf die Ukraine. Ungeahnt volatile Preise insbesondere beim Energieträger Gas sorgten für Unsicherheiten hinsichtlich verfügbarer Mengen. Staatliche Eingriffe waren die Folge.

Ungewöhnlich milde Witterung und ausgeprägte Zurückhaltung der Verbraucher führten zurückblickend zu rückläufigen Absatzmengen je Kunde. Gegenläufig war die enno energie GmbH wie alle Energieversorger gezwungen, Bezugspreissteigerungen einzupreisen, um die mengenmäßige Versorgung sicherzustellen.

Insgesamt wurden 5,4 GWh (Vj. 5,3 GWh) Strom und 38,7 GWh (Vj. 22,1 GWh) Gas abgesetzt. Der durchschnittliche Kundenverbrauch lag im Strom bei rund 1,6 MWh, während der Durchschnittsverbrauch im Gas auf rund 14,9 MWh zurückging.

Das Geschäftsjahr 2023 schließt mit einem Jahresergebnis i.H.v. 1.208 T€ (Vj. 415 T€) und liegt damit um 929 T€ über dem im Wirtschaftsplan ausgewiesenen Planergebnis von 279 T€.

3. Darstellung der Vermögens-, Finanz und Ertragslage

Die enno energie GmbH schließt das Geschäftsjahr mit einer Bilanzsumme von 3.934 T€ ab. Zu dem gezeichneten Kapital in Höhe von 50 T€ kommen Ergebnisvorträge aus Vorjahren von 127 T€ und ein Jahresergebnis 2023 in Höhe von 1.208 T€, so dass zum Stichtag das Eigenkapital 1.385 T€ beträgt.

Die Gesellschaft war im Geschäftsjahr jederzeit in der Lage, die anfallenden Aufwendungen durch die bereitgestellte Liquidität zu tragen. Durch das bereitgestellte Stammkapital in Höhe von 50 T€ sowie den Ergebnisvortrag aus 2022 konnten alle Verbindlichkeiten fristgemäß gezahlt werden.

Im Geschäftsjahr 2023 stiegen die Umsatzerlöse (7.064 T€; Vj. 3.653 T€) preisbedingt im Strom auf 1.773 T€ (Vj. 1.478 T€) und im Gas auf 5.290 T€ (Vj. 2.175 T€). Der Materialaufwand entfällt auf den Energiebezug, Netznutzungsentgelte, Betriebsführungsleistungen sowie die CO_2-Abgabe. Er steigt in erster Linie aufgrund von höheren Beschaffungskosten für Energie um 1.952 T€ auf 4.977 T€. Das Rohergebnis einschließlich sonstiger betrieblicher Erträge steigt auf diese Weise um 1.458 T€ auf 2.087 T€ an. Die übrigen betrieblichen Aufwendungen sind im Wesentlichen geprägt von Vertriebsaufwendungen. Das Geschäftsjahr 2023 schließt mit einem Jahresergebnis in Höhe von 1.208 T€ (Vj. 415 T€).

4. Risiken, Risikomanagement

Das implementierte Risikomanagementsystem soll gewährleisten, dass sämtliche Einflüsse, die sich negativ auf die Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage des Unternehmens auswirken könnten, frühzeitig als Risiko erkannt, systematisch erfasst und bewertet werden, um entsprechende Steuerungsmaßnahmen ergreifen zu können. Es hat auch weitere Vorteile, z.B. im Rahmen des Kreditrisiko- und Forderungsmanagements, dem Management wachsender rechtlicher und strategischer Risiken oder anderer operationeller Risiken, wie z.B. IT-Risiken.

5. Ausblick sowie Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Nach einem ersten positiven Ergebnis im Jahr 2022 ist im Jahr 2023 ein noch einmal deutlich verbessertes Jahresergebnis erwirtschaftet worden. Das Ergebnis liegt über dem Planergebnis i.H.v. 279 T€ aus dem Wirtschaftsplan 2023. Ursächlich sind die nicht beeinflussbaren und nur sehr schwer prognostizierbaren externen Einflüsse auf die Energiemärkte.

Das Jahr 2023 ist geprägt durch Sondereffekte, so dass auch in den Folgejahren weitere positive Ergebnisse erwartet werden, diese jedoch nicht in der Höhe des Jahresergebnisses von 2023 zu erwarten sind.

Nach der weltweiten Konjunkturerholung im Zusammenspiel mit einem kalten Winter mit einhergehenden steigenden Weltmarktpreisen am Energiemarkt, wirkten sich die Turbulenzen am Gasmarkt in 2022 (Preisexplosionen in bislang ungeahnter Höhe) ebenfalls in 2023 auf den Börsenstrompreis aus und sorgten im Geschäftsjahr für starke Volatilität der Gas- und Strompreise.

Die größten Risiken sehen wir in ungünstigen Veränderungen der politischen und regulatorischen Rahmenbedingungen. Durch den Krieg in der Ukraine sind Entwicklungen abzusehen, die erhebliche wirtschaftliche Auswirkungen für die ganze Welt haben werden. Unterbrochene Lieferketten, weiter ansteigende Energiepreise und wegen fehlender Materialien stillstehende Produktionsstätten waren in 2023 deutlich zu spüren. Die Auswirkungen auf die Preise in 2024 wurden mit entsprechenden Sicherheiten in der Preiskalkulation für den Wirtschaftsplan 2024 berücksichtigt.

Die gegenwärtige Situation in der Energiewirtschaft ist durch starke Unsicherheiten geprägt. Insbesondere die Entwicklung der Energiepreise ist derzeit schwer abzuschätzen. Die Volatilität der Energiepreise an den Energiebörsen wird mittelfristig nicht abnehmen, da eine Ursache – die gesicherte Verfügbarkeit von LNG (substituiert leitungsgebundenes Erdgas) – erst voraussichtlich ab 2027 gewährleistet ist. Zudem handelt es sich beim LNG-Markt nicht um einen europäischen Markt, sondern um einen weltweiten Markt mit entsprechenden Effekten. Solange die vorhandene Volatilität anhält, ist ebenso eine höhere Liquidität notwendig.

Für die enno energie GmbH wird es zukünftig darum gehen, in unsicheren und schwer kalkulierbaren Zeiten als Energieanbieter am Energiemarkt wettbewerbsfähig zu bleiben. Das Controlling der enno energie GmbH wurde auf die gegenwärtige und zukünftige Marktsituation angepasst und weiter intensiviert. Neben der Sicherung des Strom- und Gasvertriebs durch ein wettbewerbsfähiges Produkt- und Dienstleistungsportfolio geht es um die Generierung von profitablem Wachstum und einer Risikominimierung. Energiekrise, Soforthilfen oder Preisdeckel und weitere erwartende politische Eingriffe in den Markt: Die zu bewältigenden Themen sind vielfältig, wobei sich durch die gegenwärtigen Unsicherheiten auch im Energiebereich Chancen und Wachstumseffekte ergeben können. Mittel- bis langfristig wird jedoch die Erdgasabgabe sinken und die große Frage wird sein, inwieweit Erdgas durch Wasserstoff ersetzt werden kann.

Per 29. Februar 2024 hat die enno energie GmbH 4.776 Kunden, davon 4.923 in Belieferung. Ziel ist es, die positive Entwicklung der Kundenzahlen sowie den wirtschaftlichen Erfolg zu stabilisieren. Hierzu will die Gesellschaft zielgerichtete Marketingaktivitäten nutzen und weiterentwickeln.

Der Wirtschaftsplan rechnet in 2024 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von rund 313 T€. Auch für die Folgejahre werden laut Wirtschaftsplan 2024 positive Ergebnisse erwartet. Mögliche Auswirkungen einer Verzögerung infolge einer Pandemie und anhaltender Kriegshandlungen in der Ukraine wurden dabei insoweit berücksichtigt, wie die Gesamtsituation abgeschätzt werden konnte.

Risiken mit einem wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage werden unter anderem in einer sich steigernden Änderungsgeschwindigkeit im Marktumfeld (z. B. Markttrends, technologische und rechtliche Entwicklungen) gesehen. Diese lassen sich ggf. einschränken, allerdings nicht eliminieren. Erwähnenswert sind hierbei derzeit die folgenden Risikoarten wie Preis- und Mengenrisiken, rechtliche und regulatorische Risiken sowie Zahlungsausfallrisiken. Nach aktueller Einschätzung sind keine den Fortbestand des Unternehmens gefährdenden Risiken bekannt. Durch weitere Optimierung und Expansion im Kerngeschäft lassen sich Synergiepotentiale mit der Schwestergesellschaft Stadtwerke Brilon Energie GmbH erschließen und ggfs. zusätzliche Erlöse bzw. geringere Aufwendungen je Zählpunkt erzielen.

Dieser Lagebericht enthält Aussagen, die sich auf die zukünftige Entwicklung der enno energie GmbH beziehen. Diese Aussagen stellen Einschätzungen dar, die auf Basis aller zum Zeitpunkt der Erstellung zur Verfügung stehenden Informationen getroffen wurden. Eine verlässliche Prognose kann jedoch aus heutiger Sicht aufgrund von Ungewissheiten und Risiken hinsichtlich der politischen, wirtschaftlichen, regulatorischen, technischen, wettbewerbsbezogenen und konjunkturellen Entwicklung nicht abgegeben werden.

6. Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und Zweckerreichung

Der in § 2 des Gesellschaftsvertrages festgelegte Gegenstand des Unternehmens entspricht nach Aufnahme der operativen Geschäftstätigkeit den Anforderungen der öffentlichen Zwecksetzung und Zweckerreichung.

Brilon, 08. April 2024

Axel Reuber
Geschäftsführer

Wirtschaftsplan

für das Geschäftsjahr

2024

enno energie GmbH

Keffelker Str. 27

59929 Brilon

Inhalt

1. Vorbemerkung ... 3

1.1. Geschäftsmodell ... 3

1.2. Situationsbericht ... 3

1.3. Ausblick und Risiken ... 3

2. Erfolgsplan ... 5

2.1. Umsatzerlöse ... 6

2.2. Materialaufwand ... 6

2.3. Personalaufwendungen ... 7

2.4. Abschreibungen ... 7

2.5. Sonstige betriebliche Aufwendungen ... 7

2.6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen ... 8

2.7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge ... 8

2.8. Ergebnis ... 8

2.9. 5-Jahres-Ausblick ... 9

3. Investitions- und Finanzplan ... 10

4. Stellenplan ... 10

1. Vorbemerkung

1.1. Geschäftsmodell

Die enno energie GmbH wurde im Jahr 2016 für den überregionalen Strom- und Gasvertrieb sowie sonstiger Dienstleistungen im Energiebereich gegründet. Die Gesellschaft nimmt die Aufgaben und die Umsetzung ihrer Tätigkeit mit Hilfe des Gesellschafters Stadtwerke Brilon AöR und der Schwestergesellschaft Stadtwerke Brilon Energie GmbH wahr. Das benötigte energiewirtschaftliche Know-how wird von der Stadtwerke Brilon Energie GmbH im Rahmen eines Geschäftsbesorgungsvertrages bereitgestellt.

Die enno energie GmbH nutzt im Wesentlichen den Vertriebskanal des Online-Vertriebs für den Abschluss von Strom- und Gaslieferungsverträgen. Neben dem Online-Vertrieb bedient die enno energie auch traditionelle Vertriebskanäle. Allerdings ausschließlich außerhalb des Kerngebiets Brilon und umliegender Städte und Gemeinden, da in der Region die Stadtwerke Brilon Energie GmbH den Vertrieb abdecken.

1.2. Situationsbericht

Der Strom- und Gasmarkt befindet sich im Umbruch. Die weltweiten Bemühungen zur Eindämmung des Klimawandels haben zu massiven Investitionen in erneuerbare Energiequellen geführt. Wind-, Sonnen- und Wasserkraft sind nur einige der alternativen Energiequellen, die einen immer größeren Anteil an dem Energiemix ausmachen.

Gleichzeitig führen die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen und geopolitische Unruhen in bestimmten Regionen der Welt zu stark schwankenden Energiepreisen. Diese Volatilität macht den Markt unsicher und schwer vorhersehbar. Energieunternehmen sind daher zunehmend gezwungen, ihre Geschäftsstrategien anzupassen und flexibel auf Marktveränderungen zu reagieren.

Ein weiterer entscheidender Faktor für den Energiesektor ist die Digitalisierung. Moderne Technologien wie Smart Grids und Smart Meter revolutionieren die Energiewirtschaft. Sie ermöglichen nicht nur eine effizientere Energieerzeugung und -verteilung, sondern verändern auch das Verbraucherverhalten. Energieversorger stehen vor der Herausforderung, diese Technologien zu integrieren und sich an die damit verbundenen neuen Marktbedingungen anzupassen.

Auch die weltweite Dekarbonisierungsinitiative mit dem Ziel, die Erderwärmung auf 1,5 Grad Celsius zu begrenzen, und weitere politische Entscheidungen haben große Auswirkungen auf den Energiemarkt. Immer strengere Umweltauflagen und die Einführung einer CO2-Bepreisung machen es für Unternehmen zunehmend schwieriger, mit traditionellen Energieträgern profitabel zu arbeiten. Gleichzeitig bieten diese Regulierungen aber auch Chancen, da sie den Umstieg auf saubere Technologien fördern.

Angesichts dieser tiefgreifenden Veränderungen muss die enno energie heute mehr denn je flexibel, anpassungsfähig und innovativ sein. Es reicht nicht mehr aus, auf bewährten Geschäftsmodellen zu beharren. Investitionen in moderne Technologien, das Eingehen strategischer Partnerschaften und das ständige Überdenken und Anpassen von Geschäftsstrategien sind unerlässlich, um in diesem dynamischen Marktumfeld weiterhin erfolgreich zu sein.

1.3. Ausblick und Risiken

Der Markt für Strom und Gas steht vor bedeutsamen Veränderungen, welche sowohl kurz- als auch mittelfristige Herausforderungen mit sich bringen. In der kurzfristigen Perspektive können auf dem Strom- und Gashandel verstärkt Preisschwankungen auftreten. Schnelle Änderungen in der Nachfrage oder Unterbrechungen in der Lieferkette, möglicherweise verursacht durch geopolitische Unruhen, könnten zu einer beträchtlichen Instabilität der Preise führen. Darüber hinaus besteht jederzeit das Risiko von Zahlungsausfällen bei Endkunden, die durch wirtschaftliche Probleme hervorgerufen werden können. Mit einem kunden- und produktgruppenspezifischen Controlling werden die bestehenden Preisschwankungen auf dem Strom- und Gashandelsmarkt stärker als in der Vergangenheit überwacht.

Zum Problem der Preisvolatilität kommt ein intensiver Wettbewerb im Sektor hinzu. Nach Phasen mit besonders hohen Energiepreisen sind zuletzt wieder zahlreiche neue Unternehmen in den Markt eingetreten oder etablierte Unternehmen haben ihre Vertriebsaktivitäten wieder aufgenommen, insbesondere im Bereich der Vergleichsportale. Für 2024 ist es grundsätzlich geplant, den Kundenbestand im Gasbereich beizubehalten. Aufgrund des starken Wettbewerbs werden jedoch höhere Kündigungsraten erwartet. Im Strombereich ist ein leichter Anstieg geplant. Sollten sich jedoch Chancen ergeben, wird die enno energie wieder auf eine Wachstumsstrategie setzen. Hierbei berücksichtigt die enno energie GmbH den allgemeinen Wandel, die gesellschaftlichen Trends und die sich verändernden Kundenbedürfnisse. Die Kunden stehen im Mittelpunkt aller strategischen Überlegungen.

In naher Zukunft werden Energieversorger auf veränderte Kundenpräferenzen reagieren müssen. Eine zunehmende Sensibilität für die Umwelt könnte dazu führen, dass Verbraucher nachhaltigere Energiequellen oder -anbieter bevorzugen. Gleichzeitig könnte der allgemeine Strom- und Gasbezug aufgrund von gesetzlichen Vorschriften und einem Trend zur dezentralen Eigenerzeugung von Strom abnehmen. Ein weiteres zentrales Risiko in diesem Zeitraum ist die beschleunigte Dekarbonisierung. Mit dem Bestreben, die CO2-Emissionen global zu reduzieren, wird die Nachfrage nach Gas insgesamt zurückgehen. Dies stellt ein bedeutendes Risiko für sämtliche Energieversorger dar, welche nun überlegen müssen, wie sie ihre Geschäftsmodelle, insbesondere in der Gassparte, neu ausrichten können.

Technologische Fortschritte in Speichertechnologien, der Wasserstoffwirtschaft und anderen innovativen Energiebereichen haben das Potenzial, den Markt weiterhin zu transformieren und Anpassungen oder strategische Neuausrichtungen erforderlich zu machen. Vor diesem Hintergrund ist es für die enno energie unerlässlich, proaktiv zu handeln und auf diese komplexe Mischung aus Herausforderungen und Risiken vorbereitet zu sein. Eine kontinuierliche Marktbeobachtung, Anpassung an Technologie- und Marktentwicklungen sowie informierte und strategische Entscheidungsfindung sind entscheidend, um den vielfältigen kurz- und mittelfristigen Herausforderungen zu begegnen. Hierbei geht es darum, neben der Absicherung des Strom- und Gasvertriebs durch ein wettbewerbsfähiges Produkt- und Dienstleistungsportfolio, vor allem darum, profitables Wachstum zu generieren. Bei der zukünftigen strategischen Ausrichtung gilt es daher, neue Geschäftsfelder zu identifizieren, die sich aus der grundlegenden Veränderung der Energiemärkte ergeben. Kurz gesagt, das Geschäft soll mittelfristig durch attraktive Produkte weiter ausgebaut werden.

Aktuell bestehen keine existenzbedrohenden oder wesentlichen Risiken, die sich auf die Finanzen, das Vermögen oder das Ergebnis des Unternehmens auswirken würden. Für das Jahr 2024 sind ebenfalls keine existenzbedrohenden Risiken erkennbar. Allerdings ist das Unternehmen, wie bereits zuvor erwähnt, von einigen Unsicherheiten betroffen, die die Geschäftstätigkeit beeinträchtigen könnten.

2. Erfolgsplan

	IST 2022	Plan 2023	Plan 2024
	Gesamt €	Gesamt €	Gesamt €
Umsatzerlöse	3.865.822	5.178.573	6.352.749
a) Energiesteuer	-113.272	-154.999	-210.464
b) Stromsteuer	-99.666	-116.370	-140.195
sonstige betriebliche Erträge	1.136	0	0
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-1.883.164	-2.485.618	-2.941.589
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.142.286	-1.773.776	-2.298.325
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	0	0	0
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	0	0	0
Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
b) auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-152.919	-242.429	-323.718
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.391	-600	-233
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	15.584
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**473.260**	**404.783**	**453.809**
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-58.486	-125.543	-140.749
Sonstige Steuern	0	0	0
Ergebnis nach Steuern	**414.774**	**279.239**	**313.060**

Nachfolgend werden Erläuterungen zu den Positionen des Erfolgsplans vorgenommen.

2.1. Umsatzerlöse

	IST	Plan	
	2022 €	2023 €	2024 €
Erlöse aus Gasvertrieb einschließlich Energiesteuer	2.288.661	3.326.089	4.187.447
Erlöse aus Stromvertrieb einschließlich Stromsteuer	1.577.161	1.852.485	2.165.302
Summe	**3.865.822**	**5.178.573**	**6.352.749**

Die enno energie plant für das Jahr 2024 einen Umsatz von etwa 6,4 Mio. € (einschließlich Strom- und Energiesteuern) zu erwirtschaften. In den Umsatzerlösen sind 210 T€ Erdgassteuer und 140 T€ Stromsteuer enthalten. Die Umsatzsteigerungen resultieren hauptsächlich aus erhöhten Verkaufspreisen.

Für das Geschäftsjahr 2024 erwartet die enno energie in den verschiedenen Bereichen etwa folgende Kunden- und Absatzzahlen:

Zum 30. September 2023 hat der gesamte Kundenbestand (in Belieferung) 4.512 Kunden erreicht, davon 2.473 Stromkunden und 2.039 Gaskunden. Aufgrund der genannten verschärften Wettbewerbssituation wird mit einer höheren Kündigungsrate gerechnet. Aus konservativer Sicht wird zum 31.12.2024 ein Kundenbestand (in Belieferung) von ca. 1.800 Kunden im Gasvertrieb und eine Größenordnung von ca. 3.300 Kunden im Stromvertrieb erwartet. Es wird erwartet, dass die Absatzmengen für Gas ca. 38 Mio. kWh und für Strom ca. 6,8 Mio. kWh betragen werden.

2.2. Materialaufwand

	IST	Plan	
	2022 €	2023 €	2024 €
Aufwendungen für Roh-. Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	1.883.164	2.485.618	2.941.589
Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.142.286	1.773.776	2.298.325
Summe	**3.025.451**	**4.259.394**	**5.239.914**

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren beinhalten den Einkauf der geplanten Gas- und Strommengen.

Die Ausgaben für bezogene Dienstleistungen setzen sich aus den Kosten für Netznutzung, kaufmännische Betriebsführung und andere Fremdleistungen zusammen.

	IST	Plan	
	2022 kWh	2023 kWh	2024 kWh
Bezugsmengen Vertrieb Gas	22.090.235	28.181.654	38.266.250
Bezugsmengen Vertrieb Strom	5.256.357	5.676.563	6.838.800

Die Absatzmengen werden auf Basis der Durchschnittsverbräuche geplant.

2.3. Personalaufwendungen

	IST	Plan	
	2022 €	2023 €	2024 €
Löhne und Gehälter	0	0	0
Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0
Summe	**0**	**0**	**0**

In der Gesellschaft ist auch im Jahr 2024 kein eigenes Personal vorgesehen. Die erforderlichen Aufgaben werden weiterhin von Mitarbeitern der Stadtwerke Brilon AöR bzw. Stadtwerke Brilon Energie GmbH im Rahmen von kaufmännischer Betreuung und Dienstleistungen in der Abrechnung übernommen. Die Geschäftsführung obliegt dem Vorstand der Stadtwerke Brilon AöR.

2.4. Abschreibungen

	IST	Plan	
	2022 €	2023 €	2024 €
auf immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0	0	0
Summe	**0**	**0**	**0**

Die Gesellschaft verfügt nicht über ein eigenes Anlagevermögen und nutzt gegen Entgelt für die Durchführung der Verbrauchsabrechnung die EDV-Struktur der Stadtwerke Brilon Energie GmbH.

2.5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

	IST	Plan	
	2022 €	2023 €	2024 €
Vertriebskooperationen	99.594	122.400	153.563
Werbung/ Marketing	0	30.000	30.000
Datenverarbeitungskosten	1.179	6.627	6.627
Jahresabschlusskosten	6.000	10.700	10.700
Forderungsverluste	2.133	51.786	63.527
Sonstige	44.013	20.915	59.300
Summe	**152.919**	**242.429**	**323.718**

Die betrieblichen Aufwendungen beinhalten laufende Kosten für die Abrechnungsdienstleistung sowie weitere Posten. Für Vertriebskooperationen und Marketingmaßnahmen sind insgesamt etwa 184.000 € vorgesehen.

2.6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	IST	Plan	
	2022 €	2023 €	2024 €
Zinsaufwand	2.391	600	233
Summe	**2.391**	**600**	**233**

Zur Gründung des Unternehmens im Jahr 2016 wurde ein Stammkapital in Höhe von 50.000 Euro eingebracht. In den Wirtschaftsjahren 2017 und 2018 wurden insgesamt Darlehen in Höhe von 250.000 Euro von Gesellschaftern aufgenommen. Dank eines erfolgreichen Geschäftsverlaufs und ausreichender Liquidität konnten diese Darlehen vollständig in den Jahren 2022 und 2023 zurückgezahlt werden.

Zur Sicherung der kurzfristigen Liquidität wird sich dem Cash-Pooling der Stadtwerke Brilon AöR / Stadtwerke Brilon Energie GmbH bedient.

2.7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

	IST	Plan	
	2022 €	2023 €	2024 €
Zinsertrag	0	0	15.584
Summe	**0**	**0**	**15.584**

Überschüssige Liquidität wird auf Festgeld- und Tagesgeldkonten angelegt und verzinst.

2.8. Ergebnis

	IST	Plan	
	2022 €	2023 €	2024 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	473.260	404.783	453.809
Steuern vom Einkommen und Ertrag	58.486	125.543	140.749
Sonstige Steuern	0	0	0
Ergebnis nach Steuern	**414.774**	**279.239**	**313.060**

Das für 2024 geplante Ergebnis beträgt rund 313 T€.

2.9. 5-Jahres-Ausblick

enno energie GmbH - Erfolgsplan - 5-Jahres-Ausblick	2024 Gesamt €	2025 Gesamt €	2026 Gesamt €	2027 Gesamt €	2028 Gesamt €
Umsatzerlöse ohne Steuern	6.352.749	6.486.065	6.814.422	7.229.420	7.669.692
a) Energiesteuer	-210.464	-214.674	-225.542	-239.277	-253.849
b) Stromsteuer	-140.195	-142.999	-150.239	-159.388	-169.095
sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0	0
Materialaufwand					
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-2.941.589	-3.074.330	-3.229.968	-3.426.673	-3.635.357
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-2.298.325	-2.358.888	-2.463.662	-2.645.017	-2.837.083
Personalaufwand					
a) Löhne und Gehälter	0	0	0	0	0
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen	0	0	0	0	0
Abschreibungen					
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0
b) auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-323.718	-328.842	-335.419	-342.128	-348.970
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-233	-238	-242	-247	-252
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15.584	15.896	16.214	16.538	16.869
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**453.809**	**381.990**	**425.564**	**433.228**	**441.955**
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-140.749	-118.474	-131.989	-134.366	-137.072
Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
Ergebnis nach Steuern	**313.060**	**263.516**	**293.575**	**298.863**	**304.882**

3. Investitions- und Finanzplan

	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €	2028 €
Mittelverwendung					
Investitionen	0	0	0	0	0
Tilgung Darlehen	0	0	0	0	0
Ausschüttungen	0	200.000	250.000	280.000	300.000
Summe	**0**	**200.000**	**250.000**	**280.000**	**300.000**
Mittelherkunft					
Ergebnisvortrag	406.092	719.152	782.667	826.242	845.105
Jahresüberschuss	313.060	263.516	293.575	298.863	304.882
Innenfinanzierung	0	0	0	0	0
Stammkapital	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Darlehen	0	0	0	0	0
Summe	**769.152**	**1.032.667**	**1.126.242**	**1.175.105**	**1.199.987**
Mittelüberschuss / -bedarf	**769.152**	**832.667**	**876.242**	**895.105**	**899.987**

Die Mittelüberschüsse in den einzelnen Perioden werden je nach Bedarf für die Innenfinanzierung verwendet. Ausschüttungen sind geplant ab dem Jahr 2025 bei entsprechendem Geschäftsverlauf und Liquidität.

4. Stellenplan

Eigenes Personal wird in der Gesellschaft nicht geführt. Deshalb entfällt die Darstellung des Stellenplanes an dieser Position.

Stadt BRILON

Anhang (§ 1 Abs. 2 Nr. 9 KomHVO NRW)

Städtisches Krankenhaus Maria Hilf gGmbH

mit den Unterlagen :

- Jahresabschluss 2023
- Wirtschaftsplan 2025

Gewinn- und Verlustrechnung vom 1.1. - 31.12.2023 nach KHBV

Städtisches Krankenhaus Maria-Hilf Brilon gGmbH, Brilon

==========

		2023/€	2022/€
1.	Erlöse aus Krankenhausleistungen	33.843.840,11	29.242.604,26
2.	Erlöse aus Wahlleistungen	946.509,95	877.302,23
3.	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	1.016.326,36	1.062.725,55
4.	Nutzungsentgelte der Ärzte	129.579,04	179.454,96
4a.	Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 HGB, soweit nicht in den Nummern 1 bis 4 enthalten	2.475.944,01	1.670.991,51
	- davon aus Ausgleichsbeträgen für fürhere Geschäftsjahre: € 474.190,53 (Vj. € 0,00)		
5.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	./. 24.600,00	59.400,00
6.	Andere aktivierte Eigenleistungen	13.310,00	58.200,00
7.	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 11	5.451.928,20	1.804.748,18
8.	Sonstige betriebliche Erträge	372.913,03	86.130,98
		44.225.750,70	35.041.557,67
9.	Personalaufwand		
	a) Löhne und Gehälter	21.483.228,68	19.860.381,54
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	5.031.262,45	4.661.917,54
	- davon für Altersversorgung: € 1.493.380,02 (Vj. € 1.412.733,00)		
10.	Materialaufwand		
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	6.123.995,32	4.026.176,04
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.544.769,13	3.687.885,00
		37.183.255,58	32.236.360,12
Zwischenergebnis/Übertrag:		7.042.495,12	2.805.197,55

Dr. Merschmeier + Partner GmbH · Wirtschaftsprüfungsgesellschaft · Steuerberatungsgesellschaft

		2023/€	2022/€
Zwischenergebnis/Übertrag:		7.042.495,12	2.805.197,55
11.	Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	1.830.509,31	1.228.685,67
	- davon Fördermittel nach dem KHG: € 1.579.626,37 (Vj. € 1.191.982,09)		
12.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	1.528.762,52	1.029.918,08
13.	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und aufgrund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	2.057.796,40	1.189.088,23
14.	Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen	163.365,43	259.184,54
15.	Abschreibungen auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.797.806,70	1.623.909,08
16.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.532.145,77	4.374.853,15
	- davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre: € 0,00 (Vj. € 871.238,75)		
Zwischenergebnis		1.850.652,65	./. 2.383.233,70
17.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	14.387,65	2.906,74
	- davon aus verbundenen Unternehmen: € 2.905,39 (Vj. € 2.640,58)		
	- davon aus Abzinsung: € 668,97 (Vj. ./. € 59,18)		
18.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	133.837,02	140.641,14
	- davon aus Aufzinsung: € 0,00 (Vj. € 166,19)		
19.	Steuern	45.798,95	22.343,81
	- davon vom Einkommen und vom Ertrag: € 28.584,34 (Vj. € 1.500,12)		
20.	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.685.404,33	./. 2.543.311,91

Dr. Merschmeier + Partner GmbH · Wirtschaftsprüfungsgesellschaft · Steuerberatungsgesellschaft

Anlage 1

B i l a n z zum 31. Dezember 2023 nach KHBV

Städtisches Krankenhaus Maria-Hilf Brilon gGmbH, Brilon

A k t i v s e i t e	31.12.2023 €	31.12.2022 €
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Software	395.724,51	265.800,51
2. Geleistete Anzahlungen	120.295,57	51.970,54
	516.020,08	317.771,05
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Betriebsbauten	17.677.134,27	18.072.579,08
2. Grundstücke ohne Bauten	1.246.586,71	1.397.029,18
3. Technische Anlagen	780.100,63	943.097,63
4. Einrichtungen und Ausstattungen	2.624.304,61	2.568.948,20
5. Geleistete Anzahlungen in Anlagen im Bau	523.611,09	456.568,42
	22.851.737,31	23.438.222,51
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	25.000,00	25.000,00
2. Genossenschaftsanteile	1.000,00	1.000,00
	26.000,00	26.000,00
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	368.312,15	372.069,76
2. Unfertige Leistungen	304.600,00	329.200,00
	672.912,15	701.269,76
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.267.383,74	3.011.128,55
2. Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	2.808.564,81	2.399.314,99
- davon nach dem KHEntgG: € 2.737.254,37 (Vj. € 748.409,25)		
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	603.160,55	573.654,32
4. Sonstige Vermögensgegenstände	367.576,47	393.207,24
	7.046.685,57	6.377.305,10
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	1.214.203,44	947.111,41
C. Ausgleichsposten nach dem KHG		
1. Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung	538.566,42	538.566,42
D. Rechnungsabgrenzungsposten	239.216,00	197.912,06
	33.105.340,97	32.544.158,31

P a s s i v s e i t e	31.12.2023 €	31.12.2022 €
A. Eigenkapital		
1. Gezeichnetes Kapital	2.000.000,00	2.000.000,00
2. Kapitalrücklagen	2.161.071,38	2.161.071,38
3. Gewinnrücklagen	3.730.000,00	3.730.000,00
4. Verlustvortrag	./. 5.441.127,92	./. 2.897.816,01
5. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.685.404,33	./. 2.543.311,91
	4.135.347,79	2.449.943,46
B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens		
1. Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG	6.806.969,28	6.503.613,29
2. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	1.381.003,83	1.304.563,26
3. Sonderposten aus Zuwendungen Dritter	22.626,00	27.982,00
	8.210.599,11	7.836.158,55
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	84.805,93
2. Steuerrückstellungen	14.747,00	0,00
3. Sonstige Rückstellungen	1.409.693,50	1.739.516,27
	1.424.440,50	1.824.322,20
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.933.084,76	5.825.528,26
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr: € 1.505.327,81 (Vj. € 2.230.999,31)		
2. Erhaltene Anzahlungen	0,00	120.000,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr: € 0,00 (Vj. € 120.000,00)		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.607.025,16	1.443.794,50
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr: € 1.607.025,16 (Vj. € 1.443.794,50)		
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	11.498.912,13	11.038.921,16
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr: € 1.000.000,00 (Vj. € 1.000.000,00)		
5. Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	1.439.259,11	1.284.665,79
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr: € 1.439.259,11 (Vj. € 1.284.665,79)		
6. Sonstige Verbindlichkeiten	621.348,87	600.377,37
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr: € 621.348,87 (Vj. € 600.377,37)		
	19.099.630,03	20.313.287,08
E. Rechnungsabgrenzungsposten	235.323,54	120.447,02
	33.105.340,97	32.544.158,31

Städtisches Krankenhaus Maria-Hilf Brilon gGmbH

Lagebericht

Allgemeine Entwicklung der Städtisches Krankenhaus Maria-Hilf Brilon gGmbH

Das Wirtschaftsjahr 2023 war von drei wesentlichen externen Faktoren bestimmt. Erstens von den hohen Sachkostensteigerungen in Folge des Angriffskrieges Russlands gegen die Ukraine, zweitens von Personalkostensteigerungen durch den Tarifabschluss des öffentlichen Dienstes und drittens weiterhin von den Folgen der Corona-Pandemie mit immer noch deutlich niedrigeren Fallzahlen im stationären Krankenhaussektor (-13% im Bundesdurchschnitt im Vergleich zum Vor-Corona-Niveau des Jahres 2019).

Im Jahre 2023 wurden 7.913 stationäre und 9.943 ambulante Patienten in der Städtisches Krankenhaus Maria-Hilf Brilon gGmbH behandelt. Im Jahre 2019 (vor der Corona-Pandemie) waren es 8.783 stationäre und 10.796 ambulante Patienten. Insgesamt wurden 5.494 CM-Punkte (ohne Pflegeerlöse pro Tag) erwirtschaftet. Im Wirtschaftsjahr 2019 waren es 6.851 CM-Punkte (noch ohne Ausgliederung des Pflegebudgets). Die Jahresauslastung lag im Jahre 2023 bei rund 64 Prozent. Insbesondere in den Sommermonaten bis in den Herbst hinein waren die Auslastungszahlen deutlich rückläufig. Die Gründe hierfür waren nicht eindeutig zu klären. Anders als in den letzten drei Jahren der Corona-Pandemie gab es in der Städtisches Krankenhaus Maria-Hilf Brilon gGmbH keine proaktiven Bettensperrungen aufgrund des Infektionsgeschehens im Krankenhaus. Es gab nur zeitweise Bettensperrungen, weil aufgrund sonstiger Mitarbeiterausfälle durch z.B. Krankheit nicht alle Patienten hätten versorgt werden können.

Neben den positiven Ergebnissen im Sinne von Fallzahl- und DRG-Erlössteigerungen waren auch in der Städtisches Krankenhaus Maria-Hilf Brilon gGmbH deutliche Kostensteigerungen in vielen Bereichen zu erkennen. Sehr viele Firmen haben ihre Preise im laufenden Jahr 2023 zum Teil um mehr als 10% gesteigert. Firmen mit hohem Energieeinsatz hatten Kostensteigerungen von teilweise mehr als 30% gefordert.

Deutliche Kostensteigerungen resultierten im Jahre 2023 auch aus dem Einsatz von vielen Honorarkräften (Ärzte, Pflegekräfte, Funktionsdienst). Insgesamt lagen die Kosten für Honorarkräfte im Geschäftsjahr 2023 bei 1.732.494 Euro. Im Wirtschaftsjahr 2022 lagen diese Kosten bei rund 1.027.213 Euro. Im Wirtschaftsjahr 2021 bei gerade einmal 250.635 Euro.

Eine weitere Kostenbelastung war im Jahre 2023 die Anmietung eines Linksherzkathetermessplatzes in Form einer mobilen Containerlösung. Das Krankenhaus hatte einen entsprechenden Container der Firma Agito Medical seit März 2023 aufgestellt. Mit Hilfe dieses Containers war das Krankenhaus allerdings in der Lage, die Leistungen im Bereich der Kardiologie deutlich auszuweiten und dementsprechend Mehreinnahmen zu generieren.

Der Gesetzgeber hatte im Jahre 2023 Krankenhäuser zur Abfederung der hohen Sachkostensteigerungen auf unterschiedliche Weise unterstützt. Zum einen über eine sog. Energiepreisbremse, aber auch über Zuschüsse zur Abfederung der hohen Energiekosten oder der mittelbaren Kostensteigerungen durch externe Anbieter. Insgesamt wurde das Städtische Krankenhaus Maria-Hilf Brilon durch Energie- und Inflationshilfen mit rund 1,6 Mio. Euro unterstützt.

Auch die Personalkosten waren im Jahre 2023 deutlich höher als noch im Wirtschaftsplan 2023, aufgestellt im November 2022, angedacht. Hintergrund ist der Tarifabschluss im öffentlichen Dienst. Insgesamt stiegen die Personalkosten um rund 1.992.192 Euro. Diese Kosten wurden im Jahre 2023 nicht durch den Gesetzgeber ausgeglichen.

Erfreulich im Jahre 2023 war der Abschluss der Budgetverhandlung des Jahres 2021. Der Budgetabschluss für das Jahr 2022 erfolgte am 16.02.2024. Die Umsetzung der Budgetverhandlung 2022 erfolgt zum 01.04.2024. Die Budgetverhandlung für das Jahr 2023 wurde am 15.04.2024 durchgeführt. Die Budgetvereinbarung 2023 ging zum 01.07.2024 in die Umsetzung. Mit Hilfe dieser Budgetvereinbarungen werden nun die durch das Krankenhaus vorfinanzierten Pflegebudgets der o.g. Jahre nach und nach ausgeglichen. Die Budgetverhandlung für das Jahr 2024 ist für den 12. November 2024 terminiert. Die Umsetzung dieser Vereinbarung erfolgt voraussichtlich zum 01.02.2025.

Insbesondere die Budgetvereinbarungen der Jahre 2022 und 2023 führen im Jahresabschluss 2023 zu sog. periodenfremden Erträgen aufgrund höherer vereinbarter Entgelte im Bereich des Pflegebudgets.

Das Städtische Krankenhaus Maria-Hilf Brilon hat im Jahre 2023 weitere Fördermittel erhalten. So hatte das Land NRW für alle Krankenhäuser in Nordrhein-Westfalen einen Fördertopf mit insgesamt 200 Mio. Euro aufgesetzt, womit die Krankenhäuser zur Verbesserung der Notstromversorgung und zur Verbesserung der Energieeffizienz unterstützt werden sollten. Das Städt. Krankenhaus Maria-Hilf Brilon hat für die Verbesserung der Energieeffizienz eine Förderung von rund 152.694 Euro und für die Verbesserung der Notstromversorgung von rund 93.579 Euro erhalten. Mit Hilfe dieser Gelder wurden u.a. die Tanks für das Notstromaggregat erweitert, die Gebäudeleittechnik erneuert, neue LED-Beleuchtung angeschafft sowie Fenster ausgetauscht.

Für die Fachabteilung Geburtshilfe gab es im Jahre 2023 Zuschüsse in Höhe von 891.000 Euro. Für das Wirtschaftsjahr 2024 wird es ebenfalls einen Zuschuss in Höhe von 844.000 Euro geben.

Im Rahmen des Krankenhauszukunftsgesetzes wurden im Jahre 2022 Anträge für die Förderung der Fördertatbestände 2, 3 und 10 in Höhe von knapp 1,4 Millionen Euro eingereicht. Im Jahre 2022 sind entsprechende Fördermittelbescheide in Höhe von 1,4 Millionen Euro eingegangen. Die Anträge wurden somit größtenteils bewilligt. Lediglich für die Umsetzung der Maßnahmen im Fördertatbestand 3 hat sich die Städtisches Krankenhaus Maria-Hilf Brilon gGmbH dazu verpflichtet, einen Eigenanteil von rund 36.000 Euro selbst zu tragen. Im Jahre 2023 konnten bereits viele der beantragten KHZG-Projekte umgesetzt werden. Die entsprechenden Sachstandsberichte wurden als sog. Zwischenstandsnachweise fristgerecht eingereicht.

Trotz der o.g. finanziellen Hilfen des Bundes und des Landes NRW kann das KH Brilon aktuell noch nicht auskömmlich wirtschaftlich betrieben werden. Im Jahre 2023 war deshalb zusätzlich eine finanzielle Hilfe des Krankenhausträgers notwendig, um im Geschäftsjahr nicht nur ein positives Jahresergebnis mit einer positiven Fortführungsprognose darstellen zu können, sondern auch insbesondere um die Liquidität und damit die Zahlungsfähigkeit des Krankenhauses zu sichern.

Insgesamt wurde das Wirtschaftsjahr 2023 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 1.685.404 Euro abgeschlossen.

Die Eigenkapitalquote liegt nach Abzug des Ausgleichspostens im Jahre 2023 bei 11,2% und damit um 5,2% höher als noch zum Stand 31.12.2022. Das Eigenkapital weist nach Abzug des Ausgleichspostens zum Stand 31.12.2023 eine Höhe von 3,6 Mio. aus.

Das Geschäftsjahr 2023 war darüber hinaus von der Krankenhauslandesplanung in NRW geprägt. In den vorläufigen Verhandlungen mit den Kostenträgern konnte überwiegend ein Konsens zur Vorhaltung der Fachabteilungen im Krankenhaus Brilon herbeigeführt werden. Mittlerweile liegt das Votum der Bezirksregierung Arnsberg sowie die des Gesundheitsministeriums aus Düsseldorf für den Standort Brilon vor. Das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS) hat den zweiten Teil des Anhörungsverfahrens für die noch offenen Planungsebenen eröffnet. Alle NRW-Krankenhäuser wurden mittlerweile über die aktuellen Vorstellungen des Landes für die geplante Zuteilung des Versorgungsauftrags unterrichtet. Erfreulich ist, dass das MAGS die bisherigen Verhandlungsstände mit den Krankenkassen und mit der Bezirksregierung Arnsberg insgesamt bestätigt hat. Damit wird die zukünftige besondere Rolle des Städtischen Krankenhauses Maria-Hilf Brilon für das östliche Hochsauerland nochmals deutlich unterstrichen. Konkret sehen die Zuweisungen für die Planungsebenen Kreis und das Versorgungsgebiet Hochsauerlandkreis wie folgt aus: Planungsebene „Kreis“ (Allgemeine Innere Medizin, Allgemeine Chirurgie inkl. Unfallchirurgie, Geriatrie, Komplexe Intensivmedizin) / Planungsebene Versorgungsgebiet „Hochsauerlandkreis“ (Komplexe Gastroenterologie EPU, Ablation, Interventionelle Kardiologie, Kardiale Devices, Endoprothetik Hüfte, Endoprothetik Knie, Urologie, Allgemeine Frauenheilkunde, Geburtshilfe, Strahlentherapie).

Für elektive Eingriffe an der Wirbelsäule hat das Städtische Krankenhaus Maria-Hilf Brilon aktuell keinen Zuschlag bekommen. Auf der Planungsebene Regierungsbezirk gab es für die Leistungsgruppen der Revisionen in der Endoprothetik, für die Bariatrische Chirurgie und für tiefe Rektumseingriffe ebenfalls keinen Zuschlag. Für überprüfenswert hält das Krankenhaus die Bariatrische- und die Wirbelsäulenchirurgie. Entsprechende Widersprüche/Stellungnahmen wurden von Seiten des Krankenhauses am 11.08.2024 beim MAGS eingereicht, um darzulegen, warum die zukünftige Vorhaltung der Bariatrie und der Wirbelsäulenchirurgie am Standort des Maria-Hilf Krankenhauses in Brilon von hoher Bedeutung wäre. Das MAGS wird bis nach den Sommerferien 2024 in Nordrhein-Westfalen die Stellungnahmen der Krankenhausstandorte in NRW sichten und bewerten. Die neuen Feststellungsbescheide sollen bis Ende des Jahres 2024 an die Krankenhäuser versendet werden.

Der Medizinische Dienst hat dem Krankenhaus nach ausgiebiger Prüfung erste OPS für 2024 genehmigt. Dies beinhaltet die Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern (8-98g.1) sowie die Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern (8-987.1). Die Prüfung für die geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung (8-550) ist von Seiten des Medizinischen Dienstes noch nicht abgeschlossen.

Ausblick

Es bleibt abzuwarten, wie das Jahr 2024 verlaufen wird. Im Wirtschaftsplan 2024 wurde eine deutliche Fallzahlsteigerung hinterlegt. Allerdings auch steigende Sach- und Personalkosten. Leider klafft die Erlös-Kostenschere im Jahre 2024 immer weiter auseinander. Aktuell ist nicht erkennbar, dass beispielsweise die Tarifsteigerungen im Personalbereich adäquat ausgeglichen werden. Der Landesbasisfallwert für 2024 liegt bei 4.206,00 Euro (+5,13% zum Vorjahr). Die Personalkostensteigerungen liegen für das Jahr 2024 bei über 11%, die Sachkostensteigerungen zwischen 6-8%. Unter diesen Bedingungen ist es für die Krankenhäuser in Deutschland nicht möglich, trotz hoher Auslastungszahlen und trotz aller Bemühungen hinsichtlich konsequenter Einsparungen ein positives Jahresergebnis zu erzielen. Im Ergebnis weist der Wirtschaftsplan 2024 einen Jahresfehlbetrag von 2,8 Mio. Euro aus.

Die Stadt Brilon hat der Städtisches Krankenhaus Maria-Hilf Brilon gGmbH unter diesen Rahmenbedingungen einen Betriebskostenzuschuss für das Jahr 2024 in Höhe von 3,5 Mio. zugesagt. Mit Hilfe dieser Gelder sollen zum einen die fehlenden Mittel aus der aktuellen Krankenhausfinanzierung ausgeglichen und zum anderen der Krankenhausstandort weiterentwickelt werden. Von Seiten des Rates der Stadt Brilon gibt es eine mündliche Zusage, dass Krankenhaus auch über das Jahr 2024 hinaus (2025, 2026 ff.) weiter zu unterstützen und Defizite auszugleichen. Über die Höhe der Betriebskostenzuschüsse für die Jahre 2025 und 2026 kann an dieser Stelle noch keine Aussage getroffen werden. Diese sind abhängig von den im November eines jeden Jahres aufgestellten Wirtschaftspläne auch unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen der deutschen Krankenhausfinanzierung.

Mittlerweile können erste Aussagen zum wirtschaftlichen Verlauf des Jahres 2024 getroffen werden. Die Auslastung lag in den Monaten Januar und Februar 2024 auf dem geplanten Niveau. In den Monaten März und April lag die Auslastung und damit verbunden auch die Einnahmen aus Krankenhausleistungen deutlich unter den Planzahlen. Unter Berücksichtigung der Zusage zu einem Betriebskostenzuschuss in Höhe von 3,5 Mio. Euro sowie nach Erhalt der Förderzusage für die Geburtshilfe (844.000 Euro) wurde der Wirtschaftsplan 2024 nochmals angepasst. Der Wirtschaftsplan weist in der Jahresprognose unter Berücksichtigung u.a. der o.g. Beträge einen Jahresüberschuss von rund 500.000 Euro aus. Weil die Entwicklung der Fallzahlen in den ersten sechs Monaten unter den Planwerten liegen, wird mit Stand Juli 2024 ein ausgeglichenes Jahresergebnis prognostiziert.

Für die Wirtschaftsjahre 2024/2025 ist u.a. geplant, die Intensivbettenkapazitäten auf > 10 Betten zu erweitern. Zeitgleich sollen Räumlichkeiten zur Vorhaltung eines eigenen Linksherzkathetermessplatzes umgebaut werden. Es wird weiter investiert in den Kreißsaal, die Pflegeschule, den OP-Bereich, die Brandmeldeanlage, die Gebäudeleittechnik, die Heizungsanlage uvm. Das Wirtschaftsjahr 2024 wird zudem von umfangreichen Projekten im Bereich IT/KIS geprägt sein. Der Investitionsplan 2024 sieht Investitionen von rund 800 TEuro vor, davon rund 225 TEuro für IT-Projekte und weitere 1,9 Mio. Euro für bauliche Veränderungen.
Auf politischer Ebene gibt es derzeit Überlegungen die Krankenhäuser in 2024 finanziell zu unterstützen, um viele Krankenhausstandorte vor einer drohenden Insolvenz zu retten. Konkrete Hilfen liegen jedoch noch nicht vor.

Weiterhin eine primäre Aufgabe des Städtischen Krankenhauses Maria-Hilf Brilon wird es sein, die Zu- und Einweisungen durch den weiteren Ausbau von Kooperationen zu festigen. Dies kann u.a. durch ein Einweisermarketing gelingen. Ferner sind neue Kooperationspartner zu suchen, um hierüber neue Patientenströme in das Krankenhaus in Brilon zu führen bzw. die Zusammenarbeit mit etablierten Partnern zu festigen.

Das Städt. Krankenhaus Maria-Hilf Brilon erhält im Jahre 2024 Fördermittel nach § 18 Abs. 1 Satz 1 KHGG (Krankenhausgestaltungsgesetz) in Höhe von 587.417 Euro. Nach § 18 Abs. 1 Satz 2 KHGG 527.329 Euro.

In Anlehnung an das vorläufige Votum des MAGS zur Krankenhausplanung NRW für den Standort Brilon müssen nun kurzfristig die wirtschaftlichen Folgen der neuen Planung ermittelt werden. Für den Standort Maria-Hilf Brilon ergeben sich mit dem vorläufigen Votum Chancen und Risiken. Risiken, weil mit dem vorläufigen negativen Bescheid für die Wirbelsäulenchirurgie, die bariatrische Chirurgie, bei tiefen Rektumseingriffen und bei der Revision für Hüft- und Kniegelenke Erlöseinbußen auftreten würden. Diese müssten durch personelle und strukturelle Umstrukturierung kompensiert werden. Zeitgleich bietet der KH-Plan NRW für das Briloner Krankenhaus die Chance, die vorläufig zugesagten Leistungen weiter auszubauen. Das betrifft insbesondere den Ausbau der Kardiologie, Gastroenterologie, Unfallchirurgie/Endoprothetik und Geriatrie. Das zweite Halbjahr 2024 wird davon geprägt sein, die zukünftigen notwendigen Strukturen so zu gestalten, dass sich das Briloner Krankenhaus wirtschaftlich besser aufstellen kann.

Brilon, den 22.08.2024



Rene Thiemann
(Geschäftsführer)

BESCHLUSS

WIRTSCHAFTSPLAN
der Städtisches Krankenhaus Maria-Hilf Brilon gGmbH
für das Wirtschaftsjahr 2025

Die Gesellschafterversammlung der Städtisches Krankenhaus Maria-Hilf Brilon gGmbH hat gem. § 9 Abs. 1 lfd. Nr. 10 des Gesellschaftsvertrages mit heutigem Datum folgenden Wirtschaftsplan der Städtisches Krankenhaus Maria-Hilf Brilon gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2025 beschlossen:

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 wird wie folgt festgesetzt:

Jahreserfolgsplan

Erträge	**€ 50.272.166**
Aufwendungen	**€ 50.090.663**
Jahresüberschuss	**€ 181.503**

Vermögensplan

Einnahmen	**€ 1.547.000**
Ausgaben	**€ 2.722.000**
Cashflow	**€ 1.190.000**
Freie Mittel	**€ 15.000**

Brilon, den 18.12.2024

_____ _____
Vorsitzende/r der Gesellschafterversammlung **Schriftführer/in**

Allgemeines zum Wirtschaftsplan

Maßgeblich für die Betriebsführung der Städtisches Krankenhaus Maria-Hilf Brilon gGmbH sind:

- der Gesellschaftsvertrag vom 21.06.2005 in der Fassung der Änderung vom 18.12.2013 sowie vom 23.01.2019
- die Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat vom 03.03.2005 und 28.04.2005 sowie
- die Geschäftsordnung für die Geschäftsführung / Krankenhausleitung vom 03.03.2005 und 28.04.2005.

Gem. § 16 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages stellt die Geschäftsführung rechtzeitig vor Beginn eines jeden Jahres einen Wirtschaftsplan auf, der aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht besteht.

Nach § 16 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages ist der Wirtschaftsführung eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde zu legen, die der Stadt Brilon zur Kenntnis zu bringen ist.

1. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2025

Kriterien des Erfolgsplanes 2025

Die Gliederung der Erfolgsplanung wurde analog der Krankenhausbuchführungsverordnung (KHBV) vorgenommen. Somit werden Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Wirtschaftsplan einheitlich abgebildet. Die Zuordnungskriterien der Krankenhausbuchführungsverordnung (KHBV) und der Abgrenzungsverordnung (AbgrV) wurden berücksichtigt.

Da der Wirtschaftsplan nicht nur als eine gesetzliche und formelle Notwendigkeit angesehen werden sollte, sondern der Betriebsleitung zur ständigen Kostenkontrolle und damit als ein Betriebssteuerungsinstrument dient, beschränken sich die Erläuterungen nur auf solche Positionen, die betriebswirtschaftlich beeinflussbar sind und nicht auf Positionen mit reinem buchungstechnischem Vorgang, wie im Falle der Auflösung von Fördermitteln, Einstellung von Sonderposten etc.

Es ist darauf hinzuweisen, dass zum Zeitpunkt der Planaufstellung verschiedene Parameter, die auf den Erfolgsplan des Jahres 2025 Einfluss haben, noch nicht feststehen (Landesbasisfallwert 2025, verschiedene Parameter im Personalaufwand, Preissteigerungsraten im Sachaufwand etc.). Die einzelnen Positionen beinhalten näherungsweise Schätzungen. Das kaufmännische Vorsichtsprinzip wurde stets beachtet.

Die Wirtschaftsplanung für das Jahr 2025 erfolgt unter Berücksichtigung des Krankenhausfinanzierungsgesetzes (KHG), des Krankenhausgestaltungsgesetzes (KHGG), des Krankenhausentgeltgesetzes (KHEntgG), des Krankenhauszukunftsgesetzes sowie nach den Richtlinien für die allgemeinen und speziellen Kodierrichtlinien für die Verschlüsselung von Krankheiten und Prozeduren (Stand 2024/2025).

Für die Wirtschaftsplanung für das Jahr 2025 wird der aktuelle Landesbasisfallwert (LBFW) für das Land Nordrhein-Westfalen des Jahres 2024 analog der Veränderungsrate 2025 um 4,41 % erhöht.

Für das Jahr 2025 ist von Personalkostensteigerungen auszugehen, die über der oben genannten Veränderungsrate liegt. Im Wirtschaftsplan 2025 ist eine Veränderungsrate bei den Personalkosten lt. Position 9 der Erläuterungen berücksichtigt.

Die Ansätze der Sachkosten im Erfolgsplan für das Jahr 2025 basieren auf die Entwicklung des laufenden Geschäftsjahres, wenn nicht besondere Sachverhalte zu berücksichtigen sind, mit einer Leistungssteigerung von 6,38 % sowie einer Preissteigerung um 2,5 %.

Erläuterungen zu den einzelnen Positionen gem. KHBV

Position 1: Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen

Die Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen setzen sich aus den Entgeltarten DRG-Erlöse (Pflegerlöse), Zusatzentgelte, Sonstige Entgelte, Ausbildungszuschlag nach §33 PflBG, Zuschlag Teilnahme am Notfallstufensystem nach § 9 Abs. 1 a Nr. 5 KHEntgG, Telematikzuschlag, Zuschlag für externe Qualitätssicherung gem. § 137 SGB V, Zuschlag für die Finanzierung von Maßnahmen gem. § 4 Abs. 9 KHEntgG (Hygienezuschlag), Erlöse aus vor- und nachstationärer Behandlung, dem Systemzuschlag für G-BA/IQWIG/IQTiG und dem DRG-Systemzuschlag Abschlag nach § 15 Abs. 2 KHEntgG zusammen.

Die DRG-Erlöse ergeben sich aus dem Produkt Casemix und dem Landesbasisfallwert (reiner DRG-Erlös), sowie dem Pflegeerlös (Pflegegewicht je DRG * Behandlungstage* Pflegentgeltwert) zusammen.

Case-Mix (effektive Bewertungsrelationen)

Dem Erfolgsplan 2025 liegen einschließlich der Überlieger am Jahresanfang 6.313 Case-Mix Punkte (CM) zugrunde. Dieser Wert ergibt sich aus den IST-Daten 2024 inkl. entsprechender Steigerungswerte (Stand Oktober 2024 in Hochrechnung). Diese ist besonders zurückzuführen auf den Landeskrankenhausplan. Eine deutliche Fallsteigerung ist in den Fachbereichen Unfallchirurgie und Geriatrie hinterlegt.

Die Verteilung der Case-Mix Punkte erfolgte aufgrund Fallzunahme und -abnahme in den jeweiligen Fachabteilungen:

Fachabteilung	%-uale Anpassung	Begründung
Allgemeinchirurgie	+10%	Das Niveau von 2023 soll in 2025 erreicht werden
Unfallchirurgie	+10%	Ausbau Endoprothetik / Übernahme Fälle aus benachbarten Kliniken / Ziel: Endoprothetikzentrum
Frauenheilkunde	+5%	Mehr Marketing, Einweisergespräche aktivieren
Geburt	+0%	Keine Veränderung aufgrund Geburtenrückgang
Gastroenterologie	+5%	Ausbau Bauchzentrum
Geriatrie	+10%	Ausbau Endoprothetik, demografischer Wandel
Innere Medizin	+3%	Entwicklung seit 2021
Kardiologie	+5%	Ausbau interventionelle Kardiologie / HKL/ Krankenhausplanung

Die Bereiche Wirbelsäulenchirurgie und Urologie werden gemäß der HR 2024 geplant. Die Leistungen der Wirbelsäulenchirurgie dürfen lt. Krankenhausplanung NRW noch bis zum 31.12.2025 erbracht werden.

Weitere Entgeltarten

Die Zusatzentgelte, Sonstige Entgelte, Erlöse aus vor- und nachstationärer Behandlung und Systemzuschläge wurden angelehnt an die Entwicklung im lfd. Geschäftsjahr kalkuliert.

Position 2: Erträge aus Wahlleistung Unterkunft

Derzeitige Berechnungsgrundlage für die Erlöse aus der Wahlleistung Unterkunft ist die Vereinbarung über Wahlleistungszimmer-Zuschläge vom 12.02.2020 mit dem Verband der Privaten Krankenversicherung Köln. Im Februar 2025 werden neue PKV-Entgelte verhandelt.

Diese Position enthält auch Einnahmen aus ärztlichen Wahlleistungen und wurden entsprechend der Entwicklung im lfd. Geschäftsjahr und der geplanten Leistungsentwicklung im Planjahr eingestellt.

Position 3: Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses

Die Erlöse aus ambulanten Leistungen wurden entsprechend der Entwicklung des Geschäftsjahres 2024 und der geplanten Leistungsentwicklung im Planjahr eingestellt.

Position 4: Nutzungsentgelte der Ärzte

Der Planansatz wurde vorsichtig geschätzt und orientiert sich an der Entwicklung des Vorjahres.

Position 4a: Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 des Handelsgesetzbuches, soweit nicht in den Positionen 1 bis 4 enthalten

Unter diese Position fallen hauptsächlich die Erträge aus Vermietung und Verpachtung sowie die Erstattung von Notarzteinsätzen.

Geplante Veränderungen in den Mietverhältnissen wurde berücksichtigt. Ferner wurden die Einnahmen aus der Erstattung von Personalkosten bzgl. der Verwaltungskooperation zwischen dem Hüttenhospital Dortmund und dem Krankenhaus Brilon eingestellt.

Position 5: Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen

Unter dieser Position erfolgte kein Ansatz, da davon ausgegangen wird, dass sich die Bestände jährlich egalisieren.

Position 6: Andere aktivierte Eigenleistungen

Es wurden 50 TEUR eingestellt. Hierbei handelt es sich um aktivierungspflichtige Herstellungskosten hauseigener Mitarbeiter.

Position 7: Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand

Diese Position enthält neben öffentlichen Zuschüssen und Erstattungen (Mutterschutzgesetz) die Zuwendungen, welche aus dem Ausbildungsfonds für die neue generalistische Ausbildung zur Verfügung gestellt werden, in Höhe von 2,4 Mio. EUR, den vereinbarten Betriebskostenzuschuss 2025 in Höhe von 3,5 Mio. EUR sowie einen Zuschuss zum Sicherstellungszuschlag für die Geburtshilfe.

Position 8: Sonstige betriebliche Erträge

Der außerordentliche Ertrag wurde aufgrund der Erfahrungen des Geschäftsjahres 2024 und der geplanten Entwicklung im Planjahr eingestellt.

Position 9: Personalaufwand

Der derzeit für die Beschäftigten der Städt. Krankenhaus Maria-Hilf Brilon gGmbH geltende Tarifvertrag (TVöD-K) hat eine Laufzeit bis zum 31.12.2024 und wurde im April 2023 geschlossen. Für das Jahr 2025 steht eine Tarifeinigung noch aus.
Die Gewerkschaften fordern derzeit 8 %, die Arbeitgeberverbände bieten 2 % Tarifsteigerung an. Im Wirtschaftsplan 2025 ist mit 3,5 % ab dem 01.01.2025 prognostiziert worden. Ausbildungsentgelte wurden ab 01.01.2025 um 100,- € angehoben.

Die Planwerte in der Hochrechnung 2025 gehen von der vollständigen Nachbesetzung aller Vakanzen im Gesamthaus aus.

Ferner werden die Erstattungen aus dem Mehrarbeitgebermodell für die Mitarbeiter des Hüttenhospitals, welche in Brilon tätig werden, berücksichtigt.

Position 10: Materialaufwand

Alle noch nicht behandelten Verträge wurden auf den Prüfstand gestellt. Einsparpotentiale wurden berücksichtigt.

Lebensmittel
Der Planansatz wurde entsprechend der Entwicklung des Geschäftsjahres 2024 und der geplanten Leistungsentwicklung und Preissteigerung im Planjahr eingestellt.

Medizinischer Bedarf
Der Planansatz wurde entsprechend der Entwicklung des Geschäftsjahres 2024 und der geplanten Leistungsentwicklung und Preissteigerung im Planjahr eingestellt.

Wasser, Energie, Brennstoffe
Der Planansatz orientiert sich an der Entwicklung im lfd. Geschäftsjahr zzgl. einer Preiserhöhung. Bei den Brennstoffen wurde die Ermittlung der voraussichtlichen Gaskosten der Fa. Adapton zu Grunde gelegt.

Wirtschaftsbedarf
Der Planansatz orientiert sich an der aktuellen Entwicklung.

Bezogene Leistungen
Der Planansatz orientiert sich an der aktuellen Entwicklung.

Positionen 11 bis 13: Erträge aus Fördermitteln, Sonderposten, Ausgleichsposten u.a.

Die hier zusammengefassten Positionen beinhalten rein buchungstechnische Vorgänge, die aufgrund der krankenhausspezifischen Behandlung von Fördermitteln, Abschreibungen, Bildung von Sonderposten etc. entstehen. Die neutralisierenden Gegenbuchungen werden im Wesentlichen über die Positionen 15 bis 20 durchgeführt. Betriebswirtschaftlich sind die Positionen nicht beeinflussbar.

Positionen 14 bis 16: Zuführung zu Sonderposten u. a. / Abschreibungen

Die AfA (Absetzung für Abnutzung) wurde in Höhe des abgelaufenen Geschäftsjahres eingestellt. Zudem wurde die AfA für aktivierte Neuinvestitionen im Jahre 2024 und Investitionen 2025, welche sich aus dem Investitionsplan 2025 ergeben, berücksichtigt. Abschreibungen aus Investitionen ohne Fördermittel wirken sich in Höhe von insgesamt 1 Mio. EUR auf das Ergebnis aus.

Die übrigen Positionen sind im Wesentlichen betriebswirtschaftlich nicht beeinflussbar und bilden eine Gegenposition zu den unter 11 bis 14 beschriebenen Positionen.

Position 17: Sonstige betriebliche Aufwendungen

Betriebsaufwand
Entsprechend der Hochrechnung für das laufende Geschäftsjahr wurde der Planansatz eingestellt.

Instandhaltung
Der Planansatz der laufenden Instandhaltung orientiert sich an dem Aufwandsvolumen der Vorjahre und der Entwicklung im laufenden Geschäftsjahr sowie an den in 2025 notwendigen größeren Instandhaltungen. Dies sind insbesondere die Erweiterung der Heizungsanlage in Höhe von 250 TEUR, die Brandmeldeanlage in Höhe von 143 TEUR, Fensteraustausch in Höhe von 42 TEUR, Haupteingangs- und Hintereingangstüren in Höhe von 42 TEUR, Brandschutz- und Rauchschutztüren in Höhe von 60 TEUR sowie Gebäudeleittechnik, elektrische Schließanlage für die Verwaltung und Trockensteigleitungen.

Abgaben, Versicherungen
Die Betriebshaftpflichtversicherung wurde in Höhe des Angebotes der Sparkassenversicherung berücksichtigt. Der Planansatz der restlichen Versicherungen orientiert sich am laufenden Jahr zzgl. einer Prämienerhöhung.

Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Planansatz wurde entsprechend der Entwicklung des Geschäftsjahres 2024 und der geplanten Leistungsentwicklung im Planjahr eingestellt.

Position 18: Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Der Planansatz orientiert sich am laufenden Geschäftsjahr.

Position 19: Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Unter dieser Position sind Zinsaufwendungen für das 7 Mio. EUR Darlehen (1. und 2. BA Teil 1) und für das 2 Mio. EUR Darlehen (1. und 2. BA Teil 2) jeweils gem. dem Tilgungsplan eingestellt. Eine Finanzierung erfolgt in Höhe von 150 TEUR durch Fördermittel (Baupauschale) und der verbleibende Anteil durch das laufende Budget.

Desweiteren sind Zinsaufwendungen für das 2 Mio. EUR Darlehen zur Bestreitung der Baumaßnahme für die Errichtung der Räumlichkeiten zum Betrieb einer Praxis für Strahlentherapie eingestellt. Hier erfolgt eine Refinanzierung durch entsprechende Mieteinnahmen.

Ebenfalls wurden Zinsaufwendungen aus den Darlehen der Stadt Brilon für Erschließungsbeiträge, Investitionsdarlehen sowie für die Liquiditätsdarlehen und die Kontokorrentzinsen eingestellt.

Neu berücksichtigt wurden die Zinsaufwendungen des Darlehens bei der GEFA-Bank für den Kauf des Philips pig CVx Ultraschallsystem und zwei Darlehen bei der Targo-Bank für die ab Januar/Februar 2025 geplanten OP-Monitorsysteme.

Position 20: Steuern

Der Planansatz für Steuern wurde aufgrund der Bescheide des laufenden Jahres und einer Vorausschätzung auf das Planjahr veranschlagt.

2. Erläuterungen zum kurzfristigen Finanz- und Vermögensplan 2025

Der Finanz- und Vermögensplan zeigt eine Übersicht über die Mittelherkunft und die Verwendung der Fördermittel nach § 18 Abs.1 Nr.2 KHGG NRW (Pauschalförderung kurzfristiger Anlagegüter), § 18 Abs.1 Nr. 1 KHGG NRW (Baupauschale) sowie die Investitionen aus dem Gesellschafterdarlehen für das Jahr sowie den Einsatz von Eigenmitteln einschließlich Darlehensaufnahmen und -tilgungen.

Erläuterung der Positionen der kurzfristigen Finanz- und Vermögensplanung

1. AKTIVA (Mittelverwendung)

Der Rat der Stadt Brilon hat in seiner Sitzung am 15.12.2016 zur Finanzierung der zukunftsfähigen Weiterentwicklung des Krankenhauses den Abschluss eines **Darlehensvertrages (Investition)** beschlossen. Unter Beachtung des Budgetrechtes des Rates der Stadt Brilon und des Haushaltsrechtes des Landes NRW beschließt der Rat den jährlichen Auszahlungsbetrag an das Krankenhaus und legt diesen in der Haushaltssatzung/Haushaltsplan des betroffenen Haushaltsjahres fest. Gleichzeitig hat die Gesellschafterversammlung des Krankenhauses den zum städtischen Haushaltsplan spiegelbildlichen Wirtschaftsplan mit Investitionsplan des Krankenhauses und die entsprechenden Einzahlungen aus der Darlehensaufnahme festzustellen. Der Investitionsplan als Teil des zu erstellenden Wirtschaftsplans wird jährlich in aktualisierter Ausführung als Anlage dem Darlehensvertrag beigefügt.

Im Vermögensplan 2025 wurde ein **Gesellschafterdarlehen** für Investitionen in Höhe von 450 TEUR für den Kauf den LHKM angesetzt.

Auf Grundlage des KHGG NRW erhält das Krankenhaus jährlich eine **Baupauschale** gem. § 18 Abs.1 Nr. 1 KHGG NRW in Höhe von 525 TEUR für die Errichtung von Krankenhäusern (Neubau, Umbau, Erweiterungsbau) einschließlich der Erstausstattung mit den für den Krankenhausbetrieb notwendigen Anlagegütern sowie die Wiederbeschaffung von Anlagegütern mit einer durchschnittlichen Nutzungsdauer von mehr als 15 Jahren.

Im Finanz- und Vermögensplan 2025 wird die Baupauschale, welche sich aus Vorjahren auf insgesamt 1.474 TEUR summiert hat, in Höhe von 300 TEUR für die anteilige Finanzierung der Zins- und Tilgungsleistungen des Darlehens für den 1. Bauabschnitt Innentasche Süd und 2. Bauabschnitt Aufstockung Nord (Fertigstellung 2012) eingesetzt. Der Anteil Tilgung aus der Baupauschale beträgt 150 TEUR. Die restliche Tilgung erfolgt aus dem Cashflow. Der Restbetrag der Baupauschale soll in 2025 und 2026 für den Umbau für die LHKM eingesetzt werden.

Das Krankenhaus erhält jährlich eine **pauschale Förderung zur Wiederbeschaffung kurzfristiger Anlagegüter** (Nutzungsdauer von mehr als 3 Jahren bis zu 15 Jahren) gem. § 18 Abs.1 Nr. 2 KHGG NRW in Höhe von 590 TEUR. Der komplette Betrag ist im Finanz- und Vermögensplan 2025 für Investitionen berücksichtigt.

Analog der Position „Zinsaufwendungen“ im Erfolgsplan sind in dem Vermögensplan die entsprechenden **Tilgungsleistungen** aufgeführt, die aus dem Cashflow zu leisten sind.

2. PASSIVA (Mittelherkunft)

Unter Punkt 1. (AKTIVA/Mittelverwendung) wurde bereits die Mittelherkunft erläutert.

3. Erläuterungen zum mittelfristigen Finanz- und Vermögensplan

Der mittelfristige Finanz- und Vermögensplan ist analog der Ordnung für den Vermögensplan aufgebaut und gibt Auskunft über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel der nächsten 5 Jahre.

Brilon, den 18.12.2024

René Thiemann
- Geschäftsführer -

1. Erfolgsplan 2025 - 2029	IST 2023	HR 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Nr. 1 Erlöse aus Krankenhausleistungen	32.191.687	33.586.441	37.448.738	40.257.393	43.276.698	46.522.450	50.011.634
Nr. 2 Erlöse aus Wahlleistungen	946.510	1.011.855	1.021.400	1.098.005	1.280.355	1.376.382	1.479.611
Nr. 3 Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	1.016.326	1.150.974	1.287.357	1.383.909	1.487.702	1.599.280	1.719.226
Nr. 4 Nutzungsentgelte der Ärzte	129.579	110.168	57.527	61.842	66.480	71.466	76.826
Nr. 4a Erlöse nach § 277 HGB insofert nicht in 1-4 enthalten	2.475.944	2.092.954	2.036.596	2.036.596	2.036.596	2.036.596	2.036.596
Umsatzerlöse (GKV)	36.760.046	37.952.391	41.851.618	44.837.744	48.147.831	51.606.173	55.323.892
Nr. 5 Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (GKV)	-24.600	157.400	0	0	0	0	0
Nr. 6 andere aktivierte Eigenleistungen (GKV)	13.310	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Gesamtleistung (GKV)	36.748.756	38.159.791	41.901.618	44.887.744	48.197.831	51.656.173	55.373.892
Nr. 7 Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten / der öffentlichen Hand	7.104.081	6.816.557	6.252.345	2.752.345	2.752.345	2.752.345	2.752.345
Nr. 8 sonstige betriebliche Erträge (GKV)	372.913	235.751	31.869	31.869	31.869	31.869	31.869
Nr. 9 Personalaufwand (GKV)	26.514.491	28.525.789	31.691.195	33.117.299	34.607.577	36.164.918	37.792.340
Nr. 10 Materialaufwand (GKV)	10.668.764	10.561.051	10.385.818	10.728.622	11.104.124	11.492.768	11.895.015
Rohergebnis (GKV)	7.042.495	6.125.260	6.128.819	3.826.038	5.270.344	6.782.701	8.470.751
Nr. 11 Erträge aus Fördermittel n. KHG	1.830.509	1.418.584	1.114.746	1.114.746	1.114.746	1.114.746	1.114.746
Nr. 12 Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und für Eigenmittelförderung	0	0	0	0	0	0	0
Nr. 13 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	1.528.763	1.033.103	950.819	1.010.069	1.010.069	1.010.069	1.010.069
Nr. 14 Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	2.057.796	1.408.827	1.114.746	1.114.746	1.114.746	1.114.746	1.114.746
Nr. 15 Aufwendungen für die nach dem KHG geforderte Nutzung von Anlagegegenständen	163.365	82.449	0	0	0	0	0
Nr. 16 Abschreibungen (GKV)	1.797.807	1.853.231	1.960.783	2.020.033	2.149.533	2.149.533	2.149.533
Nr. 17 sonstige betriebliche Aufwendungen (GKV)	4.532.146	4.718.217	4.803.396	4.392.000	4.545.720	4.704.820	4.869.489
Betriebsergebnis (GKV)	1.850.653	514.223	315.459	-1.575.926	-414.840	938.417	2.461.799
Nr. 18 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	14.388	15.577	20.770	20.770	20.770	20.770	20.770
Nr. 19 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	133.837	130.112	119.284	94.504	78.183	64.411	49.392
Finanz- und Beteiligungsergebnis	-119.449	-114.534	-98.514	-73.734	-57.414	-43.642	-28.623
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.731.203	399.689	216.944	-1.649.660	-472.254	894.775	2.433.176
außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
Nr. 20 Steuern	45.799	61.552	35.441	35.441	35.441	35.441	35.441
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**1.685.404**	**338.137**	**181.503**	**-1.685.101**	**-507.695**	**859.334**	**2.397.735**
davon Betriebskostenzuschuss	-3.500.000	-3.500.000	-3.500.000	0	0	0	0
Ergebnis ohne Betriebskostenzuschuss	**-1.814.596**	**-3.161.863**	**-3.318.497**	**-1.685.101**	**-507.695**	**859.334**	**2.397.735**
zzgl. Afa FS 80			1.010.000	1.010.000	1.140.000	1.140.000	1.140.000
einfacher Cashflow			**1.191.503**	**-675.101**	**632.305**	**1.999.334**	**3.537.735**

3. Finanz- und Vermögensplan 2025

	EUR
1. AKTIVA / Mittelverwendung	
1.1. Anlagevermögen	
1.1.1. **Investitionen aus Gesellschafterdarlehen**	
1. LHKM	450.000
1.1.3. **Bauprojekte** aus Baupauschale	
Ausbau für LHKM	295.000
1.1.5. **Kurzfristige Anlagegüter**	
aus Pauschalförderung kurzfristiger Anlagegüter gem. § 18 Abs. 1 Nr. 2 KHGG NRW	592.000
1.1.6. **Kurzfristige Anlagegüter**	
aus Eigenmittel Darlehen Stadt Brilon	0
1.1.7. Darlehen MVZ	0
1.2. Tilgung von Verbindlichkeiten	
1.2.1. planmäßige lf. Darlehenstilungen	1.235.000
1.2.2. **Tilgung Darlehen**	150.000
aus Baupauschale § 18 Abs. 1 Nr. 1 KHGG NRW	
1.3. Rücklagen / fehlende Mittel	
1.3.2 **Bankguthaben** freie Mittel ("-" = nicht vohandene Mittel)	15.000
Zwischensumme	**2.737.000**

	EUR
2. PASSIVA / Mittelherkunft	
2.1. Cash Flow	
2.1.1. **Operativer Cashflow 2025**	1.190.000
2,2. Sonderposten Fördermittel	
2.2.1. **Baupauschale** §18 Abs. 1 Nr. 1 KHGG NRW Ausbau Bereich LHKM	295.000
2.2.2. **Baupauschale** §18 Abs. 1 Nr. 1 KHGG NRW Kapitaldienst	150.000
2.2.3. **Pauschalförderung kurzfr. Anlagegüter** n. § 18 Abs. 1 Nr. 2 KHGG NRW zum Verbrauch bestimmt	592.000
2,3. Gesellschafterdarlehen für Investitionen	
2.3.5. Investition restl. Anlagevermög. überst. Betrag Pauschalfördermittel	450.000
2,4. Tilgung Gesellschafterdarlehen MVZ	
2.4.1. Tilgung MVZ in 2025	60.000
Zwischensumme	**2.737.000**
Bilanzgewinn/Bilanzverlust	**0**

4. Finanz- und Vermögensplan 2026 - 2029

AKTIVA / Mittelverwendung	2026	2027	2028	2029
1,1. Anlagevermögen				
1.1.1. **Investitionen aus Gesellschafterdarlehen** kurzfristige Anlagegüter	212.000	0	0	0
1.1.2. **Bauprojekte aus Eigenmittel** Ausbau LHKM	1.210.000	0	0	0
1.1.3. **Investitionen aus Baupauschale** Ausbau LHKM	1.445.000	0	0	0
1.1.4. **Kurzfristige Anlagegüter** 2. LHKM	450.000	0	0	0
aus Pauschalförderung kurzfristiger Anlagegüter gem. § 18 Abs. 1 Nr. 2 KHGG NRW	142.000	592.000	592.000	592.000
1.1.5. **Kurzfristige Anlagegüter** aus Eigenmittel da für nicht stationären Bereich	10.000	10.000	10.000	10.000
1.1.5. **MVZ**	0	0	0	0
1,2. Tilgung von Verbindlichkeiten				
1.2.1. **Tilgung Darlehen** planmäßige lf. Darlehenstilungen	1.270.000	1.290.000	1.300.000	1.280.000
1.2.2. **Tilgung Darlehen** aus Baupauschale § 18 Abs. 1 Nr. 1 KHGG NRW	150.000	150.000	150.000	150.000
1,3. Rücklagen Darlehenstilgungen Folgejahre - Bankguthaben				
1.3.1 Rücklage freie Mittel / "-" benötigte Mittel	-3.110.000	-610.000	750.000	2.310.000
Summe	**1.779.000**	**1.432.000**	**2.802.000**	**4.342.000**

PASSIVA / Mittelherkunft	2026	2027	2028	2029
2,1. Operativer Cashflow	-680.000	630.000	2.000.000	3.540.000
2,2. Sonderposten Fördermittel				
2.2.1. **Baupauschale** §18 Abs. 1 Nr. 1 KHGG NRW Ausbau LHKM	1.445.000	0	0	0
2.2.2. **Baupauschale** §18 Abs. 1 Nr. 1 KHGG NRW Kapitaldienst	150.000	150.000	150.000	150.000
2.2.3. **Pauschalförderung kurzfr. Anlagegüter** n. § 18 Abs. 1 Nr. 2 KHGG NRW	592.000	592.000	592.000	592.000
2,3. Gesellschafterdarlehen Auszahlung für Investitionen				
2.3.1. LHKM	212.000	0	0	0
2,4. Forderung aus Gesellschafterdarlehen				
2.4.1. Tilgung MVZ in 2025	60.000	60.000	60.000	60.000
Summe	**1.779.000**	**1.432.000**	**2.802.000**	**4.342.000**
Unter- / Überdeckung	**0**	**0**	**0**	**0**

Alle Beträge in EUR

Anfordernde Einheit	Artikel / Objekt	Stk.	Ersatz- oder Neu	Voraussichtl. Investitions-volumen	Ansatz WP 2025	Finanzierung
Pflegebereich 1	Telemetrie Erweiterung mobile Alarmierung			25.431,44 €	25.431,44 €	FS 75
Pflegebereich 1	Sonnenschutz Büro	1	neu	1.000,00 €	1.000,00 €	lf. Kosten
Pflegebereich 1	Schrankwagen/Notfallwagen	1	neu	3.500,00 €	3.500,00 €	FS 75
Pflegebereich 1	Absauggerät	2	neu	2.500,00 €	2.500,00 €	FS 75
Pflegebereich 1	Infusionsständer	4	neu	595,00 €	595,00 €	lf. Kosten
Geriatrie	Sonnenschutz Büro	1	neu	1.000,00 €	1.000,00 €	lf. Kosten
Geriatrie	Duschhocker	3	neu	300,00 €	300,00 €	lf. Kosten
Geriatrie	Klappbarer Esstisch	1	neu	350,00 €	350,00 €	FS 75
Geriatrie	Fahrgestell für Venta SP Absaugg.	1	neu	624,68 €	624,68 €	FS 75
Geriatrie	Infusionsständer	5	Ersatz	743,75 €	743,75 €	lf. Kosten
Kreissaal	Transcutanes Bil-Check Gerät	1	neu	5.931,73 €	5.931,73 €	FS 75
Kreissaal	Bürostuhl	1	Ersatz	398,65 €	398,65 €	FS 75
Kreissaal	Infusionsständer	3	neu	456,96 €	456,96 €	lf. Kosten
Kreissaal	Kinderwagen	1		600,00 €	600,00 €	FS 75
Kreissaal	Monitor Dräger	1		4.000,00 €	4.000,00 €	FS 75
Kreissaal	Programmkarte für medele Milchpumpe	1	Ersatz	154,95 €	154,95 €	lf. Kosten
Kreissaal	Sonnenschutz Büro	1	neu	1.000,00 €	1.000,00 €	lf. Kosten
Pflegebereich 3	Verbandswagen	1	Ersatz	3.541,44 €	3.541,44 €	FS 75
Pflegebereich 3	Sonnenschutz Büro/ Raum 3,352	1	neu	1.000,00 €	1.000,00 €	lf. Kosten
Pflegebereich 3	Fahrgestell für Venta SP Absaugg.	1		624,68 €	624,68 €	FS 75
Intensivstation	Thoraxkompressionssystem	1	neu	19.623,10 €	19.623,10 €	FS 75
Intensivstation	Ultra TEC PD1	1	neu	1.271,15 €	1.271,15 €	FS 75
OP	OP Turm	1	neu	120.000,00 €	120.000,00 €	FS 80
OP	OP Turm	1	neu	120.000,00 €	120.000,00 €	FS 80
OP	Stichsäge	1	Ersatz	12.262,52 €	12.262,52 €	FS 75
OP	Röntgenschürzen	3	neu	3.000,00 €	3.000,00 €	lf. Kosten
OP	MIC Siebe Allgemeinchirurgie	1	Ersatz	2.030,22 €	2.030,22 €	FS 75
OP	MIC Siebe Allgemeinchirurgie	1	Ersatz	26.032,82 €	26.032,82 €	FS 75
OP	Instrumententisch 940x625x100	1	Ersatz	1.106,21 €	1.106,21 €	FS 75
OP	Schüttelsiebe	10		1.215,60 €	1.215,60 €	lf. Kosten
OP	OP Tische hydralisch / beistelletisch	3	Ersatz	8.139,45 €	8.139,45 €	FS 75
OP	Gerätewagen Uro	1	Ersatz	7.058,01 €	7.058,01 €	FS 75
Anästhesie Dr. Richter	Relaxometer TOFscan	2	neu	5.077,26 €	2.538,63 €	FS 75
Anästhesie Dr. Richter	Mirus - Controller iSOfluran Neugerät	1	neu	22.000,00 €	22.000,00 €	FS 75
Anästhesie Dr. Richter	C - MAC Videolaryngskop mit D-Blade-Spatel	1	neu	7.995,88 €	7.995,88 €	FS 75
Röntgen	Mobile Kassenhalter f. Detektor 43cm x 43 cm	1	neu	9.078,22 €	9.078,22 €	FS 75
HKL	Röntgenschürzen	3	neu	2.100,00 €	2.100,00 €	lf. Kosten
Dr.Farah Kardiologie	Echogerät für Container (klein)	1	neu	5.355,00 €	5.355,00 €	FS 75
Dr.Farah Kardiologie	Endoskopschrank	1	neu	2.415,70 €	2.415,70 €	FS 75
ZNA	Schere HEBU Lister 20 cm	3	neu	69,00 €	69,00 €	lf. Kosten
ZNA	Kinder Notfall Tasche Pax	1	neu	494,90 €	494,90 €	FS 80
ZNA	Ampullenschiene	4	neu	136,00 €	136,00 €	lf. Kosten
ZNA	Infusionshalterung für Transportliegen	3	neu	1.001,98 €	1.001,98 €	FS 80
ZNA	Überwachungsmonitore (Raum 8, Schockraum)	2	neu		4.000,00 €	FS 80
ZNA	Zentrales Monitoring	1	neu		11.000,00 €	FS 80
Krankenpflegeschule	Demonstationspuppen Erw./Kind/Wunden	1	neu	20.000,00 €	20.000,00 €	FS 80
Krankenpflegeschule	Rollos	8	neu	400,00 €	400,00 €	lf. Kosten
Krankenpflegeschule	Aktualisierung ds Schulverwaltungsprogramm			3.197,53 €	3.197,53 €	FS 80
EDV	Hardwareaustausch Clients 45 x Desktop 2 x Notebook			50.000,00 €	50.000,00 €	FS 75
EDV	Erneuerung Hard-/Software / Weitere Projekte			40.000,00 €	40.000,00 €	FS 75
EDV	Austausch Smartphones/Handys			1.500,00 €	1.500,00 €	FS 75
EDV	Netzwerkinfrastruktur/Switching			15.232,00 €	15.232,00 €	FS 75
EDV	KMS eisTIK Kauflizenz			60.002,48 €	60.002,48 €	FS 75
EDV	AMONDIS Anbindung Archivsystem Fast-LTA			4.284,00 €	4.284,00 €	FS 75
EDV	AMONDIS Schnittstelle LE-Portal			5.712,00 €	5.712,00 €	FS 75
EDV	AMONDIS Anbindung MBEG			2.975,00 €	2.975,00 €	FS 75
EDV	Upgrade Openlink auf aktuelle Version			7.040,04 €	7.040,04 €	FS 75
EDV	Microsoft Cloud			60.000,00 €	60.000,00 €	lf. Kosten EDV
EDV	ZTNA (20 User) für 36 Monate			6.000,00 €	6.000,00 €	lf. Kosten EDV
Technik	Fenster Austausch			41.650,00 €	20.000,00 €	lf. Kosten Technik
Technik	Brandschutz- / Rauchschutztüren			59.500,00 €	59.500,00 €	lf. Kosten Technik
Technik	Geräte Technik			11.900,00 €	11.900,00 €	FS 75
Technik	Fassaden			5.950,00 €	5.950,00 €	lf. Kosten Technik
Technik	Haupteingang- / Hintereingangstüren			41.650,00 €	5.000,00 €	lf. Kosten Technik
Technik	Gebäudeleittechnik			35.700,00 €	35.700,00 €	lf. Kosten Technik
Technik	Erweiterung Heizungsanlage			250.000,00 €	250.000,00 €	lf. Kosten Technik
Technik	Erneuerung Tor alte Rettungswache			5.355,00 €	5.355,00 €	lf. Kosten Technik
Technik	Erneuerung Küche Wohnheim			11.900,00 €	11.900,00 €	FS 80
Technik	PV Anlage Dach Intensivstation			83.300,00 €	83.300,00 €	Förderung
Technik	Austausch Beleuchtung			35.700,00 €	28.560,00 €	lf. Kosten Technik
Technik	Brandmeldeanlage 2025 - 2027, hier Anteil 2025			142.800,00 €	142.800,00 €	lf. Kosten Technik
Technik	Elektronische Schließanlage Verwaltung			17.850,00 €	17.850,00 €	lf. Kosten Technik
Technik	Trockensteigleitungen			31.535,00 €	31.535,00 €	lf. Kosten Technik
große Baumaßnahmen	Ausbau für LHKM im EG 2025 - 2026			2.950.000,00 €	295.000,00 €	FS 73
große Baumaßnahmen	LHKM Gerät 1x 2025/1x 2026	2		900.000,00 €	450.000,00 €	Darlehen Stadt
	Rücklage für unvorhergesehende Investitionen			100.000,00 €	219.194,95 €	FS 75
				5.432.349,35 €	**2.393.565,67 €**	

Dienstarten / Abteilung / Besetzung	Stellenplan jahresdurchschnittliche VK 2022	2023	2024	2025	Ist zum 31.12.2021 in VK	Ist zum 31.12.2022 in VK	Ist zum 31.12.2023 in VK	Ist zum 31.10.2024 in VK
5.0. Ärztlicher Dienst [DA 00]								
Chefärzte / Ltd. Ärzte	8,0	7,8	8,0	8,0	**8,0**	**7,0**	**8,0**	7,0
(Funktions-/Fach-) Oberarzt/Ärztin	16,4	18,2	19,6	18,9	**13,4**	**11,4**	**16,6**	16,0
(Fach-) Assistenzarzt/Ärztin+Physician Assistant+CTA	21,9	22,8	27,8	33,3	**21,6**	**23,2**	**27,1**	32,6
5.1. Pflegedienst [DA 01]								
Pflegedirektion / Sekretariat / PXA bis 2022	4,1	1,8	1,8	1,8	**3,5**	**1,6**	**1,8**	1,8
Gesundheits- & Krankenschwester/Pfleger u. MFA	100,9	93,6	101,8	112,5	**93,2**	**92,7**	**100,6**	95,6
Beschäftigte als Helfer/-innen / Assistenz	1,9	4,9	3,8	4,8	**3,1**	**5,1**	**4,2**	4,8
Praxisstunden Schüler/-innen und Assistenten	54,4	54,4	54,4	54,4	**37,0**	**25,2**	**28,3**	34,8
5.2. Medizinisch- Techn. Dienst [DA 02]								
Beschäftigte	21,0	19,8	20,0	19,6	**16,7**	**17,5**	**16,2**	18,2
5.3. Funktionsdienst [DA 03]								
Beschäftigte	22,4	34,6	44,7	47,0	**27,6**	**34,8**	**41,5**	43,2
Hebammen	6,5	6,5	6,4	6,5	**6,3**	**6,5**	**6,4**	5,9
Auszubildende/r	1,0	5,0	5,0	4,2	**2,0**	**5,0**	**6,0**	4,4
5.4. Wirtschafts + Versorg.-Dienst [DA 05]								
Mitarbeiter/innen	17,1	17,8	16,9	18,2	**16,7**	**15,8**	**17,4**	17,0
Auszubildende/r	0,0	0,0	2,0	2,0	**0,0**	**0,0**	**2,0**	2,0
5.5. Technischer Dienst [DA 06]								
Mitarbeiter/innen	6,5	7,0	6,1	7,0	**5,0**	**6,6**	**6,2**	7,0
5.6. Verwaltungsdienst [DA 07]								
Beschäftigte	35,7	33,3	33,5	34,0	**30,6**	**33,7**	**33,7**	32,3
Auszubildende/r	5,0	5,0	3,0	3,0	**5,0**	**5,0**	**4,0**	4,0
5.7. Sonderdienst [DA 08]								
Ordensschwestern	2,0	0,0	0,0	0,0	**2,0**	**0,0**	**0,0**	0,0
5.8. Ausbildungsstätten [DA 10]								
Beschäftigte	7,4	6,6	6,9	6,8	**7,5**	**5,0**	**6,3**	6,3
hauptamtl. Praxisanleiter	0,0	3,0	3,0	3,0	**0,0**	**2,9**	**2,3**	2,9
Theoriestunden Schüler/-innen und Assistenten	45,6	45,6	45,6	45,6	**31,0**	**21,1**	**23,7**	29,2
Nebenamtliche Dozenten	7,0	3,0	1,0	1,0	**3,0**	**1,0**	**1,0**	1,0
5.9. Sonstiges Personal [DA 11]	1,0	1,0	1,0	1,0	**1,0**	**1,0**	**1,0**	1,0

Stadt BRILON

Anhang (§ 1 Abs. 2 Nr. 9 KomHVO NRW)

MVZ Am Schönschede GmbH

mit den Unterlagen :

- Jahresabschluss 2023
- Wirtschaftsplan 2024

Dr. Merschmeier + Partner GmbH · Wirtschaftsprüfungsgesellschaft · Steuerberatungsgesellschaft

Anlage 1

B i l a n z zum 31. Dezember 2023
MVZ Am Schönschede GmbH, Brilon
==========

Aktiva	Stand 31.12.2023 €	Stand 31.12.2022 €
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Software	6.566,00	12.392,00
2. Praxiswerte	136.290,00	182.333,00
II. Sachanlagen		
1. Praxisausstattung	63.911,00	73.912,00
	206.767,00	268.637,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	254.315,18	150.174,48
2. Sonstige Vermögensgegenstände	1.181,11	3.191,93
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	50.714,10	12.503,19
	306.210,39	165.869,60
C. Rechnungsabgrenzungsposten	100,00	189,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	584.430,57	582.853,03
	1.097.507,96	1.017.548,63

Passiva	Stand 31.12.2023 €	Stand 31.12.2022 €
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Verlustvortrag	./. 607.853,03	./. 501.561,75
III. Jahresfehlbetrag	./. 1.577,54	./. 106.291,28
IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	584.430,57	582.853,03
	0,00	0,00
B. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	22.550,50	10.106,15
C. Verbindlichkeiten		
1. Darlehen	97.000,00	62.750,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 57.000,00 (Vj. € 62.750,00)		
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.134,44	11.710,94
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 7.134,44 (Vj. € 11.710,94)		
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	953.160,55	923.654,32
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 603.160,55 (Vj. € 573.654,32)		
4. Sonstige Verbindlichkeiten	17.662,47	9.327,22
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: € 17.662,47 (Vj. € 9.327,22)		
- davon aus Steuern € 9.055,92 (Vj. € 9.209,22)		
	1.074.957,46	1.007.442,48
	1.097.507,96	1.017.548,63

Gewinn- und Verlustrechnung vom 1.1. bis 31. Dezember 2023
MVZ Am Schönschede GmbH, Brilon

		1.1. - 31.12.2023 €	1.1. - 31.12.2022 €
1.	Praxiseinnahmen	1.016.389,23	814.342,83
2.	Sonstige Umsatzerlöse	23.069,82	10.558,45
3.	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	4.759,85	16.127,76
4.	Sonstige betriebliche Erträge	1.425,00	0,00
		1.045.643,90	841.029,04
5.	Personalaufwand		
	a) Löhne und Gehälter	655.823,52	568.287,50
	b) Soziale Angaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	112.307,84	105.395,51
	- davon für Altersversorgung: € 2.004,84 (Vj. € 2.012,16)		
6.	Materialaufwand		
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	77.052,37	89.265,50
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	764,00	1.899,94
		845.947,73	764.848,45
7.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	71.110,20	71.654,45
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	125.508,12	106.426,89
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.655,39	4.390,53
	- davon an verbundene Unternehmen: € 4.655,39 (Vj. € 4.390,53)		
		201.273,71	182.471,87
10.	Jahresfehlbetrag	./. 1.577,54	./. 106.291,28

MVZ
Am Schönschede GmbH

Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2023

Die Städtisches Krankenhaus Maria-Hilf Brilon gGmbH ist alleiniger Gesellschafter der MVZ Am Schönschede GmbH. Sie betreibt im Jahr 2023 insgesamt 2,50 Arztsitze. Die Gesellschaft wurde 2017 gegründet und wird in der Gesellschafterversammlung durch den vom Rat der Stadt Brilon bestellten Vertreter der Stadt Brilon, Bürgermeister Dr. Christof Bartsch, repräsentiert. Geschäftsführer der Gesellschaft ist seit dem 22.04.2021 Ludger Weber, Verwaltungs- und Personalleiter der Städtisches Krankenhaus Maria-Hilf Brilon GmbH.

Ab dem 01.04.2020 wurden der chirurgische 1,00 Arztsitz der ehemaligen Praxis Dr. Ralf Certa (Brilon, Schützengraben 21) und ein 0,50 internistischer/allgemeinmedizinischer Hausarztsitz (gleicher Standort, Hauptbetriebsstätte) betrieben. Ab dem 01.10.2020 ist zusätzlich der 1,00 internistische/allgemeinmedizinische Hausarztsitz der ehemaligen Praxis Michael Certa (Brilon, Schulstraße 1) als Neben-betriebsstätte hinzugekommen.

Um eine bessere Ausnutzung der vorhandenen personellen, räumlichen und der Sachmittelressourcen zu ermöglichen, wurde Ende 2022 geplant, den Standort Schulstraße zur Hauptbetriebsstätte und die chirurgische Praxis im Schützengraben zur Nebenbetriebsstätte umzuwidmen. Diesem Ansinnen hat die KVWL zugestimmt und die Änderungen wurden zum 01.01.2023 vorgenommen. Durch weitere Beschlussfassung des Zulassungsausschusses der KVWL vom 09.02.2023 konnte Herr Dr. Gerhard Vormann aus Olsberg ab dem 10.02.2023 seinen Dienst in der Praxis aufnehmen und so die vakante Stelle von Herrn Wasim Chikh Trab nachbesetzen.

Bei den durch die MVZ Am Schönschede GmbH erbrachten Leistungen handelt es sich im Wesentlichen um ambulante Leistungen, die gegenüber der KVWL abgerechnet werden. Selbstzahlerleistungen sowie Leistungen für Privatversicherte werden bisher nur in geringerem Umfang erbracht.

Die KV-Leistungen werden durch monatliche Abschlagzahlungen und mit zeitlichem Abstand zur Leistungserbringung im Rahmen von Spitzabrechnungen vergütet. Im Jahre 2023 konnte durch den Betrieb der Arztpraxen erstmals seit Bestehens der MVZ GmbH ein ausgeglichenes Jahresergebnis erzielt werden (2020 = -231 T€, 2021 = -222 T€, 2022 = -106 T€, 2023 = -2 T€). Zeitgleich stiegen die Umsätze erstmals auf über 1 Mio. Euro/Jahr. Diese Ziele wurden durch verschiedene Maßnahmen im Bereich von Kostenreduzierungen insbesondere im Personalkostenbereich und durch Erlössteigerungen erreicht.

Die vielfältigen Versuche, weitere geeignete Ärzte für den Betrieb und die perspektivische Erweiterung der MVZ GmbH zu akquirieren, zeigen sich nach und nach erfolgreich. So stehen bereits im Jahre 2023 weitere Anstellungen für das Jahr 2024 fest, so dass perspektivisch von einer stabilen und nachhaltigen Entwicklung der MVZ GmbH auszugehen ist. Eine Erweiterung und Zentrierung der internistischen/ allgemeinmedizinischen hausärztlichen Versorgung an einem neuen Standort ist dabei bereits weit fortgeschritten und die KV-rechtlich nötigen Anträge sind gestellt.

Das für eine Ausweitung der ärztlichen MVZ-Tätigkeit notwendige Patientenklientel ist, schon bedingt durch weitere bevorstehende Praxisschließungen und eine weiterhin bestehende Unterversorgung in Brilon gegeben.

Brilon, den 01.08.2024

Ludger Weber
Geschäftsführer

MVZ Am Schönschede GmbH -
Planung 2024 - 2028

Gewinn und Verlustrechnung	IST 2022	WP 2023	IST Jan - Okt 23 Stand 14.12.23	HR 2023 (x12/10)	HR 2023 aus Auswertung 31.10.23 mit HR aufg. WP 2023	WP 2024	WP 2025	WP 2026	WP 2027	WP 2028
Faktor		*5%*				*5%*	*5%*	*5%*	*5%*	*5%*
Faktor		*5,0%*				*5,0%*	*5,0%*	*5,0%*	*5,0%*	*5,0%*
G+V										
1. Praxiseinnahmen	**812.554,40 €**	**919.774,53 €**	**830.965,72 €**	**997.158,86 €**	**984.261,48 €**	**1.211.642,92 €**	**1.272.225,07 €**	**1.335.836,32 €**	**1.402.628,14 €**	**1.472.759,54 €**
421000 Erlöse KVWL Chir.-Praxis - Schützengr.	316.770,16 €	344.699,00 €	387.736,32 €	465.283,58 €	445.186,15 €	512.445,46 €	538.067,73 €	564.971,12 €	593.219,68 €	622.880,66 €
421010 Erlöse KVWL HA1 - Schützengraben	14.934,48 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
421020 Erlöse KVWL HA2 - Schulstr.	356.546,04 €	456.928,53 €	332.897,73 €	399.477,28 €	409.052,49 €	562.673,48 €	590.807,15 €	620.347,51 €	651.364,89 €	683.933,13 €
421200 Erlöse Berufsgenossenschaft USt-frei	37.715,56 €	33.383,78 €	30.414,80 €	36.497,76 €	35.978,76 €	37.777,70 €	39.666,59 €	41.649,92 €	43.732,41 €	45.919,03 €
421300 Erlöse Privatpatienten USt-frei	75.641,13 €	75.625,36 €	61.477,13 €	73.772,56 €	74.081,36 €	77.785,42 €	81.674,70 €	85.758,43 €	90.046,35 €	94.548,67 €
421310 Eröse Privatpatienten 19% UST	237,90 €	557,48 €	420,90 €	505,08 €	513,81 €	539,50 €	566,48 €	594,80 €	624,54 €	655,77 €
421400 Erlöse Befundungen/Gutachten USt-frei	1.065,04 €	1.186,54 €	937,75 €	1.125,30 €	1.135,51 €	1.192,28 €	1.251,90 €	1.314,49 €	1.380,22 €	1.449,23 €
421410 Erlöse Befundungen/Gutachten 19% USt	2.810,00 €	2.683,70 €	3.776,85 €	4.532,22 €	4.224,13 €	4.435,34 €	4.657,11 €	4.889,96 €	5.134,46 €	5.391,18 €
421510 Erlöse Verk. Hilfsmittel 19% USt	41,01 €	61,64 €	70,17 €	84,20 €	80,44 €	84,47 €	88,69 €	93,12 €	97,78 €	102,67 €
421600 Sonstige Eröse Ust-frei	6.793,08 €	4.648,51 €	13.234,07 €	15.880,88 €	14.008,82 €	14.709,26 €	15.444,73 €	16.216,96 €	17.027,81 €	17.879,20 €
							- €			
2. Sonstige Erlöse	**12.346,88 €**	**11.932,21 €**	**20.563,82 €**	**24.676,58 €**	**22.552,52 €**	**14.003,36 €**	**14.703,53 €**	**15.438,70 €**	**16.210,64 €**	**17.021,17 €**
443200 Verrechn. sonst. Sachbezüge 19% UST	1.788,43 €	858,48 €	3.776,90 €	4.532,28 €	3.919,98 €	4.115,98 €	4.321,78 €	4.537,87 €	4.764,76 €	5.003,00 €
582000 Skontoertrag	177,76 €	174,01 €	171,56 €	205,87 €	200,56 €	210,59 €	221,12 €	232,17 €	243,78 €	255,97 €
592003 Erträge Abfallentsorgung § 13b UStG			- €	- €		- €				
592100 Erstattung Dritter	10.380,69 €	10.899,72 €	16.615,36 €	19.938,43 €	18.431,98 €	9.676,79 €	10.160,63 €	10.668,66 €	11.202,09 €	11.762,20 €
3. Bestandsveränderung Fertige/Unfertige Leitungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
472030 Zuw.u.Zusch. öffentl. Hd. Ärztl. Di	2.499,89 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
472050 Zuw.u.Zusch.öffentl. Hd. Med.techn. Dienst	1.730,53 €	1.730,53 €	- €	- €	288,42 €	288,42 €	288,42 €	288,42 €	288,42 €	288,42 €
472100 Erst Mutterschutz/Lfz ärztlicher Dienst	1.394,84 €	1.394,84 €	824,20 €	989,04 €	1.056,67 €	1.056,67 €	1.056,67 €	1.056,67 €	1.056,67 €	1.056,67 €
472110 Erst Mutterschutz/Lfz med./techn. Dienst	10.502,50 €	5.713,81 €	3.319,81 €	3.983,77 €	4.272,11 €	4.272,11 €	4.272,11 €	4.272,11 €	4.272,11 €	4.272,11 €
472150 Erst Mutterschutz/Lfz Wirtsch-/Versorg-D.	- €	- €	41,93 €	50,32 €	41,93 €	41,93 €	44,03 €	46,23 €	48,54 €	50,97 €
5. Sonstige betriebliche Erträge	- €		- €	- €	- €					
520000 Erlöse Anlagenverkäufe	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Summe Erträge	**841.029,04 €**	**940.545,92 €**	**855.715,48 €**	**1.026.858,58 €**	**1.012.473,14 €**	**1.231.305,42 €**	**1.292.589,83 €**	**1.356.938,46 €**	**1.424.504,52 €**	**1.495.448,88 €**
6. Personalaufwand	**673.683,01 €**	**792.912,69 €**	**636.172,20 €**	**763.406,64 €**	**768.324,31 €**	**937.341,16 €**	**984.208,21 €**	**1.033.418,62 €**	**1.085.089,56 €**	**1.139.344,03 €**
6a. Löhne und Gehälter	**564.011,79 €**	**678.380,26 €**	**538.816,38 €**	**646.579,66 €**	**651.879,76 €**	**795.280,99 €**	**835.045,04 €**	**876.797,30 €**	**920.637,16 €**	**966.669,02 €**
600000 Entgelte ärztlicher Dienst	273.637,61 €	336.602,20 €	286.877,65 €	344.253,18 €	342.978,02 €	418.426,70 €	439.348,04 €	461.315,44 €	484.381,21 €	508.600,27 €
600200 Entgelte med./techn. Dienst	273.706,38 €	329.675,45 €	238.134,73 €	285.761,68 €	293.080,64 €	357.552,85 €	375.430,49 €	394.202,01 €	413.912,11 €	434.607,72 €
600500 Entgelte Wirtsch.- u. Versorgungsdienst	11.057,80 €	6.395,65 €	8.604,00 €	10.324,80 €	9.669,94 €	11.797,15 €	12.387,00 €	13.006,35 €	13.656,67 €	14.339,51 €
600700 Entgelte Verwaltung	5.610,00 €	5.706,96 €	5.200,00 €	6.240,00 €	6.151,16 €	7.504,30 €	7.879,51 €	8.273,49 €	8.687,16 €	9.121,52 €
						- €				
640 - Sonstige Personalaufwendungen										
640000 Sonstiger Personalaufwand	2.487,28 €	1.460,78 €	1.013,56 €	1.216,27 €	1.257,02 €	1.533,54 €	1.610,22 €	1.690,73 €	1.775,27 €	1.864,03 €
640100 Kosten Praxisvertretung	1.788,43 €	288,75 €	322,41 €	386,89 €	370,54 €	452,05 €	474,65 €	498,38 €	523,30 €	549,46 €
641210 Sachbezugsaufwendungen AN	- €	858,48 €	3.776,99 €	4.532,39 €	3.920,07 €	4.782,41 €	5.021,53 €	5.272,61 €	5.536,24 €	5.813,05 €
						- €				
Summe 6a. Löhne u. Gehälter u. sonst. Personalkosten	**568.287,50 €**	**680.988,27 €**	**543.929,34 €**	**652.715,21 €**	**657.427,39 €**	**802.049,00 €**	**842.151,45 €**	**884.259,02 €**	**928.471,97 €**	**974.895,57 €**
						- €				
610 - Sozialabgaben	**103.383,35 €**	**109.683,59 €**	**90.572,16 €**	**108.686,59 €**	**108.852,76 €**	**132.798,31 €**	**139.438,23 €**	**146.410,14 €**	**153.730,64 €**	**161.417,18 €**
610000 Sozialabgaben ärztlicher Dienst	34.078,86 €	40.595,40 €	35.202,92 €	42.243,50 €	41.968,82 €	51.201,17 €	53.761,23 €	56.449,29 €	59.271,75 €	62.235,34 €
610200 Sozialabgaben med-/techn Dienst	60.144,08 €	63.046,54 €	51.571,82 €	61.886,18 €	62.079,58 €	75.735,91 €	79.522,71 €	83.498,84 €	87.673,78 €	92.057,47 €
610500 Sozialabgaben Wirtsch. u. Versorgungsdienst	2.490,67 €	1.904,84 €	2.164,62 €	2.597,54 €	2.482,09 €	3.028,11 €	3.179,51 €	3.338,49 €	3.505,41 €	3.680,68 €
610700 Sozialabgaben Verwaltung	1.754,91 €	1.566,60 €	1.632,80 €	1.959,36 €	1.893,90 €	2.310,52 €	2.426,05 €	2.547,35 €	2.674,72 €	2.808,45 €
611300 gesetzl. Unfallversicherung	4.914,83 €	2.570,21 €	- €	- €	428,37 €	522,60 €	548,73 €	576,17 €	604,98 €	635,23 €
						- €				
620 - Altersvorsorge	**2.012,16 €**	**2.240,83 €**	**1.670,70 €**	**2.004,84 €**	**2.044,17 €**	**2.493,85 €**	**2.618,54 €**	**2.749,47 €**	**2.886,94 €**	**3.031,29 €**
620200 Altersversorgung med./techn. Di.	2.012,16 €	2.240,83 €	1.670,70 €	2.004,84 €	2.044,17 €	2.493,85 €	2.618,54 €	2.749,47 €	2.886,94 €	3.031,29 €
						- €				
Summe 9b. Sozialabgaben, Altersvorsorge, Beihilfe	**105.395,51 €**	**111.924,42 €**	**92.242,86 €**	**110.691,43 €**	**110.896,93 €**	**135.292,16 €**	**142.056,77 €**	**149.159,61 €**	**156.617,59 €**	**164.448,46 €**
7. Materialaufwand	**91.165,44 €**	**87.369,30 €**	**64.726,53 €**	**77.671,84 €**	**79.288,09 €**	**82.144,94 €**	**84.210,77 €**	**86.379,89 €**	**88.657,47 €**	**91.048,93 €**
7a. Aufw. f. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	**89.265,50 €**	**86.577,67 €**	**64.344,53 €**	**77.213,44 €**	**78.774,15 €**	**81.605,30 €**	**83.644,15 €**	**85.784,94 €**	**88.032,77 €**	**90.392,99 €**
66 - Medizinischer Bedarf	**19.152,53 €**	**21.684,22 €**	**14.173,86 €**	**17.008,63 €**	**17.787,90 €**	**19.611,16 €**	**20.591,72 €**	**21.621,30 €**	**22.702,37 €**	**23.837,49 €**
660000 medizinisches Material	19.152,53 €	21.684,22 €	14.173,86 €	17.008,63 €	17.787,90 €	19.611,16 €	20.591,72 €	21.621,30 €	22.702,37 €	23.837,49 €
67 - Raumkosten	**68.565,60 €**	**59.727,10 €**	**49.044,14 €**	**58.852,97 €**	**58.998,66 €**	**59.907,17 €**	**60.861,12 €**	**61.862,75 €**	**62.914,48 €**	**64.018,78 €**
670000 Raummieten	49.040,00 €	40.970,00 €	34.000,00 €	40.800,00 €	40.828,33 €	40.828,33 €	40.828,33 €	40.828,33 €	40.828,33 €	40.828,33 €
670500 Nebenkosten	10.582,12 €	7.272,48 €	6.696,62 €	8.035,94 €	7.908,70 €	8.304,14 €	8.719,34 €	9.155,31 €	9.613,07 €	10.093,73 €
671000 Strom, Gas, Wasser	8.605,64 €	10.736,14 €	6.601,89 €	7.922,27 €	8.391,25 €	8.810,81 €	9.251,35 €	9.713,92 €	10.199,61 €	10.709,59 €
721000 Instandhaltung Praxisräume	337,84 €	748,48 €	1.745,63 €	2.094,76 €	1.870,38 €	1.963,90 €	2.062,09 €	2.165,20 €	2.273,45 €	2.387,13 €
				- €			- €	- €	- €	- €
68 - Wirtschaftsbedarf	**1.547,37 €**	**5.166,34 €**	**1.126,53 €**	**1.351,84 €**	**1.987,59 €**	**2.086,97 €**	**2.191,32 €**	**2.300,88 €**	**2.415,93 €**	**2.536,72 €**
680000 Waschen, Reinigen	599,55 €	847,65 €	191,53 €	229,84 €	332,81 €	349,45 €	366,92 €	385,27 €	404,53 €	424,76 €
681100 Allgemeiner Wirtschaftsbedarf	947,82 €	4.318,69 €	935,00 €	1.122,00 €	1.654,78 €	1.737,52 €	1.824,39 €	1.915,61 €	2.011,40 €	2.111,97 €
				- €	- €					
7b. Aufwendungen f.bezog. Leistungen	**1.899,94 €**	**791,64 €**	**382,00 €**	**458,40 €**	**513,94 €**	**539,64 €**	**566,62 €**	**594,95 €**	**624,70 €**	**655,93 €**
66 - Medizinischer Bereich	**1.899,94 €**	**791,64 €**	**382,00 €**	**458,40 €**	**513,94 €**	**539,64 €**	**566,62 €**	**594,95 €**	**624,70 €**	**655,93 €**
660700 Fremdleistungen	1.899,94 €	791,64 €	382,00 €	458,40 €	513,94 €	539,64 €	566,62 €	594,95 €	624,70 €	655,93 €
660800 Laborleistungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €				
Summe Personal- u. Materialkosten	**764.848,45 €**	**880.281,99 €**	**700.898,73 €**	**841.078,48 €**	**847.612,40 €**	**1.019.486,10 €**	**1.068.418,98 €**	**1.119.798,52 €**	**1.173.747,03 €**	**1.230.392,96 €**
				- €						
Zwischenergebnis	**76.180,59 €**	**60.263,93 €**	**154.816,75 €**	**185.780,10 €**	**164.860,73 €**	**211.819,32 €**	**224.170,84 €**	**237.139,94 €**	**250.757,49 €**	**265.055,92 €**
8. Abschreibungen	**71.654,45 €**	**73.000,00 €**	**59.533,20 €**	**71.439,84 €**	**71.699,87 €**	**72.000,00 €**	**73.000,00 €**	**73.000,00 €**	**73.000,00 €**	**73.000,00 €**
760100 Abschreibungen	71.654,45 €	73.000,00 €	59.533,20 €	71.439,84 €	71.699,87 €	72.000,00 €	73.000,00 €	73.000,00 €	73.000,00 €	73.000,00 €
9. Sonstige betriebl. Aufwendungen	**106.426,89 €**	**113.520,20 €**	**111.986,60 €**	**134.383,92 €**	**130.906,63 €**	**136.851,77 €**	**139.550,10 €**	**146.227,60 €**	**153.238,98 €**	**160.600,93 €**
69 - Verwaltungsbedarf	**73.937,64 €**	**70.370,31 €**	**72.431,86 €**	**86.918,23 €**	**84.160,24 €**	**88.368,26 €**	**92.786,67 €**	**97.426,00 €**	**102.297,30 €**	**107.412,17 €**
690000 Büromaterial, Lektüren	3.773,39 €	4.632,01 €	4.046,58 €	4.855,90 €	4.818,58 €	5.059,51 €	5.312,49 €	5.578,11 €	5.857,02 €	6.149,87 €
690100 Marketing Kosten	48,47 €	313,39 €	2.360,61 €	2.832,73 €	2.412,84 €	2.533,48 €	2.660,16 €	2.793,17 €	2.932,82 €	3.079,47 €
690200 Porto, Gebühren, Rollgeld	4.729,68 €	4.714,44 €	4.504,24 €	5.405,09 €	5.289,98 €	5.554,48 €	5.832,20 €	6.123,81 €	6.430,00 €	6.751,50 €
690300 Telefon, Internet, Rundfunk	2.736,60 €	2.809,32 €	1.882,35 €	2.258,82 €	2.350,57 €	2.468,10 €	2.591,50 €	2.721,08 €	2.857,13 €	2.999,99 €
690400 Reisekosten	847,38 €	721,54 €	660,32 €	792,38 €	780,58 €	819,61 €	860,59 €	903,61 €	948,80 €	996,24 €

690500 Personalbeschaffungskosten	1.772,47 €	2.164,90 €	689,89 €	827,87 €	1.050,71 €	1.103,24 €	1.158,40 €	1.216,32 €	1.277,14 €	1.341,00 €
690600 Beratungs-, Prüfungs-, Gerichtskosten	5.884,16 €	1.763,90 €	5.075,86 €	6.091,03 €	5.369,84 €	5.638,33 €	5.920,25 €	6.216,26 €	6.527,08 €	6.853,43 €
690700 Beiträge	240,00 €	225,75 €	140,00 €	168,00 €	177,63 €	186,51 €	195,83 €	205,62 €	215,90 €	226,70 €
690800 EDV-Aufwand	14.966,22 €	16.495,80 €	13.188,67 €	15.826,40 €	15.937,97 €	16.734,87 €	17.571,61 €	18.450,19 €	19.372,70 €	20.341,34 €
691000 sonstiger Verwaltungsaufwand (Kosten MA für MVZ tätig (PW.RW.EDV.Technik.Hygiene.Verw):	17.649,24 €	17.319,24 €	13.950,00 €	16.740,00 €	16.836,54 €	17.678,37 €	18.562,29 €	19.490,40 €	20.464,92 €	21.488,17 €
691100 KV Verwaltungskosten	21.290,03 €	19.210,02 €	25.933,34 €	31.120,01 €	29.135,01 €	30.591,76 €	32.121,35 €	33.727,42 €	35.413,79 €	37.184,48 €
72 - Instandhaltung	**11.025,89 €**	**14.077,57 €**	**12.521,56 €**	**15.025,87 €**	**14.867,82 €**	**15.611,21 €**	**15.611,21 €**	**16.391,77 €**	**17.211,36 €**	**18.071,93 €**
722000 Instandhaltung Praxiseinrichtung	11.025,89 €	14.077,57 €	12.521,56 €	15.025,87 €	14.867,82 €	15.611,21 €	15.611,21 €	16.391,77 €	17.211,36 €	18.071,93 €
73 - Abgaben, Versicherung.	**15.908,74 €**	**17.198,23 €**	**16.206,76 €**	**19.448,11 €**	**19.073,13 €**	**20.026,79 €**	**21.028,13 €**	**22.079,53 €**	**23.183,51 €**	**24.342,68 €**
731000 Entsorgung	1.965,12 €	2.066,75 €	1.653,18 €	1.983,82 €	1.997,64 €	2.097,52 €	2.202,40 €	2.312,52 €	2.428,14 €	2.549,55 €
732000 Versicherungen	13.943,62 €	15.131,49 €	14.553,58 €	17.464,30 €	17.075,49 €	17.929,26 €	18.825,73 €	19.767,01 €	20.755,36 €	21.793,13 €
78 - Sonstige ordentl. Aufwendungen	**4.461,15 €**	**10.874,08 €**	**9.469,09 €**	**11.362,91 €**	**11.281,44 €**	**11.845,51 €**	**9.124,09 €**	**9.330,29 €**	**9.546,81 €**	**9.774,15 €**
780000 Fort- und Weiterbildung	2.713,69 €	10.000,00 €	5.874,10 €	7.048,92 €	7.540,77 €	7.917,81 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
782900 Sonstige betriebliche Aufwendung	1.747,46 €	874,08 €	3.594,99 €	4.313,99 €	3.740,67 €	3.927,70 €	4.124,09 €	4.330,29 €	4.546,81 €	4.774,15 €
79 - Übrige Aufwendungen	**1.093,47 €**	**1.000,00 €**	**1.357,33 €**	**1.628,80 €**	**1.524,00 €**	**1.000,00 €**	**1.000,00 €**	**1.000,00 €**	**1.000,00 €**	**1.000,00 €**
791000 Buchwertabgang AV	- €		- €	- €	- €		- €	- €	- €	- €
793000 A. o. Aufwand periodenfremd	1.093,47 €	1.000,00 €	1.357,33 €	1.628,80 €	1.524,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
Summe Afa + Sonstige Kosten	**178.081,34 €**	**186.520,20 €**	**171.519,80 €**	**205.823,76 €**	**202.606,50 €**	**208.851,77 €**	**212.550,10 €**	**219.227,60 €**	**226.238,98 €**	**233.600,93 €**
Zwischenergebnis	**- 101.900,75 €**	**- 126.256,27 €**	**- 16.703,05 €**	**- 20.043,66 €**	**- 37.745,77 €**	**2.967,55 €**	**11.620,75 €**	**17.912,34 €**	**24.518,51 €**	**31.455,00 €**
10. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	- €		- €	- €	- €					
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**4.390,53 €**	**750,00 €**	**- €**	**- €**	**125,00 €**	**125,00 €**	**125,00 €**	**125,00 €**	**125,00 €**	**125,00 €**
744000 Zinsen kurzfristig	4.390,53 €	750,00 €		- €	125,00 €	125,00 €	125,00 €	125,00 €	125,00 €	125,00 €
Finanzergebnis	**- 4.390,53 €**	**- 750,00 €**	**- €**	**- €**	**- 125,00 €**	**- 125,00 €**	**- 125,00 €**	**- 125,00 €**	**- 125,00 €**	**- 125,00 €**
Ergebnis d. gewöhn. Geschäftstätigkeit	**- 106.291,28 €**	**- 127.006,27 €**	**- 16.703,05 €**	**- 20.043,66 €**	**- 37.870,77 €**	**2.842,55 €**	**11.495,75 €**	**17.787,34 €**	**24.393,51 €**	**31.330,00 €**
12. Steuern	- €		- €	- €	- €					
Überschuss/ (-) Fehlbetrag	**- 106.291,28 €**	**- 127.006,27 €**	**- 16.703,05 €**	**- 20.043,66 €**	**- 37.870,77 €**	**2.842,55 €**	**11.495,75 €**	**17.787,34 €**	**24.393,51 €**	**31.330,00 €**

Anhang (§ 1 Abs. 2 Nr. 9 KomHVO NRW)

Flugplatzgesellschaft Brilon mbH

mit den Unterlagen :

- Jahresabschluss 2023
- Wirtschaftsplan 2024

Bilanz zum 31.12.2023

Flugplatzgesellschaft Brilon mbH Betrieb und Verwaltung des Flugplatzes Brilon, Brilon

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1.673,22	1.673,22
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2,50		2,50
2. technische Anlagen und Maschinen	12.390,50		14.517,50
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1,50		1,50
		12.394,50	14.521,50
III. Finanzanlagen			
1. Genossenschaftsanteile		160,00	160,00
Summe Anlagevermögen		14.227,72	16.354,72
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		36.503,97	33.026,17
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. sonstige Vermögensgegenstände		6.538,72	123,75
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		0,00	1.261,64
Summe Umlaufvermögen		43.042,69	34.411,56
C. Rechnungsabgrenzungsposten		91,94	91,86
		57.362,35	**50.858,14**

Bilanz zum 31.12.2023

Flugplatzgesellschaft Brilon mbH Betrieb und Verwaltung des Flugplatzes Brilon, Brilon

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		30.000,00	30.000,00
II. Kapitalrücklage		339.585,77	314.949,98
III. Verlustvortrag		315.891,74	298.937,99
IV. Jahresfehlbetrag		24.635,79	16.953,75
Summe Eigenkapital		29.058,24	29.058,24
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		2.400,00	2.400,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 7.945,01 (EUR 0,00) - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 2.220,83 (EUR 5.529,80)	10.165,84		5.529,80
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 12.222,32 (EUR 11.621,37)	12.222,32		11.621,37
3. sonstige Verbindlichkeiten - davon aus Steuern EUR 3.515,95 (EUR 2.248,73) - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 3.515,95 (EUR 2.248,73)	3.515,95		2.248,73
		25.904,11	19.399,90
		57.362,35	**50.858,14**

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Flugplatzgesellschaft Brilon mbH Betrieb und Verwaltung des Flugplatzes Brilon, Brilon

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		28.047,21	68.951,13
2. Gesamtleistung		**28.047,21**	**68.951,13**
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	48,80		0,00
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	126,75		126,73
		175,55	126,73
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	23.838,04		60.554,66
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.000,00		9.000,00
		32.838,04	69.554,66
5. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		2.127,00	2.127,00
6. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	1.474,74		1.474,74
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	4.009,95		3.676,96
c) Reparaturen und Instandhaltungen	8.358,30		5.522,10
d) verschiedene betriebliche Kosten	3.629,13		3.170,24
e) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	42,30		283,66
		17.514,42	14.127,70
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		4,80	3,20
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		383,67	225,65
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,22	0,20-
10. Ergebnis nach Steuern		**24.635,79-**	**16.953,75-**
11. Jahresfehlbetrag		**24.635,79**	**16.953,75**

Lagebericht

Der Flugbetrieb hat im Jahr 2023 im Vergleich zum Vorjahr erneut deutlich abgenommen. Der Umsatz lag um 40Teuro unter dem Vorjahr.

Entsprechend war auch ein Rückgang des Materialaufwandes in Form von Treibstoffkosten um 45 TEuro zu verzeichnen.

Der Anstieg der sonstigen betrieblichen Aufwendungen auf 8 TEuro resultiert im Wesentlichen aus dem Anstieg Aufwendungen für Reparaturen und Instandhaltungen (2022: 8.400 Euro, 2021: 5.500 Euro, somit 3 TEuro im Vergleich zum Vorjahr). Die für das Wirtschaftsjahr 2022 geplante Sanierung der sanitären Anlagen wurde im Jahr 2023 nachgeholt. Insgesamt hat sich der Jahresfehlbetrag um 45,31 % auf 25 TEuro erhöht.

Der laufende Geschäftsbetrieb des Geschäftsjahres verlief in ebenso ruhigen Bahnen wie die Vorjahre. Die Gesellschaft war jederzeit liquide, zumal die Gesellschafter ihrer Verlustabdeckung nachkommen.

Für das Wirtschaftsjahr 2024 erwartet die Gesellschaft eine ähnliche Entwicklung wie im Jahr 2022. Der Start in das Jahr 2023 verlief erwartungsgemäß.

Da die Gesellschafter auch weiterhin die Verluste der Gesellschaft abdecken werden, sollten zukünftig keine besonderen Risiken bestehen.

Wirtschaftsplan 2024

		Ansatz 2024 Euro	Ergebnis 2023 Euro
1. Umsatzerlöse			
	Landegebühren	4.000,00 €	2.977,98 €
	Flugbenzinverkauf	46.000,00 €	25.069,23 €
2. Gesamtleistung		50.000,00 €	28.047,21 €
3. Sonstige betriebliche Erträge			
	Erträge Auflösung Rückstellungen	0,00 €	48,80 €
	Jagdpacht	130,00 €	126,75 €
	Periodenfremde Erträge	0,00 €	0,00 €
		130,00 €	175,55 €
4. Materialaufwand			
	Ware (Flugbenzin)	45.000,00 €	23.838,04 €
	Leistungen	9.000,00 €	9.000,00 €
		54.000,00 €	32.838,04 €
5. Abschreibungen auf Sachanlagen		1.945,00 €	2.127,00 €
6. sonstige betriebliche Aufwendungen			
	Raumkosten	1.480,00 €	1.474,74 €
	Versicherungen, Beiträge	4.290,00 €	4.009,95 €
	Reparaturen, Wartung	12.360,00 €	8.358,30 €
	sonstige Kosten	4.550,00 €	3.629,13 €
	Spenden	0,00 €	0,00 €
	periodenfremde Aufwendungen	0,00 €	42,30 €
	a. o. Aufwand	0,00 €	0,00 €
		22.680,00 €	17.514,42 €
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		5,00 €	4,80 €
8. sonstige Zinsen und ähnl. Aufwendungen		500,00 €	383,67 €
9. Steuern vom Einkommen und Ertrag		0,00 €	0,22 €
10. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit		**-28.990,00 €**	**-24.635,79 €**
10. sonstige Steuern		0,00 €	0,00 €
11. Jahresfehlbetrag		-28.990,00 €	-24.635,79 €
+ AfA		1.945,00 €	2.127,00 €
= Cashflow		-27.045,00 €	-22.508,79 €
./. Tilgungen		2.221,00 €	3.308,97 €
./. Investitionen Anlagevermögen		0,00 €	0,00 €
= jährlicher Liquiditätsbedarf		29.266,00 €	25.817,76 €
		Verlust	Verlust
	Eigenanteil Stadt Brilon	20.293,00 €	17.245,05 €
	Eigenanteil LSV Brilon	8.697,00 €	7.390,74 €
		28.990,00 €	24.635,79 €

Prognose 2024 - 2028

	Ansatz 2024 Euro	Ansatz 2025 Euro	Ansatz 2026 Euro	Ansatz 2027 Euro	Ansatz 2028 Euro
1. Umsatzerlöse	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €
2. sonstige betriebliche Erträge u. Erträge aus Auflösung von Rückstellungen (u. a. Jagdpacht)	130,00 €	130,00 €	130,00 €	130,00 €	130,00 €
3. Materialaufwand	54.000,00 €	54.000,00 €	54.000,00 €	54.000,00 €	54.000,00 €
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	1.945,00 €	1.816,00 €	1.816,00 €	1.816,00 €	1.816,00 €
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	22.680,00 €	18.760,00 €	17.480,00 €	17.860,00 €	18.540,00 €
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5,00 €	5,00 €	5,00 €	5,00 €	5,00 €
7. sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	500,00 €	500,00 €	500,00 €	500,00 €	500,00 €
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-28.990,00 €**	**-24.941,00 €**	**-23.661,00 €**	**-24.041,00 €**	**-24.721,00 €**
9. sonstige Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
10. Jahresfehlbetrag	-28.990,00 €	-24.941,00 €	-23.661,00 €	-24.041,00 €	-24.721,00 €
+ AfA	1.945,00 €	1.816,00 €	1.816,00 €	1.816,00 €	1.816,00 €
= Cashflow	-27.045,00 €	-23.125,00 €	-21.845,00 €	-22.225,00 €	-22.905,00 €
./. Tilgungen	2.221,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
./. Investitionen Anlagevermögen					
= jährlicher Liquiditätsbedarf	-29.266,00 €	-23.125,00 €	-21.845,00 €	-22.225,00 €	-22.905,00 €
Eigenanteil Stadt Brilon	-20.293,00 €	-17.458,70 €	-16.562,70 €	-16.828,70 €	-17.304,70 €
Eigenanteil LSV Brilon	-8.697,00 €	-7.482,30 €	-7.098,30 €	-7.212,30 €	-7.416,30 €
	-28.990,00 €	-24.941,00 €	-23.661,00 €	-24.041,00 €	-24.721,00 €

Stadt BRILON

Anhang (§ 1 Abs. 2 Nr. 9 KomHVO NRW)

BWT Brilon Wirtschaft und Tourismus GmbH

mit den Unterlagen :

- Jahresabschluss 2023
- Wirtschaftsplan 2024

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

BWT Brilon Wirtschaft und Tourismus GmbH, Brilon

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	532.097,41	448.843,22
2. Gesamtleistung	**532.097,41**	**448.843,22**
3. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	245,27	0,00
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	977.482,94	1.174.109,37
	977.728,21	1.174.109,37
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.910,31	2.898,64
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	169.507,99	172.911,73
	172.418,30	175.810,37
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	536.254,18	503.381,08
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	121.325,04	108.736,27
	657.579,22	612.117,35
6. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	26.781,76	69.092,04
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Raumkosten	48.434,61	85.953,43
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	9.539,59	23.290,51
c) Reparaturen und Instandhaltungen	41.933,81	56.702,54
d) Fahrzeugkosten	16.869,96	15.536,76
e) Werbe- und Reisekosten	108.144,69	128.152,25
f) verschiedene betriebliche Kosten	66.403,60	66.389,04
g) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	133.231,56	0,00
h) Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen	0,00	81,00
i) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	7.361,42	1.852,98
	431.919,24	377.958,51
Übertrag	221.127,10	387.974,32

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

BWT Brilon Wirtschaft und Tourismus GmbH, Brilon

	Euro	Euro
Übertrag	221.127,10	387.974,32
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.969,27	2,36
9. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	322.079,54	300.450,77
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	360,97	9.510,80
11. Ergebnis nach Steuern	**94.344,14-**	**78.015,11**
12. sonstige Steuern	442,00	690,00
13. Jahresfehlbetrag	**94.786,14**	**77.325,11-**

BILANZ zum 31. Dezember 2023

BWT Brilon Wirtschaft und Tourismus GmbH, Brilon

AKTIVA

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	13.738,00	16.234,50
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	14,50	1.225.932,96
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.693,00	68.788,00
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	13.704,50	0,00
	19.412,00	1.294.720,96
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	12.500,00	12.500,00
2. Genossenschaftsanteile	160,00	160,00
	12.660,00	12.660,00
Summe Anlagevermögen	45.810,00	1.323.615,46
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. fertige Erzeugnisse und Waren	5.836,25	6.121,57
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	131.333,80	86.500,78
2. sonstige Vermögensgegenstände	5.271,44	3.028,84
	136.605,24	89.529,62
Übertrag	188.251,49	1.419.266,65

BILANZ zum 31. Dezember 2023

BWT Brilon Wirtschaft und Tourismus GmbH, Brilon

AKTIVA

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	188.251,49	1.419.266,65
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	788.132,07	77.526,79
Summe Umlaufvermögen	930.573,56	173.177,98
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.114,30	3.452,52
	979.497,86	**1.500.245,96**

BILANZ zum 31. Dezember 2023

BWT Brilon Wirtschaft und Tourismus GmbH, Brilon

PASSIVA

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	51.000,00	51.000,00
II. Kapitalrücklage	761.721,96	761.721,96
III. Gewinnvortrag	82.684,97	5.359,86
IV. Jahresfehlbetrag	94.786,14	77.325,11-
Summe Eigenkapital	800.620,79	895.406,93
B. Rückstellungen		
1. sonstige Rückstellungen	77.264,74	83.581,24
C. Verbindlichkeiten		
1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	741,50	1.636,18
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	70.941,81	89.371,01
3. sonstige Verbindlichkeiten	29.929,02	430.250,60
	101.612,33	521.257,79
	979.497,86	**1.500.245,96**

8. Lagebericht

Die BWT ist als Tochtergesellschaft der Stadt Brilon für diese in den Bereichen Tourismus, Wirtschaftsförderung, Bürgerzentrum und Kultur tätig. Sie erfüllt hier strukturpolitische Aufgaben der Stadt.

Angaben zum Geschäftsverlauf

Nach der Pandemie wurde im Jahr 2023 wieder zurück zur Normalität gefunden. Die Aktivität der Wirtschaftsförderung konnten weiter gesteigert werden. Ähnliches gilt für den Tourismus. Im Kulturbereich konnten die Erlöse aus Eintritten wieder gesteigert werden. Dies führte zu wieder angestiegenen Einnahmen. Auch die Ausgaben haben sich in einem ähnlichen Verhältnis gegenüber dem Vorjahr erhöht.

Der Jahresabschluss 2023 ist besonders beeinflusst durch den zu Jahresbeginn umgesetzten Verkauf des Bürgerzentrums an die Stadt Brilon. Hierdurch entstand ein einmaliger Buchverlust von 133.231,56 €. In der Gewinnermittlung standen den Kaufpreiszahlungen von 1.135.658,40 € Buchwertabgänge von 1.268.889,96 € gegenüber. Ohne diesen Vorgang hätte die Gesellschaft im Geschäftsjahr einen Gewinn von 38,5 T€ gemacht.

Der Bereich Tourismus wurde in wesentlichen Teilen auf die Tochtergesellschaft Tourismus Brilon Olsberg GmbH (TBO) ausgelagert. Hier wurden Umsätze durch Kostenweiterberechnungen an die TBO in Höhe von 256.387,20 € erreicht. Im Umkehrzug ist für die TBO ein Gesellschafterbeitrag Höhe von 322.079,54 € als Aufwand zu tragen gewesen.

Im Vergleich zum Vorjahr sind die Umsatzerlöse und Erträge um 27 T€ gestiegen. Die Zuschüsse der Stadt Brilon sind planmäßig in Folge des Verkaufs des Bürgerzentrums um 140 T€ auf 910 T€ gesunken. Hierzu hat die Normalität nach den Einschränkungen der Vorjahre beigetragen. Durch Öffnung der Hotels und Gastronomie, Verringerung und Aufhebung der Auflagen für kulturelle Veranstaltungen und Öffnung des Bürgerzentrums sind die Erlöse weiter gestiegen. Ebenso führte ein Anstieg der Aktivitäten der Big Six zu mehr Erlösen bei der Wirtschaftsförderung.

Im Geschäftsjahr wurden gemäß dem Wirtschaftsplan 2023 die Zuschüsse der Stadt Brilon wie geplant mit 910 T€ gezahlt.

Im Bereich Tourismus konnten im Jahr 2023 die Besucherzahlen im Vergleich zu den Vorjahren weiter erhöht werden. Insgesamt stiegen die Übernachtungszahlen in 2023 um knapp 40% gegenüber dem Vor-Coranajahr 2019 und erreichten somit das mit Abstand beste Ergebnis aller Zeiten. Die Entwicklung in Brilon war auch deutlich positiver als in den anderen Tourismusorten im Sauerland. Folgerichtig hatten wir im letzten Jahr eine hohe Frequentierung der Tourismusinformation. Dieser erhöhte Kundenkontakt führt zu höherem Personalbedarf und zur intensiveren Abfrage von Informations- und Werbematerial, dem keine direkten Mehreinnahmen gegenüberstehen (Aufwendungen überwiegend über die TBO und in Teilen auch über die BWT gebucht) sowie zu einer deutlich stärkeren Nutzung der touristischen Infrastruktur. Hieraus resultiert ein höherer Aufwand für die Unterhaltung der touristischen Infrastruktur.

Zum 1. Januar 2016 wurde die gemeinsame Gesellschaft Tourismus Brilon Olsberg GmbH gegründet. Das Aufgabengebiet "Tourismus" wird seitdem von dieser neuen Gesellschaft weitest gehend übernommen.

Durch diese Zusammenarbeit sollen eine bessere Wettbewerbsfähigkeit und Effizienzsteigerungen erreicht werden. Die durch die entstehenden Synergieeffekte frei werdenden finanziellen Mittel sollen eingesetzt werden, um das Marketing im Bereich Tourismus wieder zu intensivieren und die Qualitätssicherung weiter voranzutreiben. Erste Synergieeffekte konnten bereits, wie zuvor dargestellt, genutzt werden. Beispielsweise sind die Aufwendungen für Mitgliedschaften deutlich gesenkt worden.

Um Gästen und heimischen Bewohnern ein anspruchsvolles Kulturprogramm, z. B. den Briloner Musiksommer, bieten zu können, ist es wichtig, immer neue Sponsoren für diesen Bereich zu finden. Weiter kann das Bürgerzentrum für private und geschäftliche Veranstaltungen angemietet werden und somit eine Begegnungsstätte für Jung und Alt sein. Im Jahr 2023 konnte wieder eine gute Belegung des Bürgerzentrums verzeichnet werden.

Im Bereich Wirtschaftsförderung konnte die Zusammenarbeit mit der lokalen Wirtschaft weiter intensiviert werden. Nachdem in den letzten beiden Geschäftsjahren durch die Covid-19 -Pandemie eine umfangreiche Beratung und Unterstützung der Betriebe stattgefunden hatte, konnte jetzt der Fokus wieder mehr auf Veranstaltungen und Netzwerktreffen gelegt werden. Vor allem die Ausbildungsbörse Brilon Olsberg fand 2023 wieder wie gewohnt statt.

Die Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein Prima Brilon ist weiterhin intensiv, vo Einführung des digitalen Gutscheins hat die Wirtschaftsförderung stark unterstützt.

Die Gesellschaft war jederzeit liquide, zumal die Alleingesellschafterin ihren zugesagten Zuschüssen nachkommt. Die Finanz- und Vermögenslage der Gesellschaft lief so in geordneten Bahnen ab.

Chancen und Risiken

Die unsichere wirtschaftliche Lage wird den Tourismus in Deutschland somit auch in B m licherweise belasten. In einer wirtschaftlichen Krise sparen viele Menschen bei ihren Ausgaben für Urlaub und Freizeit. Auf der anderen Seite besteht eigentlich eine hohe Bereitschaft und der Wunsch nach Reisen. Ebenfalls bewerten viele Fachleute die weitere Entwicklung des Tourismus in Deutschland unterschiedlich. Die Konkurrenzsituation wird wieder wachsen. Der Deutschland-Urlaub auch unter den Stichworten Nachhaltigkeit, Klimaveränderung (Stichwort Flugreisen) steht im Gegensatz zum Wunsch, wieder Fernreisen zu machen, was in den letzten Jahren aufgrund der Covid-19-Pandemie gar nicht bzw. nur eingeschränkt möglich war.

Die BWT verantwortet ein interessantes und abwechslungsreiches Kultur- und Veranstaltungsprogramm, das mindestens auf dem Niveau der Vor-Coronajahre ist.

Mit Wirkung zum 1. Januar 2023 ist das Bürgerzentrum an die Stadt Brilon verkauft worden. Die BWT betreut weiterhin das Bürgerzentrum. Allerdings muss die BWT nicht mehr die Risiken hierfür tragen. So hätten beispielsweise Renovierungen angestanden, deren Kosten nicht abgeschätzt werden können. Auch die Belastungen durch steigende Energiekosten muss die BWT nicht mehr tragen.

Im Rahmen des Geschäftsbetriebes wird hierauf entsprechend flexibel zu reagieren sein. Da die Stadt Brilon als Alleingesellschafterin ihrer Verpflichtung zur Verlustabdeckung weiterhin nachkommen wird, sind finanzielle Risiken nahezu nicht vorhanden.

Voraussichtliche Entwicklung

Es wird damit gerechnet, dass die Entwicklung der Gesellschaft zukünftig ähnlich verlaufen wird wie in der Vergangenheit vor der Covid-19 Pandemie.

Im Bereich des Tourismus sind eine Vielzahl neuer Betriebe entstanden. Die BWT arbeitet derzeit intensiv an der Umsetzung touristischer Infrastrukturprojekte (Ausbau TrailGround Brilon, Radwege etc.) federführend mit. Gleichzeitig werden Fördermittel akquiriert.

Kulturveranstaltungen werden in 2024 wie gewöhnlich wieder durchgeführt werden. Die weitere Entwicklung des Tourismus ist mit einigen Fragezeichen versehen. Auf der einen Seite steht der Deutschland-Tourismus wieder in einer stärkeren Konkurrenz zu allen Auslandsmärkten. Überall wird versucht, den Tourismus wieder stark zu beleben. Zudem beeinflusst die unsichere wirtschaftliche Lage das Reiseverhalten. Auf der anderen Seite boomt der Deutschland-Tourismus auch unter dem Gesichtspunkt Sicherheit und Nachhaltigkeit (Diskussion über Flugreisen). Der Outdoortourismus boomt; hier ist Brilon schon jetzt gut aufgestellt. Gleichzeitig gibt es politische Beschlüsse, die touristische Outdoor-Infrastruktur weiter auszubauen.

Im Juni 2024 wird die BWT in neue Geschäftsräume am Marktplatz umziehen. In den Räumen der Sparkasse Hochsauerland kann dann eine neue, moderne und den heutigen Anforderungen genügende Touristinformation errichtet werden. Diese wird somit den steigenden Tourismuszahlen in Brilon gerecht. Anderseits werden auch die Funktionen eines „Haus des Gastes" wahrgenommen, was noch einmal bessere Präsentationsmöglichkeiten der touristischen Angebote bedeutet. Auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen somit moderne Büroräume zur Verfügung.

Der Wirtschaftsplan sieht für das Jahr 2024 einen städtischen Zuschuss in Höhe von 910 T€ vor, dieser berücksichtigt bereits die neue Kostensituation nach der Übergabe des Bürgerzentrums an die Stadt Brilon.

Brilon, den 24. April 2024

Die Geschäftsführung

Entwurf des Wirtschaftsplans der BWT Brilon Wirtschaft und Tourismus GmbH 2024

	Wirtschaftsförderung	Tourismus Mutter	Abrechnung Tourismus TBO	Bürgerzentrum	Kultur	Allgemein	Gesamt
Umsatzerlöse							
Eigenerlöse	80.000,00 €	10.000,00 €			60.000,00 €		150.000,00 €
Kostenweiterbelastung		246.300,00 €		99.600,00 €			345.900,00 €
sonstige betriebliche Erlöse (Sponsoring)	7.000,00 €				105.000,00 €		112.000,00 €
Zuschuß Stadt Brilon						910.000,00 €	910.000,00 €
Materialaufwand		2.000,00 €			165.000,00 €		167.000,00 €
Gesellschafterbeitrag		371.950,00 €					371.950,00 €
betriebilcher Rohertrag	87.000,00 €	-363.950,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	910.000,00 €	978.950,00 €
Personalkosten			219.300,00 €	99.600,00 €		350.800,00 €	669.700,00 €
Raumkosten			14.000,00 €			60.000,00 €	60.000,00 €
Versicherungen/Beiträge						9.000,00 €	9.000,00 €
Kfz Kosten			5.000,00 €			15.475,00 €	20.475,00 €
Werbe-/Reisekosten	80.000,00 €	16.000,00 €				8.500,00 €	104.500,00 €
Abschreibungen			5.000,00 €	0,00 €		6.400,00 €	6.400,00 €
Reparaturen/Unterhaltung							38.325,00 €
Tourismusanlagen		36.750,00 €	3.000,00 €			1.575,00 €	
sonstige Kosten						51.000,00 €	51.000,00 €
Wirtschaftsprüfung						6.000,00 €	6.000,00 €
Gesamtkosten	80.000,00 €	52.750,00 €	246.300,00 €	99.600,00 €	0,00 €	508.750,00 €	965.400,00 €
Betriebsergebins	7.000,00 €	-416.700,00 €	-246.300,00 €	-99.600,00 €	0,00 €	401.250,00 €	13.550,00 €
Zinsaufwand							0,00 €
vorläufiges Ergebnis	**7.000,00 €**	**-416.700,00 €**	**-246.300,00 €**	**-99.600,00 €**	**0,00 €**	**401.250,00 €**	**13.550,00 €**
Abschreibung						6.400,00 €	6.400,00 €
Cash Flow	**7.000,00 €**	**-416.700,00 €**	**-246.300,00 €**	**-99.600,00 €**	**0,00 €**	**407.650,00 €**	**19.950,00 €**
Tilgungen						0,00 €	0,00 €
Cash Flow nach Tilgungen	**7.000,00 €**	**-416.700,00 €**	**-246.300,00 €**	**-99.600,00 €**	**0,00 €**	**407.650,00 €**	**19.950,00 €**
Jahresliquiditätsaldos	**7.000,00 €**	**-416.700,00 €**	**-246.300,00 €**	**-99.600,00 €**	**0,00 €**	**407.650,00 €**	**19.950,00 €**

einmalige besondere Kosten (verrechnet mit der Kapitalrücklage)	
Umzug	170.000,00 €
Doppelbelastung Miete	30.000,00 €
Anschaffung Pavillion/Hütten	30.000,00 €
TrailGround Gutachten	30.000,00 €
Jahresliquiditätsaldo nach einmaligen Kosten	**-240.050,00 €**

Entwicklung des freien Eigenkapitals (nachrichtlich)	
Freies Eigenkapital lt. Bilanz 31.12.2022	844.406,93
abzüglich Verlust Übergang Bürgerzentrum	-133.230,06
abzüglich einmalige Kosten	-260.000,00
= verbleibende Kapitalrücklage	451.176,87

Stadt BRILON

Anhang (§ 1 Abs. 2 Nr. 9 KomHVO NRW)

Tourismus Brilon Olsberg GmbH

mit den Unterlagen :

- Jahresabschluss 2023
- Wirtschaftsplan 2024

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2023

Tourismus Brilon Olsberg GmbH, Olsberg

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		56.737,51	52.979,67
2. Sonstige betriebliche Erträge		2.578,23	1.898,33
3. Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		-57.364,03	-46.401,66
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-73.826,27		-72.726,64
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-18.982,57	-92.808,84	-17.763,76
5. Abschreibungen			
Auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-2.127,00	-2.289,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-553.192,78	-516.598,47
7. Ergebnis nach Steuern		-646.176,91	-600.901,53
8. Jahresfehlbetrag		-646.176,91	-600.901,53
9. Abdeckung des Jahresfehlbetrags durch die Gesellschafter		646.176,91	600.901,53
10. Bilanzgewinn		0,00	0,00

BILANZ

Tourismus Brilon Olsberg GmbH, Olsberg

zum

31. Dezember 2023

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1,00		1.781,00
2. Geleistete Anzahlungen	19.125,00		0,00
		19.126,00	1.781,00
II. Sachanlagen			
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		**1.416,00**	1.763,00
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Fertige Erzeugnisse und Waren		**10.078,34**	4.213,89
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.888,58		10.439,48
2. Forderungen gegen Gesellschafter	50.937,14		75.933,32
3. Sonstige Vermögensgegenstände	29.261,12		27.443,99
		92.086,84	113.816,79
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		**75.677,34**	8.658,49
C. Rechnungsabgrenzungsposten		**7.616,25**	7.715,45
		206.000,77	137.948,62

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital		**25.000,00**	25.000,00
B. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen		**6.000,00**	6.000,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	36.081,90		27.805,71
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	138.575,53		75.499,94
3. Sonstige Verbindlichkeiten	343,34		3.642,97
		175.000,77	106.948,62
- Davon aus Steuern Euro 343,34 (Euro 3.642,97)			
		206.000,77	137.948,62

Tourismus Brilon Olsberg GmbH

Lagebericht
2023

Gliederung

		Seite
I.	Grundlagen des Unternehmens	3
II.	Wirtschaftsbericht	
	1. Angaben zum Geschäftsverlauf	4
	2. Erfolge der Gesellschaft	4
III.	Prognosebericht	5
IV.	Chancen- und Risikobericht	6

I. Grundlagen des Unternehmens

Die Tourismus Brilon Olsberg GmbH (TBO) wurde zum 1. Januar 2016 gegründet und hat somit ihr achtes Geschäftsjahr absolviert. Sie ist eine Tochtergesellschaft der Brilon Wirtschaft und Tourismus GmbH (BWT) und der Touristik und Stadtmarketing Olsberg GmbH (TuS), die beide jeweils 50 % der Anteile besitzen. Die TBO ist die offizielle Tourismusorganisation der Städte Brilon und Olsberg und wurde auch von beiden Städten mit den allgemeinen Aufgaben der Tourismusförderung betraut.

Ihre wesentlichen Aufgaben sind die Produkt- und Angebotsentwicklung im Tourismus, die Vermarktung der Tourismusangebote in Brilon und Olsberg, die Betreuung und Information der Gäste, die Vertretung der Interessen von Brilon und Olsberg in regionalen und überregionalen Tourismusorganisationen und touristischen Produktkooperationen. Die Pflege und Unterhaltung der öffentlichen touristischen Infrastruktur obliegt weitestgehend den beiden Kommunen bzw. der BWT und der TuS.

Die Gesellschaft wird vertreten durch 14 Mitglieder und 14 Stellvertreter. Die BWT und die TuS stellen jeweils sieben Mitglieder und sieben Stellvertreter, von denen jeweils ein Mitglied und ein Stellvertreter der Verwaltung der Städte Brilon und Olsberg angehören. Die Vertreter / Stellvertreter der BWT und der TuS in der Gesellschafterversammlung der TBO werden von den jeweiligen Gesellschafterversammlungen bestellt. Die Mitglieder / Stellvertreter müssen den Organen der BWT bzw. der TuS angehören und sollen gemäß dem Verhältnis der Zusammensetzung der Organe der jeweiligen Gesellschaft bestimmt werden.

Den Vorsitz der Gesellschaft übernimmt ab Gründung für die Hälfte der verbleibenden Wahlperiode ein Vertreter der TuS. Anschließend wechselt der Vorsitz für die verbleibende Wahlperiode an einen Vertreter der BWT. Danach wird der Vorsitz abwechselnd für jeweils eine halbe Wahlperiode übernommen. Den stellvertretenden Vorsitz der Gesellschaft übernimmt ab Gründung für die Hälfte der Wahlperiode ein Vertreter der BWT. Anschließend wechselt der stellvertretende Vorsitz für die verbleibende Wahlperiode an einen Vertreter der TuS. Danach wird der stellvertretende Vorsitz abwechselnd für jeweils eine halbe Wahlperiode übernommen.

II. Wirtschaftsbericht

1. Angaben zum Geschäftsverlauf

Das Ergebnis des Wirtschaftsplan 2023 war deutlich besser als geplant.

Der Wirtschaftsplan der TBO sah einen Jahresfehlbetrag von 736.200 € vor. Das vorläufige Ergebnis 2023 weist einen Fehlbetrag von 646.177 € und einen Kapitalbedarf von 663.175 € aus, der zu gleichen Teilen von den Muttergesellschaften BWT und TuS zu tragen ist.

Das vorläufige Gesamtergebnis der TBO ist geringer ausgefallen als im Ansatz geplant. Insbesondere die Personalaufwendungen haben sich aufgrund von Krankheitsfällen deutlich reduziert. Darüber hinaus gab es in vielen Geschäftsbereichen weitere Ersparnisse.

Lediglich die Unterhaltung der Wanderinfrastruktur inkl. der Tretstellen sind aufgrund der Zertifizierungen des Briloner Kammweg und dem Kneipp WanderWeg Olsberg höher ausgefallen als geplant.

Ebenso sind die Kosten für den Raumaufwand, insbesondere für Gas, Strom und Versicherungen, weiter gestiegen.

Der Internet-Relaunch war ursprünglich im Bereich der betrieblichen Aufwendungen geplant, ist aber buchhalterisch unter Investitionen angesetzt.

Die Gesellschaft war jederzeit liquide, zumal die beiden Muttergesellschaften ihren zugesagten Zuschüssen nachkommen. Die Finanz- und Vermögenslage der Gesellschaft lief so in geordneten Bahnen ab.

2. Erfolge der Gesellschaft

Die beiden Muttergesellschaften mussten vor der Gründung der TBO jeweils für Brilon und Olsberg Mitgliedsbeiträge in (über)regionalen Tourismusorganisationen und Kooperationen entrichten. Gleichzeitig wurden von beiden Gesellschaften Werbematerialen erstellt. Ebenfalls gab es doppelten Personaleinsatz für die Bearbeitung vieler Themenfelder. Hier sind im ersten Jahr des Bestehens der neuen Gesellschaft die Kosten deutlich gesenkt worden und teilweise konnten andere, bisher aus Kostengründen, vernachlässige Felder bearbeitet werden. Dies gilt auch für den Einsatz der Personalressourcen.

Im Jahr 2023 wurden diverse Marketingaktivitäten entwickelt. Erneut konnten viele Outdoor-Angebote in Zusammenarbeit mit dem Kneipp-Verein Brilon-Olsberg e.V. und zum Thema Seelenorte entwickelt und auf dem Markt gebracht werden. Verschiedene Printprodukte wurden überarbeitet und erneuert. Ein vollständiger Internet-Relaunch ist gemeinsam mit einer Marketing- und Webagentur geplant und durchgeführt worden. Der Cyberangriff auf die Südwestfalen IT im Oktober 2023 hat sehr große Auswirkungen auf die Schnittstellen der neuen Internetseite. Ausschlaggebende Systeme waren offline und konnten über mehrere Monate nicht ausgespielt werden. Zeitgleich erfolgte eine Systemumstellung in überregionalen Netzwerken. Die neue Internetseite wird erst nach der Übertragung der Daten auf die neuen Systeme online gehen können.

Die Präsenz von Brilon und Olsberg insbesondere auf den Outdoorportalen ist weiter ausgebaut worden. Ebenso präsentierte sich die TBO auf insgesamt vier Messen.

Brilon verzeichnet mit über 207.000 Übernachtungen laut amtlicher Statistik von IT NRW, einen Anstieg von fast 9 % im Vergleich zum Vorjahr 2022. Dies entspricht einen Zuwachs von über 30 % im Vergleich zum Vor-Corona Jahr 2019.

Olsberg verzeichnet mit über 131.00 Übernachtungen laut amtlicher Statistik von IT NRW, einen Anstieg von 6 % im Vergleich zum Vorjahr 2022. Dieser Wert ist aktuell noch nicht auf dem Stand vom Vor-Corona Jahr 2019 mit 159.000 Übernachtungen.

III. Prognosebericht

Es wird mit einer positiven Entwicklung des Tourismus gerechnet. Unsicherheiten in Bezug auf das Reiseverhalten bestehen weiterhin durch die hohen Preissteigerungen.

Die Schwerpunktsetzung auf Outdoor- und Gesundheitsangebote liegt weiterhin im Trend. Nach Überwindung der Corona-Pandemie hat sich dieser Trend weiter verstärkt und zum Teil sogar beschleunigt. Weiterhin bilden sich auch neue Möglichkeiten (Stichwort Long-Covid) im Gesundheitsbereich. Die Gesellschaft wird sich weiterhin in der öffentlichen Wahrnehmung etablieren. Die Gesellschaft ist in vielen regionalen und überregionalen touristischen Netzwerken vertreten, gestaltet aktiv den Tourismus mit und nutzt die daraus entstehenden Synergieeffektive. Gezielte Maßnahmen der TBO werden unter Einbezug der regionalen Tourismusstrategie getroffen.

Für das Jahr 2024 wird in Olsberg mit ähnlichen Zahlen wie im Vorcoronajahr 2019 gerechnet. Für Brilon gehen wir von einer weiteren Steigerung der Übernachtungszahlen aus.

Die Vernetzung der Akteure und der Angebote im Gesundheitstourismus hat sich etabliert und wird weiterhin durch das Gesundheitsmanagement Brilon Olsberg ausgebaut.

Der Wirtschaftsplan sieht für das Jahr 2024 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 746.900,00 € vor, der zu gleichen Teilen über die beiden Gesellschafter BWT und TuS gedeckt wird.

V. Chancen- und Risikobericht

Die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung hängen hauptsächlich von externen Faktoren ab. Der TBO steht jährlich ein finanzieller Betrag zur Verfügung, der über die Gesellschafter BWT und TuS finanziert wird. Die beiden Gesellschaften bekommen ihre finanziellen Mittel in erster Linie über die Verlustabdeckung der Städte Brilon und Olsberg. Solange die Gesellschafter ihrer Verpflichtung zur Verlustabdeckung nachkommen, sind finanzielle Risiken nahezu nicht vorhanden.

Aus Beihilfegründen darf die TBO kaum eigene wirtschaftliche Aktivitäten unternehmen. Sie darf nur allgemeine Aufgaben der Daseinsvorsorge wahrnehmen und kann nur im sehr geringen Maße wirtschaftlich tätig sein. Somit sind der Umfang und die Qualität der Maßnahmen und der Tätigkeit der TBO im hohen Maße abhängig von der vor Jahresbeginn zugesagten Höhe der Verlustabdeckung.

Olsberg und Brilon, 26. Juli 2024

Tobias Eisenhut	Rüdiger Strenger
Geschäftsführer	Geschäftsführer

Tourismus Brilon Olsberg GmbH

Wirtschaftsplan 2024

Entwurf

Stand: 15.08.2023

Tourismus Brilon Olsberg GmbH

Ergebnisplan 2024

		Ansatz 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 2027 2028 €	Ansatz 2023 €	Ergebnis 2022 €
1.	Umsatzerlöse	61.200	61.200	61.200	61.200	53.118
2.	Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0	0
3.	Betrieb. Aufwendungen und Materialaufwand	0	0	0	0	0
3.1	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	21.500	21.500	21.500	21.500	13.211
3.2	Betriebliche Aufwendungen	185.300	182.300	182.300	198.600	148.468
4.	Personalaufwand	488.000	498.000	508.000	464.000	399.010
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen	3.000	3.000	3.000	3.000	2.289
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	110.300	109.600	109.600	110.300	91.042
7.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
9.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-746.900	-753.200	-763.200	-736.200	-600.902
10.	Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
11.	Jahresfehlbetrag	746.900	753.200	763.200	736.200	600.902

	Ansatz 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 2027 2028 €	Ansatz 2023 €	Ergebnis 2022 €
Kapitalbedarf					
Jahresfehlbetrag	**746.900**	**753.200**	**763.200**	**736.200**	**600.902**
zuzüglich Investitionen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
abzüglich Abschreibung	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-2.289**
zuzüglich Tilgung	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Kapitalbedarf	**743.900**	**750.200**	**760.200**	**733.200**	**598.613**
Investitionen					
…	0	0	0	0	0
Investitionen insgesamt	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Den Kapitalbedarf haben die BWT Brilon Wirtschaft und Tourismus GmbH und die Touristik und Stadtmarketing Olsberg GmbH abzudecken.	**371.950**	**375.100**	**380.100**	**366.600**	**299.306**

Olsberg, den 15.08.2023

Tourismus Brilon Olsberg GmbH

Ergebnisplan 2024	Ansatz 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 2027 2028 €	Ansatz 2023 €	Ergebnis 2022 €
1. Umsatzerlöse	61.200	61.200	61.200	61.200	53.118
2. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0	0
3. Betrieb. Aufwendungen und Materialaufwand					0
3.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	21.500	21.500	21.500	21.500	13.211
3.2 Betriebliche Aufwendungen	185.300	182.300	182.300	198.600	148.468
4. Personalaufwand	488.000	498.000	508.000	464.000	399.010
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	3.000	3.000	3.000	3.000	2.289
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	110.300	109.600	109.600	110.300	91.042
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-746.900	-753.200	-763.200	-736.200	-600.902
10. Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
11. Jahresfehlbetrag	746.900	753.200	763.200	736.200	600.902

Ergebnisplan 2024	Ansatz 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 2027 2028 €	Ansatz 2023 €	Ergebnis 2022 €
Erläuterungen zum Erfolgsplan					
1. Umsatzerlöse	**61.200**	**61.200**	**61.200**	**61.200**	**53.118**
Zusammensetzung wie folgt:					
Vermieterpaket	23.000	23.000	23.000	23.000	23.673
DTV-Klassifizierungen	200	200	200	200	1.528
Counter-Verkauf (Karten, Kneipp Produkte etc.)	12.000	12.000	12.000	12.000	6.968
Marketingbeteiligung Betriebe	26.000	26.000	26.000	26.000	20.949
2. Sonstige betriebliche Erträge	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
3. Betriebl. Aufwendungen und Materialaufwand					
3.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	**21.500**	**21.500**	**21.500**	**21.500**	**13.211**
Zusammensetzung wie folgt:					
DTV (Wareneinsatz)	500	500	500	500	483
Aufwand Counter-Verkauf (Wareneinsatz)	9.000	9.000	9.000	9.000	2.268
Aufwand Betreuung Online buchbare Betriebe	12.000	12.000	12.000	12.000	10.460

Ergebnisplan 2024	Ansatz 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 2027 2028 €	Ansatz 2023 €	Ergebnis 2022 €
3.2 Betriebliche Aufwendungen	**185.300**	**182.300**	**182.300**	**198.600**	**148.468**
Zusammensetzung wie folgt:					
Mitgliedschaft Sauerland-Tourismus e.V.	10.600	10.600	10.600	10.600	10.600
Sauerland-Card	43.000	43.000	43.000	43.000	33.190
Werbung					
- Marketing / Werbung / Werbemittel / Fotomaterial	35.000	35.000	35.000	35.000	22.971
- Homepage / Landingpage TBO	0	0	0	20.000	0
Messen, Veranstaltungen					
- Messen allgemein, Veranstaltungen	5.000	5.000	5.000	5.000	3.929
Printprodukte					
- Printprodukte allgemein inkl. GGV	22.000	22.000	22.000	22.000	20.734
Thema Wandern					
- Mitgliedschaft Rothaarsteigverein e.V.	14.000	14.000	14.000	10.500	10.500
- Mitgliedschaft Sauerland Wanderdörfer	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
- Mitgliedschaft Sauerland Waldroute	4.400	4.400	4.400	4.400	4.383
- Unterhaltung der Wanderinfrastruktur inkl. Tretstellen	9.000	6.000	6.000	7.500	9.395
- Wegezeichnung durch den SGV	8.000	8.000	8.000	6.500	4.140
Thema Rad fahren					
- Mitgliedschaft Ruhrtalradweg	3.900	3.900	3.900	3.700	3.685
- Mitgliedschaft Sauerland Radwelt	0	0	0	0	0
- Instandhaltung Radwegenetz	500	500	500	500	0

Ergebnisplan 2024	Ansatz 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 2027 2028 €	Ansatz 2023 €	Ergebnis 2022 €
Thema Gesundheit					
- Mitgliedschaft Heilbäderverband NRW	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
- Marketingumlage Heilbäderverband NRW	2.700	2.700	2.700	2.700	2.689
- Mitgliedschaft Verband Dt. Kneippheilbäder	2.600	2.600	2.600	2.600	2.560
- Mitgliedschaft Kneipp-Bund	100	100	100	100	100
- Gästebetreuung Gesundheit / Kneippverein	2.000	2.000	2.000	2.000	0
- Gesundheit allgemein	2.000	2.000	2.000	2.000	0
Thema Wintersport					
- Mitgliedschaft und Marketingumlage Wintersportarena	3.700	3.700	3.700	3.700	3.632
Reparaturen und Instandhaltungen	3.500	3.500	3.500	3.500	2.660
4. Personalaufwand	**488.000**	**498.000**	**508.000**	**464.000**	**399.010**
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**3.000**	**2.289**

Ergebnisplan 2024	Ansatz 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 2027 2028 €	Ansatz 2023 €	Ergebnis 2022 €
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	**110.300**	**109.600**	**109.600**	**110.300**	**91.042**
Zusammensetzung wie folgt:					
Büroaufwand					
- Kommunikation	10.000	10.000	10.000	10.000	6.001
- Pflege des Internets	3.000	3.000	3.000	3.000	2.570
- Bürobedarf	3.000	3.000	3.000	3.000	1.705
- Mietleasing Druckstation	3.400	3.400	3.400	3.400	2.892
- Buchhaltungsaufwand	14.000	14.000	14.000	14.000	13.696
- Abschluss- und Prüfungsaufwand	7.000	7.000	7.000	7.000	6.576
- Rechts- und Beratungsaufwand	200	200	200	200	147
- Fortbildung Touristik (inkl. QualitätsQ)	2.500	2.500	2.500	2.500	293
Raumaufwand					
- Reinigung	5.200	4.500	4.500	5.200	5.239
- Gas, Strom, Wasser	15.000	15.000	15.000	15.000	7.603
- Miete der Büroräume, Telefonanlage, Computer, Wartung	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000
- Sonstiger Aufwand	7.500	7.500	7.500	7.500	5.211
- Versicherungen, Beiträge und Abgaben	4.500	4.500	4.500	4.500	4.108
- PKW / Bulli	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000

Ergebnisplan 2024	Ansatz 2024 €	Ansatz 2025 €	Ansatz 2026 2027 2028 €	Ansatz 2023 €	Ergebnis 2022 €
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Zinsaufwand und sonst. Steuern	0	0	0	0	0
. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-746.900**	**-753.200**	**-763.200**	**-736.200**	**-600.902**
In der Gliederung vorgesehenes Zwischenergebnis					
10. Sonstige Steuern	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11. Jahresfehlbetrag	**746.900**	**753.200**	**763.200**	**736.200**	**600.902**

Olsberg, den 15.08.2023

Stadt BRILON

Anhang (§ 1 Abs. 2 Nr. 9 KomHVO NRW)

PHILMA VENTUS Beteiligungs GmbH

mit den Unterlagen :

- Jahresabschluss 2023
- Wirtschaftsplan 2024

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 Anlage II

PHILMA VENTUS Beteiligungs GmbH, Brilon

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. sonstige betriebliche Erträge	4.103,26	4.342,16
2. sonstige betriebliche Aufwendungen	2.853,26	3.092,16
3. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	650,00	610,00
4. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	300,67	294,34
5. Ergebnis nach Steuern	**1.599,33**	**1.565,66**
6. Jahresüberschuss	**1.599,33**	**1.565,66**

Anlage I

BILANZ zum 31. Dezember 2023

PHILMA VENTUS Beteiligungs GmbH, Brilon

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. sonstige Vermögensgegenstände		35.865,23	34.105,02
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		295,44	697,19
Summe Umlaufvermögen		36.160,67	34.802,21
		36.160,67	**34.802,21**

Anlage I

BILANZ zum 31. Dezember 2023

PHILMA VENTUS Beteiligungs GmbH, Brilon

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		25.000,00	25.000,00
II. Gewinnvortrag		5.791,67	4.226,01
III. Jahresüberschuss		1.599,33	1.565,66
Summe Eigenkapital		32.391,00	30.791,67
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	595,01		294,34
2. sonstige Rückstellungen	2.200,00		2.244,50
		2.795,01	2.538,84
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	936,29		1.095,07
2. sonstige Verbindlichkeiten	38,37		376,63
		974,66	1.471,70
		36.160,67	**34.802,21**

SICKMANN KÖNIG KLAHOLZ
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Lagebericht

Geschäftstätigkeit

Die PHILMA VENTUS Beteiligungs GmbH, Brilon, ist die geschäftsführende und persönlich haftende Komplementärin der PHILMA Ventus Service GmbH & Co. KG, Brilon. Darüber hinaus betreibt sie keine Geschäfte. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25 T€. Es ist voll eingezahlt.

Die PHILMA VENTUS Beteiligungs GmbH erhält von der PHILMA Ventus Service GmbH & Co. KG für die Übernahme der persönlichen Haftung einen Betrag in Höhe von 5 % ihres Stammkapitals. Zudem hat sie Anspruch auf Erstattung aller angemessenen Aufwendungen, die für die Führung der Geschäfte der Gesellschaft erforderlich sind.

Die PHILMA VENTUS Beteiligungs GmbH ist Komplementärin der PHILMA Ventus Service GmbH & Co. KG ohne Kapitaleinlage. Aufgrund der Art der Geschäftstätigkeit werden keine Investitionen getätigt. Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

Geschäftsverlauf

Die gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Darstellung ist für das Verständnis der Analyse des Geschäftsverlaufes und der wirtschaftlichen Lage nicht erforderlich.

Das Geschäftsjahr 2023 war geprägt von der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit als geschäftsführende Komplementärin der PHILMA Ventus Service GmbH & Co. KG, Brilon.

Die PHILMA VENTUS Beteiligungs GmbH weist im Geschäftsjahr einen Jahresüberschuss von 1,6 T€ (Vorjahr 1,6 T€) aus.

Die PHILMA VENTUS Beteiligungs GmbH war im Geschäftsjahr in der Lage, ihren Verpflichtungen durch die bei Gründung bereitgestellte Liquidität nachzukommen. Zudem hat die Gesellschaft gegenüber der PHILMA Ventus Service GmbH & Co. KG neben der vereinbarten Haftungsvergütung Anspruch auf Erstattung aller angemessenen Aufwendungen, die für die Führung der Geschäfte der Gesellschaft erforderlich sind. Zum Bilanzstichtag weist die Gesellschaft liquide Mittel in Höhe von 0.3 T€ (Vorjahr 0,7 T€) auf.

Für das Folgejahr sind keine Änderungen der Geschäftstätigkeit beabsichtigt, sodass die Gesellschaft in den Folgejahren weiterhin ein positives Jahresergebnis erzielen wird.

Geschäftsverlauf und Lage sind insgesamt als gut zu beurteilen.

Prognosebericht

Insgesamt werden ein gleichbleibender Geschäftsverlauf und ein Ergebnis auf Vorjahresniveau für das Jahr 2024 erwartet.

Chancen- und Risikobericht

Gesonderte Maßnahmen zur Risikofrüherkennung sind aufgrund der Betriebsgröße nicht notwendig. Die Überwachung der Liquidität erfolgt durch den Geschäftsbesorger. Über bestehende und zukünftige Risiken erfolgte eine Berichterstattung an die Geschäftsführung.

Im Berichtszeitraum bestanden weder bestandsgefährdende Risiken noch solche mit erheblichem Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Für das folgende Geschäftsjahr sind bestandsgefährdende Risiken ebenfalls nicht erkennbar.

Risiken können aus der Haftungsfunktion als Komplementärin resultieren. Der Geschäftsführung sind keine Risiken bekannt, die für das Unternehmen bestandsgefährdend sein könnten.

Einige der im Lagebericht gemachten Angaben enthalten zukunftsbezogene Aussagen. Diese wurden auf Grundlage unserer Erwartungen und Einschätzungen über künftige uns betreffende Ereignisse formuliert. Solche in die Zukunft gerichtete Aussagen unterliegen naturgemäß Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse abweichen oder schlechter ausfallen als beschrieben.

PHILMA Ventus Beteiligungs GmbH

Wirtschaftsplan 2024

Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2024

Aufgestellt am 1. Dezember 2023

1

Wirtschaftsplan 2024 der Komplementärin PHILMA Ventus Beteiligungs GmbH

Finanzplan	2022 Ist	2023 V-Ist	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan	2027 Plan	2028 Plan
Mittelverwendung							
Veränderung kurzfristiges Nettoumlaufvermögen	1.800	1.600	1.600	1.700	1.700	1.800	1.700
	1.800	**1.653**	**1.600**	**1.700**	**1.700**	**1.800**	**1.700**
Mittelherkunft							
Veränderung Liquidität	100	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss	1.566	1.604	1.648	1.694	1.741	1.789	1.737
	1.666	**1.604**	**1.648**	**1.694**	**1.741**	**1.789**	**1.737**

Finanzplan	2022 Ist	2023 V-Ist	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan	2027 Plan	2028 Plan
Mittelverwendung							
Veränderung kurzfristiges Nettoumlaufvermögen	1.800	1.600	1.600	1.700	1.700	1.800	1.700
	1.800	**1.653**	**1.600**	**1.700**	**1.700**	**1.800**	**1.700**
Mittelherkunft							
Veränderung Liquidität	100	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss	1.566	1.604	1.648	1.694	1.741	1.789	1.737
	1.666	**1.604**	**1.648**	**1.694**	**1.741**	**1.789**	**1.737**

2

Erfolgsplan	2022 Ist	2023 V-Ist	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan	2027 Plan	2028 Plan
sonstige betriebliche Erträge	4.342	5.000	5.250	5.500	5.750	6.000	6.250
sonstiger betrieblicher Aufwand	3.092	3.400	3.650	3.900	4.150	4.400	4.650
Betriebsergebnis	1.250	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
Zinsertrag	610	704	748	794	841	889	937
Finanzergebnis	610	704	748	794	841	889	937
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.860	2.304	2.348	2.394	2.441	2.489	2.537
Steuern	294	700	700	700	700	700	800
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**1.566**	**1.604**	**1.648**	**1.694**	**1.741**	**1.789**	**1.737**

Bilanzplan	2022 Ist	2023 V-Ist	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan	2027 Plan	2028 Plan
Aktiva							
Forderungen und sonstige VG	34.105	36.281	38.551	40.865	43.225	45.632	48.087
Liquidität	697	750	750	750	750	750	750
Umlaufvermögen	***34.802***	***37.031***	***39.301***	***41.615***	***43.975***	***46.382***	***48.837***
Bilanzsumme	**34.802**	**37.031**	**39.301**	**41.615**	**43.975**	**46.382**	**48.837**
Passiva							
Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
Ergebnisvortrag	4.226	5.792	7.396	9.044	10.738	12.479	14.268
Jahresüberschuss	1.566	1.604	1.648	1.694	1.741	1.789	1.737
Eigenkapital	***30.792***	***32.396***	***34.044***	***35.738***	***37.479***	***39.268***	***41.005***
Rückstellungen	2.539	2.200	2.200	2.200	2.100	2.200	2.200
Verbindlichkeiten	1.471	2.435	3.057	3.677	4.396	4.914	5.632
Verbindlichkeiten	**4.010**	**4.635**	**5.257**	**5.877**	**6.496**	**7.114**	**7.832**
Bilanzsumme	**34.802**	**37.031**	**39.301**	**41.615**	**43.975**	**46.382**	**48.837**

Stadt BRILON

Anhang (§ 1 Abs. 2 Nr. 9 KomHVO NRW)

PHILMA Ventus Service GmbH & Co. KG

mit den Unterlagen :

- Jahresabschluss 2023
- Wirtschaftsplan 2024

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

PHILMA Ventus Service GmbH & Co. KG

Brilon

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		182.566,52	199.684,22
2. Gesamtleistung		**182.566,52**	**199.684,22**
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) übrige sonstige betriebliche Erträge		1.803,38	0,00
4. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		130.854,00	130.854,00
5. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Grundstücksaufwendungen	12.102,65		14.024,13
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	282,55		282,55
c) Reparaturen und Instandhaltungen	24.289,64		17.500,00
d) Werbe- und Reisekosten	201,35		0,00
e) verschiedene betriebliche Kosten	15.193,63		23.605,35
		52.069,82	55.412,03
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		650,00	860,00
7. Ergebnis nach Steuern		**796,08**	**12.558,19**
8. Jahresüberschuss		**796,08**	**12.558,19**
9. Gutschrift auf Kapitalkonten		0,00	0,00
10. Gutschrift auf Verbindlichkeitskonten		796,08	12.558,19
11. Bilanzgewinn		**0,00**	**0,00**

Bilanz zum 31.12.2023

PHILMA Ventus Service GmbH & Co. KG

Brilon

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		162.161,00	173.676,00
II. Sachanlagen			
1. technische Anlagen und Maschinen	1.680.667,00		1.800.006,00
2. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	228.672,35		0,00
		1.909.339,35	1.800.006,00
Summe Anlagevermögen		2.071.500,35	1.973.682,00
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		87.227,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00		0,00
2. Forderungen gegen Kommanditisten	71.368,65		82.137,14
3. sonstige Vermögensgegenstände	41.971,64		2.977,76
		113.340,29	85.114,90
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		176.134,22	28.042,74
Summe Umlaufvermögen		376.701,51	113.157,64
		2.448.201,86	**2.086.839,64**

Bilanz zum 31.12.2023

PHILMA Ventus Service GmbH & Co. KG

Brilon

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Kapitalanteile Kommanditisten		2.000,00	2.000,00
II. Rücklagen		184.292,45	184.292,45
III. Bilanzgewinn		0,00	0,00
Summe Eigenkapital		186.292,45	186.292,45
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		10.250,00	9.563,54
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	312.408,88		18.650,22
2. Verbindlichkeiten gegenüber persönlich haftenden Gesellschaftern	35.865,23		34.105,02
3. Verbindlichkeiten gegenüber Kommanditisten	227.512,59		28.070,01
4. sonstige Verbindlichkeiten	0,00		15.756,38
		575.786,70	96.581,63
D. Rechnungsabgrenzungsposten		1.675.872,71	1.794.402,02
		2.448.201,86	**2.086.839,64**

PHILMA Ventus Service GmbH & Co. KG

Wirtschaftsplan 2024

Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2024

Aufgestellt am 1. Dezember 2023

Allgemeines

Die Betreibergesellschaften Windpark Brilon GmbH & Co. KG (im Folgenden kurz „WPB“) und die PHILMA Ventus UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG (im Folgenden kurz „PV“) betreiben jeweils mehrere bzw. eine Windenergieanlagen (WEA) im Windvorranggebiet der Stadt Brilon.

Die PHILMA Ventus Service GmbH & Co. KG (im Folgenden kurz „PVS“) wurde von den Betreibergesellschaften als Infrastruktur- und Service-Gesellschaft gegründet. Die Gesellschaft errichtet und unterhält die Infrastruktur (insbesondere Netzanschluss, Kabelverlegung und Wegeerschließung) und überlässt diese den Betreibergesellschaften und eventuell weiteren Dritten zur Nutzung. Die von der PVS errichtete und zu unterhaltende Infrastruktur umfasst insbesondere den Netzanschluss zur Verbindung der einzelnen WEA mit dem öffentlichen Netz und weitere gemeinsam genutzte Anlagen und Einrichtungen, die im Rahmen dieses Vertrages den Betreibergesellschaften zur Verfügung gestellt werden.

In diesem Zusammenhang wurde am 17. Juli 2017 zwischen den Betreibergesellschaften und der PVS der Vertrag über die Nutzung eines Netzanschlusses und Erbringung von Dienstleistungen abgeschlossen (im Folgenden kurz „Nutzungsvertrag“). Gemäß § 3 des Nutzungsvertrags erhält die PVS ein Entgelt für die Nutzung der Infrastruktur. Sofern Leistungen nicht auf Grund gesonderter Vereinbarungen abgerechnet werden, wird ein Entgelt gegenüber der WPB und PV für die Nutzung der Infrastruktureinrichtungen und die sonstigen Serviceleistungen in Höhe der tatsächlichen Kosten vereinbart. Die Aufteilung des Entgelts auf die einzelnen Betreibergesellschaften erfolgt anteilig entsprechend dem Referenzertrag der einzelnen WEA nach Anlage 2 Nr. 2 EEG 2017. Hinzu kommt die jeweils geltende gesetzliche Umsatzsteuer. Auf die WPB entfallen 82,83 % und auf die PVS 17,17 %.

Die Errichtung des Windparks und der Infrastruktur ist abgeschlossen. Die Abnahme der letzten Anlagen erfolgte zum 20.02.2018. Im Jahr 2019 sind nur noch nachlaufende Herstellungskosten (Abwicklung der Ausgleichszahlungen für Hiebsunreife und Randschäden) angefallen.

Erweiterung des Windparks

Die Betreibergesellschaften des Windparks Brilon haben mit Beschluss vom 7. Mai 2023 beschlossen, den bestehenden Windpark um eine weitere Windenergieanlage, im Folgenden kurz WEA 7, zu erweitern. Das Projekt wird in der PVS umgesetzt. Die Gesellschaft hat im

laufenden Geschäftsjahr mit der Projektierung begonnen. Ein Dienstleister wurde beauftragt, für die WEA 7 den konkreten Standort vor dem Hintergrund der aktuellen emissionsrechtlichen und artenschutzrechtlichen Auflagen zu ermitteln und die für die Genehmigung erforderlichen Anträge vorzubereiten. Nach dem aktuellen Stand der Planungen geht die Geschäftsführung davon aus, dass die WEA 7 zum 1. Oktober 2026 in Betrieb genommen wird. Diese umfangreiche Neuinvestition in das Anlagevermögen von rund 10 Mio. € wurde in der Mittelfristplanung des Wirtschaftsplans 2024 berücksichtigt.

Im Zuge dieser Standortanalyse hat der Dienstleister neben dem geplanten Standort für die WEA 7 weitere drei Standorte identifiziert, an dem zusätzliche Windenergieanlagen innerhalb des Gebiets des Windparks Brilon realisiert werden könnten. Aus einer gemeinschaftlichen Projektierung mehrerer Anlagen lassen deutliche Skaleneffekte realisieren. Insbesondere gegenüber den Anlagenbauern verbessert sich die Verhandlungsposition. Wegen der aktuellen Energiekrise ist der Markt für Windenergie durch eine ausgesprochene Dynamik geprägt. Derzeit werden viele Neuanlagen projektiert.

Um die Vorteile einer gemeinschaftlichen und zeitnahen Projektierung sicherzustellen wurde die Geschäftsführung ermächtigt, die Projektierung der weiteren Standorte voranzutreiben. Ausdrücklich offen ist die Betreiberstruktur bei den weiteren Anlagen. Diese ist zu einem späteren Zeitpunkt nach einer Diskussion in den Gremien der Stadtwerke Brilon AöR bzw. dem Rat der Stadt Brilon festzulegen. Sollte die PVS die Anlagen nicht selbst betreiben, werden die Projektierungen branchenüblich an eine (neue) Betreibergesellschaft zum Marktwert weiterveräußert.

Da offen ist, wer der Betreiber der Windenergieanlagen an den weiteren Standorten sein wird, werden die Projektierungskosten für diese Anlagen im Vorratsvermögen ausgewiesen.

Finanzplan

Das Entgelt für die Nutzung der Infrastruktur wurde von den Betreibergesellschaften im Zuge der Errichtung der Infrastruktur in vollem Umfang vorausgezahlt und entspricht der Höhe nach in Summe der getätigten Investitionen in das Sachanlagevermögen. Mit dem vorausgezahlten Entgelt wurden bei der PVS die Investitionen refinanziert. Der passive Rechnungsabgrenzungsposten (PRAP) wird über 20 Jahre aufgelöst.

Die Rücklagen wurden dotiert zur Refinanzierung des Erwerbs des Nutzungsrechts zum Betreiben einer WEA am Standort der WEA 5. Das Nutzungsrecht wird über 20 Jahre abgeschrieben.

Die Gesellschafter planen 10 % der Investition in die WEA 7 mit Eigenkapital zu finanzieren. Zusätzlich wurde in den Rücklagen ein Risikopuffer von 200 T€ berücksichtigt.

Die Projektierung der weiteren Windenergiestandorte wird zunächst durch Gesellschafterdarlehen finanziert.

Entnahmen aus den Rücklagen sind nicht geplant.

Das verbleibende Investitionsvolumen sowie der Finanzierungsaufwand während der Bauphase wird mittels Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten finanziert.

Erfolgsplan

Die Umsatzerlöse betreffen die Erlöse für die Bereitstellung der Infrastruktur aus der Auflösung des PRAP, die Erlöse aus der Weiterberechnung der laufenden Kosten des Windparks an die Betreibergesellschaften sowie die Pachterlöse aus dem Nutzungsrecht am Standort der WEA 5. Ab dem 1. Oktober 2026 werden Einspeiseerlöse aus der WEA 7 erwartet.

Die Abschreibungen betreffen die planmäßige Abschreibung der Infrastruktur sowie ab dem 1. Oktober 2026 der WEA 7.

Der Materialaufwand betrifft Fremdleistungen im Zusammenhang mit der technischen Betriebsführung sowie den Stromeigenverbrauch.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten die Grundstückspacht, die kaufmännische Betriebsführung, die Maschinen- und Maschinen-BU-Versicherung, die

Haftpflichtversicherung, die Prüfungs- und Abschlusskosten sowie die Haftungsvergütung der Komplementärin.

Die Aufwandsstruktur der Gesellschaft im laufenden Geschäftsbetrieb ist insgesamt als übersichtlich zu bezeichnen.

Bilanzplan

Das Anlagevermögen betrifft u.a. das Umspannwerk und die gemeinsam genutzten Wege und Kabeltrassen im Windpark. Die Infrastruktur im Anlagevermögen wird über 20 Jahre abgeschrieben.

Zudem wird die Investition in die neue WEA 7 unter den Sachanlagen ausgewiesen.

Die Projektierungskosten der weiteren möglichen Anlagenstandorte werden als Vorratsvermögen (Unfertige Leistungen) aktiviert.

Die Verbindlichkeiten aus Kreditinstituten betreffen ausschließlich das Projekt WEA 7.

Der passive Rechnungsabgrenzungsposten (PRAP) betrifft die vorausgezahlten Nutzungsentgelte der Betreibergesellschaften.

Die Passivseite zeigt neben der Entwicklung des Eigenkapitals die Entwicklung der Verbindlichkeiten gegenüber den Gesellschaftern.

Mittelverwendung	2022 Ist	2023 V-Ist	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan	2027 Plan	2028 Plan
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
Sachanlagen (WEA 7)	0	199.994	2.495.925	2.156.740	5.762.540	0	0
Entnahmen Rücklagen	11.501	0	0	0	0	0	0
Veränderungen Verbindlichkeiten ggü. Gesellschafter	0	0	0	0	496.524	197.593	0
Veränderung kurzfristiges Nettoumlaufvermögen	25.822	36.856	627.220	67.320	0	115.026	0
Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	311.921	675.916
Veränderung Liquidität	-10.305	-22.137	442.725	1.082.919	-1.200.234	29.063	16.890
Jahresfehlbetrag	0	0	55.108	196.039	158.173	32.664	7.796
	27.018	**214.712**	**3.620.978**	**3.503.017**	**5.217.003**	**686.267**	**700.602**

Mittelherkunft	2022 Ist	2023 V-Ist	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan	2027 Plan	2028 Plan
Rücklagen	0	0	1.280.750	0	0	0	0
Aufnahme von Krediten (WEA 7)	0	0	1.855.108	3.488.417	4.774.548	0	0
Übrige Veränderungen Verb. ggü. Gesellschafter	2.135	193.276	472.834	2.314	0	0	2.455
Abschreibungen	130.854	130.815	130.815	130.815	299.310	804.796	804.796
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	*11.515*	*11.515*	*11.515*	*11.515*	*11.515*	*11.515*	*11.515*
davon Sachanlagen / Infrastruktur	*119.339*	*119.300*	*119.300*	*119.300*	*119.300*	*119.300*	*119.300*
davon Sachanlagen / WEA 7	*0*	*0*	*0*	*0*	*168.495*	*673.981*	*673.981*
Veränderung PRAP für Nutzungsentgelt	-118.529	-118.529	-118.529	-118.529	-118.529	-118.529	-118.529
Veränderung kurzfristiges Nettoumlaufvermögen		0	0	0	261.674	0	11.880
Jahresüberschuss	12.558	9.150	0	0	0	0	0
	27.018	**214.712**	**3.620.978**	**3.503.017**	**5.217.003**	**686.267**	**700.602**

Erfolgsplan	2022 Ist	2023 V-Ist	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan	2027 Plan	2028 Plan
Umsatzerlöse Nutzungsgebühr Infrastruktur	**199.684**	**201.865**	**194.929**	**197.129**	**667.153**	**1.721.640**	**1.721.926**
davon aus WEA 7	*0*	*0*	*0*	*0*	*471.224*	*1.524.997*	*1.524.997*
davon Nutzungsgebühr Infrastruktur	*118.529*	*118.529*	*118.529*	*118.529*	*118.529*	*118.529*	*118.529*
davon Weiterbelastung lfd. Kosten Infrastruktur Windpark	*53.523*	*59.336*	*56.400*	*58.400*	*57.000*	*57.514*	*57.600*
davon Pachterlöse Nutzungsrecht	*27.632*	*24.000*	*20.000*	*20.200*	*20.400*	*20.600*	*20.800*
sonstige betriebliche Erträge	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe Erlöse	**199.684**	**201.865**	**194.929**	**197.129**	**667.153**	**1.721.640**	**1.721.926**
Materialaufwand	**0**	**0**	**0**	**0**	**11.507**	**149.320**	**154.888**
davon WEA 7	*0*	*0*	*0*	*0*	*11.507*	*149.320*	*154.888*
Abschreibungen	**130.854**	**130.815**	**130.815**	**130.815**	**299.310**	**804.796**	**804.796**
davon Immaterielle Vermögensgegenstände	*11.515*	*11.515*	*11.515*	*11.515*	*11.515*	*11.515*	*11.515*
davon Sachanlagen / Infrastruktur	*119.339*	*119.300*	*119.300*	*119.300*	*119.300*	*119.300*	*119.300*
davon Sachanlagen / WEA 7	*0*	*0*	*0*	*0*	*168.495*	*673.981*	*673.981*
sonstiger betrieblicher Aufwand	**55.412**	**59.336**	**56.400**	**58.400**	**107.774**	**305.707**	**307.118**
davon WEA 7	*0*	*0*	*0*	*0*	*41.274*	*238.607*	*239.918*
davon Pacht	*11.614*	*11.600*	*11.600*	*11.600*	*11.600*	*11.600*	*11.600*
davon techn. BF und Geschäftsbesorgung	*17.500*	*17.500*	*19.000*	*19.000*	*25.000*	*25.000*	*25.000*
davon Rechts- und Beratungskosten, kaufm. BF	*13.529*	*14.500*	*16.000*	*16.000*	*18.000*	*18.000*	*18.000*
davon sonstiger betrieblicher Aufwand	*8.223*	*10.436*	*4.000*	*4.500*	*4.500*	*5.000*	*5.000*
davon Haftungsvergütung Komplementärin	*1.250*	*1.300*	*1.300*	*1.300*	*1.300*	*1.300*	*1.300*
davon Prüfungskosten	*3.296*	*4.000*	*4.500*	*6.000*	*6.100*	*6.200*	*6.300*
Summe Aufwendungen	**186.266**	**190.151**	**187.215**	**189.215**	**418.591**	**1.259.823**	**1.266.802**
Betriebsergebnis	**13.418**	**11.714**	**7.714**	**7.914**	**248.562**	**461.817**	**455.124**
Zinsaufwand Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	-53.550	-189.975	-397.746	-492.481	-462.920
Zinsaufwand Darlehenskonten Gesellschafter	-860	-2.564	-9.272	-13.978	-8.989	-2.000	0
davon ggü. Komplementärin	-610	-704	-748	-794	-841	-889	-937
davon ggü. Kommanditisten	-250	-2.564	-9.272	-13.978	-8.989	-2.000	0
Finanzergebnis	**-860**	**-2.564**	**-62.822**	**-203.953**	**-406.735**	**-494.481**	**-462.920**
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**12.558**	**9.150**	**-55.108**	**-196.039**	**-158.173**	**-32.664**	**-7.796**
Steuern	0	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuss	**12.558**	**9.150**	**-55.108**	**-196.039**	**-158.173**	**-32.664**	**-7.796**

Bilanzplan	2022 Ist	2023 V-Ist	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan	2027 Plan	2028 Plan
Aktiva							
Immaterielle Vermögensgegenstände	173.676	162.161	150.646	139.131	127.616	116.101	104.586
Sachanlagen	1.800.006	1.880.700	4.257.325	6.294.765	11.769.510	10.976.229	10.182.948
davon Infrastruktur	*1.800.006*	*1.680.700*	*1.561.400*	*1.442.100*	*1.322.800*	*1.203.500*	*1.084.200*
davon WEA 7		*200.000*	*2.695.925*	*4.852.665*	*10.446.710*	*9.772.729*	*9.098.748*
Anlagevermögen	***1.973.682***	***2.042.861***	***4.407.971***	***6.433.896***	***11.897.126***	***11.092.330***	***10.287.534***
Vorräte (Projektierung WEA 8 bis 10)	0	59.000	668.000	668.000	0	0	0
Forderungen und sonstige VG	85.115	65.000	103.220	170.540	579.950	707.530	708.555
Liquidität	28.043	5.906	448.630	1.531.549	331.315	360.378	377.268
Umlaufvermögen	***113.158***	***129.906***	***1.219.850***	***2.370.089***	***911.265***	***1.067.908***	***1.085.823***
Bilanzsumme	**2.086.840**	**2.172.767**	**5.627.821**	**8.803.985**	**12.808.391**	**12.160.238**	**11.373.357**
Passiva							
Kommanditkapital	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Rücklagen	184.292	184.292	1.409.934	1.213.896	1.055.723	1.023.059	1.015.263
Eigenkapital	***186.292***	***186.292***	***1.411.934***	***1.215.896***	***1.057.723***	***1.025.059***	***1.017.263***
Rückstellungen	***9.564***	***9.000***	***9.000***	***9.000***	***12.084***	***24.638***	***37.543***
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (WEA 10)	0	0	1.855.108	5.343.525	10.118.073	9.806.152	9.130.236
Verbindlichkeiten LuL und sonstige Verb.	34.407	37.000	57.000	57.000	57.000	57.000	57.000
Verb. ggü. Gesellschaftern (Darlehenskonto)	62.175	264.601	737.435	739.749	243.225	45.632	48.087
davon ggü. Komplementärin	*34.105*	*36.281*	*38.551*	*40.865*	*43.225*	*45.632*	*48.087*
davon ggü. Kommanditisten	*28.070*	*228.320*	*698.884*	*698.884*	*200.000*	*0*	*0*
Verbindlichkeiten	***96.582***	***301.601***	***2.649.543***	***6.140.274***	***10.418.298***	***9.908.784***	***9.235.323***
PRAP	***1.794.402***	***1.675.873***	***1.557.344***	***1.438.815***	***1.320.286***	***1.201.757***	***1.083.228***
Bilanzsumme	**2.086.840**	**2.172.767**	**5.627.821**	**8.803.985**	**12.808.391**	**12.160.238**	**11.373.357**

Stadt BRILON

Anhang (§ 1 Abs. 2 Nr. 9 KomHVO NRW)

Windpark Brilon GmbH & Co. KG

mit den Unterlagen :

- Jahresabschluss 2023
- Wirtschaftsplan 2024

elektronische Kopie

elektronische Kopie

Anlage 2

Gewinn- und Verlustrechnung der
Windpark Brilon GmbH & Co. KG, Brilon
für das Geschäftsjahr 01.01.2023 bis 31.12.2023

		2023 €	2022 €
1.	Umsatzerlöse	4.441.449,85	6.500.120,59
2.	sonstige betriebliche Erträge	204.371,11	26.331,57
3.	Materialaufwand	828.300,47	576.397,78
4.	Abschreibung auf Sachanlagen	1.154.683,24	1.154.683,24
5.	sonstige betriebliche Aufwendungen	500.721,01	1.043.576,68
6.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	21.591,97	11.476,29
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	433.875,82	408.729,68
8.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	289.096,00	530.586,72
9.	**Jahresüberschuss**	**1.460.736,39**	**2.823.954,35**
10.	Gutschrift auf Verbindlichkeitenkonto der Kommanditisten	-1.460.736,39	-2.823.954,35
11.	**Bilanzgewinn**	**0,00**	**0,00**

Anlage 1

Bilanz
Windpark Brilon GmbH & Co. KG, Brilon
zum 31.12.2023

AKTIVA	31.12.2023 €	31.12.2022 €
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
Technische Anlagen und Maschinen	16.269.683,09	17.424.366,33
II. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	199.249,44	199.249,44
2. sonstige Finanzanlagen	1.008.817,95	522.034,89
	1.208.067,39	721.284,33
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.049.144,92	747.188,73
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	177.012,76	21.244,21
3. sonstige Vermögensgegenstände	31.489,17	30.768,73
	1.257.646,85	799.201,67
II. Guthaben bei Kreditinstituten	825.558,81	2.124.809,99
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.388.923,59	1.514.286,17
	20.949.879,73	22.583.948,49

PASSIVA	31.12.2023 €	31.12.2022 €
A. Eigenkapital		
I. Kapitalanteile	200.000,00	200.000,00
II. Rücklagenkonto I	25.000,00	25.000,00
III. Rücklagenkonto II	2.431.000,00	2.431.000,00
	2.656.000,00	2.656.000,00
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	110.540,00	323.973,00
2. sonstige Rückstellungen	905.053,98	864.035,30
	1.015.593,98	1.188.008,30
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	14.371.800,00	15.774.000,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	282.033,35	468.216,76
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	79.698,88	107.459,76
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	2.475.996,43	2.126.258,27
5. sonstige Verbindlichkeiten		
davon aus Steuern 68.757,09 € (Vorjahr 263.575,19 €)	68.757,09	264.005,40
	17.278.285,75	18.739.940,19
	20.949.879,73	22.583.948,49

elektronische Kopie

Lagebericht

der Windpark Brilon GmbH & Co. KG, Brilon,

für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023

1. Unternehmensgrundlagen

Die Gesellschaft wurde am 14.02.2017 gegründet, die Eintragung im Handelsregister erfolgte am 07.03.2017. Gegenstand der Gesellschaft sind die Planung, Errichtung und der Betrieb, die Verpachtung und die Veräußerung von Anlagen zur Gewinnung von elektrischer Energie aus Wind (Windkraftanlagen).

Das ins Handelsregister eingetragene Haftkapital beträgt 200 T€ und ist voll eingezahlt. Persönlich haftende Gesellschafterin (Komplementärin) ist die Windpark Brilon Verwaltungsgesellschaft mbH mit Sitz in Brilon. Kommanditisten der Gesellschaft sind die Verbands-Energie-Werk Gesellschaft für Erneuerbare Energien mbH, Korbach, und die Stadtwerke Brilon AöR, Brilon, jeweils mit einem Haftkapitalanteil von 100 T€. Der Beitritt der Stadtwerke Brilon AöR zur Windpark Brilon GmbH & Co. KG als weitere Kommanditistin erfolgte gemäß Beschluss vom 05.06.2019.

Das der Eigenkapitalfinanzierung dienende Rücklagenkonto II beträgt 2.431 T€ und ist voll eingezahlt. Als weitere Pflichteinlage wird der vollständig eingezahlte Geschäftsanteil an der Komplementärin in Höhe von 25 T€ im Rücklagenkonto I geführt. Mit ihrem Beitritt als weitere Kommanditistin beträgt der Anteil der Stadtwerke Brilon AöR jeweils 50 % des Haftkapitals und der Rücklagekonten I und II.

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung, zu der ausschließlich die Komplementärin berechtigt und verpflichtet ist. Zu Geschäftsführern der Komplementärin sind Herr Marius Lange und Herr Dipl.-Wirt.-Ing. Axel Reuber bestellt.

Mit dem Anlagenhersteller Vestas Deutschland GmbH, Husum, wurde am 23.02./27.02.2017 ein Vollwartungsvertrag abgeschlossen, in dem Vestas Deutschland GmbH eine energetische Verfügbarkeit von 97 % zugesichert. Dieser Vertrag wurde zum 30.06.2023 aus wichtigem Grund gekündigt. Mit der Deutschen Windtechnik, Ostenfeld, wurde am 29.09.2021 ein Vollwartungsvertag mit Beginn zum 19.02.2024 über die Laufzeit von 15 Jahren unterzeichnet. Hier wurde eine durchschnittliche technische Verfügbarkeit mit 96% zugesichert.

Mit Datum vom 4. Mai 2023 wurde der Beginn des Vollwartungsvertrages mit der Deutschen Windtechnik GmbH auf den 01.07.2023 vorgezogen.

elektronische Kopie

Anlage 4

Die technische Betriebsführung des Windparks wurde an die 4initia GmbH, Berlin, per Vertrag vom 01.11./15.11.2017 übertragen. Mit Nachtrag vom 06.04/26.04 2022 wurde der Vertrag um die Übernahme des Betreibers der technischen Ressource (BTR) durch die Firma 4initia GmbH gemäß den Festlegungen der Bundesnetzagentur erweitert. Mit der kaufmännischen Betriebsführung wurde die Energie Waldeck-Frankenberg GmbH mit Vertrag vom 19.09.2017 beauftragt; zum 01.01.2020 wurde der Vertrag auf die Stadtwerke Brilon AöR übertragen. Ein Vertrag über die Geschäftsbesorgung mit der Verbands-Energie-Werk Gesellschaft für Erneuerbare Energien mbH wurde am 28.11./29.11.2019 geschlossen und mit Wirkung zum 01.01.2020 auf die Stadtwerke Brilon AöR übertragen. Der Direktvermarktungs-, als auch der Dienstleitungsvertrag mit der Firma Uniper Energy Sales GmbH, Düsseldorf, endeten mit Ablauf des Jahres 2023. Mit der MVV Trading GmbH, Mannheim, wurde am 04.12./05.12.2023 ein neuer EEG-Direktvermarktungsvertrag mit Laufzeitende 31.12.2025 geschlossen. Dieser Vertrag beinhaltet zudem die REMIT-Meldepflichten als auch die Übernahme der Aufgaben des Einsatzverantwortlichen (EIV) und den Betreiber einer technischen Ressource (BTR) gemäß den Festlegungen der Bundesnetzagentur zum Redispatch 2.0.

Die Stadtwerke Brilon AöR erhielt mit Bescheid vom 27.12.2016 die Genehmigung vom Landkreis Hochsauerland zur Errichtung und zum Betrieb von drei Windenergieanlagen (WEA) in Brilon, Bereich „Auf der Haar“. Mit Datum vom 29.12.2016 folgte gleichlautender Bescheid für drei WEA in Brilon, Bereich „Windsberg“. Jeweils mit Vertrag vom 22.02.2017 übertrug die Stadtwerke Brilon AöR die Genehmigungen an die Windpark Brilon GmbH & Co. KG, die fünf der WEA errichten und betreiben soll. Eine der drei WEA im Bereich „Auf der Haar“ wird von einem Privatinvestor errichtet und betrieben (PHILMA Ventus UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG).

Nach Abschluss der vorbereitenden Boden- und Fundamentarbeiten wurden die WEA ab 20.09.2017 geliefert und errichtet. Die Inbetriebnahme der Anlagen erfolgte ab 06.11.2017 und konnte im Januar 2018 abgeschlossen werden. Das erforderliche Umspannwerk wurde am 28.09.2017 in Betrieb genommen. Es wird durch die Infrastrukturgesellschaft PHILMA Ventus Service GmbH & Co. KG betrieben, an der die Windpark Brilon GmbH & Co. KG zu 80 % beteiligt ist.

Am 10.07.2017 wurde zwischen der Windpark Brilon GmbH & Co. KG, der PHILMA Ventus UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG und der PHILMA Ventus Service GmbH & Co. KG ein Kooperationsvertrag geschlossen. Inhalt des Vertrages ist im Wesentlichen ein Kosten- und Erlöspooling nach dem Referenzertragsschlüssel. Der auf die Windpark Brilon GmbH & Co. KG entfallende Anteil an Kosten und Erlösen beträgt 82,83 %.

elektronische Kopie

2. Wirtschaftsbericht

2.1 Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Der Anteil der erneuerbaren Energien an der Nettostromerzeugung ist im Jahr 2023 auf 56,9 % gestiegen (VJ 49,6 %). Der durch Windkraft erzeugte Strom erhöhte sich zum Vorjahr um 14 %, und war mit einem Anteil von 32% die stärkste Energiequelle des Jahres.

Im Jahr 2023 stieg die in Deutschland neu installierte Onshore-Windleistung um 3.567 MW auf eine Gesamtleistung von 61.010 MW (Vorjahr 58.106 MW) erneut an.

Die Entwicklung für Onshore-Anlagen stellt sich wie folgt dar:

	2023	2022	2021	2020
WEA Zubau	745	551	484	420
Gesamtleistung Zubau	3.567 MW	2.403 MW	1.925 MW	1.431 MW
WEA Abbau	423	246	230	203
WEA Bestand	28.677	28.443	28.230	29.608
Gesamtleistung	61.010 MW	58.106 MW	56.130 MW	54.938 MW
WEA Zubau NRW	114	98	83	93
Leistung Zubau NRW	527 MW	420 MW	331 MW	317 MW

Im Berichtsjahr wurden 745 WEA mit einer Gesamtleistung von 3.567 MW errichtet (Bruttozubau). Da gleichzeitig 423 WEA mit einer Leistung von 534 MW abgebaut wurden, beträgt der Nettozubau 322 WEA mit 3.033 MW. Der Bestand an WEA in Deutschland lag zum 31.12.2023 bei 28.677 Anlagen mit einer installierten Gesamtleistung von 61.010 MW.

Im Jahr 2023 wurden in 15 Bundesländern WEA installiert. In NRW waren es 114 Anlagen mit einer Zubau-Leistung von insgesamt 527 MW. Dies entspricht einem Anteil am Brutto-Zubau des Jahres 2023 (rd. 15 %). NRW liegt somit auf Rang drei beim Zubau. Spitzenreiter ist Schleswig-Holstein mit 34 % gefolgt von Niedersachsen mit 18 %.

Die im Jahr 2023 bundesweit neu installierten Anlagen verfügen über eine durchschnittliche Anlagenkonfiguration mit einer Leistung von rd. 4.788 kW (2022: 4.362 kW), einer Nabenhöhe von 136 m (2022: 138 m) und einem Rotordurchmesser von 141 m (2022: 137 m)[1].

[1] Deutsche Windguard; Status des Windenergieausbaus an Land in Deutschland Jahr 2023

elektronische Kopie

2.2 Darstellung des Geschäftsverlaufes

Im Jahr 2023 speiste der Windpark Brilon mit seinen fünf Windenergieanlagen insgesamt 48.015 MWh Strom (2022: 40.383 MWh) ein und liegt rd. 6 % über dem der Wirtschaftlichkeitsberechnung zugrundeliegenden P75-Wert des Windgutachtens. Die Anlagenverfügbarkeit beträgt rd. 93 % und erreicht nicht die vertraglich garantierte durchschnittliche Verfügbarkeit von 96 %. Die geringere Verfügbarkeit ist durch Stillstände infolge Wartung/Instandsetzung verursacht. Maßgeblich hierfür waren unter anderem die Störung des Pitchsystems der WEA 6 als auch Störung des Hydrauliksystems der WEA 5. Im Durchschnitt lag die eingespeiste Strommenge des Windparks bei 9.603 MWh pro Jahr und Anlage, in 2022 waren es 8.077 MWh.

Das Jahr 2023 verzeichnete eine spürbare Erholung seitens der Hochpreisphase im Jahr 2022. Die Marktwerte der Windenergie an Land sind im Jahr 2023 deutlich zurückgegangen. Im Jahresverlauf 2023 war ein zunehmender sinkender Trend der Marktwerte zu beobachten. Im Dezember 2023 wurde erstmals seit dem Frühjahr 2021 der Wert von 5ct/kWh unterschritten.

Ungeachtet niedrigerer Erlöse konnte aufgrund der im Vergleich zum Vorjahr erhöhten Einspeisemengen ein Jahresüberschuss von 1.461 T€ erzielt werden. Er fällt damit um 870 T€ höher als der prognostizierte Jahresüberschuss gemäß Wirtschaftsplan 2023 aus.

2.3 Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die Bilanzsumme beträgt im Berichtsjahr 20.950 T€ (Vj. 22.584 T€). Das Vermögen der Gesellschaft wird durch das Sachanlagevermögen in Höhe von 16.270 T€ (Vj. 17.424 T€) geprägt. Der Stand an liquiden Mitteln beträgt zum Bilanzstichtag 826 T€ (Vj. 2.125 T€). Das Eigenkapital der Gesellschaft beträgt wie im Vorjahr 2.656 T€ und entspricht einer Eigenkapitalquote von 13 % (Vj.11,8 %).

Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgte neben dem Eigenkapital aus zwei unter der Konsortialführerschaft der VerbundVolksbank OWL eG (vormals Volksbank Brilon Büren Salzkotten eG) bereitgestellten Darlehen in Höhe von anfänglich 22.785 T€. Die Darlehen haben zum 31.12.2023 einen Stand von 14.372 T€ (Vj. 15.774 T€).

Im Geschäftsjahr 2023 wurden Einspeiseerlöse von 4.065 T€ (Vj. 6.497 T€) erzielt. Den Erlösen stehen Materialaufwendungen (828 T€; Vj. 576 T€), Abschreibungen (1.155 T€; Vj. 1.155 T€), sonstige betriebliche Aufwendungen (501 T€; Vj. 1.043 T€) und Zinsaufwendungen (434 T€; Vj. 409 T€) gegenüber. Die Gesellschaft schließt das Jahr 2023 mit einem positiven Ergebnis nach Steuern von 1.461 T€ (Vj. 2.824 T€) ab. Für das Jahr 2024 sind Auszahlungen an die Gesellschafter in Höhe von rd. 500 T€ geplant. Vorbehaltlich höherer erzielbarer Einspeiseerlöse ist eine Erhöhung der Auszahlungsbeträge möglich.

elektronische Kopie

2.4 Gesamtaussage

Die Geschäftstätigkeit im Berichtsjahr führte insgesamt zu einer Stabilisierung der wirtschaftlichen Verhältnisse. Das Geschäftsjahr 2023 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 1.461 T€ (Vorjahr 2.824 T€) ab. In Bezug auf die Produktivität und den Rekordwerten bei den Einspeisevergütungen ist das Vorjahresergebnis nicht als repräsentativ anzusehen. Auf Grundlage bestehender mehrjähriger Betriebsführungs- und Wartungsverträge mit fest vereinbarten Konditionen liegen die Aufwendungen (ohne die Aufwendungen im Zusammenhang mit der Klage gegen Vestas und der vorzeitigen Kündigung der Wartungsverträge) im Rahmen der Erwartungen.

3. Prognosebericht

Für das Geschäftsjahr 2024 wird aufgrund geringer prognostizierter Einspeisemengen mit einem niedrigeren Jahresüberschuss von rd. 480 T€ geplant. Die Weltwirtschaft steht auch im Jahr 2024 vor weiterhin zunehmenden Herausforderungen. Bereits bestehende sowie neue geopolitische Konflikte werden sich negativ auch auf die Energiemärkte auswirken. Anhaltend hohe Energiepreise führen voraussichtlich zu einer insgesamt schwächeren Industrieproduktion. Aufgrund des Geschäftsmodells der Windpark Brilon GmbH & Co. KG gehen wir derzeit nicht von Beeinträchtigungen in Bezug auf das für 2024 geplante Ergebnis aus.

4. Chancen- und Risikobericht

Jedes unternehmerische Handeln birgt neben Chancen auch Risiken. Unser Ziel ist es, Chancen erfolgsorientiert zu nutzen und möglichst frühzeitig Informationen über Risiken und die daraus resultierenden Auswirkungen zu gewinnen, um mit geeigneten Maßnahmen gegensteuern zu können.

Risiken bestehen unter anderem darin, dass die geplanten Winderträge von den späteren Istwerten abweichen. Daher wurden für den Windpark Brilon zwei unabhängige Windertragsgutachten eingeholt und die Ergebnisse gemittelt, wobei die Ergebnisse untereinander nur geringe Abweichungen aufwiesen. Mittelfristig wird für den Windpark mit einer jährlichen Einspeisevergütung von gut 3.300 T€ gerechnet.

Anlagenrisiken werden durch regelmäßige Instandhaltungen im Rahmen von abgeschlossenen Wartungsverträgen reduziert.

elektronische Kopie

Anlage 4

Einige der im Lagebericht gemachten Angaben enthalten zukunftsbezogene Aussagen. Diese wurden auf Grundlage unserer Erwartungen und Einschätzungen über künftige uns betreffende Ereignisse formuliert. Solche in die Zukunft gerichteten Aussagen unterliegen naturgemäß Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse abweichen oder schlechter ausfallen als beschrieben.

Brilon, 08. Mai 2024

Marius Lange
(Geschäftsführer der Komplementärin)

Axel Reuber
(Geschäftsführer der Komplementärin)

Windpark Brilon GmbH & Co. KG

Wirtschaftsplan

für das Geschäftsjahr 2024

Vorbemerkung

Die Windpark Brilon GmbH & Co. KG wurde am 14.02.2017 von der VEW mit einem Haftkapital von T€ 100 gegründet. Mit Beitrittsvereinbarung vom 05.06.2019 wurde die Stadtwerke Brilon (AöR) als weitere Kommanditistin mit einer Hafteinlage von 100 T€ in die Windpark Brilon GmbH & Co. KG aufgenommen. Komplementärin ist die Windpark Brilon Verwaltungsgesellschaft mbH.

Allgemeines

Die Errichtung des Windparks ist abgeschlossen. Die Abnahme erfolgte zum 20.02.2018. Die für die Einspeisevergütung anzulegenden Werte betragen 7,68 ct/kWh für die WEA 1, 3 und 5 sowie 7,49 ct/kWh für die WEA 2 und 6.

Finanzplan

Neben der Tilgung des NRW-Bank-Darlehens für 2023 sind zudem Auszahlungen an die Kommanditisten aus deren Darlehenskonten (Gewinnverfügungskonten) geplant.

Das Rückbaureservekonto ist ab dem 2. Jahr nach Inbetriebnahme der WEA jährlich mit 103.800,00 € über 15 Jahre anzusparen. Von der jährlichen Ansparsumme werden 20% als Tagesgeldkonto bei der Sparkasse Hochsauerland geführt. Die restlichen 80% des Ansparbetrages werden in Fondsanteile bei der Union Investment angespart.

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) wird über 20 Jahre aufgelöst.

Die Rückstellungen erhöhen sich durch die Zuführung zu der Rückstellung für die Rückbaukosten.

Die Entnahmen sind so geplant, dass in der Windpark Brilon GmbH & Co. KG eine ausreichende Liquidität vorhanden bleibt. Der über die mögliche Entnahme hinausgehende Jahresüberschuss wird dem Darlehenskonto der Kommanditisten gutgeschrieben. Dieses wird mit zwei Prozentpunkten über dem Basiszinssatz verzinst und spiegelt sich in der Veränderung des Darlehenskontos in der Mittelherkunft wieder. Für 2024 wird ein Basiszins von 4,5% geplant.

Erfolgsplan

Die *Umsatzerlöse* betreffen ausschließlich die EEG-Einspeisevergütung wobei wir von einem Soll-Ertrag von 42.276.432 kWh ausgehen. Die Umsätze ab 2024 wurden mit dem anzulegenden Wert bewertet.

Im *Materialaufwand* sind Kosten für die Wartung, die Wiederkehrenden Prüfungen, die Nutzung der Infrastruktur der PHILMA Ventus GmbH & Co. KG, den Winterdienst und die Grünflächenpflege, Direktvermarktungskosten, Energiekosten sowie Kosten der technischen Betriebsführung enthalten.

Mitte 2023 erfolgt ein Wechsel des Wartungsunternehmen von Vestas auf die Deutsche Windtechnik Service GmbH & Co. KG (DWT). Dementsprechend wurden ab 2024 die Wartungskosten der DWT berücksichtigt inkl. einer Preisanpassung ab dem 2. Vertragsjahr..

Zusätzlich wurden Kosten für die Instandhaltung/ Reparatur der Anlagen mit rund 50 Tsd. in 2024 berücksichtigt.

Die *Abschreibungen* betreffen die planmäßige Abschreibung der WEA.

Die *sonstigen betrieblichen Aufwendungen* beinhalten die Grundstückspacht, die kaufmännische Betriebsführung, die Geschäftsbesorgung, Versicherungen, die Prüfungs- und Abschlusskosten sowie die Kosten der Finanzierung. Zudem wird die Zuführung zur Rückstellung für Rückbaukosten und die Auflösung des aktiven Rechnungsabgrenzungsposten dargestellt.

Die technische Betriebsführung erfolgt durch 4initia, die kaufmännische Betriebsführung sowie die Geschäftsbesorgung werden von den Stadtwerken Brilon AöR ausgeführt.

Gemäß Gesellschaftsvertrag der Windpark Brilon GmbH & Co. KG vom 05.06.2019 erhält die Komplementärin eine Haftungsvergütung in Höhe von 5 % ihres Stammkapitals. Der ebenfalls vereinbarte Ersatz angemessener Aufwendungen ggü. der Windpark Brilon Verwaltungsgesellschaft mbH ist ebenso in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten.

Die *Erträge aus Beteiligungen ggü. verbund. Unternehmen* beinhalten das anteilige Jahresergebnis i.H.v. 80 % der Firma Philma Ventus Service GmbH & Co. KG. Die Erträge wurden anhand des Wirtschaftsplans der Philma Ventus Service GmbH & Co. KG angesetzt. Der Ausweis erfolgt unter sonstige Zinsen und ähnlichen Erträgen.

Der *Zinsaufwand* betrifft das NRW-Bank-Darlehen bei dem Bankenkonsortium aus der VerbundVolksbank OWL eG (ehem. Volksbank Brilon-Büren-Salzkotten und der Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold), der Sparkasse Hochsauerland, die Gesellschafterdarlehen und die Verzinsung der Gewinnverfügungskonten der Kommanditisten.

Die *Avalprovisionen* betreffen die Bürgschaften der VerbundVolksbank OWL eG gegenüber der Stadt Brilon.

Bilanzplan

Durch Beschlussfassung der Firma Ventus Service GmbH & Co.KG (Ausweis dieser Beteiligung erfolgt unter Finanzanlagen) im schriftlichen Umlaufverfahren vom 14.04./09.05/11.05.2023 wurde vereinbart, den bestehenden Windpark Brilon um eine weitere Anlage, WEA 7, durch diese Gesellschaft zu erweitern und zu betreiben. Die Anlaufkosten für Planung- und Projektierung werden durch Einzahlungen der Gesellschafter vorfinanziert und stellen langfristig Eigenkapital der Gesellschaft dar. Im Jahr 2023 wurden bisher rund T€ 166 als Einzahlung der Windpark Brilon GmbH & Co. KG hierfür in die Kapitalrücklage der Firma Philma Ventus Service GmbH & Co. KG gezahlt. Bis zu endgültiger Finanzierung sind weitere Einzahlungen möglich.

Das *Kapitaldienstreservekonto* hatte Anfang des Jahres 2023 einen Bestand i.H.v.T€ 700. Der Betrag setzte sich aus Kündigungsgeld i.H.v.T€ 400 bei der VerbundVolksbank OWL eG sowie T€ 300 als Anleihe bei der DZ Bank zusammen. Diese Anleihen sind im Anlagevermögen unter Finanzanlagen ausgewiesen. Ein entsprechender Ausweis erfolgt auch für die jährliche Ansparung der Fondsanteile (Anteil am Rückbaureservekonto) über Union Investment. Das Kündigungsgeld wurde gemäß Vereinbarung gekündigt und der Betrag i.H.v T€ 400 in den Geldmarktfonds UniOpti4 (Rentenfonds mit kurzer Zinsbindung bzw. Restlaufzeit) investiert.

Aufgrund vorhandenen Liquiditätsüberschuss der Gesellschaft wurden kurzfristig zusätzlich T€ 600 in den vorstehenden Rentenfonds eingezahlt. Der Ausweis des Fonds erfolgt im Umlaufvermögen. Zinserträge aus dem Geldmarktfonds werden unter Zinsen und ähnlichen Erträgen ausgewiesen.

Der *aktive Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP)* betrifft die bei der PhilmaVentus Service GmbH & Co. KG aktivierten Kosten für die gemeinsam genutzten Anlagenteile wie z.B. der Übergabestation.

Die *Passivseite* zeigt neben der Entwicklung des Eigenkapitals den Aufbau der Rückstellungskonten sowie die Tilgung der Darlehen bei der VerbundVolksbank OWL eG, der Sparkasse Hochsauerland und die Entwicklung der Verbindlichkeiten gegenüber den Gesellschaftern.

Bilanz	2022 Ist	2023 V-Ist	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan	2027 Plan	2028 Plan
Aktiva							
A. Anlagevermögen	**18.145.650,66**	**17.239.667,42**	**16.218.024,18**	**15.146.380,94**	**14.074.737,70**	**13.003.094,46**	**11.931.451,22**
I. Sachanlagen							
Technische Anlagen und Maschinen	**17.424.366,33**	**16.269.683,09**	**15.114.999,85**	**13.960.316,61**	**12.805.633,37**	**11.650.950,13**	**10.496.266,89**
II. Finanzanlagen	**721.284,33**	**969.984,33**	**1.103.024,33**	**1.186.064,33**	**1.269.104,33**	**1.352.144,33**	**1.435.184,33**
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	199.249,44	364.909,44	414.909,44	414.909,44	414.909,44	414.909,44	414.909,44
2. Sonstige Finanzanlagen	522.034,89	605.074,89	688.114,89	771.154,89	854.194,89	937.234,89	1.020.274,89
B. Umlaufvermögen	**2.924.011,66**	**2.526.347,39**	**2.117.859,45**	**2.187.353,42**	**2.329.295,65**	**2.540.819,43**	**2.238.705,31**
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	**799.201,77**	**838.503,77**	**846.524,81**	**854.706,27**	**863.051,36**	**871.563,35**	**880.245,58**
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	747.188,83	782.188,83	785.821,83	789.527,49	793.307,26	797.162,63	801.095,11
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	21.244,21	22.080,21	22.932,93	23.802,70	24.689,87	25.594,79	26.517,80
3. sonstige Vermögensgegenstände	30.768,73	34.234,73	37.770,05	41.376,08	45.054,22	48.805,93	52.632,68
II. Guthaben bei Kreditinstituten	2.124.809,89	1.687.843,62	1.271.334,64	1.332.647,15	1.466.244,29	1.669.256,08	1.358.459,73
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**1.514.286,17**	**1.214.039,34**	**923.799,31**	**621.666,72**	**311.662,29**	**-1.442,19**	**-1.442,19**
	22.583.948,49	**20.980.054,15**	**19.259.682,94**	**17.955.401,08**	**16.715.695,63**	**15.542.471,70**	**14.168.714,34**
Passiva							
A. Eigenkapital	**2.656.000,00**	**2.656.000,00**	**2.656.000,00**	**2.656.000,00**	**2.656.000,00**	**2.656.000,00**	**2.656.000,00**
I. Kapitalanteile	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00
II. Rücklagenkonto I	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
III. Rücklagenkonto II	2.431.000,00	2.431.000,00	2.431.000,00	2.431.000,00	2.431.000,00	2.431.000,00	2.431.000,00
B. Rückstellungen	**1.188.008,30**	**1.210.409,59**	**1.279.495,92**	**1.350.309,40**	**1.422.893,23**	**1.497.291,64**	**1.573.550,02**
1. Steuerrückstellungen	323.973,00	278.973,00	278.973,00	278.973,00	278.973,00	278.973,00	278.973,00
2. sonst. Rückstellungen	864.035,30	931.436,59	1.000.522,92	1.071.336,40	1.143.920,23	1.218.318,64	1.294.577,02
C. Verbindlichkeiten	**18.739.940,19**	**17.113.644,55**	**15.324.187,02**	**13.949.091,68**	**12.636.802,41**	**11.389.180,05**	**9.939.164,32**
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	15.774.000,00	14.371.800,00	12.969.600,00	11.567.400,00	10.165.200,00	8.763.000,00	7.360.800,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	468.216,76	510.582,76	524.247,76	538.186,06	552.403,13	566.904,53	581.695,97
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	107.459,76	110.670,76	113.913,87	117.189,41	120.497,71	123.839,09	127.213,88
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (DK I)	2.126.258,27	1.845.352,63	1.442.022,99	1.452.749,81	1.525.996,25	1.663.618,03	1.598.549,58
5. sonstige Verbindlichkeiten	264.005,40	275.238,40	274.402,40	273.566,40	272.705,32	271.818,41	270.904,89
	22.583.948,49	**20.980.054,15**	**19.259.682,94**	**17.955.401,08**	**16.715.695,63**	**15.542.471,70**	**14.168.714,34**

Erfolgsplan	2022 IST	2023 V-Ist	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan	2027 Plan	2028 Plan
Umsatzerlöse	**6.500.121**	**4.108.251**	**3.293.611**	**3.173.611**	**3.173.611**	**3.173.611**	**3.173.611**
sonstige betriebliche Erträge	**26.332**	**23.599**	**23.365**	**23.134**	**22.905**	**22.678**	**22.454**
Materialaufwand	**576.398**	**740.975**	**733.562**	**759.470**	**772.808**	**783.597**	**794.956**
davon Wartungskosten	237.740	331.799	324.750	340.988	340.988	340.988	340.988
davon Messstellenbetr./Direktvermtg./Dienstleistungsentgelt	8.866	8.854	30.000	30.900	35.000	36.050	37.132
davon Strombezug	31.885	34.435	62.175	67.149	72.521	78.322	84.588
davon Fremdleistungen	297.908	350.887	300.887	303.896	306.935	310.004	313.104
davon Sonstiges	0	15.000	15.750	16.538	17.364	18.233	19.144
Abschreibung auf Sachanlagen	**1.154.683**	**1.154.683**	**1.154.683**	**1.154.683**	**1.154.683**	**1.154.683**	**1.154.683**
sonstiger betrieblicher Aufwand	**1.043.920**	**436.904**	**386.121**	**374.458**	**377.427**	**380.507**	**383.705**
davon Pacht	404.404	260.108	211.380	204.180	204.180	204.180	204.180
davon Versicherung	19.745	19.745	19.943	13.469	13.604	13.740	13.877
davon Zuführung zur Rückstellung für Rückbaukosten	65.757	67.401	69.086	70.813	72.584	74.398	76.258
davon kfm. Betriebsführung und Geschäftsbesorgung	54.694	39.650	34.762	34.042	34.042	34.042	34.042
davon Rechts- und Beratungskosten	14.310	5.000	5.500	6.050	6.655	7.321	8.053
davon sonstiger betrieblicher Aufwand	485.009	45.000	45.450	45.905	46.364	46.827	47.295
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**11.476**	**17.233**	**8.927**	**9.373**	**9.842**	**10.334**	**10.851**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**408.730**	**435.401**	**447.840**	**391.638**	**362.849**	**338.216**	**317.858**
davon Darlehenzinsen inkl. Avalprovision	382.586	351.906	321.227	290.548	259.869	229.190	198.510
davon Zinsen aus Kapitalüberlassung MU, SoBe	20.006	76.971	119.948	93.731	94.429	99.190	108.135
davon aus Abzinsung Rückstellungen	3.605	3.965	4.080	4.749	5.915	7.175	8.524
davon Sonstiges	2.533	2.558	2.584	2.610	2.636	2.662	2.689
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**3.354.198**	**1.381.119**	**603.697**	**525.868**	**538.591**	**549.619**	**555.713**
Steuern vom Einkommen und Ertrag	530.244	238.995	126.975	108.873	109.773	111.187	112.646
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**2.823.954**	**1.142.124**	**476.722**	**416.995**	**428.818**	**438.432**	**443.067**

Finanzplan	2022 Ist	2023 V-Ist	2024 Plan	2025 Plan	2026 Plan	2027 Plan	2028 Plan
Mittelverwendung							
Sachanlagevermögen	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
Finanzanlagevermögen	**73.904,59**	**248.700,00**	**133.040,00**	**83.040,00**	**83.040,00**	**83.040,00**	**83.040,00**
davon Anteile an verbundenen Unternehmen	-9.525,45	165.660,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
davon Rückbaurücklage (Wertpapiere)	83.430,04	83.040,00	83.040,00	83.040,00	83.040,00	83.040,00	83.040,00
davon Liquiditätsreserve (Wertpapiere)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tilgung Darlehen	**1.402.200,00**	**1.402.200,00**	**1.402.200,00**	**1.402.200,00**	**1.402.200,00**	**1.402.200,00**	**1.402.200,00**
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.402.200,00	1.402.200,00	1.402.200,00	1.402.200,00	1.402.200,00	1.402.200,00	1.402.200,00
Darlehen VB Brion 141483835 (Tilgung)	1.112.400,00	1.112.400,00	1.112.400,00	1.112.400,00	1.112.400,00	1.112.400,00	1.112.400,00
Darlehen VB Brion 141483836 (Tilgung)	289.800,00	289.800,00	289.800,00	289.800,00	289.800,00	289.800,00	289.800,00
Sonstiges	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Entnahmen	**2.503.600,00**	**1.500.000,00**	**1.000.000,00**	**500.000,00**	**450.000,00**	**400.000,00**	**400.000,00**
Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	**-183.487,54**	**39.302,00**	**8.021,04**	**8.181,46**	**8.345,09**	**8.511,99**	**8.682,23**
Forderungen aus LuL	-197.858,02	35.000,00	3.633,00	3.705,66	3.779,77	3.855,37	3.932,48
Forderungen gg. Verb. Unternehmen	526,61	836,00	852,72	869,77	887,17	904,91	923,01
sonstige Vermögensgeg.	13.843,87	3.466,00	3.535,32	3.606,03	3.678,15	3.751,71	3.826,74
ARAP	**-97.554,05**	**-350.246,83**	**-300.246,83**	**-290.240,03**	**-302.132,59**	**-310.004,44**	**-313.104,48**
Liquidität	**-782.212,95**	**-500.668,56**	**-576.819,05**	**-124.962,70**	**-52.770,92**	**17.203,16**	**-184.714,04**
	2.916.450,05	**2.339.286,60**	**1.666.195,16**	**1.578.218,73**	**1.588.681,58**	**1.600.950,72**	**1.396.103,71**
Mittelherkunft							
Einzahlung Eigenkapital	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
Abschreibungen	**1.154.683,24**	**1.154.683,24**	**1.154.683,24**	**1.154.683,24**	**1.154.683,24**	**1.154.683,24**	**1.154.683,24**
Rückstellungen	**-805.281,03**	**22.319,00**	**-69.086,33**	**-70.813,48**	**-72.583,82**	**-74.398,42**	**-76.258,38**
Steuerrückstellungen	-276.626,00	45.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
sonstige Rückstellungen	-528.655,03	-67.401,29	-69.086,33	-70.813,48	-72.583,82	-74.398,42	-76.258,38
Verbindlichkeiten	**2.567.047,84**	**1.162.284,36**	**580.598,24**	**494.348,98**	**506.582,16**	**520.665,90**	**317.678,85**
Verbindlichkeiten aus LuL	-165.800,61	-42.366,00	-13.665,00	-13.938,30	-14.217,07	-14.501,41	-14.791,44
Verbindlichkeiten ggü. Verb. Untern.	-43.437,42	-3.211,00	-3.243,11	-3.275,54	-3.308,30	-3.341,38	-3.374,79
Verbindlichkeiten ggü. Gesellschaftern	2.843.583,56	1.219.094,36	596.670,35	510.726,82	523.246,45	537.621,77	334.931,55
Jahresüberschuss	2.823.954,34	1.142.123,81	476.722,43	416.995,33	428.817,71	438.432,01	443.066,73
Verzinsung DK I	20.006,28	76.970,55	119.947,92	93.731,49	94.428,74	99.189,76	-108.135,17
Sonstiges	-377,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	-67.297,69	-11.233,00	836,00	836,00	861,08	886,91	913,52
	2.916.450,05	**2.339.286,60**	**1.666.195,16**	**1.578.218,73**	**1.588.681,58**	**1.600.950,72**	**1.396.103,71**

Stadt BRILON

Anhang (§ 1 Abs. 2 Nr. 9 KomHVO NRW)

Windpark Brilon VerwaltungsgmbH

mit den Unterlagen :

- Jahresabschluss 2023
- Wirtschaftsplan 2024

elektronische Kopie

elektronische Kopie

Anlage 2

Gewinn- und Verlustrechnung der
Windpark Brilon Verwaltungsgesellschaft mbH, Brilon
für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023

	2023 €	2022 €
1. sonstige betriebliche Erträge	6.496,78	6.615,65
2. sonstige betriebliche Aufwendungen	5.246,78	5.365,65
3. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	197,00	197,00
4. Jahresüberschuss	1.053,00	1.053,00

Anlage 1

Bilanz
der Windpark Brilon Verwaltungsgesellschaft mbH, Brilon
zum 31. Dezember 2023

AKTIVA	31.12.2023 €	31.12.2022 €
Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen gegen Gesellschafter	7.063,45	6.872,76
2. sonstige Vermögensgegenstände	0,00	127,00
	7.063,45	6.999,76
II. Guthaben bei Kreditinstituten	28.371,91	26.836,60
	35.435,36	33.836,36

PASSIVA	31.12.2023 €	31.12.2022 €
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Gewinnvortrag	4.207,36	3.154,36
III. Jahresüberschuss	1.053,00	1.053,00
	30.260,36	29.207,36
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	197,00	0,00
2. sonstige Rückstellungen	4.978,00	4.629,00
	5.175,00	4.629,00
	35.435,36	33.836,36

elektronische Kopie

elektronische Kopie

Anlage 4

Lagebericht

der Windpark Brilon Verwaltungsgesellschaft mbH, Brilon,

für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023

1. Unternehmensgrundlagen

Die Windpark Brilon Verwaltungsgesellschaft mbH, Brilon, ist die geschäftsführende und persönlich haftende Komplementärin der Windpark Brilon GmbH & Co. KG, Brilon. Darüber hinaus betreibt sie keine Geschäfte. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25 T€. Es ist voll eingezahlt. Alleinige Gesellschafterin ist die Windpark Brilon GmbH & Co. KG, Brilon.

Die Windpark Brilon Verwaltungsgesellschaft mbH erhält von der Windpark Brilon GmbH & Co. KG für die Übernahme der persönlichen Haftung einen Betrag in Höhe von 5 % ihres Stammkapitals. Zudem hat sie Anspruch auf Erstattung aller angemessenen Aufwendungen, die für die Führung der Geschäfte der Gesellschaft erforderlich sind.

Die Windpark Brilon Verwaltungsgesellschaft mbH ist Komplementärin der Windpark Brilon GmbH & Co. KG ohne Kapitaleinlage. Aufgrund der Art der Geschäftstätigkeit werden keine Investitionen getätigt. Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal.

2. Wirtschaftsbericht

2.1 Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Die gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Darstellung ist für das Verständnis der Analyse des Geschäftsverlaufes und der wirtschaftlichen Lage nicht erforderlich.

2.2 Darstellung des Geschäftsverlaufes

Das Geschäftsjahr 2023 war geprägt von der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit als geschäftsführende Komplementärin der Windpark Brilon GmbH & Co. KG, Brilon.

Die Windpark Brilon Verwaltungsgesellschaft mbH weist im Geschäftsjahr einen Jahresüberschuss von 1 T€ (Vorjahr 1 T€) aus.

Anlage 4

2.3. Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die Windpark Brilon Verwaltungsgesellschaft mbH war im Geschäftsjahr jederzeit in der Lage, ihren Verpflichtungen durch die bei Gründung bereitgestellte Liquidität nachzukommen. Zudem hat die Gesellschaft gegenüber der Windpark Brilon GmbH & Co. KG neben der vereinbarten Haftungsvergütung Anspruch auf Erstattung aller angemessenen Aufwendungen, die für die Führung der Geschäfte der Gesellschaft erforderlich sind. Zum Bilanzstichtag weist die Gesellschaft liquide Mittel in Höhe von 28 T€ (Vorjahr 27 T€) auf.

Die Gesellschaft hat kein langfristiges Vermögen. Das Eigenkapital beträgt 30 T€ (Vorjahr 29 T€). Die Eigenkapitalquote beläuft sich auf 85,4 % (Vorjahr 86,3%).

Für das Folgejahr sind keine Änderungen der Geschäftstätigkeit beabsichtigt, sodass die Gesellschaft in den Folgejahren weiterhin ein positives Jahresergebnis erzielen wird.

2.4 Gesamtaussage

Geschäftsverlauf und Lage sind insgesamt als gut zu beurteilen.

3. Prognosebericht

Insgesamt werden ein gleichbleibender Geschäftsverlauf und ein Ergebnis auf Vorjahresniveau für das Geschäftsjahr 2024 erwartet. Aufgrund des Geschäftsmodells der Windpark Brilon Verwaltungsgesellschaft mbH gehen wir derzeit nicht von Beeinträchtigungen in Bezug auf das für 2024 geplante Ergebnis aus.

4. Chancen und Risiken

Gesonderte Maßnahmen zur Risikofrüherkennung sind aufgrund der Betriebsgröße nicht notwendig. Die Überwachung der Liquidität erfolgt durch den Geschäftsbesorger. Über bestehende und zukünftige Risiken erfolgte eine Berichterstattung an die Geschäftsführung.

Im Berichtszeitraum bestanden weder bestandsgefährdende Risiken noch solche mit erheblichem Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Für das folgende Geschäftsjahr sind bestandsgefährdende Risiken ebenfalls nicht erkennbar.

Risiken können aus der Haftungsfunktion als Komplementärin resultieren. Der Geschäftsführung sind keine Risiken bekannt, die für das Unternehmen bestandsgefährdend sein könnten.

elektronische Kopie

Anlage 4

Einige der im Lagebericht gemachten Angaben enthalten zukunftsbezogene Aussagen. Diese wurden auf Grundlage unserer Erwartungen und Einschätzungen über künftige uns betreffende Ereignisse formuliert. Solche in die Zukunft gerichtete Aussagen unterliegen naturgemäß Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse abweichen oder schlechter ausfallen als beschrieben.

Brilon, 28. Februar 2024

Marius Lange
(Geschäftsführer)

Axel Reuber
(Geschäftsführer)

Windpark Brilon Verwaltungsgesellschaft mbH

Wirtschaftsplan
für das Geschäftsjahr
2024

Bilanzplan der

Windpark Brilon Verwaltungsgesellschaft mbH

AKTIVA	Ist 2022	V-Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Umlaufvermögen							
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände							
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	6.872,76 €	5.446,13 €	5.527,83 €	5.610,74 €	5.694,91 €	5.780,33 €	5.867,03 €
Sonstige Forderungen	127,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bankguthaben							
Guthaben bei Kreditinstituten	26.836,60 €	29.442,41 €	30.412,91 €	31.382,18 €	32.350,20 €	33.316,97 €	34.282,45 €
	33.836,36 €	34.888,55 €	35.940,74 €	36.992,92 €	38.045,11 €	39.097,30 €	40.149,49 €

PASSIVA	Ist 2022	V-Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Eigenkapital							
Gezeichnetes Kapital	25.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €
Ergebnisvortrag	3.154,36 €	4.207,36 €	5.259,55 €	6.311,74 €	7.363,92 €	8.416,11 €	9.468,30 €
Jahresüberschuss	1.053,00 €	1.052,19 €	1.052,19 €	1.052,19 €	1.052,19 €	1.052,19 €	1.052,19 €
	29.207,36 €	30.259,55 €	31.311,74 €	32.363,92 €	33.416,11 €	34.468,30 €	35.520,49 €
Rückstellungen							
Sonstige Rückstellungen	4.629,00 €	4.629,00 €	4.629,00 €	4.629,00 €	4.629,00 €	4.629,00 €	4.629,00 €
	4.629,00 €	4.629,00 €	4.629,00 €	4.629,00 €	4.629,00 €	4.629,00 €	4.629,00 €
Verbindlichkeiten							
Sonstige Verbindlichkeiten	0,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	33.836,36 €	34.888,55 €	35.940,74 €	36.992,92 €	38.045,11 €	39.097,30 €	40.149,49 €

Erfolgsrechnung der
Windpark Brilon Verwaltungsgesellschaft mbH

	Ist **2022**	V-Ist **2023**	Plan **2024**	Plan **2025**	Plan **2026**	Plan **2027**	Plan **2028**
Sonstige betriebliche Erträge (Gewinnanteile)	1.250,00 €	1.250,00 €	1.250,00 €	1.250,00 €	1.250,00 €	1.250,00 €	1.250,00 €
Sonstige betriebliche Erträge	5.365,65 €	5.446,13 €	5.527,83 €	5.610,74 €	5.694,91 €	5.780,33 €	5.867,03 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.365,65 €	5.446,13 €	5.527,83 €	5.610,74 €	5.694,91 €	5.780,33 €	5.867,03 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Steuern vom Einkommen und Ertrag	197,00 €	197,81 €	197,81 €	197,81 €	197,81 €	197,81 €	197,81 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit/Jahresüberschuss	1.053,00 €	1.052,19 €	1.052,19 €	1.052,19 €	1.052,19 €	1.052,19 €	1.052,19 €

Stadt BRILON

Anhang (§ 1 Abs. 2 Nr. 9 KomHVO NRW)

Volkshochschule Brilon, Marsberg, Olsberg

mit den Unterlagen :

- Jahresabschluss 2023
- Wirtschaftsplan 2024

VHS Brilon-Marsberg-Olsberg

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2023

Blatt 6

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1.006,00	1.642,00
II. Sachanlagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		42.790,00	36.850,00
Summe Anlagevermögen		43.796,00	38.492,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	432.570,88		204.826,85
	432.570,88		204.826,85
Übertrag		43.796,00	38.492,00

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital			
I. Kapitalrücklage		0,00	567.605,56
II. Gewinnvortrag		597.776,70	0,00
III. Jahresüberschuss		114.845,22	29.971,14
Summe Eigenkapital		712.621,92	597.776,70
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		100.031,63	70.174,99
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 83.525,45 (Euro 0,00)	83.525,45		0,00
2. sonstige Verbindlichkeiten	9.085,62		55.007,08
	92.611,07	819.453,75	55.007,08
Übertrag			667.951,69

VHS Brilon-Marsberg-Olsberg

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2023

Blatt 7

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		43.796,00	38.492,00
	432.570,88		204.826,85
2. sonstige Vermögensgegenstände	0,00		1.714,23
		432.570,88	206.541,08
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		438.680,94	490.595,69
Summe Umlaufvermögen		871.251,82	697.136,77
C. Rechnungsabgrenzungsposten		17.913,00	0,00
		932.960,82	**735.628,77**

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		819.453,75	667.951,69
	92.611,07		55.007,08
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 9.085,62 (Euro 47.042,11) - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 0,00 (Euro 7.964,97)			
		92.611,07	55.007,08
D. Rechnungsabgrenzungsposten		20.896,00	12.670,00
		932.960,82	**735.628,77**

Blatt 8

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

VHS Brilon-Marsberg-Olsberg
Volkshochschule
Brilon

	Euro	Geschaftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		2.463.087,12	1.794.172,16
2. Gesamtleistung		**2.463.087,12**	**1.794.172,16**
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	3.600,00		50,00
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	35.255,80		0,00
		38.855,80	50,00
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	219.703,69		297.913,84
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.325.510,92		689.227,39
		1.545.214,61	987.141,23
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	423.590,79		376.540,99
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	236.526,54		219.742,67
- davon für Altersversorgung Euro 40.780,08 (Euro 38.471,04)			
		660.117,33	596.283,66
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		17.530,67	25.048,35
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	61.610,80		60.917,84
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	13.207,02		10.413,15
c) Reparaturen und Instandhaltungen	22.229,07		17.668,64
d) Werbe- und Reisekosten	24.860,28		21.792,74
e) verschiedene betriebliche Kosten	43.859,65		42.477,06
f) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	7,00		421,00
g) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	247,50		429,45
		166.021,32	154.119,88
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		4.829,54	45,18
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1.769,52	1.703,08
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		1.273,79	0,00
11. Ergebnis nach Steuern		**114.845,22**	**29.971,14**
12. Jahresüberschuss		**114.845,22**	**29.971,14**



Kreuziger Mauer 31, 59929 Brilon

Wirtschaftsplan

für das

Rechnungsjahr 2024

bestehend aus:

- Erfolgsplan
- Investitionsplan
- Mittelfristiger Ergebnis- und Finanzplan
- Stellenübersicht

Wirtschaftsplan

des Zweckverbandes Volkshochschule Brilon-Marsberg-Olsberg für das Rechnungsjahr 2024

gemäß § 18 Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG) in Verbindung mit den §§ 14 bis 18 Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW), der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) sowie § 14 der Satzung für den Zweckverband Volkshochschule Brilon-Marsberg-Olsberg (jeweils in der zurzeit gültigen Fassung) hat die Verbandsversammlung am 28.09.2023 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

Der Wirtschaftsplan für das Rechnungsjahr 2024 wird

im **Erfolgsplan** auf

a)	Erträge	2.323.100,00 €	
	Eigenmittel	0,00 €	**2.323.100,00 €**
b)	**Aufwendungen**		**2.306.912,00 €**
c)	Jahresgewinn/-verlust		**16.188,00 €**

und
im **Investitionsplan** auf

a)	Einzahlungen	30.700,00 €
b)	Auszahlungen	30.700,00 €

festgestellt.

2. Kredite werden nicht veranschlagt.

3. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Rechnungsjahr 2024 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 50.000,00 € festgesetzt.

4. Gemäß § 14 Abs. 3 der Satzung des Zweckverbandes Volkshochschule Brilon-Marsberg-Olsberg wird, soweit der Finanzbedarf des Zweckverbandes nicht aus Teilnehmerentgelten, Zuschüssen und sonstigen Einnahmen gedeckt wird, eine Umlage von den Verbandsmitgliedern erhoben.
   Die Umlage wird mit einem Sockelbetrag von 40 % des Gesamtbetrages der festgesetzten Umlage zu gleichen Teilen und mit 60 % nach den jeweiligen Einwohnerzahlen der Verbandsmitglieder aufgebracht. Maßgeblich für die Einwohnerzahlen ist der Stand der jeweils aktuell veröffentlichen Zahlen des IT NRW zum Zeitpunkt der Einbringung des Wirtschaftsplanes.

   Einwohnerzahlen (Stand: 31.12.2022)
   Quelle: https://www.it.nrw/statistik/eckdaten/bevoelkerung-nach-gemeinden-315

Brilon	25.511 (Vorjahr 30.06.2022: 25.516)
Marsberg	19.736 (Vorjahr 30.06.2022: 19.638)
Olsberg	14.509 (Vorjahr 30.06.2022: 14.495)
gesamt:	**59.756** (Vorjahr 30.06.2022: **59.649**)

Die zur Deckung des Finanzbedarfs erforderliche Umlage wird auf **144.400,00** € festgesetzt und ist wie folgt aufzubringen:

Stadt Brilon	**56.241,63 €** (2023: 56.315.25 €)
Stadt Marsberg	**47.868,49 €** (2023: 47.777,47 €)
Stadt Olsberg	**40.289,88 €** (2023: 40.307,28 €)

Die Umlage ist von den Trägerstädten je zur Hälfte **am 15.01.2024 und am 15.07.2024** zu zahlen.

Brilon, 28.09.2023

gez. Dr. Bartsch, Verbandsvorsteher

gez. Klaucke, VHS-Leiter

Wirtschaftsplan
des Zweckverbandes Volkshochschule Brilon-Marsberg-Olsberg für das Wirtschaftsjahr 2024 (01.01.2024 bis 31.12.2024)

Grundlage für die Aufstellung des Wirtschaftsplanes ist die Eigenbetriebsverordnung (EigVO) in der zurzeit gültigen Fassung, hier insbesondere der II. Teil „Wirtschaftsführung und Rechnungswesen".

Der Wirtschaftsplan gliedert sich in den Erfolgsplan, die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung, den Investitionsplan und die Stellenübersicht. Die Ergebnisse der einzelnen Pläne werden nachfolgend zusammenfassend beschrieben und anschließend im Einzelnen ggfls. mit Erläuterungen dargestellt.

Erfolgsplan
Aufgrund der Gliederungsvorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (§ 15, 1 EigVO) wird der Erfolgsplan nach Art der Gewinn- und Verlustrechnung gegliedert.

Die für das Geschäftsjahr 2024 erforderliche Verbandsumlage wird auf 144.400,00 € festgesetzt.

Erforderliche Erläuterungen zu den einzelnen Positionen des Erfolgsplans finden sich im Anschluss an den Wirtschaftsplan/Kontennachweis.

Die Landeszuweisungen (4110) nach dem Weiterbildungsgesetz NRW werden mit 273.000,00 € (Stellenförderung, Unterschiedsbetrag, Dynamisierung und Entwicklungspauschale) veranschlagt. Erhöht wird dieser Betrag um 25.000,00 € für die Projektförderung regionale Bildungsentwicklung nach §13 a Weiterbildungsgesetz.

Abschreibungen
Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten bewertet, die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode in Übereinstimmung mit den steuerlich zulässigen Nutzungsdauern. Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens mit Anschaffungswerten bis 800,00 € werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.

Investitionsplan
Die veranschlagten Investitionen sind für die Aufrechterhaltung eines reibungslosen Betriebes (Ersatzinvestitionen) und weitere Modernisierungen notwendig.

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung
Die Eigenbetriebsverordnung fordert eine fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung (§ 18 EigVO). Das erste Planungsjahr ist das Vorjahr (2023), gefolgt von dem laufenden Wirtschaftsjahr (2024) und den folgenden drei Planungsjahren.

Aus dem Finanzplan ergibt sich der voraussichtliche Zuschussbedarf nach dem heutigen Stand. Aufgrund der unterschiedlichen Einflüsse im Wirtschaftsjahr 2024 und der daraus resultierenden voraussichtlichen Investitionen ist eine genaue Überprüfung und Neufassung zum Ablauf eines jeden Geschäftsjahres erforderlich.

Zweckverband Volkshochschule Brilon-Marsberg-Olsberg

Wirtschaftsplan 2024
- Erfolgsplan -

Erfolgsplan	Ansatz 2024	Ansatz 2023	Ergebnis der Jahresrechnung 2022
Erträge			
Umsatzerträge aus Kursen, Seminaren, Studienreisen und Projekten	1.870.000,00 €	1.389.600,00 €	1.349.092,36 €
Sonstige betriebliche Erträge	453.100,00 €	412.900,00 €	445.129,80 €
Summe Erträge	**2.323.100,00 €**	**1.802.500,00 €**	**1.794.222,16 €**
Aufwendungen			
Aufwendungen für Kurse, Seminare, Studienreisen und Projekten	364.300,00 €	242.350,00 €	297.913,84 €
Beschäftigungsentgelte	999.550,00 €	717.000,00 €	689.227,39 €
	1.363.850,00 €	**959.350,00 €**	**987.141,23 €**
Personalaufwand	(s. Erläuterungen zum Erfolgsplan)		
a) Löhne und Gehälter	577.417,00 €	463.897,00 €	376.540,99 €
b) Soziale Abgaben u. Aufwendungen für die Altersversorgung	166.650,00 €	132.633,00 €	219.742,67 €
c) Versorgungskasse Beamte u. Beihilfeaufwendungen	- €	- €	0,00 €
	744.067,00 €	**596.530,00 €**	**596.283,66 €**
Abschreibungen	27.240,00 €	24.050,00 €	25.048,35 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	**171.755,00 €**	**201.505,00 €**	**180.826,13 €**

Summe Aufwendungen	**2.306.912,00 €**	**1.781.435,00 €**	**1.764.251,02 €**
Ergebnis Ertrag / Aufwand	**16.188,00 €**	**21.065,00 €**	**29.971,14 €**

Zweckverband Volkshochschule Brilon-Marsberg-Olsberg

Wirtschaftsplan 2024
- Kontennachweis -

Konto	Bezeichnung der Konten	Ansatz 2024	Zwischensumme	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Erträge				
	Umsatzerträge				
4010	Erträge aus Kursbetrieb	300.000,00 €		305.000,00 €	270.833,84 €
4011	Erträge aus Integrationsmaßnahmen	1.320.000,00 €		920.600,00 €	923.259,38 €
4013	Erträge aus Studienfahrten	150.000,00 €		100.000,00 €	106.775,60 €
4014	Erträge aus ESF / Sprachförderung Land	100.000,00 €		64.000,00 €	48.223,54 €
	Projekte		**1.870.000,00 €**	**1.389.600,00 €**	**1.349.092,36 €**
4100	Verbandsumlage	144.400,00 €		144.400,00 €	144.400,00 €
4110	Landeszuweisung 1. WbG	298.000,00 €		257.500,00 €	289.472,08 €
4120	Spenden	500,00 €		500,00 €	1.087,72 €
4121	Zuwendungen der Volksbank Brilon eG	10.000,00 €		10.000,00 €	10.000,00 €
4122	Zweckgeb. Spenden Integration			- €	- €
4210	Sonstige betriebliche Erträge	200,00 €		500,00 €	120,00 €
			453.100,00 €	**412.900,00 €**	**445.079,80 €**
	Umsatzerlöse		**2.323.100,00 €**	**1.802.500,00 €**	**1.794.172,16 €**
	sonstige Erträge				
4930	Ert. aus Auflösung von Rückstellungen	- €	**- €**		**50,00 €**
4839	sonst. Erträge				**0,00 €**
	Gesamterträge		**2.323.100,00 €**	**1.802.500,00 €**	**1.794.222,16 €**

Zweckverband Volkshochschule Brilon-Marsberg-Olsberg — Wirtschaftsplan 2024 - Kontennachweis -

Konto	Bezeichnung der Konten	Ansatz 2024	Zwischensumme	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Aufwendungen				
	Aufwendungen für Kurse, Seminare, Studienreisen				
5010	Lehr- und Lernmittel für Kursbetrieb	1.600,00 €		1.600,00 €	0,00 €
5011	Prüfungen und Zertifikate (ohne Integration)	450,00 €		350,00 €	457,15 €
5012	GEMA und VG Wort	1.950,00 €		1.600,00 €	1.918,20 €
5013	Lehrbücher, Medien für Kursbetrieb	1.500,00 €		1.500,00 €	523,19 €
5014	Sonstige Aufwendungen Kursbetrieb	35.000,00 €		20.000,00 €	29.226,61 €
5015	Software für Kursbetrieb	15.000,00 €		20.000,00 €	12.412,83 €
5017	Aufwendungen für RHB u. bez. Waren			- €	- €
5030	Aufwand für Integrationsmaßnahmen	161.000,00 €		95.000,00 €	151.980,11 €
5034	Aufwand für ESF-Projekte / Maßnahmen	8.000,00 €		8.500,00 €	2.351,51 €
5040	Aufwand für Studienfahrten	138.000,00 €		92.000,00 €	97.382,22 €
5050	Versicherungen Kursbetrieb	1.800,00 €		1.800,00 €	1.662,02 €
	Zwischensumme:		**364.300,00 €**	**242.350,00 €**	**297.913,84 €**
	Beschäftigungsentgelte				
5910	Personalaufwand (Honorare u. Fahrtk.) für nebenamtl. päd. Mitarbeiter - Kurse	192.000,00 €		190.000,00 €	162.072,03 €
5901	Personalaufwand (Honorare u. Fahrtk.) für nebenamtl. päd. Mitarbeiter - Int.-kurse	730.000,00 €		467.000,00 €	493.449,08 €
5902	Personalaufw. (Honorare/Fahrtk.) für nebenamtl. päd. Mitarbeiter - ESF- BA	55.000,00 €		44.000,00 €	15.208,80 €
5903	Personalaufw. f. sonstige nebenamtl. MA	2.550,00 €		1.500,00 €	2.553,50 €
5920	Urlaubsgeld arbeitnehmerähn. Tätigk. (DaZ)	20.000,00 €		14.500,00 €	15.943,98 €
			999.550,00 €	**717.000,00 €**	**689.227,39 €**
	Personalaufwand	(siehe Erläuterungen)			
	Löhne und Gehälter				
6010	Personalaufwand für hauptamtl. Mit-arbeiter einschl. Leistungsprämien nach § 18 TVöD, Lohnsteuer und SV-Anteil AN	577.417,00 €		463.897,00 €	295.439,79 €
6011	Lohnsteuer Angestellte				74.714,87 €
6012	Anpassung Urlaubsrückstellung				6.126,33 €
6030	Sonst. Personalaufwand				260,00 €
	Zwischensumme:		**577.417,00 €**	**463.897,00 €**	**376.540,99 €**
	Soziale Abgaben u. Aufwendungen für die Altersversorgung				
6110	Sozialversicherung für Angestellte	120.320,00 €		94.980,00 €	179.548,69 €
6140	Aufwendungen für Altersversorgung				
6141	Erträge für Altersversorgung				
6150	Beiträge ZV für Angestellte	44.430,00 €		36.153,00 €	38.471,04 €
6151	Beiträge zur Versorgungskasse Beamte	- €		- €	0,00 €
6152	Beihilfeaufwendungen Versorgungskasse	- €		- €	0,00 €
6170	Unfallkasse NRW	1.900,00 €		1.500,00 €	1.722,94 €
	Zwischensumme:		**166.650,00 €**	**132.633,00 €**	**219.742,67 €**
	Personalaufwand insgesamt:		**744.067,00 €**	**596.530,00 €**	**596.283,66 €**
	Abschreibungen				
6200	Abschreibungen auf immaterielle Vermg.	280,00 €		250,00 €	265,00 €
6220	Abschreibungem BGA	6.300,00 €		6.300,00 €	6.129,74 €
6240	Abschreibungen auf Lehrmittel/Hardware	8.500,00 €		8.500,00 €	7.981,06 €
6260	Sofort AfA GWG	11.000,00 €		6.500,00 €	10.508,55 €
6264	Abschreibungen auf dem Sammelp. GwG	160,00 €		1.000,00 €	164,00 €
6280	Forderungsverluste	1.000,00 €		1.500,00 €	- €
		27.240,00 €	**27.240,00 €**	**24.050,00 €**	**25.048,35 €**

Zweckverband Volkshochschule Brilon-Marsberg-Olsberg — Wirtschaftsplan 2024 - Kontennachweis -

Konto	Bezeichnung der Konten	Ansatz 2024	Zwischensumme	Ansatz 2023	Ergebnis 2022
	Sonstige betriebliche Aufwendungen				
6300	Aufwandsentschädigung/Auslageners. Mitglieder der Verbandsversammlung	900,00 €		900,00 €	706,32 €
6305	Aufbewahrungskosten				- €
6310	Mieten für VHS-Geschäftstellen und Kursräu	48.000,00 €		78.000,00 €	47.231,95 €
6320	Bewirtschaft. der VHS-Geschäftsst. Kursräum	15.000,00 €		24.500,00 €	7.357,38 €
6335	Instandsetzung Räume Geschäftsstellen	5.000,00 €		1.500,00 €	6.328,51 €
6400	Versicherungen/Arbeitsschutz	4.300,00 €		3.500,00 €	4.257,53 €
6420	Beitrag an den Landesverband der VHSn NRW	3.900,00 €		3.900,00 €	3.569,32 €
6421	Kosten Zertifizierung Gütesiegel AZAV	5.000,00 €		8.000,00 €	2.586,30 €
6470	Unterhaltung der Einrichtung u. Geräte	8.000,00 €		6.000,00 €	5.210,08 €
6495	Wartungskosten/Lizenzen für Software	13.000,00 €		13.000,00 €	12.458,56 €
6600	Werbung/Öffentlichkeitsarbeit	15.000,00 €		15.000,00 €	16.902,98 €
6610	Öffentliche Bekanntmachungen	100,00 €		100,00 €	- €
6630	Verfügungsmittel	750,00 €		750,00 €	649,06 €
6640	Bewirtungskosten	200,00 €		200,00 €	441,46 €
6644	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten			- €	0,00 €
6650	Dienstreisen	2.000,00 €		2.000,00 €	884,41 €
6653	Sonstige Aufwendungen	400,00 €		400,00 €	2.914,83 €
6800	Post-, Fernsprech- und Internetgebühren	15.000,00 €		15.000,00 €	11.433,44 €
6815	Bürobedarf	12.500,00 €		8.000,00 €	8.076,31 €
6820	Bücher und Zeitschriften	2.000,00 €		2.000,00 €	1.753,42 €
6821	Aus- und Fortbildung der haupt- und nebenamtlichen Mitarbeiter	3.500,00 €		3.500,00 €	3.145,56 €
6825	Rechts- und Beratungskosten	1.500,00 €			2.300,00 €
6827	Jahresabschluss	8.800,00 €		8.800,00 €	8.500,00 €
6828	Prüfungskosten GPA /WP	700,00 €		750,00 €	685,00 €
6837	Aufwendungen für Lizenzen, Konzessionen			- €	2.079,89 €
6850	Verwaltungskostenbeitrag	4.150,00 €		4.150,00 €	3.797,12 €
6895	Verlust aus dem Abgang Anlagevermögen	- €			420,00 €
6896	Abgänge immat. Vermögensg.	- €			1,00 €
6960	Periodenfremde Aufwendungen	- €			429,45 €
7110	Zinserträge	- 45,00 €		- 45,00 €	- 45,18 €
7300	Zinsen u. ä. Aufwendungen	2.100,00 €		1.600,00 €	1.703,08 €
7330	Zinsähnliche Aufwendungen	- €		- €	- €
			171.755,00 €	**201.505,00 €**	**155.777,78 €**
	Gesamtaufwendungen		**2.306.912,00 €**	**1.781.435,00 €**	**1.764.251,02 €**
	Ergebnis aus laufender Geschäftstätigkeit		**16.188,00 €**	**21.065,00 €**	**29.971,14 €**

Investitionsplan

	Vorgesehene Maßnahmen	Ansatz 2024		Ansatz 2023	Ergebnis 2022
650	Büro- und Geschäftsaustattung	18.000,00 €		20.000,00 €	20.516,00 €
651	Lehrmittel Unterrichtsraum	700,00 €		700,00 €	676,00 €
652	EDV Hardware	12.000,00 €		25.000,00 €	10.085,00 €
675	Sammelposten gem. § 6 EStG	- €		150,00 €	169,00 €
	gesamt:	**30.700,00 €**		**45.850,00 €**	**31.446,00 €**
Finanzierung					
	Abschreibungen	27.240,00 €		21.750,00 €	25.048,35 €
	Eigenmittel	3.460,00 €		7.850,00 €	6.397,65 €
	gesamt:	**30.700,00 €**		**29.600,00 €**	**31.446,00 €**

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Erträge

Umsatzerträge
Die Ansätze erfassen alle Kurse, Integrationskurse, Projekte (ESF, Kooperationskurse, Bildungsberatung) und Studienreisen/Tagesfahrten und stellen damit die Umsatzerträge aus dem regulären Geschäftsbetrieb des Wirtschaftsjahres 2024 dar. Das Buchungs- bzw. Nutzungsverhalten der Teilnehmenden hat sich in den letzten Jahren verändert. Die Gruppen sind teilweise kleiner und Entscheidungen für Kursteilnahmen werden deutlich kurzfristiger getroffen.

Erträge aus Kursbetrieb
Das allgemeine Kursentgelt bleibt im ersten Halbjahr des Jahres 2024 mit 2,50 € pro Ustd. stabil. Ob zum neuen Semester eine Erhöhung zur Deckung der Kosten erforderlich wird, soll unterjährig entschieden werden. Das Online-Angebot hat sich weiterhin etabliert und wird im Rahmen der Kooperation mit anderen VHSen weiter ausgebaut.

Erträge aus Integrationsmaßnahmen
Wir rechnen mit insgesamt 18.000 Ustd. in Maßnahmen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF). Der Unterrichtsschwerpunkt liegt aufgrund der gestiegenen Nachfrage (Ukraine, Ortskräfte Afghanistan mit Familiennachzug) bei Integrationskursen (Zielsprachniveau B1). Die berufsbezogenen Sprachkurse (DeuFöV) werden sich voraussichtlich auf ca. 1/3 des Unterrichtsvolumens steigern. Die allgemeinen Berechnungsgrundlagen wurden angepasst: Die Grundvergütung durch das BAMF liegt bei zzt. 4,58 € für Integrationskurse und 4,84 € für berufsbezogene Sprachkurse je Unterrichtsstunde und Teilnehmenden.

Erträge aus Studienfahrten
Die Organisation von Tagesfahrten mit z. B. Betriebsbesichtigungen ist weiterhin schwierig, da viele Unternehmen keine Besuchergruppen mehr empfangen. Weiterhin sind die Kosten für die Mobilität stark gestiegen, sodass die Mindestteilnehmerzahl für Tagesfahrten auf 25 Personen festgelegt wurde. Die VHS-Reisebetreuung befindet sich in einem Umbruch. Die ehemaligen Beschäftigten, die nun älter als 70 Jahre sind, möchten seltener Reisen- und Tagesfahrten begleiten. Aufgrund der Arbeitsverdichtung ist es festangestellte Mitarbeitenden nur begrenzt möglich, diese Ausfälle zu kompensieren. Für das Jahr 2024 werden fünf Reisen (eine Fernreise, eine Reise nach Tschechien, drei Reisen in Deutschland) angeboten, von denen zwei von nicht-VHS-Personal betreut werden.

Erträge aus Projekten
Seit dem Sommer 2022 erhalten wir gem. § 13a WbG NRW Projektmittel aus der regionalen Bildungsentwicklung. Wir streben an, diese erneut zu beantragen und das Angebot 2024 fortzuführen und zu verstärken (rd. 25.000 €). Um die kurzfristige Nachfrage zu unserem Angebot „Deutsch als Zweitsprache (DaZ) zu bedienen, wurden Projektfördermittel aus dem Europäischen Sozialfonds beantragt. Die ESF-Förderung erfolgt stets als Kofinanzierung. Der Rest wird durch Eigenmittel bzw. durch öffentliche Drittmittel erbracht.

Sonstige betriebliche Erträge
Hier dargestellt sind die Erträge/Zuweisungen aus öffentlichen Kassen und Zuwendungen, die nicht unmittelbar aus dem regulären Geschäftsbetrieb entstehen. Sie sind nicht ursächlich mit den Umsatzerträgen in Verbindung zu bringen.

Unter den sonstigen betrieblichen Erträgen ist im Jahr 2024 die Verbandsumlage in Höhe von 144.400,00 € erfasst worden. Gemäß § 14 Abs. 3 der Satzung des Zweckverbandes Volkshochschule

Brilon-Marsberg-Olsberg wird, soweit der Finanzbedarf des Zweckverbandes nicht aus Teilnehmerentgelten, Zuschüssen und sonstigen Einnahmen gedeckt wird, eine Umlage von den Verbandsmitgliedern erhoben. Die Umlage wird mit einem Sockelbetrag von 40 % des Gesamtbetrages der festgesetzten Umlage zu gleichen Teilen und mit 60 % nach den jeweiligen Einwohnerzahlen der Verbandsmitglieder aufgeteilt. Maßgeblich für die Einwohnerzahlen ist der Stand der jeweils aktuell veröffentlichen Zahlen des IT NRW zum Zeitpunkt der Einbringung des Wirtschaftsplanes (Einwohnerzahlen Stand: 30.12.2022, IT NRW).

Landeszuweisungen nach dem WbG
Die Landeszuweisungen (4110) nach dem Weiterbildungsgesetz NRW werden mit 273.000,00 € (Stellenförderung, Unterschiedsbetrag, Dynamisierung und Entwicklungspauschale) veranschlagt. Erhöht wird dieser Betrag um 25.000,00 € für die Projektförderung regionale Bildungsentwicklung nach §13 a Weiterbildungsgesetz. Aufgrund des neuen WbG und einer Einwohnerzahl unter 60.000 bezieht sich die Landesförderung auf 2 HPM-Stellen plus einen Ausgleichsbetrag. Dadurch reduziert sich das zu leistende Pflichtangebot auf 3.200 Ustd. pro Jahr.

Aufwendungen

Aufwendungen für Studienfahrten
Die Aufwendungen für Studienreisen und Tagesfahrten wurden aufgrund der Erwartungen angepasst.

Personalaufwand
Der Personalaufwand ist im Jahr 2024 mit insgesamt 744.067,00 € angesetzt. Die Tariferhöhungen aus den Verhandlungen 2023 wurden berücksichtigt. Es werden zwei zusätzliche Vollzeitstellen in der DaZ-Verwaltung befristet bis zum 31.12.2024 besetzt.

Darstellung der Personalkosten im Wirtschaftsplan/Kontennachweis
Um eine bessere Transparenz und Vergleichbarkeit in der Jahresrechnung zu erreichen, werden die Personalkosten entsprechend der Vorgaben der Personalabteilung bzw. der monatlichen Buchungen des krz (Kommunales Rechenzentrum) im Wirtschaftsplan dargestellt.

Unter dem Konto 6010 sind mit dem Betrag von insgesamt 577.417,00 € die Vergütung der hauptamtlichen Mitarbeiter einschließlich Arbeitnehmeranteil an der Sozialversicherung sowie die Lohnsteuer erfasst. Da die Lohnsteuer aufgrund der Steuerklassen der Mitarbeiter variabel ist, wird das tatsächliche Lohnsteueraufkommen mit der Jahresrechnung (Konto 6011) dargestellt. Im Vergleich zu den vergangenen Jahren kann mit Lohnsteuerzahlungen von rd. 78.000,00 € gerechnet werden.

Der Arbeitgeber-Anteil zur Sozialversicherung ist mit 120.320,00 € unter dem Konto 6110 entsprechend der Angaben des Personalamtes der Stadt Brilon erfasst. Dieser Betrag entspricht etwa 50 % des gesamten Beitrags zur Sozialversicherung.

Zweckverband Volkshochschule Brilon-Marsberg-Olsberg

Wirtschaftsplan 2024
- Ergebnis- und Finanzplan -

Ergebnis- und Finanzplan	HOCHRECHNUNG				
	Vorjahr 2023	Ansatz 2024	2025	2026	2027
Erträge					
Umsatzerträge	1.389.600,00 €	1.870.000,00 €	1.850.000,00 €	1.853.700,00 €	1.862.968,50 €
Sonstige betriebliche Erträge	268.500,00 €	308.700,00 €	275.000,00 €	260.000,00 €	260.000,00 €
Verbandsumlage	144.400,00 €	144.400,00 €	144.400,00 €	144.400,00 €	144.400,00 €
Summe Erträge	**1.802.500,00 €**	**2.323.100,00 €**	**2.269.400,00 €**	**2.258.100,00 €**	**2.267.368,50 €**

Aufwand					
Produktionsaufwand					
Aufwendungen für Seminare, Kurse, Studienreisen, einschl. Beschäftigungsentgelte	**959.350,00 €**	**1.363.850,00 €**	**1.250.000,00 €**	**1.252.500,00 €**	**1.257.510,00 €**
Personalaufwand					
a) Gehälter incl. Lohnsteuer	463.897,00 €	577.417,00 €	600.513,68 €	606.518,82 €	613.797,04 €
b) Soziale Abgaben u. Aufwendungen für die Altersversorgung	132.633,00 €	166.650,00 €	173.316,00 €	175.049,16 €	177.149,75 €
c) Versorgungskasse Beamte u. Beihilfeaufwendu	- €	- €	- €	- €	- €
Personalaufwand gesamt:	**596.530,00 €**	744.067,00 €	773.829,68 €	781.567,98 €	790.946,79 €
Abschreibungen	24.050,00 €	27.240,00 €	26.559,00 €	25.895,03 €	25.247,65 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	201.505,00 €	171.755,00 €	215.000,00 €	217.150,00 €	218.235,75 €
Summe der Aufwendungen	**1.781.435,00 €**	**2.306.912,00 €**	**2.265.388,68 €**	**2.277.113,00 €**	**2.291.940,19 €**

Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit	**21.065,00 €**	**16.188,00 €**	**4.011,32 €**	- **19.013,00 €**	- **24.571,69 €**

Investitionsplan für die Jahre 2023 - 2027

	Vorjahr 2023	2024	2025	2026	2027
Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Sammelposten gem. § 6 EStG)	29.600 €	30.700 €	26.600 €	28.000 €	26.000 €
Finanzierung					
Abschreibungen	24.050 €	27.240 €	26.559 €	25.895 €	25.248 €
Eigenmittel	5.550 €	3.460 €	41 €	2.105 €	752 €

Stellenübersicht

Entgeltgruppe	**Zahl der Stellen 2024 darunter**	Zahl der Stellen 2023	am 30.06.2023 tatsächlich besetzt	Erläuterungen
TVöD	**insgesamt**			
EG 14	1	1	1	
EG 12	1	1	0,75	
EG 11	1	1	1	
EG 9	1	1	1	
EG 8	5,6	3,6	4,6	siehe unten
EG 5	0,25	0,25	0,25	
	9,85	**7,85**	**8,6**	

EG 8: Ein Beschäftigter erhält befristet eine Zulage zu EG 10 aufgrund höherwertiger Tätigkeiten.

EG 8: Befristete Beschäftigung Verwaltung DaZ/Support und Service virtuelles Klassenzimmer seit dem 16.02.2023 bis 31.12.2024, weitere Beschäftigung Verwaltung DaZ/Support und Service virtuelles Klassenzimmer ab dem 01.10.2023, befristet bis 31.12.2024.

Projektstelle „Regionale Bildungsentwicklung“: Diese Stelle mit ca. 8 Wochenstunden wird projektbezogen gefördert. Für das Jahr 2024 wird eine Verlängerung der Maßnahme beantragt. Je nach Fördersumme wird der Stundenumfang angepasst. Sie ist in der Stellenübersicht nicht enthalten.



Stadt Brilon

Jahresabschluss per 31.12.2023

(Entwurf zur Feststellung durch den Rat der Stadt Brilon)

Brilon, den 09.12.2024

aufgestellt durch

(Heers)
Kämmerer

bestätigt

(Dr. Bartsch)
Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis **Seite**

Teil A

1. Bilanz AKTIV 6
   Bilanz PASSIV 7
2. (Gesamt-) Ergebnisrechnung 8
   Erläuterungen zu wesentlichen Abweichungen 9
3. (Gesamt-) Finanzrechnung 10
   Erläuterungen zu wesentlichen Abweichungen 11
4. Anhang 12
   Anlage 1: Anlagenspiegel 48
   Anlage 2: Forderungsspiegel 49
   Anlage 3: Verbindlichkeitenspiegel 50
   Anlage 4: Eigenkapitalspiegel 51
5. Lagebericht 52

Teil B

Anlage 1: Teilergebnisrechnungen/Teilfinanzrechnungen (produktorientiert) 89

Bilanz zum 31.12.2023

AKTIVA

			31.12.2022	31.12.2023
A.0	**Aufwendungen für die Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit**		**2.794.004,29 €**	**2.794.004,29 €**
1.	**Anlagevermögen**			
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		**100.196,48 €**	**93.090,40 €**
1.2	Sachanlagen			
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			
1.2.1.1.		Grünflächen	11.413.762,76 €	17.562.258,96 €
1.2.1.2		Ackerland	2.755.408,05 €	2.768.565,13 €
1.2.1.3		Wald, Forsten	73.496.669,26 €	74.478.342,52 €
1.2.1.4		Sonstige unbebaute Grundstücke	19.249,97 €	19.249,97 €
		SUMME	**87.685.090,04 €**	**94.828.416,58 €**
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			
1.2.2.1		Kindertageseinrichtungen	2.544.882,95 €	3.813.278,00 €
1.2.2.2		Schulen	16.487.105,37 €	16.097.075,37 €
1.2.2.3		Wohnbauten	1.156.453,51 €	1.152.871,66 €
1.2.2.4		Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	5.651.362,53 €	7.955.370,06 €
1.2.2.5		bebaute Liegenschaften mit fremden Gebäuden		
		SUMME	**25.839.804,36 €**	**29.018.595,09 €**
1.2.3	Infrastrukturvermögen			
1.2.3.1		Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	13.582.046,29 €	13.703.811,20 €
1.2.3.2		Brücken und Stützmauern	1.192.733,00 €	1.146.053,00 €
1.2.3.4		Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	843.951,00 €	822.525,00 €
1.2.3.5		Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Wirtschaftswegen	43.669.859,83 €	42.035.057,58 €
1.2.3.6		Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	849.448,00 €	1.586.155,00 €
		SUMME	**60.138.038,12 €**	**59.293.601,78 €**
1.2.4	Bauten auf fremdem Grund und Boden		1,00 €	10.211,33 €
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		1,00 €	1,00 €
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		2.878.870,00 €	2.670.018,38 €
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung		3.020.411,96 €	3.124.170,12 €
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		13.460.766,23 €	16.061.165,17 €
		SUMME	**19.360.050,19 €**	**21.865.566,00 €**
1.3	Finanzanlagen			
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		10.673.328,46 €	10.673.328,46 €
1.3.2	Beteiligungen		165.864,30 €	165.864,30 €
1.3.3	Sondervermögen		821.087,20 €	821.087,20 €
1.3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens		440.800,11 €	461.186,98 €
1.3.5	Ausleihungen			
1.3.5.1		Ausleihungen Darlehen Krankenhaus	11.388.921,16 €	11.848.912,13 €
1.3.5.2.		Ausleihungen Genossenschaftsanteile		
1.3.5.3		Ausleihungen Darlehen > 5 Jahre	229.337,26 €	201.149,57 €
		SUMME	**23.719.338,49 €**	**24.171.528,64 €**
2	**Umlaufvermögen**			
2.1	Vorräte			
2.1.1.		Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	1,00 €	1,00 €
2.1.2		Vorratsvermögen Forst	- €	- €
2.1.3		Vorratsvermögen Grundstücke und Gebäude	1.472.828,56 €	1.420.182,53 €
		SUMME	**1.472.829,56 €**	**1.420.183,53 €**
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
2.2.1.	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen			
2.2.1.1		Gebühren	65.708,59 €	665.566,93 €
2.2.1.2		Beiträge	360.978,47 €	313.627,10 €
2.2.1.3		Steuern	3.830.577,24 €	12.659.280,26 €
2.2.1.4		Forderungen aus Transferleistungen	2.331.368,79 €	1.509.032,65 €
2.2.1.5		Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	1.755.687,46 €	2.011.701,53 €
		SUMME	**8.344.320,55 €**	**17.159.208,47 €**
2.2.2.	Privatrechtliche Forderungen			
2.2.2.1		gegenüber dem privaten Bereich	725.122,37 €	472.757,83 €
2.2.2.2		gegenüber dem öffentlichen Bereich	79.164,81 €	67.986,51 €
2.2.2.3		gegen verbundene Unternehmen	565.480,70 €	483.200,43 €
2.2.2.4		gegen Beteiligungen	117,26 €	137.793,36 €
2.2.2.5		gegen Sondervermögen	- €	- €
		SUMME	**1.369.885,14 €**	**1.161.738,13 €**
2.2.3	Sonstige Vermögensgegenstände		798.464,37 €	804.257,21 €
		SUMME	**798.464,37 €**	**804.257,21 €**
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		- €	- €
2.4	Liquide Mittel		9.339.157,62 €	5.436.959,13 €
		SUMME	**21.324.657,24 €**	**25.982.346,47 €**
3.	**Aktive Rechnungsabgrenzung**		323.512,14 €	359.059,93 €
		BILANZSUMME	**241.284.691,35 €**	**258.406.209,18 €**

PASSIVA		
	31.12.2022	31.12.2023
1 Eigenkapital		
1.1 Allgemeine Rücklage	92.498.223,31 €	92.331.837,19 €
1.2 Sonderrücklage	- €	- €
1.3 Ausgleichsrücklage	21.338.938,10 €	28.424.394,44 €
1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	7.085.456,34 €	8.811.532,92 €
SUMME	**120.922.617,75 €**	**129.567.764,55 €**
2. Sonderposten		
2.1 für Zuwendungen	47.022.376,13 €	52.454.329,72 €
2.2 für Beiträge	12.150.512,49 €	11.678.145,49 €
2.3 für den Gebührenausgleich Abfallentsorgung + Winterdienst	19.398,26 €	203.161,86 €
2.4 Sonstige Sonderposten	1.999.660,13 €	2.133.299,00 €
SUMME	**61.191.947,01 €**	**66.468.936,07 €**
3. Rückstellungen		
3.1 Pensions- und Beihilferückstellungen	24.584.419,00 €	24.850.485,00 €
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	- €	- €
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	4.749.965,40 €	7.150.885,32 €
3.4 Sonstige Rückstellungen	6.140.869,37 €	11.271.410,10 €
SUMME	**35.475.253,77 €**	**43.272.780,42 €**
4. Verbindlichkeiten		
4.1 Anleihen		
4.1.1 für Investitionen	- €	- €
4.1.2 zur Liquiditätssicherung	- €	- €
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen (langfristig)		
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	- €	- €
4.2.2 von Beteiligungen	- €	- €
4.2.3 von Sondervermögen	- €	- €
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	924.220,00 €	869.820,00 €
4.2.5 von Kreditinstituten	6.399.779,18 €	5.758.582,76 €
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (kurzfristig)	- €	- €
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	- €	- €
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	988.309,36 €	1.154.093,97 €
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	74.722,00 €	267.741,19 €
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	812.826,07 €	1.039.812,67 €
4.8 Erhaltene Anzahlungen	13.199.771,89 €	8.767.482,67 €
SUMME	**22.399.628,50 €**	**17.857.533,26 €**
5. Passive Rechnungsabgrenzung	1.295.244,32 €	1.239.194,88 €
BILANZSUMME	**241.284.691,35 €**	**258.406.209,18 €**

Ergebnisrechnung für die Zeit vom 01. Januar – 31. Dezember 2023

		Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres EUR	Fortge-schriebener Ansatz des Haushalts-jahres EUR	davon Ermächti-gungsüber-tragungen aus dem EUR	Ist-Ergebnis des Haushalts-jahres EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./. Sp.2) EUR	Ermächti-gungsüber-tragungen in das Folgejahr EUR
			1	2	3	4	5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	54.498.265,87	51.681.000,00	0,00	65.896.536,46	14.215.536,46	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	14.098.369,76	11.950.100,00	0,00	13.118.567,17	1.168.467,17	0,00
3	+	Sonstige Transfererträge	39.898,42	10.000,00	0,00	37.279,23	27.279,23	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.431.710,24	4.651.700,00	0,00	4.286.062,22	-365.637,78	0,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.422.574,67	6.820.600,00	0,00	5.963.197,29	-857.402,71	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.458.394,39	3.064.050,00	0,00	2.771.844,84	-292.205,16	0,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.875.510,00	5.405.800,00	0,00	2.392.648,32	-3.013.151,68	0,00
8	+	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+/-	Bestandsveränderungen	-517.950,41	-50.000,00	0,00	-52.646,03	-2.646,03	0,00
10	**=**	**Ordentliche Erträge**	**87.306.772,94**	**83.533.250,00**	**0,00**	**94.413.489,50**	**10.880.239,50**	**0,00**
11	-	Personalaufwendungen	13.466.656,74	15.502.500,00	0,00	15.707.521,33	205.021,33	0,00
12	-	Versorgungsaufwendungen	2.771.945,32	1.233.200,00	0,00	1.738.835,69	505.635,69	0,00
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.922.390,55	20.759.500,00	0,00	17.379.898,59	-3.379.601,41	0,00
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	6.102.314,19	5.380.000,00	0,00	6.507.190,41	1.127.190,41	0,00
15	-	Transferaufwendungen	37.493.706,34	35.534.300,00	0,00	37.596.910,00	2.062.610,00	0,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.400.337,25	6.262.500,00	0,00	6.852.083,53	589.583,53	0,00
17	**=**	**Ordentliche Aufwendungen**	**80.157.350,39**	**84.672.000,00**	**0,00**	**85.782.439,55**	**1.110.439,55**	**0,00**
18	**=**	**Ordentliches Ergebnis** (= Zeilen 10 und 17)	**7.149.422,55**	**-1.138.750,00**	**0,00**	**8.631.049,95**	**9.769.799,95**	**0,00**
19	+	Finanzerträge	220.962,34	281.750,00	0,00	411.919,08	130.169,08	0,00
20	-	Zinsen und Sonstige Finanzaufwendungen	284.928,55	228.000,00	0,00	231.436,11	3.436,11	0,00
21	**=**	**Finanzergebnis** (= Zeilen 19 und 20)	**-63.966,21**	**53.750,00**	**0,00**	**180.482,97**	**126.732,97**	**0,00**
22	**=**	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** (= Zeilen 18 und 21)	**7.085.456,34**	**-1.085.000,00**	**0,00**	**8.811.532,92**	**9.896.532,92**	**0,00**
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	1.000.000,00	0,00	0,00	-1.000.000,00	0,00
24	-	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	**=**	**Außerordentliches Ergebnis** (= Zeilen 23 und 24)	**0,00**	**1.000.000,00**	**0,00**	**0,00**	**-1.000.000,00**	**0,00**
26	**=**	**Jahresergebnis** (= Zeilen 22 und 25)	**7.085.456,34**	**-85.000,00**	**0,00**	**8.811.532,92**	**8.896.532,92**	**0,00**
27		- globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28		**= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand** (= Zeilen 26 und 27)	7.085.456,34	-85.000,00	0,00	8.811.532,92	8.896.532,92	0,00
***nachrichtlich* : Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage**								
29		Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31		Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-78.925,79	0,00	0,00	-166.386,12	0,00	0,00
32		Verrechnete Aufwendungen auf Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33		**Verrechnungssaldo** (= Zeilen 29 bis 32)	**-78.925,79**	**0,00**	**0,00**	**-166.386,12**	**0,00**	**0,00**

Erläuterungen zu wesentlichen Abweichungen der **ordentlichen Erträge und Aufwendungen im Haushaltsjahr 2023**

Zeile Ergebnis Rechnung	Bezeichnung	Begründung	Abweichung +/- in Euro	
		ordentliche Erträge		
1	Steuern und ähnliche Abgaben - Gewerbesteuer	Nachdem im Jahr 2022 mit rd. 30,46 Mio. € die Gewerbesteuererträge einen neuen hohen Wert erzielt hat, wird im Jahr 2023 mit rd. 41,5 Mio. € ein neuer Höchstwert erzielt, der somit um rd. 14,5 Mio. € über dem Planansatz liegt.	+	14.522.468 €
1	Steuern und ähnliche Abgaben - Einkommensteueranteil	Der Haushaltsansatz basiert auf den Prognosewerten aus der Steuerschätzung. Die Erträge entwickeln sich negativer und liegen rd. 464 T€ unter den Haushaltsannahmen.	-	**464.405 €**
1	Steuern und ähnliche Abgaben - Umsatzsteueranteil	Der Haushaltsansatz basiert auf den Prognosewerten aus der Steuerschätzung. Die Erträge entwickeln sich positiver und liegen rd. 97 T€ über den Haushaltsannahmen.	+	97.207 €
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen - Bedarfszuweisungen vom Land und allg. zuweisungen Bund	Im Jahr 2023 konnten überplanmäßig Bedarfszuweisungen vom Land und Bund zur Unterbringung von Flüchtlingen (832 T€) erzielt werden.	+	557.334 €
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	Die Überschreitung des Planansatzes resultiert aus neu erworbenen / erstellten Anlagegütern, die ab dem Jahr 2023 zusätzlich abzuschreiben sind. Die größten Mehrerträge entstehen in den Bereichen Feuerwehr (+ 49 T€), Schulen (+ 41 T€), Sportstätten (+ 220 T€) und Straßen (+ 162 T€). Hinzu kommen die Investitionspauschale (+ 277 T€) und die Bildungspauschale (+ 179 T€)	+	1.110.691 €
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte - Erträge an Verkauf Vorräten	Forst Holzverkauf (Planung: 5 Mio.€; Buchung 4,3 Mio.€) liegt unter den geplanten Ansätzen. Die Schadholzmengen sind rückläufig und dementsprechend fallen die Holzverkaufserlöse geringer aus.	-	**680.914 €**
6	Kostenerstattung und Kostenumlagen - Erstattung von verb. Unternehmen	Im Haushalt 2023 war der Übergang des Bäderbetriebs auf die Stadtwerke mit entsprechenden Kostenerstattungsbeträgen geplant. Der Übergang konnte nicht realisiert werden, daher entfallen korrespondierende Erträge.	-	**500.002 €**
7	Sonstige ordentliche Erträge - Auflösung aus Rückstellungen	Die Maßnahmen im Bereich der Unterlassenen Instandhaltung an Straßen, Wirtschaftswegen und Gebäuden wurden nicht im geplanten Umfang umgesetzt. Ebenso war die die Inanspruchnahme einer Rückstellung im Forstbereich (Schadenersatzforderung) eingeplant. Das Verfahren ist noch nicht abgeschlossen, daher kam die Inanspruchnahme der Rückstellung nicht zum Tragen.	-	**3.142.391 €**
		ordentliche Aufwendungen		
11 und 12	Personal- und Versorgungsaufwendungen - Veränderung Pensions- und Beihilferückstellungen	Die Mehraufwendungen resultieren im Wesentlichen aus der Zuführung zu Rückstellungen (Pensions- und Beihilferückstellungen (rd. 2,16 Mio.€). Hiervon werden rd. 367 T€ aus der Auflösung von Personalrückstellungen (Pensions- und Beihilfeverpflichtungen verstorbene Versorgungsempfänger) und rd. 1,5 Mio.€ aus der Inanspruchnahme gedeckt.	+	595.657 €
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleitungen - Unterhaltung Grundstücke/Anlagen	Die Aufwendungen für die Unterhaltung der Straßen (- 699 T€), Wirtschaftswege (-108 T€) und Ingenieurbauwerke (- 401 T€) fallen deutlich geringer aus. Das liegt daran, dass weniger Maßnahmen durchgeführt wurden. Demgegenüber liegen die Aufwendungen in den Bereichen Asylbewerberleistungen, Kureinrichtungen, Sportstätten und Grünanlagen mit insgesamt rd. 376 T€ über den Planungen.	-	**808.706 €**
13	GLM Aufwendungen für Sach- und Dienstleitungen - GLM Unterhalt.Gebäude.(allgemein und Einzelmaßnahmen)	Die geplanten Unterhaltungsmaßnahmen (lfd. Gebäudeunterhaltung) liegen um rd. 384 T€ unter den Planungen. Die geplanten Einzelmaßnahmen wurden mit rd. 713 T€ durchgeführt. Davon konnten rd. 129 T€ durch die Inanspruchnahme von Rückstellungen für Unterlassene Instandhaltungen gedeckt werden.	-	**363.792 €**
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleitungen - GLM Bewirtschaftung Gebäude	Die Bewirtschaftungskosten aller städtischen Gebäude liegen mit rd. 2,94 Mio. € um rd. 617 T€ unter den geplanten Ansätzen von rd. 3,6 Mio. €. Wesentlicher Grund sind die erhöhten Planansätze durch den Ukrainekrieg und den damit verbundenen ungewissen Kosten.	-	**616.587 €**
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleitungen - Aufwendungen sonst. Sach- und Dienstleistungen	Die geringeren Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen des Forstes sind maßgebend für diese Planabweichung von rd. (-) 1,578 Mio. €. Neben geringeren Aufwendungen für den Holzeinschlag u.ä. in Höhe von rd. 625 T€ liegen die Aufwendungen für die Wiederaufforstung deutlich unter den Planwerten (- 833 T€). Hintergrund ist hier, dass die Kosten der Wiederaufforstung auf den Kahlflächen seit dem Jahr 2022 als Investition gebucht werden, um den Festwert (Aufwuchs Forstflächen) wieder anwachsen zu lassen.	-	**1.577.955 €**
14	Bilanzielle Abschreibungen	Die Überschreitung des Planansatzes resultiert aus neu erworbenen / erstellten Anlagegütern, die ab dem Jahr 2023 zusätzlich abzuschreiben sind. Die größten Mehraufwendungen entstehen in den Bereichen Geringwertige Wirtschaftsgüter (+ 463 T€), Inventar Feuerwehr (+ 40 T€), Einrichtung Schulen (+ 60 T€), Sportplätze (+ 259 T€), Gebäuden (+ 28 T€) und Straßen (+ 114 T€). Die hier entstandenen Mehraufwendungen werden durch höhere Sonderpostenauflösungen neutralisiert.	+	1.098.363 €
15	Transferaufwendungen - Soziale Leistungen a. Einrichtungen	Die Sozialtransferausgaben (Asylbewerberleistungen) liegen um rd. 512 T€ unter den Planwerten. Der höhere Anteil ukrainischer Flüchtlinge, die zeitnah in den Rechtskreis ALG II wechseln, sorgen für diese Planabweichung.	-	**511.781 €**
15	Transferaufwendungen - Zuschüsse lfd. zwecke verb. Unternehmen	Durch die Erhöhung des Betriebskostenzuschusses an das Krankenhaus von geplanten 1,5 Mio. € auf insgesamt 3,5 Mio. € entstehen diese Mehraufwendungen..	+	1.988.556 €
15	Transferaufwendungen - Gewerbesteuerumlage	Begründet in den deutlich über Plan liegenden Gewerbesteuererträgen steigen auch die korrespondierenden Aufwendungen der Gewerbesteuerumlage um rd. 800 T€	+	799.578 €
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen - Sachverst.-/ Gerichtskosten	Für mögliche Schadenersatzansprüche und dazugehörige Verfahrenskosten im Rahmen eines Holzliefervertrages wurden entsprechende Haushaltsansätze gebildet. Das Gerichtsverfahren ist noch nicht abgeschlossen. Folglich waren auch keine Aufwendungen zu buchen.	-	**2.600.506 €**
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen - Zuführung zu Rückstellungen inkl. GLM	Für die Prüfung des Jahresabschlusses, der Gesamtabschlüsse ab dem Jahr 2020 sowie der turnusmäßigen überörtlichen Prüfung wurden Rückstellungen in Höhe von 70 T€ gebildet. Geplant waren hierfür zunächst 45 T€. Hinzu kommen noch 3,3 Mio.€ für die Rückstellung unterlasserne Instandhaltungen. Darunter fallen Gebäude mit 1,8 Mio.€ und Straßen mit 1,5 Mio.€. Außerdem wurden weitere 92 T€ aufgrund des Cyberangriffs zurückgestellt.	+	3.454.725 €

Finanzrechnung für die Zeit vom 01. Januar – 31. Dezember 2023

		Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres EUR	davon Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 4 ./. Sp. 2) EUR	Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr EUR
			1	2	3	4	5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben	55.427.670,55	52.681.000,00	0,00	63.034.039,30	10.353.039,30	0,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.983.592,28	8.265.650,00	0,00	8.819.702,77	554.052,77	0,00
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	39.211,92	10.000,00	0,00	41.738,35	31.738,35	0,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.932.496,40	3.924.600,00	0,00	3.253.328,91	-671.271,09	0,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.153.413,82	6.820.600,00	0,00	6.251.971,11	-568.628,89	0,00
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.485.008,54	3.064.050,00	0,00	2.722.854,20	-341.195,80	0,00
7	+	Sonstige Einzahlungen	1.710.520,27	1.217.350,00	0,00	1.657.466,30	440.116,30	0,00
8	+	Zinsen und Sonstige Finanzeinzahlungen	205.119,67	281.750,00	0,00	262.972,27	-18.777,73	0,00
9	**=**	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**83.937.033,45**	**76.265.000,00**	**0,00**	**86.044.073,21**	**9.779.073,21**	**0,00**
10	-	Personalauszahlungen	13.975.261,23	15.412.700,00	0,00	15.301.450,62	-111.249,38	0,00
11	-	Versorgungsauszahlungen	1.359.644,72	1.233.200,00	0,00	1.210.166,03	-23.033,97	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	17.878.505,66	20.509.500,00	0,00	17.727.849,86	-2.781.650,14	0,00
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	284.928,55	228.000,00	0,00	221.031,87	-6.968,13	0,00
14	-	Transferauszahlungen	37.995.088,30	35.534.300,00	0,00	37.603.567,34	2.069.267,34	0,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	3.989.044,83	6.467.300,00	0,00	3.994.645,83	-2.472.654,17	0,00
16	**=**	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungsätigkeit**	**75.482.473,29**	**79.385.000,00**	**0,00**	**76.058.711,55**	**-3.326.288,45**	**0,00**
17	**=**	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**8.454.560,16**	**-3.120.000,00**	**0,00**	**9.985.361,66**	**13.105.361,66**	**0,00**
18		(= Zeilen 9 und 16) für Investitionsmaßnahmen	4.922.287,39	8.474.000,00	0,00	5.441.727,97	-3.032.272,03	0,00
18a	+	Einzahlungen aus dem Verkauf von Grundstücken und Gebäuden	162.443,28	500.000,00	0,00	133.596,42	-366.403,58	0,00
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	500.000,00	0,00	0,00	-500.000,00	0,00
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	87.654,90	491.000,00	0,00	122.107,92	-368.892,08	0,00
22	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	2.804.461,94	0,00	0,00	-240.723,56	-240.723,56	0,00
23	**=**	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**7.976.847,51**	**9.965.000,00**	**0,00**	**5.456.708,75**	**-4.508.291,25**	**0,00**
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.139.331,68	900.000,00	0,00	5.750.360,36	4.850.360,36	0,00
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.698.589,34	22.735.100,00	0,00	11.290.035,95	-11.445.064,05	0,00
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.876.172,51	1.429.400,00	0,00	1.274.081,04	-155.318,96	0,00
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	19.621,63	19.000,00	0,00	20.386,87	1.386,87	0,00
28	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	1.193.861,76	1.341.500,00	0,00	459.990,97	-881.509,03	0,00
30	**=**	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**13.927.576,92**	**26.425.000,00**	**0,00**	**18.794.855,19**	**-7.630.144,81**	**0,00**
31	**=**	**Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)**	**-5.950.729,41**	**-16.460.000,00**	**0,00**	**-13.338.146,44**	**3.121.853,56**	**0,00**
32	**=**	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)**	**2.503.830,75**	**-19.580.000,00**	**0,00**	**-3.352.784,78**	**16.227.215,22**	**0,00**
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen	0,00	13.000.000,00	0,00	0,00	-13.000.000,00	0,00
34		und diesen wirtschaftlich gleich kommenden Rechtsverhältnissen						
35	+	Einzahlungen aus der Aufnahme und Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	-	Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleich kommenden Rechtsverhältnissen	2.032.967,84	695.600,00	0,00	621.650,66	-73.949,34	0,00
	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	**=**	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**-2.032.967,84**	**12.304.400,00**	**0,00**	**-621.650,66**	**-12.926.050,66**	**0,00**
38	**=**	**Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)**	**470.862,91**	**-7.275.600,00**	**0,00**	**-3.974.435,44**	**3.301.164,56**	**0,00**
39	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	8.868.294,71	9.340.000,00	0,00	9.339.157,62	-842,38	0,00
40	+	Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	72.236,95	72.236,95	0
41	**=**	**Liquide Mittel (= Zeilen 38, 39 und 40)**	**9.339.157,62**	**2.064.400,00**	**0,00**	**5.436.959,13**	**3.372.559,13**	**0,00**

Erläuterungen zu wesentlichen Abweichungen der **Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit im Haushaltsjahr 2023**

Zeile Finanz-Rechnung	Bezeichnung	Begründung		Abweichung +/- in Euro
ordentliche Einzahlungen / mehr Einzahlungen = (+) / weniger Einzahlungen = (-)				
1	Steuern und ähnliche Abgaben - Gewerbesteuer	Während ertragsseitig rd. 41,5 Mio. € Gewerbesteuererträge erreicht werden, liegen die Einzahlungen mit rd. 38,9 Mio. entwas niedriger aber um rd. 11,9 Mio. € über dem Planansatz. Die Abweichung resultiert aus dem Cyberangriff, weshalb die Gewerbesteuer in den Monaten November und Dezember erst im Jahr 2024 eingezogen werden konnte.	+	11.933.328 €
1	Steuern und ähnliche Abgaben - Einkommensteueranteile	Der Haushaltsansatz basiert auf den Prognosewerten aus der Steuerschätzung. Die Einzahlungen entwickeln sich negativer und liegen rd. 668 T€ unter den Haushaltsannahmen.	-	**668.087 €**
1	Steuern und ähnliche Abgaben - Umsatzsteueranteile	Der Haushaltsansatz basiert auf den Prognosewerten aus der Steuerschätzung. Die Einzahlungen entwickeln sich positiver und liegen rd. 121 T€ über den Haushaltsannahmen	+	121.234 €
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen - Bedarfszuweisungen vom Land	Im Jahr 2023 konnten überplanmäßig Bedarfszuweisungen vom Land und Bund zur Unterbringung von Flüchtlingen erzielt werden. Hiervon wurden im Jahr 2023 insgesamt 964 T€ zahlungswirksam, was zu einer Planüberschreitung von rd. 637 T€ führte.	+	636.872 €
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte - Verkauf v. Vorräten	Forst Holzverkauf (Planung: 5 Mio.€; Buchung 4,56 Mio.€) liegt unter den geplanten Ansätzen. Die Schadholzmengen sind rückläufig und dementsprechend fallen die Einzahlungen aus Holzverkaufserlösen geringer aus.	-	**442.147 €**
6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen - Erstattungen vom sonst. Öff. Breich	Durch einen ehemaligen Dienstherrn eines zwischenzeitlich pensionierten Beamten wurden Versorgungslasten erstattet, die nicht im Haushalt veranschlagt waren.	+	330.428 €
ordentliche Auszahlungen / mehr Auszahlungen = (+) / weniger Auszahlungen = (-)				
12	Auszahlungen Sach- und Dienstleistungen - GLM Unterhalt.Gebäude.(allgemein und Einzelmaßnahmen)	Die geplanten Unterhaltungsmaßnahmen (lfd. Gebäudeunterhaltung) liegen um rd. 343 T€ über den Planungen. Die geplanten Einzelmaßnahmen wurden mit rd. 654 T€ durchgeführt und liegen somit um rd. 642 T€ über dem Planansatz. Demgegenüber fallen die Auszahlungen für die lfd. Gebäudeunterhaltung um rd. 300 T€ höher aus.	-	**342.622 €**
12	Auszahlungen Sach- und Dienstleistungen - Unterhaltung sonst. unbew. Vermögen	Gestiegenen Auszahlungen für das Straßen- und Wirtschaftswegebegleitgrün (+ 397 T€) sowie zur Unterhaltung der Straßenbeleuchtung (+ 170 T€) stehen geringere Auszahlungen für die Waldwegeinstandsetzung (- 290 T€) und Minderauszahlungen für Gewässerbaumaßnahmen (- 62 T€) gegenüber. Saldiert fallen die Auszahlungen um rd. 182 T€ höher aus.	+	182.038 €
12	Auszahlungen Sach- und Dienstleistungen - GLM Bewirtschaftung Gebäude	Die Bewirtschaftungskosten aller städtischen Gebäude liegen mit rd. 2,14 Mio. € um rd. 382 T€ über den geplanten Ansätzen von rd. 1,75 Mio. €. Wesentlicher Grund sind die durch den Ukrainekrieg hervorgerufenen Energiepreissteigerungen.	+	382.141 €
12	Auszahlungen Sach- und Dienstleistungen - Auszahlungen sonst. Sach- und Dienstleistungen	Die geringeren Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen des Forstes sind maßgebend für diese Planabweichung von rd. (-) 1,55 Mio. €. Neben geringeren Auszahlungen für den Holzeinschlag u.ä. liegen die Auszahlungen für die Wiederaufforstung deutlich unter den Planwerten (- 1,03 Mio. €). Hintergrund ist hier, dass die Kosten der Wiederaufforstung auf den Kahlflächen seit dem Jahr 2022 als Investition gebucht werden, um den Festwert (Aufwuchs Forstflächen) wieder anwachsen zu lassen.	-	**1.555.078 €**
14	Transferauszahlungen - Gewerbesteuerumlage	Begründet in den deutlich über Plan liegenden Gewerbesteuererträgen steigen auch die korrespondierenden Aufwendungen der Gewerbesteuerumlage um rd. 849 T€	+	849.428 €
15	Sonstige Auszahlung - Geschäftsaufwendungen	Die Geschäftsauszahlungen liegen wegen nicht in Anspruch genommener Sachverständigen- und Gerichtskosten im Bereich des Forstes (- 2,49 Mio. €) unter den Planwerten.	-	**2.759.226 €**

Anhang zum Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2023 der Stadt Brilon (Stichtag 31.12.2023)

I. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2023 der Stadt Brilon wurde unter Anwendung des § 95 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) sowie den Bestimmungen des fünften und sechsten Teils der Kommunalhaushaltsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KomHVO NRW) aufgestellt.

Zum 01.01.2019 wurde die bisher für die Aufstellung des Jahresabschlusses maßgebliche Gemeindehaushaltsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GemHVO NRW) durch die Kommunalhaushaltsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KomHVO NRW) ersetzt.

Das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) stellt ein auf die Verhältnisse und Anforderungen der Kommunen angepasstes System der kaufmännischen doppelten Buchführung dar. Bei dessen konzeptioneller Erarbeitung wurde auf die kaufmännischen Buchführungs- und Bilanzierungsregelungen als Referenzmodell Bezug genommen. In den Fällen, in denen sich die neuen kommunalrechtlichen Regelungen als lückenhaft oder nicht hinreichend konkretisiert erwiesen haben, fanden die einschlägigen handels- und steuerrechtlichen Bestimmungen entsprechende Anwendung.

Der gemeindliche Anhang enthält als Element des Jahresabschlusses (vgl. § 38 i. V. m. § 45 KomHVO NRW) insbesondere Erläuterungen zu einzelnen Bilanzposten und den Positionen der Ergebnis- und Finanzrechnung. Der Anhang soll neben seiner Beschreibung auch eine Ergänzung, Korrektur und Entlastung von Bilanz und Ergebnis- sowie Finanzrechnung bezwecken und deren Interpretation unterstützen. Diese unterschiedlichen Funktionen des Anhangs im Jahresabschluss der Gemeinde sollen dazu beitragen, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermittelt. Der Anhang hat daher mit folgenden Funktionen eine übergeordnete Aufgabenstellung:

- Erläuterungsfunktion
- Korrekturfunktion
- Entlastungsfunktion
- Ergänzungsfunktion

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Allgemeine Erläuterungspflichten (§ 45 Abs. 1 KomHVO NRW)

Die Stadt Brilon hat im Haushaltsjahr 2023 die allgemeinen Bewertungsanforderungen des § 33 KomHVO NRW erfüllt. Die in der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008 ermittelten Wertansätze der vorsichtig geschätzten Zeitwerte gelten jetzt gemäß § 92 Abs. 2 GO NRW als Anschaffungs- und Herstellungskosten fort. Die Vermögenszugänge des laufenden Jahres erfolgen zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten. Die bei Aufstellung der Eröffnungsbilanz sowie des Jahresabschlusses 2008 angewendeten Bewertungsmethoden sind beibehalten worden.

Ergänzend zu der Mindestgliederung der Bilanz nach § 42 Abs.3 und Abs. 4 KomHVO NRW werden in der Bilanz folgende Position dargestellt:

1.2.2.5 bebaute Liegenschaften mit fremden Gebäuden

Darüber hinaus werden die Bilanzpositionen 2.2.1 öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen sowie 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen weiter aufgegliedert.

Immaterielle Vermögensgegenstände und Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden bei vorliegendem wirtschaftlichem Eigentum (§34 Abs. 1 KomHVO NRW) zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bilanziert.

Auf eine Erfassung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im Einzelnen wertmäßig den Betrag von 800 € ohne Umsatzsteuer (bisher 410 € ohne Umsatzsteuer nach § 29 Abs. 3 GemHVO) nicht überschreiten, wurde im Rahmen der Inventur nicht verzichtet (Befreiung von den Regelungen nach § 91 Abs. 1 und 2 GO NRW - Aktivierungswahlrecht) (§ 30 Abs. 4 KomHVO NRW).

Vermögensgegenstände mit einem Wert unter 60 € ohne Umsatzsteuer wurden unmittelbar als Aufwand verbucht.

Geringwertige Vermögensgegenstände (Wert ohne Umsatzsteuer zwischen 60 und 800 €) wurden im Jahr des Zugangs vollständig abgeschrieben.

Auch die Bewertungsvereinfachungsverfahren wurden grundsätzlich beibehalten. Für den Medienbestand der Stadtbücherei, die Möblierung der Standardklassenräume sowie die Technik und Bekleidung der Freiwilligen Feuerwehr wurden die gebildeten Festwerte beibehalten. Eine Überprüfung erfolgte erstmalig nach drei Jahren (§ 35 Satz 2 i. V. m. § 29 Abs. 1 Nr. 1 KomHVO NRW) zum 31.12.2010, die zweite Überprüfung war zum Stichtag 31.12.2013 vorgesehen. Aufgrund des NKF-Weiterentwicklungsgesetz wurde jedoch auf die zugelassenen längeren Inventurzeiträume (5 Jahre) umgestellt. Die folgenden Inventuren wurden daher zum 31.12.2015 und 31.12.2020 durchgeführt. Es gab keine Veränderungen. Die nächste Inventur ist zum 31.12.2025 vorgesehen.

Der **Aufwuchs des Forstvermögens** wurde mit der Eröffnungsbilanz 2008 als Festwert bilanziert. **Das Forsteinrichtungswerk wurde zuletzt zum Stichtag 01.01.2011 erstellt. Aus den daraus vorliegenden aktuellen Grunddaten wurde vom Forstamtsleiter das Waldvermögen der Stadt Brilon neu bewertet.** Der Wert für den Aufwuchs konnte (4 Jahresfrist = letztmalige Möglichkeit der Änderung von Eröffnungsbilanzwerten = vierter Jahresabschluss nach Eröffnungsbilanz) daher im Jahresabschluss 2011 berichtigt werden. **Zuletzt mit dem Jahresabschluss zum 31.12.2021 wurde im Rahmen einer gutachterlichen Bewertung eine Revision des Wertes (Festwert Bestockung) vorgenommen. Die Neuberechnung im Rahmen eines Forsteinrichtungswerkes ist für die Jahre 2024 / 2025 geplant**.

Entwicklung des Forstvermögens bis zum Bilanzstichtag 31.12.2021:

Der Forst war zuletzt einer besonderen Belastungssituation durch Stürme, Trockenheit und Borkenkäferbefall ausgesetzt, welche eine Verringerung der bestockten Forstflächen zur Folge hat. Vor diesem Hintergrund ist der Bestand des Forstvermögens und die Wertentwicklung zu beobachten.
Im Rahmen der Forsteinrichtung (Stichtag 01.11.2011) wurde das Waldvermögen mit ca. 73 Mio. € bewertet. In dieser Bewertung ist bereits ein 50-prozentiger Risikoabschlag berücksichtigt. Dieser Risikoabschlag sollte den schweren, klimatischen Störfaktoren Rechnung tragen, die der deutschen Forstwirtschaft und damit den Waldeigentümern derzeit abermals besonders zusetzen. Aufgrund der im Rahmen der Bewertung im Jahr 2011 bereits vorgenommenen umfangreichen Risikoabschlägen konnte der Wert des Forstvermögens bis zum Jahresabschluss 2020 zunächst in unveränderter Höhe beibehalten werden. Abschläge wurden nicht vorgenommen.

Aufgrund der weiterhin andauernden Belastung, insbesondere durch Borkenkäferbefall, Hitze und Trockenheit und der damit einhergehenden Kalamitätsflächen wurde zu Beginn des Jahres 2022 ein Bewertungsbüro mit einer Bewertung des Waldvermögens beauftragt.

In der Bilanz der Stadt Brilon war zunächst zum 31.12.2021 ein unbereinigter Bilanzwert von insgesamt 73.603.784 € (Grund und Boden: 37.592.942 € und Bestockung 36.010.842 €) enthalten. In diesen Werten ist der 50% Wertabschlag des Gutachtens aus dem Jahr 2011 enthalten.

Der Wert von Grund und Boden wurde durch den Gutachter mit 0,70 € /m² angesetzt, was einem Wert von rd. 51.000.000 € entspricht. Dieser kann jedoch nicht in Ansatz gebracht werden, da der Wert von Grund und Boden in der Eröffnungsbilanz mit 0,49 € / m² angesetzt wurde. Da diese historischen Anschaffungs- und Herstellungskosten den maximalen Bilanzwert darstellen, verbleibt es beim Wertansatz von 37.592.942 € für den Grundbesitz.

Die Neubewertung durch das externe Büro in 2022 ergab einen Wert des aufstehenden Forstvermögens von 52.045.575 €. Hierin sind keine Wertabschläge berücksichtigt. Wie bereits beschrieben, wurde in der Forstbewertung 2011 ein Risikoabschlag auf den Wert der Bestockung in Höhe von 50% vorgenommen.

Daher musste auch bei der Neubewertung eine Risikobereinigung des aufstehenden Forstvermögens erfolgen. In Absprache mit dem Wirtschaftsprüfer und Verantwortlichen benachbarter Waldbesitzerkommunen wurde abgestimmt, dass ein Risikoabschlag in Höhe von 50% nicht angemessen ist. Üblich sind Werte zwischen 20% und 30%.

Dies insbesondere auch vor dem Hintergrund, dass ein erheblicher Teil der Fichten im Stadtwald Brilon bereits gefällt werden musste und die verbleibende (gesamte) Bestockung den negativen Einflüssen der letzten Jahre standgehalten hat. Mit den Verantwortlichen im Forstbetrieb und den Wirtschaftsprüfern wurde sich darauf verständigt, eine Risikobereinigung in Höhe von 33% auf den in 2022 ermittelten Wert der Bestockung vorzunehmen (52.045.575 € * 33% = 17.175.040 €). Somit wird der Wert der Bestockung in Höhe von 34.870.535 € (52.045.575 € - 17.175.040 €) zum Bilanzstichtag 31.12.2021 ausgewiesen.

Hierdurch wurde der bisherige Bilanzwert um 1.140.307 € gemindert. Die Reduzierung konnte als ergebnisneutraler Abgang aus dem Anlagevermögen gebucht und mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet werden.

Bilanzwerte per 31.12.2021	**bisherige Bilanzwerte**	**Wertänderung**
		Wertanpassung
Grund und Boden	37.592.941,94 €	**im JA 2021**
Bestockung (Festwert Anlage 539)	36.010.842,00 €	
Gesamtbilanzwert	**73.603.783,94 €**	**72.463.477,19 €**
Veränderung Bilanzwert:		**-1.140.306,75 €**

externes Forstgutachten aus 04/2022 (ohne Risikoabschläge):

	Werte Gutachten unbereinigt:	**Wert nach Abzug 33%**
Bestockung ca.	47.791.852,00 €	
bisherige Kulturkosten 2009 - 2021	4.253.723,00 €	
Gesamtansatz:	**52.045.575,00 €**	**34.870.535,25 €**
Grund und Boden	37.592.941,94 €	**37.592.941,94 €**
Gesamtforstwert:	89.638.516,94 €	**72.463.477,19 €**

Ab dem Jahr 2022 werden die Kosten der Wiederaufforstung (Pflanzen und Pflanzung) der Kalamitätsflächen als Investition verbucht. Damit wird der Bestand des Forstvermögens sukzessive weiter erhöht.

Wie zuvor bereits erläutert ist eine umfangreiche Neubewertung des gesamten Forstvermögens durch die Bewertung im Rahmen eines Forsteinrichtungswerks im Jahr 2024 geplant. Da die Erstellung einer solchen Neubewertung umfangreich Zeit in Anspruch nehmen wird, ist mit finalen Zahlen im Jahr 2025 zu rechnen.

Der **Gruppenwert, welcher für die Ausstattung der Fachräume** in Schulen gebildet wurde, wurde ebenfalls überprüft und beibehalten (§ 35 Satz 2 i. V. m. § 29 Abs. 1 Nr. 3 KomHVO NRW).

Gegenstände deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, wurden planmäßig linear abgeschrieben (§ 36 Abs. 1 KomHVO NRW).

Für Vermögensgegenstände, die im Laufe eines Jahres angeschafft oder hergestellt worden sind, ist die anteilige Abschreibung angesetzt worden (§ 36 Abs. 1 KomHVO NRW).

Abweichungen von der örtlichen Abschreibungstabelle (§ 36 Abs. 3 KomHVO NRW) bei der Festlegung der Nutzungsdauern von Vermögensgegenständen bestehen nicht.

Das Abschreibungswahlrecht bei voraussichtlich vorübergehender Wertminderung von Finanzanlagen wurde nicht ausgeübt (§ 36 Abs. 6 S. 2 KomHVO NRW).

Die Bilanzposition 2.1.1 Roh-, Hilfs, und Betriebsstoffe, Waren enthält den Erinnerungswert aus der Eröffnungsbilanz in Höhe von 1 €.
Unter der Bilanzposition 2.1.3 Vorratsvermögen Grundstücke und Gebäude werden die zum Verkauf vorgesehenen städtischen Baugrundstücke bilanziert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit ihren fortgeführten Anschaffungskosten bilanziert. Den Ausfallrisiken bei zweifelhaften oder uneinbringlichen Forderungen wurde durch Einzelwertberichtigung Rechnung getragen. Pauschalwertberichtigungen wurden darüber hinaus nicht vorgenommen.

Die Bilanzierung der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten erfolgt nach den Bestimmungen des § 43 KomHVO NRW.

Die Rückstellungen decken alle erkennbaren Verpflichtungen in angemessener Höhe ab. Die Wertansätze für die Rückstellungen wurden nach den Vorgaben des § 37 KomHVO NRW gebildet. Bei den Pensionsrückstellungen wurde auf die Möglichkeit der ratierlichen Verteilung auf drei Jahre nach § 37 Abs.2 KomHVO NRW verzichtet.

Die Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag passiviert.

Die Bilanzierung der passiven Rechnungsabgrenzungsposten erfolgt nach den Bestimmungen des § 43 KomHVO NRW.

2. Allgemeine Erläuterungspflichten (§ 45 Abs. 1 S. 2 KomHVO NRW)

Die wichtigsten Positionen der Ergebnis- und Finanzrechnung werden auf den Seiten 42 ff. des Anhangs kompakt erläutert. Die Ergebnisrechnung wird aufgrund ihrer Bedeutung für den Haushaltsausgleich unter Ziffer V. des Anhangs detaillierter dargestellt.

3. Besondere Erläuterungspflichten (§ 45 Abs. 2 Satz 3 KomHVO NRW)

3.1 Bürgschaften der Stadt Brilon zum Stichtag 31.12.2023

Bürgschaften für (Klammerzusatz = Vorjahreswerte):	
Krankenhaus Maria Hilf gGmbH (55.652.427 €)	*59.529.921 €*
BWT Brilon Wirtschaft und Tourismus GmbH (2.400.000)	0 €
Stadtwerke Brilon AöR (141.700)	141.700 €
Stadtwerke Brilon AöR (152.300)	152.300 €
Stadtwerke Brilon Energie GmbH (1.500.000)	1.500.000 €
Stadtwerke Brilon Energie GmbH (2.894.574)	3.296.802 €
Summe (60.341.001 €)	**64.620.723 €**

Grundsätzlich kommt es zu jährlich höheren Ansätzen bei der Krankenhaus Maria Hilf gGmbH und der Stadtwerke Brilon Energie GmbH wegen steigender Zusatzversorgungslasten

3.2 Zusatzversorgungskasse kvw

Die Stadt Brilon ist Mitglied der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe (kvw) mit Sitz in Münster. Die kvw-Zusatzversorgung hat die Aufgabe den Beschäftigten ihrer Mitglieder eine zusätzliche Alters-, Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenversorgung in Form einer beitragsorientierten Leistungszusage zu gewähren. Die Leistungen der betrieblichen Altersversorgung richten sich nach dem Tarifvertrag über die zusätzliche Altersvorsorge der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes (ATV-K).

Seit dem 01.01.2002 ist die Höhe der Betriebsrente insbesondere abhängig von dem jeweiligen Jahresentgelt und dem Alter der Beschäftigten (sog. Punktemodell). Anwartschaften aus dem bis zum 31.12.2001 durchgeführten Gesamtversorgungssystem werden zusätzlich in Form einer Startgutschrift berücksichtigt.

Die Versorgungsverpflichtungen werden im Umlageverfahren in Form eines Abschnittsdeckungsverfahrens finanziert. Der Deckungsabschnitt beträgt 100 Jahre. Infolge der Schließung des Gesamtversorgungssystems und des Wechsels zum Punktemodell erhebt die Kasse zur Finanzierung der Ansprüche und Anwartschaften, die vor dem 01.01.2002 begründet worden sind, neben den Umlagen ein pauschales Sanierungsgeld zur Deckung eines zusätzlichen Finanzbedarfs. Bei einer Beendigung der Mitgliedschaft in der kvw-Zusatzversorgung wäre eine Ausgleichszahlung für die Verpflichtungen aus der Pflichtversicherung nach § 15a der Satzung der kvw-Zusatzversorgung zu erbringen. Es handelt sich hierbei um eine versicherungsmathematische Schätzung:

Stadt Brilon	36.086.128 €
Krankenhaus Maria Hilf gGmbH	59.529.921 €
Stadtwerke Brilon AöR	5.060.631 €
Stadtwerke Brilon Energie GmbH	3.296.802 €
Summe	**103.973.482 €**

(Stand 31.12.2023)

Da es um nicht passivierungspflichtige mittelbare Versorgungsverpflichtungen handelt, wurde auf eine Passivierung verzichtet.

3.3 Bebauungsplan 71 / Landwirtschaftliche Stundungen

Die vorfinanzierten Erschließungsbeiträge, welche auf den städtischen Grundstücken liegen, werden erst mit deren Verkauf an Dritte eingenommen. Bis zum Grundstücksverkauf binden sie erhebliches Kapital und Liquidität; außerdem bestehen noch landwirtschaftliche Stundungen bei Erschließungsbeiträgen in Höhe von 255.699 € sowie landwirtschaftliche Stundungen bei Kostenerstattungsbeträgen i. H. v. 30.221 €.

3.4 Zuwendungen an Dritte

Für zwei Beteiligungsunternehmen sowie den Bürgerbusverein bestehen vertragliche Verpflichtungen zur Zahlung von Zuschüssen.

Die Zuwendung an die BWT GmbH belief sich bis zum Jahr 2022 auf 900.000 €. Im Rahmen der im Dezember 2022 durch den Stadtrat und den Beirat der BWT GmbH beschlossenen und zu Beginn des Jahres 2023 umgesetzten Übernahme des Bürgerzentrums durch die Stadt Brilon wurde der Zuschuss an die BWT GmbH neu berechnet und beträgt ab dem Jahr 2023 nunmehr 910.000 €.

Darüber hinaus hat der Rat der Stadt Brilon in seiner Sitzung am 29.04.2020 ein Gesamtfinanzierungskonzept für die Krankenhaus Maria Hilf gGmbH beschlossen, mit dem auch Betriebskostenzuschüsse der Stadt Brilon für die Jahre 2020 – 2024 festgesetzt wurden. Die Höchstbeträge belaufen sich auf je 1.200.000 € in den Jahren 2020 bis 2022 sowie je 700 T€ in den Jahren 2023 bis 2024. Mit dem am 11.01.2023 durch den Rat der Stadt Brilon beschlossenen Haushalt 2023 wurde der Betriebskostenzuschuss an die Krankenhaus Maria-Hilf gGmbH für das Jahr 2023 um 800 T€ auf dann 1,5 Mio. € aufgestockt. Im Laufe des Jahres 2023 zeichnete sich ein weiterer Zuschussbedarf ab. Durch den Rat der Stadt Brilon wurde sodann ein weiterer Zuschuss von 2 Mio. € beschlossen, sodass sich der Betriebskostenzuschuss im Jahr 2023 auf insgesamt 3,5 Mio. € beläuft. Hintergrund ist insbesondere die Energiepreisentwicklung, welche das Krankenhaus Maria-Hilf nachhaltig belastet. Zudem reichen die zur Verfügung stehenden Mittel im Rahmen der Krankenhausfinanzierung nicht aus, um die laufenden Kosten zu decken. Aktuell laufen die Gesetzgebungsverfahren zu den Krankenhausreformen auf Bundes- und Landesebene.

Briloner Wirtschaft und Touristik GmbH (100%)	910.000 €
Flugplatzgesellschaft mbH (70%)	17.245 €
Städtisches Krankenhaus Maria-Hilf gGmbH	3.500.000 €
Summe	**4.427.245 €**

3.5 Notarielle Kaufverpflichtung Grundstücke Campingplatz

Die Stadt Brilon hat der Campingplatz betreibenden GmbH am 25.03.2008 ein Angebot auf Abschluss eines Kaufvertrages über die noch zu übertragenden Campingplatzgrundstücke gemacht. Es handelt sich um 20 Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 120.485 m^2. Dieses Angebot hat die GmbH in notarieller Urkunde am 27.10.2008 wie folgt angenommen: „Die Pebo GmbH verpflichtet sich hiermit unwiderruflich, dieses Angebot bis spätestens zum **31.03.2016** anzunehmen." Mit der Realisierung des Verkaufs können Buchgewinne realisiert werden. In der Ratssitzung am 17.03.2016 wurde über die Verwaltungsvorlage 2016-0007 beraten. Diese enthält eine Verlängerung des Kaufvertragsangebotes. Mit Schreiben vom 29.03.2016 wurde der Pebo GmbH die Beschlusslage mitgeteilt und um Rückantwort gebeten; nach mehreren Gesprächen ist vereinbart worden, dass eine Wertsicherungsklausel auf einen Höchstsatz von 3% auf die **neuen Zahlungsziele in den Jahren 2026 und 2028** angewendet wird. Der Beschluss folgte im HFA am 24.11.2016.

4. Besondere Erläuterungspflichten (§ 45 Abs. 2 Satz 1 KomHVO NRW)

In dieser Vorschrift werden Sachverhalte benannt, die im Anhang gesondert anzugeben und zu erläutern sind.

4.1 Rückstellungen für Unterlassene Instandhaltung

Als abbildungsfähige Sachverhalte für Rückstellungen aufgrund unterlassener Instandhaltung sind im Rahmen der hierunter zu subsumierenden Teilbegriffe Instandsetzung, Wartung und Inspektion zu verstehen.

Die Rückstellungen für Unterlassene Instandhaltungen wurden im Haushaltsjahr 2023 im Bereich Gebäude i.H.v. 128.580 €, im Bereich Straßen i.H.v. 378.200 € und bei Wirtschaftswegen i.H.v. 392.300 € in Anspruch genommen. Neue Rückstellungen wurden im Bereich Gebäude i.H.v. 1,8 Mio. € und im Bereich Straßen i.H.v. 1,5 Mio. € gebildet. Veränderungen der Rückstellung im Bereich der Forstwirtschaftswege wurden nicht vorgenommen, da die Maßnahmen investiv verbucht wurden.

Nach § 45 Abs. 2 Nr. 4 KomHVO NRW bestehen folgende Rückstellungen für Unterlassene Instandhaltung:

Gebäude	2.282.349 €
Wirtschaftswege	1.876.700 €
Straßen	2.110.000 €
Forstwirtschaftswege	881.836 €
Summe	**7.150.885 €**

4.2 Sonstige Rückstellungen

Die Sonstigen Rückstellungen wurden in Anspruch genommen, fortgeschrieben, aufgelöst und neu gebildet. Nach § 45 Abs. 2 Nr. 5 KomHVO NRW bestehen folgende Sonstige Rückstellungen:

Gewerbesteuererstattungen	6.350.248 €
Überörtliche Prüfung d. GPA (Haushaltsjahre ab 2020)	65.000 €
Jahresabschluss- und Gesamtabschlusserstellung und -prüfung	78.000 €
Urlaubs- und Überstundenrückstellung	827.955 €
Altersteilzeitrückstellung	82.731 €
Archivierungsrückstellung	25.000 €
Pensionsverpflichtungen KDVZ	248.827 €
RS Klageverfahren Holzlieferung Forst	2.585.000 €
Erstattung FlüAG-Pauschalen	776.802 €
Nachzahlung Steuerprüfung 2016-2018	69.472 €
Nicht eingelöste Hubertaler-Gutscheine	37.700 €
Mehraufwendungen Cyberangriff	92.0313 €
Erstattung Pensionsverpflichtung an andere Dienstherrn lt. Heubeck-Gutachten	32.661 €
Summe	**11.271.410 €**

Im Jahr 2019 wurden die „Sonstigen Rückstellungen“ um eine weitere Rückstellung für eine mögliche Rückerstattung von sog. FlüAG-Pauschalen erweitert. Diese Rückstellung wurde im Jahr 2020 um weitere 326.802 € auf 776.802 € angehoben, da ein weiterer Rückforderungsbescheid für das Jahr 2017 eingegangen ist.

Hintergrund ist, dass das Land NRW von der Stadt Brilon Mittel zurückfordert, die für die Aufnahme von Flüchtlingen nach dem FlüAG NRW geleistet wurden. Gegen die Rückforderungsbescheide der Bezirksregierung wurde durch die Stadt Brilon im Jahr 2019 Rechtsmittel (Klage) eingelegt. Aus diesem Grund wurde für eine mögliche Erstattung von zu viel gezahlter FlüAG-Pauschalen bereits im Jahr 2019 eine Rückstellung gebildet. Eine Entscheidung in dem Klageverfahren steht immer noch aus. Entsprechende Verhandlungstermine wurden noch nicht angesetzt. Im Jahr 2023 hat sich keine Änderung des Sachverhalts ergeben.

Des Weiteren ist die Rückstellung für die Erstattung von Pensionen an andere Dienstherren auf 32.661 € gestiegen.

Zur Unterstützung des lokalen Handels im Rahmen der Einschränkungen und Belastungen durch die Corona-Pandemie wurde das Gutscheinprogramm „Hubertaler“ seitens der Stadt Brilon auf den Weg gebracht. Die Bürger konnten Gutscheine im Wert von 25 € zu einem Preis von 20 € erwerben und diese Gutscheine in teilnehmenden Betrieben einlösen. Der Differenzbetrag in Höhe von 5 € / Gutschein wird von der Stadt Brilon getragen, wenn die Betriebe die Gutscheine mit der Stadt Brilon abrechnen. Zum Bilanzstichtag sind Gutscheine im Wert von 37.700 € nicht eingelöst worden, sodass für die hieraus entstandene Verpflichtung eine Rückstellung abgebildet wird.

Im Rahmen des Stromkonzessionsverfahrens wurde im September 2021 die Auswahlentscheidung zu Gunsten eines neuen Konzessionsnehmers getroffen. Die Vergabeentscheidung wurde durch den Altkonzessionär gerügt und es war ein entsprechendes Verfahren vor dem Landgericht Dortmund anhängig. In wesentlichen Punkten hat das Gericht die Auswahlentscheidung der Stadt Brilon bestätigt. Die Gegenseite hat gegen das Urteil Berufung eingelegt. Der Berufungstermin war für August 2023 angesetzt. In der Rechtsanwaltsbestätigung der die Stadt Brilon betreuenden Rechtsanwaltskanzlei wird von einem zweitinstanzlichen Prozesskostenrisiko in Höhe von rd. 34.000 € ausgegangen. Für diesen Sachverhalt wurde daher eine Rückstellung in Höhe von 35.000 € gebildet. Das Verfahren vor dem OLG Düsseldorf ist zwischenzeitlich abgeschlossen. Die Stadt Brilon hat das Verfahren gewonnen. Dementsprechend wird die Rückstellung in Höhe von 35.000 € aufgelöst.

Die Stadt Brilon hat im Jahr 2020 zwei Unternehmerverträge bezüglich der Aufarbeitung von Holz im Wege der Selbstwerbung mit einem holzverarbeitenden Betrieb geschlossen. Zum Abschluss der Selbstwerbung war zwischen den Vertragspartnern unklar, welche Holzmengen ggf. noch aufzuarbeiten sind. Zwischen den Vertragsparteien ist streitig, ob die Stadt Brilon die Ausweisung weiterer Flächen zur Aufarbeitung weiterer Festmeter schuldet oder nicht. Mit Datum vom 27.10.2021 hat der Vertragspartner Schadenersatzklage vor dem Landgericht Arnsberg erhoben. Die Schadenersatzforderung belief sich auf 1.663.945 € zzgl. Zinsen und vorgerichtlicher Anwaltskosten. Zu diesem Sachverhalt wurde daher im Jahresabschluss 2021 eine Rückstellung in Höhe von 1.750.000 € gebildet.

Mit Urteil vom 28.07.2022 stellt das Landgericht Arnsberg fest, dass ein Schadenersatzanspruch dem Grunde nach besteht. Die Höhe eines solchen Schadenersatzanspruchs soll im gerichtlichen Verfahren gutachterlich festgestellt werden. Gegen das Urteil hat die Stadt Brilon Berufung eingelegt.

Mit ergänzender Klage vom 13.06.2022 hat die Gegenseite Ihre Schadenersatzforderung um 632.095 € auf nunmehr 2.296.040 € zzgl. Zinsen erweitert. Inklusive einer möglichen

Verzinsung und den durch Rechtsanwaltsbestätigung berechneten möglichen Verfahrenskosten beläuft sich das mögliche Risiko auf rd. 2,585 Mio. €. Daher wurde der Rückstellung zum Bilanzstichtag ein Betrag von 835.000 € zugeführt. Die Rückstellung beläuft sich zum 31.12.2023 auf nunmehr 2.585.000 €.

Seitens des Landgerichts Arnsberg wurden bislang keine weiteren Termine festgesetzt.

4.3 Noch nicht erhobene Beiträge aus fertig gestellten Erschließungsmaßnahmen

Nach § 45 Abs. 2 Nr. 7 KomHVO NRW müssen im Anhang die noch nicht erhobenen Beiträge aus fertig gestellten Erschließungsmaßnahmen städtischer Grundstücke dargestellt und erläutert werden.

Die Gemeinde muss nach den Vorschriften des Baugesetzbuches zur Deckung ihres anderweitig nicht gedeckten Aufwandes für Erschließungsanlagen einen Erschließungsbeitrag erheben. Normalerweise entsteht die Beitragspflicht mit der endgültigen Herstellung der Erschließungsanlagen (vgl. § 133 Abs. 2 BauGB).

Ist der Beitragspflichtige noch nicht bestimmbar und kann deshalb noch kein Beitragsbescheid erlassen werden, kann der Anspruch der Gemeinde nicht als Forderung aktiviert und damit auch nicht in der Bilanz ausgewiesen werden.

Die Höhe der noch nicht erhobenen Beiträge ist in diesen Fällen im Anhang auszuweisen, um den Anspruch zu dokumentieren.

Diese Fallkonstellation tritt regelmäßig dann ein, wenn die Gemeinde eigenes Bauland erschließt und die Erschließungsbeiträge den späteren (neuen) Eigentümern auferlegen kann.

Folgende Baugrundstücke wurden im Jahr 2023 verkauft:

Baugrundstücke in 2023	Gemarkung	Flur	Flurstück	Beitrag
Dollenseite, Brilon	Brilon	9	1584	36.000,00 €
Dollenseite, Brilon	Brilon	9	1588	16.005,00 €
Dollenseite, Brilon	Brilon	9	1587	24.000,00 €
Madfeld, Auf der Egge	Madfeld	27	207	7.287,50 €
Volpers Kamp, Thülen	Thülen	8	1011	22.165,00 €
Summen:		**Grundstück**		**105.457,50 €**

Noch nicht erhobene Beiträge aus fertig gestellten Erschließungsmaßnahmen:

fertig gestelltes Erschließungsgebiet	Gemarkung	Flur	Parzelle	nicht erhob. Beitrag	Summe je Gebiet
Hoppecke	Hoppecke	1	467	7.062,30	**66.229,17**
Auf der Wankel (Wilhelm-Mund-Str.)	Hoppecke	1	468	7.382,52	
(2012)	Hoppecke	1	469	9.641,74	
	Hoppecke	1	470	7.382,52	
	Hoppecke	1	471	9.410,48	
	Hoppecke	1	474	12.007,71	
	Hoppecke	1	477	13.341,90	
Madfeld	Madfeld	27	122	12.333,75	**40.438,75**
Erweiterung Egge	Madfeld	27	203	9.253,75	
(2013)	Madfeld	27	211	9.487,50	
	Madfeld	27	220	9.363,75	
Messinghausen	Messinghausen	3	1083 Nr. 1	15.380,63	72.466,89
An der Mühlentrift	Messinghausen	3	1083 Nr. 2	14.649,38	
	Messinghausen	3	1083 Nr. 3	12.406,88	
	Messinghausen	3	1083 Nr. 4	12.626,25	
	Messinghausen	3	1083 Nr. 5	17.403,75	
Rösenbeck					**94.968,00**
Erweiterung Haskenstein	Rösenbeck	2	554	25.668,00	
	Rösenbeck	2	555	30.240,00	
	Rösenbeck	2	557	19.836,00	
	Rösenbeck	2	558	19.224,00	
					274.102,81

4.4 Verpflichtungen aus Leasingverträgen

Die Verpflichtungen aus Leasingverträgen sind gemäß § 45 Abs. 2 Nr. 9 KomHVO NRW unabhängig von dem wirtschaftlichen Eigentum anzugeben. Es bestehen vertragliche Verpflichtungen aus Leasingverträgen in geringem wirtschaftlichem Umfang (Dienstwagen, Medienausgabegeräte).

4.5 Beteiligungen (> 20 %)

Ab dem Jahr 2019 sind im Anhang erstmals nach § 45 Abs. 2 Nr. 10 KomHVO NRW für Beteiligungen im Sinne des § 271 Abs. 1 HGB der Name und Sitz des Unternehmens, Höhe des Anteils am Kapital sowie Eigenkapital und Jahresergebnis des letzten Geschäftsjahres, für das ein Jahresabschluss vorliegt, anzugeben.

Name des Unternehmen	Sitz	Anteil	Jahr	Eigenkapital	Jahresergebnis
Stadtwerke Brilon AöR	Brilon	100%	2023	23.281.710,43 €	1.883.134,82 €
Städtisches Krankenhaus Maria-Hilf Brilon gGmbH	Brilon	100%	2023	4.135.347,79 €	1.685.404,33 €
BWT - Brilon Wirtschaft und Tourismus GmbH	Brilon	100%	2023	800.620,79 €	94.786,14 €
Flugplatzgesellschaft Brilon mbH	Brilon	70%	2023	29.058,24 €	- 24.635,79 €
eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bauhof	Brilon	100%	2023	1.217.184,58 €	31.038,07 €
VHS Brilon-Marsberg-Olsberg	Brilon	33%	2022	597.776,70 €	29.971,14 €

4.6 Bildung von Bewertungseinheiten - § 45 Abs. 2 Nr. 11 KomHVO NRW

Es wurden keine Bewertungseinheiten i. S. v. § 35a KomHVO NRW gebildet.

5. Weitere wichtige Angaben nach § 45 Abs. 2 S. 2 letzter Halbsatz KomHVO NRW

Ergänzend zu den Inhalten der o.g. Sachverhalte wird bestimmt, dass im Anhang auch weitere wichtige Angaben zu machen und zu erläutern sind.

5.1 Außerplanmäßige Abschreibungen

Es gab keine außerplanmäßigen Abschreibungen (§ 36 Abs. 6 S. 1 KomHVO NRW).

5.2 Zuschreibungen

Es gab keine außerplanmäßigen Zuschreibungen (§ 36 Abs. 9 KomHVO NRW).

5.3 Neue Bilanzpositionen

Im Jahr 2020 wurde die Bilanzposition *A.0 Aufwendungen für die Erhaltung der gemeinschaftlichen Leistungsfähigkeit* zur Isolierung der Aufwendungen aufgrund der Corona-Pandemie auf der Aktivseite der Bilanz neu gebildet. Durch die Einführung des NKF-CUIG NRW wurde den Kommunen die Möglichkeit eröffnet, auch Aufwendungen zu isolieren, die im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine stehen. Hierunter fallen beispielsweise Mehraufwendungen, die durch die Unterbringung und Versorgung ukrainischer Flüchtlinge entstehen. Ebenso fallen hierunter Mehraufwendungen durch in diesem Kontext stehender Energiepreissteigerungen.

Im Jahr 2022 wurde unter der Bilanzposition 1.3.8 ein neuer Sachverhalt „Arbeitgeberdarlehen“ abgebildet.

Zahlreiche Arbeitgeber bieten Ihren Mitarbeitern die Möglichkeit im Rahmen von sog. Bike-Leasing eine Entgeltumwandlung vorzunehmen und so steuerliche Vorteile zu erzielen. Die steuerentlastenden Möglichkeiten haben Beamte nicht. Um allen bei der Stadt Brilon Beschäftigten (Beamte und privatrechtlich beschäftigte Arbeitnehmer) die Möglichkeiten zu geben, Erleichterungen im Rahmen der Beschaffung von Fahrrädern und E-Bikes zu bekommen, hat man sich von Seiten der Stadt Brilon dafür entschieden zinslose Arbeitgeberdarlehen anzubieten.

Diese Darlehen sind zweckgebunden für die Beschaffung von Fahrrädern und E-Bikes und je Mitarbeiter begrenzt auf 5.000 € pro Erwerb eines Rades. Die Darlehen werden in 24 gleichen Raten durch die Mitarbeiter getilgt und es erfolgt eine Verrechnung mit der monatlichen Gehaltszahlung ab dem Monat nach Auszahlung des Darlehens. In Absprache mit der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft werden diese Arbeitgeberdarlehen ab dem Jahr 2023 unter der Bilanzposition Privatrechtliche Forderungen (2.2.2) abgebildet. Im Jahr 2023 wurden vier Darlehen ausgezahlt, die zum Bilanzstichtag mit 14.784 € valutieren.

5.4 Kostenunterdeckungen in Gebührenbereichen

Zum Stichtag besteht gemäß § 44 Abs. 6 S. 2 KomHVO NRW keine auszugleichende Kostenunterdeckung. Beide Ausgleichsrücklagen haben einen positiven Bestand:

Winterdienst	193.683,64 €
Abfallentsorgung	9.478,22 €
Gesamt:	**203.161,86 €**

Die Bilanzposition `Sonderposten Gebührenausgleich` saldiert daher zum Bilanzstichtag 31.12.2023 mit 203.161,86 €.

5.5 Regelungen des NKF-Weiterentwicklungsgesetzes (NKFWG) und 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetzes (2. NKFWG)

Aus der gesetzlich vorgesehenen NKF-Evaluierung wurden Kenntnisse über den praktischen Umgang mit den neuen haushaltsrechtlichen Regelungen durch die Kommunen gewonnen, aber auch die Erfahrung gemacht, dass einzelne Bestimmungen einer Anpassung bedürfen, damit sie den Bedürfnissen eines bürgerorientierten haushaltswirtschaftlichen Handelns, den örtlichen Steuerungserfordernissen noch stärker gerecht werden und eine sachgerechte Transparenz gewährleisten.

Am 13.09.2012 hat der Landtag NRW dazu das „Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden und Gemeindeverbände im Land Nordrhein-Westfalen (1. NKF-Weiterentwicklungsgesetz – NKFWG) beschlossen. **Die Vorschriften waren erstmals auf das Haushaltsjahr 2013 anzuwenden**.

Die wichtigste Änderung betraf hierbei § 75 Abs. 3 GO NRW, die „**Dynamisierung der Ausgleichsrücklage“**. Die starre Bindung der Ausgleichsrücklage an den Stand der Eröffnungsbilanz wurde aufgehoben. Jahresüberschüsse konnten der Ausgleichsrücklage zugeführt werden, solange die Ausgleichsrücklage ein Drittel des Eigenkapitals nicht überschreitet.

Der Landtag NRW hat am 12.12.2018 das Zweite Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden und Gemeindeverbände im Land Nordrhein-Westfalen und weiterer kommunalrechtlicher Vorschriften (**2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz**-2 NKFWG NRW) beschlossen. Die Regelungen waren **erstmals auf das Haushaltsjahr 2019 anzuwenden**.

Mit dem 2. NKFWG erfährt der § 75 Abs. 3 GO NRW bezüglich der Berechnung der Ausgleichsrücklage erneut eine Änderung:

- Der Ausgleichsrücklage können Jahresüberschüsse zugeführt werden, soweit die allg. Rücklage einen Bestand i. H. v. mind. 3 % der Bilanzsumme aufweist.

- Die höhenmäßige Begrenzung der Ausgleichsrücklage in Abhängigkeit zum Eigenkapital entfällt. Die Bildung ist zukünftig in unbegrenzter Höhe zulässig. Somit muss auch der maximal zulässige Zuführungsbetrag nicht mehr ermittelt werden.

Ausgleichsrücklage

	Ergebnis 31.12.2022	vorl. Ergebnis 31.12.2023
1. Eigenkapital	**120.922.617,75 €**	**129.567.764,55 €**
davon: Allgemeine Rücklage	92.498.223,31 €	92.331.837,19 €
Sonderrücklagen	0,00 €	0,00 €
Ausgleichsrücklage	21.338.938,10 €	28.424.394,44 €
Jahresergebnis	7.085.456,34 €	8.811.532,92 €
Ausgleichsrücklage nach Jahresergebnis	***28.424.394,44 €***	***37.235.927,36 €***

Bilanzsumme	**241.284.691,35 €**	**258.406.209,18 €**
davon 3 %	7.238.540,74 €	7.752.186,28 €

Allgemeine Rücklage	**92.498.223,31 €**	**92.331.837,19 €**
Anteil an Bilanzsumme	38,34%	35,73%

Zum 31.12.2023 beläuft sich die Bilanzsumme auf 258.406.209,18 €. Die Allgemeine Rücklage macht mit 92.331.837,19 € 35,73 % der Bilanzsumme aus. Eine Zuführung des Jahresergebnisses 2022 zur Ausgleichsrücklage ist somit unter der Anwendung der neuen, ab 2019 gültigen, Rechtslage möglich.

Durch die „Pufferfunktion“ der Ausgleichsrücklage wird die haushaltswirtschaftliche Eigenständigkeit weiter verbessert. Darüber hinaus ist eine einfache, jährliche Berechnung der Ausgleichsrücklage möglich.

III. Erläuterungen zu Positionen der Bilanz

AKTIVA

0. Aufwendungen für die Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit

Im Rahmen des NKF-CUIG (NKF-Corona-Ukraine-Isolierungsgesetz) wurden u.a. den Kommunen die Möglichkeit eröffnet, finanzielle Belastungen, die in den Auswirkungen der Corona-Pandemie und dem Krieg in der Ukraine begründet sind, zunächst ergebnisneutral im Entstehungsjahr zu isolieren. In der Ergebnisrechnung wird ein ergebnisneutraler Ertrag gebucht und unter dieser neu geschaffenen Bilanzposition bilanziell aktiviert. Die Kommunen haben ab dem Jahr 2026 die Möglichkeit diesen Betrag über einen selbst bestimmbaren Zeitraum von bis zu 50 Jahren ergebnisbelastend abzuschreiben. Alternativ besteht die Möglichkeit die „Corona-Schäden“ im Jahresabschluss 2026 in einer Summe ergebnisneutral gegen die Allgemeine Rücklage zu verrechnen.

Die Stadt Brilon hat zuletzt im Jahr 2021 hiervon Gebrauch gemacht und einen Gesamtbetrag in Höhe von 585.440,02 €, der auf Corona-bedingten Belastungen beruht, isoliert und in der Bilanz aktiviert. Der Saldo der Bilanzposition beläuft sich somit nach den Buchungen in 2020 und 2021 auf insgesamt 2.794.004,29 €.

Im Jahr 2022 wurden die Mehrbelastungen aus beiden Themenbereichen erneut identifiziert. Gleichzeitig wurden den Kommunen vom Bund und dem Land NRW umfangreich Fördermittel (pauschal und zweckgebunden) zur Verfügung gestellt. Diese Fördermittel decken bzw. übersteigen die sowohl in Corona als auch im Ukraine-Krieg begründeten Mehrbelastungen. Daher erfolgt im Jahr 2022 keine Isolierung. Auch im Jahr 2023 wurde von der Isolierung kein Gebrauch gemacht.

1. Anlagevermögen

Die **immateriellen Vermögensgegenstände** und das **Sachanlagevermögen** sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten (abzüglich Abschreibungen) bewertet worden. Hierbei ist zu beachten, dass Grund und Boden nicht abgeschrieben werden. Die Festlegung von Nutzungsdauern für neu angeschaffte oder hergestellte Vermögensgegenstände orientiert sich an dem Muster der NKF Rahmentabelle der Gesamtnutzungsdauer für kommunale Vermögensgegenstände (VV Muster zur GO und KomHVO NRW). Innerhalb des dort vorgesehenen Rahmens unter Berücksichtigung der tatsächlichen örtlichen Verhältnisse wird die Bestimmung der Nutzungsdauer vorgenommen. Die Entwicklung des Anlagevermögens ist in der Anlage zu diesem Anhang im **Anlagespiegel** dargestellt.

Der Bilanzposten **Immaterielle Vermögensgegenstände** enthält werthaltige Spezialsoftware und Softwarelizenzen, die im wirtschaftlichen Eigentum der Stadt Brilon stehen. Selbsterstellte Software wurde nach dem Aktivierungsverbot des § 44 Abs. 1 KomHVO NRW i. V. m. § 248 Abs. 2 HGB nicht aktiviert. Die zum Ausgangswert, negative Wertveränderung in Höhe von 7.106 € erklärt sich zum einen aus Zugängen von 31.498 € für kommunale und allgemeine Anwendersoftware und zum anderen aus der Tatsache, dass die Gesamtnutzungsdauer von Software und Lizenzen mit fünf Jahren vom Gesetzgeber festgelegt wurde und so jährlich hohe Abschreibungen anfallen, in 2023 ca. 38.604 €.

Unter der Position **Sachanlagen** wurden die materiellen Vermögensgegenstände der Gemeinde abgebildet. Sie untergliedert sich in die **unbebauten Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte**, die **bebauten Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte**, das **Infrastrukturvermögen**, die **Bauten auf fremden Grund und Boden**, die **Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler**, **die Maschinen und technische Anlagen / Fahrzeuge**, die **Betriebs- und Geschäftsausstattung** (mit Ausweis geringwertiger Wirtschaftsgüter) sowie die **Geleisteten Anzahlungen, Anlagen im Bau** (grundstücksgleiche Rechte werden nicht bilanziert).

Unbebaute Grundstücke:

Der Zugang im Bereich der **Grünflächen** resultierte aus dem Erwerb von Grundstücken in Brilon, Altenbüren, Bontkirchen, Gudenhagen, Nehden, Radlinghausen und Thülen. Anlagenabgänge ergaben sich aus dem Verkauf von Grundstücken in Brilon, Bontkirchen, und Madfeld. Umbuchungen wurden in Höhe von 4.982 € getätigt und entstanden durch Grundstücksteilungen und -vereinigungen.

Weiterhin gab es Veränderungen bei den **Aufbauten der Grünflächen**. Zugänge wurden für Spielgeräte auf Kinderspielplätzen, Sitzbänke u. Blumenkübel im Stadtgebiet, Finnenbahn, Sportplatz Zur Jakobuslinde, Ehrenmal Bontkirchen, Skulpturen

Waldwandel und in geringem Umfang für sonstige Maßnahmen gebucht. Es gab keine Abgänge. Umbuchungen ergaben sich aus der Aktivierung der Baukosten für den Bikepark Madfeld, die Finnenbahn, den Sportplatz Zur Jakobuslinde und für das Ehrenmal in Bontkirchen.

Das **Ackerland** verzeichnete einen Zugang durch die Nebenkosten zum Kauf von Grundstücken in Altenbüren und Brilon. Umbuchungen gab es bei einem Grundstück in Brilon aufgrund einer Grundstücksteilung.

Im Bereich **Wald und Forsten** lagen Zugänge durch den Kauf von einem Grundstück in Brilon vor. Abgänge erfolgten aufgrund der Veräußerung von Grundstücken in Brilon, Altenbüren und Wülfte. Die Umbuchungen resultierten aus Grundstücksteilungen- und Vereinigungen.

Bei den **Aufbauten und Betriebsvorrichtungen Forst** haben sich Zugänge im Wert von 903.051 € aufgrund der Wildzäune in den verschiedenen Revieren ergeben, sowie durch die Nachaktivierung des Festwertes Aufwuchs und durch die Baumpflanzaktionen.

Abgänge waren nicht zu verzeichnen. Umbuchungen ergaben sich aus der Aktivierung der Wildzäune.

Bezüglich der Wertbereinigung des Forstvermögens wird auf die Ausführungen auf den Seiten 13 bis 15 dieses Anhangs verwiesen.

Die **Sonstigen unbebauten Grundstücke** verzeichneten weder Zugang noch Abgang oder Umbuchungen.

Bebaute Grundstücke:

Bei der Bilanzposition **Grundstücke der Kindertageseinrichtungen** gab es weder Zugänge noch Abgänge und Umbuchungen. Bei den **Gebäuden / Aufbauten** dieser Bilanzposition gab es Zugänge in Höhe von 669.190 € durch die Aktivierung des Familienzentrums Leuchtturm, des Teilstandortes Kindergarten Madfeld und durch die Gerätehütte Kindergarten Rösenbeck sowie die Zaunanlage am Kindergarten Rösenbeck. Abgänge gab es keine. Die Umbuchung resultiert aus der Aktivierung des Familienzentrums Leuchtturm und den Teilstandort des Kindergarten Madfelds.

Bei der Bilanzposition **Grundstücke der Schulen** gab es weder Zugänge noch Abgänge und Umbuchungen.

Im Bereich der **Gebäude und Aufbauten von Schulen** gab es Zugänge aufgrund Einbau von Schließanlagen an der Engelbertgrundschule u. der Turnhalle Brilon-Wald, Aktivierung der Baumaßnahme Brandschutz an der Turnhalle der Engelbertschule sowie Aktivierung der Baumaßnahmen Umrüstung auf LED an der Grundschule Thülen, Turnhalle Thülen sowie an der 4-fach Turnhalle in Brilon. Weiterhin wurde eine Treppe an der Heinrich-Lübke-Schule aktiviert.
Umbuchungen ergaben sich aus den Aktivierungen der Baumaßnahmen der Schließanlagen sowie Brandschutz und der LED-Umrüstung.

Bei den **Wohnbauten** ergaben sich Zugänge in Höhe von 9.916 €, welche sich aus den Nebenkosten zum Kauf vom Asylbewerberwohnheim in der Antfelder Straße in Altenbüren ergaben. Weiterhin wurde aufgrund der Nutzungsänderung der alten Schule in Malfeld in ein Übergangswohnheim 51.223 € umgebucht.

Die Position **Grundstücke mit Sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude** verzeichnete bei den Grundstücken eine Veränderung durch den Zugang von Vermessungskosten, Wertgutachten Hallenbad und dem Kauf des Grundstückes des Bürgerzentrums. Ein Abgang entstand durch die Teilung eines Grundstücks. Umbuchungen resultieren aus Grundstücksteilungen und -vereinigungen.

Bei den dazugehörigen **Gebäuden** gab es Zugänge aufgrund des Einbaus der Schließanlagen, der Fertigstellung des Feuerwehrgerätehauses Madfeld, Aktivierung der Maßnahme Außenanlage und Terrasse der Stadtbibliothek sowie dem Kauf des Kolpinghauses.
Abgänge ergaben sich durch den Abriss des ehemaligen Bürgerhauses in Rödinghausen. Die Umbuchungen bei dieser Bilanzposition resultieren aus den Aktivierungen der Baumaßnahmen Feuerwehrgerätehaus Madfeld, Außenanlagen der Stadtbücherei, Schließanlage am Rathaus, Feuerwehrhaus Brilon, Leichenhalle Brilon, und dem Bürgerhaus in Brilon-Wald. Weiterhin wurde eine Deckensanierung im Hallenbad Hoppecke durchgeführt und das Bürgerzentrum Kolpinghaus erworben.

Infrastrukturvermögen:

Der **Grund und Boden des Infrastrukturvermögens** hat Zugänge durch den Kauf oder Tausch von 23 Parzellen erhalten. Abgänge wurden durch den Verkauf von 3 Grundstücken erfasst. Umbuchungen haben sich durch Grundbuchänderungen ergeben.

Bei den **Brücken und Stützmauern** gab es keine Buchungen.

Die Bilanzposition **Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen** verzeichnete weder Zugänge noch Abgänge oder Umbuchungen.

Das **Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Wirtschaftswegen** verzeichnete Zugänge aus Aktivierungen und Nachaktivierungen fertig gestellter Straßenbaumaßnahmen.

Kernstadt:

- Rixener Straße
- Altenbriloner Straße
- Südstraße
- Ackerstraße
- Wirtschaftswege

Ortschaften:

- Groben Kamp (Altenbüren)
- Am kahlen Hohl (Gudenhagen)
- Am Waldsee (Gudenhagen)
- Röhlenstraße (Madfeld)
- Freudental (Thülen)

Weiterhin wurden folgende u.a. Parkplätze fertiggestellt bzw. nachaktiviert:

- Parkplatz Armengraben (Brilon)
- Parkplatz am Sportplatz Zur Jakobuslinde (Brilon)
- Außenanlagen alte Schule Brilon-Wald

Forstwirtschaftswege wurden in den folgenden Revieren aktiviert / nachaktiviert:
- Revier Schellhorn-Borberg
- Revier Niederwald-Wünnenbecke
- Revier Dreis-Hammerkopf
- Revier Madfeld
- Revier Scharfenberg-Altenbüren

Abgänge ergaben sich keine.

Umbuchungen ergaben sich aus der Nachaktivierung von bereits abgeschlossenen Straßenbaumaßnahmen, Parkplätzen sowie dem Vorplatz beim Freibad Alme.

Bei **Aufbauten und Betriebsvorrichtungen auf Straßen** gab es gebuchte Zugänge durch die Errichtung von einer Leuchtstelle in Brilon, sechs Buswartehallen und der LED-Umrüstung bei der Straßenbeleuchtung. Abgänge und Umbuchungen waren nicht erfolgt.

Die Position **Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens** hat gebuchte Zugänge durch die Aktivierung von 18 Bushaltestellen. Abgänge ergaben sich nicht. Die Umbuchungen resultieren aus der Aktivierung der Bushaltestellen.

Bauten auf fremden Grund und Boden:

Die Position **Bauten auf fremden Grund und Boden** verzeichnete Zugänge aufgrund der Aloysius-Figur bei der Marienschule, und zwei Figuren in der Innenstadt. Abgänge und Umbuchungen ergaben sich keine.

Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge:

Hier ergaben sich Zugänge von 139.876,68 € durch neu erworbene Vermögensgegenstände (u. a. Anhänger, Dienstwagen Asylbereich, Dienstfahrzeug Forst, Personenschutzwagen Forst) und durch Nachaktivierungen (u.a. Feuerwehr).

Umbuchungen und Abgänge waren nicht zu verzeichnen.

Betriebs- und Geschäftsausstattung (BGA):

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung verzeichnete Zugänge in diversen Bereichen (Verwaltung allgemein, Feuerwehr, Schulen, Bibliothek u. Archiv, Asyl und Integration, Kindergärten, Kurbetrieb, Bäder und Turnhallen, Bauverwaltung sowie dem Forstbereich).

Abgänge ergaben sich durch den Inventarverkauf des Kioskes im Freibad Gudenhagen.

Zugänge aus Umbuchungen ergaben sich durch die Aktivierung von Schließanlagen.

Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG):

Nachrichtlich werden auch die Geringwertigen Wirtschaftsgüter im Anlagenspiegel aufgeführt. Bei geringwertigen Vermögensgegenständen (Wert ohne Umsatzsteuer unter 800 €) ist von der Möglichkeit der vollständigen Abschreibung im Jahr des Zugangs Gebrauch gemacht worden (§ 36 Abs. 3 KomHVO).

Geleistete Anzahlungen:

Zugänge bei den geleisteten Anzahlungen ergaben sich aus Beschaffungsvorgängen, welche noch nicht abgeschlossen sind (Beschaffung Löschfahrzeug Madfeld, Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeug mit Drehleiter und Korb für den LZ Brilon).

Abgänge waren nicht zu verbuchen.

Umbuchungen ergaben sich aufgrund des Kaufs des Bürgerzentrum Kolpinghaus.

Anlagen im Bau:

Zugänge bei den Anlagen im Bau erklären sich aus noch nicht abgeschlossenen Anschaffungs- bzw. Herstellungsvorgängen für Vermögensgegenstände überwiegend aus dem Baubereich:

- **Straßenbaumaßnahmen:**
  Dollenseite, Brilon
  Breslauer Straße, Brilon
  Hubertusstraße, Brilon
  Bushaltestellen, Brilon
  Desmecke, Altenbüren
  Hüttenstraße, Altenbüren
  Sudetenstraße, Gudenhagen
  Radweg Schmelterfeld, Gudenhagen
  Triftweg, Gudenhagen
  Auf der Wankel, Hoppecke
  Eggenkopp, Madfeld
  An der Mühlentrift, Messinghausen
  Im Siepen, Scharfenberg
  Auf´m Bruch, Thülen
  Radweg K60, Thülen
  Radweg Flugplatz Thülen / Haus Romberg

- **Baumaßnahmen:**
  Baum. Errichtung PV-Anlagen
  Baum. Neubau Fahrzeughalle Brilon
  PCB Belastung Gymnasium
  Baum. Brandschutz an Schulen
  Anbau naturwissenschaftliche Räume Gymnasium
  Brandschutz Engelbertschule
  Brandschutz Ratmersteinschule
  Brandschutz Heinrich-Lübke-Schule
  Brandschutz Gymnasium
  Baum. OGS Ratmersteinschule
  Baum. Rückbau / Neubau Schulzentrum
  Brandmeldeanlage Heinrich-Lübke-Schule
  Neueinrichtung ELA Engelbertschule
  Baum. Umbau Kindergarten Gudenhagen
  Baum. Kindergarten Madfeld
  Brandschutz Turnhalle Engelbertschule
  Sanierung Filtertechnik Freibad
  Baum. Containerplatz Freibad Alme
  Baum. Radfahrständer Freibad Alme
  Baum. Bushaltestellen
  Neubau Kreisverkehr Altenbürener Straße
  Baum. Brücke über Steinbecke
  Bushaltestelle Waldstraße, Hoppecke
  Baum. Dorfplatz Nehden
  Baum. Verlegung Spielplatz Brilon-Wald
  Aufforderung ab 2023
  Brandschutz Gemeindehalle Alme

Abgänge ergaben sich aus der Aktivierung der Maßnahme „Herrichtung des Übergangswohnheimes in Madfeld“.

Umbuchungen ergaben sich durch Aktivierungen von folgenden Baumaßnahmen:

- Schließanlage Turnhalle Brilon-Wald
- Baum. Feuerwehrgerätehaus Madfeld
- Baum. Neubau Parkplatz Feuerwehrgerätehaus Brilon
- Baum. Herrichtung Außenanlage + Terrasse Bücherei
- Herrichtung Übergangswohnheim Madfeld
- Herrichtung Wohnheim alte Schule, Madfeld
- Anbau Heinrich-Jansen-Weg 3
- Baum. Erweiterung Kindergarten Madfeld
- Brandschutz Kindergarten Scharfenberg
- Baum. Kindergarten Madfeld
- Baum. Bikepark Madfeld
- Neubau Sportanlage Zur Jakobuslinde
- Baum. Deckensanierung Hallenbad Hoppecke
- Baum. Umgestaltung Vorplatz Freibad Alme
- Brandschutz Turnhalle Engelbertschule
- Baum. Umrüstung LED Turnhalle Thülen
- Baum. Umrüstung LED Grundschule Thülen
- Baum. Umrüstung LED 4-fach Turnhalle Brilon
- Baum. Sanierung Kinderbecken Freibad Alme
- Ehrenmal Bontkirchen
- Baum. Buswartehallen Brilon
- Baum. Finnenbahn
- Baum. Radweg Brilon-Alme
- Baum. Neubau Radweg Alme
- Baum. Ackerstraße
- Neubau Bushaltestelle Messinghausen
- Baum. Zaunbau Reviere 2022

Wertpapiere des Anlagevermögens:

Bei den **Wertpapieren des Anlagevermögens** ergibt sich lediglich ein Zugang von 20.387 € durch Wertpapiere.

Sonstige Ausleihungen, Wohnungsbaudarlehen, verb. Unternehmen, Beteiligungen:

Zugänge von 459.991 € ergeben sich aus den **Ausleihungen** für ein Darlehen an das städtische Krankenhaus Maria-Hilf Brilon gGmbH. Abgänge wurden in Höhe von 16.521 € verzeichnet (Wohnungsbaudarlehen). Umbuchungen gab es keine.

Hinweise:

Die Summe der investiven Zugänge in Höhe von 19.221.225,82 € für Vermögensgegenstände des Anlagevermögens im Haushaltsjahr 2023, welche im **Anlagenspiegel** abgebildet ist, weicht von der Summe der investiven Auszahlungen in Höhe von 18.794.855,19 €, welche in der Finanzrechnung ausgewiesen wird, ab. Die Differenz ergibt sich daraus, dass die Zahlflüsse für den Erwerb von Baugrundstücken im Vorratsvermögen im Teilfinanzplan B ausgewiesen werden, während die Grundstücke bilanziell im Umlaufvermögen ausgewiesen werden und daher im Anlagenspiegel nicht geführt werden.

Nicht alle Zugänge der Finanzrechnung sind auch als investive Sachverhalte zu buchen.

Die Summe der investiven Auszahlungen in Höhe von 18.794.855,19 €, welche in der **Finanzrechnung** ausgewiesen wird, weicht von dem fortgeschriebenen Planansatz der Auszahlungen für Investitionstätigkeit in Höhe von 26.425.000 € ab.

Vergleicht man die verbleibenden Auszahlungen mit dem fortgeschriebenen Planansatz, ist ersichtlich, dass dieser um 7.630.144,81 € unterschritten wurde.

Ein wesentlicher Grund für diese Abweichungen ist, dass geplante investive Maßnahmen in 2023 nicht durchgeführt wurden. Hinweis: **Analyse des Investitionsprogramms im Lagebericht!**

Die **Finanzanlagen** untergliedern sich in **Anteile an verbundenen Unternehmen** (Tochterunternehmen auf welche die Stadt Brilon einen beherrschenden Einfluss ausübt), in **Beteiligungen** von untergeordneter Bedeutung, **Sondervermögen**, **Wertpapiere des Anlagevermögens** sowie **Ausleihungen**. Für die Anwendung des

Abschreibungswahlrechts nach § 36 Abs. 6 S. 2 KomHVO NRW bei voraussichtlich vorübergehender Wertminderung von Finanzanlagen ergaben sich keine Hinweise.

Anteile an verbundenen Unternehmen	Wert per 31.12.2023	
Stadtwerke Brilon AöR	€	9.862.700,02
Städtisches Krankenhaus Maria-Hilf Brilon gGmbH	€	1,00
BWT - Brilon Wirtschaft und Tourismus GmbH	€	789.627,45
Flugplatzgesellschaft Brilon mbH	€	20.999,99
Summe	**€**	**10.673.328,46**

Beteiligungen	Wert per 31.12.2023	
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Hochsauerlandkreis mbH	€	79.771,60
Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH	€	85.088,70
Zweckverband VHS Brilon-Marsberg-Olsberg	€	1,00
Zweckverband Südwestfalen IT – SIT *(ehemals KDVZ Citkomm)*	€	1,00
Sparkassenzweckverband	€	1,00
Zweckverband Naturpark Diemelsee	€	1,00
d-NRW AöR	€	1.000,00
Summe	**€**	**165.864,30**

Bei dem bilanzierten *Sondervermögen* (821.087,20 €) handelt es sich um die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Bauhof Brilon. Auch hier ergaben sich keine Veränderungen.

Die Bilanzposition *Wertpapiere des Anlagevermögens* (461.186,98 €) enthält den Wert des Versorgungsfonds für Beamte wvk. Hier gab es eine Wertzuschreibung i. H. v. 20.386,87 €.

In der Bilanzposition *Ausleihungen* werden die Darlehen an die Städtisches Krankenhaus Maria Hilf gGmbH abgebildet.

Die Bilanzposition *Darlehen Krankenhaus* wurde im Jahr 2017 neu gebildet. Es wurden bis zum Bilanzstichtag 31.12.2023 insgesamt Darlehen i. H. v. 11.848.912,13 € an die Städtisches Krankenhaus Maria Hilf gGmbH gewährt. Diese teilen sich auf in Investitions- und Gesellschafterdarlehen in Höhe von 10.848.912,13 € (+ 459.990,97 € zum Vorjahr) sowie ein Liquiditätsdarlehen i.H.v. 1.000.000 €, welches im Jahr 2022 ausgezahlt wurde. Die Laufzeit der Investitionsdarlehen beträgt 10 Jahre.

Die *Genossenschaftsanteile* umfassen die Anteile an der Wohnungsbaugenossenschaft Hochsauerland eG, der Westfälischen Kornverkaufsgenossenschaft eG, der Volksbank Brilon Büren Salzkotten eG und der Ko-Part eG (Einkaufsgemeinschaft) und werden unter der Bilanzposition 1.3.8 Sonstige Ausleihungen ausgewiesen.

Unter der Position *Darlehen > 5 Jahre* werden die von der Stadt Brilon gewährten Baudarlehen bilanziert. Deren Wert wurde um die ordentlichen Tilgungsleistungen i. H. v. rund 16.500 € herabgesetzt. **Die durchschnittliche Restlaufzeit dieser Darlehen beläuft sich bei gleichbleibender Tilgung auf rund 30 Jahre.**

Außerdem wird hierunter das zins- und tilgungsfreie Darlehen an den Kolpingverein i. H. v. 112.484 € bilanziert. Hier ergaben sich keine Änderungen. Die Stadt Brilon befindet sich in Gesprächen mit dem Kolpingverein, um eine für beide Seiten tragfähige Rückzahlung der Darlehen zu vereinbaren.

2. Umlaufvermögen

Unter der Bilanzposition ***Vorräte*** werden die **Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe**, das **Vorratsvermögen Forst** sowie das **Vorratsvermögen Grundstücke und Gebäude** abgebildet.

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Erinnerungswert 1 €.

Vorratsvermögen Forst

Keine Lager vorhanden, daher Wert 0 €.

Vorratsvermögen Grundstücke und Gebäude (Konto 1513)

Hierhin werden die kurzfristig zu veräußernden, unbebauten Wohnbau- und Gewerbegrundstücke gebucht. In 2023 haben sich Abgänge in Höhe von 255.163 € aus dem Verkauf von Grundstücken (Ausbuchung Restbuchwert) ergeben. Zugänge ergaben sich durch Käufe von Grundstücken in Höhe von 202.517 €. Umbuchungen waren nicht zu verzeichnen.
Die **Forderungen** werden in **öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen**, **privatrechtliche Forderungen** sowie **sonstige Vermögensgegenstände** unterteilt.

Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen:

Die **Gebührenforderungen** sind Geldleistungen, die als Gegenleistung für eine besondere Leistung (Amtshandlung oder sonstige Tätigkeit) der Verwaltung oder für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen und Anlagen erhoben werden. Sie setzen sich aus Baugenehmigungs-, Verwaltungs-, Abfallbeseitigungs-, Winterdienstgebühren, der Inanspruchnahme der Feuerwehr sowie sonstigen Kleintatbeständen zusammen.

Beiträge sind Geldleistungen, die dem Ersatz des Aufwandes für die Herstellung, Anschaffung und Erweiterung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen, jedoch ohne die laufende Unterhaltung und Instandsetzung, dienen. Größtenteils handelt es sich hierbei um Forderungen für Beiträge nach BauGB = Straßenneubau und KAG = Straßenausbau.

Die größten Posten stellen die **Steuerforderungen** dar, welche sich in Grund-, Gewerbe-Vergnügungs-, Wettbüro- und Hundesteuer unterteilen. Der wesentliche Betrag besteht aus den bilanzierten Forderungen der Gewerbesteuerabgrenzung (Nachzahlungen der Steuerpflichtigen an die Stadt Brilon) zum Stichtag des Wertaufhellungszeitraumes 31.03.2024 (es handelt sich hierbei um Gewerbesteuerforderungen aus der Zeit vom 01.01. – 31.03.2024, welche Veranlagungsjahre vor 2023 betreffen). Der Wert der abgegrenzten Gewerbesteuerforderungen hat sich zum Stichtag des Jahresabschlusses von 1.789.021 € auf **5.599.212 €** stark erhöht. Es handelt sich hierbei lediglich um

Forderungen, die auf Grund ihrer Periodenzuordnung dem Haushaltsjahr 2023 zuzuordnen sind (Fälligkeit nach dem 31.12.) und nicht um Rückstände von Steuerpflichtigen.

Spiegelbildlich werden auf der Passivseite der Bilanz die Rückzahlungsverpflichtungen aus Gewebesteuer i. H. v. **6.350.249 €** der Stadt Brilon als Rückstellung bilanziert.

Die **Forderungen aus Transferleistungen** bestehen aus Landeszuweisungen, Kompensationsleistungen des Landes, Abrechnung der ESt- und USt-Anteile sowie Zuschüssen des HSK für die Durchführung des ALG II.

Der Bilanzansatz **sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen** teilt sich im Wesentlichen in Verzinsung Gewerbesteuer, Bußgelder / Ersatzvornahmen, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen sowie Kostenerstattungen auf.

Privatrechtliche Forderungen:

Die Privatrechtlichen Forderungen bestehen zum größten Teil aus der Abrechnung der Stromkonzessionsabgabe, den Holzverkaufserlösen, Pacht-/Bruchzins, Nutzungsentgelte Windenergieanlagen, privatrechtlichen Kostenerstattungen und sonstigen Tatbeständen. Ab dem Jahr 2023 werden hier auch die Arbeitgeberdarlehen abgebildet, die zuvor unter der Bilanzposition 1.3.8 Sonstige Ausleihungen bilanziert wurden.

Wertberichtigung (nachrichtlich):

Da der Forderungsbestand im Rahmen eines kontinuierlichen Forderungsmanagements stets einer aktuellen Überprüfung unterliegt, innerhalb derer zweifelhafte Forderungen im Einzelfall niedergeschlagen werden, konnte auf **Pauschalwertberichtigungen** verzichtet werden.

Das Volumen der kontinuierlichen **Einzelwertberichtigungen** beläuft sich auf ca. 10.813 €. Unter Berücksichtigung der Wertgrenzen nach der Zuständigkeitsordnung sind diese durch entsprechende Beschlüsse unterlegt. Darin enthalten sind 2.483 € durchlaufende Posten an den HSK (Erstattung Sozialleistungen, Elternbeitrag Kindergarten), die die Stadt Brilon nicht belasten.

Sonstige Vermögensgegenstände:

Unter der Position **Sonstige Vermögensgegenstände** sind zum 31.12.2023 nur noch der Bestand des Kontokorrentkontos für Dienstleistungen der SIT (ehemals Citkomm) (Datenverarbeitungszentrale) i. H. v. 54.838 € sowie Debitorische Kreditoren i. H. v. 749.419 € verbucht. Der vergleichsweise hohe Wert der Debitorischen Kreditoren resultiert im Wesentlichen aus überzahlten Energiekosten und der Endabrechnung der Gewerbesteuerumlage.

Bei der Bilanzposition **Liquide Mittel** der städtischen Schlussbilanz sind die Bankkonten, Bargeldbestände und Tagesgeldkonten mit positivem Saldo ausgewiesen.

3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Der **aktive Rechnungsabgrenzungsposten** besteht überwiegend aus der Beamtenbesoldung, die im Dezember 2023 für Januar 2024 ausgezahlt wird, der Abgrenzung der Versorgungskassenzahlungen sowie geleisteten Abschlägen für Schülerbeförderung und Betreuungskosten im Schulbereich (Anteil 2024). Als aktive Rechnungsabgrenzung sind Auszahlungen, die vor dem Abschlussstichtag entstehen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, auszuweisen.

Außerdem wurde ein aktiver Rechnungsabgrenzungsposten für Kunstrasenplätze gebildet. Im Jahr 2009 hat der Rat der Stadt Brilon entschieden, dass zwei Kunstrasensportplätze gebaut werden sollen. Ein Sportplatz in Brilon und ein Sportplatz in Alme. Finanziert wurden diese Projekte aus Konjunkturpaket II – Mitteln. Um die Belastung für den städtischen Haushalt möglichst neutral zu gestalten, hat die Verwaltung die rechtlichen und tatsächlichen Probleme so in Übereinstimmung gebracht, dass eine Lösung erarbeitet werden konnte, die den Haushalt der Stadt Brilon nicht belastet.

Die Sportvereine haben als Bauherr jeweils den Kunstrasenplatz in Eigenregie gebaut. Dabei handelt es sich um eine Investition, allerdings auf Grundstücken der Stadt Brilon, sogenannte Bauten auf fremdem Grund und Boden. Die Stadt Brilon ist also nicht wirtschaftlicher Eigentümer der Kunstrasenplätze. Die Stadt Brilon leitete die Mittel aus dem Konjunkturpaket II als Zuwendung an die Sportvereine weiter (320.853 € Brilon und 292.222 € Alme). Die Sportvereine haben dafür eine Gegenleistungsverpflichtung über die Nutzungsdauer der Kunstrasenplätze. Hierüber wurden vom Rat beschlossene Verträge abgeschlossen.

Die Stadt Brilon aktiviert für die geleistete Zuwendung mit Gegenleistungsverpflichtung einen aktiven Rechnungsabgrenzungsposten, der über 15 Jahre aufwandswirksam aufgelöst wird. Gleichzeitig bilanziert die Stadt Brilon einen passiven Rechnungsabgrenzungsposten, der ebenfalls über 15 Jahre allerdings ertragswirksam aufgelöst wird. Die Ergebnisrechnung wird hierdurch im Saldo nicht belastet.

Die Bilanzposition Aktive Rechnungsabgrenzung beläuft sich zum Bilanzstichtag 31.12.2023 auf 359.060 €.

PASSIVA

3. Eigenkapital

Die Position Eigenkapital besteht aus den vier Komponenten **Allgemeine Rücklage**, **Sonderrücklage**, **Ausgleichsrücklage** und **Jahresüberschuss/-fehlbetrag**. Dem Eigenkapital stehen keine bestimmten Vermögensmittel gegenüber. Es kann daher im tatsächlichen Sinne nicht ausgegeben werden.

Allgemeine Rücklage **92.331.837,19 €**

Die Allgemeine Rücklage reduziert sich durch die Verbuchung des neutralen Ergebnisses aus der Ergebnisrechnung 2023 in Höhe von – 166.386,12 €. Der Bestand der allgemeinen Rücklage verringert sich damit auf 92.331.837,19 €.

Sonderrücklage **0,00 €**

Eine Sonderrücklage besteht derzeit nicht.

Ausgleichsrücklage **28.424.394,44 €**

Das positive Jahresergebnis 2023 in Höhe von 8.811.532,92 € wird nach Feststellung durch den Rat der Ausgleichsrücklage zugeführt. Der Bestand steigt dann von 28.424.394,44 € sich dann auf 37.235.927,36 €.

Jahresüberschuss 2023 **8.811.532,92 €**

Neutrales Ergebnis aus dem Abgang von Anlagevermögen **(-) 166.386,12 €**

Der Jahresabschluss wird nach Maßgabe des § 96 GO NRW festgestellt und angezeigt. Danach beschließt der Rat der Stadt Brilon über die Verwendung eines Jahresüberschusses (Zuführung zur Allgemeinen Rücklage oder Ausgleichsrücklage) bzw. die Behandlung eines Jahresfehlbetrages (zunächst Verringerung der Ausgleichsrücklage).

3. Sonderposten

Der Sonderposten für **Zuwendungen** setzt sich zusammen aus den mit den Anlagegütern des Sachanlagevermögens der Aktivseite korrespondierenden Investitionszuwendungen von Bund, Land NRW oder Dritten. Zugänge ergeben sich aus konkreten Fördermitteln oder aus der Aufteilung von investiven pauschalen Zuweisungen des Gemeindefinanzierungsgesetzes für ein bestimmtes Anlagegut. Sie werden Vermögensgegenständen direkt zugeordnet und über deren Nutzungsdauer ertragswirksam aufgelöst.

Die Zugänge von **9.571.600,80 €** erfolgten in den Bereichen:

- Passivierung Investitionspauschale 3.920.664,85€
- Passivierung Bildungspauschale 272.813,81€
- Passivierung Feuerschutzpauschale 170.951,50€
- Passivierung Sportpauschale 425.638,16€
- Passivierung Zuschüsse Familienzentrum Leuchtturm 360.962,52€
- Umb. Zuschuss Ehrenmal Bontkirchen - 41.720,00€
- Passivierung Zuschüsse Feuerwehrgerätehaus Madfeld 250.000,00€
- Passivierung Zuschüsse Abbiegeassistent Feuerwehrfahrzeuge 12.000,00€
- Passivierung Zuschüsse Digitalpakt Schulen 166.909,18€
- Passivierung Zuschüsse Stadtbibliothek (Außenanlagen) 5.956,00€
- Passivierung Zuschüsse Teilstandort Kindergarten Madfeld 86.698,88€
- Passivierung Zuschüsse Sportplätze, Bikepark, Finnenbahn 3.178.623,78€
- Umb. Zuschuss Sportplatz Brilon - 126.266,00€
- Passivierung Zuschüsse Freibad Alme 37.706,00€
- Passivierung Zuschüsse 4-fach Turnhalle 142.331,06€
- Passivierung Zuschüsse LED-Straßenbeleuchtung 117.331,06€
- Passivierung Zuschüsse Bushaltestellen 460.000,00€
- Passivierung Zuschüsse Radwege 83.000,00€
- Passivierung Zuschüsse Außenanlagen alte Schule Brilon-Wald 48.000,00€

Abgänge erfolgten in keinen Bereichen.

Der Sonderposten für **Beiträge** besteht im Wesentlichen aus den von der Stadt Brilon bei den Grundstückseigentümern als Ersatz für die Anschaffung, Herstellung oder Erweiterung öffentlicher Einrichtungen im Infrastrukturbereich nach Kommunalabgabengesetz (KAG) und Baugesetzbuch (BauGB) erhobenen Erschließungs- Straßenausbaubeiträgen. Sie werden den zugehörigen Vermögensgegenständen des Straßen- und Wegenetzes einzeln zugeordnet und über deren Nutzungsdauer ertragswirksam aufgelöst.

Daneben werden Sonderposten für sonstige Beiträge und Stellplatzablöse bilanziert.

Die **Zugänge** von **210.386,99 €** erfolgten in den Bereichen:

- Erschließungsbeiträge (Festsetzungen und Passivierung nach Fertigstellung) 60.799,59 €
- Stellplatzablöse 149.587,40 €

Abgänge waren nicht zu verzeichnen.

Der Sonderposten für den **Gebührenausgleich** beinhaltet Gebührenüberschüsse aus den Einzahlungen für die Abfallwirtschaft und Winterdienstgebühren. Dieser wurde insgesamt aufgrund der Abrechnungen 2023 auf **203.161,86 €** erhöht. Sowohl die Abfallgebührenrücklage mit einem Bestand in Höhe von 9.478,22 € als auch die Winterdienstgebührenrücklage in Höhe von 193.683,64 € weisen zum 31.12.2023 jeweils einen positiven Bestand aus. Die positiven Salden der Abfallgebührenrücklage müssen in den Gebührenkalkulationen der Folgejahre berücksichtigt werden.

Die **Sonstigen Sonderposten** hatten **Zugänge** i. H. v. **425.642,94 €** und **Abgänge** i. H. v. **14,97 €.**

Sonderposten	Stand 31.12.2022	Zugänge	Abgänge	Auflösung	Stand 31.12.2023
Zuwendungen	47.022.376,13 €	9.572.408,81 €	- €	- 4.140.455,22 €	52.454.329,72 €
Beiträge	12.150.512,49 €	210.386,99 €	- €	- 682.753,99 €	11.678.145,49 €
Gebühren	19.398,26 €	230.542,97 €	- €	- 46.779,37 €	203.161,86 €
Sonstige	1.999.660,13 €	425.642,94 €	- 14,97 €	- 291.989,10 €	2.133.299,00 €
Summe	61.191.947,01 €	10.438.981,71 €	- 14,97 €	- 5.161.977,68 €	66.468.936,07 €

3. Rückstellungen

Der Wert der **Pensions- und Beihilferückstellungen** wurde zum Bilanzstichtag 31.12.2023 von der Kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe kvw durch ein versicherungsmathematisches Gutachten, welches von der Fa. Heubeck AG erarbeitet

wurde, ermittelt. Bewertet wurden Pensions- und Beihilfeverpflichtungen gegenüber aktiven Beamten sowie Versorgungsempfängern. Für die Bewertung der Beihilfeverpflichtungen wurden dabei nur die zukünftigen Verpflichtungen gegenüber den derzeitigen Aktiven zur Zahlung von Beihilfen nach Eintritt des Versorgungsfalls sowie gegenüber den derzeitigen Versorgungsempfängern und Hinterbliebenen (ohne nicht schwerbehinderte Waisen) berücksichtigt.

Als Pensions- und Beihilferückstellung wurde jeweils der Teilwert der Verpflichtungen ermittelt. Dabei wird eine kalkulatorische Gleichverteilung der Belastungen aus den Pensions- bzw. Beihilfeverpflichtungen über die Dauer des aktiven Dienstverhältnisses unterstellt. Als Finanzierungsbeginn wurde dabei der Beginn des Dienstverhältnisses beim ersten Dienstherrn angesetzt.

Die Bewertung erfolgte mit dem durch § 37 Abs. 1 KomHVO NRW vorgegebenen Rechnungszins von 5,0 % auf Basis HEUBECK-RICHTTAFELN 2018 G. Für die Höhe der Versorgung werden die zum 31.12.2023 maßgeblichen Werte in Ansatz gebracht. Dabei wird der Einbaufaktor gemäß § 5 Abs. 1 LBeamtVG NRW berücksichtigt.

Pensions-RS-Spiegel	Stand der Rückstellung zum:	Veränderung			Stand der Rückstellung zum:
Bereich	31.12.2022	Inanspruch-nahme	Auflösung	Zuführung	31.12.2023
Pensionsrückstellung	18.772.960,00 €	1.135.396,93 €	171.763,00 €	1.561.794,93 €	19.027.595,00 €
Beihilferückstellung	5.811.459,00 €	388.511,76 €	194.995,00 €	594.937,76 €	5.822.890,00 €
Summe	**24.584.419,00 €**	**1.523.908,69 €**	**366.758,00 €**	**2.156.732,69 €**	**24.850.485,00 €**

Die Rückstellungen für **Deponien und Altlasten** weisen weiterhin den Wert 0 € aus.

Die Bilanzposition **Instandhaltungsrückstellungen** berücksichtigt alle in den Jahren des mittelfristigen Finanzplanungszeitraums vorgesehenen Maßnahmen für die Instandsetzung an Gebäuden, Straßen, Wirtschafts- und Forstwirtschaftswegen.

Unterlassene Instandhaltungen Rückstellungs-Spiegel	Stand der Rückstellung zum:	Veränderung			Stand der Rückstellung zum:
Bereich	31.12.2022	Inanspruch-nahme	Auflösung	Zuführung	31.12.2023
Gebäude	610.929,38 €	97.366,15 €	31.213,93 €	1.800.000,00 €	2.282.349,30 €
Straßen	988.200,00 €	374.785,06 €	3.414,94 €	1.500.000,00 €	2.110.000,00 €
Wirtschaftwege	2.269.000,00 €	229.667,50 €	162.632,50 €	- €	1.876.700,00 €
Forstwirtschaftswege	881.836,02 €	- €	- €	- €	881.836,02 €
Summe	**4.749.965,40 €**	**701.818,71 €**	**197.261,37 €**	**3.300.000,00 €**	**7.150.885,32 €**

Die Bilanzposition **Sonstige Rückstellungen** enthält eine Vielzahl von Sachverhalten, die so konkret sind, dass sie bilanziert werden.

Sonstige Rückstellungen	Stand der Rückstellung zum:	Veränderung			Stand der Rückstellung zum:
Bereich	31.12.2022	Inanspruch-nahme	Auflösung	Zuführung	31.12.2023
Gewerbesteuererstattungen	1.368.957,42 €	1.368.957,42 €	- €	6.350.248,75 €	6.350.248,75 €
Überörtliche Prüfung GPA - Prüfjahre ab 2020	35.000,00 €	- €	- €	30.000,00 €	65.000,00 €
Jahresabschluss- und Gesamtabschlusserstellun	68.000,00 €	30.000,00 €	- €	40.000,00 €	78.000,00 €
Urlaubs- und Überstundenrückstellung	775.321,63 €	775.321,63 €	- €	827.954,87 €	827.954,87 €
Altersteilzeitrückstellung	86.974,72 €	26.914,49 €	- €	22.670,55 €	82.730,78 €
Archivierungsrückstellung	25.000,00 €	2.500,00 €	- €	2.500,00 €	25.000,00 €
Pensionsverpflichtungen KDVZ	270.317,52 €	- €	21.490,13 €	- €	248.827,39 €
RS Klageverfahren Holzlieferung Forst	2.585.000,00 €	- €	- €	- €	2.585.000,00 €
Erstattung FlüAG-Pauschalen	776.802,00 €	- €	- €	- €	776.802,00 €
Nachzahlung Steuerprüfung 2016-2018	69.472,08 €	- €	- €	- €	69.472,08 €
Nicht eingelöste Hubertaler-Gutscheine	13.675,00 €	13.675,00 €	- €	37.700,00 €	37.700,00 €
Rückstellung Mehraufw. Cyberangriff	- €	- €	- €	92.013,23 €	92.013,23 €
Prozesskostenrisiko Stromkonzessionsverf.	35.000,00 €	- €	35.000,00 €	- €	- €
Erstattung Pensionsverpflichtung an andere Dienstherrn lt. Heubeck-Gutachten	31.349,00 €	- €	- €	1.312,00	32.661,00 €
Summe	**6.140.869,37 €**	**2.217.368,54 €**	**56.490,13 €**	**7.404.399,40 €**	**11.271.410,10 €**

4. Verbindlichkeiten

Sämtliche Verbindlichkeiten sind mit dem Wert ihres Rückzahlungsbetrages angesetzt.

Der Bilanzposten **Verbindlichkeiten** setzt sich aus den **Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen** (langfristig), **Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung** (kurzfristig) = Kassenkreditlinie, den **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**, den **Verbindlichkeiten aus Transferleistungen**, den **Sonstigen Verbindlichkeiten** sowie den **Erhaltenen Anzahlungen** zusammen.

Die **Erhaltenen Anzahlungen** bestehen überwiegend aus Zuwendungen Dritter für Erschließungsmaßnahmen (sonstige Baustraßen), Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen und noch nicht investiv verbrauchten Zuwendungen des Landes aus der Investitions-, Bildungs- und Feuerschutzpauschale, wobei diese Maßnahmen noch nicht realisiert sind und quasi „noch“ eine Verbindlichkeit gegenüber dem Zahlungspflichtigen darstellen. Außerdem werden die Sonderrücklagen der Kindergärten abgebildet.

Bei den **Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen** wurden Tilgungen in Höhe von 695.596 € geleistet. Dieser Betrag setzt sich zusammen aus planmäßigen Tilgungen in Höhe von 695.596 €. Die Investitionsdarlehen valutieren zum 31.12.2023 noch mit 5.758.583 € zzgl. der Darlehen aus dem Programm „Gute Schule“ in Höhe von 869.820 €. Bei diesem Programm werden die Darlehenstilgungen vom Land NRW getragen.

Nachdem die **Kredite zur Liquiditätssicherung** im Jahr 2021 vollumfänglich zurückgezahlt wurden, war auch in 2023 wegen der guten Liquiditätslage keine Aufnahme von Kassenkrediten erforderlich. Daher saldiert diese Bilanzposition bei 0 €.

Einzelheiten zum gesamten Bestand der Verbindlichkeiten inkl. der Haftungsverhältnisse für die Bestellung von Sicherheiten für Dritte (Bürgschaften) sind aus dem als Anlage beigefügtem Verbindlichkeitenspiegel ersichtlich.

5. Passive Rechnungsabgrenzung

Der **passive Rechnungsabgrenzungsposten** besteht überwiegend aus den passivierten Teilen der Grabnutzungsgebühren, die schon für die gesamte Nutzungsdauer im Voraus gezahlt worden sind sowie den bereits in 2023 gezahlten Jagdpachten für den Zeitraum 01.01. – 31.03.2024. Als passive Rechnungsabgrenzung sind Einzahlungen vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, auszuweisen.

Außerdem wurde ein passiver Rechnungsabgrenzungsposten für die beiden Kunstrasenplätze in Brilon und Alme gebildet (siehe Ausführungen zum aktiven Rechnungsabgrenzungsposten).

Diese Bilanzposition hat zum Bilanzstichtag 31.12.2023 einen Bestand von 1.239.195 €.

IV. Sonstige Angaben

Die Stadt Brilon haftet gemäß § 114a Abs. 5 GO NRW unbeschränkt als Gewährsträger der Stadtwerke Brilon AöR und dabei indirekt für die neu gegründeten Tochter- und Enkelgesellschaften der AöR.

V. Erläuterungen zu Positionen der Ergebnisrechnung

Die wesentlichen Positionen der Ergebnisrechnung sind nachfolgend erläutert.

1. **Steuern und ähnliche Abgaben** (Zeile 1)

Die Steuern und ähnlichen Abgaben setzen sich wie folgt zusammen:

	2023	2022	2021
	Euro	Euro	Euro
Gewerbesteuer	41.522.468	30.463.357	32.682.973
Gemeindeanteil Einkommensteuer	13.735.595	13.611.152	13.262.290
Grundsteuer B	4.935.169	4.919.941	4.897.184
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	3.597.207	3.540.023	4.010.416
Familienlastenausgleich	1.420.270	1.455.910	1.233.217
Nachforderungszinsen / Verspätungszuschlag Gewerbesteuer	161.227	5.415	238.262
Grundsteuer A	153.120	153.373	158.023
Hundesteuer	148.724	149.318	143.826
Vergnügungssteuer	222.757	199.067	107.944
Sonstige örtliche Steuern (Wettbürosteuer)	0	711	922
Summe	**65.896.536**	**54.498.266**	**56.735.057**

2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen (Zeile 2)

Die Entwicklung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen setzen sich wie folgt zusammen:

	2023	2022	2021
	Euro	Euro	Euro
Auflösung von Sonderposten (Zuwendungen)	4.140.455	3.742.003	3.593.101
Schlüsselzuweisungen vom Land	0	0	0
Zuweisungen laufende Zwecke von Gemeinden	3.305.577	3.814.621	2.795.328
Zuweisungen laufende Zwecke vom Land	3.725.980	3.989.478	2.333.435
Allgemeine Zuweisungen vom Land	733.486	1.245.312	569.512
Erstattung Einheitslasten (ELAG)	0	0	2.664.806
Zuweisungen laufende Zwecke vom Bund	216.473	443.758	115.761
Sonstige Zuschüsse laufende Zwecke	71.411	30.244	35.701
Allgemeine Zuweisungen / Bedarfszuweisungen vom Bund	134.516	0	0
Bedarfszuweisungen vom Land	790.668	832.955	315.606
Summe	**13.118.567**	**14.098.370**	**12.423.248**

3. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Zeile 4)

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten werden im Wesentlichen **Erträge aus Gebührenforderungen**, die als Gegenleistung für eine besondere Leistung der Verwaltung oder für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen und Anlagen erhoben werden und **Erträge aus Beitragsforderungen**, die dem Ersatz des Aufwandes für die Herstellung, Anschaffung und Erweiterung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen dienen, ausgewiesen. Sie setzen sich aus **Verwaltungsgebühren** 447 T€, **Benutzungsgebühren** 2.997 T€, **Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten** für Beiträge 683 T€, Gebührenausgleich 47 T€ und zweckgebundenen Abgaben 113 T€ (Kurbetrieb) zusammen.

4. Privatrechtliche Leistungsentgelte (Zeile 5)

Bei den Erträgen aus privatrechtlichen Leistungsentgelten handelt es sich um **Mieten und Pachten** 878 T€, den Erträgen aus dem **Verkauf von Vorräten** 4.514 T€ (davon Holzvorräte 4.320 T€), der **Jagdpacht** 263 T€ sowie **sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte** in Höhe von 308 T€.

5. Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 6)

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen bestehen aus:

	2023	2022	2021
	Euro	Euro	Euro
Kostenerstattungen im Rahmen des SGB II	802.020	690.595	698.848
Personal- und Verwaltungskostenerstattung	400.951	202.508	86.568
Hilfen AsylbewerberLG / Kostenerstattung Asylbewerberleistungen	664.911	479.685	338.111
Brandschutzüberwachung und allg. Gefahrenabwehr	55.808	61.405	61.955
Betriebskostenzuschüsse / Kostenerstattungen Schulen	305.888	213.332	167.802
Informations- und Kommunikationstechnologie	83.581	96.155	105.721
Wahlen und Statistiken	0	19.874	18.000
Abfallwirtschaft	168.147	174.343	155.097
Forstwirtschaft	28.071	206.513	74.125
Stadtplanung	0	0	0
Straßenbeleuchtung	5.007	10.531	29.240
Sonstige Kostenerstattungen	257.460	303.452	501.031
Summe	**2.771.844**	**2.458.395**	**2.236.498**

6. Sonstige ordentliche Erträge (Zeile 7)

Die sonstigen ordentlichen Erträge werden maßgeblich durch die Konzessionsabgaben bestimmt:

	2023	2022	2021
	Euro	Euro	Euro
Konzessionsabgaben	1.060.907	873.827	643.298
Auflösung sonstige Sonderposten	291.989	290.227	294.753
Bußgelder, Säumniszuschläge und sonstige Zinsen	224.514	180.547	188.110
Erträge aus der Herabsetzung /Auflösung von Rückstellungen	620.510	257.587	341.570
nicht passivierungsfähige Sonderposten	15	0	0
Forderungen Pensionsleistungen	9.201	75.932	53.055
Übriges	185.513	197.390	420.646
Summe	**2.392.648**	**1.875.510**	**1.941.431**

7. Personal- und Versorgungsaufwendungen (Zeile 11 und 12)

Für die Tariflich Beschäftigten gilt der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) einschließlich des besonderen Teils der Verwaltung.
Die Personal- und Versorgungsaufwendungen gliedern sich wie folgt auf:

	2023	2022	2021
	Euro	Euro	Euro
Dienstaufwendungen			
Angestellte	10.767.994	9.730.866	8.932.591
Beamte	1.342.984	1.296.314	1.352.039
Aushilfen	221.203	175.289	161.289
	12.332.180	11.202.469	10.445.919
Veränderung der Pensionsrückstellungen			
Pensionsrückstellung	254.635	610.176	458.526
Beihilferückstellung	11.431	154.433	167.512
ATZ-Rückstellung	-4.244	-14.684	-8.864
Urlaubs-/Überstundenrückstellung	52.633	45.552	-53.836
	314.455	795.477	563.338
Soziale Abgaben			
Arbeitgeberanteile zur gesetzlichen Sozialversicherung	2.104.991	1.958.701	1.759.171
Beihilfen und Unterstützungsleistungen	388.512	334.553	337.063
	2.493.503	2.293.254	2.096.234
Forderungen ggü. anderen Dienstherrn (saldiert)	17.278	73.851	53.055
Versorgungskassenbeiträge	1.135.397	930.259	942.777
Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	799.820	749.577	689.281
Summe	**17.092.633**	**16.044.887**	**14.790.604**

Hinweis: Die Werte entsprechen nicht den Personal- und Versorgungsaufwendungen aus Position 11/12 der Ergebnisrechnung, da hier auch Erträge Berücksichtigung finden.

8. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 13)

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen schlüsseln sich wie folgt auf:

	2023	2022	2021
	Euro	Euro	Euro
Bewirtschaftung und Unterhaltung der Grundstücke/Anlagen	11.053.682	9.408.972	9.184.341
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	258.772	264.129	161.097
Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz	94.526	84.052	67.282
Schülerbeförderungskosten	593.538	786.211	803.827
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	4.858.800	4.814.465	6.534.538
Aufwendungen für sonstige Sachleistungen	474.300	527.516	1.115.623
Übriges	46.280	37.046	71.844
Summe	**17.379.899**	**15.922.390**	**17.938.552**

9. Transferaufwendungen (Zeile 15)

Die Transferaufwendungen i. H. v. 37.596.910 € bestehen größtenteils aus der **Kreis- und Jugendamtsumlage und Drogen- und Suchtberatung** i. H. v. 26.533.400 €. Im Weiteren werden hier **Zuschüsse an verbundene Unternehmen** i. H. v. 4.666.046 € (u.a. BWT GmbH, Krankenhaus Maria-Hilf gGmbH, VHS, ÖPNV, Flugplatzgesellschaft, Verbandsumlage SIT), **Zuschüsse an übrige Bereiche** i. H. v. 1.575.410 € (Tierheim, Brandbekämpfung / technische Hilfe, Marienschule Trägeranteil, Förderung Veranstaltungen Dritter, Förderung Balkonkraftwerke und Photovoltaikanlagen, Heimatpflege, Zuschüsse an Sonstige Vereine / Verbände und Kirchen, Kindergärten freie Träger, Förderung von Jugendlichen, Sportplätze, Zuschüsse an Sportvereine, Denkmalschutz, Allgemeiner Kurbetrieb, Leader-Projekte, Zuschüsse Hallenbäder und Freibad Alme, Haus Hövener) und **Soziale Leistungen außerhalb von Einrichtungen** (Asylbewerberleistungen) i. H. v. 988.219 € abgebildet. Die **Gewerbesteuerumlage** mit 3.139.578 € sowie die Krankenhausumlage mit 435.913 € wird ebenfalls unter den Transferaufwendungen ausgewiesen.

10. Sonstige ordentliche Aufwendungen (Zeile 16)

		2023	2022	2021
		Euro	Euro	Euro
Zuführungen zu Rückstellungen		3.501.025	922.081	6.434.467
davon in 2023:				
UI Maßnahmen Gebäude	*1.800.000 €*			
UI Maßnahmen Straßen	*1.500.000 €*			
Cyberangriff	*92.000 €*			
Prüfung Jahres- und Gesamtabschluss	*60.000 €*			
nicht eingelöste HuberTaler	*37.700 €*			
überörtliche Prüfung GPA	*10.000 €*			
Geschäftsaufwendungen		303.211	445.083	242.541
Leistungsbeteiligung Grundsicherung		228.527	234.487	216.025
Steuern, Versicherungen und Schadenfälle		434.700	533.818	487.742
Büromaterial, Porti und Telefon		262.738	260.757	255.040
Erstattungen		392.650	334.053	386.430
Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten		399.697	402.795	357.759
Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		122.744	207.908	131.037
Miete, Pacht und Erbbauzinsen		814.719	703.678	532.568
Mitgliedsbeiträge		126.860	124.434	102.535
Reisekosten		34.580	22.115	21.794
Bücher und Zeitschriften		38.284	32.426	37.456
Leasing		15.291	4.396	3.788
Sonstiges		177.058	172.305	131.291
Summe		**6.852.083**	**4.400.337**	**9.340.473**

11. Finanzergebnis (Zeile 21)

Das Finanzergebnis von 180.483 € ergibt sich aus den Finanzerträgen in Höhe von (+) 411.919 € abzüglich Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen in Höhe von (-) 231.436 €.

Für verschiedene Festgelder konnten im Jahr 2023 Habenzinsen in Höhe von 192.157 € erzielt werden.

12. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Der Rat nimmt gemäß § 83 GO NRW Kenntnis von den im Jahr 2023 entstandenen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen.

Im Haushaltsjahr 2023 sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen entstanden. Innerhalb von Budgets besteht Deckungsfähigkeit, so dass eine tatsächliche verbleibende Überschreitung erst zum Jahresende zu ersehen ist.

Die Überschreitungen sind aus der Anlage zum Anhang für die einzelnen Konten und in der Gesamtsumme ersichtlich.

VI. Erläuterungen zu Positionen der Finanzrechnung

Laufende Verwaltungstätigkeit

Die Finanzrechnung aus lfd. Verwaltungstätigkeit schließt mit einem positiven Saldo in Höhe von 10.060.716 €. Dies entspricht einer Verbesserung gegenüber der Haushaltsplanung ((-) 3.120.000 €) in Höhe von 15.985.716 €.

Insgesamt liegen die Einzahlungen bei 86.103.719 € und somit um 9.838.719 € über der Haushaltsplanung mit 76.265.000 €. Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit liegen hingegen mit 76.043.003 € um 3.341.997 € unter der ursprünglichen Planung von 79.385.000 €.

Maßgeblich für diese positive Entwicklung sind die gleichen Positionen wie in der Ergebnisrechnung. Auf der Einzahlungsseite steigen die Einzahlungen aus Steuern und ähnlichen Abgaben um 10.353.039 € auf insgesamt 63.034.039 €. Die größten Abweichungen auf der Auszahlungsseite resultieren durch geringere Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (-) 2.791.650 € und den Sonstigen Auszahlungen (-) 2.488.363 €. Demgegenüber stehen höhere Transferauszahlungen in Höhe von 2.069.269 €.

Investitionstätigkeit

Die **Einzahlungen** aus Investitionstätigkeit sind mit 5.469.300 € gebucht und liegen damit um 4.495.700 € unter dem Planwert von 9.965.000 €. Die größte Abweichung liegt bei den Einzahlungen aus Investitionszuwendungen vor. Begründet ist dies im Wesentlichen in nicht oder nicht in vollem Umfang durchgeführten Investitionsmaßnahmen, für die Fördermittel eingeplant waren.

Mit gebuchten **Auszahlungen** für Investitionen von 18.810.564 € liegen diese um 7.614.436 € unter dem Wert der Haushaltsplanung mit 26.425.000 €. Ursächlich für diese Planabweichung sind geplante, aber nicht durchgeführte Baumaßnahmen sowie Verzögerungen im Bauforstschritt. Die Abweichungen betreffen sowohl Hoch- als auch Tiefbaumaßnahmen.

Insgesamt liegt der Saldo der Investitionstätigkeit bei 13.341.264 €. Die entspricht einer Verbesserung gegenüber der Haushaltsplanung von 3.118.736 €.

Finanzierungstätigkeit

In der Haushaltsplanung war die Neuaufnahme von Investitionskrediten in Höhe von 13.000.000 € geplant. Wegen des positiven Bestands an liquiden Mitteln sowie dem positiven Saldo der Finanzrechnung (lfd. Verwaltungstätigkeit) konnte der negative Saldo aus der Investitionstätigkeit in Höhe von 13.341.264 € ohne die Aufnahme von Investitionsdarlehen umgesetzt werden.

Planmäßig wurden ordentlich Tilgungen geleistet, die in Höhe von 621.651 € ausgezahlt wurden.

Sonstige Angaben

Der **Gleichstellungsplan** wurde durch den Rat der Stadt Brilon in seiner Sitzung vom 30.11.2000 mit Wirkung zum 01.01.2001 beschlossen. Dieser Gleichstellungsplan wurde durch den Rat der Stadt Brilon für die Jahre 2023 bis 2027 fortgeschrieben.

Angabe zu Funktionsträgern nach § 95 Abs. 3 S.3 GO NRW (Stand 31.12.2023)

Funktion	Familienname, Vorname(n)	Veränderung im Jahr 2023	Funktion	Familienname, Vorname(n)	Veränderung im Jahr 2023
Bürgermeister	Dr. Bartsch, Christof		Ratsmitglied	Hilkenbach, Michael	
Beigeordneter	Huxoll, Reinhold		Ratsmitglied	Klaholz, Torsten	
Stadtkämmerer	Heers, Franz		Ratsmitglied	Kleineberg, Wolfgang	
Ratsmitglied	Bange, Karin		Ratsmitglied	Kößmeier, Helga	
Ratsmitglied	Becker, Karl		Ratsmitglied	Kürmann, Jürgen	
Ratsmitglied	Becker, Thomas		Ratsmitglied	Loos, Annette	
Ratsmitglied	Böddeker, Ludger		Ratsmitglied	Möthing, Frauke	
Ratsmitglied	Borkamp, Holger		Ratsmitglied	Neumann, Dr. Lena	
Ratsmitglied	Brom, Lisa		Ratsmitglied	Prof. Dr. Dr. Prange, Alexander	
Ratsmitglied	Brune, Gabriele		Ratsmitglied	Prange, Reinhard	
Ratsmitglied	Brüne, Ulrich		Ratsmitglied	Rummel, Hendrik	
Ratsmitglied	Canisius, Erich		Ratsmitglied	Scharfenbaum, Stefan	
Ratsmitglied	Dickmann, Wolfgang		Ratsmitglied	Schneymann, Christoph	
Ratsmitglied	Drilling, Ariane		Ratsmitglied	Stappert, Richard	
Ratsmitglied	Fisch, Eberhard		Ratsmitglied	Stein, Christoph	
Ratsmitglied	Frigger, Niklas		Ratsmitglied	Thüer, Sarah	
Ratsmitglied	Gehling, Heinrich-Gerhard		Ratsmitglied	Weber, Dieter	
Ratsmitglied	Göke, Manfred		Ratsmitglied	Weber, Hubertus	
Ratsmitglied	Haarhoff, Egbert		Ratsmitglied	Wiese, Günter	
Ratsmitglied	Hartmann, Katrin		Ratsmitglied	Wittmann, Lukas	
Ratsmitglied	Henke, Dieter				

Brilon, den 09.12.2024

Aufgestellt

Franz Heers
(Kämmerer)

Bestätigt

Dr. Christof Bartsch
(Bürgermeister)

Über- und außerplanmäßige Bereitstellung von Mitteln gem. § 83 GO NW

Haushaltsjahr 2023

Über- und außerplanmäßige Planerhöhung Ergebnisrechnung

Produkt	Bezeichnung	Kto. EP	Bezeichnung	Kto. FP	Betrag Erhöhung Ansatz	Grund/Erläuterung
16010101	Steuern, Zuweisungen, Umlagen	534100	Gewerbesteuerumlage	734100	2.800.000,00 €	Bedingt durch die deutlich über den Planwerten liegenden Gewerbesteuererträge kommt es auch zu gestiegenen Aufwendungen für die Gewerbesteuerumlage.
01060101	Personalmanagement	515200	Zuführung PensionsRS Versorgung		710.657,02 €	Die Mehraufwendungen resultieren aus der Zuführung zur Pensions- und Beihilferückstellung. Die Mehraufwendungen sind in Höhe von rd. 375 T€ gedeckt durch Mehrerträge aus der Auflösung von Rückstellungen und Forderungen ggü. anderen Dienstherrn, die als Ertrag verbucht werden.
01080101	Gebäude und Liegenschaften	545101	GLM Zuführung Rückstell.o.Pers		900.000,00 €	Im Rahmen des Jahresabschlusses werden wegen des zu erwartenden Jahresergebnisses erneut Rückstellungen für Unterlassene Instandhaltungen (Gebäude und Straßen) gebildet. Die in den jeweiligen Budgets zur Verfügung stehenden Mittel reichen nicht aus, um die Mehraufwendungen zu decken. Es werden daher für Gebäude (900 T€) und im Budget Tiefbau (720 T€) überplanmäßig bereit gestellt, die aus Mehrerträgen aus Gewerbesteuer gedeckt werden können.
12010101	Straßen, Wege, Plätze	545100	Zuführung Rückstell. ohne Pers		820.000,00 €	
			Gesamt:		**5.230.657,02 €**	
			davon auch Finanzrechnung:		2.800.000,00 €	

Anlage 1

1. Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen und Zuschreibungen					Buchwert	
	Stand am 01.01. des Haushaltsjahres EUR	Zugänge im Haushaltsjahr EUR +	Abgänge im Haushaltsjahr EUR -	Umbuchungen im Haushaltsjahr EUR + / -	Stand am 31.12. des Haushalts-jahres EUR	Stand am 01.01. des Haushalts jahres EUR	Abschreibungen im Haushaltsjahr EUR	Zuschreibungen im Haushaltsjahr EUR	Abgänge im Haushaltsjahr EUR	Kumulierte Abschrei-bungen (auch aus Vorjahren) EUR -	am 31.12. des Haushaltsjahres EUR	am 31.12. des Vorjahres EUR
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	569.523,65	31.497,87	0,00	0,00	601.021,52	469.327,17	38.603,95	0,00	0,00	507.931,12	93.090,40	100.196,48
1.2 Sachanlagen												
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücks-gleiche Rechte												
1.2.1.1 Grünflächen	13.143.176,27	2.674.306,31	-178.157,76	4.147.553,86	19.786.878,68	1.729.413,51	495.206,21	0,00	0,00	2.224.619,72	17.562.258,96	11.413.762,76
1.2.1.2 Ackerland	2.755.408,05	15.419,08	-304,50	-1.957,50	2.768.565,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.768.565,13	2.755.408,05
1.2.1.3 Wald, Forsten	73.519.919,35	907.235,25	0,00	99.162,88	74.526.317,48	23.250,09	24.724,87	0,00	0,00	47.974,96	74.478.342,52	73.496.669,26
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	19.249,97	0,00	0,00	0,00	19.249,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.249,97	19.249,97
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücks-gleiche Rechte												
1.2.2.1 Kindertageseinrichtungen	3.250.126,00	669.189,92	0,00	680.004,67	4.599.320,59	705.243,05	80.799,54	0,00	0,00	786.042,59	3.813.278,00	2.544.882,95
1.2.2.2 Schulen	28.906.071,96	253.734,66	0,00	130.498,58	29.290.305,20	12.418.966,59	774.263,24	0,00	0,00	13.193.229,83	16.097.075,37	16.487.105,37
1.2.2.3 Wohnbauten	2.203.644,78	9.916,11	0,00	51.223,17	2.264.784,06	1.047.191,27	64.721,13	0,00	0,00	1.111.912,40	1.152.871,66	1.156.453,51
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	10.878.840,05	1.284.004,34	-168.508,28	1.375.579,57	13.369.915,68	5.119.048,89	295.496,73	0,00	0,00	5.414.545,62	7.955.370,06	5.651.362,53
1.2.3 Infrastrukturvermögen												
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastruktur-vermögens	13.582.046,29	79.651,73	-6.530,00	48.643,18	13.703.811,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.703.811,20	13.582.046,29
1.2.3.2 Brücken und Stützmauern	2.559.036,01	0,00	0,00	0,00	2.559.036,01	1.366.303,01	46.680,00	0,00	0,00	1.412.983,01	1.146.053,00	1.192.733,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	989.842,02	0,00	0,00	0,00	989.842,02	145.891,02	21.426,00	0,00	0,00	167.317,02	822.525,00	843.951,00
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Wirtschaftswegen	91.556.273,53	1.481.886,06	0,00	176.811,33	93.214.970,92	47.886.413,70	3.293.499,64	0,00	0,00	51.179.913,34	42.035.057,58	43.669.859,83
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	1.360.949,97	766.496,94	0,00	36.932,43	2.164.379,34	511.501,97	66.722,37	0,00	0,00	578.224,34	1.586.155,00	849.448,00
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	1,00	10.572,27	0,00	0,00	10.573,27	0,00	361,94	0,00	0,00	361,94	10.211,33	1,00
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	6.022.482,90	139.876,68	0,00	0,00	6.162.359,58	3.143.612,90	348.728,30	0,00	0,00	3.492.341,20	2.670.018,38	2.878.870,00
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.981.998,41	641.425,81	-7.140,00	-37.289,00	7.578.995,22	3.961.586,45	493.238,65	0,00	0,00	4.454.825,10	3.124.170,12	3.020.411,96
Geringwertige Wirtschaftsgüter	4.136.933,38	462.717,84	0,00	0,00	4.599.651,22	4.136.933,38	462.717,84	0,00	0,00	4.599.651,22	0,00	0,00
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	13.460.822,07	9.312.917,11	-5.355,00	-6.707.163,17	16.061.221,01	55,84	0,00	0,00	0,00	55,84	16.061.165,17	13.460.766,23
Summe Sachanlagen	***275.326.823,01***	***18.709.350,11***	***-365.995,54***	***0,00***	***293.670.177,58***	***82.195.411,67***	***6.468.586,46***	***0,00***	***0,00***	***88.663.998,13***	***205.006.179,45***	***193.022.982,71***
1.3. Finanzanlagen												
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	10.673.328,46	0,00	0,00	0,00	10.673.328,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.673.328,46	10.673.328,46
1.3.2 Beteiligungen	165.864,30	0,00	0,00	0,00	165.864,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	165.864,30	165.864,30
1.3.3 Sondervermögen	821.087,20	0,00	0,00	0,00	821.087,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	821.087,20	821.087,20
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	440.800,11	20.386,87	0,00	0,00	461.186,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	461.186,98	440.800,11
1.3.5 Ausleihungen	11.618.258,42	459.990,97	-28.187,69	0,00	12.050.061,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.050.061,70	11.618.258,42
Summe Finanzanlagen	***23.719.338,49***	***480.377,84***	***-28.187,69***	***0,00***	***24.171.528,64***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***24.171.528,64***	***23.719.338,49***
Gesamtsumme Anlagevermögen	***299.615.685,15***	***19.221.225,82***	***-394.183,23***	***0,00***	***318.442.727,74***	***82.664.738,84***	***6.507.190,41***	***0,00***	***0,00***	***89.171.929,25***	***229.270.798,49***	***216.842.517,68***

Anlage 2

Forderungsspiegel					
Art der Forderungen	Gesamtbetrag des Haushalts-jahres 31.12.2023 EUR	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag des Vorjahres 31.12.2022 EUR
		bis zu 1 Jahr EUR	1 bis 5 Jahre EUR	mehr als 5 Jahre EUR	
	1	2	3	4	5
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen					
1.1 Gebühren	665.566,93	665.566,93	0,00	0,00	65.708,59
1.2 Beiträge	313.627,10	313.627,10	0,00	0,00	360.978,47
1.3 Steuern	12.659.280,26	12.659.280,26	0,00	0,00	3.830.577,24
1.4 Forderungen aus Transferleistungen	1.509.032,65	1.509.032,65	0,00	0,00	2.331.368,79
1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	2.011.701,53	2.011.701,53	0,00	0,00	1.755.687,46
2. Privatrechtliche Forderungen					
2.1 gegenüber dem privaten Bereich	472.757,83	472.757,83	0,00	0,00	725.122,37
2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	67.986,51	67.986,51	0,00	0,00	79.164,81
2.3 gegen verbundene Unternehmen	483.200,43	483.200,43	0,00	0,00	565.480,70
2.4 gegen Beteiligungen	137.793,36	137.793,36	0,00	0,00	117,26
2.5 gegen Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	804.257,21	804.257,21	0,00	0,00	798.464,37
6. Summe aller Forderungen	**19.125.203,81**	**19.125.203,81**	**0,00**	**0,00**	**10.512.670,06**

Anlage 3

Verbindlichkeitenspiegel

Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag des Haushaltsjahres 31.12.2023 EUR 1	mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr EUR 2	1 bis 5 Jahre EUR 3	mehr als 5 Jahre EUR 4	Gesamtbetrag des Vorjahres 31.12.2022 EUR 5
1. Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen					
2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4 vom öffentlichen Bereich					
2.4.1 vom Bund	0,00				0,00
2.4.2 vom Land	0,00				0,00
2.4.3 von Gemeinden (GV)	0,00				0,00
2.4.4 von Zweckverbänden	0,00				0,00
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich	869.820,00	54.400,00	217.600,00	597.820,00	924.220,00
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00				0,00
2.5 vom privaten Kreditmarkt					
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	5.758.582,76	631.831,27	2.460.584,90	2.666.166,59	6.399.779,18
2.5.2 von übrigen Kreditgebern	0,00				0,00
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung					
3.1 vom öffentlichen Bereich	0,00				0,00
3.2 vom privaten Kreditmarkt	0,00				0,00
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00				0,00
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.154.093,97	1.154.093,97			988.309,36
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	267.741,19	267.741,19			74.722,00
7. Sonstige Verbindlichkeiten	1.039.812,67	1.039.812,67			812.826,07
8. Erhaltene Anzahlungen	8.767.482,67	8.767.482,67			13.199.771,89
9. Summe aller Verbindlichkeiten	**17.857.533,26**	**11.915.361,77**	**2.678.184,90**	**3.263.986,59**	**22.399.628,50**

Nachrichtlich anzugeben:

Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten: z.B. Bürgschaften u.a.

Ausreichungsbetrag:	
- €	BWT
59.529.921,00 €	Krankenhaus gGmbH *
141.700,00 €	Stadtwerke Brilon AöR
152.300,00 €	Stadtwerke Brilon AöR
1.500.000,00 €	Stadtwerke Brilon Energie GmbH
3.296.802,00 €	Stadtwerke Brilon Energie GmbH *
64.620.723,00 €	

BWT-Darlehen getilgt in 2022;
Rückgabe Bürgschaft 2.400.000 €
* Werte lt. KVW zum 31.12.2023

Anlage 4

Eigenkapitalspiegel zum 31.12.2023

Bezeichnung	Bestand zum 31.12. des Vorjahres² EUR	Verrechnung des Vorjahres-ergebnisses EUR	Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage nach § 44 Abs. 3 KomHVO im Haushaltsjahr EUR	Veränderungen der Sonderrücklage EUR	Jahresergebnis des Haushaltsjahres (vor Beschluss über Ergebnisverwend.) EUR	Bestand zum 31.12. des Haushaltsjahres² EUR
1.1 Allgemeine Rücklage			-166.386,12 €			
1.2 Sonderrücklagen	- €					
1.3 Ausgleichsrücklage	~~92.498.223,31 €~~	7.085.456,34 €				~~92.331.837,19 €~~
1.4 Jahresüberschuss/-fehlbetrag	~~21.338.938,10 €~~ 7.085.456,34 €	-7.085.456,34 €			8.811.532,92 €	~~28.424.391,44 €~~ 8.811.532,92 €
1.5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (Gegenposten zu Aktiva)¹						
Summe Eigenkapital		**0,00 €**				**129.567.764,55 €**
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	**120.922.617,75 €**					

¹ Besteht ein negatives Eigenkapital, so sind die Positionen 1.1 bis 1.4 auszuweisen (auch negativ) und kumuliert über die Position 1.5 auszubuchen.
² Bestand vor Verrechnung des Jahresergebnisses

Nachrichtlich: Ergebnisverrechnungen Vorjahre (§ 96 Abs. 1 Satz 3 GO NRW)

Bezeichnung	3. Vorjahr (2020)	Vorvorjahr (2021)	Vorjahr (2022)	Saldo
Allgemeiner Rücklage (+/-)	- 79.832,55 €	- 1.093.843,39 €	- 78.925,79 €	- 1.252.601,73 €
Ausgleichsrücklage (+/-)	1.919.345,27 €	6.459.535,52 €	7.085.456,34 €	
Ergebnis des Haushaltsjahres	2020	2021	2022	
Verrechnet im Haushaltsjahr	2021	2022	2023	
Summe	1.839.512,72 €	5.365.692,13 €	7.006.530,55 €	~~15.404.337,13 €~~ 14.211.735,40 €

Lagebericht zum Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2023 der Stadt Brilon (Stichtag 31.12.2023)

1. Allgemeines

Nach § 38 Abs. 2 KomHVO NRW ist der Jahresabschluss durch einen Lagebericht entsprechend § 49 KomHVO NRW zu ergänzen. Der Lagebericht soll einen Überblick über die wichtigen Ergebnisse aus der Aufstellung des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr geben und so gefasst werden, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermittelt wird. Über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solcher, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind, ist zu berichten. Außerdem hat der Lagebericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Schulden-, Ertrags-, und Finanzlage der Gemeinde zu enthalten. Auch ist auf Chancen und Risiken für die zukünftige Entwicklung der Gemeinde einzugehen. Zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben.

2. Verlauf des Haushaltsjahres 2023

Trotz der weiterhin grundsätzlich angespannten Lage der kommunalen Finanzen lässt sich beim Blick auf die Ergebnis- und Finanzrechnung feststellen, dass das Haushaltsjahr 2023, wie auch bereits die sieben vorangegangenen Jahre, ein positives Jahr war. Die besonderen Herausforderungen, welche die Corona-Pandemie einerseits und die finanziellen Folgen des Krieges in der Ukraine mit sich brachten, konnten auch Dank der finanziellen Unterstützungsinstrumente des Landes für Kommunen, bestanden werden. Insbesondere die Gewerbesteuer hat im Jahr 2023 einen erheblichen Anteil am positiven Jahresergebnis. Mit Erlösen von rd. 41,52 Mio. € (2022: 30,46 Mio. €) wird ein neuer Rekordwert erzielt, der um rd. 14,5 Mio. € über der Haushaltsplanung liegt. Hier spielt der in Brilon ansässige Branchenmix eine prägende Rolle. Die Gewerbesteuererträge des Jahres 2023 liegen um rd. 8,84 Mio. € über dem bisherigen Höchstwert aus dem Jahr 2021 (32,68 Mio. €)

Im verabschiedeten Haushaltsplan, war der **geplante Jahresfehlbetrag auf 85.000 €** festgeschrieben. Es gab Mehraufwendungen in Höhe von 5.230.657 € durch über- und außerplanmäßige Planerhöhungen; davon entfielen 710.657 € auf die Personal- und Versorgungsaufwendungen, die ausschließlich auf die Aufstockung der Pensions- und Beihilferückstellungen zurückzuführen sind.

Die Mehrerträge aus der Gewerbesteuer wurden dazu genutzt, um neue Rückstellungen für Unterlassene Instandhaltungen (Gebäude: 1.800.000 € und Straßen: 1.500.000 €) zu bilden.

Im Fachbereich II fallen zusätzliche Aufwendungen für die Gewerbesteuerumlage (800.000 €) und den zusätzlichen Betriebskostenzuschuss an das Krankenhaus (2.000.000 €) in Höhe von insgesamt rd. 2.800.000 € an, die auch durch Mehrerträge aus der Gewerbesteuer gedeckt werden können.

Die Ergebnisrechnung schließt zum Bilanzstichtag trotz der zuvor beschriebenen Bereitstellung zusätzlicher Mittel mit einem positiven Jahresergebnis in Höhe von 8.811.532,92 € ab. Dies ist der bislang beste Wert seit der Einführung des NKF im Jahr 2008.

Das positive Jahresergebnis kann ohne die Isolierung von Corona bzw. Ukraine-Mehrbelastungen erzielt werden (Corona-Isolierung: 2021: 585.440 €; 2020: 2.208.564 €). Wesentlichen Einfluss auf das Jahresergebnis haben jedoch die um rd. 14,5 Mio. € über dem Planwert in Höhe von 27.000.000 € liegenden Gewerbesteuererträge.

Schaut man sich die **Ertragspositionen** genauer an, stellt man fest, dass eine Verbesserung durch insgesamt + 14.216 T€ über Plan liegende Erträge bei der Position *Steuern und ähnlichen Abgaben* zu verzeichnen ist. Die wesentlichen Abweichungen entfallen auf die die Gewerbesteuer + 14.522 T€ und die Einkommensteueranteile - 464 T€.

Die *Zuwendungen und allgemeinen Umlagen* schlossen mit 1.168 T€ besser ab als geplant.

Im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung wurde ein Abbau der bislang nicht verausgabten Mittel aus der Bildungspauschale aus Vorjahren für konsumtive Zwecke n Höhe von 1.091.000 € eingeplant. Im Jahr 2023 wurde die Bildungs- und Sportpauschale entgegen der Planung vorrangig investiv verwendet, sodass lediglich Erträge in Höhe von rd. 733 T€ verbucht wurden.

Neben der planmäßig eingegangenen Investitions- und Unterhaltungspauschale in Höhe von 691 T€ und der Forst- und Klimaschutzpauschale in Höhe von 1.070 T€ konnte außerplanmäßig ein Betrag in Höhe von + 914 T€ aus der vom Bund und dem Land NRW gezahlten Sonderpauschalen zur Flüchtlingsunterbringung erzielt werden. Neben den laufenden FlüAG-Pauschalen, haben Bund und Land weitere Förderetats aufgesetzt, die insbesondere die Mehraufwendungen decken sollen, die durch die Aufnahme, Unterbringung und Versorgung ukrainischer Flüchtlinge entstehen. Für die in diesem Zusammenhang gezahlten Bundesmittel sind beispielsweise Unterkünfte herzurichten und die zweckentsprechende Verwendung ist später nachzuweisen.

Im Bereich der städtischen Kindergärten wurden ebenfalls +113 T€ höhere Zuwendungen verzeichnet. Zudem konnten + 1.113 T€ an Sonderposten aus Zuwendungen mehr aufgelöst werden.

Die *Öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte* weichen in Summe mit -366 T€ (davon Verwaltungsgebühren -147 T€ und Benutzungsgebühren -252 T€ (davon rd. -128 T€ Abfallgebühren und -88 T€ Winterdienstgebühren)) von den geplanten Werten ab.

Die *Privatrechtlichen Leistungsentgelte schließen* mit -857 T€ unter dem Planansatz ab (diese setzen sich zusammen aus -680 T€ Forsterträge, -208 T€ Erträge aus dem Verkauf von Grundstücken, +44 T€ Erträge aus Mieten und Pachten, -13 T€ Jagdpachten und sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelten).

Die Position *Kostenerstattungen und Kostenumlagen* weist einen Saldo von -292 T€ aus; die Mindererträge in Höhe von 92 T€ entstehen in verschiedenen Bereichen des

Haushaltes. Die höchsten Mindererträge resultieren aus den Bereichen Erstattung von verbundenen Unternehmen bzgl. der geplanten Übernahme der Bäder (-515 T€). Dem gegenüber stehen Mehrerträge im Bereich Versorgungslasten anderer Dienstherrn (+333 T€), Asylbewerberleistungen und Integration (+258 T€).

Die *Sonstigen ordentlichen Erträge* schließen mit 2.393 T€ ab und liegen somit um 3.013 T€ unter dem Planansatz. Davon entfallen im Wesentlichen Mindererträge aus der Auflösung von Rückstellungen -3.017 T€. Dem stehen Mehrerträge aus Konzessionsabgaben +111 T€ gegenüber.

Bei den *Bestandsveränderungen* ergibt sich im Bereich Gebäude und Liegenschaften eine geringfügige Abweichung in Höhe von rd. 2,6 T€.

Die **Aufwandspositionen** entwickelten sich wie folgt:

Die Positionen *Personal- und Versorgungsaufwendungen* schließen kumuliert mit einem Saldo von 17.446 T€ ab, der um 711 T€ über dem Ansatz liegt. Die Mehraufwendungen resultieren im Wesentlichen aus der Zuführung von Rückstellungen (Pensions- und Beihilferückstellungen +633 T€). Hiervon können rd. 367 T€ aus der Auflösung von Pensions- und Beihilferückstellungen (verstorbene Versorgungsempfänger) sowie weitere 9 T€ aus Ansprüchen gegen andere Dienstherren gedeckt werden. Die Gehälter und Besoldungen inkl. der Lohnnebenkosten, die Versorgungskassenbeiträge sowie Beihilfen bewegen sich im Rahmen der geplanten Werte.

Der ursprüngliche Planbetrag der Position *Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen* konnte im Saldo um -3.380 T€ unterschritten werden.

Davon entfallen unter anderem -1.172 T€ auf die Position Unterhaltung der Grundstücke, Gebäude und baulichen Anlagen. Die größten Rückgänge ergeben sich bei Straßen und Ingenieurbauten.

Bei der Bewirtschaftung der Grundstücke/Gebäude waren kumuliert Minder-aufwendungen in Höhe von insgesamt 539 T€ zu verzeichnen. Die Minderaufwendungen entstehen im Wesentlichen in den Bereichen Gebäuden (-202 T€) und Schulen (-195 T€).

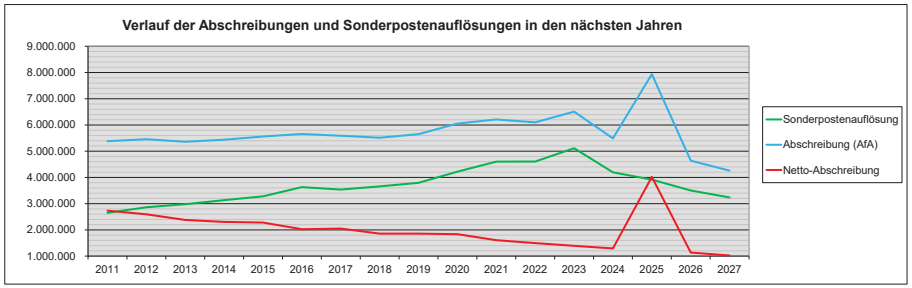
Die Aufwendungen bei der Position Haltung von Fahrzeugen wurden mit 22 T€ niedriger als geplant abgeschlossen.

Ebenso sind bei den Aufwendungen für die Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Minderaufwendungen von 133 T€ gegenüber den Planwerten entstanden, die vorrangig auf niedrigeren Aufwendungen im Produkt Asylbewerberleistungen (-102 T€) beruhen.

Bei den Schülerbeförderungskosten wurde der Planansatz um -280 T€ unterschritten. Die Minderaufwendungen sind in den sog. Corona-Verstärkerbussen begründet, die in 2023 geplant, aber nicht benötigt wurden.
Bei den Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen sind Minderaufwendungen in Höhe von -1.482 T€ zu verzeichnen. Die Kosten der Holzwerbung sowie die Aufwendungen für die Wiederaufforstung liegen hier um rd. 1.642 T€ unter den Planansätzen. Demgegenüber liegen die Aufwendungen im Bereich Gebäude (+91 T€) und Schulen (+76 T€) oberhalb der Planwerte.

Die *Bilanziellen Abschreibungen* überschreiten den Ansatz um +1.127 T€. Der Ansatz wird aus den Vorjahreswerten geplant. Die Überschreitung resultiert aus neu erworbenen /erstellten Anlagegütern, die ab dem Jahr 2023 zusätzlich abzuschreiben sind. Hier kommen somit die neuen Abschreibungen für aktivierte Vermögensgegenstände hinzu.

Demgegenüber stehen jedoch auch erhöhte ertragswirksame Sonderpostenauflösungen (+1.112 T€), welche diesen Mehraufwand nahezu neutralisieren. Daher liegt die Nettobelastung mit 1.392 T€ für die Ergebnisrechnung lediglich um rd. 3 T€ über den geplanten Werten. Die größten Mehraufwendungen bestehen u. a. wegen der vergleichsweise kurzen Abschreibungsdauern bei Geringwertigen Wirtschaftsgütern/Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie vermehrter Investitionstätigkeit im Bereich Straßen (+114 T€) und Sportstätten (+259 T€).



Die *Transferaufwendungen* entwickelten sich negativ und überschreiten um -2.063 T€ die Planansätze (Im Wesentlichen: Zuschüsse für lfd. Zwecke an verbundene Unternehmen +1.988 T€, Sozialtransferaufwendungen Asylbewerberleistungsgesetz -512 T€, Gewerbesteuerumlage +800 T€).

Die *Sonstigen ordentlichen Aufwendungen* liegen deutlich über den Planansätzen (+590 T€). Wesentliche Ursache ist die überplanmäßige Zuführung zu Rückstellungen, im Rahmen der UI Maßnahmen (Gebäude i.H.v. +1.800 T€ und Straßen i.H.v. +1.500 T€). Demgegenüber liegen die Aufwendungen für Sachverständigen- und Gerichtskosten (-2.600 T€) mitunter deutlich unter den Haushaltsansätzen.

3. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Bilanzstichtag oder im Wertaufhellungszeitraum eingetreten sind

Zusatzversorgung Angestellte und Beamtenversorgung

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind, wurden im Anhang dargestellt. Beispielsweise werden die Daten für die Zusatzversorgung der Angestellten von der Kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe zum Stichtag 31.12.2023 erst im Folgejahr (Mitte 2024) berechnet und herausgegeben. Ebenso verhält es sich mit der Berechnung der Pensions- und Beihilferückstellungen für die Beamtenversorgung. Diese Daten werden nach dem Bilanzstichtag in den ersten Monaten des Folgejahres bekannt gegeben. Die Werte der Zusatzversorgung sowie die Pensions- und Beihilferückstellungen (Rückstellungen) sind zum Bilanzstichtag 31.12.2023 berücksichtigt.

Gewerbesteuerabgrenzung

Die Stadt Brilon bucht im Wertaufhellungszeitraum (bis 31.03.) bei der Jahresabschlussaufstellung unter Beachtung der Periodenabgrenzung erkannte Abweichungen. Außerdem werden Berichtigungsbuchungen sowie abweichende Wirtschaftsjahre der Firmen berücksichtigt. Diese Darstellung entspricht der herrschenden Meinung und spiegelt die Sichtweise der Gemeindeprüfungsanstalt und der Arbeitsgruppe im Innenministerium NRW wieder.

In der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2023 wurden:

Forderungen aus GewSt-Nachzahlungen i. H. v.	1.789.021 €
Rückstellungen für GewSt-Erstattungen i. H. v.	1.368.957 €
Saldo zu Lasten des Haushaltsjahres 2023	**420.063 €**

In der Schlussbilanz zum 31.12.2023 wurden für:

Forderungen aus GewSt-Nachzahlungen i.H. v.	5.599.212 €
Rückstellungen für GewSt-Erstattungen i. H. v.	6.350.249 €
Saldo zu Gunsten Haushaltsjahres 2023	**751.037 €**

ausgewiesen.

Durch die Abgrenzung der Gewerbesteuererträge verbleibt zu Gunsten des Jahres 2023 ein Betrag von etwa 330.973 €.

Auswirkungen des Angriffskriegs Russlands gegen die Ukraine

Am 24.02.2022 hat Russland die Ukraine angegriffen und die Kriegshandlungen halten immer noch an. Durch den Krieg in der Ukraine sind nachhaltige Wirkungen auf die Weltwirtschaft eingetreten, die sich in allen Bereichen des Lebens bemerkbar machen. Neben dem menschlichen Leid, insbesondere für die Menschen in der Ukraine sind Lieferketten gestört, ist die Energieversorgungssicherheit in Frage gestellt und Vieles was bislang selbstverständlich war, ist es nun nicht mehr.

Die wirtschaftlichen Folgen, insbesondere die Inflation mit Kostensteigerungen in nahezu allen Bereichen wirken in die private Wirtschaft, Privathaushalte, aber eben auch in alle staatlichen Instanzen.

Die Preisentwicklungen, vor Allem im Energiesektor, sorgen einerseits für bisher nicht gekannte direkte und indirekte Kostensteigerungen auch für die Kommunen. Aber auch auf der Einnahmeseite besteht in den kommenden Jahren die Gefahr, dass es zu rückläufigen Steuererträgen im Bereich der Einkommens- und Gewerbesteuer kommen kann.

Die unterschiedlich ausgestalteten Entlastungspakete von Bund und Land sind dazu geeignet die wirtschaftlichen Folgen für die Bürgerinnen und Bürger sowie die Privatwirtschaft im gewissen Umfang abzufedern. Auch die Kommunen profitieren auf der Ausgabeseite hiervon. Gleichzeitig führen die Entlastungspakete auf der Einnahmeseite aber auch zu rückläufigen Erträgen, insbesondere bei der Einkommenssteuer.

4. Wirtschaftliche Lage der Stadt Brilon / Kennzahlen

Die haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation sowie die Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage, die sich mit dem Jahresabschluss zum 31.12.2023 ergibt, lässt sich objektiv mittels der nachfolgenden Kennzahlen darstellen.

Mit Runderlassen des Innenministers vom 03.01.2007 und 19.02.2008 sowie 01.10.2008 wird die Anwendung des NKF – Kennzahlensets NRW verfügt. Im Jahr 2012 wurde ein Kennzahlenhandbuch vom Innenministerium NRW herausgegeben. Das Kennzahlenset wurde 2013 evaluiert. Das verbindlich vorgegebene Kennzahlenset wurde von der Stadt Brilon durch einige weitere Kennzahlen erweitert. Die Kennzahlen des Vorjahres werden zu Vergleichszwecken in Klammern angegeben.

Durch die Darstellung der wirtschaftlichen Lage der Stadt Brilon werden **zwei Hauptziele** verfolgt.

Zum einen soll dargestellt werden, **ob die dauernde Leistungsfähigkeit der Kommune sichergestellt ist**, oder ob der heutige Ressourcenverbrauch zukünftige Generationen belastet und/oder die Leistungsfähigkeit der jetzigen Generation an ihre Grenzen bringt. Dabei wird untersucht, inwieweit das Kapital der Kommune geschützt wird. Zum anderen soll untersucht werden, **ob die Haushaltswirtschaft nachhaltig und generationengerecht ist**. Denn die wirtschaftliche Lage einer Kommune ist nicht nur durch harte Faktoren des Zahlenwerks, sondern auch durch Faktoren zu erklären, die sich dem Einflussbereich der Kommune entziehen.

Hinweis:

Bei Betrachtung des Jahresergebnisses, welches in Zusammenhang mit der Eigenkapitalentwicklung der Stadt Brilon für die rechtliche Beurteilung (Genehmigung, Haushaltssicherungskonzept oder Nothaushalt) der Haushaltsplanung und

-durchführung entscheidend ist, sind folgende wesentliche **nicht zahlungswirksame** Buchungen zu berücksichtigen, **welche das Ergebnis entscheidend strukturell beeinflussen**.

Abschreibungen als Aufwand	(-) 6.507.190 €
Auflösung von Sonderposten als Ertrag	(+) 5.115.198 €

Saldo (Netto Abschreibungen): (-) 1.391.992 €
Dieser negative Saldo belastet das Jahresergebnis strukturell in der Ergebnisrechnung und erschwert den Haushaltsausgleich erheblich.

Bis zum Jahr 2018 war der Forstbetrieb der einzige erwerbswirtschaftliche Bereich, welcher nachhaltige Erträge für den Haushalt der Stadt Brilon erwirtschaftet hat.

Dies hat sich jedoch seit dem Jahr 2019 geändert, in welchem der Forstbetrieb aufgrund der Belastungen durch Stürme, Trockenheit und Käferbefall erstmals mit einem negativen Saldo abgeschlossen hat. In den Jahren 2021 bis 2023 ist noch mit hohen Verkaufserlösen im Forstbereich zu rechnen, da noch große Mengen des Schadholzes abverkauft werden. Aber bereits im Jahr 2023 zeichnet sich ab, dass die zur Verfügung stehenden Holzmengen rückläufig sind.

In den Jahren ab 2024 ist nicht mehr mit derartig hohen Verkaufserlösen zu rechnen. Mit dem durch den Rat der Stadt Brilon im Jahr 2022 verabschiedeten Konzept „Wald der Zukunft“ wird eine neue waldbauliche Strategie verfolgt. Die wesentliche Zielsetzung ist eine nachhaltige Waldwirtschaft mit einem klimaresistenten und -resilienten Mischwald, der Schaden- und Unwetterereignisse besser übersteht. In diesem Konzept ist auch niedergelegt, dass die Hiebsätze deutlich reduziert werden und in der Folge wesentlich weniger Holz zum Verkauf steht.

Gleichzeitig werden durch die großen Kalamitätsflächen in den nächsten Jahren umfangreich Mittel für die Wiederaufforstung und die Pflege der Forstkulturen benötigt. All dies sorgt in Summe dafür, dass der Forst absehbar keine bzw. lediglich geringe Deckungsbeiträge zum städtischen Haushalt liefern wird.

Aktualisierung des Forsteinrichtungswerks

Nachdem zuletzt im Jahr 2011 eine umfangreiche Bewertung des Forstvermögens erfolgte, ist die Fortschreibung bzw. Neuerstellung des Forsteinrichtungswerks für das Jahr 2024 vorgesehen. Zum Zeitpunkt der Berichtserstellung befindet sich die Fortschreibung in der finalen Abstimmungsphase. Änderungen der entsprechenden Forstpositionen erfolgen im Jahresabschluss 2024.

Außerdem sollten die wirtschaftlich leistungsfähigen Tochter- und Enkelbetriebe der Stadt Brilon wie Stadtwerke Brilon AöR und Stadtwerke Brilon Energie GmbH durch Konzessionsabgaben, Eigenkapitalverzinsungen oder Gewinnabführungen zur Haushaltskonsolidierung herangezogen werden (siehe § 109 GO NRW). **Dies wird auch im letzten Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) NRW wiederholt thematisiert**. Seit dem Jahr 2016 zahlt die Stadtwerke Brilon AöR eine jährliche Eigenkapitalverzinsung (Abwasserbereich) in Höhe von 150.000 €.

Darüber hinaus zahlt die Stadtwerke Brilon Energie GmbH eine Konzessionsabgabe für das Gasnetz im Stadtgebiet Brilon.

4.1 Kennzahlen zur haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation – Übersicht

Nr.	Bezeichnung	2021	2022	2023	+ / - 2022/2023
1	Aufwandsdeckungsgrad	107,5%	108,9%	110,1%	1,2%
2	Eigenkapitalquote 1	49,3%	50,1%	50,1%	0,0%
3	Eigenkapitalquote 2	74,5%	74,6%	75,0%	0,4%
4	Überschussquote	6,0%	6,2%	7,3%	1,1%
5	Anlagenintensität	89,9%	89,5%	88,3%	-1,2%
6	Infrastrukturquote	26,6%	24,9%	22,9%	-2,0%
7	Abschreibungsintensität	7,8%	7,6%	7,6%	0,0%
8	Drittfinanzierungsquote	74,1%	75,5%	78,6%	3,1%
9	Investitionsquote	129,3%	238,7%	279,0%	40,3%
10	Anlagendeckungsgrad 1	55,0%	56,0%	56,8%	0,8%
11	Anlagendeckungsgrad 2	96,8%	96,7%	97,2%	0,5%
12	Dynamischer Verschuldungsgrad in Jahren	3,1	4,5	3,7	-0,8
13	Liquidität 2. Grades	137,4%	125,8%	206,0%	80,2%
14	Kurzfristige Verbindlichkeitenquote	5,9%	6,5%	4,6%	-1,9%
15	Zinslastquote	0,4%	0,4%	0,3%	-0,1%
16	Netto Steuerquote	64,9%	59,4%	66,5%	7,1%
17	Zuwendungsquote	14,4%	16,1%	13,9%	-2,2%
18	Personalintensität	16,8%	16,8%	18,3%	1,5%
19	Sach- und Dienstleistungsintensität	22,4%	19,9%	20,3%	0,4%
20	Transferaufwandsquote	39,6%	46,8%	43,8%	-3,0%

4.2 Kennzahlen zur haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation

$$\textbf{Aufwandsdeckungsgrad} = \frac{\text{Ordentliche Erträge} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Aufwandsdeckungsgrad (ADG)	**=**	**110,1 %**	**(108,9 %)**
Ordentliche Erträge	=	94.413.490 €	
Ordentliche Aufwendungen	=	85.782.440 €	

Der Aufwandsdeckungsgrad hat sich im Vergleich zum Vorjahr verbessert (+ 1,2 %-Punkte). Über den Nutzen für den Bürger oder die Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns kann dadurch allerdings ohne Detailanalyse keine generelle Aussage getroffen werden. Langfristig wird die dauerhafte Leistungsfähigkeit der Kommune nur sichergestellt sein, wenn der ADG mindestens 100% beträgt. Die Kennzahl des ordentlichen Aufwandsdeckungsgrades bildet damit analog zum ordentlichen Ergebnis, das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäfts- bzw. Verwaltungstätigkeit ab.

$$\textbf{Eigenkapitalquote 1} = \frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

Eigenkapitalquote 1 (EkQ1)	**=**	**50,1 %**	**(50,1 %)**
Eigenkapital	=	129.567.765 €	
Bilanzsumme	=	258.406.209 €	

Die Eigenkapitalquote 1 zeigt an, in welchem Umfang das Vermögen der Kommune (Aktivseite der Bilanz) durch Eigenkapital finanziert ist, es steht der Kommune langfristig zur Verfügung und sichert den Bestand der Gemeinde und deren stetige Aufgabenerfüllung. Je höher die Eigenkapitalquote ist, desto unabhängiger ist die Kommune von externen Kapitalgebern gerade auch in Hinsicht auf das eventuell zukünftig stattfindende Rating von Kommunen durch die Kapitalgeber (Basel III). Die Kennzahl hat sich wegen des guten Jahresergebnisses und gleichzeitig gestiegener Bilanzsumme gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

$$\textbf{Eigenkapitalquote 2} = \frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sopo Zuwendungen/Beiträge}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

Eigenkapitalquote 2 (EkQ2)	**=**	**75,0 %**	**(74,6 %)**
Eigenkapital	=	129.567.765 €	
Sonderposten Zuwendungen/Beiträge	=	64.132.475 €	
Bilanzsumme	=	258.406.209 €	

Eine Modifizierung zur Eigenkapitalquote 2 (wirtschaftliches Eigenkapital) ergibt sich, wenn die als Sonderposten ausgewiesenen Investitionszuschüsse aus Zuwendungen und Beiträgen dem Eigenkapital zugerechnet werden. Die Sonderposten haben bei Kommunen aufgrund der unwiderruflichen Zuweisung und Zweckbindung zu Vermögensgegenständen eigenkapitalähnlichen Charakter. Diese Kennzahl verbessert sich im Vergleich zum Vorjahr (+ 0,4 %-Punkte).

$$\textbf{Überschussquote} = \frac{\text{Positives Jahresergebnis X (100)}}{\text{Ausgleichsrücklage + Allg. Rücklage}}$$

Überschussquote (ÜBQ)	**=**	**7,3 %**	**(6,2 %)**
positives Jahresergebnis	=	8.811.533 €	
Ausgleichsrücklage	=	28.424.394 €	
Allgemeine Rücklage	=	92.331.837 €	

Diese Kennzahl gibt Auskunft über den durch den Überschuss vergrößerten Eigenkapitalanteil. Die Überschussquote ist gegenüber dem Vorjahr positiver ausgefallen als zunächst geplant. Hierzu wird folgende Begründung dargelegt: Ursprünglich war ein Jahresfehlbedarf von 85.000 € geplant. Dank hoher Gewerbesteuermehrerträge (+ 14,5 Mio. €) schließt das Jahresergebnis deutlich besser ab.

Die Ergebnisrechnung schließt zum Bilanzstichtag jedoch mit einem positiven ordentlichen Jahresergebnis in Höhe von 8.811.533 € ab. Mit (-) 166.386 € wirkt sich die ergebnisneutrale Verrechnung mit der Allgemeinen Rücklage aus dem Abgang von Anlagevermögen aus.

4.2 Kennzahlen zur Vermögenslage

$$\textbf{Anlagenintensität} = \frac{\text{Anlagevermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

Anlagenintensität (Anl)	**=**	**88,7 %**	**(89,5 %)**
Anlagevermögen	=	229.270.798 €	
Bilanzsumme	=	258.406.209 €	

Die Anlageintensität zeigt den Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen. Die Kennzahl ist um 0,8 %-Punkte leicht gesunken. Die finanzielle Anpassungsfähigkeit und Flexibilität der Stadt Brilon ist durch die weiterhin sehr hohe Kennzahl noch immer nicht zufriedenstellend. Eine hohe Anlagenintensität hat hohe Fixkosten in Form von Abschreibungen sowie hohe Unterhaltungsaufwendungen zur Folge, die bei schwer liquidierbaren Anlagegütern auch bei Nichtbenutzung bestehen bleiben (z. B. nicht mehr genutzte Gebäude) und kann nur mittel- bis langfristig beeinflusst werden.

$$\textbf{Infrastrukturquote} = \frac{\text{Infrastrukturvermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

Infrastrukturquote (ISQ)	**=**	**22,9 %**	**(24,9 %)**
Infrastrukturvermögen	=	59.293.602 €	
Bilanzsumme	=	258.406.209 €	

Die Infrastrukturquote verdeutlicht als Verfeinerung der Anlagenintensität in welchem Umfang das Infrastrukturvermögen im kommunalen Gesamtvermögen (Aktivseite der Bilanz) gebunden ist. Die Stadt Brilon verfügt als Flächenkommune über ein umfangreiches Infrastrukturvermögen, welches in der Regel am Markt nicht veräußerbar ist und nur langfristig beeinflusst werden kann. Die Kennzahl verringert sich leicht um 2 %-Punkte.

In vergangenen Haushaltsjahren wurde in die Daseinsvorsorge investiert (Straßen, Brücken, Stützmauern), sodass der Substanzverlust (durch Abschreibungen und Anlagenabgänge) kompensiert werden konnte. Dieser Wert zeigt aber auch, dass die Investitionen in Straßen, Wege und Plätze niedriger sind als die Abschreibungen. Gleichzeitig steigt die Bilanzsumme nennenswert.

$$\textbf{Abschreibungsintensität} = \frac{\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Abschreibungsintensität (AbI)	**=**	**7,6 %**	**(7,6 %)**
Bilanzielle Abschreibungen auf AV	=	6.507.190 €	
Ordentliche Aufwendungen	=	85.782.440 €	

Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen brutto durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet werden. Je höher der Anteil des Anlagevermögens ist, desto höher sind die Aufwendungen (Abschreibungen und Zinsen).

Die Kennzahl ist gleichgeblieben, da die ordentlichen Aufwendungen und die Abschreibungen in gleicher Höhe angestiegen sind. Es ist zu beachten, dass diesen Aufwendungen die Erträge aus der Auflösung der investiven Sonderposten gegenüberstehen.

$$\textbf{Drittfinanzierungsquote} = \frac{\text{Erträge aus der Auflösung von Sonderposten} \times 100}{\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen}}$$

Drittfinanzierungsquote (DfQ)	**=**	**78,6 %**	**(75,5%)**
Erträge aus Auflösung von Sonderposten	=	5.115.198 €	
Bilanzielle Abschreibungen auf AV	=	6.507.190 €	

Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr an. Die Quote ist im Vergleich zum Vorjahr um + 3,1 %-Punkte gestiegen, was positiv zu bewerten ist.
Die Erträge aus der Sonderpostenauflösung haben die Belastung durch Abschreibungen abgemildert. Damit wird die Beeinflussung des Werteverzehrs durch Drittfinanzierung deutlich. Allerdings ist zu beachten, dass höhere Abschreibungen nur dann zu einer geringeren Drittfinanzierungsquote führen, wenn sich die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nicht verändern.

$$\textbf{Investitionsquote} = \frac{\text{Bruttoinvestitionen} \times 100}{\text{Abgänge des AV} + \text{Abschreibungen AV}}$$

Investitionsquote (InQ)	**=**	**279,0 %**	**(238,7%)**
Bruttoinvestitionen	=	19.221.226 €	
Abgänge des AV + Abschreibungen des AV	=	6.889.707 €	

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang dem Substanzverlust durch Abschreibungen und Vermögensabgängen neue Investitionen gegenüberstehen um den Wertverlust auszugleichen. Stetige Investitionstätigkeit ist für Kommunen mit dem Ziel der sinnvollen Substanzerhaltung von großer Bedeutung für die Erfüllung der Pflichtaufgaben.

Ist die Investitionsquote in einem Bereich langfristig hoch, so lässt sich daraus schließen, dass stetig in neue Vermögensgegenstände investiert wird, z.B. um mit der technischen Entwicklung Stand zu halten. Die Investitionsquote von 279% bedeutet, dass wesentlich mehr investiert wird, als durch Abschreibungen und Anlagenabgänge an Wert verzehrt wird. Eine langfristig niedrige Investitionsquote könnte auf eine Überalterung der Anlagegüter hinweisen.

Im Haushaltsjahr 2023 konnte festgestellt werden, dass sich die Kennzahl im Vergleich zum Vorjahr verbessert hat (+40,3 %-Punkte).

Nähere Informationen finden sich im Lagebericht unter Ziffer 6. Investitionen.

4.3 Kennzahlen zur Finanzlage

$$\textbf{Anlagendeckungsgrad 1} = \frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$$

Anlagendeckungsgrad 1 i.e.S. (AnD1)	**=**	**56,5 %**	**(56,0 %)**
Eigenkapital	=	129.567.765 €	
Anlagevermögen	=	229.270.798 €	

Mit Hilfe der Kennzahlen über Anlagendeckungsgrade wird die Kapitalverwendung der Kommune analysiert. Die Kennzahl Anlagendeckungsgrad 1 gibt an, wie viel Prozent des Anlagevermögens durch Eigenkapital finanziert ist. Diese Kennzahl hat sich verbessert (+0,5 %-Punkte).

$$\textbf{Anlagendeckungsgrad II} = \frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sopo Zuwendungen/Beiträge} + \text{Langfristiges Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$$

Anlagendeckungsgrad 2 i.w.S. (AnD2)	**=**	**96,7 %**	**(96,7 %)**
Eigenkapital	=	129.567.765 €	
Sonderposten Zuwendungen/Beiträge	=	64.132.475 €	
Langfristiges Fremdkapital	=	28.114.472 €*	
Anlagevermögen	=	229.270.798 €	

* (= 24.850.485 € Pensionsrückstellungen + 3.263.987 € langfristige Verbindlichkeiten)

Der Anlagendeckungsgrad 2 gibt Auskunft inwieweit das langfristige Vermögen mit langfristigem Kapital fristenkongruent finanziert ist. Grundsätzlich sollte der Anlagendeckungsgrad 2 nach der „goldenen Bilanzregel i. w. S." 100% betragen. Nach der goldenen Bilanzregel soll langfristiges Vermögen auch langfristig finanziert sein.

Der Anlagendeckungsgrad 2 ist gleichgeblieben. Lediglich 2,8 % des Anlagevermögens sind nicht fristenkongruent finanziert.

$$\textbf{Dynamischer Verschuldungsgrad} = \frac{\text{Effektivverschuldung}}{\text{Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (FP/FR)}}$$

Dynamischer Verschuldungsgrad (DVsG)	**=**	**3,7 Jahre**	**(4,5 Jahre)**
Effektivverschuldung (s.u.)	=	36.786.097 €	
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (FR) =	=	9.985.362 €	

Gesamtes Fremdkapital	
./.	Liquide Mittel
./.	kurzfristige Forderungen
=	Effektive Verschuldung

Hiermit lässt sich die Schuldentilgungsfähigkeit der Gemeinde beurteilen. Sie hat dynamischen Charakter, weil sie mit dem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit der Finanzrechnung (FR) eine zeitraumbezogene Größe enthält. Dieser Saldo zeigt der Gemeinde an, in welcher Größenordnung freie Finanzmittel aus ihrer laufenden Geschäftstätigkeit im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen und damit zur möglichen Schuldentilgung genutzt werden könnten.
Der Dynamische Verschuldungsgrad gibt an, in wie vielen Jahren es unter theoretisch gleichen Bedingungen möglich wäre, die Effektivverschuldung aus den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln vollständig zu tilgen (Entschuldungsdauer). Bei negativen Zahlen kann keine Schuldentilgung stattfinden, da der Cash-Flow (Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen) aus laufender Verwaltungstätigkeit der Finanzrechnung dann negativ ist. Diese Kennzahl hat sich wegen eines im Vergleich zum Jahr 2022 höheren positiven Saldos aus der lfd. Verwaltungstätigkeit und rückläufiger Verbindlichkeit um 0,8 Jahre zum Vorjahr verbessert.

$$\textbf{Liquidität 2. Grades} = \frac{\text{Liquide Mittel} + \text{Kurzfristige Forderungen} \times 100}{\text{Kurzfristige Verbindlichkeiten}}$$

Liquidität 2. Grades (LiG2)	**=**	**206,0 %**	**(125,8 %)**
Liquide Mittel	=	5.436.959 €	
Kurzfristige Forderungen	=	19.110.420 €	
Kurzfristige Verbindlichkeiten	=	11.915.362 €	

Die Kennzahl gibt stichtagsbezogen Auskunft über die kurzfristige Liquidität der Gemeinde. Sie zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag aus flüssigen Mitteln und kurzfristigen Forderungen beglichen werden können.

Diese Kennzahl hat sich im Vergleich zum Vorjahr stark verbessert (+80,2 %-Punkte). Die kurzfristigen Verbindlichkeiten sind im Vergleich zum Vorjahr wegen höherer erhaltener Anzahlungen gestiegen. Zwar ist der Bestand an liquiden Mitteln zum Bilanzstichtag zurückgegangen, gleichzeitig sind die kurzfristigen Forderungen nennenswert gestiegen.

$$\textbf{Kurzfristige Verbindlichkeitsquote} = \frac{\text{Kurzfristige Verbindlichkeiten} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

Kurzfristige Verbindlichkeitsquote (KVbQ)	**=**	**4,6 %**	**(6,5 %)**
Kurzfristige Verbindlichkeiten	=	11.915.362 €	
Bilanzsumme	=	258.406.209 €	

Wie hoch die Bilanz durch kurzfristiges Fremdkapital belastet wird, kann mit Hilfe der Kennzahl kurzfristige Verbindlichkeitsquote beurteilt werden.

Diese Kennzahl hat sich um 1,9%-Punkte verbessert.

4.4 Kennzahlen zur Ertragslage

$$\textbf{Zinslastquote} = \frac{\text{Finanzaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Zinslastquote (ZLQ)	**=**	**0,3 %**	**(0,4 %)**
Finanzaufwendungen	=	231.436 €	
Ordentliche Aufwendungen	=	85.782.440 €	

Diese Kennzahl zeigt auf, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den (ordentlichen) Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht. Diese Kennzahl ist geringfügig auf 0,3%-Punkte wegen gesunkener Zinsaufwendungen und

gestiegener ordentlicher Aufwendungen gesunken. Die Zinsaufwandsquote fungiert als Frühwarnsignal. Eine hohe Zinsaufwandsquote bzw. eine Steigerung dieser führt dazu, dass die politischen Gestaltungsspielräume eingeschränkt werden. Ab 3,0 % ist die Zinslastquote als problematisch anzusehen. Besonders wenn man die z.Z. historisch niedrigen Zinsen berücksichtigt.

$$\textbf{Netto-Steuerquote} = \frac{(\text{Steuererträge - GewSt.Umlage - Finanzierungsbet.Fonds Dt. Einheit}) \times 100}{\text{Ordentliche Erträge - GewSt.Umlage - Finanzierungsbet.Fonds Dt. Einheit}}$$

Netto Steuerquote (NSQ)	**=**	**66,5 %**	**(59,4 %)**
Steuererträge	=	65.896.536 €	
Gewerbesteuerumlage	=	3.139.578 €	
Ordentliche Erträge	=	94.413.490 €	

Die Netto-Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde „selbst" finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft der Gemeinde ist es erforderlich, die Gewerbesteuerumlage in Abzug zu bringen. Diese Kennzahl ist im Vergleich zum Jahr 2022 um 7,1 %-Punkte gestiegen, da die Steuererträge im Vergleich zum Vorjahr um rd. 11,4 Mio. € gestiegen sind.

$$\textbf{Zuwendungsquote} = \frac{\text{Erträge aus Zuwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Erträge}}$$

Zuwendungsquote (ZwQ)	**=**	**13,9 %**	**(16,1 %)**
Erträge aus Zuwendungen	=	13.118.567 €	
Ordentliche Erträge	=	94.413.490 €	

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Gemeinde von Zuwendungen und damit von der Leistung Dritter abhängig ist.

Das Maß an Abhängigkeit von Ausgleichszahlungen Dritter hat mit 2,2 %-Punkte vergleichsweise stark abgenommen. Die Zuwendungen liegen mit 13,1 Mio. € um rd. 1,0 Mio. € unter den Zuwendungen des Jahres 2022.

$$\textbf{Personalintensität} = \frac{\text{Personalaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Personalintensität (PI)	**=**	**18,3 %**	**(16,8 %)**
Personalaufwendungen	=	15.707.521 €	
Ordentliche Aufwendungen	=	85.782.440 €	

Die Personalintensität gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Personalaufwendungen deutlich (um rd. 2,24 Mio. €) und die ordentlichen Aufwendungen leicht gestiegen. Die Kennzahl steigt um 1,5 %-Punkte auf bei 18,3 %.

$$\textbf{Sach- u. Dienstleistungsintensität} = \frac{\text{Aufwendungen für Sach - und Dienstleistungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Sach- u. Dienstleistungsintensität (SDI)	**=**	**20,3 %**	**(19,9 %)**
Aufwendungen für Sach-u. Dienstleistungen	=	17.379.899 €	
Ordentliche Aufwendungen	=	85.782.440 €	

Aus dieser Kennzahl lässt sich ebenfalls erkennen, in welchem Ausmaß sich die Gemeinde für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat. Diese Kennzahl ist gegenüber dem Vorjahr leicht gestiegen (+ 0,4 %-Punkte), da die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um rd. 1,45 Mio. € gestiegen sind. Einen großen Anteil an diesen Aufwendungen haben die Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwendungen für die städtischen Grundstücke und Gebäude sowie die Aufwendungen für die Tätigkeiten der Forstdienstleister.

$$\textbf{Transferaufwandsquote} = \frac{\text{Transferaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

Transferaufwandsquote (TAQ)	**=**	**43,8 %**	**(46,8 %)**
Transferaufwendungen	=	37.596.910 €	
Ordentliche Aufwendungen	=	85.782.440 €	

Die Kennzahl Transferaufwandsquote stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den ordentlichen Aufwendungen her. Die Kennzahl hat sich wegen deutlich gestiegener Ordentlicher Aufwendungen (+ 5,6 Mio. €) verbessert (+3,0 %-Punkte). Demgegenüber stiegen die Transferaufwendungen im Vergleich zum Jahr 2022 lediglich geringfügig um 103 T€. Ein Großteil der darin enthaltenen Aufwendungen sind nicht durch die Stadt Brilon beeinflussbar (z.B. Kreis- und Jugendamtsumlage).

5. Liquidität – Verschuldung

Die Entwicklung der Liquiden Mittel und der Verschuldung ohne die Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung (konkrete Gegenwerte), die Verbindlichkeiten aus Transferleistungen sowie die sonstigen Verbindlichkeiten (konkrete Verpflichtungen) stellt sich **zum Stichtag 31.12.2023** wie folgt dar:

	31.12.2022	*31.12.2023*
Giro + Sparbücher	9.339.157,62 €	5.436.959,13 €
Zwischensumme (1) AKTIV	**9.339.157,62 €**	**5.436.959,13 €**
Verbindlichkeiten Investitionskredite	-7.323.999,18 €	-6.628.402,76 €
Verbindlichkeiten Kassenkredite - Linie	0,00 €	
Überziehung Kassenkredite	**0,00 €**	
Überziehung Giro	**0,00 €**	
Zwischensumme (2) PASSIV	**-7.323.999,18 €**	**-6.628.402,76 €**
Saldo (1) + (2)	2.015.158,44 €	-1.191.443,63 €
Veränderung zum Vorjahr (1) + (2)		**-3.206.602,07 €**

Die Liquiden Mittel haben sich im Vergleich zum Vorjahr um rd. 3,9 Mio. € verringert. Wie schon im Vorjahr haben sich die Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten verringert. Die Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten saldieren weiterhin bei 0 €. Wenn man die aktiven *liquiden Mittel* mit den passiven *Verbindlichkeiten* saldiert, hat sich das Ergebnis um rd. 3,2 Mio. € verschlechtert.

Der Bestand der liquiden Mittel (5,43 Mio. €) ist um rd. 1,2 Mio. € geringer als die Darlehensverbindlichkeiten (rd. 6,6 Mio. €). Hierbei ist ergänzend zu berücksichtigen, dass im Bestand der Darlehen die Darlehen „Gute Schule“ mit rd. 870 T€ enthalten sind, die vom Land getilgt werden.

Dem positiven Saldo aus der lfd. Verwaltungstätigkeit in Höhe von 9,99 Mio. € steht ein Mittelabfluss aus Investitionen in Höhe von rd. 13,34 Mio. € gegenüber.

Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ist nennenswert vom Cyberangriff auf die Südwestfalen IT Ende Oktober 2023 beeinflusst. Nahezu alle Softwareanwendungen waren von dem Cyberangriff betroffen. Die Finanzsoftware konnte lange Zeit nicht genutzt werden. Dies führte u.a. dazu, dass zum Hauptsteuerhebetermin am 15.11. keine Abbuchungen (z.B. Grund- und Gewerbesteuer) durchgeführt werden konnten. Hierdurch konnten umfangreich keine Zahlungen vereinnahmt werden, was zu einer Belastung der Liquidität führte. Zuvor angelegte Festgelder konnten zur Sicherung der Liquidität nicht prolongiert werden. Es sind hierdurch keine Forderung ausgefallen. Erst mit Wiederanlaufen der Finanzsoftware im Januar 2024 konnten die Abbuchungsläufe nachgeholt und entsprechende Einzahlungen verbucht werden. Hierdurch fällt einerseits der Bestand der liquiden Mittel geringer und der Bestand der Forderungen (u.a. Steuern und Gebühren) höher aus.

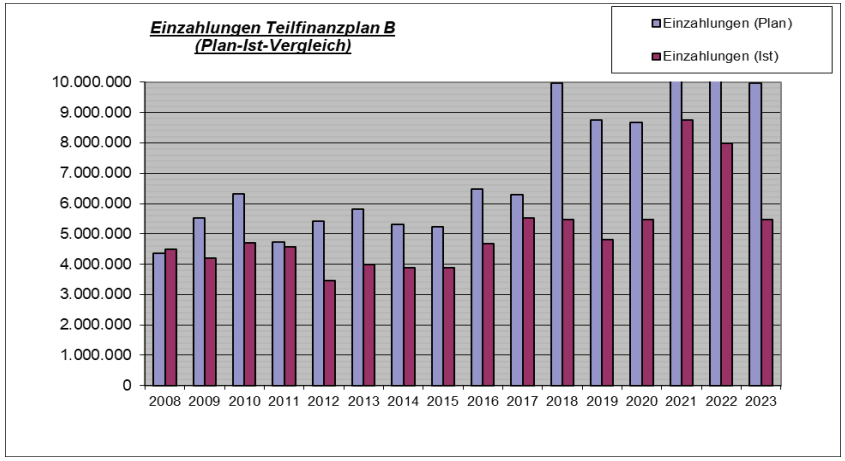
6. Investitionen

Im Investitionsplan des Haushaltsjahres 2023 wurden fortgeschriebene **investive Auszahlungen** in Höhe von **26.425.000 €** geplant, von denen im Volumen **18.794.855 €** = 71,13 % (Vorjahr 57,53 %) tatsächlich ausgezahlt wurden. Sowohl die Umsetzungsquote fällt mit rd. 71,13% höher aus als im Jahr 2022, als auch in absoluten Zahlen wird mit rd. 18,79 Mio. € (2022: rd. 13,93 Mio. €) wesentlich mehr im Haushaltsjahr 2023 investiert. Hierin enthalten sind Investitionsdarlehen an das Krankenhaus in Höhe von rd. 460 T€, sodass rd. 18,33 Mio. in eigene städtische Investitionen fließen.

Von den geplanten investiven Einzahlungen in Höhe von **9.965.000 €** konnten **5.456.708 €** = 54,76 % (Vorjahr 73,49 %) erzielt werden.

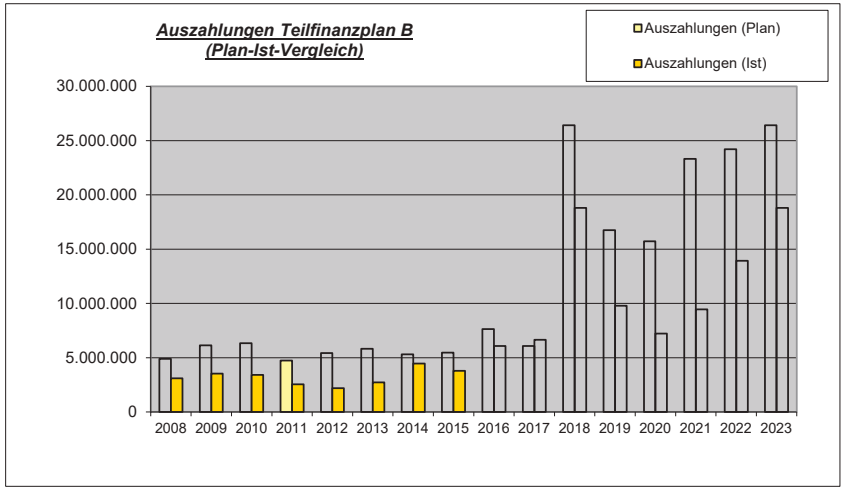
Teilfinanzplan B	**fortgeführte Planung**	**Ist 2023**	**Abweichung**
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	8.474.000,00	5.441.727,97	-3.032.272,03
+ Einzahlungen aus dem Verkauf von Grundstücken und Gebäuden	500.000,00	133.596,42	-366.403,58
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0,00	0,00
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	500.000,00	0,00	-500.000,00
+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	491.000,00	122.107,92	-368.892,08
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	-240.723,56	-240.723,56
Summe Einzahlungen	**9.965.000,00**	**5.456.708,75**	**-4.508.291,25**
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	900.000,00	5.750.360,36	4.850.360,36
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	22.735.100,00	11.290.035,95	-11.445.064,05
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.429.400,00	1.274.081,04	-155.318,96
- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	19.000,00	20.386,87	1.386,87
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00
- Sonstige Investitionsauszahlungen	1.341.500,00	459.990,97	-881.509,03
Summe Auszahlungen	**26.425.000,00**	**18.794.855,19**	**-7.630.144,81**
Saldo aus Investitionstätigkeit	**-16.460.000,00**	**-13.338.146,44**	**3.121.853,56**
Aufnahme Investitionsdarlehen	**13.000.000,00**	**0,00**	**0,00**

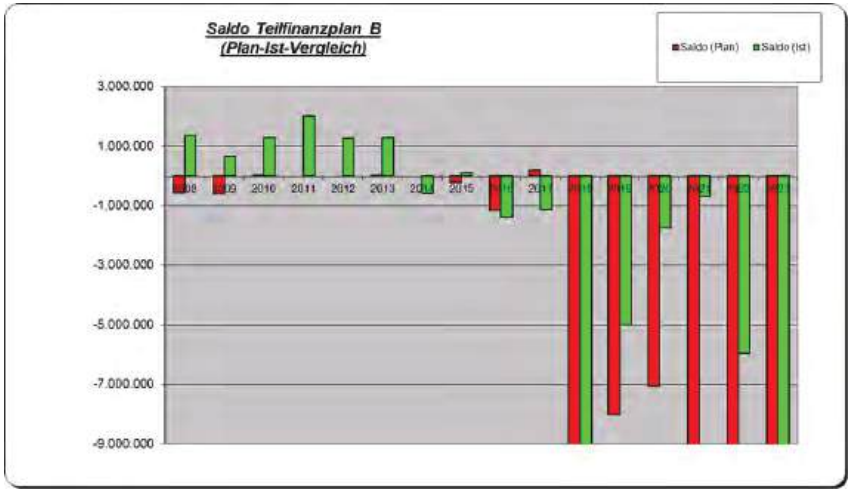
Zeitreihe:	**2019**	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**
Plan-Ist Vergleich erzielter Einzahlungen (in %):	54,87	62,95	69,95	73,49	54,76
Plan-Ist Vergleich geleisteter Auszahlungen (in %):	58,45	45,90	40,48	57,53	71,13



Im oben aufgeführten Zeitreihenvergleich ist zu erkennen, dass sich im Plan-Ist-Vergleich (Einzahlungen) der Umsetzungsgrad im Vergleich zum Vorjahr um 18,7% verschlechtert hat. Das tatsächliche jährliche Einzahlungsvolumen liegt bei rd. 5,5 Mio. €. Im Haushaltsjahr 2022 lagen die Einzahlungen um rd. 3,8 Mio. € unter den Werten der Haushaltsplanung. Im Haushaltsjahr 2023 beläuft sich das Defizit auf ca. – 4,5 Mio. €.

Die tatsächlichen Auszahlungen im Investitionsbereich sind gegenüber dem Vorjahr gestiegen (+ 4,9 Mio. €) und betragen ca. 18,8 Mio. € und liegen somit deutlich unter den geplanten Ausgabeermächtigungen von 26,4 Mio. €.





Die nicht vollständige Umsetzung des Investitionsprogramms im Haushaltsjahr 2023 führt bei nicht vollständiger Abarbeitung der Investitionsmaßnahmen zu einem Zuschussbedarf im Teilfinanzplan-B (- 13,34 Mio. €).

Dieser Fehlbetrag wird wieder von einem allgemein positiven Saldo der Finanzrechnung aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in Höhe von rd. 10 Mio. € gedeckt.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die **Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden** liegen ca. 4.850 T€ über dem fortgeführten Planansatz.

Maßnahmen, die abweichend gebucht wurden (ca. + 3.585 T€)

Basis-AObj	UrBudget	Buchung	UrBudget - Buchung	Planung	Verfügbar
I018010004 Einrichtung / Baumaßnahmen GLM	- €	321.886,35 €	321.886,35 €	- €	321.886,35 €
I018010019 Umgestaltung des Umfeldes an	- €	173,67 €	173,67 €	- €	173,67 €
I018030001 Inv. Bürgerzentrum Kolpinghaus	- €	795.546,76 €	795.546,76 €	- €	795.546,76 €
I021010002 Einrichtung Ordnungsamt	- €	818,26 €	818,26 €	- €	818,26 €
I024017005 An-/Umbauten Feuerwehrgeräteh.	- €	229.978,41 €	229.978,41 €	- €	229.978,41 €
I031012000 GLM Einrichtung + Bau Grundsch	- €	67.595,46 €	67.595,46 €	- €	67.595,46 €
I031027003 GLM Einrichtung HLS	- €	9.203,31 €	9.203,31 €	- €	9.203,31 €
I041030003 Dorfkultur-Maßnahmen	- €	16.000,00 €	16.000,00 €	- €	16.000,00 €
I042022000 GLM Baumaßnahmen Bibliothek/Ar	- €	27.758,52 €	27.758,52 €	- €	27.758,52 €
I051030000 Erwerb Einrichtung Unterkünfte	- €	21.547,63 €	21.547,63 €	- €	21.547,63 €
I061013000 GLM Baumaßn städt.Kindergärten	- €	385.234,32 €	385.234,32 €	- €	385.234,32 €
I061015000 Erwerb von Spielgeräten für Sp	- €	16.597,07 €	16.597,07 €	- €	16.597,07 €
I061030000 Neuanschaff. Kinderspielgeräte	- €	17.508,44 €	17.508,44 €	- €	17.508,44 €
I061035000 Neubau u. Sanierung Kinderspie	- €	165.244,78 €	165.244,78 €	- €	165.244,78 €
I071010003 Einrichtungsgegenst. Kurgebiet	- €	127.138,22 €	127.138,22 €	- €	127.138,22 €
I081010002 Neubau von Sportanlagen	- €	83.103,20 €	83.103,20 €	- €	83.103,20 €
I081020003 Einrichtungsgeg. in Turnhallen	- €	131.786,45 €	131.786,45 €	- €	131.786,45 €
I081020005 Beleuchtung/LED 4-fach TH	- €	45.149,44 €	45.149,44 €	- €	45.149,44 €
I082020004 Einrichtungsgegenst. Hallenbad	- €	5.796,97 €	5.796,97 €	- €	5.796,97 €
I082030000 Bädervereine Investitionszusch	- €	74.826,06 €	74.826,06 €	- €	74.826,06 €
I101012000 Baumaßnahmen an Denkmälern	- €	36.413,50 €	36.413,50 €	- €	36.413,50 €
I121012124 Einrichtungsgegenstände Innens	- €	138.137,48 €	138.137,48 €	- €	138.137,48 €
I131010000 Anlage von Waldwegen, Zaunbau	- €	92.616,09 €	92.616,09 €	- €	92.616,09 €
I131010003 Investitionen für Aufforstung	- €	730.158,39 €	730.158,39 €	- €	730.158,39 €
I132010001 Einrichtung Park-und Fremdenve	- €	14.320,70 €	14.320,70 €	- €	14.320,70 €
I133019500 Einrichtung Friedhöfe	- €	20.179,03 €	20.179,03 €	- €	20.179,03 €
I133019501 GLM Einrichtung Trauerhallen	- €	9.962,00 €	9.962,00 €	- €	9.962,00 €
Summe	**0,00 €**	**3.584.680,51 €**	**3.584.680,51 €**	**0,00 €**	**3.584.680,51 €**

Maßnahmen mit Mehrausgaben (ca. + 1.266 T€)

Basis-AObj	UrBudget	Buchung	UrBudget - Buchung	Planung	Verfügbar
I018020000 Erwerb von Grundstücken - allg	900.000,00 €	2.165.679,85 €	1.265.679,85 €	900.000,00 €	1.265.679,85 €
Summe	**900.000,00 €**	**2.165.679,85 €**	**1.265.679,85 €**	**900.000,00 €**	**1.265.679,85 €**

In diesen Bereichen werden nicht nur die Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden gebucht, sondern auch die Auszahlungen für Aufbauten auf den Grundstücken. Somit werden in diesem Teilbereich u.a. auch Spielgeräte, Urnenwände, Friedhofswege, Zäune und der Skatepark gebucht. Die Überschreitung der Planansätze ergibt sich allerdings nur buchungstechnisch, da der Großteil der als Auszahlungen für Baumaßnahmen geplant wurde, bei direkter Fertigstellung im Haushaltsjahr als Auszahlung für Aufbauten gebucht wurde.

Bei den investiven **Auszahlungen für Baumaßnahmen** setzt sich die Differenz von (-) 11,45 Mio. € aus den folgenden Bereichen zusammen:

Nicht durchgeführten Maßnahmen (ca. – 5.164 T€)

Basis-AObj	UrBudget	Buchung	UrBudget - Buchung	Planung	Verfügbar
I018030001 Inv. Bürgerzentrum Kolpinghaus	830.500,00 €	- €	830.500,00 €	830.500,00 €	830.500,00 €
I031012002 OGS Anbau Engelbertschule	500.000,00 €	- €	500.000,00 €	500.000,00 €	500.000,00 €
I031027003 GLM Einrichtung HLS	50.000,00 €	- €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €
I031027004 Sanierung Klassenräume HLS	600.000,00 €	- €	600.000,00 €	600.000,00 €	600.000,00 €
I041030003 Dorfkultur-Maßnahmen	40.000,00 €	- €	40.000,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €
I042022000 GLM Baumaßnahmen Bibliothek/Ar	55.000,00 €	- €	55.000,00 €	55.000,00 €	55.000,00 €
I061015000 Erwerb von Spielgeräten für Sp	50.000,00 €	- €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €
I061030000 Neuanschaff. Kinderspielgeräte	75.000,00 €	- €	75.000,00 €	75.000,00 €	75.000,00 €
I061035002 Modernisierung Skatepark Brilo	300.000,00 €	- €	300.000,00 €	300.000,00 €	300.000,00 €
I081020005 Beleuchtung/LED 4-fach TH	48.000,00 €	- €	48.000,00 €	48.000,00 €	48.000,00 €
I121010004 Erschließung Bleikaule, Brilon	30.000,00 €	- €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €
I121010037 Erschließ. 'Ginsterkopf', BWal	15.000,00 €	- €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
I121010040 Ausbau "Diemelseestraße", Mess	50.000,00 €	- €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €
I121012000 Straßenausbauplanung	30.000,00 €	- €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €
I121012017 Ausbau 'Marktstraße', Brilon	25.000,00 €	- €	25.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €
I121012020 Ausbau 'Nikolaistraße', Brilon	10.000,00 €	- €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
I121012021 Ausbau 'Scharfenberger Hof', B	10.000,00 €	- €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
I121012031 Ausbau 'Johannesstraße', Alten	20.000,00 €	- €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
I121012033 Ausbau 'Peter-Knaden-Straße',	30.000,00 €	- €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €
I121012053 Ausbau 'Feldbrand', Altenbüren	10.000,00 €	- €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
I121012068 Ausbau 'Hasselborn', Brilon	15.000,00 €	- €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
I121012076 Ausbau 'Heinrich-Jansen-Str.',	20.000,00 €	- €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
I121012090 Ausbau 'Am Schönschede' Brilon	15.000,00 €	- €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
I121012099 Endausbau 'Oststraße', Brilon	180.000,00 €	- €	180.000,00 €	180.000,00 €	180.000,00 €
I121012101 Ausbau 'Am Tinnhagen', Alme	20.000,00 €	- €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
I121012102 Ausbau 'Kreuzweg', Alme	260.000,00 €	- €	260.000,00 €	260.000,00 €	260.000,00 €
I121012105 Ausbau 'Otto-Dörfer-Str.', Hop	15.000,00 €	- €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
I121012106 Ausbau 'Parkstraße', Hop	25.000,00 €	- €	25.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €
I121012115 Ausbau "Am Renzelsberg", Brilo	400.000,00 €	- €	400.000,00 €	400.000,00 €	400.000,00 €
I121012116 Ausbau "Zum Mühlental", Alme	210.000,00 €	- €	210.000,00 €	210.000,00 €	210.000,00 €
I121012122 Außengebietsableitung Peter-Kn	15.000,00 €	- €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
I121016010 Gehwegausb. An der Längere, Me	50.000,00 €	- €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €
I121016011 Neubau von Radwegen	200.000,00 €	- €	200.000,00 €	200.000,00 €	200.000,00 €
I121020001 Ausbau Wirtschaftswegen, KP 2	225.000,00 €	- €	225.000,00 €	225.000,00 €	225.000,00 €
I121050000 Neubau von Parkplätzen	640.000,00 €	- €	640.000,00 €	640.000,00 €	640.000,00 €
I132020004 Hochwasserrückhalteb. 'Thülen	20.000,00 €	- €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
I132020009 Erarbeitung Starkregenkonzept	50.000,00 €	- €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €
I133010006 Investitionen Friedhöfe / Ehre	10.000,00 €	- €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
I133019500 Einrichtung Friedhöfe	15.000,00 €	- €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
Summe	**5.163.500,00 €**	**- €**	**5.163.500,00 €**	**5.163.500,00 €**	**5.163.500,00 €**

Maßnahmen mit Minderausgaben (ca. – 7.217 T€)

Basis-AObj	UrBudget	Buchung	UrBudget - Buchung	Planung	Verfügbar
I018010004 Einrichtung / Baumaßnahmen GLM	590.000,00 €	833,00 €	589.167,00 €	590.000,00 €	589.167,00 €
I018010020 Errichtung von PV-Anlagen	600.000,00 €	348.553,12 €	251.446,88 €	600.000,00 €	251.446,88 €
I024017005 An-/Umbauten Feuerwehrgeräteh.	500.000,00 €	112.928,40 €	387.071,60 €	500.000,00 €	387.071,60 €
I031012000 GLM Einrichtung + Bau Grundsch	135.000,00 €	9.996,83 €	125.003,17 €	135.000,00 €	125.003,17 €
I031012001 OGS Anbau Ratmersteinschule	1.150.000,00 €	636.476,73 €	513.523,27 €	1.150.000,00 €	513.523,27 €
I031035002 Neubau naturwissensch. Gymnasi	5.200.000,00 €	4.839.985,03 €	360.014,97 €	5.200.000,00 €	360.014,97 €
I031035003 Sanierung Klassenräume Gymnasi	1.200.000,00 €	1.095.302,99 €	104.697,01 €	1.200.000,00 €	104.697,01 €
I031060002 GLM Baumaßnahmen an Schulen	533.000,00 €	199.806,54 €	333.193,46 €	533.000,00 €	333.193,46 €
I061013000 GLM Baumaßn städt.Kindergärten	615.000,00 €	318.770,80 €	296.229,20 €	615.000,00 €	296.229,20 €
I061035000 Neubau u. Sanierung Kinderspie	300.000,00 €	61.387,28 €	238.612,72 €	300.000,00 €	238.612,72 €
I081010005 Aufwertung Sportanlagen	200.000,00 €	8.855,77 €	191.144,23 €	200.000,00 €	191.144,23 €
I081020003 Einrichtungsgeg. in Turnhallen	120.000,00 €	- 4.081,70 €	124.081,70 €	120.000,00 €	124.081,70 €
I082030000 Bädervereine Investitionszusch	272.500,00 €	18.750,00 €	253.750,00 €	272.500,00 €	253.750,00 €
I101012000 Baumaßnahmen an Denkmälern	40.000,00 €	10.348,62 €	29.651,38 €	40.000,00 €	29.651,38 €
I121010014 Erschließung Auf der Egge, Mad	250.000,00 €	7.160,03 €	242.839,97 €	250.000,00 €	242.839,97 €
I121010021 Erschließung An der Längere	131.000,00 €	4.382,64 €	126.617,36 €	131.000,00 €	126.617,36 €
I121012005 Ausbau Ackerstraße, Brilon	90.000,00 €	19.495,00 €	70.505,00 €	90.000,00 €	70.505,00 €
I121012015 Ausbau 'Hubertusstraße' und "A	30.000,00 €	10.028,63 €	19.971,37 €	30.000,00 €	19.971,37 €
I121012052 Ausbau 'Desmecke', Altenbüren	100.000,00 €	22.481,43 €	77.518,57 €	100.000,00 €	77.518,57 €
I121012074 Ausbau 'Breslauer Str.', Guden	170.000,00 €	7.961,99 €	162.038,01 €	170.000,00 €	162.038,01 €
I121012075 Ausbau 'Sudetenstr.', Gudenhag	220.000,00 €	6.240,10 €	213.759,90 €	220.000,00 €	213.759,90 €
I121012103 Ausbau 'Triftweg', Gudenhag	60.000,00 €	8.476,17 €	51.523,83 €	60.000,00 €	51.523,83 €
I121012104 Ausbau 'Auf der Wankel', Hoppe	400.000,00 €	219.807,32 €	180.192,68 €	400.000,00 €	180.192,68 €
I121012114 Neubau Kreisverkehr Altenbüren	800.000,00 €	288.794,26 €	511.205,74 €	800.000,00 €	511.205,74 €
I121012117 Ausbau "Sudetenstraße", Gud.Pe	15.000,00 €	4.720,16 €	10.279,84 €	15.000,00 €	10.279,84 €
I121012123 Dorferneuerung ehem. Zimmerpla	70.000,00 €	2.234,67 €	67.765,33 €	70.000,00 €	67.765,33 €
I121016015 Gehwegausb. Hüttenstraße, Alte	400.000,00 €	79.817,08 €	320.182,92 €	400.000,00 €	320.182,92 €
I121016016 Neubau Radweg Flugplatz-HausRo	450.000,00 €	6.502,42 €	443.497,58 €	450.000,00 €	443.497,58 €
I121017000 Errichtung von Buswartehallen	1.000.000,00 €	816.331,97 €	183.668,03 €	1.000.000,00 €	183.668,03 €
I121040001 Neubau von Straßenbeleuchtung	340.000,00 €	149.213,86 €	190.786,14 €	340.000,00 €	190.786,14 €
I131010000 Anlage von Waldwegen, Zaunbau	600.000,00 €	200.805,17 €	399.194,83 €	600.000,00 €	399.194,83 €
I152010001 GLM Einrichtung Gemeindehalle	180.000,00 €	32.219,31 €	147.780,69 €	180.000,00 €	147.780,69 €
Summe	**11.143.000,00 €**	**7.628.814,79 €**	**7.216.914,38 €**	**11.143.000,00 €**	**3.514.185,21 €**

Diese Minderausgaben entstanden zum großen Teil durch Verschiebungen auf das Folgejahr, bzw. fehlender Fertigstellung im Haushaltsjahr 2023.

Maßnahmen mit Mehrausgaben (ca. + 878 T€)

Basis-AObj	UrBudget	Buchung	UrBudget - Buchung	Planung	Verfügbar
I018010019 Umgestaltung des Umfeldes an	100.000,00 €	188.582,42 €	88.582,42 €	100.000,00 €	88.582,42 €
I081010002 Neubau von Sportanlagen	58.100,00 €	187.438,09 €	129.338,09 €	58.100,00 €	129.338,09 €
I121010000 Abrechnung Ingenieur-Leistunge	2.000,00 €	2.729,33 €	729,33 €	2.000,00 €	729,33 €
I121012001 Kleine Straßenbaumaßnahmen	25.000,00 €	32.213,92 €	7.213,92 €	25.000,00 €	7.213,92 €
I121012080 Ausbau 'Im Siepen', Scharfenbe	500.000,00 €	857.917,40 €	357.917,40 €	500.000,00 €	357.917,40 €
I121012119 Ausbau "Röhlenstraße", Madfeld	80.000,00 €	97.444,59 €	17.444,59 €	80.000,00 €	17.444,59 €
I121016014 Neubau Radweg Alme Brilon	45.000,00 €	322.201,87 €	277.201,87 €	45.000,00 €	277.201,87 €
Summe	**810.100,00 €**	**1.688.527,62 €**	**878.427,62 €**	**810.100,00 €**	**878.427,62 €**

Die Mehrausgaben konnten im Rahmen des Budgets (aus Mitteln nicht durchgeführter Maßnahmen und Maßnahmen mit Minderausgaben) gedeckt werden.

Maßnahmen, die abweichend gebucht wurden (ca. + 56 T€)

Basis-AObj	UrBudget	Buchung	UrBudget - Buchung	Planung	Verfügbar
I018020000 Erwerb von Grundstücken - allg	- €	849,73 €	849,73 €	- €	849,73 €
I018020000 Erwerb von Grundstücken - allg	- €	- 9,00 €	- 9,00 €	- €	- 9,00 €
I024010001 Anschaffung von beweglichen Au	- €	- 3.068,33 €	- 3.068,33 €	- €	- 3.068,33 €
I031032000 GLM Einrichtung Gymnasium	- €	- 1.179,90 €	- 1.179,90 €	- €	- 1.179,90 €
I061010000 Einrichtung städt.Kindergärten	- €	- 1.779,05 €	- 1.779,05 €	- €	- 1.779,05 €
I071010003 Einrichtungsgegenst. Kurgebiet	- €	1.298,50 €	1.298,50 €	- €	1.298,50 €
I082010001 Einrichtung Freibäder	- €	- 1.140,00 €	- 1.140,00 €	- €	- 1.140,00 €
I121010023 Erschließung Am Kahlen Hohl	- €	21.315,75 €	21.315,75 €	- €	21.315,75 €
I121010038 Erschließ. 'Erw. Auf'm Bruch"	- €	4.703,14 €	4.703,14 €	- €	4.703,14 €
I121012039 Ausbau 'Röhlenstraße', OT Madf	- €	5.140,31 €	5.140,31 €	- €	5.140,31 €
I121016008 Neubau Radweg L913 Schmelterfe	- €	1.445,84 €	1.445,84 €	- €	1.445,84 €
I121016013 Radweg K60 - Thülener Kreuz	- €	299,00 €	299,00 €	- €	299,00 €
I121030001 Erneuerung von Brücken/Bauwerk	- €	- 100,54 €	- 100,54 €	- €	- 100,54 €
I131010003 Investitionen für Aufforstung	- €	- 5.980,00 €	- 5.980,00 €	- €	- 5.980,00 €
I132010001 Einrichtung Park-und Fremdenve	- €	35.127,26 €	35.127,26 €	- €	35.127,26 €
Summe	**- €**	**56.922,71 €**	**56.922,71 €**	**- €**	**56.922,71 €**

Die Maßnahmen wurden u.a. unter Auszahlungen zum Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (für Aufbauten) verbucht.

Bei den **Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen** besteht eine Differenz von (-) 155 T€.

Maßnahmen mit Minderausgaben (ca. – 636 T€)

Maßnahmen mit Minderausgaben (ca. - 636 T€)

Basis-AObj	UrBudget	Buchung	UrBudget - Buchung	Planung	Verfügbar
I015020001 Beschaffung von EDV-Ausstattun	100.000,00 €	89.410,42 €	10.589,58 €	- 100.000,00 €	- 10.589,58 €
I018010004 Einrichtung / Baumaßnahmen GLM	5.000,00 €	2.764,40 €	2.235,60 €	- 5.000,00 €	- 2.235,60 €
I024010005 Beschaffung EDV-Ausst. Feuerw.	7.000,00 €	6.220,14 €	779,86 €	- 7.000,00 €	- 779,86 €
I024010006 Beschaffung Notstromaggregat	70.000,00 €	34.956,49 €	35.043,51 €	- 70.000,00 €	- 35.043,51 €
I024010010 Warnsysteme Bevölkerungsschutz	20.000,00 €	12.428,48 €	7.571,52 €	- 20.000,00 €	- 7.571,52 €
I024010011 Beschaffung Einrichtung FW Ger	50.000,00 €	18.764,64 €	31.235,36 €	- 50.000,00 €	- 31.235,36 €
I024010012 Beschaffung Einrichtungsgegens	40.000,00 €	36.936,53 €	3.063,47 €	- 40.000,00 €	- 3.063,47 €
I024015015 Beschaffung DLK, LZ Brilon	155.000,00 €	7.686,91 €	147.313,09 €	- 155.000,00 €	- 147.313,09 €
I024015016 Beschaffung HLF 10, LG Madfeld	230.000,00 €	7.234,63 €	222.765,37 €	- 230.000,00 €	- 222.765,37 €
I031015000 Einrichtung GSV Alme, Thül., H	15.500,00 €	8.261,25 €	7.238,75 €	- 15.500,00 €	- 7.238,75 €
I031017500 Einrichtung GS Ratmerstein	12.500,00 €	5.100,32 €	7.399,68 €	- 12.500,00 €	- 7.399,68 €
I031027003 GLM Einrichtung HLS	2.000,00 €	436,13 €	1.563,87 €	- 2.000,00 €	- 1.563,87 €
I031030000 Einrichtung Gymnasium	41.000,00 €	20.967,02 €	20.032,98 €	- 41.000,00 €	- 20.032,98 €
I031060000 Modern. Einrichtung Schulen	66.500,00 €	460,53 €	66.039,47 €	- 66.500,00 €	- 66.039,47 €
I031060001 Techn.Infrastruktur in Schulen	200.000,00 €	175.093,76 €	24.906,24 €	- 200.000,00 €	- 24.906,24 €
I042020001 Einrichtung Stadtbibliothek	15.000,00 €	6.724,83 €	8.275,17 €	- 15.000,00 €	- 8.275,17 €
I061010000 Einrichtung städt.Kindergärten	154.000,00 €	124.659,26 €	29.340,74 €	- 154.000,00 €	- 29.340,74 €
I131016000 Dienstfahrzeuge Forstbetrieb	50.000,00 €	44.961,38 €	5.038,62 €	- 50.000,00 €	- 5.038,62 €
I131017000 Ankauf von Hard- und Software	15.000,00 €	11.103,66 €	3.896,34 €	- 15.000,00 €	- 3.896,34 €
I152020001 Einrichtung Märkte	2.000,00 €	464,78 €	1.535,22 €	- 2.000,00 €	- 1.535,22 €
Summe	**1.250.500,00 €**	**614.635,56 €**	**635.864,44 €**	**- 1.250.500,00 €**	**- 635.864,44 €**

Maßnahmen mit Mehrausgaben (ca. + 272 T€)

Basis-AObj	UrBudget	Buchung	UrBudget - Buchung	Planung	Verfügbar
I015010003 Einrichtung Zentrale Dienste	15.000,00 €	17.974,78 €	2.974,78 €	- 15.000,00 €	2.974,78 €
I021010002 Einrichtung Ordnungsamt	1.500,00 €	6.082,32 €	4.582,32 €	- 1.500,00 €	4.582,32 €
I024010001 Anschaffung von beweglichen Au	45.000,00 €	70.073,25 €	25.073,25 €	- 45.000,00 €	25.073,25 €
I024010007 Umstellung digitaler Funk	10.000,00 €	23.718,12 €	13.718,12 €	- 10.000,00 €	13.718,12 €
I031010000 Einrichtung GS St. Engelbert	14.000,00 €	45.719,46 €	31.719,46 €	- 14.000,00 €	31.719,46 €
I031012000 GLM Einrichtung + Bau Grundsch	3.000,00 €	44.359,89 €	41.359,89 €	- 3.000,00 €	41.359,89 €
I031020000 Einrichtung Heinrich-Lübke-Sch	41.000,00 €	51.105,53 €	10.105,53 €	- 41.000,00 €	10.105,53 €
I031032000 GLM Einrichtung Gymnasium	2.000,00 €	8.232,65 €	6.232,65 €	- 2.000,00 €	6.232,65 €
I061013000 GLM Baumaßn städt.Kindergärten	2.000,00 €	35.607,54 €	33.607,54 €	- 2.000,00 €	33.607,54 €
I081020003 Einrichtungsgeg. in Turnhallen	17.000,00 €	36.071,35 €	19.071,35 €	- 17.000,00 €	19.071,35 €
I082010001 Einrichtung Freibäder	2.000,00 €	14.198,00 €	12.198,00 €	- 2.000,00 €	12.198,00 €
I082020004 Einrichtungsgegenst. Hallenbad	3.500,00 €	15.621,71 €	12.121,71 €	- 3.500,00 €	12.121,71 €
I111010000 Einrichtung Abfallwirtschaft	400,00 €	1.401,93 €	1.001,93 €	- 400,00 €	1.001,93 €
I131015000 Anschaffung von Arbeitsgeräten	10.000,00 €	68.399,11 €	58.399,11 €	- 10.000,00 €	58.399,11 €
Summe	**166.400,00 €**	**438.565,64 €**	**272.165,64 €**	**- 166.400,00 €**	**272.165,64 €**

Nicht durchgeführte Maßnahmen (ca. - 13 T€)

Basis-AObj	UrBudget	Buchung	UrBudget - Buchung	Planung	Verfügbar
I011010001 Digitale Ratsarbeit	2.000,00 €	- €	2.000,00 €	- 2.000,00 €	- 2.000,00 €
I024010003 Beschaffung von Atemschutzgerä	10.000,00 €	- €	10.000,00 €	- 10.000,00 €	- 10.000,00 €
I152010001 GLM Einrichtung Gemeindehalle	500,00 €	- €	500,00 €	- 500,00 €	- 500,00 €
Summe	**12.500,00 €**	**- €**	**12.500,00 €**	**- 12.500,00 €**	**- 12.500,00 €**

Maßnahmen, die abweichend gebucht wurden (ca. + 221 T€)

Basis-AObj	UrBudget	Buchung	UrBudget - Buchung	Planung	Verfügbar
I015010002 Beschaffung Dienstfahrzeuge	- €	2.840,53 €	2.840,53 €	- €	2.840,53 €
I015020002 Smart City / Digitalisierung	- €	20.673,19 €	20.673,19 €	- €	20.673,19 €
I015030001 Stärkung Innenstadt	- €	17.154,15 €	17.154,15 €	- €	17.154,15 €
I016010001 Investition Arbeitsschutz	- €	542,48 €	542,48 €	- €	542,48 €
I016012000 Investitionen Europa und Hanse	- €	961,52 €	961,52 €	- €	961,52 €
I018010015 Büroräume Amtshaus	- €	138,00 €	138,00 €	- €	138,00 €
I018010021 Einrichtung Bahnhofstraße 28	- €	1.370,88 €	1.370,88 €	- €	1.370,88 €
I018020000 Erwerb von Grundstücken - allg	- €	9,00 €	9,00 €	- €	9,00 €
I018030001 Inv. Bürgerzentrum Kolpinghaus	- €	18.058,15 €	18.058,15 €	- €	18.058,15 €
I021010001 Einrichtung Obdachlosenunterk.	- €	- 1.712,66 €	- 1.712,66 €	- €	- 1.712,66 €
I024015002 Beschaffung Fahrzeug LG Bontki	- €	2.118,20 €	2.118,20 €	- €	2.118,20 €
I024015013 Beschaffung TSF-W, LG Messingh	- €	2.118,20 €	2.118,20 €	- €	2.118,20 €
I024015018 Beschaffung MLF, Außenwache Br	- €	6.726,11 €	6.726,11 €	- €	6.726,11 €
I024017005 An-/Umbauten Feuerwehrgeräteh.	- €	20.557,21 €	20.557,21 €	- €	20.557,21 €
I031027002 Einrichtung Mensa,Schulzentrum	- €	507,99 €	507,99 €	- €	507,99 €
I042022000 GLM Baumaßnahmen Bibliothek/Ar	- €	488,53 €	488,53 €	- €	488,53 €
I051030000 Erwerb Einrichtung Unterkünfte	- €	50.847,25 €	50.847,25 €	- €	50.847,25 €
I051030001 Fahrzeuge Übergangswohnheime	- €	33.082,00 €	33.082,00 €	- €	33.082,00 €
I061015000 Erwerb von Spielgeräten für Sp	- €	812,53 €	812,53 €	- €	812,53 €
I061030000 Neuanschaff. Kinderspielgeräte	- €	89,95 €	89,95 €	- €	89,95 €
I061035000 Neubau u. Sanierung Kinderspie	- €	2.547,15 €	2.547,15 €	- €	2.547,15 €
I071010003 Einrichtungsgegenst. Kurgebiet	- €	3.067,92 €	3.067,92 €	- €	3.067,92 €
I071010006 Regionale 2013 - Gesundheitsha	- €	1.549,00 €	1.549,00 €	- €	1.549,00 €
I081010002 Neubau von Sportanlagen	- €	148,75 €	148,75 €	- €	148,75 €
I121012001 Kleine Straßenbaumaßnahmen	- €	1.255,88 €	1.255,88 €	- €	1.255,88 €
I121016012 Investitionen Stadtmobiliar	- €	1.347,95 €	1.347,95 €	- €	1.347,95 €
I133019500 Einrichtung Friedhöfe	- €	33.579,98 €	33.579,98 €	- €	33.579,98 €
Summe	**- €**	**220.879,84 €**	**220.879,84 €**	**- €**	**220.879,84 €**

Die **Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen** liegen leicht über dem Planansatz (19.000 €). Resultierend aus dem Versorgungsfond wvk werden Auszahlungen in Höhe von 20.387 € gebucht.

Im Bereich der **Sonstigen Investitionsauszahlungen** besteht ein Saldo von (-) 882 T€. Hierbei handelt es sich um gezahlte Investitionsdarlehen an die städtisches Krankenhauses Maria-Hilf gGmbH. Hier war der Restbestand des Investitionsdarlehens in Höhe von 1,34 Mio. € geplant. Durch das Krankenhaus wurden im Jahr 2023 rd. 460 T€ investive Mittel abgerufen.

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Von den geplanten **Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen** in Höhe von 9.965 T€ konnten 5.469 T€ realisiert werden. Die Investitionspauschale (3.312 T€) wurde in diesem Jahr komplett investiv verwendet.

Die Feuerschutzpauschale wurde mit 171 T€ € investiv verwendet. Die Bildungspauschale in Höhe von 708 T€ wurde in Höhe von 327 T€ investiv verwendet und in Höhe von 435 T€ angespart. Die Mittel der Sportpauschale (94 T€) wurden komplett investiv verwendet.

Die Maßnahme „Neubau von **naturwissenschaftlichen Räumen**“ wurde im Haushaltsjahr 2022 aktiviert, sodass die geplanten Einzahlungen aus der Bildungspauschale und den Landesprogramm „Gute Schule 2020“ den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit zugerechnet werden.

Die Einzahlungen aus dem **Verkauf von Grundstücken** liegen (-) 366 T€ unter dem Planansatz. Es wurden 134 T€ aus dem Verkauf von Grundstücken erzielt. Der Verkauf von städtischen Bau- und Gewerbegrundstücken erfolgt im Umlaufvermögen und wird daher nicht in dieser Position ausgewiesen. Durch die Verzögerungen bei der Realisierung eines touristischen Großprojekts konnten die Einzahlungen aus dem in diesem Zusammenhang stehenden Grundstücksverkauf nicht erzielt werden.

Die **Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten** (Erschließungsbeiträge, Straßenausbaubeiträge, sonstige Sonderposten) weisen eine Differenz von (-)369 T€ ggü. dem Planansatz aus. Hier wirkt sich das Straßenbauförderprogramm des Landes aus, wodurch die Anlieger (Straßenbaubeiträge) unter gewissen Umständen von der Beitragspflicht entbunden werden. Die bei den Kommunen entfallenden Beiträge werden durch Zuschüsse des Landes substituiert.

Es gab Mindereinnahmen i. H. v. (-) 103 T€ bei der Erschließungsmaßnahme Auf der Egge (Madfeld) von 93 T€ und dem Ausbau der Ackerstraße (Brilon) von 10 T€.

Von den geplanten Einzahlungen aus Erschließungsbeiträgen in Höhe von 390 T€ konnten 46 T€ erzielt werden.

Durch Verzögerungen oder Nichtdurchführungen von Baumaßnahmen konnten (-) 341 T€ an Beiträgen nicht erhoben werden.

Bei den Einzahlungen von sonstigen Sonderposten wurden abweichend 75 T€ gebucht aufgrund von Zuschüssen in Höhe von 14 T€ (Drohne Feuerwehr, Aloysius-Figur Marienschule).

Bei den **Sonstigen Investitionseinzahlungen** besteht eine Differenz von (+) 228 T€. Dieser Posten wird wesentlich stärker bebucht, da aufgrund des oben dargestellten Baumaßnahmenfortschrittes Einzahlungen nicht direkt als Sonderposten verbucht werden, sondern zunächst als Sonstige Investitionseinzahlung (Erhaltene Anzahlung) (korrespondierend zu Auszahlungen für Baumaßnahmen – s.o.).

Fazit

Als ein wichtiger Posten des städtischen Haushaltes ist das Investitionsprogramm zukünftig auf der Auszahlungs- sowie auf der Einzahlungsseite zuverlässiger zu planen, da hier nicht unerhebliche finanzielle Mittel gebunden werden. Dies ist insbesondere im Hinblick auf die in den kommenden Jahren anstehenden Großprojekte (z.B. Teilsanierung und Anbau Schulzentrum, MINT-Räume) wichtig. Hierdurch werden umfangreich finanzielle Mittel gebunden, die lediglich durch die Aufnahme von Investitionsdarlehen finanziert werden können.

Die fortgeschriebenen Planansätze im Investitionsprogramm weisen einen negativen Saldo von (-) 16.460 T€ aus. Durch einen Fehlbetrag bei den Einzahlungen sowie geringere Investitionstätigkeit im Vergleich zur Planung hat sich dieser Saldo auf einen Wert von rd. (-) 13.338 T€ verändert.

Ursache hierfür ist die geringe Umsetzungsquote des Investitionsprogrammes. Es konnten nur 71,13% der Ausgabeermächtigungen umgesetzt werden. An die einzelnen Maßnahmen sind Einnahmen in Form von Zuwendungen und Beiträgen gebunden, sodass nur 54,76% der Einnahmen erzielt werden konnten.

Aufgrund der geringen Umsetzungsquote des Investitionsprogrammes konnten die Landespauschalen aus dem Gemeindefinanzierungsgesetz nicht vollständig passiviert werden. Die restlichen Pauschalen i. H. v. 325 T€ wurden angespart.

Es bleibt anzumerken, dass aus den „angesparten“ Pauschalen natürlich keine liquiden Mittel für künftige Investitionen vorhanden sind, sondern nur Sonderposten gebildet werden können, welche die Abschreibungen künftiger Investitionen relativieren. Die liquiden Mittel zur Finanzierung dieser Investitionen sind in den Folgejahren im Haushalt zur Verfügung zu stellen.

Der negative Saldo reicht allerdings nicht aus, um hieraus die jährlichen Tilgungen der Investitionskredite (622 T€) zu finanzieren. Dementsprechend ist ein Ausgleich durch die Finanzrechnung der laufenden Verwaltungstätigkeit erforderlich.

Abschließend bleibt festzustellen, dass es im vierten Jahr in Folge zu einem negativen Saldo im investiven Bereich gekommen ist. Diese Defizite können zurzeit noch durch die sehr positiven Entwicklungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit im Finanzplan sowie dem Bestand an liquiden Mitteln gedeckt werden.

In diesem Zusammenhang sind insbesondere die finanziellen Herausforderungen im Zusammenhang mit den Sanierungs- und Neubaumaßnahmen am Schulzentrum, die durch Beschluss des Rates der Stadt Brilon auf 44,2 Mio. € gedeckelt wurden, im Blick zu halten. Die Planungen sind soweit fortgeschritten, dass im Herbst 2024 die ersten Bauaufträge erteilt werden konnten und der Spatenstich erfolgt ist.

Darüber hinaus stehen in nahezu allen Aufgabenbereichen der Stadt nennenswerte Investitionen (Feuerwehrhäuser und Fahrzeuge, Kindergärten, Schulen) an. Es bedarf an dieser Stelle der Aufnahme von Investitionskrediten zur Finanzierung dieser Maßnahmen. Erstmals seit vielen Jahren wird in 2024 das Erfordernis bestehen, Investitionsmaßnahmen mit Krediten zu finanzieren.

7. Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Stadt Brilon

Die **Auswirkungen der Corona-Pandemie** auf die kommunalen Haushalte waren im Haushaltsjahr 2020 deutlich spürbar. Insgesamt rd. 2,2 Mio. € mussten nach den Regelungen des NKF-CIG isoliert werden. Der Schaden wäre noch deutlich größer ausgefallen, wenn der Bund und die Länder nicht mit umfangreichen Unterstützungs- und Förderprogrammen die Belastungen der Kommunen abgefedert hätten. So hat die Stadt Brilon beispielsweise im Jahr 2020 eine Gewerbesteuerkompensationszahlung von über 8,4 Mio. € erhalten, welche die stark eingebrochene Gewerbesteuer (21,8 Mio. €) aufgefangen hat.

Der Corona-Schaden, der im Haushaltsjahr 2021 entstanden ist, belief sich auf rd. 585 T€. Dies ist im Vergleich zum Jahr 2020 zwar ein deutlicher Rückgang, aber immer noch eine hohe Belastung für die Stadt Brilon. Dieser Betrag wurde im Jahresabschluss 2021 zunächst mit einem außerordentlichen Ertrag gegengebucht und für das Jahr 2021 im Ergebnis neutralisiert und in der Bilanz aktiviert. Gleichwohl ist die Gesamtsumme für die Jahre 2020 und 2021 von insgesamt rd. 2,8 Mio. € entweder im Jahr 2026 ergebnisneutral mit der Allgemeinen Rücklage zu verrechnen oder über einen noch zu bestimmenden Zeitraum (bis zu 50 Jahre) ergebniswirksam abzuschreiben.

In jedem Fall wird das Eigenkapital der Stadt in künftigen Jahren belastet.

Die Belastungen durch die Corona-Pandemie sind im Jahr 2022 deutlich geringer ausgefallen. Gleichzeitig wurden Maßnahmenbezogen (z.B. für sog. Corona-Verstärkerbusse im Schülerverkehr) und auch durch eine pauschale Landeszuweisung sämtliche Corona-Belastungen durch Zuwendungen gedeckt, sodass in den Jahren 2022 und 2023 keine Isolierung erfolgt.

Nachdem im Jahr 2022 mit erzielten Gewerbesteuererträgen von rd. 30,6 Mio. € ein hoher Wert erzielt wurde, kann im Jahr 2023 mit Erträgen von rd. 41,5 Mio. € erneut ein neuer Höchstwert erzielt werden, der insgesamt um rd. 14,5 Mio. € über dem Planansatz liegt.

Bisher wurden im Haushaltsjahr 2024 tatsächlich Gewerbesteuererträge in Höhe von über 33,2 Mio. € gebucht (Plan: 30 Mio. €). Dies bedeutet einen Rückgang der Gewerbesteuererträge ggü. 2023 in Höhe von rd. 8,2 Mio. €. Die Gewerbesteuer 2024 wird sich voraussichtlich auf dem Niveau der Jahre 2021 und 2022 einpendeln.

Die kommunalen Anteile an der Einkommensteuer sind rückläufig bzw. erreichen nicht die prognostizierten Werte aus vorangegangenen Steuerschätzungen. Im Jahr 2023 wirken sich hier die Entlastungspakete, die im Jahr 2022 von Bund und Ländern verabschiedet wurden, belastend aus. Insgesamt liegen die Einkommens- und Umsatzsteueranteile des Jahres 2023 um rd. 367 T€ unter den Planwerten, die auf Basis der Steuerschätzungen gebildet wurden. Die Abrechnung dieser Steueranteile nach vier Quartalen 2024 deutet auf eine ähnliche Abwicklung in 2024 hin. Die Erträge aus diesen beiden Steueranteilen liegen um rd. 343 T€ unter den geplanten Ansätzen von 18,9 Mio.€.

Die Entwicklung in den kommenden Jahren ist abhängig von der Dauer des Krieges in der Ukraine, wie sich der Fachkräftemangel verstetigt und wie sich die gesamtwirtschaftliche Lage in Deutschland entwickelt. Aktuell ist kein nennenswertes Wirtschaftswachstum absehbar. Viele Unternehmen bauen Stellen ab oder stellen zumindest keine neuen Mitarbeiter ein. Gleichzeitig wirken sich aber auch verschiedene Entlastungspakete des Bundes belastend auf diese Erträge aus, da die Kommunen über den Finanzausgleich an verschiedenen Steuerarten beteiligt sind.

Neben der möglicherweise belastenden Wirkung auf die Einkommens- und Umsatzsteueranteile, werden diese Entwicklungen auch nennenswert Einfluss auf die Höhe der Gewerbesteuer haben. Hier dürfte das Jahr 2023 mit Erträgen von rd. 41,5 Mio. € absehbar eine Ausnahme bleiben. Voraussichtlich wird sich die Gewerbesteuer zunächst auf eine Größenordnung von rd. 30 Mio. € einpendeln.

In der Vergangenheit wurde die **Ausgleichsrücklage** vollständig aufgebraucht. Die positiven Jahresergebnisse der Jahre 2016-2022 wurden der Ausgleichsrücklage zugeführt.

Auch der Jahresüberschuss 2023 in Höhe von 8,81 Mio. € ist der Ausgleichsrücklage zuzuführen, sodass sich diese auf einen Betrag von 37,2 Mio. € belaufen wird.
Somit wird die vormals nicht mehr vorhandene Flexibilität der Stadt Brilon wiederhergestellt. Die Ausgleichsrücklage steht zukünftig zur fiktiven Deckung von möglichen Defiziten zur Verfügung.

Vor dem Hintergrund der jüngsten Zinsentwicklung und Baukosten werden diese Maßnahmen in den nächsten Jahren Mittel in einer Größenordnung von über 100 Mio. € binden und es entstehen hohe Fremdfinanzierungsbedarfe, die mit einer entsprechenden Zinslast auf viele Jahre verbunden sein wird.

Die seit Jahren erfolgreich praktizierte Entschuldung im investiven Bereich und die komplette Rückführung der Kassenkredite bietet zunächst gewissen Spielraum für neue Investitionsdarlehen. Gleichwohl wird der enorme **Investitionsbedarf** in den kommenden Jahren eine der größten Herausforderungen auf absehbare Zeit für die Stadt Brilon sein. Da der Haushalt 2024 und auch die Tendenzen für die Planung 2025 zeigen, dass die Einnahmen nicht mehr ausreichen, um die stetig steigenden Aufwendungen zu decken, wird sich das auch auf die Finanzrechnung auswirken. Dies hat zur Folge, dass neben der Aufnahme von Investitionskrediten auch Kassenkredite wieder erforderlich werden.

Die negativen finanziellen Auswirkungen der extremen Belastungssituation im städtischen **Forst** werden uns ebenfalls noch einige Zeit belasten. Insbesondere die Kosten der Wiederaufforstung und die Pflege der Forstbestände werden in den nächsten Jahren umfangreich Mittel binden. Zudem werden die Erträge aus dem Holzverkauf künftig rückläufig sein, da die Menge des absatzfähigen Holzes künftig deutlich niedriger ausfallen wird. Ebenso wird das vom Rat der Stadt Brilon beschlossene Waldbaukonzept „Wald der Zukunft“ nachhaltig Auswirkungen auf die Ertragssituation im Forst haben.

Mit diesem Konzept werden u.a. die Rahmenbedingungen für einen nachhaltigen, klimaresistenten und -resilienten Mischwald (Dauerwald) festgelegt. Die Bewirtschaftung der städtischen Forstflächen wird neu geordnet, Flächen werden stillgelegt und der Naturverjüngung überlassen.

Durch die fehlenden Holzmengen und die Änderungen in der Bewirtschaftung des Stadtforstes sind in kommenden Jahren wesentlich geringere Holzverkaufserlöse zu

erwarten. Gleichzeitig ist aber auch zu erwarten, dass die Leistungen des Ökosystems Wald künftig über verschiedene Förderprogramme honoriert werden. Voraussetzung, um von den Fördertöpfen partizipieren zu können, sind einige der Festlegungen in dem oben beschriebenen Waldbaukonzept.

Mit dem Landesprogramm „**Gute Schule 2020**“ wurden durch das Land NRW zur Unterstützung der Schulträgerkommunen von 2017 bis 2020 jährlich 500 Mrd. € zur Verbesserung der schulischen Infrastruktur zweckgebunden zur Verfügung gestellt.

Durch dieses Programm werden, nicht wie üblich, den Kommunen zweckgebundene Fördermittel in Form von Landeszuweisungen zuteil, sondern das Programm ist auf Darlehensbasis angelegt. Die Mittel werden als Darlehen von der NRW-Bank zur Verfügung gestellt und die Tilgungsleistungen vollständig vom Land NRW übernommen. Durch dieses Konstrukt sind die Mittel aus dem Landesprogramm wie echte Zuschüsse zu bewerten. Jedoch ist durch die langen Laufzeiten der Darlehen eine bilanzielle Abbildung des Sachverhaltes über viele Jahre erforderlich.

Die Aufteilung auf die Kommunen erfolgt nach einem zweigeteilten Schlüssel. Einerseits bilden zu 50% die Schülerzahlen die Basis zur Verteilung auf die Kommunen. Andererseits werden zur Stärkung der finanzschwachen Kommunen die Schlüsselzuweisungen der Jahre 2011 bis 2015 ebenfalls zu 50% zugrunde gelegt.
Die Stadt Brilon erhält seit dem Jahr 2014 keine Schlüsselzuweisungen mehr. Auch in den Jahren 2011 bis 2013 konnten lediglich vergleichsweise geringe Erträge aus Schlüsselzuweisungen (insgesamt rd. 1,95 Mio. €) verbucht werden. Daher ist der Anteil aus dem Block „Schlüsselzuweisungen“ für die Stadt Brilon sehr gering.

Für die Stadt Brilon ergibt sich ein Gesamtvolumen von rd. 1,04 Mio. € (2017-2020), was einem Kontingent von rd. 260 T€ p.a. entspricht. Andere, vergleichbare Kommunen erhalten mitunter deutlich höhere Zahlungen aus dem Landesprogramm.

In Brilon hat man sich dazu entschieden, die Gute-Schule-Mittel für den Neubau der naturwissenschaftlichen Räume am Gymnasium zu verwenden. Die Umsetzung dieses Projektes ist im Jahr 2022 begonnen worden und es wurden im Jahr 2023 schon nahezu 7,3 Mio. € Mittel aufgewandt. Die Fertigstellung erfolgt im Jahr 2024.

Ein weiterer Sachverhalt, welcher in den kommenden Jahren umfangreich finanzielle Mittel der Stadt Brilon beanspruchen wird, ist die **Sanierung bzw. Teilneubau des Schulzentrums**, um die dort in der Bausubstanz vorhandene Schadstoffbelastung zu reduzieren bzw. minimieren und zu einem zeitgemäßen Bildungsstandort zu entwickeln.

Der Rat der Stadt Brilon hat die Umsetzung des Projekts in seiner Sitzung am 24.11.2022 mit einem gedeckelten Volumen von rd. 44 Mio. € beschlossen.

Im Jahresabschluss 2020 wurde noch berichtet, dass sich das Projekt wegen der seinerzeit noch niedrigen Zinsen und vor dem Hintergrund attraktiver Förderprogramme (energetische Sanierung / besondere Schulprogramme) gut darstellen lässt. Zwischenzeitlich haben sich die Rahmenbedingungen jedoch drastisch verschlechtert.

Höhere Zinsen, gestiegene Baukosten und veränderte Förderbedingungen hinsichtlich der energetischen Sanierung verteuern das Projekt enorm. Inzwischen ist mit Zinsaufwendungen in einer Größenordnung von 12 - Mio. € zu rechnen, was die Kosten für das gesamte Bauprojekt auf eine Größenordnung von bis zu 60 Mio. € steigen lässt. Im Jahr 2024 wurde eine erste Tranche von 3,3 Mio. € über die NRW.Bank zu einem durchschnittlichen Zinssatz von 2,16% (Darlehenslaufzeit 20 Jahre) finanziert.

Besondere Schulbauförderprogramme gibt es nicht. Da das Gebäude gewisse energetische Standards erreichen wird, konnten Fördermittel bei der KfW (Förderprogramm BEG Kommunen) beantragt werden. Insgesamt wurden durch die KfW 6.650.000 € für die Sanierungs- und Neubaumaßnahmen am Schulzentrum bewilligt. Die Auszahlung der Zuschüsse erfolgt nach Abschluss der Baumaßnahmen im Jahr 2028.

Das Finanzierungsvolumen für die Maßnahmen am Schulzentrum wird zu einem jährlichen Kapitaldienst von rd. 2 Mio. € führen. Künftige Finanzrechnungen werden entsprechend belastet. Hinzu kommen die weiteren Investitions- und Finanzierungsbedarfe aus den weiteren zuvor beschriebenen Themenbereichen.

Hinzuweisen ist insbesondere auch auf die mittelfristige Entwicklung der **liquiden Mittel.** Im Gleichklang zu den Überschüssen im Bereich der Ergebnisrechnung kam es in den vergangenen Jahren durch positive Salden der Finanzrechnung zu Überdeckungen, welche in den letzten Jahren die Reduzierung der Liquiditätskredite (Kassenkredite) und Sondertilgungen der Investitionskredite in Höhe von rd. 4,85 Mio. € in 2021 und 325 T€ in 2022 ermöglicht haben. Dies hatte wiederum den Effekt, dass die Ergebnisrechnung mit geringeren Zinsaufwendungen belastet wurde. Im Hinblick auf die oben beschriebenen Investitionsbedarfe, das stetig steigende Aufwandsvolumen und die Unsicherheiten bezüglich der künftigen Entwicklung der Steuereinnahmen wird es an der Stelle voraussichtlich zu einer negativen Trendwende kommen.

Ein weiterer Unsicherheitsfaktor sind die **Pensions- und Beihilfeverpflichtungen**. Die Pensionsrückstellungen werden voraussichtlich langfristig erheblich steigen. Netto-Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen werden im Ergebnisplan veranschlagt, so dass steigende Pensionslasten den Haushaltsausgleich erschweren.

Durch die **Instandhaltungsrückstellungen** konnten Unterhaltungsaufwendungen im Haushalt durch die ertragswirksame Auflösung entsprechend reduziert werden, gleichwohl flossen die finanziellen Mittel ab und belasteten somit die Finanzrechnung. Neuer Instandhaltungsbedarf geht ergebnismäßig vollständig zu Lasten der jeweiligen Haushaltsjahre, entweder als weitere Zuführung zu den Rückstellungen für Unterlassene Instandhaltung oder als außerplanmäßige Abschreibung des betroffenen Vermögensgegenstandes.

Der Bestand dieser Rückstellung beläuft sich zum 31.12.2023 auf rd. 7,15 Mio. €. Zuletzt im Jahr 2023 wurde dieser Rückstellung ein Betrag von 3,3 Mio. € zurückgeführt. Hiermit können künftige Haushalte ergebniswirksam entlastet werden. Gleichwohl werden die Kosten für die Baumaßnahmen liquide abfließen.

Die Bildung von Instandhaltungsrückstellungen dient insbesondere dazu, dem Substanzverzehr bei diesen Infrastruktureinrichtungen zu begegnen. Grundsätzlich sind die Maßnahmen in einem Zeitfenster von vier Jahren nach Bildung der Rückstellung umzusetzen.

Im Jahr 2023 wurden Rückstellungen im Bereich Gebäude in Höhe von rd. 129 T€ in Anspruch genommen bzw. aufgelöst. Zugeführt wurden hier in 2023 1,8 Mio. €.

Im Bereich der Straßen wurden im Jahr 2023 (+ 1,5 Mio. €) jeweils neue Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen gebildet. In 2023 wurden 378 T€ in Anspruch genommen bzw. aufgelöst.

Bei den Wirtschaftswegen wurden rd. 392 T€ beansprucht.

Erstmals wurden im Jahr 2022 auch die im Jahresabschluss 2021 in Höhe von 1 Mio. € gebildeten Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen an Forstwirtschaftswegen in Höhe von rd. 118 T€ in Anspruch genommen. In 2023 erfolgte keine Inanspruchnahme.

Im Bereich der **sonstigen Rückstellungen** wurde im Jahr 2021 eine weitere Rückstellung zur Deckung möglicher Risiken aus einem anhängigen Klageverfahren in Höhe von 1,75 Mio. € gebildet. Mit Datum vom 27.10.2021 hat ein Vertragspartner des Stadtforstbetriebs **Schadenersatzklage** vor dem Landgericht Arnsberg erhoben. Inhaltlich geht es um Holzmengen, die angeblich von der Stadt Brilon trotz vertraglicher Verpflichtungen nicht zur Verfügung gestellt worden seien. Die Schadenersatzforderung beläuft sich auf 1.663.945 € zzgl. Zinsen und vorgerichtlicher Anwaltskosten. Zu diesem Sachverhalt wurde daher eine Rückstellung in Höhe von 1.750.000 € gebildet. Der Kläger hat im Jahr 2022 durch eine Erweiterung der Klage höhere Schadenersatzansprüche von nunmehr insgesamt rd. 2,296 Mio. € geltend gemacht. Zur Deckung möglicher Verpflichtungen (Schadenersatz, Verzinsung, Verfahrenskosten aus dieser Klageerweiterung) wurden dieser Rückstellung weitere 835 T€ zugeführt. Die Rückstellung beläuft sich zum Bilanzstichtag auf 2,585 Mio. €.

Mit Urteil vom 28.07.2022 stellt das Landgericht Arnsberg fest, dass ein Schadenersatzanspruch dem Grunde nach besteht. Die Höhe eines solchen Schadenersatzanspruchs soll im gerichtlichen Verfahren gutachterlich festgestellt werden. Gegen das Urteil hat die Stadt Brilon Berufung eingelegt. Ob, wann und ggf. in welcher Höhe eine Schadenersatzpflicht entsteht, kann aktuell nicht beurteilt werden. Ein möglicher Aufwand in Folgejahren wird durch die Inanspruchnahme der Rückstellung neutralisiert werden. Liquide fließt die potenzielle Zahlungsverpflichtung dann in Zukunft möglicherweise ab.

Ähnliches gilt für die durch die Bezirksregierung geltend gemachte Rückzahlung möglichweise zu viel gezahlter **FlüAG-Pauschalen**, für die in den Jahren 2019 und 2020 eine Rückstellung in einer Gesamthöhe von rd. 777 T€ gebildet worden sind. Die Stadt Brilon hat gegen die Rückforderung geklagt. Bislang sind in dem Verfahren noch keine Verhandlungstermine festgesetzt. Zwischenzeitlich hat das Gericht einen Vergleichsvorschlag unterbreitet, dem die Stadt Brilon zugestimmt hat. Die Gegenseite hat diesem jedoch nicht zugestimmt, daher wird das gerichtliche Verfahren nun weitergeführt. Die mögliche Rückzahlungsverpflichtung kann durch die Inanspruchnahme der Rückstellung ergebniswirksam neutralisiert werden. Eine mögliche Zahlungsverpflichtung würde sich jedoch künftig zahlungswirksam auswirken. Im Jahr 2023 hat sich keine Änderung dieses Sachverhalts ergeben.

Bislang befand sich das **Bürgerzentrum „Kolpinghaus**“ im Eigentum der BWT Brilon Wirtschaft und Tourismus GmbH und wird seitens der Stadt Brilon anteilig über den Festbetragszuschuss an die BWT finanziert. Zu Beginn des Jahres 2023 ist der Kauf des Bürgerzentrums durch die Stadt erfolgt und wird künftig als Vermietungs-BgA geführt. Die Betriebsführung erfolgt weiterhin durch die Mitarbeiter der BWT GmbH. Gleichzeitig wird der Betriebskostenzuschuss an die BWT GmbH an die neuen Gegebenheiten angepasst und beläuft sich ab dem Jahr 2023 auf 910 T€ p.a..

Inklusive Grunderwerbsnebenkosten beläuft sich die Investition auf rd. 1,2 Mio. €. Hiervon wurden im Jahr 2022 bereits rd. 393 T€ geleistet, um valutierende Darlehen abzulösen und die Notarkosten zu zahlen. Der restliche Kaufpreis sowie die Grunderwerbssteuer wurden nach Eintrag im Grundbuch zu Beginn des Jahres 2023 in Höhe von rd. 883 T€ gezahlt.

Im Oktober 2023 kam es zu einem **Cyberangriff auf die Südwestfalen-IT**, die in Trägerschaft der südwestfälischen Kommunen ist. Infolgedessen wurden die technischen Verbindungen zu den Kommunen gekappt und wesentliche Softwareanwendungen standen den Kommunen nicht mehr zur Verfügung. Es schloss sich eine umfangreiche Analyse des Schadensbildes an. Sukzessiv wurden verschiedene Softwareanwendungen wieder in Betrieb genommen.

Da auch die Finanzsoftware MACH betroffen war, konnte das Buchungsgeschäft vorübergehend nicht durchgeführt werden. Um eingehende Rechnungen zahlen zu können, wurden Buchungsbelege in Excel erstellt und es war immer gewährleistet, dass Eingangsrechnungen zeitnah und fälligkeitsgerecht gezahlt wurden. Ebenso konnte kein Veränderungsdienst in der Steuer- und Gebührenveranlagung erfolgen und Abbuchungen zum Steuerhebetermin 15.11.2023 konnten nicht durchgeführt werden. Hierdurch wurde die Liquidität der Stadt Brilon temporär belastet. Zum Ausgleich der fehlenden Zahlungseingänge wurden zwei fällige Festgeldanlagen nicht prolongiert und zur Stärkung der Girokonten verwandt.

Mitte Dezember 2023 stand die Finanzsoftware in einer Basisversion wieder zur Verfügung und das Buchungsgeschäft wurde wieder über die Finanzsoftware abgewickelt. Alle in der Zwischenzeit ausgezahlten Eingangsrechnungen wurden taggenau nachgebucht, sodass zum Jahreswechsel 2023/2024 der komplette Buchungsbestand in der Finanzsoftware abgebildet werden konnte.

Anfang 2024 folgten dann automatisierte Prozesse, die wieder durchgeführt werden konnten. So war es möglich, ausgebliebene Abbuchungen aus den Monaten November und Dezember 2023 nachzuholen. Somit wurde der Bestand an liquiden Mitteln erhöht und der Bestand an Forderungen nennenswert reduziert. Insgesamt bleibt festzuhalten, dass durch den Ausfall der Finanzsoftware keine Forderungen ausgefallen sind.
Die vollumfängliche Nutzung der Finanzsoftware war Mitte Februar 2024 gegeben, sodass auch automatisierte Buchungen aus Vorverfahren wieder möglich waren.

Der vorläufige Schaden der Stadt Brilon wird auf eine Größenordnung von rd. 150 T€ beziffert. Hierzu zählen entgangene Zinserträge, da Festgelder zur Sicherung der Liquidität nicht verlängert wurden. Ebenso konnten keine Verwarn- und Bußgelder erteilt werden, da der Zugriff auf die Halterdaten nicht möglich war. Hinzu kommen erhöhte Umlagezahlungen an die SIT.

In welchem Umfang weitere Mehrbelastungen durch den Cyberangriff auf die Stadt Brilon zukommen, hängt im Wesentlichen davon ab, ob und ggf. in welchem Umfang verschiedene Kommunen Schadenersatz gegenüber der SIT geltend machen und wie solche Ansprüche auf die Umlagegemeinschaft weiterverteilt werden.

Wenn ein derartiges Szenario eintreten würde, kommt es voraussichtlich zu einer Erhöhung der von den Kommunen zu zahlender Umlage. Dies würde die Stadt Brilon einerseits direkt durch die eigene Umlageverpflichtung treffen. Andererseits würde eine indirekte Belastung über die Kreisumlage entstehen, um die Mehraufwendungen des HSK zu tragen.

Für das Jahr 2023 war vorgesehen, den **städtischen Bäderbetrieb** mit Hallenbad und Freibad Gudenhagen in die Stadtwerke Brilon AöR auszugliedern, um ihn dort im Rahmen eines steuerlichen Querverbundes (BHKW) weiter zu betreiben. Hierdurch sollen positive steuerliche Effekte erzielt werden. Durch die Ausgliederung würde im städtischen Haushalt ein jährlicher Zuschussbedarf in einer Größenordnung von rd. 600 T€ entfallen. Wegen verschiedener, u.a. aufsichtsrechtlicher Fragestellungen konnte die Übertragung auf die Stadtwerke noch nicht erfolgen und wird nunmehr zum 01.01.2026 angestrebt.

Auch die **Bäder in freier Trägerschaft** (Freibad Alme, Hallenbäder in Hoppecke und Madfeld) betreffend, wurden in 2017 durch den Rat der Stadt Brilon positive Ratsbeschlüsse gefasst. Neben der Verlängerung der erhöhten Betriebskostenzuschüsse (158 T€ jährlich), erhielten die Trägervereine auch die Zusage, dass die gemeldeten Investitionsmaßnahmen von der Stadt Brilon in Höhe der genannten Beträge finanziert werden. Auch im Haushaltsplan 2023 sind verschiedene Investitionsmaßnahmen in den Bädern in freier Trägerschaft berücksichtigt. Die Zuschüsse wurden den Betreibervereinen durch den Stadtrat im Jahr 2023 um weitere fünf Jahre (2023 – 2027) zugesagt.

Auch der weiterhin hohe Bestand an **unbebauten städtischen Grundstücken** ist im Hinblick auf die gebundenen Mittel als nicht ganz risikolos zu betrachten. Die Stadt Brilon erhält die vorfinanzierten Erschließungsbeiträge erst beim Verkauf vom Käufer erstattet. Neue Maßnahmen zur Steigerung der Grundstücksverkäufe zeigen Erfolg. Im Berichtszeitraum wurden vereinzelt Baugrundstücke verkauft, wobei angemerkt werden muss, dass für viele Käufer auch die augenblickliche wirtschaftliche Lage ein Kaufgrund war, welche mit niedrigen Zinsen und dem Risiko einer Geldentwertung einhergeht. Diese positive Entwicklung sollte durch den Einsatz von weiteren Verkaufsstrategien vorangetrieben werden. Jedoch könnten die immens gestiegenen Kosten für Baustoffe und steigende Zinsen dieses Bestreben in Zukunft erschweren, da sich der Bau eines Hauses zwischenzeitlich deutlich verteuert hat.
Die Ausweisung neuer Baugebiete in der Kernstadt und auf den Ortsteilen ist in gewissem Umfang geboten. Gleichwohl sind diesbezüglich die durchaus restriktiven Vorgaben der Bezirksregierung zu beachten, die eine Ausweisung von Bauland an verschiedene Bedingungen knüpft. Hierzu wurde eine Wohnbaulandbedarfsanalyse erstellt, die in einem Wohnbaulandentwicklungskonzept mündet, welches im Juli 2021 durch den Rat der Stadt Brilon beschlossen wurde.

Ähnliche Restriktionen gibt es im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Gewerbeflächen. Neue Gewerbeflächen können lediglich durch die Umwandlung von Flächen, die bislang als Gewerbeflächen an anderer Stelle im Stadtgebiet deklariert waren, bereitgestellt werden. Ebenso favorisiert die Bezirksregierung die Ausweisung interkommunaler Gewerbegebiete. Aufgrund der hohen Nachfrage nach Gewerbeflächen in Brilon, muss die Gewerbeflächenentwicklung weiterhin intensiv vorangetrieben werden. Aktuell läuft die Planung zur Ausweisung eines interkommunalen Gewerbegebiets auf dem Stadtgebiet Brilon gemeinsam mit der Stadt Olsberg und der Gemeinde Bestwig.

Einen wesentlichen Teil der unmittelbaren und mittelbaren **Finanzanlagen** der Stadt Brilon machen die Tochter- und Enkelunternehmen aus.

Zur Unterstützung der städtischen Tochtergesellschaft **Krankenhaus Maria Hilf gGmbH** ist zur Durchführung von Investitionen durch die Stadt Brilon ein Darlehen mit einem Gesamtvolumen von 8 Mio. € bewilligt worden (Ratsbeschlüsse vom 15.12.2016 und 06.09.2018). Die Auszahlung der Mittel war zunächst über die Jahre 2017 bis 2020 mit jährlich je 2 Mio. € vorgesehen. Der jährliche Darlehensbetrag wird auf schriftliche Mittelanforderung durch das Krankenhaus (entsprechend dem Baufortschrift) ausgezahlt. Über die Verwendung der Mittel für Investitionen ist der Mittelanforderung ein entsprechender Verwendungsnachweis beizufügen.

Die Laufzeit des Darlehens beträgt 10 Jahre (Beginn 01.01.2017). Das Darlehen wird tilgungsfrei gewährt und ist erst am Ende der Laufzeit in voller Höhe zurück zu zahlen.

Zum Bilanzstichtag 31.12.2023 steht noch ein Betrag in Höhe von rd. 880 T€ zur Finanzierung der Investitionen des Krankenhauses zur Verfügung, da die Darlehensbeträge in den letzten Jahren nicht komplett in Anspruch genommen worden sind. Das Gesamtvolumen von 8 Mio. € verändert sich hierdurch nicht.

Darüber hinaus ist ein Darlehen in Höhe von 730.413,47 € zur Finanzierung von Erschließungsbeiträgen gewährt worden (Ratsbeschluss vom 15.12.2016). Die Laufzeit des Darlehens beträgt ebenfalls 10 Jahre (Beginn 01.07.2017). Das Darlehen wird tilgungsfrei gewährt und ist erst am Ende der Laufzeit in voller Höhe zurück zu zahlen.

Zudem wurde per Ratsbeschluss vom 25.01.2019 ein weiteres Darlehen (Gesellschafterdarlehen) über 2. Mio. € für die Sanierung und Restrukturierung des Krankenhauses gewährt (Laufzeit bis 31.12.2024). Die Mittel wurden auch bereits in voller Höhe an das Krankenhaus ausgezahlt. Die Rückzahlung des Darlehens ist ebenfalls zum Laufzeitende in voller Höhe vorgesehen. Im Jahr 2020 wurde durch das Krankenhaus eine Rückzahlung in Höhe von 500.000 € auf das Gesellschafterdarlehen aus 2019 geleistet. Zwischenzeitlich wurde dieser Betrag vom Krankenhaus wieder abgerufen.
Per Ratsbeschluss vom 06.12.2019 wurde ein weiteres Gesellschafterdarlehen über 1 Mio. € für die Sanierung und Restrukturierung des Krankenhauses gewährt (Laufzeit bis 31.12.2025). Die Mittel wurden auch bereits im Jahr 2020 in voller Höhe an das Krankenhaus ausgezahlt. Die Rückzahlung des Darlehensbetrages ist ebenfalls zum Laufzeitende in voller Höhe vorgesehen.

An die Krankenhaus Maria Hilf gGmbH wurden in den Jahren 2017 bis 2023 bislang insgesamt Darlehen i. H. v. 11,85 Mio. € ausgezahlt:

in 2017	730.413 € für Erschließungskosten
	603.251 € für Investitionen
in 2018	666.147 € für Investitionen
in 2019	1.997.573 € für Investitionen
	2.000.000 € Gesellschafterdarlehen
in 2020	1.771.955 € für Investitionen
	1.000.000 € Gesellschafterdarlehen
In 2021	940.265 € für Investitionen
In 2022	1.179.317 € für Investitionen
	1.000.000 € Liquiditätskredit
In 2023	459.991 € für Investitionen

Der Haushaltsplan 2024 sieht entsprechend der geschlossenen Darlehnsverträge die Auszahlung weiterer Darlehensbeträge in Höhe von 820 T€ (Restkontingent) für Investitionen an die städtische Krankenhaus Maria Hilf gGmbH vor.

Übersicht Darlehen Krankenhaus Maria-Hilf gGmbH

aktueller Stand aller Darlehen:		Rückzahlung:	Saldo:
Erschließungsbeiträge		30.06.27	730.413,47 €
Investitionen KH (inkl. MVZ)	350.000,00 €	2026 - 2030	7.118.498,66 €
Gesellschafterdarlehen 2019		31.12.24	2.000.000,00 €
Gesellschafterdarlehen 2020		31.12.25	1.000.000,00 €
Liquiditätsdarlehen	Ausz. 12.09.22		1.000.000,00 €
Gesamt:			**11.848.912,13 €**

Zudem wurde zunächst im Jahr 2019 ein Betriebskostenzuschuss in Höhe von 900.000 € an die Städtisches Krankenhaus Maria-Hilf gGmbH per Ratsbeschluss vom 25.06.2019 bewilligt und ausgezahlt.

Weiterhin hat der Rat der Stadt Brilon am 29.04.2020 im Rahmen eines Gesamtfinanzierungskonzeptes für das Krankenhaus beschlossen weitere Betriebskostenzuschüsse in den Jahren in einem Gesamtvolumen von 5,9 Mio. € bereit zu stellen. Diese belaufen sich in den Jahren 2020 – 2022 auf jeweils 1,2 Mio. € und in den Jahren 2023 und 2024 auf jeweils 700 T€ und werden nur abgerufen, wenn die wirtschaftliche Situation des Krankenhauses dies erfordert.

Mit dem Haushaltsplan 2023 wurde der Betriebskostenzuschuss insbesondere zur Deckung der gestiegenen Energiekosten um 800 T€ auf insgesamt 1,5 Mio. € aufgestockt. Im Laufe des Jahres ergab sich auf Seiten des Krankenhauses weiterer Finanzierungsbedarf. Hierin begründet wurde dem Krankenhaus ein weiterer Betriebskostenzuschuss in Höhe von 2 Mio. € gewährt, sodass sich der Gesamtzuschuss im Jahr 2023 auf 3,5 Mio. € beläuft.

Der Rat der Stadt Brilon hat auch für die Jahre 2024 und 2025 einen Betriebskostenzuschuss in Höhe von jeweils 3,5 Mio. € bewilligt.
Weiterhin müssen auch die **außerbilanziellen Sachverhalte**, welche im Anhang dargestellt sind, in der Risikoprognose berücksichtigt werden, da sie bisher teilweise weder im aktuellen Haushaltsplan, noch in der mittelfristigen Finanzplanung dargestellt sind. Zukünftig können auf die Stadt Brilon noch erhebliche Belastungen zukommen.

Die **Südwestfalen IT – SIT** (ehemals **KDVZ Citkomm),** hat einen Rechtsstreit mit der Gemeindeprüfungsanstalt über die Art der Bilanzierung verloren und muss spätestens ab dem Wirtschaftsjahr 2012 nach NKF die **Pensionsrückstellungen** offen in der Bilanz ausweisen.

Da das entsprechende Kapital der SIT nicht ausreicht, werden diese Verpflichtungen gleichzeitig als Forderung in der Bilanz der SIT (Datenverarbeitung) gegenüber den Verbandsmitgliedern ausgewiesen. Zum 31.12.2022 wurde eine Rückstellung in Höhe von 270.318 € bilanziert. Im Jahr 2023 reduziert sich dieser Betrag um rd. 24.490 €. Somit sinkt die Forderung aus Pensions- und Beihilfeverpflichtungen für die Beamten der SIT zum 31.12.2023 auf 248.827 €.

Finanzierung der Kommunen

Aufgrund der guten konjunkturellen Entwicklung der vergangenen Jahre, die zu außergewöhnlich hohen Gewerbesteuererträgen geführt hat, aber auch durch eine stringente Umsetzung von Konsolidierungsmaßnahmen auf der Einnahme- wie Ausgabeseite des städtischen Haushalts, konnten in den Jahren 2016 bis 2023 positive Jahresergebnisse erzielt werden. Diese wurden einerseits zum Aufbau der Ausgleichsrücklage, andererseits zum Abbau von Verbindlichkeiten genutzt. All das erfolgte unter dem Leitmotiv einer nachhaltigen Haushaltsführung, die die nachfolgenden Generationen in den Blick nimmt.

Mit dem Haushalt 2024 (Defizit: 12,33 Mio. €) und dem Haushaltsplanentwurf 2025 (Defizit: 11,49 Mio. €) werden jeweils hohe negative Ergebnisse abgebildet. Während die Ertragsseite nahezu auf dem bisherigen Niveau verharrt, steigen die Aufwendungen überproportional an. Hohe Personal- und Sachkostensteigerungen in nahezu allen Aufgabenbereichen, nicht auskömmliche Finanzierung der von Bund und Land übertragenen Aufgaben und insbesondere hohe Steigerungen der Zuschussbedarfe im sozialen Bereich sorgen für die sich verstetigenden hohen Aufwandspositionen.
Diese Kostenzuwächse können die Erträge, bei denen sich die konjunkturabhängigen Positionen (Einkommens- und Umsatzsteueranteile, Gewerbesteuer) auf Normalniveau bewegen, nicht Stand halten. Dabei zeichnet sich ab, dass sich dieser Trend verstetigt.

Diese Situation liegt bei einer Mehrzahl der Kommunen vor. Vor diesem Hintergrund scheint eine generelle Reform der Kommunalfinanzierung dringend geboten.

Das Gasnetz wurde in die im Jahr 2010 gegründete **Stadtwerke Brilon Energie GmbH** eingebracht, an welcher die Stadtwerke Brilon AöR mit 74,9% sowie der Zweckverband Energie Waldeck-Frankenberg mit 25,1% beteiligt sind. Die Stadt Brilon ist wiederum als 100% Mutter an den Stadtwerken Brilon AöR beteiligt. Daher wird diese Gesellschaft im Gesamtabschluss voll konsolidiert. Der jährliche berechnete Jahresüberschuss der neuen Vertriebsgesellschaft, der teilweise als Ertrag dem städtischen Haushalt zu Verfügung gestellt werden soll, muss wie von Verwaltung und Rat beabsichtigt, vollständig zur Schuldentilgung eingesetzt werden. Quersubventionierungen für Wunschprojekte sollten nicht stattfinden. Die Gesellschaft hat das operative Geschäft in Gänze in 2012 aufgenommen. Seit 2012 wurden keine Konsolidierungsbeihilfen an den

städtischen Haushalt gezahlt. Wie schon in ihrem Bericht aus dem Jahr 2008 weist die Gemeindeprüfungsanstalt NRW (GPA) in ihrem Prüfungsbericht 2013 für die Stadt Brilon darauf hin, dass Konsolidierungsbeiträge der wirtschaftlich tätigen Tochtergesellschaften an den städtischen Haushalt geleistet werden sollen; insbesondere unter Beachtung des § 109 GO NRW.

Die letzten Jahre haben gezeigt, dass viele Kommunen, die sich in einer ähnlichen Haushaltssituation befinden, dazu übergegangen sind, **von ihren schon länger bestehenden, „wirtschaftlich", gemäß § 109 GO NRW, tätigen Tochtergesellschaften ebenfalls Beiträge zur Haushaltskonsolidierung einzufordern**.

In Brilon könnte dies neben der Stadtwerke Brilon Energie GmbH (s.o.) bei den Stadtwerken Brilon AöR umgesetzt werden. Im Prüfbericht 2013 hat die Gemeindeprüfungsanstalt ebenfalls, wie schon 2008, auf diese Möglichkeit hingewiesen. Die Stadt Brilon hatte schon im Jahr 2011 mögliche Lösungsansätze durch die WIBERA prüfen lassen, diese wurden in 2016 überarbeitet. Im Rahmen der Haushaltsverabschiedung 2016 durch den Rat der Stadt Brilon, wurde an die Verwaltung der Auftrag formuliert, mit den Stadtwerken in Verhandlung zu möglichen Konsolidierungsbeiträgen zu treten. In den Gesprächen mit der Stadtwerke Brilon AöR wurde sich darauf verständigt, ab dem Jahr 2016 eine jährliche Eigenkapitalverzinsung in Höhe von pauschal 150 T€ aus der Sparte Abwasser an die Stadt zu zahlen.

Brilon, den 09.12.2024

Aufgestellt	Bestätigt
Franz Heers (Kämmerer)	Dr. Christof Bartsch (Bürgermeister)